Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Hof- und Staats-Handbuch des Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz

1877

Neustrelitz: Druck und Debit der Buchdruckerei von G.F. Spalding & Sohn, 1877

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682401782

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

Hof- und Staats-Handbuch

des

Großherzogthums

Mecklenburg-Strelitz

für

1877.



Neustrelitz,

Druck und Debit der Buchdruckerei von
G. F. Spalding & Sohn.

Ex
Bibliotheca
Academiae
Rostochiensis

Inhalts-Verzeichniß.

Erſter Theil.

Großherzogliches Haus.

Seite

Mecklenburg-Strelitz 1
Mecklenburg-Schwerin 4
Stammtafel dazu 8

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzogl. Haus-Orden der Wendiſchen Krone . 9
II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege 16
III. Militair-Dienſtkreuz 16
IV. Landwehr-Dienſt-Auszeichnung 17

Großherzoglicher Staatsminiſter 18

Geſandtſchaften und Conſulate 18

Hof-Etat.

I. Kabinet 20
II. Chatoulle 20
III. Hofſtaat des Großherzogs, K. H. 20
A. Ober-Hof- und Hof-Chargen, Kammerherren, Kammerjunker 20
B. Hofmarſchall-Amt 23
Kammer-, Garderobe- und Livree-Dienerſchaft, Schloßbediente, Küche, Reſervirte Mundküche, Keller, Silberkammer, Gärten, Waſchhaus, Badehaus 23
C. Hofbau-Amt 27
D. Hof-Kapelle 27
E. Hof-Theater 28
F. Hof-Geiſtlichkeit 28
G. Bibliothek ꝛc. 29
H. Leibarzt, Hof-Chirurgus und Hof-Apotheker . . 29
I. Marſtall 29

Seite.
IV. Hofstaat der Großherzogin K. H. 31
V. Hofstaat der Großherzogin-Mutter K. H. . . . 32
VI. Bei des Erbgroßherzogs K. H. 33
VII. Hofhaltung des hochseligen Herzogs Georg H. in Remplin 34

Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofouvriers 35

Titulirte, charakterisirte und pensionirte Personen . . . 36

Zweiter Theil.
Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Etat.

Staatsministerium und Landesregierung 43
Fiscal. Geheimes Archiv 44
Lehnkammer 44
Geheime Commission 45
Finanz-Commission. — Rentei 45

Justiz-Etat.

A. Obergerichte.
1. Oberappellations-Gericht zu Rostock 46
2. Justiz-Canzlei zu Neustrelitz 47
B. Niedergerichte.
1. Stadtgerichte 47
2. Amtsgerichte 49
3. Städtisches Gericht zu Nonnenhof 50
4. In den ritterschaftlichen und übrigen Landgütern.
a) Vereintes ritterschaftliches Criminal-Gericht zu Neubrandenburg 51
b) Patrimonialgerichte 51

Seite.
C. Hypotheken-Behörden 54
D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notare . . . 55

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium 58
Superintendentur 58
Synoden, Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landſchulen ꝛc. 59
Candidaten des Predigtamts 77
Verwaltung des Kirchenvermögens 78
Geſammt-Aerar 78
Kirchen-Oeconomien 79
Schulweſen. Ober-Schulcollegium 80
Stadtſchulen (höhere und niedere Schulen) 80
Landſchullehrer-Seminar und Ortsſchule zu Mirow . 87
Ortsſchule zu Feldberg 89

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium 90
Kammer-Reviſion. Kammerprocurator 91
Baudepartement 91
Domainen-Aemter 92
Domanial-Schornſteinfeger-Diſtricte 93
Kornböden und Magazine 95
Torfaufſeher 95
Forſt-Departement 96
Poſt- und Telegraphen-Verwaltung 100

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Hufenſteuer 104
2. Häuſer- und Länderſteuer 104

Seite.
3. Grundsteuer der Bauern und Erbpächter ꝛc. . . 104
4. Allgemeine Landessteuer 104
Central-Steuer-Direction 104
5. Gewerbescheinsteuer 105

II. Reichs-Zölle und Steuern.

1. Eingangs-Zölle. Branntwein ꝛc. -Steuern . . . 105
Steuer- und Zolldirection 105
Steuer-Aemter 107
2. Wechsel-Stempel-Steuer 108

Jagd-Departement 109

Administration der Kabinetsgüter . . . 110
Kabinets-Amt. Kabinetsamtsgericht. Kabinets-Forst-District.

Militär-Etat.

Großherzogl. Flügel-Adjutant 111
Militär-Collegium 111
Contingent zum Deutschen Reichsheere.
A. Infanterie 112
B. Artillerie 113
C. Landwehr ꝛc. 114
Landwehr-Compagnie-Bezirke 116
Commissarius für das Marsch-, Einquartierungs- und Liquidationswesen 117
Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungspferde 117
Kreis-Commissariate für die Kriegsleistungen und deren Vergütung 118
Militair-Recrutirung 118
Prüfungs-Commission für einjährig Freiwillige . . . 119

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei.
Districts- und Ordonnanz-Husaren und Fuß-Gensdarmen-Corps 121

Seite.
Districts-Commiſſarien 121
B. Local-Polizei 121
C. Strafanſtalten.
Strelitz 122
Dreibergen 123
Gewerbe-Commiſſion 124
Eichungsweſen. Eichungs-Inſpection. Eichungsamt . 124
Techniſche Commiſſion 124

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen 125
Chauſſeegeld-Einnehmer u. Pächter. Chauſſeewärter.
B. Privat-Chauſſeen 130
C. Wege-Commiſſion und Deputation 131
D. Flußſchifffahrt.
a) Havel, Elde und Stör.
Flußbau-Commiſſion zu Schwerin 131
b) Kanal von Neuſtrelitz bis Priepert.
Schleuſenwärter und Aufſeher 132

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium 133
Prüfungsbehörde für Apotheker-Gehülfen 133
Hebammenlehrer 133
Phyſicats-Diſtricte 133
Phyſici. Aerzte. Wundärzte und Chirurgen. Zahnärzte. Thierärzte. Apotheker. Hebammen.
Amtsärzte und Amtschirurgen 142
Irrenpflege-Anſtalt zu Strelitz 143

Heimaths- und Armen-Weſen.

A. Commiſſion für das Heimathsweſen 144
B. Land-Armenbehörde 144
C. Local-Armenbehörden 144
Beurkundung des Perſonenſtandes und Eheſchließung.
Civilſtands-Commiſſion. Standesämter 149

Seite.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten 151

Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien- und Schulzwecken. Zur Kranken- und Armenpflege und zu Unterstützungen. Zur Unterstützung von Handwerkern. Zur Belohnung von Dienstboten. Wittwen- u. Waisen-Unterstützung und Altersversorgung. Zu verschiedenen Zwecken. Klein-Kinder-Bewahranstalten.

Commissionen, Vereine und Institute ꝛc. zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken . . . 181

Commission für die Entwässerung der Ländereien. Officieller Anzeiger, Hof- und Staats-Handbuch und Intelligenzsachen. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmergesellen. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge. Gewerbe-Verein. Ersparniß-Anstalten. Vorschuß-Anstalten. Assecuranzen. Patriotischer Verein. Landwirthschaftlicher Verein. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde. Verein der Freunde der Naturgeschichte. Thierschutzverein.

Landständische Verfassung.

Landstände 194

I. Directorium 194

II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft 196

III. Der Engere Ausschuß der Ritterschaft . . . 197

IV. Ritter- u. Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz 198

Ständische Behörden, Vereine und Institute.

I. Fideicommiß-Behörde 199

II. Ritterschaftlicher Credit-Verein 199

III. Jungfrauen-Klöster 200

a) Dobbertin 200

Seite.
b) Malchow 206
c) Ribnitz 210

Magiſtrate in den Städten.
A. In der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz 212
B. In den zum Corps der Landſtände gehörigen Städten 213

Gemeinde-Verwaltung.
In den Flecken und auf dem Lande 217
Landesherrlich beſtätigte Judengemeinden . 218

Zweite Abtheilung.
Topographiſches Verzeichniß der Kabinets- und Domainengüter, der ritterſchaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken 220
A. Kabinetsgüter und Domainen 220
B. Ritterſchaftliche und übrige Privatgüter . . . 240
C. Städte und Flecken 252

Dritter Theil.

Fürſtenthum Ratzeburg.

Erſte Abtheilung.

Landesſtaat.

Landes-Regierung 269
Landvogtei 269
Lehnkammer 270
Finanz-Commiſſion. — Hauptkaſſe 270

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte 271
B. Niedergerichte.
1. Juſtizamt der Landvogtei 271
2. Patrimonialgerichte 272
C. Advocaten und Notare 272

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium 273

Seite.
Superintendent 273
Ratzeburger Synode, Parochien und Kirchengemeinden mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. . . 273
Kirchen-Oeconomien 279
Schulwesen 279

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium.
Domainen-Amt 281
Forst- und Jagd-Verwaltung 281
Steuer- und Zoll-Verwaltung 283
Post- und Telegraphen-Verwaltung 283

Militair-Etat.

Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungspferde 284
Kreis-Commissariat 284
Ersatz-Commission 284
Landwehr-Compagnie-Bezirk 285
Polizei-Verwaltung 285

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chausseen 286
B. Wege-Commission 287

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium.
Landphysicus. Aerzte. Chirurgen. Thierärzte. Apotheker. Hebammen 287
Armen-Wesen 288
Beurkundung des Personenstandes und Eheschließung Standesämter 289
Fromme und milde Stiftungen. Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten 290
Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien-Zwecken. Armen- u. Krankenpflege u. Unterstützung. Wittwen-Unterstützung.

Seite.

Commissionen, Vereine und Institute ꝛc. zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken 293

Officieller Anzeiger und Intelligenzsachen. Eichungsamt. Commission für die Prüfung der Anlagen von Dampfkesseln ꝛc. Sonntags- und Feierabend-Schulen. Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt. Assecuranzen. Landwirthschaftlicher Verein.

Magistrat der amtssässigen Stadt Schönberg 297

Zweite Abtheilung:

Topographisches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfschaften, der Städte und der Allodialgüter . . 298

A. Vogteien 299

B. Städte 306

C. Allodialgüter 307

Vierter Theil.

I. **Genealogisches Verzeichniß** der Familien der europäischen und der von ihnen abstammenden auswärtigen Souveräne 1

II. **Verzeichniß** der deutschen, vormals reichsständischen **fürstlichen und gräflichen Häuser** 86

III. **Deutsches Reich.**

1) Mitglieder des Reichs und deren Stimmführung im Bundesrathe 89

2) Reichspräsidium 90

3) Reichskanzler 90

4) Bundesrath 90

5) Reichstag 90

6) Reichsbehörden 90

A. Reichskanzleramt.

Disciplinarkammer zu Schwerin.

B. Auswärtiges Amt.

Seite.

Fünfter Theil.

I. Annalen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz 1
II. Verzeichniß der Geborenen, Gestorbenen ꝛc.
im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz 12
im Fürstenthum Ratzeburg 16
III. Uebersicht der Bevölkerung des Großherzogthums . 19
IV. Verzeichniß der Postcourse.
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz 20
b) im Fürstenthum Ratzeburg 27
V. Eisenbahnzüge der Friedrich-Franz-Bahn 28
VI. Alphabetisches Namenregister 29
VII Oerter-Register 67

Erklärung der Bezeichnungen der Orden und Ehrenzeichen.

I. Inländiſche.

(Siehe Seite 10, 11, 16 und 17 unter Großherzogl. Orden und Ehrenzeichen).

II. Ausländiſche.

A. A. B.	Anhaltiſcher Hausorden Albrecht des Bären.
B. G. M.	Badiſche Gedächtniß-Medaille von 1849.
Bayr. V. K.	Bayriſches Verdienſt-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
Bayr. M. V. K.	Bayriſches Militair-Verdienſt-Kreuz.
Br. H. L.	Braunſchweigiſcher Orden Heinrich des Löwen.
D. D.	Däniſcher Danebrog-Orden.
Han. G.	Hannoverſcher Guelphen-Orden.
Han. V. M.	Hannoverſche ſilberne Verdienſt-Medaille.
Han. E.	Hannoverſches allgemeines Ehrenzeichen.
H. V. K.	Heſſiſches Verdienſt-Kreuz.
Hz. M.	Hohenzollern-Medaille $18^{48}/_{49}$.
Kr. Dm.	Kriegs-Denkmünze für $18^{70}/_{71}$, a. für Combattanten, b. für Nicht-Combattanten am Combattantenbande, c. für Nicht-Combattanten am Nicht-Combattantenbande.
N. A.	Naſſauiſcher Adolphs-Orden
O. E. K.	Oeſterreichiſcher Orden der eiſernen Krone.
O. Kr. M.	Oeſterreichiſche Kriegs-Medaille.
O. M. V. K.	Oeſterreichiſches Militair-Verdienſt-Kreuz.
O. T. M.	Oeſterreichiſche Tapferkeits-Medaille.
Old. H.	Oldenburgiſcher Haus- und Verdienſt-Orden.
Pr. R. A.	Preußiſcher Rother Adler, m. Schw. mit Schwertern.
Pr. E. K.	Preußiſches Eiſernes Kreuz zweiter Klaſſe; w. B. am weißen Bande.
Pr. H.	Preuß. Hausorden von Hohenzollern, K. 4. Kreuz der Inhaber.

Pr. J.	Preußiſcher Johanniter-Orden.
Pr. K.	Preußiſcher Kronen-Orden; ✝, mit dem Genfer Kreuz; E. B., mit dem Erinnerungsbande; Em. B., mit dem Emaille-Bande des Rothen Adler-Ordens, m. Schw. mit Schwertern.
Pr. M. E.	Preußiſches Militair-Ehrenzeichen.
Pr. D. A.	Preußiſches Dienſt-Auszeichnungs-Kreuz.
Pr. L. D. A.	Preuß. Landwehr-Dienſt-Auszeichnung.
Pr. D. St. K.	Preußiſches Düppeler Sturm-Kreuz.
Pr. Kr. Dm.	Preuß. Kriegs-Denkm. für den Feldzug 1864.
Pr. Er. K.	Preußiſches Erinnerungs-Kreuz für den Feldzug 1866, b. für Nicht-Combattanten.
Pr. A. E.	Preußiſches Allgemeines Ehrenzeichen.
Röm. Kr. Dm.	Römiſche Kriegs-Denkmünze.
R. St. A.	Ruſſiſcher St. Annen-Orden.
R. St. A. M.	Ruſſiſche St. Annen-Medaille.
R. Stan.	Ruſſiſcher St. Stanislaus-Orden.
R. G.	Ruſſiſcher St. Georgs-Orden.
R. Wl.	Ruſſiſcher Wladimir-Orden.
S. A.	Königl. Sächſiſcher Albrechts Orden.
S. E. K.	Königl. Sächſiſches Erinnerungs-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
S V. M.	Großh. Sächſiſche ſilberne Verdienſt-Medaille, m. Schw. mit Schwertern.
S. E.	Herzogl. Sachſen-Erneſtiniſcher Haus-Orden.
Sch. L. V. M.	Schaumburg-Lippeſche Militair-Verdienſt-Medaille.
S. E. M.	Schwarzburgiſche ſilberne Ehren-Medaille.
Schwr. M. V. K.	Schwerinſches Militair-Verdienſt-Kreuz; r. B., am rothen Bande.
Schwr. M. D. K.	Schwerinſches Militair-Dienſtkreuz.
Sp. C.	Spaniſcher Orden Carl's III.

Die verſchiedenen Abſtufungen der Orden: Großkreuz, Commandeur, Ritter u. ſ. w. ſind durch beigefügte Ziffern, die etwaigen Unterabtheilungen durch a., b. bezeichnet. Die Orden und Ehrenzeichen ſind bei den Namen der Inhaber nur da angegeben, wo letztere ihre Hauptſtellung haben.

Erſter Theil.

Großherzogliches Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernſt Adolph Guſtav**, Großherzog von Mecklenburg, Fürſt zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Roſtock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgiſchen Hausordens der Wendiſchen Krone, Ritter vom Hoſenbande, auch Ritter des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, St. Annen-, weißen Adlers- und St. Stanislaus-, des Königl. Preußiſchen ſchwarzen und rothen Adler-, des Königl. Hannoverſchen St. Georgs- und Guelphen-, des Königl. Däniſchen Elephanten-, des Königl. Schwediſchen Seraphinen- und des Königl. Sächſiſchen Hausordens der Rautenkrone, ſowie des Königlich Ungariſchen St. Stephans-, des Königlich Großbritanniſchen Bath-, des Königlich Niederländiſchen Löwen-, des Königlich Griechiſchen Erlöſer-, des Kurfürſtlich Heſſiſchen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Heſſiſchen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgiſchen Haus- und Verdienſt-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig, des Herzoglich Braunſchweigiſchen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzoglich Anhaltiſchen Haus-Ordens Albrecht des Bären und des Herzogl. Naſſauiſchen Hausordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Königlich Preußiſcher General der Cavallerie und Chef des 2. Pommerſchen Ulanen-Regiments Nr. 9, vordem Königlich Hannoverſcher General der Infanterie und Regiments-Inhaber, K. K. Oeſterreichiſcher Oberſt-Inhaber des Ungariſchen Linien-Infanterie-Regiments Nr. 31, Dr. of civil law der Univerſität Orford, geb. 17. October 1819, ſuccedirt ſeinem am 6. Sept.

1860 verstorbenen Herrn Vater **Georg Friedrich Carl Joseph**, Großherzoge von Mecklenburg ꝛc.,

vermählt am 28. Juni 1843 mit

Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise von Großbritannien, Irland und Hannover, Großherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit, der ältesten Tochter Sr. Königlichen Hoheit des am 8. Juli 1850 verst. Herzogs von Cambridge, geb. 19. Juli 1822, der Königlich Englischen und Hannoverschen Familien-Orden und des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame, Inhaberin des deutschen Verdienstkreuzes für Frauen.

Sohn:

Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königliche Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, Ritter des Königl. Preußischen schwarzen und rothen Adler-Ordens en sautoir, des Königlich Sächsischen Hausordens der Rautenkrone und des Königl. Hannoverschen Guelphen-, des Herzogl. Anhaltischen Haus-Ordens Albrecht des Bären und des Herzogl. Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen Großkreuz, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzogl. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Großherzogl. Mecklenb.-Schwr. Militair-Verdienstkreuzes 2. Kl., des Kaiserlich Russischen St. Georgskreuzes 4. Klasse, der Fürstlich Schaumburg-Lippeschen Medaille für Militair-Verdienst im Felde und der Kriegsdenkmünze für 1870/71, Königl. Preußischer Major à la suite der Armee, geb. 22. Juli 1848, verlobt am 29. December 1876 mit Prinzessin **Elisabeth**, Hoheit, ältesten Tochter Sr. Hoheit des regierenden Herzogs von Anhalt.

Mutter:

Marie Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königliche Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich

zu Heſſen-Caſſel (geſt. 20. Mai 1837) zweite Prinzeſſin-Tochter, des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Catharinen- und des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, geb. 21. Januar 1796, verm. mit dem wail. Großherzoge **Georg Friedrich Carl Joſeph** am 12. Auguſt 1817, Wittwe ſeit 6. September 1860.

Geſchwiſter:

1) **Caroline** Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Januar 1821, vermählt 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, nachherigen Könige Friedrich VII. von Dänemark (geſt. 15. Novbr. 1863) und von demſelben geſchieden am 30. September 1846, des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, verſt. 1. Juni 1876.

2) Des am 20. Juni 1876 verſt. **Georg** Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig, Herzogs zu Mecklenburg, Hoheit (geb. 11. Januar 1824, verm. 16. Febr. 1851) Wittwe: **Catharina** Michailowna, Großfürſtin von Rußland, Kaiſerliche Hoheit, Tochter des am 9. Septbr. 1849 verſt. Großfürſten Michael Pawlowitſch, geb. 28. Auguſt 1827, des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Catharinen-Ordens Dame.

Kinder:

1) **Helene** Marie Alexandra Eliſabeth Auguſte Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 16. Januar 1857, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen-Ordens Dame.

2) **Georg Alexander** Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendiſchen Krone, geb. 6. Juni 1859.

3) **Carl Michael** Wilhelm Auguſt Alexander, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 17. Juni 1863.

Mecklenburg-Schwerin-Güſtrow.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Franz**, Großherzog von Mecklenburg, Fürſt zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Roſtock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgiſchen Hausordens der Wendiſchen Krone, Inhaber des Militair-Verdienſtkreuzes 1. u. 2. Klaſſe und des Dienſtkreuzes, der Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Andreas-, St. Alexander-Newky-, St. Annen- u. weißen Adler-, des Königl. Preuß. ſchwarzen Adler-Ordens mit der Kette u. des rothen Adler-Ordens mit den Schwertern Großkreuz, Inhaber der Kette zum Königl. Haus-Orden von Hohenzollern, des Königl. Ungariſchen St. Stephans-, des Königlich Däniſchen Elephanten-, des Königl. Bayeriſchen St. Hubertus-, der Königlich Hannoverſchen St. Georgs- u. Guelphen-, des Königl. Württembergiſchen Kronen-, des Königlich Niederländiſchen goldenen Löwen-Ordens, des Königl. Sächſiſchen Haus-Ordens der Rautenkrone, des Königl. Spaniſchen Ordens Carl's III., des Königl. Portugieſiſchen Thurm- und Schwert-Ordens, des Königl. Griechiſchen Erlöſer- und des Großherrlich Türkiſchen Osmanié-Ordens, des Großh. Sachſen-Weimarſchen Ordens vom weißen Falken mit den Schwerten, des Großh. Oldenburgiſchen Haus-Ordens mit den Schwerten, der Großh. Badenſchen Orden der Treue und des Zähringer Löwen, des Großh. Heſſiſchen Ludwigs- und des Kurheſſiſchen Löwen-Ordens, des Herzogl. Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, des Herzogl. Braunſchweigiſchen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzogl. Anhaltiſchen Ordens Albrecht des Bären mit den Schwertern, und des Herzogl. Naſſauiſchen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Ehren-Commandator des St. Johanniter-Ordens, Großkreuz und Ritter der 1. u. 2. Klaſſe des eiſernen Kreuzes, Großkreuz des Königl.

Bayer. Militair-Verdienſt-Ordens, Ritter des Königl. Preuß. Ordens pour le mérite mit Eichenlaub, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Georgs-Ordens 3. Klaſſe, des Königl. Württembergiſchen Militair-Verdienſt-, des Großherzogl. Badenſchen militairiſchen Carl-Friedrich-Verdienſt-Ordens, Inhaber des Kaiſ. Oeſterreichiſchen Militair-Verdienſtkreuzes, des Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Kaiſerlich Oeſterreichiſchen Feldzugs-Medaille, der Hohenzollernſchen Denkmünze und der Königlich Preußiſchen Gedächtniß-Medaille, ſowie der Kriegsdenkmünzen für die Feldzüge 1864, 1866 und 1870/71, geb. 28. Februar 1823, ſuccedirt ſeinem am 7. März 1842 verſt. Vater, dem Großherzoge **Paul Friedrich**, verm. 1) 3. Novbr. 1849 mit **Auguſte** Mathilde Wilhelmine, des wail. Fürſten Heinrich LXIII. von Reuß-Schleiz-Köſtritz Tochter, geb. 26. Mai 1822; Wittwer 3. März 1862; 2) 12. Mai 1864 mit **Anna** Wilhelmine Eliſabeth Mathilde, geb. 25. Mai 1843, des Prinzen **Carl** Wilhelm Ludwig zu Heſſen und bei Rhein Tochter, wiederum Wittwer 16. April 1865;

3) 4. Juli 1868 mit

Marie Caroline Auguſte, des wail. Prinzen Franz Friedrich **Adolph** von Schwarzburg-Rudolſtadt Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Katharinen- und des Königl. Preuß. Louiſen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, geb. 29. Januar 1850.

Kinder:

Erſter Ehe.

1) **Friedrich Franz** Paul Nicolaus Ernſt Heinrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Haus-Ordens der Wendiſchen Krone Großkreuz, Inhaber des Militair-Verdienſtkreuzes 2. Klaſſe, des Kaiſerl. Ruſſ. St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler- und St. Annen-Ordens Großkreuz, des Königlich Preuß. ſchwarzen Adler-, des rothen Adler-Ordens en sautoir und des Königl. Sächſiſchen Hausordens der Rautenkrone, des Königlich

Italienischen St. Mauritius- und Lazarus-, des Großherz. Hessischen Ludwig-Ordens, des Großh. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens mit der Kette und des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens, sowie des Tunesischen Nischan-Iftihan-Ordens Großkreuz, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, des Kaiserl. Russ. St. Georgs-Ordens 4. Klasse Ritter, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzoglich Mecklenburg-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege und der Fürstlich Lippeschen Verdienst-Medaille, auch der Königlich Preußischen Gedächtniß-Medaille und der Kriegs-Denkmünze für 1870/71, geb. 19. März 1851.

2) **Paul Friedrich Wilhelm Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone Großkreuz, Inhaber des Militair-Verdienstkreuzes 2. Klasse, des Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, weißen Adler- und St. Annen-Ordens und des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse Ritter, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzoglich Mecklenb.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Königlich Preuß. Gedächtniß-Medaille, und der Kriegs-Denkmünze für 1870/71, geb. 19. September 1852.

3) **Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserlich Russischen St. Katharinen- und des Königlich Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußischen Gedächtniß-Medaille, geb. 14 Mai 1854, vermählt 28. August 1874 mit dem Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch von Rußland.

4) **Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Haus-

ordens der Wendiſchen Krone und des Großherzoglich Heſſiſchen Ludwigs-Ordens Großkreuz, geb. 8. December 1857.

Zweiter Ehe.

5) **Anna Eliſabeth Auguſte Alexandrine**, geb. 7. April 1865.

Dritter Ehe.

6) **Eliſabeth Alexandrine Mathilde Auguſte**, geb. 10. Auguſt 1869.

7) **Friedrich Wilhelm Adolph Günther**, geb. 5. April 1871.

8) **Adolph Friedrich Albrecht Heinrich**, geb. 10. Octbr. 1873.

9) **Heinrich Wladimir Albrecht Ernſt**, geb. 19. April 1876.

Mutter:

Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des verſt. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen-, des Königl. Preuß. Louiſen- und des Königlich Bayeriſchen Thereſien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille und des deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, geb. 23 Februar 1803, verm. mit dem wail. Großherzoge **Paul Friedrich** den 25. Mai 1822, Wittwe ſeit 7. März 1842.

Bruder:

Friedrich Wilhelm Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der wendiſchen Krone, Inhaber des Militair-Verdienſtkreuzes 1. und 2. Klaſſe und des Dienſtkreuzes, der Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky, weißen Adler- und St. Annen-, des Kaiſerl. Oeſterreichiſchen Leopolds-Ordens Großkreuz, des Königl. Preußiſchen ſchwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-

Ordens en sautoir mit den Schwertern Ritter, des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens, der Großherzogl. Badenschen Orden der Treue und des Zähringer Löwen, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus-Ordens, des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens und des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen Großkreuz, Ritter der Königl. Preußischen Orden pour le mérite und des eisernen Kreuzes 1. u. 2. Klasse und des Kaiserlich Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse, Inhaber des Kais. Oesterreichischen Militair-Verdienstkreuzes, des Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Hohenzollernschen Denkmünze, der Kriegsdenkmünzen für die Feldzüge 1864, 1866 u. 1870/71, der Königl. Preußischen und der Großherzoglich Badenschen Gedächtniß-Medaille, sowie der Königl. Preußischen Krönungs-Medaille, geb. 5. März 1827, verm. 9. December 1865 mit

Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine, des Prinzen Friedrich Heinrich Albrecht von Preußen Tochter, des Haus-Ordens der Wendischen Krone und des Königl. Preußischen Louisen-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 1. Febr. 1842.

Tochter:

Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Mariane **Charlotte**, geb. 7. November 1868.

Hierzu eine Stammtafel.

STAMM-TAFEL

des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE. (Ungewisse Ahnherren.)

Witzan, Fürst der *Obotriten,* Alliirter Karls des Grossen, 780, † 795

Trasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum *König von Nord-Albingien* erklärt 804, † 809.

Ceodrag, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.

Gotzomiuzl, Fürst der *Obotriten,* † 844.

Tabomiuzl, Fürst der *Obotriten* 844—862.

ZWEITE DYNASTIE.

Mistiwoi (Billung), Fürst der *Obotriten,* 967, reg. zu Mecklenburg 969, getauft 973, † nach 1000. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg

Mizislav, Fürst der *Obotriten* 1000 bis 1018 zu *Schwerin.* *Uto,* Fürst der *Obotriten* 1025, † 1032.

Gottschalk, Fürst der *Obotriten,* Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gemahlin (2) Siritha, König Sueno Estridsons von Dänemark Tochter.

Buthue, † 1071.

Pribislav I., Fürst der Wagrier, 1130—1136.

Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten,* Kissiner und Circipaner zu *Lübeck,* 1105, der Rügier und Pommern 1114, der Linonen 1117, *König* 1115, † vor 22. März 1121. Gem. *Slavina,* Wittwe des slavischen K. *Cruto.*

Zwentepolk, Fürst der *Obotriten* 1121, † 1125. *Kanut,* Fürst der *Obotriten,* 1125—27.

Zwinike, Fürst der *Obotriten,* † 1125.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXIV Geschlechtsfolgen.

I. Niclot, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten,* Kissiner und Circipaner 1131, † 1160; Gem. unbekannt. *Lubimar,* Niclot's Bruder, 1163.

II. Pribislav II., getauft 29. April 1164, regiert zu *Werle* 1160, Fürst der Wenden, zu *Mecklenburg* 1166, zum *Reichsfürsten* erklärt 5 Januar 1170, † 30 December 1178; Gem. *Woizlava,* † 1172. *Wartislav,* † 1164. *Prizlav,* Herr zu *Laland* 1161, † vor 1170; Gem. *Catharina* von Dänemark.

III Heinrich Borwin I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild,* H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T., 1166; (2) *Adelheid,* 1219. *Nicolaus I.,* Fürst der Wenden, † 25 Mai 1201. *Kanut,* Herr zu *Laland* 1169, lebte noch Novbr. 1183. *Waldemar,* † 1184.

IV. Heinrich Borwin II., Herr zu *Rostock* (Werle) 1219, † 4 Juni 1226; Gem. *Christine* von Dänemark. Nicolas II., Herr zu *Mecklenburg* (Gadebusch) 1219, † 28 Septbr. 1225.

V. Johann I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, † 1 Aug. 1264; Gem. *Ludgard,* Grafen Poppo zu Henneberg Tochter, † 1267.

Nicolaus I., Herr zu *Rostock* 1233, hernach zu *Werle,* † 7 Mai 1277. Gem. *Judith* von Anhalt. Stamm-Vater der Herren zu Werle und *Fürsten* zu *Wenden,* (bis 7 Septbr. 1436.)

Heinrich Borwin III., Herr zu *Rostock* 1237, † 1278. Gem. *Sophie* von Dänemark, † vor 1241. Stamm-Vater der Herren zu *Rostock,* (bis 25 Nov. 1314.)

Pribislav III., Herr zu *Richenberg* (Parchim) 1247, † vor 1261. Seine Nachkommenschaft lebte bis 1315.

VI. Heinrich I., reg. zu Wismar vor 17. März 1265 bis 1272 nach 1. März, gefangen bis 24. August 1298, † 2. Januar 1302; Gem. *Anastasia,* H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1316.

Albrecht I., succ. vor 17 März 1265, † 17 Mai 1265.

Nicolas III., Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275—1283, † 8 Juni 1289.

Johann II., Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276—1283, † 1299; Gem. nach 1283, *Richardis,* Gräfin von *Arnsberg.*

Poppo, Kreuzritter.

Hermann, Domprobst zu Schwerin 1289, lebte noch 1313.

VII. Heinrich II., geb. nach 1266, regierender Herr zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15 Jan. 1304, zu *Rostock* 21 Mai 1323, † 21 Jan. 1329; Gem. (1) 14 April 1292, *Beatrix,* Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25 Septbr. 1314; (2) 6 Juli 1315, *Anna,* H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, † 22 Novbr. 1327; (3) 1328, *Agnes,* Grafen Günther von Lindow-Ruppin Tochter, Fürsten Witzlav IV. zu Rügen Wittwe, lebte noch 29 Juli 1343.

Johann III., succ. 1287, † 1289 Gem. *Helene,* F. Witzlav III zu Rügen T.

VIII. Albrecht II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur *Herzogswürde* erhoben 8 Juli 1348, Graf zu *Schwerin,* 31 März 1359, † 18 Febr. 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia,* H. Erich von Schweden T., † vor 16 Juni 1370; (2) 5 März 1378, *Adelheid,* Gr. Ulrich von Hohenstein Tochter, (Stifter der *Schwerinschen* Linie).

Johann (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8 Juli 1348, reg. in Stargard seit 25 Novbr. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna,* Grafen Adolf von Holstein T., † vor 1356, (2) 1356, *Rixa,* † 1357; (3) 1358, *Agnes,* Grafen Ulrich von Lindow-Ruppin Tochter, Nicolaus VI. Herrn zu Werle-Goldberg Wittwe.

IX. Heinrich III, succ. 1379, † 24 April 1384; Gem. (1) *Ingeburg,* K. Waldemar IV. von Dänemark T., verl. 23 Oct. 1350, † vor 16 Juni 1370; (2) 26 Februar 1377, *Mechtild,* Herrn Bernhard zu Werle-Waren Tochter.

Albrecht III, König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29 Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395, † vor 28 Juli 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis,* Gr. Otto des I. von Schwerin T., † nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes,* H. Magnus zu Braunschweig Tochter, Landes-Regentin 28 Juli 1412 bis 1417, † vor 22 Decbr. 1434.

Magnus I, succ. 1379. † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe,* H. Barnim von Pommern-Rügen Tochter.

IX. Johann II, reg. in Schwerin 1393, in Stargard seit 3 Febr. 1393, † 1416; Gem. (Wilheida) *Catharine,* Prinzessin von Polen und Litthauen, 1388.

Ulrich I, succ. 1393, † 8 April 1417, Gemahlin *Margarethe,* Herz. Svantibor III. von Pommern Stettin Tochter.

Rudolph, Bischof zu Skara vor 1389, zu Schwerin 1390, † 1415.

Albrecht, succedirt 1397, Bischof zu Dorpat 1396 bis 1397, † nach 8. Februar 1405.

X. Albrecht IV., Erbe zu Dänemark 25 October 1375, succedirt in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388; Gemahlin *Elisabeth,* Grafen Claus von Holstein Tochter, verm. 1404 mit Herzog Erich V. von Sachsen-Lauenburg.

X. *Erich,* reg. in Gothland 1395, † 3 September 1397; Gem. Febr. 1396, *Margarethe,* Herz. Bogislav von Pommern-Wolgast T.

Albrecht V., succ. in Mecklenb.-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6 Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe,* Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., verm. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern-Ingolstadt.

X. Johann III., succ. in Stargard 1416, gefangen 1419—1427, succ. in Wenden 1436, † 31. Dec. 1439; Gem. *Luttrud,* Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10 Novbr. 1434, † 1472

Albrecht, † vor 1423.

Heinrich, succed. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25. Mai 1466; Gem. (1) *Ingeburg,* Herz. Bogislav VIII. von Pommern und Stettin Tochter; (2) *Margarethe,* Herzogs Friedrich zu Lüneburg Tochter; verl. 4 Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XI. Heinrich IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7 September 1436, in *Stargard* etc. 16 Juli 1471, † 9 März 1477; Gem. 1437, *Dorothea,* Kurfürsten Friedrich I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9 Februar 1420, † 19 Jan. 1491.

Johann V., geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13 Jan. 1443; Gem. 17 Sept 1436, *Anna,* Herz. Casimir VI. von Pommern-Stettin Tochter.

XI. Ulrich II., succ. vor 20. August 1460, † nach 25. Februar 1471; Gemahlin *Catharina,* Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5. Juli 1454, vermählt 1455; lebte noch 21. Juli 1475.

XII. Albrecht VI, geb. 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16 Februar 1464, † 16 Februar 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, *Catharina,* Grafen Wichmann von Lindow-Ruppin Tochter, † 1485.

Johann VI., geb. 1439, regiert in *Güstrow* seit 16 Februar 1464 † nach 20 Mai 1474.

Magnus II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27. April 1483, † 20 November 1503; Gem November 1477, *Sophie,* Herzogs Erich III. von Pommern Tochter, † 26 April 1504.

Balthasar, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13 März 1480, † 16 März 1507; Gem. 1487, *Margarethe,* Herz. Erich II. von Pommern T., † 27 März 1525.

XIII. Heinrich V., geb. 3 Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in *Schwerin* seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6 Febr. 1552; Gem. (1) 12 Dec 1505, *Ursula,* Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18 Sept. 1510, (2) 12 Juni 1513, *Helene,* Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4 Aug. 1524; (3) 14 Mai 1551, *Ursula,* H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † nach 1565 zu Minden.

Erich II., geb. 3 Sept. 1483, † 22 Dec. 1508.

Albrecht VII., geb. 25 Juli 1486, succ. 1519, reg seit 22 Dec. 1534 in *Güstrow,* † 7 Jan. 1547; Gem. 17 Jan. 1524, *Anna* Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19 Juni 1567, zu Lübz.

XIV. *Magnus,* geb. 4 Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21 Juli 1516, inst. 16 Sept. 1532, † 28 Jan. 1550; Gem. 26 Aug. 1543, *Elisabeth,* K. Friedrich I. von Dänemark T, geb. 14 Oct. 1524.

Philipp, geb. 12 Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4 Januar 1557.

XIV. Johann Albrecht I., geb. 22 Dec. 1525, succ. in *Güstrow* 7 Jan. 1547 bis 17 Febr. 1555, in *Schwerin* 6 Febr. 1552, † 12 Febr. 1576; Gem. 24 Febr. 1555, *Anne Sophie,* Hrz. Albrecht von Preussen T., geb. 11 Juni 1527, † 6 Febr. 1591, zu Lübz.

Ulrich III., geb. 22 April 1527, Bischof zu Schwerin 26 März 1550, reg in Mecklenb. *Güstrow,* seit 17 Febr. 1555, in Mecklenb. *Schwerin* vom 1 März 1576 bis 12 Sept. 1585, und seit 27 April 1592, † 14 März 1603; Gem. (1) 26 Febr. 1556, *Elisabeth,* des Pr. Magnus zu Meckl.-Schwerin W., † 15 Oct. 1586; (2) 9 Dec. 1588, *Anna,* H. Philipp von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626, zu Grabow.

Georg, geb 23 Febr. 1528, † 20. Juli 1552.

Christoph, geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19 Febr. 1569, reg. zu *Gadebusch* seit 27 Jan. 1570, † 4 März 1592; Gem. (1) 27 Oct. 1573, *Dorothea,* K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11 Nov. 1575; (2) 7 Mai 1581, *Elisabeth,* K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20 Nov. 1597, in Schweden.

Carl I., geb. 28 Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 6. Mai 1592, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 14. März 1603, reg. in Mecklenburg-*Schwerin* bis 16 April 1608, † 22 Juli 1610.

Siehe die folgende Seite.

XIV. Johann Albrecht I. (Siehe die vorhergehende Seite.)

XV. Johann VII., geb. 7 März 1558, succ. in *Schwerin* 12 Sept. 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr 1588, *Sophie*, H. Adolph zu Holstein T., geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov. 1634 zu Lübz.

Sigismund August, geb. 10 Nov. 1561, res. zu *Ivenack* seit 20 Mai 1586, † 5 Sept. 1600; Gem. 7. Oct. 1593, *Clara Maria*, H. Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., verm. 13 December 1607 mit H. August zu Braunschweig, † 19 Febr. 1623.

XVI. Adolph Friedrich I., geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-*Güstrow* 11 Juni 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu *Schwerin* und *Ratzeburg* 21 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, *Anne Marie*, Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 23 Juni 1601, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Septbr. 1635, *Marie Catharine*, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9 Juni 1616, † 1 Juli 1665 zu Grabow.

Johann Albrecht II., geb. 4 Mai 1590, res. zu Gadebusch seit 9 Juli 1608, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 9 Juli 1611 bis 28 März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3 Octbr. 1616, † 23 April 1636; Gem. (1) 9 Oct. 1608. *Margarethe Elisabeth*, H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11 Juli 1584, † 16 Nov. 1616; (2) 25 März 1618, *Elisabeth*, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14 Mai 1596, † 16 Dec. 1625; (3) 7 Mai 1626, *Eleonore Marie*, F. Christian I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7 Aug. 1600, † 7 Juli 1657.

XVII. Christian (*Louis*) I., geb. 1 Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26 Aug. 1625, succ. 27 Febr. 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Juni 1692, Gem. (1) 6 Juli 1650, *Christine Margarethe*, H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) Nov. 1663, *Isabelle Angelique* de Montmorency Bouteville, verwittwete Herz. von Chatillon, † 23 Jan. 1695.

Carl, geb. 8 März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20 Aug. 1670.

Johann Georg, geb. 5 Mai 1629, res. zu Mirow, † 9 Juli 1675; Gem. 2 Feb. 1675, *Elisabeth Eleonore*, H. Anton Ulrich I. zu Braunschw. Wolfenbüttel T., geb. 30 Sept. 1658, v. 25 Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meiningen, † 15 März 1729.

Gustav Rudolph, geb. 26 Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14 Mai 1670; Gem. 31 Oct. 1665, *Erdmuth Sophie*, Herz. Franz Heinrich zu Sachsen-Lauenburg T, geb. 5 Juni 1644, † 18 Aug. 1689.

Friedrich, g. 13 Feb. 1638, Domh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28 April 1688; Gem. 28 Mai 1671, *Christine Wilhelmine*, Landgr. Wilhelm z. Hessen-Homburg T., geb. 30 Juni 1653, † 16 Mai 1722 zu Grabow.

Adolph Friedrich II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19 Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8 März 1701, † 12 Mai 1708; Gem. 1) *Marie*, Gustav Adolph, Herz. von Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 Juli 1659, verm. 23 Sept. 1684, † 16 Jan. 1701. 2) *Johanne*, Friedrich, Herzogs von Sachsen-Gotha T., geb. 1 Oct. 1680, verm. 20 Juni 1702, † 9 Juli 1704. 3) *Christiane Emilie Antonie*, Christian Wilhelm, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb. 13 März 1681, verm. 10 Juni 1705, † 1 Nov. 1751.

XVII. Gustav Adolph, g. 25 Febr. 1633, succ. in *Güstrow* 2 Mai 1654, † 6 Oct. 1695; Gem. 28 Dec. 1654, *Magdalene Sybille*, H. Friedrich III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719 zu Güstrow.

XVIII. *Carl*, Erbp., geb. 18 Nov. 1664, † 15 März 1688; Gem. 8 Aug. 1687, *Marie Emilie*, Kurf. Friedrich Wilhelm zu Brandenburg T., geb. 16 Nov. 1670, verm. 25 Juni 1689 mit H. Moritz Wilhelm zu Sachsen-Zeitz, † 14 Nov. 1728.

Auguste, geb. 27 Dec. 1674, resid. zu *Dargun* seit 28 Aug. 1720, † 6 Mai 1756.

XVIII. Friedrich Wilhelm, geb. 28 März 1675, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 21 Juni 1692, in Mecklenburg-*Güstrow* 26 Oct. 1695, † 31 Juli 1713; Gem. 2 Jan. 1704, *Sophie Charlotte*, Landgraf Carl zu Hessen-Cassel T., geb. 16 Juli 1678, † 30 Mai 1749 zu Bützow.

Carl Leopold, geb. 26 Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28 Nov. 1747; Gem. (1) 27 Mai 1708, *Sophie Hedwig*, F. Heinr. Casimir zu Nassau Diez T., geb. 8 März 1690, geschied. 2 Juni 1710, † 1 März 1734; (2) 19 Apr. 1716, *Catharina Iwanowna*, des Czaars Ivan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28 Jan. 1692, † 25 Juni 1733.

Christian Ludwig II., geb. 25 Mai 1683, res. zu Grabow seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, *Gustave Caroline*, H. Adolph Friedr. II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748.

XVIII. (1) Adolph Friedrich III., Herz. zu Meckl.-Strelitz, geb. 7 Juni 1686, succ. 12 Mai 1708, † 11 Decemb. 1752; Gem. *Dorothea Sophie*, Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T., geb. 4 Dec. 1692, verm. 16 April 1709, † 29 April 1765.

Magdalene Amalie, geb. 25 April, † 28 April 1689.

Marie, g. 7 Aug. 1690, † an demselben Tage.

Eleonore Wilhelmine, g. und † 8. Juli 1691.

Gustava Caroline, geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748, Gem. Christian Ludw. Herzogs v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13 Nov. 1714, † 30 Mai 1756.

Sophie Christiane Louise, geb. 1 Oct. 1706, † 22 Dec. 1708.

(2) *Carl Ludwig Friedrich*, Herz. zu Mecklenburg, geb. 23 Febr. 1708, † 4 Juni 1752, Gem. *Elisabeth Albertine*, H. von Sachsen Hildburghausen T., geb. 3 Aug. 1713, verm. 15 Feb. 1735, † 29 Juni 1761.

Marie Sophie, Aebtissin z. Rühne, geb. 5 Mai 1710, † 21 Febr. 1728.

Magdalene Christiane, geb. 21 Juli 1711, † 27 Jan. 1713.

XIX. Friedrich, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24 April 1785; Gem. 2 März 1746, *Louise Friederike*, des Erbprinzen Friedr. Ludwig zu Würtemberg-Stuttgart T., geb. 3 Feb. 1722, † 22 Aug. 1791 zu Hamburg.

Ludwig, geb. 6 August 1725, † 12 Sept. 1778; Gemahlin 14 Mai 1755, *Charlotte Sophie*, H. Franz Josias zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24 Septbr. 1731, † 2 Aug. 1810 zu Schwerin.

XX. Friedrich Franz, geb. 10 Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24 April 1785, in *Wismar* 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, *Grossherzog* von Mecklenburg-Schwerin 14 Juni 1815, feiert sein Regierungs-Jubiläum am 24. April 1835, † 1 Febr. 1837, Gem. 1 Juni 1775, Louise, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808.

XXI. *Friedrich Ludwig*, geb. 13 Juni 1778, † 29 November 1819, verm. (1) 23 October 1799, mit *Helena Paulowna*, Kaisers Paul I. von *Russland* T., geb. 23 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit *Caroline Louise*, des Grossherzogs Carl August zu *Sachsen-Weimar* T., geb. 18 Juli 1785, † 20 Januar 1816; (3) 3 April 1818 mit *Auguste Friederike*, des Landgrafen Friedrich Ludwig zu *Hessen-Homburg* T., geb. 28 Nov. 1776; † 1. April 1871.

Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg, † 10. Januar 1851 z. Ludwigslust.

Carl August Christian, geb. 2 Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22 Mai 1833 zu Ludwigslust.

Adolph Friedrich, g. 18 Dec. 1785, † 8 Mai 1821 z. Schwerin.

XXII. (1) Paul Friedrich, geb. 15 Sept. 1800, succed. seinem Grossvater, dem Grossherzoge *Friedrich Franz* 1 Febr. 1837, † 7 März 1842; Gem. 25 Mai 1822, *Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene*, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen T ochter, geb. 23 Febr. 1803.

(2) *Albrecht*, geb. 11 Febr. 1812, † 18 Oct. 1834 zu Ludwigslust.

Magnus, geb. 3 Mai 1815, † 25 April 1816 zu Ludwigslust.

XXIII. FRIEDRICH FRANZ, Grossherzog, geb. 28. Februar 1823, succedirt 7. März 1842, Gem. (1.) 3. November 1849, *Auguste Mathilde Wilhelmine*, des wail. Fürsten Heinrich LXIII. von Reufs-Schleiz-Kösteritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862. (2.) 12. Mai 1864, *Marie Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde*, des Prinzen *Carl Wilhelm Ludwig* zu Hessen und bei Rhein Tochter, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865. (3.) *Marie Caroline Auguste*, des Prinzen *Franz Friedrich Adolph* von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 29. Januar 1850.

Friedrich Wilhelm Nicolas, geb. 5. März 1827, verm. 9. Dec. 1865 mit *Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine*, Prinzen *Friedrich Heinrich Albrecht* von Preussen Tochter, geb. 1. Febr. 1842.

Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne Charlotte, geb. 7. Novbr. 1868.

XXIV. (1) *Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich*, Erbgrossherzog, geb. 19. März 1851.

Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. 19. September 1852.

Marie Elisabeth Eleonore, geb. 14. Mai 1854, verm. 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch, Grossfürsten von Russland.

Alexandrine Carl Friedrich Heinrich, geb. 18. Aug. 1855, † 23. Jan. 1856.

Nicolaus Alexander Johann Ernst Constantin Friedrich Heinrich, g. 8. Dec. 1857.

Albrecht Alexander Theodor Georg Friedrich Heinrich, geb. und † 13. Aug. 1859.

2) *Anna Elisabeth Auguste Alexandrine*, geb. 7. April 1865.

3) *Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste*, geb. 10. Aug. 1869.

Friedrich Wilhelm Adolph Günther, geb. 5. April 1871.

Adolph Friedrich Albrecht Heinrich, geb. 10. Octbr. 1873.

Heinrich Wladimir Albrecht Ernst, geb. 19. April 1876.

XIX. *Christiane Sophie Albertine*, geb. 6. Dec. 1735, † 31. Aug. 1794.

Caroline, geb. und † 22. Dec. 1736.

Adolph Friedrich IV., Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5. Mai 1738, succ. 11. Dec. 1752, † 2. Juni 1794.

Elisabeth Christine, geb. 13. April 1739 † 8 April 1740.

Sophie Luise, geb. 16. Mai 1740, † 31 Jan. 1741.

Carl Ludwig Friedrich, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10. Oct. 1741, succ. 2. Juni 1794, Grossherz. 28. Juni 1815, † 6. Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise*, Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20. Aug. 1752, verm. 8. Sept. 1768, † 22. Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie*, d. vor Gem. Schwester, g. 5. Nov. 1755, verm. 28. Sept. 1784, † 12. Dec. 1785.

Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27. Aug. 1742, † 27. Jan. 1814.

Sophie Charlotte, geb. 19. Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8. Sept. 1761, † 17. Nov 1818.

Gotthilf, geb. 27. Oct. † 28. Octbr. 1745.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16. August 1748, † 6. Nov. 1785.

XX. (1) *Charlotte Georgine Luise Friederike*, geb. 17. Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzogs von Sachsen-Hildburghausen, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818.

Caroline Auguste Friederike Sophie, gb. 17 Febr. 1771, † 10. Januar 1773.

Georg Carl Friedrich, geb. 4. März 1772, † 21. Mai 1773

Therese Mathilde Amalie, geb 5 Ap. 1773, Gem. Carl Alexander Fürsten von Thurn u. Taxis, verm. 25. Mai 1789, Wittwe 15 Juli 1827, † 12. Febr. 1839.

Georg Carl Friedrich Ernst, geb. 1. Sept. 1774, † 5. Nov. 1774.

Luise Auguste Wilhelmine Amalie, g. 10. März 1776, Gem. Friedr. Wilh. III. Königs v. Preussen, verm. 24. Dec 1793, † 19. Juli 1810.

Friederike Caroline Sophie Alexandrine, geb. 2. März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen verm. 26. Dec. 1793, († 28. Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10. Dec. 1798, († 13. Apr. 1814); 3) verm. 29. Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v Hannover, † 29. Juni 1841.

GEORG Friedrich Carl Joseph, Grossherzog v Mecklenburg, geb. 12. Aug. 1779, succ. 6. Nov. 1816, † 6. Sept. 1860. Gem. *Marie Friederike Wilhelmine*, Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel T., geb. 21. Jan. 1796, verm 12. Aug. 1817.

Friedrich Carl Ferdinand, geb. 7. Jan 1781, † 24. März 1783

Auguste Alberti-ne, geb 19. Mai, † 20. Mai 1782.

(2) *Carl Friedrich August*, Herzog z. Mecklenburg, geb. 30. Nov. 1785, † 21. Sept. 1837 zu Berlin.

XXI *Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste*, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31. Mai 1818, † 1. Febr. 1842 zu Rom.

FRIEDRICH WILHELM CARL GEORG ERNST ADOLPH GUSTAV, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 17. Oct. 1819, succ. 6. Sept. 1860, verm. 28. Juni 1843 mit *Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise*, Prinzessin von Grossbritannien, des am 8. Juli 1850 † Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geb. 19. Juli 1822.

Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10. Jan. 1821, verm 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, 15. Nov. 1863 verst. König *Friedrich* VII. von Dänemark, geschieden 30. Sept. 1846. † 1 Juni 1876.

Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11. Jan. 1824, verm. 16. Feb. 1851 mit *Catharina Michailowna*, Grossfürstin von Russland, des am 9. Sept. 1849 † Grossfürsten Michael Pawlowitsch T., geb. 28 Aug. 1827. † 20. Juni 1876.

XXII. Ein Prinz, geb. und † 13 Januar 1845.

Georg Adolph Friedrich *August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington*, Erbgrossherzog von Mecklenburg, geb. 22. Juli 1848, verlobt 29. Decbr. 1876 mit *Elisabeth*, Prinzessin von Anhalt, geb. 7. Sept. 1857.

Nicolaus Georg Michael Carl, g. u. † 11. Juli 1854.

Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharine, g. 16. Jan 1857.

Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, geb. 6. Juni 1859.

Marie Friederike Helene, geb. 15. Juni 1861, † 28. Dec. 1861.

Carl Michael Wilhelm August Alexander, g. 17. Juni 1836.

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzoglicher Hausorden der Wendiſchen Krone,

geſtiftet von Ihren Königlichen Hoheiten den Großherzogen Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin und Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz, in Gemäßheit des zwiſchen beiden Allerdurchlauchtigſten Landes- und Ordensherren vereinbarten Statuts vom 12. Mai 1864, zur ehrenden Bezeugung Allerhöchſter vorzugsweiſer Anerkennung und Achtung und zur Auszeichnung beſonderer Verdienſte.

Der Orden beſteht in vier Abtheilungen: Großkreuze, entweder mit der Krone in Erz oder mit der Krone in Gold, Groß-Comthure, Comthure und Ritter. Demſelben iſt ein Ehrenzeichen, das Verdienſtkreuz, hinzugefügt, welches nach zwei Abſtufungen in Gold oder in Silber verliehen werden kann.

Die Zahl der im Inlande zu verleihenden Orden iſt ſtatutenmäßig feſtgeſtellt.

Die Inſignien des Ordens und des Verdienſtkreuzes nach den angegebenen Abſtufungen ſind folgende:

1. Für Großkreuze.



a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender ſilberner Stern, welcher ein blau emaillirtes rundes Schild achtſpitzig umkränzt. Das Schild, in deſſen Mitte die Wendiſche Krone in Erz oder in Gold ſich befindet, iſt umgeben von einem roth emaillirten Bande, worauf für Strelitz die Deviſe: „Avito viret honore“, für Schwerin: „Per aspera ad astra“ enthalten iſt.

b) Ein weiß emaillirtes achtſpitziges Kreuz, über welchem die Großherzogliche Krone und die Chiffre der Ordensſtifter, F. W., reſp. F. F., ſich befindet, und deſſen Mittelſchild dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleich iſt, jedoch auf der Rückſeite auf blau emaillirtem Grunde die Chiffre F. W., reſp. F. F. in Gold enthält.

Das Großkreuz wird entweder an der Ordenskette oder an einem blauen gewäſſerten Bande getragen, welches über die rechte Schulter bis zur linken Hüfte geht und dort in einer roth und gelb ſchmal geränderten blauen Schleife endet.

2. Für Groß-Comthure. 

a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender, dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleicher, jedoch kleinerer und nur vierſpitziger Stern.

b) Ein dem vorſtehend sub b beſchriebenen ganz gleiches Kreuz, welches an einem blauen gewäſſerten, roth und gelb ſchmal geränderten Bande um den Hals getragen wird.

3. Für Comthure. 

Ein dem vorſtehend beſchriebenen gleiches Kreuz, welches an gleichem Bande ebenfalls um den Hals getragen wird.

4. Für Ritter. 

Ein gleiches nur kleineres Kreuz, wie für die Comthure, welches an gleichem, jedoch ſchmalern Bande, bei Uniformen auf der linken Bruſtſeite, bei Civilkleidung im Knopfloche, getragen wird.

5. Für Inhaber des Verdienſtkreuzes.  1.  2.

Ein goldenes oder ſilbernes achtſpitziges Kreuz in gleicher Form und Geſtalt, wie die Ritterkreuze, jedoch ohne Emaillirung, auf welchem auf der Vorderſeite die Wendiſche Krone, auf der Rückſeite die Chiffre F. W., reſp. F. F. in demſelben Metalle ausgeprägt iſt. Das Verdienſtkreuz wird ebenſo, wie das Ritterkreuz an einem rothen Bande mit ſchmalem blau und gelben Rande getragen.

Ordensherren.

Se. Königl. Hoheit der Großherzog und
Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.

Ordenskanzler für Mecklenburg-Strelitz:

vacat.

Die Secretariatsgeſchäfte ſind dem Regierungs-Regiſtrator Hoth übertragen.

Großkreuze:

a) mit der Krone in Erz,

1865. Juli 4. Se. Kaiſerl. Hoheit, Alexander, Großfürſt-Thronfolger von Rußland.

Aug. 13. Se. Kgl. Hoh., Albert Eduard, Prinz von Wales.

" " Se. Kgl. Hoh., Georg, Herzog von Cambridge.

" " Se. Hoheit, Georg, Prinz zu Heſſen.

Oct. 17. Se. Königl. Hoheit, Adolph Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg.

" 29. Se. Majeſtät, Georg V., König von Hannover.

" " Se. Königl. Hoheit, Ernſt Auguſt, Kronprinz von Hannover.

1866. Juni 11. Se. Durchlaucht, Franz, Herzog von Teck.

1867. Mai 19. Se. Hoheit, Eduard, Prinz von Sachſen-Weimar.

1868. März 21. Se. Durchlaucht, Wilhelm Carl Auguſt, Prinz zu Schaumburg-Lippe.

Juni 28. Se. Kgl. Hoh., Alfred Ernſt Albrecht, Prinz von Großbritannien, Herzog von Edinburgh.

1871. Aug. 24. Se. Majeſtät, Georg I., König der Hellenen.

1872. Febr 6. Se. Majeſtät, Chriſtian IX., König von Dänemark.

1876. Febr. 16. Se. Hoheit, Georg Alexander, Herzog zu Mecklenburg.

b) mit der Krone in Gold,

1864. Oct. 17. Königl. Preuß. Staatsminiſter, Staatsſekretair des auswärtigen Amts des Deutſchen Reichs, von Bülow in Berlin.

1868. Aug. 8. Kaiſerl. Ruſſiſcher Oberhofmeiſter Baron von Roſen in St. Petersburg.

1873. Octbr. 3. Se. Excellenz, Kammer-Präſident, Oberjägermeiſter von Voß.

1875. Octbr. 17. Königl. Preuß. außerordentl. Geſandter a. D. Freiherr von Roſenberg auf Klötzen.

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Generallieutenant und Generaladjutant Fürſt Barclay de Tolly-Weymarn in St. Petersburg.

„ „ Kaiſ. Ruſſ. Geheimer Rath und Hofchef J. Kaiſ. Hoheit der Großfürſtin Catharina, verwittweten Herzogin zu Mecklenburg von Numers in St. Petersburg.

Groß-Comthure:

1865. Juli 19. Schloßhauptmann von Oertzen.

1869. Octbr. 17. Kammerherr, Ober-Landdroſt Graf von Eyben zu Schönberg.

1871. Octbr. 17. Se. Excellenz, Geheimer Rath Piper.

1872. März 31. Hofmarſchall a. D. von Boddien auf Klockow.

1874. April 8. Köngl. Preuß. Generalmajor von Kleiſt, Commandeur der 20. Cavall.-Brigade.

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Generalmajor von Reutz in St. Petersburg.

„ 29. Oberappellationsgerichts-Vicepräſident Dr. jur. Budde in Roſtock.

Comthure:

1865. Octbr. 17. Hausmarſchall von Jagow.

„ „ Kgl. Preuß. General-Major von Ruville in Ballenſtedt.

„ 25. Kgl. Hann. Oberſtlieutenant u. Flügel-Adjutant von Kohlrauſch zu Hannover.

1866. Jan. 22. Kgl. Prß. General-Lieutenant u. Commandeur der 2. Diviſion von Treskow zu Kiel.

1867. Octbr. 31. Kaiſerl. Königl. Oeſterr. General-Major, Ritter von Dormus in Lemberg.

1867. Dec. 21. Herzogl. Sachſen-Altenburgiſcher Hofmarſchall von Sydow zu Altenburg.
1871. Mai 20. Geheimer Hofrath und Profeſſor Dr. med. Haſſe in Göttingen.
„ „ Geheimer Regierungsrath und Profeſſor Dr. phil. Hanſſen in Göttingen.
Auguſt 3. Herzoglich Anhaltiſcher Kammerherr von Bodenhauſen-Radis zu Deſſau.
Octbr. 17. Oberſt u. Flügeladjutant von Wenckſtern.
1872. Mai 30. Graf von Schwerin auf Göhren.
Nov. 10. Königl. Sächſiſcher Oberſt und Commandeur des 6. Infanterie-Regiments Nr. 105 von Tettau.
„ „ Kgl. Sächſiſcher Kammerherr von Pflugk.
1873. März 14. Hzgl. Naſſ. Kammerherr Freiherr von Boſe.
1874. Juni 5. Geheimer Ober-Medicinalrath, Profeſſor Dr. Frerichs in Berlin.
Aug. 15. Kaiſ. Ruſſ. Oberſt u. Flügel-Adjutant Sr. Maj. des Kaiſers, von Beſack.
1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Staatsrath von Grimm in St. Petersburg.
„ „ Kaiſ. Ruſſ. Collegienrath Baron von Taube in St. Petersburg.

Ritter:

1865. Juli 19. George Francis Crossthwaite, früher Königl. Großbrit. Conſul in Cöln.
Sept. 28. Kurfürſtlich Heſſiſcher Hofrath, Dr. med. Dreyer zu Rumpenheim.
Octbr. 9. Kammerherr von Petersdorff.
„ „ Kgl. Hannv. Rittmeiſter a. D. von Düring.
1866. Jan. 11. Königlich Belgiſcher Legationsrath Chevalier de Moyard.
„ „ Bildhauer, Profeſſor Alb. Wolff in Berlin.
1867. Oct. 31. K. K. Oeſterr. Hauptmann im 31. Linien-

Inf.-Reg. „Großherzog von Mecklenburg-Strelitz" von Biazekovic.

1867. Nov. 29. Kammerherr, Droſt von Oertzen zu Feldberg.

1868. April 6. Kgl. Pr. Major im Rheiniſchen Dragoner-Regiment Nr. 5 von Nieſewand.

„ 8. Kgl. Pr. Hauptmann im Weſtphäliſchen Füſ.-Reg. Nr. 37 v. d. Schulenburg.

Mai 12. Conſul a. D., Baron Amédée de Caters in Antwerpen.

Dec. 26. Conſul a. D. Friedr. Kühne in Newyork.

1869. Febr. 11. Kaiſerl. Königl. Oeſterr. wirklicher Kämmerer und Major i. d. A., Hieronymus Freiherr von Kleinmayrn in Wien.

Oct. 17. Königl. Preuß. Oberſtlieutenant u. Regiments-Commandeur von Burgsdorf.

1870. Oct. 1. Kgl. Preuß. Oberſt z. D. von Seeler.

„ 17. Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

1871. Jan. 11. Major und Escadrons-Chef Freiherr von Broich, } im Königl. Preuß. 2. Pommerſchen Ulanen-Regiment Nr. 9.

„ „ Premier-Lieutenant von Encke-vort, } im Königl. Preuß. 2. Pommerſchen Ulanen-Regiment Nr. 9.

„ „ Rittmeiſter z. D. von Stegmann und Stein. } im Königl. Preuß. 2. Pommerſchen Ulanen-Regiment Nr. 9.

„ „ Rittmeiſter im Großherzoglich Heſſiſchen Dragoner-Regiment Nr. 23 v. Follenius.

März 10. Kammerherr, Kammerrath von Oertzen.

April 5. Rittmeiſter a. D. von Oertzen auf Neddemin.

Oct 17. Kammerherr von der Wenſe auf Weſtendorf.

„ „ Reiſemarſchall, Kammerherr von Steuber.

„ „ Oberſt z. D. von Pentz.

„ 24. Conſul a. D. Bertold Feldmann in Wiesbaden.

1872. Nov. 10. Kgl. Sächſ. Rittmeiſter u. Escadronschef im 1. Ulanen-Reg. Nr. 12 von Malortie.

1872. Nov. 10. Kgl. Sächſ. Premier-Lieutenant u. Adjutant im Feld-Artillerie-Regim. Nr. 12 Zerener.

1873. April 26. Königlich Preuß. Rittmeiſter im Regiment Garde du Corps von Mutius.

Mai 1. Königl. Sächſ. Concertmeiſter a. D. Franz Schubert in Dresden.

Octbr. 10. Geheimer Sanitätsrath Dr. med. Friedlieb in Homburg v. d. H.

„ 17. Oberſtlieutenant und Bataillons-Commandeur von Malotki.

1874. Aug. 4. Senior, Paſtor und Archivrath Dr. Maſch zu Demern.

1875. Aug. 7. Königl. Großbrit. Marine-Kapitain Robert Bruce in Dover.

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Collegien-Aſſeſſor von Samſon Himmelſtjerna in St. Petersburg.

„ „ Kaiſ. Ruſſ. Flügeladjutant und Stabsrittmeiſter der Garde Baron von Korff in St. Petersburg.

„ „ Kaiſ. Ruſſ. Flügeladjutant und Stabscapitain der Garde von Peucker in St. Petersburg.

„ „ Kaiſ. Ruſſ. Stationschef der St. Petersburg-Warſchauer Eiſenbahn von Niewolski daſelbſt.

Mai 16. Königl. Preuß. Geh. Regierungs- und Baurath Hitzig in Berlin.

Juli 19. Königl. Sächſ. Finanzprocurator Beſchorner in Dresden.

Verdienſtkreuze in Gold:

1871. März 10. Hauptmann z. D. Dehne.

1875. Sept. 2. Kurdirector Alexander Schultz-Leitershofen in Homburg v. d. H.

1876. März 26. Poſtdirector Friedrich Kober in Woldegk.

Verdienstkreuze in Silber:

1871. Jan. 11. Sec.-Lieutenant von Rohr-Wahlen-Jürgaß, } im Königl. Preuß. 2. Pommerschen Ulanen-Regiment Nr. 9.
" " Zahlmeister Hintze, }
" " Stabstrompeter Neuendorff, }
" " Trompeter Schenke, }
April 12. Buchhändler Schindler in Preßburg.
Nov. 30. Bahnhofs-Inspector Auguſtin zu Güſtrow.
1872. Mai 16. Sec.-Lieutenant Süß, à la suite der Garde-Invaliden-Compagnie zu Berlin.
1873. Sept. 23. Hof-Kellermeiſter Progowski.
1874. Oct. 17. Feldwebel Carl Ahlgrim.
1876. Janr. 1. Futtermeiſter Heinrich Schäffer.

II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege,

geſtiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog Friedrich Wilhelm,

in Gemäßheit des Statuts vom 10. März 1871, zur Anerkennung für Officiere, Militairbeamte, Unterofficiere und Soldaten.

Das Kreuz (✠) beſteht aus Silber, enthält auf der Vorderſeite die Inſchrift „tapfer und treu", umgeben von einem Lorbeerkranz, und auf der Rückſeite die Namensſchiffre des Allerhöchſten Stifters. Daſſelbe wird an einem hellblau ſeidenen Bande mit ſchmaler rother und gelber Einfaſſung auf der linken Bruſtſeite, jedoch niemals das Band allein ohne Kreuz, getragen.

(Das Verzeichniß der Inhaber befindet ſich im Jahrgang 1873, Pag. 15–22.)

III. Militair-Dienſtkreuz,

geſtiftet, um längere Dienſtleiſtungen beim Militair auch durch ein äußeres Zeichen zu ehren, von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge Georg, laut Statuts vom 1. Juli 1846, Bekanntmachung v. 2. März u. Verordn. v. 4. Decbr. 1869.

Das Dienſtkreuz beſteht in folgenden Abſtufungen:

a) Für Officiere und Militairbeamte dieſes Ranges, für 25jähr. active Dienſtzeit, ein goldenes Kreuz (✠), deſſen Mittelſchild auf der einen Seite die Allerhöchſte Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl XXV enthält.

Inhaber.	Datum der Verleihung.
Hauptmann a. D. von Bülow	1. Juli 1846.
Hauptmann a. D. von Jasmund . . .	1. Mai 1847.
Kgl. Preuß. General-Lieutenant von Rosenberg-Gruszczynski	23. April 1857.
Auditeur a. D., Hofrath Dunkelberg . .	1. Mai 1858.
Oberst von Wenckstern.	30. April 1861.
Kgl. Preuß. General-Major von Ruville	5. Juni 1861.
Oberst z. D. von Pentz	1. Jan. 1862.
Major a. D. von Yorry	1. Jan. 1866.
Kgl. Preuß. Oberst z. D. von Seeler .	8. Dec. 1867.
Hauptmann z. D. Dehne	12. Nov. 1868.
Oberstlieutenant von Malotki	31. Mai 1873.
Stabsarzt Dr. Eggers	" " "
Major z. D. von Matthiessen . . .	17. Juni 1875.
Major von Schröter	17. Mai 1876.

b) Für Militairs vom Feldwebel abwärts in drei Klassen:

1. Klasse, ein Kreuz von Silber, für 21jährige active Dienstzeit (⛤ 1.), 57 Inhaber;
2. Klasse, ein Kreuz von Bronce mit silbernem Schilde, für 15jährige active Dienstzeit (⛤ 2.), 84 Inhaber;
3. Klasse, ein Kreuz von Bronce, für 9jährige active Dienstzeit (⛤ 3.), 155 Inhaber.

Die Kreuze dieser Abtheilung enthalten ebenfalls auf der einen Seite des Mittelschildes die Allerhöchste Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl der Dienstjahre, resp. XXI, XV u. IX.

Das Dienstkreuz 1. Kl. hat außerdem für 50jährige Gesammtdienstzeit erhalten:

Portier Werner in Neustrelitz . . . 1. Juli 1875.

IV. Landwehr-Dienst-Auszeichnung (▣),

gestiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge Friedrich Wilhelm laut Rescripts an das Contingents-Commando vom 9. Februar 1875.

Dieselbe besteht in dem Bande des Militär-Dienstkreuzes (carmoisinroth, blau und gelb gerändert) mit eingewirkter allerhöchster Namenschiffre

(F. W.) von gelber Seide, und wird in einer eiſernen Einfaſſung auf der linken Bruſtſeite getragen. Sie wird verliehen nach vorwurfsfrei erfüllter Dienſtpflicht in der Reſerve und Landwehr an nicht im Offiziersrange ſtehende Aerzte, an Unteroffiziere und Wehrmänner, ſoweit ſie dem Mecklenburg-Strelitzſchen Unterthanenverband angehören, welche einen Feldzug mitgemacht haben oder bei außerordentlichen Veranlaſſungen im Ganzen mindeſtens drei Monate aus dem Beurlaubtenſtande zum activen Dienſte einberufen geweſen ſind. Inhaber: 293.

Großherzoglicher Staatsminiſter:

vacat.

Geſandtſchaften und Conſulate ꝛc.

Auswärtige am hieſigen Großherzoglichen Hofe accreditirte Geſandte

und bei Großherzoglicher Regierung accreditirte Conſuln.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Belgien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Baron Jean Baptiſte Nothomb, in Berlin.

Braſilien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Chevalier Cäſar Sauvan Vianna de Lima, Baron de Jaurú, in Berlin.

— — General-Conſul, Ritter Franzisco Moniz d'Aragâo, in Hamburg.

Frankreich: General-Conſul Dervieu in Hamburg.

Großbritannien: Außerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Lord Odo Ruſſel, in Berlin.

— — General-Conſul John Ward, in Hamburg.

Italien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Graf v. Launay, in Berlin.

Oeſterreich: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Geheimer Rath und wirklicher Kämmerer Alois Graf Karolyi, in Berlin.

Portugal: General-Conſul Wilh. Stannius, in Hamburg.
Preußen: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Geheimer Legationsrath v. Wentzel, in Hamburg.
Rußland: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, wirklicher Staatsrath und Kammerherr Paul von Oubril, in Berlin.
Schweiz: Conſul Robert L. Siordet, in Hamburg.
Spanien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Don Francisco Merry y Colom, in Berlin.

Großherzogl. Geſandte, Geſchäftsträger und Conſuln ꝛc.

Berlin: Außerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, auch Bevollmächtigter im Bundesrath des Deutſchen Reichs, Großh. Meckl.-Schwer. Geheimer Legationsrath Mar von Prollius.
Canzleiſecretair: Hermann Siebert. S. Em.
Hamburg: Conſul Theodor Jacques.
Lübeck: Conſul Peter Heinrich Rodde.

Hof-Etat.

I. Kabinet.

Geheimer Kabinetssecretair: Kammerherr Hermann von Both. R. St. A. 2.

II. Chatoulle.

Secretair und Berechner: Regierungs-Registrator Hoth.

III. Hofstaat des Großherzogs,

Königlicher Hoheit.

A. Ober-Hof- und Hof-Chargen.

Oberjägermeister: Se. Excellenz, Friedr. von Voß. (S. Kammer- und Forst-Collegium.)

Schloßhauptmann: Hans von Oertzen. — Han. G. 2b. — D. D. 3.

Oberhofmeister: Rudolph von der Lühe. (S. Hofstaat der Großherzogin K. H.)

Hausmarschall: Heinrich von Jagow. (S. Hofmarschall-Amt.)

Hofmarschall: Jaspar von Bülow. (S. Hofmarschallamt.)

Reisemarschall: Ferdinand von Steuber. (S. Hofstaat der Großherzogin-Mutter K. H.)

Oberstallmeister: Detlev von Bülow. (S. Marstallamt.)

Kammerherren.

Hans v. Oertzen, Schloßhauptmann. (S. Ober-Hof- und Hof-Chargen.) 24. Jan. 1829.

Heinrich v. Jagow, Hausmarschall. (S. Hofmarschall-Amt.) 12. Aug. 1831.

Se. Excellenz Friedrich v. Voß, Oberjägermeister u. Kammer-Präsident. (S. Kammer- u. Forst-Collegium.) 12. Aug. 1832.

Franz v. Waldow, auf Dannenwalde.	12. Aug. 1833.
Cuno Freiherr von der Kettenburg, auf Matgendorf.	3. Febr. 1836.
Carl v. Oertzen, in Frankfurt a/O.	24. Novbr. 1837.
Auguſt Freiherr v. Hanſtein, auf Henſſtädt bei Hildburghauſen.	18. Octbr. 1838.
Cäſar v. Dachröden, Hausmarſchall a. D., Königl. Preußiſcher Schloßhauptmann von Quedlinburg.	21. Novbr. 1838.
Aug. Helmuth v. Heyden-Linden, Majoratsherr auf Tützpatz.	9. Mai 1840.
Carl v. Voß, auf Luplow, Droſt a. D.	14. März 1842.
Se. Excellenz, Henning Graf v. Baſſewitz, Großherzogl. Mecklenb.-Schwerinſcher Miniſter-Präſident.	23. März 1842.
Bernh. von der Lanken, auf Galenbeck.	8. Octbr. 1843.
Adolph v. Linſtow, auf Jatzke.	25. Juli 1849.
Feodor v. Rauch, Königl. Preußiſcher Vice-Ober-Stallmeiſter.	26. Juli 1852.
Rudolph von der Lühe, Oberhofmeiſter J. K. H. der Großherzogin, K. K. Rittmeiſter i. d. A. (S. Hofſtaat der Großherzogin K. H.)	6. Sept. 1852.
Carl v. Oertzen, auf Kotelow.	18. Jan. 1853.
Auguſt v. Maltzahn, auf Schloß Grubenhagen, Kloſterhauptmann in Malchow.	20. Jan. 1853.
Heinrich v. Oertzen, auf Brunn.	28. Jan. 1854.
Georg v. Oertzen, Kammerrath. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)	29. Jan. 1854.
Friedrich Graf v. Eyben, Oberlanddroſt, auch Königlich Däniſcher Kammerherr. (S. Landvogtei und Domainen-Amt zu Schönberg.)	8. Aug. 1854.
Bernh. v. Kamptz, Oberförſter zu Neuſtrelitz.	21. Jan. 1855.
Auguſt v. Fabrice, Landdroſt zu Stargard.	21. Jan. 1855.

Ernſt v. Blücher, Juſtizcanzleidirector. (S. Juſtiz-Etat sub A. 2.) 21. Jan. 1855.
Carl v. Engel, Kammerrath. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.) 20. Jan. 1859.
Wilhelm v. Oertzen, Droſt zu Feldberg. 21. Jan. 1859.
Hans v. Oertzen, auf Kittendorf. 12. Aug. 1859.
Friedr. Carl Wilh. v. Blücher, Premier-Lieutenant a. D., auf Wolkow bei Regenwalde in Pommern. 11. Octbr. 1859.
Carl v. Wenckſtern, Oberſt und Flügel-Adjutant. (S. Militair-Etat.) 18. Juli 1861.
Ferdinand v. Steuber, Reiſemarſchall, K. K. Rittmeiſter i. d. A. (S. Hofſtaat der Großherzogin-Mutter K. H.) 19. Juli 1861.
Felix v. Borck, auf Möllenbeck. 11. Sept. 1862.
Auguſt v. Pleſſen, Forſtmeiſter a. D., auf Damshagen. 17. Octbr. 1863.
Georg v. Fabrice, Droſt zu Strelitz. 10. Jan. 1866.
Hilmar von der Wenſe, auf Weſtendorf. 31. Mai 1867.
Friedrich v. Voß. 14. Febr. 1870.
Georg v. Grävenitz. Pr. J. — N. A. 2b. 17. Octbr. 1870.
Guſtav Freiherr v. Nordenflycht, Oberforſtmeiſter. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.) 17. Octbr. 1871.
Chriſtian Graf v. Bernſtorff, Regierungsrath. (S. Staatsminiſterium und Landesregierung.) 17. Octbr. 1871.
Leo v. Petersdorff, Königl. Hannoverſcher Hauptmann a. D. — Br. H. L. 3. 17. Octbr. 1871.
Carl v. Oertzen, Droſt zu Mirow. 17. Octbr. 1873.
Hermann v. Both. (S. Kabinet.) 19. Juli 1874.

Nota. Von vorſtehenden Kammerherren ſind zur Zeit im alternirenden activen Dienſt:

Kammerherr Carl v. Engel.
— Georg v. Grävenitz.
— Guſtav Freiherr v. Nordenflycht.
— Chriſtian Graf v. Bernſtorff.
— Leo v. Petersdorff.
— Hermann v. Both.

Kammerjunker.

Edmund v. Haugwitz, auf Speck. (S. Jagddepartement.)
Carl v. Arnim, auf Lieblingshof. (S. Landvogtei zu Schönberg.)

B. Hofmarſchall-Amt.

Hofmarſchall Jaspar v. Bülow. N. A. 2a.
Se. Excellenz, Geheimer Rath Anton Piper } für Juſtiz- u. Disciplinarſachen.
Hausmarſchall Heinrich v. Jagow. — Han. G. 3. } für Juſtiz- u. Disciplinarſachen.
Secretair: Carl Scheel.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: vac.
Büchſenſpanner: Georg Joachymi.
Carl Knebuſch.
Garderobier: Lakai Heinrich Krüger. Kr. Dm. c.

Livree-Dienerſchaft.

Hoffourier: Carl Prehn, Han. V. M.
Hofjäger: Carl Joachymi.
Ludwig Kort.

Lakaien: Carl Krüger ✠ 3.
Carl Berkholz.
Carl Kittelmann.
Auguſt Bielefeld.
Heinrich Krüger. Kr. Dm. c.
Franz Harms.
Friedrich Haaſe.
Wilhelm Chemnitz.
Heinrich Schwarz. Kr. Dm. a.
Johann Rühe.
Carl Behrens.
Carl Kammann.

Schloßbediente.

Neuſtrelitz.

Kaſtellan: Heinrich Michael.
Kaſtellaneidiener: Albert Röwer.
Polier: Friedrich Wolff.
Schloßdiener: Friedrich Meyer.
Heinrich Stegemann.
Johann Brauer.
Auguſt Kolloff.
Friedrich Riemann.
Auguſt Lemcke.
Georg Rechlin.
Schloßdiener und Illuminateur: Wilhelm Sauer.
Aufſeher des Orangeriegebäudes: Friedrich Müller.
Aufſeher des Holzhofes: Carl Schmidt.

Kaſtellanin: Louiſe Weirell.
Garderobefrauen: Friederike Tiedt, geb. Krüger.
Friederike Kruſe.
Schloßmädchen: Caroline Adler.
Marie Granzow.
Wilhelmine Kählcke.
Hermine Gendrich.

Neubrandenburg.

Kaſtellan: vac.
Schloßdiener: Johann Ewald.

Belvedère bei Neubrandenburg.

Aufſeher: Georg Schelhaſe.

Mirow.

Kaſtellanin: Wittwe Wolffram, ad int.

Fürſtenberg.

Kaſtellan: vac.

Hohenzieritz.

Kaſtellan: Hofgärtner Dautwiz.
Schloßknecht: vac.

Weisdin.

Schloßdiener: Friedrich Hellwig.

Küche.

Haushofmeiſter: Ernſt Lutz.
Rudolph Funck.
Küchenmeiſter: vac.
Küchenſchreiber: Carl Ahlgrimm.
Mundköche: Ernſt Bengelſtorff.
Wilhelm Scheel.
Kochburſche: Max Winkelmann.
Küchenmädchen: Caroline Stein.
Bertha Jungnickel.
Sophie Gernentz.
Kaffeköchin: Henriette Topp.

Reſervirte Mundküche:

Mundkoch: Georg Knebuſch.
Küchenmädchen: Chriſtiane Wellert.

Keller.

Hofkellermeiſter: Wilhelm Progowsky. ✠ 2.
Mundſchenk: Friedrich Selmer.
Küper: Friedrich Bormann.

Silber-Kammer.

Tafeldecker und Silberdiener: Wilhelm Maaß.
Tafeldecker-Gehülfe: Carl Muſow.
Silberwäſcherinnen: Friederike Spiegel.
Louiſe Miertz.

Gärten.

Neuſtrelitz.

Garten-Inſpector: Hugo Starke.
Gärtner: Hermann Völlner.
Carl Dietſch.
Gehülfe: Albrecht Strelow,
4 Lehrlinge.
Gartenknechte: Carl Gley.
Ernſt Arndt.
Julius Fiſcher.
Gartenwärter: Wilhelm Kühne.
Schloßkoppelwärter: Wilhelm Palm.

Hohenzieritz.

Hofgärtner: Franz Dautwiz.

Prillwitz.

Hofgärtner: Carl Roſſow.

Faſanerie:

Pächter: Wilhelm Warncke.
Bewirthſchafter des Federviehhofes: Friedrich Thimian.

Waſchhaus.

Kaſtellanin: vac.
Aufſeherin der Leibwäſche: Garderobejungfer Dorothea Adler.
Wäſcherinnen: Caroline Lemcke.
Marie Hacker.
Caroline Vogelſang.
Chriſtiane Brunnemann.
Adolphine Lange.

Badehaus.

Badewärter: Adolph Straſen.

C. Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Reſcript vom 15. December 1824.

Hofmarſchall Jaspar v. Bülow.
Baurath Georg Daniel.
Bauſchreiber: Carl Hacker.

D. Hof-Kapelle.

Intendant: Flügeladjutant, Oberſt v. Wenckſtern.
Kapellmeiſter: Auguſt Klughardt.
Kammer-Sängerin: Caroline Hahn, geb. Möves.
Violiniſten, 1ſte: Carl Tomaſini, Concertmeiſter.
Albert Eiſemann.
Emil Weiglin.
Alban Förſter.
Violiniſten, 2te: Auguſt Mietzke.
Carl Lenz. ✠ 2.
Hermann Wedel.
Bratſchiſt: Max Jacobowsky.
Violoncelliſten: Louis Curth.
Carl Nöbe, auch Muſikalieninſpector.

Contra-Baſſiſt: Friedrich Balljöhr. ✠1.
Flötiſt: Adolph Lehmann.
Oboiſt: Max Niehr.
Clarinettiſt: Adolf Schreiner.
Fagottiſt: Max Weißenborn.
Waldhorniſten: Wilhelm Knuth. ✠3.
Wilhelm Praaſt. ✠2.
Trompeter: vac.
Pauker: vac.
Capelldiener: Carl Müller.

E. Das Hof-Theater
iſt aufgelöſet.

Zur Aufſicht über die Theatergarderobe und Decorationen ſind beſtellt:

Inſpector: Wilhelm Höcker.
Verehel. Caroline Hauff.
Schneidermeiſter Jacobs.
Theatermeiſter: vac.

F. Hof-Geiſtlichkeit.

Hofprediger: Superintendent Dr. Hermann Ohl, als Hülfsprediger zu Neuſtrelitz 9. Jan. 1831, als Präpoſitus und Paſtor in Stargard 18. April 1841, als Stadtprediger zu Neuſtrelitz 20. October 1844, als Hofprediger 14. Mai 1848.

Zur Aushülfe: Conſiſtorialrath Naumann, ordinirt 9. Oct. 1870.

Schloß-Organiſt, Hof- und Schloß-Cantor: Muſik-Director Daniel Zander.

Hülfsorganiſt: Emil Schröder.

Küſter: Carl Kanckelwitz.

G. Die Bibliothek,

das Münzcabinet und die Sammlung der obotritiſch-wendiſchen Alterthümer.

Oberaufſicht: Conſiſtorialrath Naumann.
Verwalter ad int.: Dr. phil. Eduard Fiſcher.
Bibliothek-Aufwärter: Pedell Carl Kählcke.

Hofbuchhändler: G. Barnewitz. Pr. K. 4. ✝ — Kr. Dm. c.

H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker.

Leibarzt: Dr. Carl Köppel, Geheimer Medicinalrath ✠ — Han. G. 3. —
Hofchirurgus: Wilhelm Liſch.
Hofzahnarzt: Ernſt Pagel. ✠2.
Hofapotheker: Otto Zander.

I. Marſtall.

Oberſtallmeiſter: Detlev v. Bülow a. d. H. Gudow, S. A. 2a. — B. G. M. — Kr. Dm. a.
Stallmeiſter: Eduard Kannengießer.
Carl Schweppe. N. A. 4.
Roßarzt: Friedrich Düſing.
Kaſſenberechner: Rentſchreiber Eckſtein.

Livree-Bediente.

Leibkutſcher: Carl Kolbatz.
Kutſcher: Carl Hellwig.
Ludwig Gendrich.
Friedrich Blühdorn.
Fritz Benzin.

Nebenkutſcher: Auguſt Straſen.
Futtermeiſter: Heinrich Schäffer. 2.
Futterſchneider: vac.
Wagenmeiſter: Johann Gaſchow.
Wagenwaſcher: Friedrich Gieſe.
Reitknechte: Fritz Michael.
Franz Blanck.
Heinrich Harnack.
Vorreiter: Fritz Rühring.
Auguſt Beyer.
Fritz Baack, ad int.
Stallburſchen: Otto Mikow.
Wilhelm Radloff.
Albert Henning.
Ernſt Sandhack.
Carl Kulow.
Füllenwärter: Wilhelm Georg.

Leibſtall.

Reitknecht: Carl Tredt.

Landgeſtüt

für die Domainen des hieſigen Herzogthums und für das Fürſtenthum Ratzeburg

in Gemäßheit des Reſcr. vom 26. Jan. 1825.

Landgeſtütsknechte: Johann Schwartz.
Johann Hagemann.
Johann Springborn.
Johann Maaß.
Carl Hardow.
Johann Hahn.
Ludwig Krüger. Kr. Dm. c.
Adolph Rheinsberg.

IV. Hofſtaat der Großherzogin,
Königlicher Hoheit.

Oberhofmeiſterin: vac.
Lady in waiting: Lady Caroline Cust.
Hofdamen: Fräulein Louiſe von Molière.
Fräulein Auguſte von Grävenitz.
Oberhofmeiſter: Kammerherr Rudolph von der Lühe, D. D. 2. — S. E. 2a. — Han. G. 2. — Pr. R. A. 2. — R. Stan. 1. — O. Kr. M.
Die dienſtthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienſte bei der Großherzogin.

Kammerfrau: Julie Görner.
Garderobejungfer: Wilhelmine Müller.
Laufmädchen: Marie Lange.
Kammerjungfern der Hofdamen:
bei Fräulein von Molière, Auguſte Fiedler.
bei Fräulein von Grävenitz, Caroline Dieſow.
Laufmädchen der Hofdamen: Louiſe Melone.
Kammerdiener: Wilhelm Ihlenfeldt.
Carl Puſtir.
Otto Puſtir.
Lakaien: Carl Kittelmann.
Franz Harms.
Friedrich Haaſe.
Johann Rühe.

V. Hofſtaat der Großherzogin-Mutter, Königlicher Hoheit.

Hofdame: Fräulein Alexandra von Heyden.
Hof-Cavalier: Reiſemarſchall Kammerherr von Steuber, — R. St. A. 2. — Pr. J. — Pr. K. 3. — O. M. V. K. — O. Kr. M. — Kr. Dm. c.

Leibarzt: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Secretair und Berechner der Chatoulle: Reg.-Canzliſt Prange.

Kammerdiener: Adolph Pfeiffer, Han. V. M. — Pr. H. K. 4.
Ernſt Blanck, Han. V. M.
Mundkoch: Hermann Joachymi.
Lakaien: Carl Winkelmann.
Carl Ahrendt.
Ludwig Blanck.
Theodor Gau, — Kr. Dm. a.
Kammerfrau: Wilhelmine Fincke.
Garderobejungfern: Louiſe Scharenberg.
Sophie Behnſen.
Laufmädchen: vac.
Küchenmädchen: Louiſe Dabbert.
Kammerjungfer der Hofdame, Fräulein von Heyden: Marianne Ihlenfeldt.
Mädchen der Kammerfrau: Caroline Neumann.

VI. Bei des Erbgroßherzogs Adolph Friedrich Königlicher Hoheit.

Jäger: Wilhelm Stapel. Kr. Dm. a.
Lakai: Wilhelm Tiedt. ✠ — Pr. E. K. — Kr. Dm. a.
Kutscher: Heinrich Pegeler.
Reitknechte: Friedrich Bareſel.
Wilhelm Albrecht. Kr. Dm. a.

VII. Hofhaltung des hochſeligen Herzogs Georg, Hoheit, in Remplin.

Secretair: Carl Genſchow.

Im Schloſſe.

Kaſtellan: Friedrich Ebert, ✠ 1. – ✠ — Pr. E. K. Schw. M. V. K. 2. – R. G. 5. — Kr. Dm. a.
Kaſtellanin: Caroline Ebert.
Portier: Carl Ruhland.
Schloßmädchen: Liſette Niemann.
Caroline Brockmann.
Friederike Rönnberg.
Charlotte Kruſe.
Sophie Wundermann.
Schloßdiener: Friedrich Behrends.
Friedrich Lagemann.

Im Stalle.

Leibkutſcher: Chriſtian Schäfer.
Kutſcher: Louis Schmidt.
Reitknecht: Friedrich Wiechmann.
Stallburſchen: Wilhelm Sothmann.
Erich Erdmann.

Im Garten.

Gärtner: Jonas.
Gartenknechte: Carl Dräger.
Wilhelm Wegner.

Hofkünſtler, Hoflieferanten und Hofouvriers.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Hof-Bäcker: Adolph Krüger, in Neubrandenburg.
— Buchbinder: Georg Spalding, Ernſt Engel, } in Neuſtrelitz.
— Buchdrucker: Hellmuth Hellwig, Bernhard Ahrend, in Neubrandenburg.
— Büchſenmacher: Gottfried Plöſe, } in Neuſtrelitz.
— Decorateur: Gottlieb Reinecke, }
— Drechsler: Carl Gundlach, in Weſenberg.
— Friſeur: Wilhelm Lange,
— Goldſchmied J. K. H. der Großherzogin: Friedrich v. Behmen, } in Neuſtrelitz.
— Graveur: Chriſtian Otto,
— Handſchuhmacher: Wilhelm Breutz,
— Hutmacher: Friedrich Müller,
— Lieferanten: C. Nahmmacher, Georg Zeſchmar, } in Neubrandenburg.
— Lieferantin J. K. H. der Großherzogin: Louiſe Buttermann, verehel. Ermel, } in Neuſtrelitz.
— Maurermeiſter: Georg Herzberg, Carl Günter, in Feldberg.
— Meſſerſchmied: Carl Auerbach, in Friedland.
— Sattler: Guſtav Reith, } in Neuſtrelitz.
— Schleifer: Carl Mai, }
— Schmied: Friedrich Dräger, in Schönberg.
— Schneider: Heinrich Räth,
— Schneider J. K. H. der Großherzogin-Mutter: Ludwig Rehländer,
— Schornſteinfeger: Wilhelm Salinger,
— Schuhmacher: Ernſt Fiedler, } in Neuſtrelitz.
— Schuhmacher S. K. H. des Erbgroß-herzogs: Georg Hanck,
— Schuhmacher wail. Herzogs Georg, H.: Guſtav Wagner.

Hof=Schuhmacher J. Kaiſerl. H. der Herzogin Georg, Großfürſtin Catharina von Rußland: Ludw. Brandt, } in Neuſtrelitz.
— Spediteur: Wilhelm Hinrichs, }
— Spritzenmeiſter: Schloſſer Carl Meyer, }
— Stuhlmacher: Hermann Funk, in Fürſtenberg.
— Tapezier: Wilhelm Lenz, in Neuſtrelitz.
— Tiſchler: Theodor Alroth, in Neubrandenburg.
— Tuchmacher: Carl Bengelſtorff, Johann Schultz, } in Neuſtrelitz.
— Uhrmacher: Carl Groth, }

Titulirte, charakteriſirte und penſionirte ꝛc. Perſonen,
welche nicht anderweitig aufgeführt ſind.

I. Diejenigen, welche in hieſigen Dienſten geſtanden haben.

a) Hofſtaat.

Hofmarſchall: Adolph v. Boddien auf Klockow und Kl. Plaſten. — D. D. 2a. — A. A. B. 2a. Han. G. 2b. — Pr. R. A. 2.
Hofdamen: Fräulein Melanie von Bülow.
Fräulein Albertine von Hochſtetter.
Kammerjunker: Otto v. Bülow, auf Neu=Sammit.
Kammer= u. Stall=junker: Wilh. v. Leers, in Haus Demmin.
Bauſchreiber: Johann Kandeler.
Kammer=Sängerin: Friederike Görner, geb. Tomaſini.
Hofmuſikus: Friedrich Braun.
Kammerfrau: Erneſtine Wüſtenberg.
Hofgoldſchmied: David Petſchler, in Neubrandenburg.
Leibreitknecht: Carl Hörter.

b) Civilſtaat.

Staatsminiſter: Bernhard von Bülow, Königl. Preuß. Staatsminiſter und Staatsſecretair des auswärtigen Amts des Deutſchen Reichs, in Berlin.

Legationsſecretair: Ludw. Kemperle v. Philippsborn, in Wien.

Geheimer Secretair: Hofrath Herm. Bahlcke.

Regierungsregiſtrator: Friedrich Franck.

O.-A.-Ger.-Rath: A. W. L. Weber, Dr. jur., in Roſtock.

Stadtger.-Secretair: Friedr. Lembke, in Friedland.

Kirchenräthe: Paſtor Carl Horn in Neubrandenburg.
Paſtor Carl Reuſchel aus Dewitz.
Paſtor Wilhelm Prozell aus Hinrichshagen.

Paſtoren: Johann Thiele, aus Triepkendorf.
Chriſtian Radloff, in Brunn.

Schulrath: Dr. phil. Robert Unger, in Halle.

Profeſſor: Dr. Theodor Ladewig.

Rector: Anton Probſthan, in Fürſtenberg.

Conrector: Carl Langbein, aus Schönberg.

Cantor: Ludwig Strauch, in Fürſtenberg.
Johannes Eulenberg, in Weſenberg.

Lehrerin: Wittwe Ruſcheweyh.

Steuerſecretair: Rath Ludwig Twachtmann.

Amtsreiter: Johann Meyer, in Strelitz.

Oberförſter: Julius Müller aus Hinrichshagen.

Unterförſter: A. F. C. L. Kumm, aus Babke.
Ludwig Frank, zu Holm.
Chriſtian Kabel, aus Prieſterbäk.
Carl Schulz, aus Zechow.

Hundewärter: Johann Bengelſtorff.

Ober-Steuer-Inſpector: Carl Burchard, in Neubrandenburg.

Steuer-Einnehmer: Premier-Lieutenant a. D. v. Löben, Kr. Dm. b., in Fürſtenberg.
Steuerdiener: Carl Mühlenbock, in Woldegk.
Medicinalrath: Profeſſor Dr. Wilhelm v. Zehender, in Roſtock.
Amtschirurgus: Friedrich Ketel, in Strelitz.
Stadtſchreiber: Heinrich Geiſt.
Amtsverwalter: Ludwig Hahn, aus Schönberg.
Landreiter: Chriſtian Seegert ✠2, } in Schönberg.
Untervogt: Carl Zander ✠3, }

c) Militairſtaat.

Major: Leopold v. Yorry, ✠. — R. St. A. 2. — R. Stan. 2. — R. Wl. 4.
Hauptleute: Hartwig v. Bülow ✠.
Lucian v. Jasmund ✠.
Bernhard v. Zülow.
Prem.-Lieutenant: Franz v. Oldenburg, auf Marrhagen.
Lieutenant: Auguſt v. d. Lanken.
Wachtmeiſter: Johann Siefert ✠1. — Kr. Dm. c.

II. Charakteriſirte Perſonen.

Hofräthe: Dr. med. Welſch, in Kiſſingen.
Dr. jur. Otto Dunkelberg ✠.
Sanitätsrath: L. Pabſt, in Berlin.
Domainenräthe: Heinrich v. Paepke, auf Quaſſel.
Ludwig v. Hobe, in Schönberg.
Theodor Holdorff.
Oeconomierath: Rudolph Thilo in Neubrandenburg.
Geheimer Commerzienrath und Hofbanquier: H. Friedemann, (Chef der Handlung N. Helfft & Comp. in Berlin.)

Commerzienräthe: Carl Löper, in Neubrandenburg.
Hermann Reuſchel, in Turin.
Wilhelm Scharff, in Lübeck.
Wilhelm Ruſt.

Commiſſionsrath: Johann Benduhn, in Malchin.

Profeſſoren: Georg Kannengießer, Maler.
Jérôme Gulomy, Concertmeiſter, in Bückeburg.
Albert Wolff, Bildhauer, in Berlin.

Bauconducteur: Paul Köppel.

Kammer-Sängerin: Georgine Schubert,
Kammer-Sänger: Joſeph Tichatſchek, } in Dresden.

Pianiſtin: Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl, aus Amberg in Bayern.

Hof-Lieferanten: Franz Muszkiewicz und Paul Heinr. Ludw. Püſchel, Firma: Grunzig & Comp., in Berlin.
Johann Maria Farina, in Cöln.
Charles Farre, in Rheims.

Hof-Juweliere: Gebrüder Wilh. und Heinr. Friedeberg. Firma: S. Friedeberg Söhne, in Berlin.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staats-Miniſterium

und

Landes-Regierung

zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Staatsminiſter: vac.
Se. Excellenz, Geheimer Rath Anton Piper.
Regierungsräthe: Kammerherr, Dr. Graf Chriſtian von Bernſtorff.
Jaspar Schmidt.
Aſſeſſor: Friedrich von Dewitz.

Geheime und Regierungs-Canzlei.

Secretariat.

Geheimer Secretair: Hofrath Hermann Kühne.
Secretair: Heinrich Meyer.

Regiſtratur.

Regiſtratoren: Carl Hoth.
Carl Knebuſch.

Schreibſtube.

Canzliſten: Otto Prange.
Wilhelm Müller.

Copiiſten: Friedrich Meyncke. ✠ 3. ✠. Pr. E. K. — Kr. Dm. a.
Carl Wüſtenberg.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow. ✠ 1. — Kr. Dm. b.

Fiscal.

Hofrath Kühne.

Geheimes Archiv
des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz und des Fürſtenthums Ratzeburg, zu Neuſtrelitz.

Geheimer Archivarius: Hofrath Kühne.

Lehnkammer zu Neuſtrelitz,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die Juſtiz-canzlei oder einzelne Mitglieder derſelben aus ihren amtlichen Handlungen oder als Hypotheken-Behörde vermittelſt rechtlich zuläſſiger Entſchädigungsklagen in Anſprache genommen werden können, durch die Verordnung vom 26. Decbr. 1827 einſtweilen und bis auf weitere Verfügung beſtellt iſt.

Regierungsrath Graf von Bernſtorff.

Secretair: Hofrath Kühne.
Secretair und Regiſtrator: Heinrich Meyer.
Canzliſten: Otto Prange.
Wilhelm Müller.
Copiiſten: Friedrich Meyncke.
Carl Wüſtenberg.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow.

Geheime Commiſſion zu Neuſtrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenweſens.

Se. Excellenz Geheimer Rath Piper.
1. Kaſſenberechner, Buchhalter und Regiſtrator: vac.
2. Kaſſenberechner: Rentmeiſter Oldörp.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow.

Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

Se. Excellenz, Kammer-Präſident u. Oberjägermeiſter v. Voß.
Kammerrath v. Engel.
Reviſor: Kammer-Reviſor Peitzner.

Rentei.

Landrentmeiſter: Ernſt Uterharck.
Rentmeiſter: Carl Oldörp.
Kaſſier: Bernhard Schmidt.
Rentſchreiber: Johann Eckſtein.
Auguſt Nöbe. ✠2. — Schwer. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.

1) Ober-Appellationsgericht zu Roſtock,

errichtet durch die unterm 1. Juli 1818 promulgirte Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung, eröffnet zu Parchim am 1. October 1818, verlegt nach Roſtock den 1. October 1840.

Die Stellung und der Geſchäftskreis deſſelben ſind in der revidirten Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung vom 20. Juli 1840 § 1 näher bezeichnet.

Präſident: Dr. Carl Trotſche.

Vice-Präſident: Dr. Friedrich Budde. Pr. K. 3.

Ober-Appellationsräthe.

Dr. Albrecht Errleben.
Dr. Heinrich Mann.
Auguſt Moeller.
Julius Störzel.
Ulrich Blanck.

O.-A.-Gerichts-Canzlei.

Secretair: Guſtav Tiedeman, auch Fiscus-Berechner.
Regiſtrator: Protonotair Ulrich Becker.
Canzliſten: Theodor Rogge.
Johann Uhlenbrock.
Pedell: Ernſt Drewes.

2) Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Montags, Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Juſtizcanzlei-Director: Kammerherr Ernſt von Blücher.
Juſtizrath: Dr. jur. Carl Piper.
Hülfsarbeiter: Canzleirath Iwan Seip.

Secretair:	Rath Theodor Scharenberg, auch Berechner der Bruchkaſſe.
Regiſtrator:	Ernſt Natorp.
Canzliſt:	Johann Winckler.
Copiiſt:	Albert Jahncke.
Executor:	Albert Lehmann. ✠3. — Kr. Dm. c.
Pedell:	Heinrich Werner. ✠3.
Gefangenhauswärter:	Friedrich Hanck.

B. Niedergerichte.

1) Stadtgerichte.

Neuſtrelitz.

Stadtrichter: Georg von Witzendorff.
Carl Müller.
Aſſeſſor c. v.: Carl Jacoby.
Secretair und Regiſtrator: Wilhelm Thede.
Hülfsactuar und Copiiſt: Ludwig Barteld. ✠3.
Protocolliſt und Copiiſt: Otto Latendorf.
Gerichtsdiener: Carl Schabow. ✠3.
Gefangenwärter: Heinrich Diedrich.

Neubrandenburg.

Stadtrichter: Bernhard v. Rieben.
Städtiſche Beiſitzer: Bürgermeiſter Ahlers.
Senator Brückner.
Auditor: Adv. Conr. Siemerling.
Secretair: Robert Drews.
Gerichtsdiener: Bernhard Boldt.
Pförtner: Heinrich Schacht.

Friedland.

Stadtrichter: Aſſeſſor Hermann Götze, vi com.
Städtiſche Beiſitzer: Bürgermeiſter Voß.
Stadtſyndicus Giehrke.
Secretair: Otto Jackwitz.
Gerichtsdiener: Carl Wilcke.
Pförtner: Johann Kophal.

Woldegk.

Stadtrichter: Bürgermeiſter Horn, vi com.
Beiſitzer: Senator Ludwig Horn.
Secretair: Friedrich Braſch.
Gerichtsdiener: Friedrich Wilcke.
Pförtner: Chriſtian Peters.

Strelitz.

Stadtrichter: Carl Müller zu Neuſtrelitz, vi com.
Beiſitzer, c. v. c.: Bürgermeiſter Gundlach.
Senator Sanders.
Auditor: Adv. Adermann in Neuſtrelitz.
Secretair: Hermann Seyberlich.
Gerichtsdiener: Bernhard Braun.
Pförtner: Moritz Braun. ℔2. — Kr. Dm. c.

Fürſtenberg.

Stadtrichter: Amtsrichter Saur in Strelitz, vi com.
Beiſitzer: Senator Lazarowicz.
Secretair: Carl Bollow.
Gerichtsdiener: Carl Schäffer.
Pförtner: Wilhelm Krüger.

Weſenberg.

Stadtrichter: Amtsrichter Dr. jur. Selmer zu Mirow, vi com.
Mitarbeiter c. v.: Bürgermeiſter Willert.
Secretair: Julius Pfitzner.
Gerichtsdiener: Max Trottnow.

Stargard.

Stadtrichter: Bürgermeiſter Scharenberg, vi com.
Secretair: Adolph Müller.
Copiiſt: Ernſt Zachow.
Gerichtsdiener: Friedrich Müller, ad int.

Sämmtliche Gerichte ſtehen dem Landesherrn zu, jedoch concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg und zu Friedland der dortige Magiſtrat zur Hälfte.

---

2) Amtsgerichte.

Feldberg.

Amtsrichter: Otto Runge.
Actuarius: Guſtav Oeſten.
Copiiſt: Max Maaß.
Gerichtsdiener, Pförtner und Polizeidiener: Friedrich Remus.

Mirow.

Amtsrichter: Dr. jur. Bernhard Selmer.
Actuarius: Friedrich Durchſchlag.

Copiiſt: Carl Rogge.
Gerichtsdiener: Carl Saß. ✠2.
Pförtner und Polizeidiener: Friedrich Kienlein. ✠2.

Stargard.

Amtsrichter: Hofrath Ferdinand Oeſten.
Actuarius: Adolph Müller.
Copiiſt: Ernſt Zachow.
Gerichtsdiener: Hermann Uentz.
Pförtner und Polizeidiener: Otto Behrends. Kr. Dm. c.

Strelitz.

Amtsrichter: Wilhelm Saur.
Actuarius: Carl Latendorf.
Copiiſt: Wilhelm Baſſow, ad int.
Gerichtsdiener: Ludwig Beier.
Pförtner: Moritz Braun.

Fürſtenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daſelbſt, Drögen und Buchholz.)

Amtsrichter: Amtsrichter Saur in Strelitz.
Secretair: Carl Bollow.

Kabinets-Amtsgericht zu Neuſtrelitz.

Amtsrichter: Stadtrichter Georg von Witzendorff.
Actuarius: Stadtgerichts-Secretair Thede.
Gerichtsdiener: vac.

---

3) Städtiſches Gericht zu Nonnenhof.

Magiſtrat zu Neubrandenburg.

---

4) In den ritterſchaftlichen und übrigen Landgütern.

a. Vereintes ritterſchaftliches Criminalgericht zu Neubrandenburg.

(Nach der unterm 18. April 1871 allerhöchſt beſtätigten neuen Vereinbarung.)

Bevollmächtigter: Vicelandmarſchall v. Dewitz, auf Cölpin.
Ordentlicher Richter: Landſyndicus, Advocat Rath Ahlers.
Subſtit. Richter: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Bürgermeiſter Ahlers.
Actuarius: Kreisſecretair Walter.
Gerichtsdiener: Hermann Suhr. Kr. Dm. c.

b. Patrimonialgerichte.

Juſtitiarien.

Barsdorf: Stadtrichter Müller in Neuſtrelitz.
Baſſow: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Beſeritz: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Blankenhof: Landſyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Blumenow: Stadtrichter Müller in Neuſtrelitz.
Boltenhof: Derſelbe.
Breſewitz: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Brohm: Derſelbe.
Brunn: Landſyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Buchhof: Derſelbe.
Cammin: Geh. Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Canzow: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Cölpin: Geh. Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Coſa (mit Friedberg): Aſſeſſor Götze in Friedland.
Gr. Daberkow: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Dahlen: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Dannenwalde (mit Pozern und Kalitz): Rath Bahr in Fürſtenberg.
Dishley: Geh. Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Eichhorſt (mit Rutheim): Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Friedrichshof: Aſſeſſor Götze in Friedland.

Galenbeck: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Ganzkow: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Gehren: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Genzkow: Derſelbe.
Georginenau: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg, ad int.
Gevezin: Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Glockſin: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Godenswege: Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Göhren: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg ad int.
Gramzow: Stadtrichter Müller in Neuſtrelitz.
Heinrichswalde: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Helpt: (mit Sophienhorſt und Oertzenhof): Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Hohenmin: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Hohenſtein: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Hornshurrah: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Jatzke: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Ihlenfeld: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg, ad. int.
Klockow: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Kotelow: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Krappmühle: Derſelbe.
Kreckow: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Krumbeck: Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Leppin (mit Cronsberg): Großherzogliches Amtsgericht zu Stargard.
Lichtenberg: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Liepen: Patrimonialgericht zu Eichhorſt, vi com.
Lübbersdorf: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Matzdorf: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Mildenitz: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Gr. u. Kl. Miltzow: Landſyndicus Rath Ahlers.
Möllenbeck: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.

Neddemin: Advocat Rath Löper
Neuenkirchen: Landſynd. Rath Ahlers
Neverin: Bürgermeiſter Ahlers
Pleetz: Geheimer Hofrath Brückner
Podewall: Advocat Rath Löper
} in Neubrandenburg.

Quadenſchönfeld: Großherzogl. Amtsgericht zu Feldberg.
Ramelow: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Rattey (mit Charlottenhof und Adolphseck): Derſelbe.
Riepke: Geheimer Hofrath Brückner in Neubrandeuburg.
Roga: Derſelbe.
Roggenhagen: Derſelbe.
Roſſow: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg, ad int.
Sadelkow: Derſelbe.
Sadelkower Pfarrgehöft: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Salow: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Sandhagen: Oeconomiegericht der St. Marienkirche zu Friedland.
Sandhagen, Rohrbecks Antheil: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Schönhauſen: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Schwanbeck: Magiſtrat in Friedland.
Schwichtenberg: Derſelbe.
Staven: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Stolpe: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Tornow: Rath Bahr in Fürſtenberg.
Tornowhof: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Trollenhagen: Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Voigtsdorf: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Wendorf: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Wittenborn: Aſſeſſor Götze in Friedland.
Wittenhagen: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Wrechen: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.

C. Hypotheken-Behörden.

1. Für die ritterschaftlichen Güter und für Kl. Miltzow

nach der Hypotheken-Ordnung resp. vom 22. Novbr. 1819, der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 18. October 1848 und der Verordnung vom 11. März 1873

die Justizcanzlei

und unter deren Aufsicht und Leitung

die Hypothekenkammer

zu Neustrelitz.

Beständiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenwesens, auch erster Hypothekenbewahrer: Justizcanzleidirector von Blücher.

Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und Extendent: Canzlei-Secretair Rath Scharenberg.

Buchhalter und Expedient: Canzlei-Registrator Natorp.

Pedell: Canzlei-Pedell Werner.

2. Für die Grundstücke der ritterschaftlichen Hintersassen,

nach der Hypotheken-Ordnung vom 3. Febr. 1855,

die Patrimonial-Gerichte,

für Krappmühle

nach der Verordnung vom 22. März 1873,

das Amtsgericht zu Stargard.

3. In den Städten:

a) in Neustrelitz,

nach der Verordnung vom 13. Novbr. 1866,

das Stadtgericht;

b) in den übrigen Städten,

nach der revidirten Stadtbuch-Ordnung vom 21. Decbr. 1857,

die Magistrate.

4. Im Domanio und im Kabinetsamt,

nach der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 24. December 1872,

die Amtsgerichte, u. resp. das Kabinets-Amtsgericht.

D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notarien.

(Die Namen der in Gemäßheit der Verordnungen vom 23. Juli 1821 und vom 29. September 1837 zur Uebernahme von Juſtitiariatsſtellen auf ritterſchaftlichen Gütern qualificirt befundenen Advocaten ſind mit einem * bezeichnet. Die Bezeichnung Not. vor dem Namen der Nachſtehenden bedeutet, daß ſolche blos Notarien und keine Advocaten ſind.)

Neuſtrelitz.

Rath Ludwig Twachtmann, N.
Geheimer Secretair a. D., Hofrath Bahlcke, N.
Hofrath Otto Dunkelberg, Dr. jur., N.
*Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher, N.
Hermann Buttel, N.
Wilhelm Rutenick, N.
Auguſt Cohn, N.
Friedrich Gundlach, N.
Max Rackow, N.
*Paul Genzmer, N.
Paul Zander, N.
*Adolph Lorentz, N.
*Herman Brunswig, N., Kr. Dm. a.
Heinrich Adermann, N., ✠ Kr. Dm. a., auch Auditor beim Stadtgericht in Strelitz.

Not. Juſtiz-Canzlei-Secretair Rath Scharenberg.
— Juſtiz-Canzlei-Regiſtrator Natorp.
— Stadtgerichts-Secretair Thede.
— Kammer-Secretair Rath Horn.
— Regierungs-Secretair Meyer.
— Regierungs-Regiſtrator Hoth.
— *Stadtrichter Müller.
— *Gerichts-Aſſeſſor Jacoby.

Neubrandenburg.

*Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Dr. Brückner, N.
*Geheimer Hofrath Friedrich Nicolai, N.

Rathsſecretair a. D. Victor Siemſſen, N.
Heinrich Frodien, N.
Ober-Steuerinſpector a. D. Carl Burchard, N.
*Bürgermeiſter Wilhelm Ahlers, N.
*Landſyndicus, Rath Ernſt Ahlers, N.
*Robert Präfcke, N.
*Rath Moritz Löper, N. Kr. Dm. c.
*Senator Guſtav Brückner, N.
Albert Raspe, N.
*Ernſt Moll, N.
Bernhard Bachmann, N.
Conrad Siemerling, N.
Not. Friedrich Windberg.
— Hermann Roſenhagen.
— Rathsſecretair Heinrich Engel.
— Kämmerer Wilhelm Hahn.
— Kreisſecretair Ferdinand Walter.
— Ludwig Burchard.

Friedland.

Stadtſecretair Friedrich Durchſchlag, N.
Carl Nätebuſch, N.
Conrad Schröder, N.
*Stadtſyndicus Carl Giehrke, N.
Heinrich Ziehm, N.
Not. *Aſſeſſor Hermann Götze.

Woldegk.

*Bürgermeiſter Horn, N.
Wilhelm Ahlers, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Braſch.

Strelitz.

*Bürgermeiſter Gundlach, N.
Carl Schumann, N.
Auguſt Berlin, N.

Wilhelm Lazarus, N.
Not. Carl Toebe.
— *Amtsrichter Wilhelm Saur.

Fürſtenberg.

*Bürgermeiſter Rath Bahr, N.

Weſenberg.

*Bürgermeiſter Willert, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Pfitzner.

Stargard.

*Juſtizbeamter, Hofrath Oeſten, N.
*Bürgermeiſter Scharenberg, N.
Not. Amtsverwalter Völlner.

Mirow.

Wilhelm Puls, N.
Not. *Amtsrichter Dr. jur. Selmer.

Feldberg.

Amtsgerichts-Actuarius Oeſten, N.
Not. *Amtsrichter Otto Runge.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Mittwochs.)

Conſiſtorialräthe: Superintendent Hermann Ohl, Dr. theol.
Stadtpfarrer Rudolph Werner.
Hermann Naumann.
Juſtizrath Dr. jur. Piper.

Secretair: Rath Theodor Scharenberg.
Copiiſt und Pedell: Friedrich König.

Superintendentur zu Neuſtrelitz.

Superintendent: Conſiſtorialrath Dr. Ohl.
Kirchenviſitations-Secretair: Rath Scharenberg.

Kirchen-Procurator: vac.

Synoden,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Februar 1839.)

Parochien und Kirchengemeinden,

mit Angabe der Präpoſiten, Pfarrer, Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter.

Die mit fetterer Schrift vorangedruckten Orte ſind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortſchaften eingepfarrt ſind. Die zu den verſchiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien beſtellten Paſtoren, wenn nicht ein anderes bemerkt iſt.

Die Kirchen und Pfarren in den mit geſperrter Schrift gedruckten Orten ſind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterſchaftlichen oder ſtädtiſchen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1875 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorgeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter und S. Schulmeiſter.

I. Neuſtrelitzer Synode. (21,619.)

(23 Kirchen, 10 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: die Präpoſiturgeſchäfte beſorgt der Conſiſtorialrath Werner.

1) **Neuſtrelitz.** (A. u. B. 8375.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761).

Hofprediger ꝛc.: ſ. Hofgeiſtlichkeit.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) nebſt der damit vereinigten Militairgemeinde, den Mühlen, der Faſanerie, Rudow, Sophienhof, dem Schlangeſchen u. dem Tackſchen Ausbau, der Radelandſchen Ziegelei u. dem Zierker Kalkofen.

b. **Zierke**, c. Prälank mit dem Kalkofen und Torwitz mit dem Hillſchen Gehöft. (390.)

Stadtpfarrer: 1) Conſiſtorialrath Werner, als Paſtor zu Bredenfelde 15. October 1843, in Neuſtrelitz 30. April 1848.
2) Ludwig Horn, 24. Septbr. 1876.

Zur Aushülfe: Conſiſtorialrath Naumann, ordinirt 9. Oct. 1870.
a. Guſtav Luther, O.
Hof- und Schloß-Cantor, Muſikdirector Zander, C.
Hülfsorganiſt: Emil Schröder.
Carl Kanckelwitz, K.
b. Heinrich Mann, K. u. S.
c. Emil Mäcker, Hülfs-Schulmeiſter.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:
a. **Strelitz**, Stadt, Amtsfreiheit u. b. Bauhof ꝛc., die beiden Chauſſeehäuſer, Drewesmühlen, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Chriſtiansburg, Kalkhorſt. Emilienhütte. (3826.)

B. Zur erſten Pfarre:
c. **Uſerin** mit der Mühle u. Buchenhorſt. (342.)
d. **Gr. Quaſſow**, Lindenberg, Voßwinkel mit dem Schleuſenhauſe, Gr. Trebbow, c. Kl. Trebbow, Belower Theerofen. (626.)

C. Zur zweiten Pfarre:
f. **Fürſtenſee**, Domjüch-Mühle, Drevin, Düſterfurth. (415.)
g. **Thurow** mit dem Theerofen, Zinow, Serrahnſche Berge, Schweizerhaus, Zechow. (366.)

Paſtoren: 1) Carl Giebner, 31. Octbr. 1841.
2) Ernſt Genzmer, 2. October 1870.

a. Auguſt Portzehl, C. u. O.
Ferdinand Prüſſel, K.
b. Wilhelm Schumann, S.
Gehülfe: Wilhelm Godenſchweger.
c. Theodor Röwer, K. u. S.
d. Wilhelm Peters, S.
e. Wilhelm Hennings, S.
f. Carl Straſen, K. u. S.
g. Johann Cleve, K. u. S.

3) a. **Fürſtenberg**, Stadt, Tannenhof, Tiefenbrunn, Bauhof, Drögen mit dem Chauſſeehauſe, Menow. (2226.)
b. **Buchholz**, Alt-Buchholz, Neuhof. Unterförſterei Schönhorn. (115.)

Paſtor: Franz Runge, 21. Juni 1863.
a. Friedrich Barteld, O.
Friedrich Holm, C.
Ernſt Gotsmann, K.
b. Hermann Lange, K. u. S. Kr. Dm. b.

4) a. **Tornow**, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (383.)
b. **Barsdorf**, Zahren, Qualzow, alte Mühle, Magazin. (194.)
c. **Damenwalde**, Pozern, Kalitz, Kreuzkrug. (180.)
d. **Blumenow**, Boltenhof, Gramzow. (323.)

Paſtor: Emil Breithaupt, 23. Mai 1875.
a. Wilhelm Witte, K. u. S.
b. Theodor Manthe, S.
c. S. vac.
Gehülfe: Ernſt Timm.
d. Karl Hardrath, S.

5) a. **Wokuhl** mit dem Theerofen, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerofen, Comthurei, Grammertin. (522.)
b. **Dabelow** mit der Mühle, Carolinenhof, c. Godendorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der Papiermühle, Chauſſeehaus Düſterfurth. (570.)

Paſtor: Hans Schinn, 16. Decbr. 1866.
a. Friedrich Schulz, K. u. S.
b. Friedrich Barteld, S.
Gehülfe: Auguſt Sarow.
c. Leopold Schulz, S.

6) a. **Grünow** mit der Ziegelei, b. Bergfeld, c. Koldenhof, Ollendorf, Steinmühle. (924.)
d. **Dolgen** mit Köllershof, Koldenhofer Krug. (289.)
e. **Goldenbaum** mit der Mühle, Wutſchendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willert's Mühle. (386.)

Paſtor: Carl Wendt, 19. April 1868.
a. Carl Staffelt, K. u. S.
b. Friedrich Lewerentz, S.
c. Ludwig Wiegert, S.
d. Auguſt Warncke, K. u. S.
Gehülfe: Heinrich Warncke.
e. Friedrich Richter, K. u. S.
f. Friedrich Genſchow, S.

7) a. **Prillwitz** mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle, Wendfeld, Ehrenhof, b. Uſadel mit der (Nonnen-) Mühle. (490.)
c. **Hohenzieritz** mit der Mühle, Chriſtenhof, Sandmühle. (321.)
d. **Weisdin** mit dem Chauſſeehauſe, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Carlshof, Glambeck. (220.)
Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (136.)

Paſtor: Victor Präfcke, 5. Juli 1874.
a. Carl Twieg, K. u. S. Kr. Dm. b.
b. Carl Klei, S.
c. Rudolph Schwinck, K. u. S.
d. Auguſt Voß, K. u. S.

II. Neubrandenburger Synode. (13,449.)

(24 Kirchen, 12 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor prim. Milarch zu Neubrandenburg.

1) **Neubrandenburg.** (A. u. B. 7463.)

A. a. Marienkirche, nebſt dem Stadthof, der Heidemühle, hinterſten Mühle, Papiermühle, dem Badehauſe, Monckeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritſcheshof, dem Chauſſeehauſe an der Trollenhagener Grenze und der Vierrademühle.

Paſtoren: 1) Paſtor primar. und Präpoſitus Ernſt Milarch, 26. Decbr. 1859. Kr. Dm. c.
2) Wilhelm Krüger, 8. Jan. 1865.

B. b. Johanniskirche, nebſt St. Georg, der Hopfenburg, Neukrug, c. Broda u. Mühle, Belvedere.

Paſtor: vac.
a. Auguſt Raubert, O.
Otto Mahn, C.
Carl Rahn, K.
b. Heinrich Gerlach, O.
Otto Mahn, C.
Carl Curth, K.
c. Wilhelm Kootz, S.

2) a. **Warlin.** (213.)
b. **Pragsdorf,** c. Georgendorf. (376.)
d. **Sponholz** mit der Mühle und dem Chauſſeehauſe.
e. Küſſow, Bannenbrück. (292.)

Paſtor: Carl Becker, 22. April 1866.
a. Friedrich Bröcker, K. u. S.
b. Auguſt Staffelt, S.
c. Hermann Kanckelwitz, S.
Gehülfe: Julius Pfitzner.
d. Carl Langmann, S.
e. Friedrich Sonnberg, S.

3) a. **Rühlow**, mit Andreashof. (296.)
b. **Glienke** mit dem Kruge. (260.)
c. **Sadelkow** mit der Meierei und dem Pfarrgehöft. (173.)
Paſtor: Carl Ziehe, 5. Jan. 1862.
a. Wilhelm Gronauer, K. u. S.
b. Chriſtoph Wollenzin, S.
c. Johann Staffeld, S.

4) a. **Neuenkirchen**, Louiſenhof. (350.)
b. **Ihlenfeld** mit der Mühle. (158.)
Paſtor: Ferdinand Bohm, 15. Novbr. 1829.
a. Friedrich Lütke, K. u. S. ad interim.
b. Theodor Thiele, S.

5) a. **Neverin.** (203.)
b. **Glockſin.** (118.)
Paſtor: Friedrich Hauck, 10. April 1859.
a. Carl Twieg, K. u. S.
b. Friedrich Hacker, S.

6) a. **Neddemin**, Hohenmin. (218.)
b. **Trollenhagen**, Hellfeld, Buchhof. (278.)
Podewall. (89.)
Paſtor: Curt Langbein, 18. Novbr. 1866.
a. Friedrich Bohnſtädt, K. u. S.
b. Heinrich Mieritz, S.

7) a. **Brunn**, Neuhof. (297.)
b. **Ganzkow.** (219.)
Paſtor: Theodor Radloff, 8. Jan. 1871.
a. Johann Breeſt, S.
b. Carl Berg, S.

8) a. **Staven.** (219.)
b. **Roggenhagen,** Birkfeld. (296.)
c. **Roſſow.** (114.)
Paſtor: Friedrich Groth, 18. April 1869.
a. Friedrich Breeſt, K. u. S.
b. Carl Schwink, S.
c. Auguſt Breeſt, S.

9) a. **Weitin** mit dem Chauſſeehauſe, Krappmühl, b. Neuendorf. (610.)
c. **Zirzow** mit der Mühle. (292.)
Paſtor: Guſtav Langbein, 10. Juli 1870.
a. Ludwig Neumann, K. u. S.
b. Ferdinand Schmidt, S.
c. Wilhelm Brandt, K. u. S.

10) a. **Wulkenzin,** Brandmühle, b. Neu-Rhäſe, Meyershof. (580.)
c. **Gevezin,** Blankenhof. (335.)
Paſtor: Ernſt Genzmer, 22. April 1838, auch als Prediger in Paſſentin im Schwerinſchen introd. am 3. Adventsſonntage 1838.
a. Adolph Kley, K. u. S.
b. Theodor Gäthke, S.
c. Chriſtian Schröder, K. u. S.

III. Friedländer Synode. (10,991.)

(23 Kirchen, 12 Pfarren, 25 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Uhden zu Kotelow.
1) **Friedland** c. p. (5047.)
A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.
Paſtoren: Guſtav Horn, 7. April 1839.
Achim Mayer, 9. März 1873.

B. b. Nicolaikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
Paſtor: Carl Boſſart, 13. Juli 1856.
a. Heinrich Herdtmann, O.
Emil Görſchner, C.
Johann Peters, K.
b. Eduard Göbler, O.
Friedr. Barkow, K.

2) a. **Schwanbeck.** b. Ramelow. (428.)
c. **Salow** mit Kloſter und Ziegelei. (239.)
Paſtor: Ludwig Berlin, 31. Jan. 1864.
a. Carl Reinecke, K. u. S.
b. Eduard Scharff, S.
c. Johann Schumacher, S.

3) a. **Dahlen,** Birkhof. (219.)
b. **Beſeritz,** Dishley. (356.)
Paſtor: Carl Suhr, 11. Juli 1875.
a. Carl Schwartz, K. u. S.
b. Friedrich Schmidt, S.

4) a. **Roga** mit den 4 Erbpachtbauern, Pleetz mit Tannenſchäferei. (356.)
b. **Baſſow.** (118.)
Paſtor: Franz Werner, 27. April 1862.
a. Heinrich Haack, K. u. S.
b. Carl Schütt, S.

5) a. **Eichhorſt,** Rutheim. (238.)
b. **Liepen.** (164.)
Paſtor: Carl Heinrichs, 7. April 1850.
a. Eduard Dieckmann, K. u. S.
b. Arnold Kühne, S.

6) a. **Jatzke** mit der Meierei und den Erbpacht-Bauerhöfen. (226.)
b. **Genzkow** nebſt dem Chauſſeehauſe. (187.)

Paſtor: Otto Plümecke, 26. Septbr. 1875.
a. Hülfslehrer Carl Leppin, ad int.
b. Wilhelm Muſſehl, S.

7) a. **Schönbeck.** (365.)
b. **Lindow.** (196.)
c. **Brohm,** Coſa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenſtein, e. Friedrichshof. (611.)

Paſtor: vac.
a. Ludwig Heidrich, K. u. S.
b. Wilhelm Meincke, S.
c. Ernſt Leppin, K. u. S.
d. Hermann Beyer, Schulmeiſter-Gehülfe, ad int.
e. Carl Jahncke, S. ad int.

8) a. **Gehren** mit der Meierei Georgenthal und den Erbpacht-Bauerhöfen. (190.)
b. **Galenbeck,** Annenhof, Rohrkrug. (200.)
(Neuenſund in der Uckermark.)

Paſtor: Albert Freytag, 27. Octbr. 1861.
a. Wilhelm Hagemann, S.
b. Auguſt Appel, S.

9) a. **Kotelow** mit der neuen Mühle. (263.)
b. **Klockow** mit den Bauerhöfen. (195.)
c. **Lübbersdorf** mit der Meierei, den Bauerhöfen und der alten Mühle. (298.)
d. **Wittenborn** mit der Ziegelei Johannisberg. (149.)

Paſtor: Präpoſitus Hermann Uhden, 15. Aug. 1852.
a. Wilhelm Mülling, S.
b. Friedrich Holſtein, S.
c. Auguſt Baſſow, S.
d. Albert Köncke, S.

10) a. **Schwichtenberg** mit der Förſterei Fleeth, b. Breſewitz mit der Brille und der Glashütte. (652.)
c. **Sandhagen.** (294.)

Paſtor: Auguſt Voigt, 8. Juli 1860.
a. Hermann Schmidt, S.
b. Ludwig Köhn, S. ad int.
c. Ludwig Riſch, S.

IV. Stargarder Synode. (11,200.)

(32 Kirchen, 10 Pfarren, 40 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Nippe zu Stargard.

1) a. **Stargard,** Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (2129.)
b. **Bargensdorf,** Tannenkrug mit dem Chauſſeehauſe. (255.)
c. **Quaſtenberg.** (149.)
d. **Sabel.** (138.)

Paſtor: Präpoſitus Carl Nippe, zu Rödlin 24. März 1833, zu Stargard 30. April 1854.
a. Friedrich Blanck, C. u. O.
Carl Krüger, K.
b. Chriſtian Horn, K. u. S.
c. Auguſt Schnell, K. u. S.
d. Heinrich Mietzner, S.

2) a. **Ballwitz,** b. Holldorf, Wieſenbrück. (378.)
c. **Gr. Nemerow,** Ahrendshof, d. Kl. Nemerow, e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei, Nonnenhof. (606.)
f. **Rowa.** (171.)

Paſtor: Hermann Rahmmacher, 12. April 1863.

a. Adolph Knoll, K. u. S.
b. Ernſt Niemar. S.
c. Chriſtian Pfitzner, K. u. S.
d. Carl Zapel, S.
e. Friedrich Reincke, S.
f. Ludwig Knispel, S.
Gehülfe: Karl Panckow.

3) a. **Wanzka** mit dem Kalkofen, der Mühle und Neuhof. (312.)
b. **Rollenhagen**, Rodenkrug. (156.)
c. **Zachow**, Wanzkaer Papiermühle. (182.)
d. **Blankenſee** mit den Erbpachtſtellen Tiedtshof und Zapelshof. (223.)

Paſtor: Ludwig Kootz, 10. October 1869.
a. K. u. S. vac.
Hülfslehrer Carl Müller.
b. Ernſt Doß, S.
c. Ludwig Röhring, K. u. S.
d. Julius Siewert, S.

4) a. **Rödlin** mit Georgenhof, b. Gr. Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde, c. Carpin, Dianenhof. (610.)
d. **Cammin**, Riepke, e. Godenswege. (299.)
f. **Möllenbeck.** (173.)

Paſtor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.
a. Elias Schultz, K. u. S.
b. Rudolf Buchin, S.
c. Johann Köſter, S.
d. Hermann Jacobs, S.
e. Friedrich Knispel, S.
f. Wilhelm Knispel, S.

5) a. **Warbende** mit der Mühle und Flatow. (345.)
b. **Gramelow** mit dem Eulenkrug. (177.)
c. **Watzkendorf.** (152.)
d. **Quadenſchönfeld** mit der Meierei, e. Stolpe. (377.)

Paſtor: Friedrich Schreiber, 20. Mai 1855.
a. Carl Schnell, K. u. S.
b. Heinrich Schulz, K. u. S.
c. Adolph Schulz, S.
d. Carl Scherping, S.
e. Johann Haker, S.

6) a. **Bredenfelde** mit der Mühle, Balliner Unterförſterei. Neuhaus, b. Neugarten. (583.)
c. **Cantnitz.** (320.)
d. **Lüttenhagen.** (113.)
e. **Krumbeck** mit Vorwerk. (296.)
f. **Lichtenberg** mit Ziegelei und Rothe Haus, Wendorf. (229.)

Paſtor: Wilhelm Bergfeld, 7. Mai 1848.
a. Otto Pfitzner, K. u. S.
b. Carl Horn, S.
c. Heinrich Staffeld, K. u. S.
d. Carl Theetz, S.
e. Albert Hagemann, K. u. S.
f. Chriſtian Staffelt, K. u. S.

7) a. **Teſchendorf** mit der Mühle. (285.)
b. **Loitz.** (175.)

Paſtor: Hermann Kortüm, zu Prillwitz 22. Juni 1862, zu Teſchendorf 21. Juni 1874.
a. Carl Gundlach, K. u. S.
b. Friedrich Sump, S.

8) a. **Alt-Käbelich,** b. Neu-Käbelich. (425.)
c. **Petersdorf.** (238.)

Paſtor: Theodor Reinke, zu Ziethen 9. April 1848, zu Alt-Käbelich 10. April 1864.
a. Georg Wilke, K. u. S.
b. Wilhelm Kühne, S.
c. Chriſtian Freundt, S.
Gehülfe: Hermann Staffeld.

9) a. **Kublank**, Funkenhof, Dorotheenhof. (374.)
b. **Neetzka**, Katzenhagen. (295.)
c. **Golm**, Friedrichshof. (279.)

Paſtor: vac.
a. Johann Meyer, K. u. S.
b. Eduard Polle, S.
c. Wilhelm Mäcker, S.

10) a. **Dewitz** mit der alten Meierei und Marienhof mit der Ziegelei. (388.)
b. **Cölpin**, Hochcamp. (368.)

Paſtor: Hermann Frehſe, 23. April 1876.
a. Albert Kootz, K. u. S.
b. Friedrich Dietrichs, K. u. S.

V. Woldegker Synode. (12,094.)

(26 Kirchen, 9 Pfarren, 32 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Bahr zu Woldegk.

1) a. **Woldegk**, Hermannshof, Johanneshöhe, Friedrichsau, Wilhelmshöhe, Carolinenhof, Carlsfelde, Schönbrunn. (2905.)
b. **Paſenow**, Tollenhof, Johannesberg, Melkenhof, Ernſtfelde. (390.)
c. **Canzow**. (123.)

Paſtoren: Präpoſitus Ernſt Bahr, 28. Sept. 1851.
Emil Fiſcher, 13. Juni 1859.
a. Theodor Rieck, C. u. O.
Georg Freundt, K.
b. Hermann Kootz, K. u. S.
c. Johann Buſe, S.

2) a. **Göhren**, Georginenau, b. Grauenhagen, Vogelſang. (562.)
c. **Plath** mit Traumannshof und Silberberg. (271.)
d. **Leppin**, Cronsberg. (327.)

Paſtor: Heinrich Selmer, 10. April 1853.
a. Georg Volkmann, K. u. S.
b. Carl Hirchert, K. u. S.
c. Friedrich Kandler, K. u. S.
d. Friedrich Schmidt, S.

3) a. **Badreſch**, b. Kl. Daberkow, Kl. Miltzow. (350.)
c. **Rattey**, Charlottenhof, Adolphseck. (264.)
d. **Voigtsdorf**. (198.)
e. **Schönhauſen** mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, ſ. Matzdorf. (388.)

Paſtor: Wilhelm Schulenburg, 11. October 1874.
a. Johann Bülow, K. u. S.
b. Wilhelm Hennings, S.
c. Friedrich Heyen, S. ad int.
d Wilhelm Schulz, S.
e. Karl Möncke, S.
f. Friedrich Ehrcke, S.

4) a. **Helpt**, Oertzenhof, Sophienhorſt. (387.)
b. **Kreckow**, Schillsverſteck. (152.)
c. **Holzendorf**, Gr. Miltzow, Ulrichshof, Haſenkrug. (378.)

Paſtor: Guſtav Lenz, 14. April 1861.
a. Friedrich Meincke, K. u. S.
b. Carl Löſchburg, S.
c. Wilhelm Lühr, K. u. S.

5) a. **Gr. Daberkow**. (177.)
b. **Mildenitz**, Gothiſches Haus, Scharnhorſt, Carlsluſt, Hornshurrah. (385.)

Paſtor: Bernhard Funck, zu Helpt 18. Januar 1852, zu Gr. Daberkow 1. April 1861.
a. Heinrich Voigt, K. u. S.
b. Friedrich Dieckmann.

6) a. **Hinrichshagen** mit der Ziegelei und Oberförſterei, Oltſchlott. (377.)
b. **Rehberg**, Vorheide. (356.)
c. **Ballin**, Roſenhagen. (328.)

Paſtor: Johannes Rüdiger, zu Neuſtrelitz 9. Juli 1865, zu Hinrichshagen 8. Octbr. 1876. Kr. Dm. c.
a. Carl Brandt, K. u. S.
b. Johann Riſch, S.
c. Carl Ebel, K. u. S.

7) a. **Fürſtenhagen.** (312.)
b. **Wrechen** mit der Holzwärterei, Schönhof. (180.)

Paſtor: Wilhelm Gerhardt, 13. Decbr. 1840, Prediger zu Weggun in der Ukermarck, ſeinem Wohnorte.
a. K. in Weggun: vac.
Bernhard Conow, S.
b. Carl Warncke, S.

8) a. **Feldberg** nebſt Hütte, Oberförſterei Lüttenhagen, b. Weitendorf, c. Schlicht. (1290.)
d. **Carwitz**, e. Neuhof, Roſenhof. (480.)
f. **Conow.** (136.)
g. **Wittenhagen**, Tornowhof. (163.)

Paſtor: Johann Schönbeck, zu Gaartz 27. April 1851, zu Feldberg 25. Jan. 1857.
a. vid. Schule zu Feldberg.
b. Carl Schwarz, S.
c. Ludwig Pentzlin, S.
d. Friedrich Becker, K. u. S.
e. Wilhelm Bohnſtädt, S.
f. Johann Kootz, K. u. S.
Gehülfe: Friedrich Stutz.
g. Chriſtoph Warncke, S.

9) a. **Triepkendorf**, Dolgener Theerofen, Labee, b. Läven ꝛc., c. Haſſelförde mit der Mühle und Sandkrug. (939.)
d. **Mechow** mit der Erbpachtſtelle und der Unterförſterei, Krüſelin mit der Mühle. (276.)
Paſtor: Auguſt Funk, 22. Octbr. 1865.
a. Johann Arndt, K. u. 1. S.
Franz Breeſt, 2. S.
b. Auguſt Peters, S.
c. Friedrich Dahms, S.
d. Ferdinand Schröder, S.

VI. Weſenberg-Mirowſche Synode. (9337.)

(17 Kirchen, 6 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Genzken zu Weſenberg.

1) a. **Mirow** c. p., b. Mirowdorf, c. Starſow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Peetſch mit der hohen Brücke und dem Theerofen, f. Granzow. (2948.)
g. **Leuſſow.** (192.)
h. **Zirtow.** (139.)
Paſtor: Eberhard Becker, 8. Octbr. 1865.
a. Carl Spieckermann, O. u. C.
Carl Staffeld, K.
b. Heinrich Granzow, S.
Gehülfe: Albert Fielitz.
c. Carl Mäcker, S.
d. Carl Schnell, S.
e. Carl Mantzel, S.
f. Johann Rohmann, S.
g. Wilhelm Heiſe, S.
h. Chriſtian Sumpf, S.
Gehülfe: Johannes Liebhard.

2) a. **Wesebnerg**, Stadt, Amtsgebiet und Mühle, Below, Kl. Quassow. (1677.)
b. Zwenzower Theerofen. (78.)
c. **Drosedow**, Neu-Drosedow. (173.)

Pastor: Präpositus, Dr. phil. Heinrich Genzken, zu Neustrelitz 26. Juli 1846, zu Wesenberg 2. Juli 1865.
a. Ernst Langmann, O. u. C.
Johannes Carlau, K. u. S.
b Karl Burmeister, Hülfsschulmeister.
c. Ferdinand Kugler, K. u. S.

3) a. **Strasen**, Pelzkuhl, Schönhorn. (399.)
b. **Priepert** mit dem Theerofen und der Ziegelei, Radensee, c. Steinförde mit der Mühle. (559.)
d. **Wustrow**, Neu-Wustrow, e. Canow, f. Neu-Canow und Dolbeck Theerofen, Grünplan ꝛc. (660.)

Pastor: Heinrich Wetzstein, zu Carwitz 21. Decbr. 1834, zu Strasen 11. Jan. 1857.
a. Johann Latendorf, K. u. S.
b. Carl Volkmann, S.
c. Carl Kirschbaum, S.
d. Friedrich Warncke, K. u. S.
e. Georg Timm, S.
f. Wilhelm Sauber, Hülfsschulmeister.

4) a. **Alt-** und **Neu-Gaarz** mit der (Gehrenschen) Mühle, Kotzow, b. Buschhof. (270.)
c. **Vietzen.** (137.)

Pastor: Otto Weinrich, 27. September 1874.
a. Julius Breest, K. u. S.
b. Thiele, S., ad int.
c. Wilhelm Schriever, S.

5) a. **Schillersdorf** mit dem Theerofen, Zietlitz, b. Zartwitz mit der Hütte. (299.)
c. **Qualzow** mit der Ziegelei. (225.)

d. Roggentin, Neufeld. (232.)
Blankenförde, c. Kakeldütt. (282.)
f. Babke mit dem Kalkofen. (253.)
Paſtor: Heinrich Behn, 12. Novbr. 1843.
a. Carl Timm, K. u. S.
b. Johann Franck, S.
c. Heinrich Oldörp, S.
d. Auguſt Fahrnow, S.
e. Georg Kreienbrink, K. u. S.
f. Friedrich Warncke, K. u. S.
Gehülfe: Carl Schulz.

6) a. Kratzeburg, Dalmsdorf. (366.)
b. Granzin mit Mühle, Henningsfelde, c. Krienke, Prieſterbaek. (448.)
Paſtor: Otto Stüber, als Collaborator 25. Octbr. 1840, als Paſtor 13. Novbr. 1842.
a. Wilhelm Kühne, K. u. S.
b. Georg Wilhelm, S.
c. Friedrich Müller, S.

Es befinden ſich

in den Städten	11	Kirchen,	16	Pfarren.		
im Kabinetsamt	4	„	1	„	3	Schulen.
im Domanio	74	„	25	„	110	„
in der Ritterſchaft	56	„	17	„	62	„

145 Kirchen, 59 Pfarren, 175 Schulen.

Candidaten des Predigtamts

a. mit der Anſtellungsfähigkeit nach beſtandener 2. Prüfung.

Carl Beckſtröm, Seminardirector in Mirow.
Carl Weſemann, Rector an der Mädchenſchule in Schönberg.
Rudolph Bohm, Collaborator in Neubrandenburg.
Helmuth Lawrenz, Rector an der Mädchenſchule in Neuſtrelitz.
Guſtav Bachmann, Rector in Stargard.
Otto Götze, aus Grünow.
Carl Nahmmacher, Rector in Weſenberg.
Wilhelm Warncke, Gymnaſiallehrer in Neuſtrelitz.
Wilhelm Bartold, Rector in Fürſtenberg.
Otto Wetzſtein, Lehrer an der Realſchule in Neuſtrelitz.
Carl Kanckelwitz, aus Georgendorf.
Wilhelm Conow, Lehrer an der Stadtſchule in Schönberg.
Bernhard Asmis, aus Woldegk.
Wilhelm Schönbeck, Rector in Strelitz.
Alfred Horn, Lehrer an der Stadtſchule zu Schönberg.
Wilhelm Janell, Rector in Mirow.
Paul Stolte, Lehrer an der Mädchenſchule in Neuſtrelitz.
Hermann Jacoby, aus Neubrandenburg, Rector in Waren.

b. mit der Erlaubniß zum Predigen nach beſtandener 1. Prüfung.

Ernſt Collin, Profeſſor und Lehrer an der Realſchule in Neuſtrelitz
Ad. Carl Gottlob Asmis, penſ. Cantor in Woldegk.
Carl Langbein, penſ. Conrector in Schönberg.
Carl Wilh. Rußwurm, aus Selmsdorf.
Hermann Rieck, Gymnaſiallehrer in Friedland.
Friedrich Kootz, Conrector in Strelitz.

Peter Rußwurm, vom Domhof Ratzeburg.
Otto Radloff, aus Brunn.
Max Genzken, aus Stargard.
Franz Beckſtröm, aus Neuſtrelitz.
Wilhelm Steinführer, Conrector in Woldegk.
Ernſt Ahlers, aus Neubrandenburg.
Carl Pollmer, aus Neubrandenburg.

Verwaltung des Kirchenvermögens,
unter Oberaufſicht des Conſiſtorii zu Neuſtrelitz.

Reviſoren der ſämmtlichen Kirchenrechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:

Conſiſtorial-Secretair Rath Scharenberg.
Juſtizcanzlei-Regiſtrator Natorp.

Geſammt-Aerar
der Großherzoglichen Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich beſtätigten verbeſſerten Grundeinrichtung vom 7. März 1832:

Juſtizcanzlei-Regiſtrator Natorp.

Die Activa des Geſammt-Aerars betrugen Johannis 1876	907,303 Mark 29 pf.
Das Guthaben der einzelnen pia corpora, von denen Capitalien beim aerario communi untergebracht ſind, ſo wie die Schuld des Geſammtärars beſtand Johannis 1876 in	843,510 Mark 44 pf.
ſo daß der Fonds der Kaſſe Johannis 1876 ſich belief auf	63,792 Mark 85 pf.

Kirchen-Oeconomien
und Proviſoren der Stadtkirchen.

Neuſtrelitz.

Schloßkirche: Superintendent Dr. Ohl.
Stadtkirche: Conſiſtorialrath Werner.
Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher.

Neubrandenburg.

Marienkirche: Stadtrichter von Rieben.
Einer der beiden Paſtoren, jährlich abwechſelnd.
Johanniskirche: Senator Braun.

Friedland.

Director und 1. Oeconomus: Aſſeſſor Götze, vi com.
2. Oeconomus: Bürgermeiſter Voß.
3. Oeconomus: Carl Hoff.
Beiſitzer: Einer der Prediger, jährlich abwechſelnd.
Regiſtrator und Gerichtsactuar: Oeconomus C. Hoff.
Kirchenvorſteher: Heinrich Röſer.

Woldegk.

Kirchen-Oeconomus: Bürgermeiſter Horn.
Einer der beiden Prediger, jährlich abwechſelnd.
Kirchenvorſteher: Zimmeraltermann Joh. Schmidt.

Strelitz.

Paſtor Giebner.

Fürſtenberg.

Paſtor Runge.

Weſenberg.

Präpoſitus Genzken.

Stargard.

Kirchen-Oeconomus zu Stargard, Bargensdorf und Quaſtenberg: Präpoſitus Nippe.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Ortes die Berechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürſtenhagen, deren Aerar das Amt Feldberg verwaltet.

Die Adminiſtration des geiſtlichen Gutes Sabel bei Stargard hat das Conſiſtorium, und die Unter-Adminiſtration das Amt Stargard.

Schulweſen.

Ober-Schulcollegium.

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz, nach dem Landesherrlichen Reſcripte vom 20. Mai 1809.

Stadtſchulen.

Neuſtrelitz.

Ephorat über ſämmtliche Reſidenz-Schulanſtalten: das Conſiſtorium daſelbſt, nach dem Regierungs-Publicandum vom 1. März 1838.

A. Höhere Schulen.

1. Gymnasium Carolinum.

Director: Schulrath Dr. Friedrich Schmidt.
Oberlehrer: Profeſſor Dr. Guſtav Michaelis.
Profeſſor Dr. Adolph Kurtze.
Lehrer: Julius Bock.
Dr. Céſaire Villatte.
Wilhelm Warncke, auch Turnlehrer.
Carl Rieck.
Zeichenlehrer: Joachim Oldenburg.

2. Realſchule,
anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechtigte Realſchule 2ter Ordnung.

Director: Dr. Eduard Müller.
Lehrer: Profeſſor Ernſt Collin.
Dr. Jacob Friedrich Roloff, Profeſſor der Naturwiſſenſchaften.
Otto Wetzſtein.
Joachim Oldenburg.
Geſangunterricht ertheilt der Organiſt Luther.

3. Mädchenſchule.

Rector: Helmuth Lawrenz.
Lehrer: Paul Stolte.
Ernſt Schmuhl.
Lehrerinnen: Auguſte Lorenz.
Albertine Bahrdt.
Auguſte Strauß.
Hülfslehrerin für Handarbeiten: Louiſe John.

B. Elementarſchulen.

(Elementar-Schulordnung vom 23. Jan. 1844 u. V. O. v. 7. Novbr. 1876.)

Schulvorſtand.

Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher.
Paſtor Horn.
Schulrath Dr. Schmidt.
Realſchul-Director Dr. Müller.
Rector Lawrenz.

1. Oeffentliche Elementarſchule für Knaben.

Director: Schulrath Dr. Schmidt.
Lehrer: Friedrich Knebuß.
Friedrich Weſemann.
Küſter Carl Kanckelwitz.
Hof- u. Schloßcantor, Muſikdirector Daniel Zander.
Friedrich Trottnow.
Friedrich Winckel.
Zeichenlehrer: Joachim Oldenburg.

2. Oeffentliche Elementarſchule für Mädchen.

Lehrer: Hermann Holm.
Lehrerin: Auguſte Seyberlich.

Berechner der Schulgeldkaſſe: Lehrer Knebuß.
Berechner der Schulkaſſe: Conſiſtorial-Copiiſt u. Pedell König.

Schuldiener u. Einheizer in den Schulhäuſern: Carl Eichler.

---

3. Conceſſionirte Privat-Elementarſchulen.
(Vorbereitungsſchulen.)

3 für Knaben.
3 für Mädchen.

Neubrandenburg.

Patron: der Magiſtrat.

Die beſondere Aufſicht über ſämmtliche Lehranſtalten ſteht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich beſtätigten

Schul-Commiſſion:

Bürgermeiſter Ahlers.
Paſtor primar. Präpoſitus Milarch.
Paſtor Krüger.
Schuldirector Dr. Sauerwein.
Stadtrepräſentant, Kaufmann Ferdinand Müller.

---

1. Gymnaſium
und die mit demſelben verbundene Bürgerſchule,
im Ganzen aus 9 Klaſſen beſtehend.

Director: Dr. Sauerwein.
Conrector: Profeſſor Franz Waldäſtel.
Prorector: Dr. Joachim Töppel.
Subrector: Heinrich Paul.

Collaboratoren: Rudolph Bohm.
Adolph Kämpffer.
Paul Kneiffel.
Friedrich Reinhardt.
Paul Kühnel ad int.
Geſanglehrer: Organiſt Naubert.

2. Bürgerſchule.

Lehrer: Friedrich Jacoby.
Friedrich Kuhblank.
Hermann Hacker.
Auguſt Mahn.
Cantor Otto Mahn.

Schuldiener: Friedrich Schmahl.

3. Mädchenſchule.

Rector: Hermann Dulitz.
Conrector: Dr. Otto Bäber.
Lehrer: Wilhelm Janell.
Lehrerinnen: Anna Raſſow.
Emma Mätzig.
Clara Mätzig.
Franziska Henck.
Den Geſangunterricht ertheilt der Organiſt Naubert.

4. Volksſchule.

Für Knaben: Lehrer: Küſter Carl Curth.
Albert Kootz.
Ludwig Rußdorf.
Für Mädchen: Lehrer: Carl Ewald.
Lehrerinnen: Louiſe Vietzens.
Auguſte Grühn.

5. Conceſſionirte Privatſchulen.

2 Mädchenſchulen.
7 Vorbereitungsſchulen für Knaben und Mädchen.
1 Kindergarten.

Friedland.

Patron: der Magiſtrat.

Scholarchen: Bürgermeiſter Voß.
Paſtor Horn.

1. Gymnaſium.

Director: Dr. Julius Strenge.
Conrector: Profeſſor Dr. Auguſt Dühr.
Prorector: Adolph Funk.
Subrector: Eugen Marr.
Lehrer: Guſtav Stange.
Hermann Rieck.
Dr. Ernſt Appel.
Cantor Emil Görſchner.

Schuldiener: Wilhelm Koſack.

2. Bürgerſchule.

Rector: Guſtav Lenthe, ad int.
Lehrer: Eduard Göbeler.
Heinrich Radeloff.
Fritz Mietzner.
E. Alwarth.
Julius Stegelmann.
Lehrerinnen: Henriette Hackbuſch.
Wittwe Auguſte Lebbin, geb. Buſch.
Marie Göbeler.

3. Armenſchule und Kleinkinder-Bewahranſtalt.

Lehrer: Küſter Friedrich Barkow, ad int.
Otto Paris, ad int.
Johann Fölſchow, ad int.
Lehrerinnen: verehel. Paris, geb. Fiſcher, ad int.
verehel. Gerlitz, ad int.

Woldegk.

Patron: der Magiſtrat.

Nach der Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 25. April 1864 competirt die beſondere Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Horn.
Senator Kandler.
Präpoſitus Bahr.
Paſtor Fiſcher.
Rector Heinrich Gerber.
Gaſtwirth Th. Budde.
Sattler Bernhard Nebe.

Stadtſchule.

Rector: Heinrich Gerber.
Conrector: Wilhelm Steinführer.
Lehrer: Cantor Theodor Rieck, auch Organiſt.
Küſter Georg Freundt.
Carl Horn.
Wilhelm Schulz.
Lehrerinnen: Johanna Säfkow.
Auguſte Dietze.

Strelitz.

Patron: der Magiſtrat.

Nach der unterm 24. Juli 1873 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung competirt die beſondere Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Gundlach.
Senator Sanders.
Paſtor Giebner.
Paſtor Genzmer.
Rector Schönbeck.
Stadtverordneter Hermann Düſel.

Oeffentliche Stadtſchule.

Rector: Wilhelm Schönbeck.
Conrector: Friedrich Kootz.
Lehrer: Cantor und Organiſt Auguſt Portzehl.
Carl Rommel.
Guſtav Arndt.
Georg Rackow.
Friedrich Behrens.
Hülfslehrer ad. int.: Ernſt Schmuhl.
Lehrerinnen: Mathilde König.
Friederike Rathmann.
Hülfslehrerin: Wilhelmine Dücker.
Berechner der Schulkaſſe: Cantor Portzehl.

Fürſtenberg.

Schulvorſtand.

(Nach dem allerhöchſten Reſcript vom 21. Auguſt 1846.)

Paſtor Runge.
Bürgermeiſter Rath Bahr.
Rector Bartold.

---

1. Stadtſchule.

Rector: Wilhelm Bartold.
Lehrer: Organiſt Friedrich Bartold.
Cantor Friedrich Holm.
Wilhelm Schulz.
Küſter Ernſt Gotsmann,
Auguſt Benzin.
Lehrerin in Handarbeiten: Henriette Baumann, geb. Kraſemann.
Schuldiener: Johann Wallbarth.

2. Conceſſionirte Nebenſchulen.

2 für Mädchen.

Weſenberg.

Nach der unterm 18. Novbr. 1848 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung competirt die Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand:

Präpoſitus Genzken.
Bürgermeiſter Willert.
Rector Nahmmacher.

Stadtſchule.

Rector: Carl Nahmmacher.
Lehrer: Organiſt und Cantor Ernſt Langmann.
Küſter Johannes Carlau.
Rudolph Jacobs. Kr. Dm. a.
Ludwig Zanzig.
Lehrerin in Handarbeiten: Adolphine Kählcke.

Stargard.

Nach der Landesherrlich beſtätigten revidirten Schulordnung vom 29. Sept. 1875.
Ephorus: Präpoſitus Nippe.

Stadtſchule.

Rector: Guſtav Bachmann.
Lehrer: Cantor und Organiſt Friedrich Blanck.
Carl Stolte.
Hermann Schröder.
Küſter Carl Krüger.
Rudolph Schnell.
Lehrerin: Auguſte Rieck.

Mirow.

Landſchullehrer-Seminar und Ortsſchule.

Nach der unterm 1. September 1875 Landesherrlich beſtätigten revidirten Schulordnung beſteht eine Verbindung dieſer beiden Anſtalten in der Art, daß die Lehrer am Seminar und die älteſten Seminariſten auch in der Ortsſchule Unterricht ertheilen, und die Leitung der letzteren dem Seminardirector obliegt.

1. Landſchullehrer-Seminar,

eröffnet Oſtern 1820, nachdem das bis dahin mit der Schulanſtalt zu Neuſtrelitz verbunden geweſene Landſchullehrer-Seminarium aufgehoben worden.

Die Oberaufſicht hat nach dem Landesherrlichen Reſcript vom 4. November 1829 das Conſiſtorium, als Ober-Schulcollegium.

Director und erſter Lehrer der Anſtalt: Carl Beckſtröm.
Oberlehrer: Johannes Neubert.
Muſiklehrer: Cantor und Organiſt Carl Spieckermann.

Hausverwalter: Anton Bruhn.
Hausmutter: verehel. Bruhn, geb. Mietzner.

Die ärztlichen Verrichtungen bei der Anſtalt ſind den beiden Aerzten daſelbſt, Dr. Probſthan und Dr. Gebel übertragen.

2. Ortsſchule.

Nach der Landesherrlich beſtätigten revidirten Schulordnung vom 1. Septbr. 1875 competirt die Aufſicht über die Schule der

Schul-Commiſſion.

Kammerherr Droſt C. v. Oertzen.
Paſtor Becker.
Seminardirector Beckſtröm.

Rector:	Wilhelm Janell.
Lehrer:	Oberlehrer Neubert.
	Cantor und Organiſt Spieckermann.
	Hausverwalter Bruhn.
	Ludwig Curth.
	Rudolph Perlewitz.
	Küſter Staffeld.
Hülfslehrer:	Bernhard Schnell.
Lehrerin:	Auguſte Neubert.

Feldberg.

Nach der Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 18. April 1868 competirt die Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand.

Kammerherr Droſt W. v. Oertzen.
Paſtor Schönbeck.
Hof- und Amtsmaurermeiſter Günter.
Schuhmachermeiſter Ludwig Kuſch.

Ortsſchule.

Lehrer: Cantor Otto Rutenick.
Wilhelm Krüger.
Küſter Carl Häfke.

---

1 conceſſionirte Nebenſchule für Mädchen.

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium
zu Neuſtrelitz,

nach dem Landesherrlichen Reſcript und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberſte Adminiſtrationsbehörde für das geſammte Forſtweſen in den Domainen.

(Sitzungen: Dienſtags und Sonnabends.)

Kammer-Präſident: Se. Excellenz Friedrich v. Voß, auch Oberjägermeiſter. (S. Jagd-Departement.)

Kammerräthe: Kammerherr Georg v. Oertzen. ✠ — D. D. 2b.
Kammerherr Carl v. Engel. A. A. B. 3a.

Forſtrath: Kammerherr Oberforſtmeiſter Freiherr Guſtav v. Nordenflycht.

Zur Dispoſition:
Geheimer Kammerrath Wilhelm Boccius. Pr. R. A. 3.

Kammer-Canzlei.

Secretair: Rath Paul Horn, Pr. K. 4. ✝. Kr. Dm. c.

Regiſtratoren: Adolph Scheel.
Heinrich Seyberlich.

Copiiſt: Julius Pittius.
Auguſt Radloff.

Pedellen: Ludwig Stegemann.
Johann Stein. ✠ 2.

Aufseher im Collegien-Gebäude:
Johann Werner, ✠1. ✠2, auch Portier.
Friedrich Hank.

Kammer-Revision.

Revisoren: Registrator Scheel.
Forst-Revisor Hermann Krämer.
Registrator Heinrich Seyberlich.
Ludwig Peitzner.

Kammer-Procurator bei der Justizcanzlei:
Advocat Paul Genzmer.

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauwesen, mit Einschluß der Chausseen.

Se. Excellenz, Kammer-Präsident v. Voß.
Kammerrath v. Oertzen.
Kammerrath v. Engel.
Oberforstmeister v. Nordenflycht.
Baurath Georg Daniel.

Baubeamte.

Landbaumeister: Carl Rahne.
Baumeister: Adolph Pfitzner.
Bauschreiber: Ernst Pustir.

Kammer-Ingenieur: Georg Schuster.

Domainen-Aemter.

Feldberg.

Beamter: Kammerherr, Droſt Wilhelm v. Oertzen. — Pr. E. K. w. B. — Hz. M. — Kr. Dm. c.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Albert Seyberlich.
Amtsſchreiber: Albert Bergholtz.
Amtsreiter: Heinrich Godenſchweger.

Mirow.

Beamter: Kammerherr, Droſt Carl v. Oertzen. Pr. K. 4. †. — Kr. Dm. c.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Mar Merker.
Amtsſchreiber: Georg Barteld, — Pr. E. K. — Schwer. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Amtsreiter: Carl Krüger.
Amts-Polizeidiener: Carl Kaiſer.

Stargard.

Beamter: Kammerherr, Landdroſt Auguſt v. Fabrice.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Georg Völlner.
Amtsſchreiber: Carl Maaß.
Amtsreiter: Carl Straſen.
Johann Kleinhardt.
Burg- und Amts-Nachtwächter: Friedrich Weſtphal.
Amts-Polizeidiener: Otto Behrends. Kr. Dm. c.

Strelitz.

Beamter: Kammerherr, Droſt Georg v. Fabrice.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Ludwig Scheel.
Amtsſchreiber: Carl Köppen.
Amtsreiter: Friedrich Jacobs 1. — Kr. Dm. b.

Fürſtenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daſelbſt.)

In Gemäßheit der Bekanntm. v. 30. Mai u. des Reg.-Reſcr. v. 11. Juni 1868.
Das Amt Strelitz.
Bürgermeiſter Rath Bahr, vi com.

Domanial-Schornſteinfeger-Diſtricte,

in Gemäßheit der Domanial-Feuer-Ordnung vom 21. April 1868.

1. Diſtrict Feldberg:

ſämmtliche Ortſchaften des Amts Feldberg.

Schornſteinfeger: Carl Ahlgrimm in Feldberg.

2. Diſtrict Mirow,

a) zu Mirow:

Babke c. p., Blankenförde, Buſchhof, Dalmsdorf, Fleeth c. p., Alt- und Neu-Gaarz c. p., Granzin c. p., Granzow, Kakeldütt, Kotzow, Kratzeburg, Krienke, Leuſſow, Mirow c. p., Mirowdorf, Neufeld, Peetſch c. p., Prieſterbäk, Qualzow c. p., Roggentin, Schillersdorf c. p., Staarſow c. p., Vietzen, Zartwitz c. p. und Zietlitz.

Schornſteinfeger: Eduard Krauſe in Mirow.

b) zu Weſenberg:

Canow und Neu-Canow c. p., Droſedow und Neu-Droſedow, Grünplan, Pelzkuhl, Priepertſche Ziegelei, Kl. Quaſſow, Straſen c. p., Wuſtrow c. p., Zirtow, Zwenzower Theerofen (und die zum Strelitzer Amtsgebiet gehörigen 4 Häuſer c. p. zu Weſenberg).

Schornſteinfeger: Carl Tiedeke in Weſenberg.

3. Diſtrict Stargard.

Andreashof, Ballin c. p., Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf c. p., Bornmühle, Bornshof, Dewitz c. p., Georgendorf, Glienke c. p., Holldorf, Krickow c. p., Küſſow, Loitz, Marienhof c. p., Gr. u. Kl. Nemerow c. p., Pragsdorf, Quaſtenberg, Rowa, Roſenhagen, Rühlow, Sabel, Sponholz c. p., Burg, Amts- und Bauhof Stargard, Tannenkrug, Teſchendorf c. p., Warlin c. p., Wieſenbrück.

Schornſteinfeger: Albert Tengler in Stargard.

4. Diſtrict Neubrandenburg:

Brandmühle, Broda c. p., Heidemühle, Meiershof, Neuendorf, Neu-Rhäſe. Weitin c. p., Wulkenzin c. p., Zirzow und Mühle.

Schornſteinfeger: Carl Wooſt in Neubrandenburg.

5. Diſtrict Friedland:

Badreſch, Kl. Daberkow, Dorotheenhof, Friedrichshof, Golm c. p., Kublank, Lindow, Schönbeck.

Schornſteinfeger: Eduard Bellenbaum in Friedland.

6. Diſtrict Woldegk:

Ernſtfelde, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich, Katzenhagen, Melkenhof, Neetzka c. p., Paſenow c. p., Petersdorf c. p.

Schornſteinfeger: Wilhelm Kohn in Woldegk.

7. Diſtrict Strelitz:

Below, Blankenſee c. p., Blumenhagen, Chriſtiansburg, Domjüch-Mühle, Drevin, Fürſtenſee, Goldenbaum c. p., Grammertin, Herzwolde, Kalkhorſt, Neubrück, Neuhof, Prälank, Gr. Quaſſow, Radelandſche Ziegelei, Rodenkrug, Rollenhagen, Serrahnſche Berge, Schweizerhaus, Amtsfreiheit und Bauhof Strelitz, Gr. und Kl. Trebbow, Thurow, Uſadel, Uſerin, Voßwinkel, Wanzka mit Papiermühle, Wilhelminenhof, Willerts Mühle, Wokuhl, Wutſchendorf, Zachow, Zechow, Zierke, Zinow.

Schornſteinfeger: Chr. Friedr. Schnauffer in Strelitz.

8. Diſtrict Fürſtenberg.

Brückentin, Buchholz, Comthurei, Dabelow, Düſterförde, Amtsgebiet Fürſtenberg, Gnewitz, Godendorf c. p. u. Theerofen, Menow, Neuhof, Priepert c. p., Radenſee, Schönhorn, Steinförde und Mühle.

Schornſteinfeger: Ludwig Kindler in Fürſtenberg.

9. Diſtrict Neuſtrelitz:

Reſidenzſtadt Neuſtrelitz c. p. und die ſämmtlichen Ortſchaften des Kabinets-Amts.

Schornſteinfeger: Hofſchornſteinfeger Wilhelm Salinger in Neuſtrelitz.

Kornböden und Magazine.

Neuſtrelitz.

Berechner: Bauſchreiber Puſtir.

Feldberg.

Berechner: Kammerherr, Droſt W. v. Oertzen.

Mirow.

Berechner: Kammerherr, Droſt C. v. Oertzen.

Stargard.

Berechner: Landdroſt v. Fabrice.

Torf-Aufſeher.

Im Amte Strelitz: Reinhold Heiſe zu Gr. Quaſſow.
— — Mirow: Carl Hagendorf zu Leuſſow.
— — Stargard: Ludwig Heiſe in Sponholz.
Wilhelm Heiſe in Ballin.
— — Feldberg: Ortmann in Dianenhof.

Alleenwärter: Theodor Bleiſt in Neuſtrelitz.

Forſt-Departement.

Dem Oberforſtmeiſter und Forſtrath, Freiherrn v. Nordenflycht iſt mittelſt Commiſſorii vom 5. April 1864 die Ausführung der in Forſtſachen genehmigten Maßregeln, ſowie die unmittelbare Inſpection der geſammten und einzelnen Forſten ſpeciell übertragen.

Zur practiſchen Ausbildung im Forſtweſen ſind angeſtellt:
Forſtpractikanten: Jagdjunker Graf Eberhard v. Bernſtorff a. d. H. Gartow.
Karl Köppel.

Forſt-Diſtricte.

1. Oberförſterei Rowa.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Zachow, Rowa, Tannenkrug, Meiershof, Neuendorf, Bannenbrück, Dewitz, Katzenhagen.

Oberförſter: Leopold Siemſſen in Rowa.
Unterförſter: Carl Werber in Zachow.
Carl Mietzner auf dem Tannenkruge.
Ernſt Schulz zu Meiershof bei Neu-Rhäſe.
Carl Utech zu Neuendorf.
Johann Voigt zu Bannenbrück bei Pragsdorf.
Carl Schäffer zu Dewitz.
Carl Schäffer zu Neu-Käbelich.
Holzwärter: Rademacher Buſe in Georgendorf.

2. Oberförſterei Lüttenhagen.

Dazu gehören die Forſtbegänge
Gnewitz, Grünow, Läven, Mechow, Lüttenhagen u. Feldberger Hütte, Hullerbuſch mit Conower Werder.

Oberförſter: Johannes Grapow in Lüttenhagen.
Unterförſter: Friedrich Reißmann in Gnewitz.
Friedrich Laue zu Grünow.
Albert Dietrich zu Läven.
Heinrich Möller auf der Feldberger Hütte.
Heinrich Wrede zu Mechow.
Holzwärter: Eduard Behrends zu Carwitz.

3. Oberförſterei Hinrichshagen.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Bredenfelde, Neugarten, Hinrichshagen, Schönbeck.
Oberförſter: Freiherr Heino v. Hammerſtein-Equord zu Hinrichshagen.
Unterförſter: Rudolph Brandt zu Ballin.
Carl Sonnenberg zu Neugarten.
Guſtav Knebuſch zu Schönbeck.

4. Oberförſterei Blumenhagen.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Blumenhagen, Zechow, Neuſtrelitz.
Oberförſter: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.
Unterförſter: Hermann Klöckner zu Wilhelminenhof.
Louis Schultz zu Zechow.
Hülfsaufſeher: Holz zu Neuſtrelitz.

5. Oberförſterei Strelitz.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Dabelow, Fürſtenſee, Godendorf, Drewin, Strelitz, Innung, Goldenbaum.
Oberförſter: Victor Wentzel zu Strelitz.
Unterförſter: Carl Schulz zu Dabelow.
Georg Schlange zu Fürſtenſee.
Carl Bengelſtorff zu Godendorf.
Johann Bährens in Drewin.
Ludwig Hilgert in der Kalkhorſt.
Heinrich Sonnenberg zu Goldenbaum.

6. Oberförſterei Wildpark.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Serrahn, Herzwolde, Dianenhof, Rödliner Sandberg.
Oberförſter: Kammerherr Bernhard v. Kamptz in Neuſtrelitz.

Unterförſter: Ernſt Brandt in den Serrahnſchen Bergen.
Otto Schmidt zu Herzwolde.
Adolph Deſſau zu Dianenhof.
Holzwärter: Chriſtian Schulz zu Blankenſee.

7. Oberförſterei Steinförde.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Neuhof mit Buchholz, Drögen, Schönhorn, Steinförde, Priepert, Pelzräumde.
Oberförſter: Carl Lorentz zu Steinförde.
Unterförſter: Adolph Beſter zu Neuhof.
Auguſt Unverzagt auf dem Drögen.
Hermann Drägert zu Schönhorn.
Albert Joachymi auf dem Priepertſchen Theerofen.
Wilhelm Puchtert zu Straſen.
Holzwärter: Hilgert zu Neu-Buchholz.

8. Oberförſterei Mirow.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Holm, Mirow, Schillersdorf, Peetſch, Zwenzow, Canow, Weſenberg.
Oberförſter: Friedrich Scharenberg zu Mirow.
Unterförſter: Wilhelm Gotsmann in Holm.
Friedrich Rechlin zu Schillersdorfer Theerofen.
Auguſt Beſter zu Peetſch.
Otto Kumm auf dem Zwenzower Theerofen.
Auguſt Kobow zu Canow.
Friedrich Schlange zu Weſenberg.
Holzwärter: Joh. Chriſt. Friedr. Schnell auf der hohen Brücke bei Mirow.
Theerſchweler Friedrich Rühe zu Neu-Canow.

9. Oberförſterei Langhagen.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Prieſterbäck, Babke, Langhagen, Prälank, Gr. Quaſſow.

Oberförſter: Rudolph Hahn zu Langhagen.

Unterförſter: Carl Schulz auf der Prieſterbäck.
Hermann Willert zu Babke.
Carl Sonnenberg zu Prälank.

Holzwärter: Forſthülfsaufſeher Eduard Kobow zu Gr. Quaſſow.
" Louis Utech zu Blankenförde.
" Guſtav Mietzner zu Kratzeburg.

Flächen-Inhalt der ſämmtlichen Forſten:

1.	Rowaer Forſt	4,338	ha.	67	a.	91	□m.
2.	Lüttenhagener Forſt	7,035	„	45	„	56	„
3.	Hinrichshagener Forſt . . .	1,767	„	41	„	55	„
4.	Blumenhagener Forſt . . .	2,210	„	87	„	37	„
5.	Altſtrelitzer Forſt	5,866	„	27	„	31	„
6.	Wildparks-Forſt	3,251	„	28	„	98	„
7.	Steinförder Forſt	4,958	„	45	„	61	„
8.	Mirower Forſt	6,808	„	13	„	12	„
9.	Langhagener Forſt	4,804	„	26	„	68	„
	zuſammen	41,040	ha.	84	a.	9	□m

(ha. = Hektar. a. = Ar. □m. = Quadrat-Meter.)

Poſt- und Telegraphen-Verwaltung

(unter der oberen Leitung des Deutſchen Kaiſers).

(Die vom Kaiſer angeſtellten Beamten ſind mit einem * bezeichnet.)

Kaiſerliche Ober-Poſtdirection zu Schwerin.

Ober-Poſtdirector: *Heinrich von Pritzbuer, Großherzogl. Meckl.-Schw. Kammerjunker. Pr. J. — Pr. R. A. 3.

Poſträthe: *Carl Rodatz. Pr. R. A. 4.
*Friedrich Schröder. Schw. M. D. K. 4. — B. G. M.

Poſt-Baurath: *Ludwig Wachenhuſen. Pr. K. 4.

Poſtinſpectoren: *Adalbert Weberſtedt. Kr. Dm. c.
*Emil Tolkmitt. Pr. Er. K. b. — Kr. Dm. c. — Pr. L. D. A.

Kaiſerliche Ober-Poſtkaſſe zu Schwerin.

Rendant: *Friedrich Barca. Pr. R. A. 4.

A. Kaiſerliche Poſtanſtalten.

(Die Ortsnamen derjenigen Kaiſerl. Poſtanſtalten, welche gleichzeitig den Telegraphendienſt wahrnehmen, ſind mit einem † bezeichnet.

I. Poſt-Aemter 1. Klaſſe.

1. zu Neuſtrelitz†.

Vorſtand: Poſtdirector Carl Röwer. Pr. R. A. 4.

Ober-Poſtſecretair: Guſtav Schloſſer.

Poſtſecretaire: Friedrich Spohnholz.
Friedrich Bunge.
Heinrich Weidner. Kr. Dm. a.
Paul Haſt.

Ober-Telegraphiſten: Friedrich Mohrow. Kr. Dm. c.
Johannes Gaetcke, Schwr. M. D. K. 4. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. c.

Poſtaſſiſtent: Auguſt Michael.

Poſtgehülfen: Wilhelm Menzel.
Georg Ahrndt.

Poſtſchaffner: Friedrich Oppermann. Kr. Dm. c.
Friedrich Ballin.
Carl Malchow.
Briefträger: Heinrich Ehrich.
Carl Reincke. ✠3.
Auguſt Rabe.
Telegraphenbote: Friedrich Neumann.
Stadtpoſtbote: Friedrich Wilk.
Landbriefträger: Carl Kuhlow.
Carl Maaß.

2. zu Neubrandenburg.

Vorſtand: Poſtdirector Wilhelm Vietzens.
Ober-Poſtſecretair: Johann Rütz.
Poſtſecretaire: Anton Jürgens.
Adolph Schmidt.
Ludwig Otto.
Friedrich Meltz.
Poſtaſſiſtent: Friedrich Franck.
Poſteleve: Wilhelm Keil.
Poſtgehülfe: Friedrich Maaß.
Poſtſchaffner: Heinrich Kiencke.
Ludwig Gieſe.
Ludwig Burmeiſter.
Friedrich Köhn.
Franz Sievert. ✠3.
Briefträger: Friedrich Freundt.
Auguſt Stiebler.

3. zu Friedland. †

Poſtdirector: Carl Nürnberg.
Telegraphiſt: Adolf Vesper. Schwr. M. D. K. 2. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.
Poſteleve: Carl Stamer.
Landbriefträger: Friedrich Kannitz.

4. zu Woldegk. †

Poſtdirector: Friedrich Kober. 1.
Poſtaſſiſtent: Franz Weber.
Poſtgehülfe: Johannes Knoll.
Landbriefträger: Ludwig Biermann.

II Poſtämter 2. Klaſſe.

1. zu Fürſtenberg. †

Poſtmeiſter: Georg Richter.
Poſtgehülfe: Friedrich Behncke.

2. zu Mirow:

Poſtmeiſter: Adolph Kolp.
Poſtgehülfe: Otto Schwing.
Landbriefträger: Theodor Maaß Kr. Dm. c.

3. zu Stargard.

Poſtmeiſter: Carl Richter. Schwr. M. V K. 2. r. B. — Kr. Dm. c.
Poſtgehülfe: Otto Bartel.

4. zu Strelitz. †

Poſtmeiſter: Hermann Ahlgrimm.
Poſtgehülfen: Carl Pagel.
Albert Garz.
Poſtſchaffner: Joachim Degener.

III. Poſtämter 3. Klaſſe.

1. zu Feldberg.

Poſtverwalter: Wilhelm Dunckel. Hz M. — Pr. D. A. 6.
Landbriefträger: Carl Behrens.

2. zu Oertzenhof.

Poſtverwalter: Friedrich Gebert.
Poſtgehülfe: Hermann Bülow.

3. zu Ollendorf.

Poſtverwalter: Chauſſeegeld-Einnehmer Anton Völlner.

4. zu Weſenberg.

Poſtverwalter: Georg Düſing.

IV. Poſt-Agenturen.

1. zu Glienke.

Poſtagent: Wilhelm Roloff.

2. zu Granzin.

Poſtagent: Georg Wilhelm.

3. zu Schillersdorf.

Poſtagent: Carl Timm.

4. zu Schönbeck.

Poſtagent: Chriſtian Blank.

5. zu Uſadel.

Poſtagent: Theodor Wagenführer.

B. Kaiſerliche Telegraphen-Anſtalten.

Telegraphen-Amt 2. Klaſſe.

Zu Neubrandenburg (voller Tagesdienſt).

Vorſtand: Telegraphen-Secretair Chriſtian Gaſau.

Ober-Telegraphiſt: Richard Bode.

Telegraphiſten: Julius Holtz (Leitungs-Reviſor). Schwr. M. V. K. — Schwr. M. D. K. 2 — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.

Theodor Keller, Pr. E. K. — Schwr. M. D. K. 2. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.

Wilhelm Albrecht, Kr. Dm. a.

Telegraphen-Bote: Johann Drews.

Leitungs-Aufſeher: Friedrich Peters.

Steuer- und Zollverwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die Hufenſteuer in den ritterſchaftlichen, ſtädtiſchen Kämmerei- und Oeconomiegütern wird in Gemäßheit des bezüglichen Edicts von den Gutsobrigkeiten erhoben, in den Landkaſten gebracht und demnächſt zur Rentei abgeführt.

2. Die Häuſer- und Länderei-Steuer in den Land-Städten wird unter Leitung der Landes-Regierung von den Magiſtraten erhoben und zur Rentei eingeſandt.

3. Die Grundſteuer der Bauern und Erbpächter ꝛc. im Domanio wird von den Domanial-Aemtern erhoben und zur Rentei abgeführt.

4. Die allgemeine Landes-Steuer nach dem revidirten Contributions-Edict vom 18. Juni 1874 wird unter Leitung der Central-Steuer-Direction von den Ortsbehörden erhoben und zur Central-Steuer-Kaſſe abgeführt.

Central-Steuer-Direction in Neubrandenburg.

(In Gemäßheit des Steuer-Edicts von 1814 conſtituirt.)

Großherzogl. Commiſſarius: Geh. Hofrath Friedrich Nicolai in Neubrandenburg.

Ständiſche Deputirte,

von der Ritterſchaft: Vice-Landmarſchall v. Dewitz auf Cölpin.

von der Landſchaft: Senator Brückner zu Neubrandenburg.

Reviſor, Secretair und Regiſtrator: Advocat Bachmann.
Rendant: Kreisſecretair Walter.
Calculator und Copiiſt: Ferdinand Horn.
Bureaudiener: Heinrich Bock.

5. Die Gewerbeſchein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen, in Gemäßheit der Verordnung vom 19. December 1873, wird unter Leitung der Gewerbe-Commiſſion von den Domanial-Aemtern und den Magiſtraten erhoben und durch die Rentei zur Central-Steuer-Kaſſe abgeführt.

II. Reichs-Zölle und Steuern.

1. Eingangs-Zölle, Branntwein-, Braumalz-, Salz-, Taback- und Rübenzucker-Steuer und die Contraventionen gegen die Wechſel-Stempel-Steuer.

Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin.

Die Directiv-Behörde iſt für beide Großherzogthümer Mecklenburg gemeinſam. Beſchwerden wider die Verfügung einer Steuer- und Zoll-Behörde führen zunächſt an das vorgeſetzte Haupt-Amt, von dieſem an die Steuer- und Zoll-Direction, und an letzter Stelle an die dem betreffenden Haupt-Amte vorgeſetzte obere Finanzbehörde (für Strelitz an die Landes-Regierung zu Neuſtrelitz).

Eine Ausnahme hierin findet nur ſtatt bei den aus Gebietstheilen beider Großherzogthümer combinirten Haupt-Amts-Bezirken für alle Beſchwerden, welche entweder

a) an erſter Stelle gegen eine Unter Steuerbehörde gerichtet ſind, die in einem andern Landestheile als das Haupt-Amt ihren Sitz hat, oder
b) welche die Erhebung einer innern Steuer von einem Betriebe betreffen, welcher in einem dem Haupt-Amts-Bezirke zugelegten anderſeitigen Landestheile ſtattfindet.

In beiden Fällen führt die Beſchwerde an letzter Stelle an die oberſte Finanzbehörde desjenigen Landestheils, in welchem die betreffende Unter-Steuerbehörde (a) ihren Sitz hat, beziehungsweiſe der ſteuerpflichtige Betrieb (b) ſtattfindet.

Ober-Zoll-Director: Carl Oldenburg.
Ober-Zoll-Räthe: Ludwig Beetz.
Franz Boccius. R. Stan. 2.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern: Königl. Preußiſcher Ober-Regierungsrath Schrader. Pr. R. A. 3.

Regiſtratur-Abtheilung.

Vorſtand: Oberzoll-Secretair Wilhelm Schwetzky.
Regiſtrator: Auguſt Moldt.
Canzliſt: vac.
Copiiſten: Friedrich Zilcher.
Ludwig Nielandt.
Pedell: Johann Meincke.
Bureaudiener: Joachim Mau.

Rechnungs-Abtheilung.

Vorſtand: Kaſſier Friedrich Dierking.
Reviſoren: Paul Moldt.
Paul Ahlbach*).
Ober-Controleur Ludwig Mantow, vi com.

Vereins-Controleur:

Königl. Preußiſcher Steuer-Inſpector Evers zu Roſtock.

---

*) Königl. Preuß. Beamter und nur zeitweiſe in den Großherzogl. Meckl. Steuer- und Zolldienſt übergetreten.

Steuer-Aemter und Receptureu.

A. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Neubrandenburg.

1. Neubrandenburg. Haupt-Steuer-Amt,

(mit unbeſchränkter Befugniß zur Erledigung von Begleitſcheinen.)

Zum Special-Bezirk des Haupt-Steuer-Amts Neubrandenburg gehört der Bezirk der aufgehobenen Steuer-Receptur Penzlin.

Haupt-Amts-Mitglieder.

Vorſtand: Ober-Steuer-Inſpector Johannes Karpf.
Rendant: Carl Wachhals.
Hauptamts-Controleur: Ludwig Jahn.

Sonſtige Beamte des Hauptamts.

Hauptamts-Aſſiſtent: Johann Graß.
Steuer-Aufſeher: Ludwig Biſchoff.
Johann Schmidt ✠ 2. Pr. Er. K. —
Amtsdiener: Carl Hanck. ✠ 1.

2. Neuſtrelitz. Steuer-Amt,

(mit Befugniß, Begleitſcheine I. über das für das Privatlager Emilienhütte eingeführte Stabeiſen zu erledigen, desgl. Begleitſcheine I. über die von dieſem Privatlager ins Ausland gehenden Röhren und Verbindungsſtücke auszufertigen. Zum Bezirk des Steueramts Neuſtrelitz gehören auch die Bezirke der früheren Steuerſtellen zu Mirow und Fürſtenberg).

Einnehmer: Hauptamts-Aſſiſtent Otto Tilſe.

3. Friedland. Steuer-Receptur.

Einnehmer: Poſtdirector Nürnberg.

Für die Controle der innern indirecten Steuern im Hauptamtsbezirk Neubrandenburg mit Einſchluß des frühern Specialbezirks Penzlin:

Ober-Steuer-Controleur: Adolph Eichbaum zu Strelitz.

Steuer-Aufſeher:
zu Neuſtrelitz: Johann Bombe. ✠2.
zu Mirow: Auguſt Grabert (beritten.)
zu Friedland: Carl Voigt. ✠3.

Zum Kaiſerlichen Haupt-Zollamt zu Hamburg ſind committirt:

Hauptamts-Aſſiſtenten Wilhelm Kandeler u. Carl Burchard.

B. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Schwerin.

Haupt-Steuer-Amts-Mitglieder zu Schwerin.

Ober-Steuer-Inſpector: Heinrich Ulrich.
Rendant, Steuer- und Zoll-Inſpector: Theodor Meinck.
Hauptamts-Controleur: Carl Hoppe.

---

4. Schönberg. Steuer-Receptur.
(S. Th. 3, Abtheilung 1.)

---

2. Die Wechſel-Stempel-Steuer,
in Gemäßheit des Bundesgeſetzes vom 10. Juni 1869.
wird durch die Poſtanſtalten erhoben und zur Reichskaſſe berechnet.

Jagd-Departement.

Chef: Se. Excellenz, Oberjägermeiſter, Kammer-Präſident v. Voß

Old. H. 1. — S. E. 1. — Han. G. 2a. — D. D. 3. — Pr. J. —

Jagd-Secretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-Kaſſe: Forſt-Reviſor Krämer.

Pedell: Johann Stein.

Jagd-Junker: Kammerjunker Edmund v. Haugwitz auf Speck.
Graf Eberhard v. Bernſtorff.

Wildmeiſter und Aufſeher im Thiergarten: Julius Voigt.

Büchſenſpanner: Georg Joachymi.
Carl Knebuſch.

Hofjäger: Carl Joachymi.
Ludwig Kort.

Hundewärter: Wilhelm Raßmann.

Administration der Kabinetsgüter.

Kabinets-Amt

(Hohenzieritzer, Prillwitzer und Weisdiner Güter.)

Beamter: Kammerherr Droſt v. Fabrice, zu Strelitz.
Amtsactuar und Berechner der Kabinetsamtskaſſe: Kabinets-amts-Secretair Auguſt Lorentz, zu Neuſtrelitz.
Amtsdiener: vac.

Kabinets-Amtsgericht

(S. S. 50.)

Kabinetsforſt-Diſtrict,

unter der Direction Sr. Excellenz des Oberjägermeiſters und Kammer-Präſidenten v. Voß.
Kabinetsforſt-Secretair: Kabinetsamts-Secretair Lorentz.
Pedell: Kammer-Pedell Stein.

Oberförſter: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.
Unterförſter: Heinrich Braun zu Hohenzieritz.

Militair-Etat.

Chef:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Flügel-Adjutant:

Oberſt Carl v. Wenckſtern. ✠ ✠
— S. A. 2b. — Pr. R. A. 3. — Pr. K. 3. —
A. A. B. 3a. — Han. G. 4. — . . . . . 19. Juli 1874.

Militair-Collegium zu Neuſtrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Reſcripte vom 29. Juni 1813 und vom 3. Oktober 1842.

Vorſitzender: vac.

Hauptmann z. D. Heinrich Dehne. ✠ ✠ 1. —
Pr. K. 4. — O. T. M. — Hz. M. — Kr. Dm. b. 17. Oct. 1868.

Actuarius: Executor Lehmann.
Pedell: Carl Kählcke. ✠ 1. — Kr. Dm. c.

Contingent zum Deutſchen Reichs-Heere.

A. Infanterie.

2. Bataillon Großherzogl. Mecklenburgiſchen Grenadier-Regiments Nr. 89.

Anciennetät.

Bataillons-Commandeur:

Oberſtlieutenant Herm. v. Malotki. ✠. ✠. ✠.
Pr. E. K. — Pr. R. A. 4. m. Schw. — Schwr.
M. V. K. 1. u. 2. — Pr. D. A. — Hz. M. — Pr.
Gr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 22. März 1876.

Compagnie-Chefs, Hauptleute:

Alfred Freiherr v. Tettau. Pr. E. K. — Pr. K. 4.
m. Schw. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Gr.
K. — Kr. Dm. a. . . . . 12. Oct. 1872.
Guſtav Sandes-v. Hoffmann. Pr. E. K. —
Bayr. M. V. K. 2. — Sch. L. V. M. — Pr.
Gr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 15. Nov. 1873.
Wilhelm v. Wickede. ✠ — Pr. E. K. — Schwr.
M. V. K. 2. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a. . . 7. Sept. 1875.
Adolph v. Schierſtedt. Pr. E. K. — Pr. R.
A. 4. m. Schw. — Schw. M. V. K. 2. — Pr.
D. St. K. — Pr. Kr. Dm. — Pr. Gr. Kr. —
Kr. Dm. a. . . . . 18. Mai 1876.

Premier-Lieutenants:

Friedrich v. d. Lühe. Pr. Gr. K. — Kr. Dm. b. 14. Juni 1871.
Carl v Lücken. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2.
— Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a . . . . . 12. Febr. 1874.
Iwan v. Glöden. Pr. E. K. — Schwr. M.
V. K. 2. — Kr. Dm. a. . . . . 1. Jan. 1876.

Second-Lieutenants: Anciennetät.

Johann v. Wuſſow. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. . . . . 8. April 1869.

Wolfgang Freiherr v. Nordenflycht (Adjutant). Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. 13. Nov. 1869.

Conrad v. Löben. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — R. G. 5. — Kr. Dm. a. . . 30. Dec. 1870.

Paul v. Holſtein. Kr. Dm. a. . . . . 10. Febr. 1871.

Bernhard Oldenburg. ✠. Kr. Dm. a. . . 1. April 1871.

Adolph v. Kamptz . . . . . 12. April 1873.

Hugo v. Schrader . . . . . 15. Oct. 1874.

à la Suite:

Major Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.

Arzt:

Bataillonsarzt, Stabsarzt Dr. Albrecht Eggers. ✠ ✠ — Pr. E. K. w. B. — Pr. K. 4. — Schwr. M. V. — K. 2. r. B. — Pr. D. A. Kr. Dm. a. . . . . 10. Oct. 1860.

Zahlmeiſter:

Johann Warncke. ✠3. ✠ Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. r. B. — Kr. Dm. c. 1. April 1868.

B. Artillerie.

2. Batterie 1. (Großherzoglich Mecklenburgiſcher) Abtheilung Holſteiniſchen Feldartillerie-Regiments Nr. 24.

Batterie-Chef: Anciennetät.

Hauptmann Ado v. Seebach. Pr. E. K. — Kr. Dm. a. — Pr. Er. K. . . . . 18. Juli 1874.

Premier-Lieutenant:

Ernſt Graßhof. Pr. E. K. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. — . . . . . 9. Juni 1874.

	Anciennetät.
Second-Lieutenants:	
Friedrich v. Wasmer. Kr. Dm. a.	9. März 1872.
Robert Wiſcher	12. Febr. 1876.

C. Landwehr.

2. Bataillon (Neuſtrelitz) 1. Großherzogl. Meckl. Landwehr-Regiments Nr. 89.

Bezirks-Commandeur:

Oberſt z. D. Carl v. Pentz. ✠. ✠. — Pr. R. A. 4. — Han. G. 4. — Kr. Dm. b. . . . 27. Mai 1868.

Adjutant:

Second-Lieutenant Richard v. Loeben II. vom Großh. Mecklb. Grenadier-Regiment Nr. 89. 28. April 1872.

1. Reſerve.

Infanterie.

Second-Lieutenant Stamer, v. 2. Garde-Reg. z. F. ✠. — Kr. Dm. a.	13. Juli 1872.
„ Scharenberg, v. Großh. Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89.	13. Juli 1872.
„ Willert, v. Großh. Meckl. Füſilier-Reg. Nr. 90. . .	18. Juli 1874.
„ Enghol m, v. 8. Brandenb. Inf. Reg. Nr. 64. Kr. Dm. a.	15. Sept. 1875.

Cavallerie.

Second-Lieutenant: Graf v. Bernſtorf vom 1. Großh. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 17. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.	22. Febr. 1871.
„ Hoth, v. 2. Pom. Ulan.-Reg. Nr. 9. Kr. Dm. a.	15. Aug. 1872.
„ Stever, v. Küraſſ.-Reg. Königin (1. Pomm.) Nr. 2	12. Dec. 1874.

2. Landwehr.

Anciennetät.

Infanterie.

Second-Lieutenant Thiel, Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. . . . . 15. Sept. 1869.
„ v. Bülow. — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm a. . . . . 14. Oct. 1870.
„ Köppel, Pr. E. K. — ✠ Kr. Dm. a. . . . . 7. Febr. 1871.
„ Pätow, Pr. E. K. — Kr. Dm. a. — . . . . . 9. Jan. 1872.
„ Freiherr v. Werthern, Pr. L. D. A. — Pr. D. St. K. — Pr. Er. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. 9. März 1872.
„ Voß, Kr. Dm. a. . . . 16. Sept. 1873.

Cavallerie.

Second-Lieutenant: v. Hein, Kr. Dm. a. . . 14. Aug. 1875.

Garde-Landwehr.

Rittmeister Georg v. Oertzen (auf Cosa.) 27. Nov. 1869.

Aerzte.

a. Reserve.

Assistenzarzt I. Kl.: Dr. Wende . . . . . 6. Jan. 1872.
„ II. „ Dr. Müller . . . . . 20. Aug. 1875.

b. Landwehr.

Stabsarzt Dr. Marung, Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. - Bayr. M. V. K. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. 27. April 1876.

3. Zur Disposition gestellt:

Major z. D. v. Matthiessen, ✠. - ✠. — Pr. E. K. — Pr. J. — Pr. D. A. — Schwr. M. V. K. 1. u. 2. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. 14. Aug. 1875.
Hauptmann z. D. Freiherr v. Seckendorff 31. Dec. 1866.

Landwehr-Compagnie-Bezirke.

1. Neuſtrelitz:

Die Städte Neuſtrelitz, Altſtrelitz, Fürſtenberg und Weſenberg, das Kabinetsamt, die Domanial-Aemter Feldberg, Mirow und Strelitz mit dem Fürſtenberger Amtsbezirk und die ritterſchaftlichen Güter Barsdorf c. p., Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde c. p., Gramzow, Krumbeck, Lichtenberg c. p., Möllenbeck, Quadenſchönfeld, Stolpe, Tornow mit Ringsleben c. p., Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen c. p. (40,676.)

Bezirks-Feldwebel: Ahlgrimm in Neuſtrelitz.

2. Neubrandenburg:

Die Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk und Stargard, das Domanial-Amt Stargard und die ritterſchaftlichen Güter Baſſow, Beſeritz, Blankenhof, Breſewitz c. p., Brohm, Brunn c. p., Buchhof, Cammin, Canzow, Cölpin c. p., Coſa c. p., Gr. Daberkow, Dahlen c. p., Dishley, Eichhorſt c. p., Friedrichshof, Galenbeck c. p., Ganzkow, Gehren c. p., Genzkow c. p., Georginenau, Gevezin, Glockſin, Godenswege c. p., Göhren, Heinrichswalde, Helpt c. p., Hohenmin, Hohenſtein, Horns-Hurrah c. p., Jatzke c. p., Ihlenfeld c. p., Klockow c. p., Kotelow c. p., Krappmühl, Kreckow c. p., Leppin c. p., Liepen, Lübbersdorf c. p., Matzdorf, Mildenitz c. p., Gr. Miltzow c. p., Kl. Miltzow, Neddemin, Neuenkirchen c. p., Neverin, Pleetz c. p., Podewall, Ramelow, Rattey c. p., Riepke, Roga c. p., Roggenhagen c. p., Roſſow, Sadelkow c. p., Salow c. p., Sandhagen, Schönhauſen c. p., Schwanbeck, Schwichtenberg c. p., Staven, Trollenhagen c. p., Voigtsdorf und Wittenborn c. p. (38,654.)

Bezirks-Feldwebel: Krüger, Kr. Dm. b., in Neubrandenburg.

3. Schönberg (Fürſtenthum Ratzeburg):

Das ganze Fürſtenthum Ratzeburg. (16,343.)

(S. Th. 3, Abth. 1.)

Commiſſarius

für das Marſch-, Einquartierungs- und Liquidationsweſen.

(Commiſſ. und Bekanntm. vom 20. März 1869.)

Droſt, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Commiſſarien

für die Geſtellung der Mobilmachungs-Pferde

(Bekanntmachung vom 15. Mai 1869.)

Für die Bezirke und Abnahmeorte

Neuſtrelitz:

vom Militair: Ein Officier der 2. Batterie der 1. (Großherzogl. Mecklenb.) Abtheilung Holſteinſchen Feld-Art.-Reg. Nr. 24 zu Neuſtrelitz.

vom Civil: Stadtgerichts-Aſſeſſor Jacoby in Neuſtrelitz.

Stellvertreter: Major a. D. v. Oertzen auf Blumenow.

Neubrandenburg:

vom Militair: Ein Offizier des 2. Mecklenburgiſchen Dragoner-Regiments Nr. 18.

vom Civil: Landdroſt, Kammerherr v. Fabrice zu Stargard.

Stellvertreter: Rittmeiſter a. D. v. Oertzen auf Neddemin.

Schönberg:

(S. Th. 3, Abth. 1.)

Kreis-Commiſſariate

für die Kriegsleiſtungen und deren Vergütung.

a) in Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 28. Juli 1870.)

Landesherrlicher Commiſſarius: Se. Excellenz, Kammer-Präſident und Oberjägermeiſter v. Voß.

Ritterſchaftlicher Deputirter: Oberhauptmann v. Oertzen auf Lübbersdorf, c. f. s. Kammerherr v. Oertzen auf Brunn.

Landſchaftlicher Deputirter: Bürgermeiſter Gundlach in Strelitz c. f. s. Bürgermeiſter, Rath Bahr in Fürſtenberg.
Secretair: Kammerſecretair Rath Horn.
Rendant: Rentſchreiber Eckſtein.

b) in Schönberg.
(S. Th. 3, Abth. 1.)

Militair-Recrutirung,

in Gemäßheit der unterm 30. November 1875 publicirten Deutſchen Wehrordnung vom 28. September 1875.

I. Ober-Erſatz-Commiſſion zu Schwerin.

Militair-Vorſitzender: Brigade-Commandeur, Generalmajor v. Manteuffel in Schwerin.
Civil-Vorſitzender: Droſt, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.
Civil-Mitglieder pro 1875—1877 incl.: Bürgermeiſter Horn in Woldegk. Subſtitut: Freiherr v. Brandenſtein auf Hohenſtein.
Amtmann Wicke zu Demern.

II. Erſatz-Commiſſionen.

1. Aushebungs-Bezirk Neuſtrelitz.

Militair-Vorſitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur, Oberſt z. D. v. Pentz.
Civil-Vorſitzender: Stadtgerichts-Aſſeſſor Jacoby in Neuſtrelitz.
Außerordentliche Mitglieder,
a) vom Militair: Ein Linien-Infanterie-Officier.
b) vom Civil pro 1875—1877 incl.: Major a. D. v. Oertzen auf Blumenow. Subſtitut: Kammerherr v. Borck auf Möllenbeck.
Bürgermeiſter Gundlach zu Strelitz. Subſtitut: Bürgermeiſter, Rath Bahr in Fürſtenberg.
Ober-Amtmann Schröder zu Grammertin. Subſtitut: Pächter Harras zu Rollenhagen.

2. Aushebungs-Bezirk Neubrandenburg.

Militair-Vorſitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur, Oberſt z. D. v. Pentz zu Neuſtrelitz.

Civil-Vorſitzender: Landdroſt, Kammerherr v. Fabrice zu Burg Stargard.

Außerordentliche Mitglieder,

a) vom Militair: Ein Linien-Infanterie-Offizier.

b) vom Civil pro 1875—1877 incl.: Max v. Engel auf Eichhorſt, Subſtitut: Wilhelm v. Lücken auf Godenswege.
Senator Brückner in Neubrandenburg, Subſtitut: Syndicus Giehrke in Friedland.
Pächter Rahmmacher in Sponholz.

3. Aushebungs-Bezirk für das Fürſtenthum Ratzeburg zu Schönberg.
(S. Th. 3, Abth. 1.)

Zur ärztlichen Unterſuchung wird für jede Aushebung ein Militair-Arzt commandirt.

Prüfungs-Commiſſion für Einjährig-Freiwillige zu Schwerin.

(Publ.-Verordn. v. 2. Mai 1868 zur Militair-Erſatz-Inſtruction § 3, IV.)

Ordentliche Mitglieder:

Miniſterialrath Dr. Dippe,
Oberſtlieutenant z. D. v. Stenglin,
Major v. Jahn,
Schulrath Lorentz,
} in Schwerin.

Außerordentliche Mitglieder:

Director Dr. Gieſeke,
Oberlehrer Dr. Meyer,
Lehrer Dr. Adam,
} in Schwerin.

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei

zur Aufrechthaltung der Ordnung im Innern des Landes und zur Ueberwachung der Contraventionen gegen Forſt- u. Polizei-Geſetze, insbeſondere zur Abſtellung der Bettelei u. Abwehrung der Vagabonden.

Diſtricts- und Ordonnanz-Huſaren- und Fuß-Gendarmen-Corps unter Befehl und Verwaltung des Militair-Collegii zu Neuſtrelitz.

(Dienſt-Inſtruction vom 6. Decbr. 1855 und Modification zu derſelben vom 10. Septbr. 1869.)

Die Mannſchaften ſind ſtationirt:

In Neuſtrelitz, Vice-Wachtmeiſter Friedrich Hagen. ✠ 1. — Kr. Dm. c.

„	„	3	Huſ., 4	Fußgensdarmen.
„	Neubrandenburg	1	„ 1	„
„	Friedland	1	„ 1	„
„	Woldegk	1	„ 1	„
„	Strelitz	1	„ 2	„
„	Fürſtenberg	1	„ 1	„
„	Weſenberg	—	„ 1	„
„	Stargard	1	„ 1	„
„	Mirow	1	„ 1	„
„	Feldberg	1	„ 2	„
Im Fürſtenthum Ratzeburg				
	1 Wachtmſtr.	3	„ 1	„

1 Wachtmſtr., 1 Vice-Wachtmſtr., 14 Huſ., 16 Fußgensdarmen.

Arzt und Chirurgus: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Diſtricts-Commiſſarien.

(Publicandum vom 15. Januar 1876.)

Für die Diſtricte:

Neubrandenburg, Stadtrichter v. Rieben.
Friedland, Aſſeſſor Götze, ad int.
Woldegk, Bürgermeiſter Horn.
Strelitz, Droſt, Kammerherr v. Fabrice.
Fürſtenberg, Bürgermeiſter, Rath Bahr.
Weſenberg, Bürgermeiſter Willert.
Stargard, Landdroſt, Kammerherr v. Fabrice.
Mirow, Droſt, Kammerherr C. v. Oertzen.
Feldberg, Droſt, Kammerherr W. v. Oertzen.

B. Local-Polizei.

1. In den Städten.

Neuſtrelitz.

Polizei-Collegium.

Dirigent: Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher.
Stadtrichter: v. Witzendorff.
— Müller.
Polizei-Inſpector: Ludwig Windſcheffel. ✠ 2.
Unterbediente, wie beim Magiſtrate.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Jacob Bendſchneider.

Friedland.

Polizei-Collegium.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Ferdinand Büttner.

Woldegk.

Der Magiſtrat, unter Mitaufſicht des Stadtrichters.

Strelitz.

Polizei-Collegium.

Amtsrichter Saur.
Bürgermeiſter Gundlach.
Polizei-Secretair: Stadtgerichts-Secretair Seyberlich.
Polizei-Inſpector: Theodor Plagemann. ✠ 3.
Polizeidiener: Stadtgerichtsdiener Braun.

Fürſtenberg.

Polizei-Collegium.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat, und verſieht der Stadt-Kämmerer Wolff vices secretarii.
Polizeidiener: Carl Schäffer.

Weſenberg.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat.

Stargard.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat.
Polizeidiener: Friedrich Müller, ad int.

Nota: Unterbediente bei den Polizeien zu Woldegk und Weſenberg ſind die Gerichts- und Rathsdiener.

2. in den Domainen und im Kabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.
Unterbediente, wie bei den Aemtern.

3. in den ritter- und landſchaftlichen Gütern.

Die reſp. Gutsherrſchaften.

C. Straf-Anſtalten.

1. Land-Arbeits- und Zuchthaus zu Strelitz.

Ober-Inſpection,

in Gemäßheit der Reſcripte und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.

Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.
Kaſſier und Reviſor: Kammerreviſor Peitzner in Neuſtrelitz.
Regiſtrator: Georg Wildenow ✠ 3 in Strelitz.
Pedell: Johann Stein in Neuſtrelitz.

Inſpector: Georg Wildenow.
Werkmeiſter: vac.
Aufſeher: Friedrich Röber.
Wilhelm Maaß.
Friedrich Haaſe.
Köchin: Ferdinande Miertz.
Pförtner und Schließer: Moritz Braun.

Arzt: Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Hülfsarzt und Chirurgus: Dr. Wende.
Anſtalts-Geiſtlicher: Paſtor Giebner.

Am 31. December 1876 waren detinirt:

Im Land-Arbeitshauſe	25 männl,	1 weibl.,	= 26 Perſ.
Im Zuchthauſe	3 „	3 „	= 6 „
	28 „	4 „	= 32 „
In der Gefängniß-Abtheilung	12 „	3 „	= 15 „
	40 „	7 „	= 47 „

---

2. Straf-Anſtalt zu Dreibergen.

(S. den Meckl.-Schwerinſchen Staatskalender.)

Nach der unterm 5./23. September 1838 ratificirten Convention und der unterm 2. Februar 1865 genehmigten Vereinbarung iſt die Anſtalt Strelitzſcherſeits mitzubenutzen für 40 erwachſene und 4 jugendliche Sträflinge.

Zahl der dieſſeitigen Sträflinge am 31. December 1876:
27 Männer,
5 Weiber,
32.

Gewerbe-Commiſſion
zu Neuſtrelitz.

(Verord. u. Bekanntm. v. 25. Septbr. 1869.)

Juſtizrath Dr. jur. Piper.
Hofrath Kühne.
Stadtgerichtsaſſeſſor Jacoby.
Copiiſt und Pedell: Regierungspedell Siebert.

Eichungsweſen.
a) Eichungs-Inſpection zu Schwerin.

(Bekanntm. v. 14. Juni 1870.)

Eiſenbahn-Director Carl Viechelmann, Pr. Er. K. b. } in Schwerin.
Oberlehrer Dr. Lindig, }
Eichamts-Dirigent Carl Rönbeck in Neuſtrelitz.

b) Eichungsamt zu Neuſtrelitz.

Eichamts-Dirigent: Carl Rönbeck.
Eichmeiſter: Auguſt Rönbeck.

c) Eichungsamt zu Schönberg.

(S. Th. III., Abth. 1.)

Techniſche Commiſſion
für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkeſſeln und transportablen Dampfmaſchinen
zu Neuſtrelitz.

(Verordn. v. 28. Mai 1863 und Bekanntm.. v. 28. Septbr. 1863.)

Profeſſor Dr. Roloff.
Baumeiſter Pfitzner.

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen,

unter oberer Leitung des Bau-Departements, vid. Kammer-Etat.

Wegebaurath: Wilhelm Abermann.
Berechner der Chauſſee-Adminiſtrations-Kaſſe:
Kammer-Regiſtrator Scheel.

Chauſſeegeld-Einnehmer und Pächter.

1) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Dannenwalde, 34 Km (4,5 M.)

(Die Entfernungen ſind nach Kilometern (Km) und dem Maße von 7500 Meter = 1 Meile (M.) angegeben.)

Bau-Abtheil. III. Wilhelm Tetzmann ✠ 1 zu Hebeſtelle Strelitz 1., erhebt für 5 Km (1/2 M.) von Neuſtrelitz bis Altſtrelitz.

„ II. Wilhelm Hintze ✠ 2. zu Hebeſtelle Düſterförde, erhebt für 15 Km (2 M.) von Altſtrelitz bis Fürſtenberg.

„ I. Chauſſeegeld-Pächterin Wittwe Sophie Mohrmann zu Hebeſtelle Drögen, erhebt für 14 Km (2 M.) von Fürſtenberg bis Dannenwalde.

2) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Neubrandenburg 26 Km (3,5 M.) und vom Tannenkrug bis Stargard, 4½ Km (0,6 M.)

Bau-Abtheil. IV. Chauſſeegeld-Berechner ad int. Wilhelm Claſen zu Hebeſtelle Weisdin, erhebt für 12 Km (1½ M.) von Neuſtrelitz bis Uſadel.

„ V. Chauſſeegeld-Berechner ad int. Ernſt Thieme zu Hebeſtelle Tannenkrug, erhebt für 14 Km (2 M.) von Uſadel bis Neubrandenburg und für 4½ Km (½ M.) vom Tannenkrug bis Stargard.

3) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Penzlin, 16 Km (2,1 M.)

Bau-Abtheil. XVII. Wilhelm Buſchow ✠ 3. zu Hebeſtelle Bruſtorf, erhebt für 16 Km (2 M.) von Neuſtrelitz bis Penzlin.

4) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Mirow, 25 Km (3,3 M.)

Bau-Abtheil. XIX. Adolph Salchow, zu Hebeſtelle Gr. Trebbow, erhebt für 15 Km (2 M.) von Neuſtrelitz bis Weſenberg.

„ XXII. Chauſſeegeld-Berechner Carl Heiſe zu Hebeſtelle Zirtow, erhebt für 10 Km (1½ M.) von Weſenberg bis Mirow.

5) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Woldegk, 41 Km (5,5 M.)

Bau-Abtheil. XI. Carl Pentzlin ✠ 2. zu Hebeſtelle Strelitz III., erhebt für 15 Km (2 M.) von Neuſtrelitz bis Carpin.

„ XII. Anton Völlner zu Hebeſtelle Ollendorf, erhebt für 11 Km (1½ M.) von Carpin bis Bredenfelde.

„ XIII. Carl Leetſch ✠ 1. zu Hebeſtelle Hinrichs-

hagen, erhebt für 15 Km (2 M.) von Bredenfelde bis Woldegk.

6) Chauſſee von Möllenbeck bis Feldberg, 9 Km (1,2 M.)

Bau-Abtheil. XXI. Auguſt Kolloff in Feldberg.

7) Chauſſee von Stolpe bis Stargard, 12 Km (1,6 M.)

Bau-Abtheil. XX. Gottfried Schröder zu Hebeſtelle Stargard, erhebt für 12 Km (1½ M.) von Stolpe bis Stargard.

8) Chauſſee von Neubrandenburg bis Friedland, 25 Km (3,3 M.)

Bau-Abtheil. VI. Chauſſeegeld-Pächter Fritz Jenſſen zu Hebeſtelle Sponholz, erhebt für 14 Km (2 M.) von Neubrandenburg bis Glienke.

„ VII. Chauſſeegeld-Pächterin Emilie Siemers, geb. Prütz, zu Hebeſtelle Friedland I., erhebt für 11 Km (1½ M.) von Glienke bis Friedland.

9) Chauſſee von Neubrandenburg bis Woldegk, 26 Km (3,5 M.)

Bau-Abtheil. VIII Wie ad VI., erhebt für 15 Km (2 M.) von Neubrandenburg bis Cölpin.

„ IX. Johann Wilck zu Hebeſtelle Petersdorf, erhebt für 11 Km (1½ M.) von Cölpin bis Woldegk.

10. Chauſſee von Neubrandenburg nach Treptow a. d. T., bis zur Landesgrenze 12 Km (1,6 M.)

Bau-Abtheil. X. Chauſſeegeldpächterin Georgine Klöckner zu Hebeſtelle Neubrandenburg,

erhebt für 12 Km (1½ M.) von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow.

11) Chauſſee von Woldegk nach Friedland, 25 Km (3,3 M.)

Bau-Abtheil. XIV. Heinrich Gothmann ✠ 2. zu Hebeſtelle Paſenow, erhebt für 15 Km (2 M.) von Woldegk bis Golm.

" XV. Carl Hollnagel zu Hebeſtelle Friedland II. erhebt für 10 Km (1½ M.) von Golm bis Friedland.

12) Chauſſee von Woldegk nach Wolfshagen, 6 Km (0,8 M.) und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg 8 Km (1,1 M.)

Bau-Abtheil. XVI. Auguſt Sandmann zu Hebeſtelle Woldegk, erhebt in jeder Richtung für 8 Km (1 M.)

13) Chauſſee von Woldegk nach Göhren, 4½ Km (0,6 M.)

Bau-Abtheil. XVIII. Wird kein Chauſſeegeld erhoben.

Chauſſee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen:

I. von Dannenwalde bis Fürſtenberg, Joach. Reglin im Chauſſeehauſe Drögen.

II. von Fürſtenberg bis zum Drevin-Graben, Friedr. Rathmann im Chauſſeehauſe Düſterförde.

III. vom Drevin-Graben bis Neuſtrelitz, Wilh. Gewieſe im Chauſſeehauſe Strelitz I.

IV. von Neuſtrelitz bis Uſadel, Johann Krohn im Chauſſeehauſe Weisdin.

V. a. von Uſadel bis Neubrandenburg, Friedr. Hardt im Chauſſeehauſe Tannenkrug.

b. vom Tannenkrug bis Stargard, der permanente Arbeiter Kohns in Bargensdorf.

VI. von Neubrandenburg bis Glienke, Johann Pegelow im Chauſſeehauſe Sponholz.

VII. von Glienke bis Friedland, Friedrich Pietſch im Chauſſeehauſe Friedland.

VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich, Johann Krüger im Wärterhauſe bei Pragsdorf.

IX. von Alt-Käbelich bis Woldegk, Friedrich Tiedt im Chauſſeehauſe Petersdorf.

X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow Friedrich Bollmann im Chauſſeehauſe Neubrandenburg.

XI. von Neuſtrelitz bis Carpin, Friedrich Jarchow im Chauſſeehauſe Strelitz III.

XII. von Carpin bis Bredenfelde, Wilhelm Flemming Kr. Dm. a. im Chauſſeehauſe Ollendorf.

XIII. von Bredenfelde bis Canzow, Friedrich Müller im Chauſſeehauſe Hinrichshagen.

XIV. von Woldegk bis Golm, Friedrich Kreienbrinck im Chauſſeehauſe Paſenow.

XV. von Golm bis Friedland, Friedrich Krog im Chauſſeehauſe Friedland II.

XVI. von Woldegk bis Wolfshagen und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg, Friedrich Galenbeck im Chauſſeehauſe Woldegk.

XVII. von Neuſtrelitz bis Penzlin, Johann Härer im Chauſſeehauſe Bruſtorf.

XVIII. von Woldegk bis Göhren, der permanente Arbeiter Friedrich Pfitzner zu Woldegk.

XIX. von Neuſtrelitz bis Weſenberg, Heinrich Schock im Chauſſeehauſe Trebbow.

XX. von Stargard bis Stolpe, Wilhelm Kruſe im Chauſſeehauſe Stargard.

XXI. von Möllenbeck nach Feldberg, Friedrich Schnell in Feldberg.

XXII. von Weſenberg bis Mirow, Joachim Kruſe in Weſenberg.

B. Privat-Chauſſeen.

1. Von Roſtock nach Neubrandenburg.

Directorium.

Großherzogl. Meckl.-Schwerinſcher u. Strelitzſcher Commiſſarius: Baumeiſter Ahrens in Schwerin.
Bürgermeiſter Dr. Zaſtrow zu Roſtock, } Deputirte
Gutsbeſitzer v. Blücher auf Roſenow, } der Actionairs.
Hauptkaſſen-Rendant: C. L. Wieck in Roſtock.
Wegebaumeiſter: Siemers in Waren.

Die Länge auf dem diesſeitigen Gebiete beträgt von Neubrandenburg bis zur Grenze bei Weitin $3^3/_4$ Km (0,5 M.), und wird das Chauſſeegeld auf der Hebeſtelle Weitin erhoben.

---

2. Von Weitin nach Penzlin.

Directorium.

Bürgermeiſter Müller in Penzlin.
Zweites Mitglied vac.

Die Länge auf dem diesſeitigen Gebiete beträgt von Weitin bis zur Wulkenzin-Malliner Grenze $4^1/_2$ Km (0,6 M.), und wird das Chauſſeegeld auf der Hebeſtelle Mallin erhoben.

---

3. Von Friedland nach Anclam.

Für die Strecke auf dem diesſeitigen Gebiet von Friedland bis zur Mecklenb. Kavel $3^3/_4$ Km (0,5 M.)

Directorium.

Der Magiſtrat zu Friedland.

Chauſſeegeld-Einnehmer auf der Mecklenb. Kavel: Lieutenant Auguſt Thiel.
Chauſſeewärter: Chriſtoph Kegel.

---

4. Von Strelitz bis zur Woldegker Chauſſee,
(Hebeſtelle Strelitz III.), 1½ Km (0,2 M.)

Directorium.

Der Magiſtrat zu Strelitz.

Chauſſeegeld wird auf dieſer Strecke nicht erhoben.

C. Wege-Commiſſion und Deputation,
(Wegebeſichtigungs-Behörde),
(in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 22. Decbr. 1856).

Großherzoglicher Commiſſarius:
Kammerherr, Droſt v. Oertzen zu Feldberg.
Ritterſchaftlicher Deputirter:
Kammerherr v. Borck auf Möllenbeck.
Städtiſcher Deputirter:
Bürgermeiſter Gundlach zu Strelitz.

D. Flußſchifffahrt.

a) Schifffahrtsſtrecke der Havel, Elde und Stör, reſp. von Fürſtenberg bis Dömitz und Schwerin, nach der Verordnung vom 26. Mai 1860 unter Verwaltung der gemeinſchaftlichen

Flußbau-Commiſſion zu Schwerin.

Landesherrliche Commiſſarien:

Miniſterialrath v. Holſtein zu Schwerin.
Kammerherr, Droſt v. Oertzen zu Mirow.

Bau-Dirigenten:

Baurath Garthe zu Parchim.
Baumeister Pfitzner zu Neustrelitz.

Berechner für die Strecke von Fürstenberg bis zur Müritz:

Amtsverwalter Mercker zu Mirow.

Schleusenwärter für die Havelstrecke:

1. zu Fürstenberg, Hermann Schröder.
2. zu Steinförde, Werkführer L. Russow.
3. zu Strasen, Hermann Grabow.
4. zu Canow, Schuhmacher Peter.
5. zu Diemitz, August Hartmann.
6. zu Bolter Mühle, Schleusenwärter Stiegmann.

b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert, nach der Verordnung vom 29. März 1864 unter specieller Verwaltung des Amts Strelitz.

Hafenmeister in Neustrelitz: Friedrich Kälcke.

Schleusen-Aufseher:

1. zu Voßwinkel, Wrege.
2. zu Wesenberg, Oeconom Haase, ad int.
3. der Wesenberger Stauschleuse, Wilhelm Brauer.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium
zu Neuſtrelitz,
(Verord. vom 24. Febr. 1818, Medicinal-Ordnung vom 6. Mai 1840.)

Ober-Medicinalrath Dr. Carl Peters, Han. G. 4.
Medicinalrath Dr. Adolph Rudolphi, Han. G. 4. — Kr. Dm. c.
Ober-Medicinalrath Dr. Guſtav Götz, Kr. Dm. c.
Copiiſt und Pedell: Johann Stein.

Prüfungs-Behörde für Apotheker-Gehülfen
in Neuſtrelitz.
(Bekanntmachung vom 25. Januar 1876.)

Ober-Medicinalrath Dr. Peters, Vorſitzender
Apotheker Heuck
„ Schloſſer in Neubrandenburg.
} in Neuſtrelitz.

Hebammen-Lehrer:
Ober-Medicinalrath Dr. Götz in Neuſtrelitz.

I. Phyſicats-Diſtricte.
(Verord. v. 13. Febr. 1819, v. 22. Decbr. 1857 u. v. 22. Juli 1858.)
(Die in Folge der Ausführungs-Verordnung vom 24. März 1875 zu dem Reichs-Impfgeſetz vom 8. April 1875 beſtimmten Impfärzte und Impforte ſind mit einem * bezeichnet.)

1. Neuſtrelitzer Phyſicat,
(die Städte *Neuſtrelitz, *Strelitz, *Weſenberg, *Fürſtenberg mit dem Amtsgebiete und dem *Bauhofe, das Domanial-Amt Strelitz [*Dabelow, *Drögen, *Fürſtenſee, *Godendorf, *Goldenbaum, *Priepert, *Gr. Quaſſow *Rollenhagen, *Steinförde, *Amtsfreiheit Strelitz, *Kl. Trebbow, *Thurow *Uſadel, *Voßwinkel, *Wanzka, *Weſenberger Amtsgebiet, *Wokuhl, *Zierke] und die Feldberger Domanial-Ortſchaften Bergfeld, *Carpin, Dianenhof, Friedrichsfelde, Georgenhof, Hoffelde, Nödlin, *Gr.-Schönfeld u. Steinmühle.)

Phyſicus: *Ober-Medicinalrath Dr. Peters.
Phyſicats-Chirurgen: Medicinalrath Dr. Rudolphi (für Neuſtrelitz).
*Dr. Wende in Strelitz (für Stadt und Amt Strelitz).

a) Aerzte: (12)

Neuſtrelitz: Dr. David Arndt. Kr. Dm. c.
Geheimer Medicinalrath, Leibarzt Dr. Köppel.
Rath Dr. Carl Brunswig.
Stabsarzt Dr. Eggers.
Ober-Medicinalrath Dr. Götz.
Ober-Medicinalrath Dr. Peters, auch Phyſicus.
Medicinalrath Dr Rudolphi.
*Dr. Max Köppel. ✠ — Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. r. B. — Kr. Dm. a.
Strelitz: *Dr. Seligmann Ahrensdorf.
Dr. Oscar Wende. Kr. Dm. a.
Weſenberg: Militair-Oberarzt a. D. Dr. Hermann Lorentz.
Fürſtenberg: *Dr. Jacob Götz.

b) Wundärzte 1. Klaſſe: (2)

Neuſtrelitz: Hofchirurgus: Wilhelm Liſch.
Fürſtenberg: *Wilhelm Thuer.

c) Wundärzte 2. Klaſſe: (10)

Neuſtrelitz: Wilhelm Wagner.
Friedrich Latendorf.
Julius Gerth.
Fiedler.
Strelitz: Johann Peters.
Ferdinand Prüſſel.
Guſtav Schulz.
Weſenberg: Ludwig Schmidt.
Fürſtenberg: Traugott Hammer.
Ehrenreich Tiburtius.

d) Zahnarzt:

Neuſtrelitz: Hofzahnarzt Ernſt Pagel.

e) Thierärzte: (3)

Neuſtrelitz: Roßarzt Friedrich Düſing.
Ludwig Mantzel.
Fürſtenberg: Adolph Garlipp.

f) Apotheker: (5)

Neuſtrelitz: Hofapotheker Otto Zander.
Otto Heuck.
Strelitz: Adolph Voß.
Weſenberg: Eugen Dultz.
Fürſtenberg: Carl Peterſen.

g) Hebammen: (15)

Neuſtrelitz: verw. Köhler.
verehel. Kort.
verw. Bremer.
verehel. Henne.
Strelitz: verw. Steinwedel.
verehel. Lehnberg.
verehel. Dörſchner.
Weſenberg: verehel. Hintze.
Fürſtenberg: verw. Renter.
verehel. Haberlandt.
verehel. Donner.
Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.
Goldenbaum: verehel. Schnell.
Gr. Quaſſow: verehel. Tamm.
Wanzka: verehel. Wilck.

2. Kabinetsamts-Phyſicat,

(die Kabinetsamts-Ortſchaften [*Hohenzieritz, *Prillwitz, *Weisdin].)

Phyſicus: *Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neuſtrelitz.
Phyſicats-Chirurgus: Kabinetsamts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig in Neuſtrelitz.

Hebamme:

Hohenzieritz: verehel. Roſenberg.

3. Neubrandenburger Phyſicat,

(die Vorderſtadt *Neubrandenburg mit dem Stadthofe, der hinterſten und der Papier-Mühle, Monckeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritſcheshof, dem Badehauſe und dem Treptowſchen Chauſſeehauſe, dem St. Georg und der Hopfenburg, ſowie die ritterſchaftlichen Güter *Blankenhof, *Brunn, Buchhof, *Cammin, *Cölpin, *Ganzkow, *Gevezin, *Glockſin, *Godenswege, *Hohenmin, *Ihlenfeld, *Leppin, *Liepen, *Neddemin, *Neuenkirchen, *Neverin, *Podewall, Riepke, *Roſſow, *Trollenhagen und die Pertinenz Krappmühl.)

Phyſicus: *Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.

a) Aerzte: (7)

Neubrandenburg: Dr. Bernhard Funk, auch Phyſicus.
Rath Dr. Ludwig Brückner sen. Kr. Dm. c.
*Dr. Rudolf Walter.
*Dr. Carl Groſſchopff.
*Dr. Paul Lübcke. Kr. Dm. c.
*Dr. Ludwig Mercker.
*Dr. Ludwig Brückner jun.

b) Wundarzt 1. Klaſſe.

Moritz Stoll.

c) Wundärzte 2. Klaſſe: (4)

Auguſt Held.
Wilhelm Salchow. Kr. Dm. c.
Theodor Benſe. Kr. Dm. c.
Franz Baſtian.

d) Zahnärzte: (3)

Wilhelm Enterlein.
Moritz Stoll.
Ludwig Hirſekorn.

e) Thierärzte: (3)
Hermann Brehm.
Ludwig Block.
Otto Carl.

f) Apotheker: (2)
Neubrandenburg: Moritz v. Boltenſtern.
Wilhelm Schloſſer.

g) Hebammen: (6)
verehel. Wachsmuth.
verehel. Baſtian.
verehel. Roſchke.
verehel. Buſch.
verehel. Farnow.
Leppin: verw. Scharff.

4. Friedländer Phyſicat,

(die Stadt *Friedland mit der Walkmühle und der Mecklenburgſchen Kavel, ſowie die ritterſchaftlichen Güter *Baſſow, *Beſeritz, *Breſewitz, *Brohm, Coſa, *Gr.-Daberkow, *Dahlen, Dishley, *Eichhorſt, *Friedrichshof, *Galenbeck, *Gehren, *Genzkow, *Heinrichswalde, *Helpt, *Hohenſtein, *Holzendorf, *Horns-Hurrah, *Jatzke, *Klockow, *Kotelow, *Kreckow, *Lübbersdorf, *Matzdorf, *Mildenitz, *Gr.-Miltzow, Pleetz, Ramelow, *Rattey, Roga, *Roggenhagen, *Sadelkow, *Salow, *Sandhagen, *Schönhauſen, Schwanbeck, Schwichtenberg, *Staven, *Voigtsdorf und *Wittenborn.)

Phyſicus: *Dr. Rudolph Goeden in Friedland.

a) Aerzte: (4)
Friedland: *Dr. Auguſt Berlin.
Dr. Rudolph Goeden, auch Phyſicus.
*Dr. Carl Bruhns.
Otto Köppel.

b) Wundärzte 2. Klaſſe: (5)

Friedland: Adolph Bibow, auch Zahntechniker.
Hermann Frehſe.
Friedrich Mau.
Carl Hornke. Kr. Dm. b.
Carl Blumhagen. Kr. Dm. a.

c) Thierärzte (2)

Friedrich Blumenhagen.
Auguſt Haaſe.

d) Apotheker:

Max Biering.

e) Hebammen: (5)

verehel. Blum.
verehel. Wollenzin.
verehel. Schümann.
Galenbeck: verehel. Kulow.
Schwanbeck: verehel. Kadow.

5. Stargarder Phyſicat,

(die Stadt *Stargard mit der Burg, dem *Amtshofe, dem Bauhofe, dem Kl. Hagen und der Mühle, ſowie die Stargarder Domanial-Ortſchaften Ahrendshof, Andreashof, *Ballin mit der Unterförſterei, *Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf, Belvedere, Bornmühle, Bornshof, Brandmühle, Broda, *Dewitz mit der Meierei, Georgendorf, *Glienke, Heidemühle, Holldorf, Krickow mit der Pulvermühle, Küſſow, Loitz, Marienhof nebſt der Ziegelei, Meershof, *Gr.- u. Kl.-Nemerow nebſt der Ziegelei, Neuendorf, Neukrug, *Pragsdorf, Quaſtenberg, Neu-Rhäſe, Roſenhagen, Nowa, *Rühlow, Sabel, Sponholz, Stegemannshof, Tannenkrug, *Teſchendorf nebſt der Mühle, Vierrade-Mühle, Warlin, *Weitin, Wieſenbrück, *Wulkenzin und Zirzow nebſt der Mühle.)

Phyſicus: Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.
Phyſicats-Chirurgus: *Dr. Carl Müller in Stargard.

a) Aerzte: (2)

Stargard: Dr. Carl Müller.
*Dr. Max Müller.

b) Wundärzte 2. Klaſſe: (2)

Heinrich Conrad.
Auguſt Schwarz.

c) Thierarzt:

Heinrich Kleim.

d) Apotheker:

Anton Heyden.

e) Hebammen: (6)

verwittw. Münſter.
verehel. Conrad.
Gr. Nemerow: verw. Godenswege.
Pragsdorf: verehel. Schulz, zu Georgendorf.
Teſchendorf: verehel. Maſch.
Weitin: verw. Gotsmann, in Wulkenzin.

6. Woldegker Phyſikat,

(die Stadt *Woldegk, der Flecken *Feldberg, die Feldberger Domanial-Ortſchaften *Bredenfelde, *Cantnitz, *Carwitz, Conow, *Dolgen, Eulenkrug, Flatow, *Fürſtenhagen, Gramelow, *Grauenhagen, *Grünow, Haſſelförde, *Hinrichshagen, Köllershof, Koldenhof, Krüſelin, Labee, Läven, Lüttenhagen, *Mechow, *Neugarten, Neuhaus, Neuhof, Ollendorf, Oltſchlott, *Plath, Rehberg, Roſenhof, Sandkrug, Schlicht, *Triepkendorf, Vogelſang, Vorheide, *Warbende, *Watzkendorf, Weitendorf, die Stargarder Domanial-Ortſchaften *Badreſch, Kl.-Daberkow, Dorotheenhof, Ernſtfelde, Friedrichshof, Funkenhof, Golm, Johannesberg, *Alt- und Neu-Käbelich mit der Unterförſterei, Katzenhagen, *Kublank, Lindow, Melkenhof, *Neetzka, *Paſenow, Petersdorf, *Schönbeck, Tollenhof, ſowie die ritterſchaftlichen Güter *Canzow, *Georginenau, *Göhren, *Krumbeck, *Lichtenberg, *Möllenbeck, *Quaden-Schönfeld, *Stolpe, Tornowhof, *Wendorf, *Wittenhagen und *Wrechen.)

Phyſicus: Rath Dr. Otto Wendland, Sp. C. 3, zu Feldberg.

Phyſicats-Chirurgus: *Dr. Auguſt Bahlcke in Feldberg.

a) Aerzte: (4)

Woldegk: *Dr. Otto Witte. Kr. Dm. c.
*Dr. Paul Sandmann.

Feldberg: *Rath Dr. Otto Wendland, auch Phyſicus.
Dr. Auguſt Bahlcke.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Woldegk: Hubert Gundlach.

c) Thierärzte: (3)

Woldegk: Rudolph Ketel.

Feldberg: Eduard Rathkens.
Heinrich Plümecke.

d) Apotheker (2)

Woldegk: Wilhelm Riebel.

Feldberg: Guſtav Burghoff's Wittwe geb. Runge.

e) Hebammen: (13)

Woldegk: verw. Bordier.
verehel. Springborn.
verehel. Geier.

Feldberg: verw. Stampa.

Cantnitz: verehel. Schultz.

Fürſtenhagen: verehel. Maaß.

Grünow: verw. Meſſerknecht.

Kublank: verehel. Schwarzer.

Badreſch: verehel. Kriedemann, in Lindow.

Paſenow: verehel. Hamann, in Alt-Käbelich.

Rehberg: verehel. Moldenhauer.

Triepkendorf: verehel. Grewe.

Möllenbeck: verehel. Röhring.

7. Mirower Phyſicat,

(der Flecken *Mirow, die Mirower Domanial-Ortſchaften [*Babke, *Buſchhof, *Canow, *Droſedow, *Alt-Gaarz, *Granzin, *Kotzow, *Peetſch, *Roggentin, *Schillersdorf, *Straſen, *Vietzen, *Zwenzow] und die ritterſchaftlichen Güter *Barsdorf, *Blumenow, *Boltenhof, *Dannenwalde, *Gramzow und *Tornow.)

Phyſicus: Ober-Medicinalrath Dr. Peters zu Neuſtrelitz, ad int.

Phyſicats-Chirurgen: Dr. Arnim Probſthan, *Dr. Dorius Gebel, } in Mirow.

a) Aerzte: (2)

Mirow: *Dr. Arnim Probſthan.
Dr. Dorius Gebel.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:
Friedrich Ladwig.

c) Thierarzt:
Mirowdorf: Adolph Hutloff.

d) Apotheker:
Mirow: Paul Lüdicke.

e) Hebammen: (8)
verehel. Lindſtädt.
verehel. Schröder.
verehel. Tegler.
verehel. Funck.
Babke: verehel. Behnke.
Granzin: verehel. Bremer.
Straſen: verehel. Witt.
verehel. Schröder, in Wuſtrow.
Vietzen: vac.

II. Amts-Aerzte und Amts-Chirurgen.

a) im Amte Feldberg:

Obermedicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Rath Dr. Wendland
Amts-Chirurgus Dr. Bahlcke } in Feldberg.
Dr. Müller in Stargard.
Dr. Sandmann in Woldegk.

b) im Amte Mirow:

Dr. Probſthan
Dr. Gebel } in Mirow.

c) im Amte Stargard:

Dr. Müller in Stargard.
Dr. Großſchopff in Neubrandenburg.
Dr. Sandmann in Woldegk.

d) im Amte Strelitz:

Obermedicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Dr. Wende in Strelitz.
Dr. Götz in Fürſtenberg.

e) im Kabinets-Amte:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neuſtrelitz.
Amts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig daſelbſt.

III. Irren-Pflege-Anſtalt zu Strelitz.

Ober-Inſpection

in Gemäßheit der Reſcripte und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.

Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.
Kaſſier und Reviſor: Kammer-Reviſor Peitzner in Neuſtrelitz.
Regiſtrator: Inſpector Wildenow ✠ 3 in Strelitz.
Pedell: Johann Stein in Neuſtrelitz.

Inſpector:	Georg Wildenow.
Krankenwärter:	Auguſt Müller. ✠ 3.
	Friedrich Meußer.
Krankenwärterinnen:	verehel. Haaſe.
	Wittwe Matz.
Köchin:	Ferdinande Miertz.

Arzt: Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Hülfsarzt und Chirurgus: Dr. Wende.

Anſtalts-Geiſtlicher: Paſtor Giebner.

Zahl der Kranken am 31. December 1876:
39 männl., 25 weibl. = 64.

Heimaths- und Armen-Weſen.

A. Commiſſion für das Heimathsweſen in Neuſtrelitz,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundesgeſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz u. nach der Bekanntmachung vom 4. Mai 1871.

Juſtizcanzleidirector v. Blücher.
Stadtrichter v. Witzendorff.
Stadtgerichts-Aſſeſſor Jacoby.
Secretair: Regierungs-Secretair Meyer.
Copiiſt: Juſtizcanzlei-Copiiſt Jahncke.
Executor: Albert Lehmann.
Pedell: Juſtizcanzlei-Pedell Werner.

B. Land-Armenbehörde in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundes-Geſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz.

Die Central-Steuer-Direction, vid. pag. 104.

C. Local-Armenbehörden.

I. In den Städten.

1. Neuſtrelitz.

Armen-Behörde,

in Gemäßheit der Verordnung vom 30. November 1841 und unter dem Schutze J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Conſiſtorialrath Werner.
Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher.

Hausmarſchall v. Jagow.
Conſiſtorialrath Naumann.
Arzt: Rath Dr. Brunswig.
Secretair: Kammer-Regiſtrator Scheel.
Vorſteher: Schuhmachermeiſter Drägert.
Hausbeſitzer Sparſchuh.
Lederhändler Siegmon.
Schneidermeiſter Röhl.
Maler Dufayel.
Lehrer Holm.
Tiſchlermeiſter Peetſch.
Pedell: Hermann Maaß.
Hülfspedell: Schneider Lewerenz.

2. Neubrandenburg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 17. October 1832 unter dem Directorio des Magiſtrats,

Der wortführende Bürgermeiſter.
Ein Deputirter des Magiſtrats.
Die Paſtoren.
Zwei Mitglieder der Bürger-Repräſentanten.
Zwei Mitglieder aus dem Stande der Eximirten.
Fünf Bürger aus den verſchiedenen Stadtvierteln.
Rendant: Kaufmann Auguſt Krüger.
Armenpfleger: Tuchmacher Straſen.
Ein Secretair.
Armendiener: Carl Lüdemann.

3. Friedland.

Der Magiſtrat
und unter deſſen Oberaufſicht
die Armenbehörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 31. Mai 1871.

Senator Kerkow.
Paſtor Boſſart.

Glaſermeiſter Lehmann.
4 Bezirksvorſteher.
Armenvater: Schuhmachermeiſter Leppin.

4. Woldegk.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 29. Octbr. 1852.

Bürgermeiſter Horn.
Senator Braſch.
— Horn.
— Kandler.
Präpoſitus Bahr.
Stadtſprecher Otto Bröder.
Schuhmachermeiſter Carl Suhr sen.
— Ferdinand Schmidt.
Ackersmann Carl Götz.

5. Strelitz.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 5. Novbr. 1855.

Dirigent: Bürgermeiſter Gundlach.
Senator Sanders.
Paſtor Giebner.
— Genzmer.
Stadtverordneter Tönſe.
Kaufmann Ed. Ephraimſon.
Schmiedemeiſter Mewis.
Stuhlmachermeiſter Schmidt.
Kaufmann Carl Born jun.
Advocat Berlin.
Gaſtwirth Colbatz.
Secretair: Carl Dücker.

Aerzte: Dr. Ahrensdorf.
Dr. Wende.
Amtschirurgus a. D. Ketel.
Armendiener: Friedrich Appel.

6. Fürſtenberg.

Armen-Behörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 26. Auguſt 1846.

Bürgermeiſter Rath Bahr, Dirigent.
Paſtor Runge.
Dr. med. Jacob Götz.
Viertelsleute Gley, Schröder, Horn und Günter.
Secretair: Stadtſecretair Wolff.
Armenvoigt: Rathsdiener Zech.

7. Weſenberg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 19. Septbr. 1798.

Der Magiſtrat.
Präpoſitus Genzken.
Stadtverordnete Carl Bünger, auch Berechner, Friedrich Pohlmann und Chriſt. Drücker.
Armenvoigt: Rathsdiener Heinrich Meltz.

8. Stargard.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 13. Juli 1820.

Der Magiſtrat.
Präpoſitus Nippe.
Rector Bachmann.
Viertelsleute Wahrbehn, Weſtphal, Becker und Klemp.
Berechner: C. Landt.
2 Bürger.

II. In den Flecken.

1. Mirow.

Armen-Collegium,

nach der von der Landes-Regierung beſtätigten Armen-Ordnung vom 23. Februar 1822.

Kammerherr, Droſt von Oertzen.
Paſtor Becker.
Commune-Alterleute Müther, Mahnfeldt, Rehberg, Dr. Probſthan.
Secretair und Armenpfleger: Oberlehrer Neubert.

2. Feldberg.

Die Armen-Verwaltung im Flecken Feldberg nebſt Feldberger Hütte und Eichholz geſchieht auf Grund des unterm 13. Juni 1865 beſtätigten Orts-Statuts vom 14. Mai 1865 durch den Gemeinde-Vorſtand und die vier der Wahl nach älteſten Mitglieder der Gemeinde-Vertretung als

Armenväter: Gaſtwirth Max Plümecke.
Schuhmachermeiſter Joh. Köller.
Schuhmachermeiſter Ludwig Kuſch.
Tiſchlermeiſter Rode sen.

III. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Auguſt 1864,

unter Aufſicht der Domanial-Aemter,

die Ortsvorſtände.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die Gutsherrſchaften.

Beurkundung des Perſonenſtandes und Eheſchließung.

(Reichsgeſetz vom 6. Febr. 1875 und Ausführungs-Verordn. vom 14. Aug. 1875.)

Civilſtands-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 14. December 1875.)

Vorſtand: Juſtizrath Dr. Piper.
Secretair: Regierungsſecretair Meyer.
Copiiſt u. Pedell: Regierungspedell Wuſtrow.

Standes-Aemter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

(Die zu den einzelnen Standesamtsbezirken gehörenden Ortſchaften ſind im Ortsregiſter in der betr. Spalte mit der gleichen Nr. des Standesamts bezeichnet.

Standesämter:	Standesbeamte:
1. Badreſch	Inſpector Hampe.
2. Ballwitz	Schöffe Maaß.
3. Bredenfelde . .	Pächter Boldt.
4. Brunn	Gutsbeſitzer v. Michael auf Ganzkow.
5. Gr. Daberkow .	Graf C. v. Schwerin.
6. Dahlen	Gutsbeſitzer v. Lepel auf Beſeritz.
7. Dewitz	Amtsrath Willebrandt.
8. Eichhorſt	Gutsbeſitzer v. Engel.
9. Feldberg	Hofmaurermeiſter Günter.
10. Fürſtenberg . .	Kämmerer Wolff.
11. Fürſtenhagen . .	Schulze Schulz.
12. Friedland. . . .	Rentier Durchſchlag.
13. Gaarz	Pächter Wendland.
14. Gehren	vac.
15. Göhren.	Graf v. Schwerin.
16. Grünow	Schöffe Meinke.
17. Helpt	Inſpector Peeck.
18. Hinrichshagen	Pächter Schulz.

Standesämter.	Standesbeamte.
19. Jatzke	Lieutenant a. D. v. Bülow.
20. Alt-Käbelich	Pächter Schröder.
21. Kotelow	Kammerherr v. Oertzen.
22. Kratzeburg	Freischulze Hoth.
23. Kublank	Bauer Mönk.
24. Mirow	Kaufmann Mahnfeld.
25. Neddemin	Rittmeister a. D. v. Oertzen.
26. Neubrandenburg I.	Buchhändler Brünslow.
27. Neubrandenburg II.	Stadtrichter v. Rieben.
28. Neuenkirchen	Schulmeister Thiele in Ihlenfeld.
29. Neustrelitz I.	Senator Krüger.
30. Neustrelitz II.	
31. Neverin	Gutsbesitzer v. Behr-Negendanck.
32. Prillwitz	Pächter Cordua zu Zippelow.
33. Rödlin	Pächter Klänhammer.
34. Roga	Pächter Wolter.
35. Rühlow	Bauernschulze Michael.
36. Schillersdorf	Viceschulze Zander in Qualzow.
37. Schönbeck	Pächter Drews.
38. Schwanbeck	Bauer Kadow.
39. Schwichtenberg	Schulze Schünemann.
40. Stargard I.	Bürgermeister Scharenberg.
41. Stargard II.	Landdrost v. Fabrice.
42. Staven	Dr. jur. v. Oertzen zu Rossow.
43. Strasen	Freischulze Bade.
44. Strelitz I.	Bürgermeister Gundlach.
45. Strelitz II.	Drost v. Fabrice.
46. Teschendorf	Pächter Prütz.
47. Tornow	Inspector Schwiening.
48. Triepkendorf	Schulze Benzin.
49. Wanzka	Amtmann Zarnekow.
50. Warbende	Amtmann Wendland zu Watzkendorf.
51. Warlin	Pächter Blanck.

Standesämter.	Standesbeamte.
52. Weitin	Schulze Lehmann.
53. Weſenberg	Bürgermeiſter Willert.
54. Wokuhl	Ober-Amtmann Schröder zu Grammertin.
55. Woldegk	Bürgermeiſter Horn.
56. Wulkenzin	Schulze Sempert.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Verein für innere Miſſion zu Roſtock,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 6. Novbr. 1843.
S. den Schweriner Staatskalender.

Miſſions-Hülfs-Verein

zur Ausbreitung des Reiches Gottes unter den Heiden,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 16. Juni 1845.
Zum Beſten des Vereins iſt eine jährliche Kirchen-Collecte am zweiten Pfingſttage laut Reſcr. vom 8. Juli 1848 allerhöchſt bewilligt.

Vorſtand:

Vorſitzender: Superintendent Ohl,
Secretair: Conſiſtorialrath Naumann, } zu Neuſtrelitz.

Haupt-Verein zur Guſtav-Adolphs-Stiftung

zwecks Unterſtützung hülfsbedürftiger proteſtantiſcher Gemeinden,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 27. Mai 1843 und den Landesherrl. beſtätigten Statuten vom 7. Juli 1845, wonach auch zum Beſten des Vereins eine jährliche Kirchen-Collecte am Reformationsfeſte bewilligt iſt.

Vorſtand:

Vorſitzender: Schulrath Schmidt,
Rendant: Rector Lawrenz,
Schriftführer: Paſtor Horn, } zu Neuſtrelitz.

Ratteyer Bibelgesellschaft für Mecklenburg-Strelitz
zur Verbreitung von Bibeln und religiösen Schriften,
nach den unterm 25. März 1852 angenommenen Grundsätzen.

Für die Zwecke der Gesellschaft haben Se. K. H. der hochselige Großherzog Georg eine jährliche Kirchen-Collecte am Neujahrstage allergnädigst bewilligt.

Die Zahl der Mitglieder betrug 1. Juli 1876 32.

Seit ihrem Bestehen, 1852/76, hat die Gesellschaft verbreitet: 11438 Bibeln, 1714 Gesangbücher, 4041 Neue Testamente, 3093 Katechismen, 30,291 verschiedene Schriften, 18,005 Bilder und 328 Psalmen.

Im Rechnungsjahre v. 1. Juli 1875/76 betrug

die Einnahme . . . . 1297 Mk. 13 Pf.
die Ausgabe . . . . 1322 „ 48 „

Vorstand:

Präpositus Bahr zu Woldegk.
Pastor Schulenburg in Badresch.
Secretair und Berechner: Küster Meyer zu Kublank.

Legate in Friedland
des wail. Lehrers Bilang zu Schleswig
von 1680
über 1500 Thlr. Gold à 5 % und 520 Thlr. Gold à 4 %.

Die Zinsen werden bestimmungs- und observanzmäßig unter die 3 Ortsprediger und die betr. 3 Lehrer des Schulcollegiums alljährlich am Lucientage (13. Decbr.) vertheilt.

Aus dem bei Umsetzung des ursprünglich 2000 Thlr. Schleswig-Holsteinisch Cour. betragenden Legats verbliebenen Rest ist ein weiteres Kapital von 75 Thlr. Gold gebildet, dessen Zinsen à 4 % unter dem Namen „Katharinenthaler" an die 3 Ortsprediger ebenfalls am Lucientage vertheilt werden.

Verwaltung: der älteste Orts-Prediger.

(S. auch unter C Rundshornsches Legat in Woldegk und Quarkowskysches Legat in Fürstenberg.)

B. Zu Studien- und Schulzwecken.

In Neustrelitz.

Denksches Schul-Legat

(von dem Haushofmeister Denk, bei des Prinzen Ernst Durchl.) zur Unterstützung armer Gymnasiasten ꝛc., namentlich Neustrelitzer Stadtkinder und besonders Söhne Großherzogl. Diener,

nach dem Teſtamente vom 4. April 1805 und der Genehmigung der Landes-Regierung vom 18. Febr. 1830 und reſp. 12. Decbr. 1865.

Von den Zinſen des Stiftungs- und des weiter angeſammelten Capitals werden jährlich zu Oſtern und Michaelis je 3 Stipendien für Gymnaſiaſten und 1 für einen Realſchüler à 11 Thlr. vertheilt.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

von Hieronymiſche Stiftung
(von dem Geheimen Medicinalrath Dr. von Hieronymi,)
vom 19. März 1818,
zum Beſten des Gymnaſii Carolini.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. werden alle zwei Jahre einem der drei oberſten Lehrer des Gymnaſii als Honorar für Abfaſſung des Schul-Programms gezahlt.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Rathckensſches Legat
vom 13. Septbr. 1825,
(von der unverehel. Kaſtellanin Rathckens.)

Die Zinſen des Legats von 50 Thlr. Gold werden zu Schulgeld für arme Kinder in Neuſtrelitz verwendet.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzſche Stipendiat-Stiftung
für hülfsbedürftige Theologie Studirende aus dem Herzogthum Strelitz,
laut Teſtaments-Nachtrags vom 14. Aug. 1827.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden auf 3 hintereinander folgende Univerſitätsjahre verliehen.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Stipendium Carolinum
zur Unterſtützung ſolcher mittelloſer Mecklenburger, welche das Gymnasium Carolinum mit dem Zeugniß der Reife verlaſſen haben und auf einer Univerſität oder Academie ꝛc. ſtudiren,

geſtiftet aus freiwilligen Beiträgen früherer Schüler des Gymn. Carol. in Veranlaſſung des am 9. Juni 1856 ſtattgehabten 50jährigen Jubiläums deſſelben als Dank gegen den hohen Gründer

dieſer Bildungs-Anſtalt, weil. Großherzog Carl K. H. und aus Zuſchüſſen Sr. K. H. des Großherzogs Friedrich Wilhelm und Sr. H. des Herzogs Georg. Durch die Liberalität der im Jahre 1875 aufgelöſten Vorſchußanſtalt zu Fürſtenberg ſind dem Stipendium 600 Mark zugewendet.

Die Stiftung iſt Landesherrlich als juriſtiſche Perſon anerkannt, und ſind derſelben die Rechte der frommen Stiftungen unter gleichzeitiger Beſtätigung der Statuten verliehen 20. April 1869.

Von dem angeſammelten Kapitale à 4628 Mark 83 Pf. (Ende Janr. 1877) werden zunächſt die Zinſen von 4500 Mark à 5 % ſtatutenmäßig verwendet, und findet weitere Zinſenverwendung erſt ſtatt, wenn ſich das Kapital wieder um je 1500 Mark vermehrt hat.

Die Verwaltung geſchieht durch den gewählten

Vorſtand:

Ober-Medicinalrath Dr. Peters, Vorſitzender.
Schulrath Dr. Schmidt.
Gymnaſiallehrer Villatte.
Stadtrichter Müller.
Advocat Rutenick.
Hofbuchhändler Barnewitz.
Advocat Cohn, auch Secretair und Caſſier.

Twachtmannſches Stipendium,

(von dem Steuerſekretair a. D. Rath Twachtmann laut urkundlicher Erklärung v. 10. Juni 1874 ausgeſetzt.)

Es werden jährlich am 1. Juli 60 Thlr. zur Verleihung von 3 Stipendien à 20 Thlr. an Schüler des Gymnasii Carolini, welche von dem Lehrer-Collegio dazu ausgewählt ſind, gezahlt.

Schulrath Dr. Eggertſches Legat,

(von dem am 28. Juni 1875 verſt. Schulrath und Profeſſor a. D. Dr. Friedrich Eggert)

für das Gymnasium Carolinum, lt. Teſtaments v. 17. Mai 1875.

Die Zinſen des Kapitals von 1000 Thlr. Courant werden alljährlich zwiſchen Oſtern und Johannis an drei dies Gymnaſium beſuchende Schüler aus Neuſtrelitz oder aus dem Großherzogthum Mecklenb.-Strelitz den teſtamentariſchen Beſtimmungen gemäß vertheilt.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

In Neubrandenburg.

Schenkung von 1763
zur Aufnahme der Schule

von J. M. der Königin Sophie Charlotte von Großbritannien, geb. Prinzeſſin v. Mecklenburg-Strelitz, 150 L = 900 Th. Gold,
von Sr. Durchl. dem Herzog Adolph Friedrich IV. 1000 " "
von dem Schloßhauptmann Werner Stephan von Dewitz 100 " "
2000 Th. Gold,

welche durch Zins-Anſammlung bis Johannis 1875 vermehrt ſind auf 5272 Thlr. 22 ßl. Cour.

Die Zinſen des Kapitals werden beſtimmungsmäßig zum Beſten der Schule verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Sucrowſche Stiftung
vom 30. October 1841,
(von dem Kaufmann Julius Sucrow in Stettin.)

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Courant werden ärmern Schülern zur Anſchaffung von Schulbüchern verabreicht.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Friedland.

Beſendahlſche Stiftung
laut letztwilliger Verfügung des Bürgermeiſters Beſendahl vom 9. December 1848.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 6000 Thlr. Gold werden beſtimmungsmäßig zum Beſten des dortigen Gymnaſiums verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat. (S. auch sub A. Bilangſche Legate).

In Woldegk.

(S. sub C. die verſchiedenen Legate und das Brirſche und Spiegelbergſche Legat.)

In Strelitz.

Dierſſenſche Stiftung
vom 9. Februar 1839,
(von dem Senator, Kammer-Commiſſair Dierſſen.)

Die Zinſen des von 200 Thlr. Gold durch Zinsanſammlung auf 275 Thlr. Gold vermehrten Capitals werden gutgearteten Kindern dürftiger El-

tern als ein Stipendium zur Bestreitung des Schulgeldes, jedem auf drei Jahre, verliehen.

Verwaltung: der Magistrat.

In Fürstenberg.

Hofrath Strohsche Stiftung

laut Genehmigung der Landes-Regierung vom 30. Novbr. 1865.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 55 Thlr. Cour. werden alljährlich am Sterbetage des Stifters (7. März) für arme Schüler der dortigen Stadtschule verwendet.

Verwaltung: der Schulvorstand.

Uhrmacher J. L. Müllersches Legat

vom 20. Mai 1868, von der Landes-Regierung genehmigt 4. Juli 1872.

Die Zinsen des Legats von 300 Thlr. Cour. werden alljährlich am Todestage des ꝛc. Müller (4. Januar) zu Lernmitteln für fleißige und bedürftige Schüler und Schülerinnen verwendet.

Verwaltung: der Schulvorstand.

(S. auch unter C. Protzsches Legat.)

Stiftung der Vorschuß-Anstalt.

Die Zinsen des Stiftungs-Kapitals von 7200 Mark werden bestimmungsmäßig verwandt und halbjährlich an den Schulvorstand zur weiteren Vertheilung ausgezahlt: für Besoldung einer 2. Industrielehrerin (150 Mark), für die Kleinkinderbewahranstalt (120 Mark), zur Anschaffung von Materialien für Handarbeiten der Schülerinnen (10 Mark).

Verwaltung: das Consistorium.

In Wesenberg.

Cantor Eulenbergsche Stiftung

vom Jahre 1845.

Von den Zinsen des Stiftungs-Capitals à 20 Thlr. Gold wird jährlich einem armen Kinde eine Bibel geschenkt.

Verwalter: der Pastor zu Wesenberg.

In Stargard.

Legatum Johanneum,

Stiftung des Pastors emer. Christophorus Johannis zu Grünow vom 1. August 1712.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 125 Thlr. Gold fließen in die Stargarder Schulkasse und werden für arme Schulkinder verwendet.

Verwalter: der Rector zu Stargard.

Legatum Strübingianum,
Stiftung des Particuliers Joachim Friedrich Strübing vom 18. Juni 1835.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 50 Thlr. Gold werden zum Ankauf von Geſang- oder Schulbüchern für arme Kinder verwendet.

Verwalter: der Paſtor zu Stargard.

Auf dem Lande.

Amtmann Dörckſches Legat in Kl.-Nemerow,
laut Teſtaments-Nachtrags vom 26. October 1763, zur Erhaltung ſeines Begräbniſſes und zu Schulgeld für arme Kinder.

Die Zinſen des Legats von 100 Thlr. Gold à 5 % werden in der Art verwendet, daß 4 Thlr. für arme Kinder an den Schulmeiſter in Kl.-Nemerow gezahlt und von dem Reſt die Erhaltungskoſten der Dörckſchen Grabſtätte beſtritten werden.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Paſtor Aepinusſches Legat zu Alt-Käbelich vom 4. Juli 1805.

Die Zinſen des Legats von 1000 Thlr. Gold à 5 % werden zu gleichen Theilen an die Schulmeiſter zu Alt-Käbelich und Petersdorf gezahlt, wofür ſie den 1. u. 2. Kindern der Tagelöhner und deren Wittwen freie Schule zu gewähren haben.

Aus Zinserſparniſſen von dieſem Legat iſt ein kleines Aepinusſches Schul-Capital von 50 Thlr. Gold gebildet, deſſen Zinſen zu Schulbüchern ꝛc. für ärmere Kinder nach dem Ermeſſen des Paſtors verwendet werden.

Verwalter: der Paſtor zu Alt-Käbelich.

Eggersſche Stiftung v. Jahre 1823.

(von der zu Breslau verſtorbenen Friederike Eggers.)

Die Zinſen des durch Erſparniſſe von 500 Thlr. Gold auf 600 Thlr. Gold erhöheten Legats ſollen den Statuten vom 31. Auguſt 1830 gemäß zur Schenkung chriſtlicher Schriften an Schulkinder, zur Sammlung einer Schulbibliothek und zur Einrichtung einer Kleinkinder-Bewahranſtalt in der Parochie Ballwitz verwendet werden.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Ziegler Nicolaſches Legat zu Herzwolde,
laut Teſtaments vom 11. October 1839 und des bezüglichen Nachtrags vom 15. October 1849,
zur Anſchaffung von Büchern und Schreibmaterialien für arme Kinder der Gemeinden Herzwolde u. Wutſchendorfer Theerofen

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. Gold à 4% werden beſtimmungsmäßig verwendet.

Verwaltung: drei Mitglieder der betr. Gemeinden unter Aufſicht des Amts Strelitz.

C. Zur Kranken- und Armen-Pflege und zu Unterſtützungen.

In Neuſtrelitz.

Carolinenſtift,

gegründet von Ihrer Hoheit der Herzogin Caroline zu Mecklenburg im Jahre 1854, eingeweiht und eröffnet 15. November 1855, durch Neubau erweitert 1858—1860 und auf Grund der Stiftungsacte vom 3. December 1862 unterm 4. ejusd. mit den Rechten und Privilegien einer frommen und milden Stiftung Landesherrlich beſtätigt.

Zum Beſten des Carolinenſtifts beſtehen:

Stiftungen zur Unterhaltung von Freibetten:

a) für Erwachſene,

1.	die v. Normannſche Stiftung, von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren Sohn Wilhelm v. Normann, vom 1. Jan. 1863	8310 M.
2.	die Stiftung Bäckermeiſter C. Mewisſcher Eheleute vom 24. März 1864	1500 "
3.	die Denkmal-Stiftung, aus den Ueberſchüſſen der Beiträge zu dem Denkmal des hochſeligen Großherzogs Georg 22. December 1868.	9000 "
4.	die Stiftung Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Marie von Mecklenburg-Strelitz, 24. Januar 1868	9000 "
5.	die Stiftung des Advocaten Cohn zum Andenken an ſeine Eltern, Sylveſter Cohn und Julie Cohn, geb. Liepmann, v. 6. Sept. 1872	3000 "
6.	die Wohlthäter-Stiftung, gegründet aus Beiträgen verſchiedener Wohlthäter, 1. Jan. 1875	9090 "
7.	das Vermächtniß des wail. Fräuleins Adolphine v. Oertzen	3300 "

8. Hoheit Herzog Georg-Stiftung, gegründet am 28. November 1876 . . . . . 3000 M.
9. Hoheit Prinz Friedrich von Heſſen-Stiftung, gegründet am 21. Januar 1877 . . . . . 12000 „

b) für Kinder,

1. die Großherzogin Marien-Stiftung vom 6. Aug. 1860, beſtätigt 1. Sept. 1860 . . . . . 1800 „
2. die v. Pentzſche Stiftung, von der Generalin v. Rommel geb. v. Pentz zu Neiſſe vom 4. Juli 1857, beſtätigt 28. Aug. 1857 . . . . . 1662 „
3. die Denkmal-Stiftung, aus den Ueberſchüſſen der Beiträge zu dem Denkmal des hochſeligen Großherzogs Georg, 22. December 1868. 5400 „
4. die Stiftung Sr. Excellenz des Staatsminiſters v. Bülow und deſſen Gemahlin zu Berlin, geſtiftet zum Andenken an ihre Tochter Bertha v. Bülow . . . . . 6000 „

c) zur Unterhaltung des Carolinenſtifts,

1) Hoheit Herzogin Carolinen-Stiftung, gegründet am 1. Juni 1876 . . . . . 12000 „
2) Hoheit Prinz Friedrich von Heſſen-Stiftung, gegründet am 21. Januar 1877 . . . . . 30000 „

Außerdem werden Freibetten unterhalten von:

1. Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Auguſte,
2. Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Marie mit Nr. 8 ad a.
3. den Johanniter-Rittern in Mecklenburg-Strelitz,

Das Stift ſteht unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter, und übt Hochdieſelbe die Ober-Adminiſtration und Dispoſition über dasſelbe aus.

Verwittwete Staatsminiſter v. Oertzen.
Verwittwete Staatsminiſter v. Hammerſtein.
Conſiſtorialrath Werner.
Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Regierungsrath Schmidt.
Hauptmann z. D. Dehne, auch Rendant.

Fungirende Aerzte:
Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.
Medicinalrath Dr. Rudolphi.

Diaconissinnen:
Charlotte Bonhard, vorstehende Schwester.
Thereſe Bick.
Minna Telschow.
Meta Alm.
Pauline Winkel.

---

1 Krankenwärter, 1 Hausdiener und 3 Mädchen.

Im Jahre 1876 wurden 371 Kranke — 196 Männer, 127 Frauen u. 48 Kinder — mit 14500 Verpflegungstagen verpflegt.

Der freiwillige Armen- und Kranken-Pflege-Verein unter Protection J. K. H. der Frau Großherzogin.

Der Verein ist unter Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 30. März 1871.

Vorstand:
Consistorialrath Werner.
Pastor Horn.
Hausmarschall v. Jagow.
10 Frauen der Hof- und Stadtgemeinde.

Mecklenb.-Strelitzscher Landes-Verein der Kaiser Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden

zur Hülfe und Unterstützung der im Kriege mit Frankreich 1870/71 oder in Folge desselben ganz oder theilweise erwerbsunfähig gewordenen deutschen Krieger und resp. deren Angehörigen, constituirt in der General-Versammlung am 18. Octbr. 1872.

Dem Verein sind bei Bestätigung des unterm 26. Mai 1873 angenommenen Statuts die Rechte einer juristischen Person verliehen 14. Juli 1873.

Am 1. Mai 1876 waren zinsbar belegt 2855 ℳ. Die Summe der Jahresbeiträge war 789 ℳ. 80 ₰. Unterſtützungen waren verausgabt 472 ℳ. 50 ₰.

Protectorat:
Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Vorſtand:
Hauptmann v. Seckendorf, Vorſitzender.
Bürgermeiſter Gundlach zu Strelitz, ſtellvertretender Vorſitzender.
Oberforſtmeiſter v. Nordenflycht, Schriftführer.
Advocat Cohn, Kaſſier.
Landdroſt v. Fabrice zu Stargard.
Advocat Präfke zu Neubrandenburg.
Droſt v. Oertzen zu Feldberg.
Droſt v. Oertzen zu Mirow.
Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Aſyl
zur Verpflegung altersſchwacher, unbemittelter und ehrſamer Frauen und Jungfrauen,

gegründet von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin, unterm 26. März 1872 als juriſtiſche Perſon anerkannt und mit dem Privilegium einer milden Stiftung beliehen.

Vorſtand:
Oberjägermeiſterin v. Voß.
Hausmarſchallin v. Jagow.
Oberſt v. Wenckſtern.

Aufſeherin: Wittwe Thedran.

Mewis-Stiftung
zur Unterſtützung für Augenkranke,

laut teſtamentariſcher Beſtimmung der Bäckermeiſter Mewisſchen Eheleute vom 18. März 1863, genehmigt durch Reginalreſcript vom 8. Mai 1868.
Stiftungs-Capital 400 Thlr. Cour.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Allgemeine Bürger-Krankenkaſſe
zur Unterſtützung ihrer Mitglieder mit Arznei- und Pflege-geldern in Krankheitsfällen.

Die Statuten ſind unterm 12. Novbr. 1869 Landesherrlich beſtätigt, und der Kaſſe die Rechte einer juriſtiſchen Perſon verliehen.

Die Mittel werden von den Mitgliedern durch die Eintrittsgelder und durch die wöchentlichen Beiträge von 2 ßl. pro Perſon aufgebracht.

Vorſtand:

Der jeweilige Kapitain der Schützen-Compagnie und 4 in der General-Verſammlung aus den Theilnehmern gewählte Mitglieder.

Legat eines Unbekannten (F. H. D.)
vom 12. Aug. 1817, dem Vermählungstage Sr. K. H. des Hochſeligen Großherzogs Georg.

Die Zinſen des Legats von 100 Thlr. Gold à 5 % werden beſtimmungsmäßig alljährlich am 12. Aug. mit je ½ Ld'or. an die 2 Dürftigſten der Stadt ausgezahlt.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzſche Stiftung
zur Unterſtützung einer durch Alter oder Krankheit zur Arbeit ganz unfähigen, aber ſonſt unbeſcholtenen Bürger-Familie,

laut Teſtaments-Nachtrags vom 18. April 1823.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 200 Thlr. Cour. werden alljährlich am Todestage des Stifters, den 27. Septbr., ausgezahlt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Levyſches Legat,
laut letztwilliger Verfügung des Lotterie-Inſpectors Levy vom 23. Mai 1832.

Die Zinſen des Legats von 300 Thlr. Gold à 4 % werden jährlich am Sterbetage des ꝛc. Levi, 11. April, an hieſige Arme vertheilt.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

Kronprinz Friedrich Carl Chriſtian von Dänemark-Stiftung
zur Verwendung für Arme, unter Dispoſition J. K. H. der Großherzogin-Mutter,

geſtiftet am 10. Juni und Landesherrlich genehmigt 24. Juni 1841.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden alljährlich am 10. Juni verwendet.

Kaufmann J. D. Hintzeſche Stiftung
zur Erinnerung an das 25jährige Regierungs-Jubiläum Sr. K. H. des Hochſeligen Großherzogs Georg,

geſtiftet am 6. Novbr. und Landesherrlich beſtätigt 4. Decbr. 1841.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. à 4 % werden alljährlich zur einen Hälfte am Tage vor Pfingſten, zur anderen Hälfte am Tage vor Weihnachten an Bedürftige, namentlich verſchämte Arme, dem Statut gemäß vertheilt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

von Moltkeſche Stiftung
(von der Oberhofmeiſterin v. Moltke, geb. Gräfin v. Baſſewitz)
unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter,
zur Unterſtützung Hülfsbedürftiger durch Zutheilung von Spinn-, Strick- und Weber-Arbeit, Landesherrlich genehmigt 24. Febr. 1842.

Die Zinſen des durch verſchiedene Schenkungen von 1500 Thlr. Gold auf 2000 Thlr. Gold erhöheten Capitals werden zu dem beſtimmten Zweck verwendet.

Verwalter: Hofbuchhändler Barnewitz.

Hausmarſchall von Monroyſches Legat,
aus der Ceſſion der von Monroyſchen Erben v. 4. März 1856.

Die Zinſen des Legats von 800 Thlr. Gold à 4 % werden zu Gunſten armer, alter und kränklicher Einwohner verwendet.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

König Georg V. von Hannover-Stiftung
theils zur Unterſtützung ordentlicher, bedürftiger Armen, namentlich zwecks Beſchaffung der Miethe, theils zur Einkleidung armer Confirmanden, beſonders von Waiſen;

beſtätigt 8. Januar 1858.

Stiftungs-Capital 1500 Thlr. Cour.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Großherzog Friedrich Wilhelm-Stiftung

zur Unterstützung unverschuldet zurückgekommener ordentlicher Bürger-Familien entweder zur Miethe, oder zum Ankauf von Materialien zur Aufhülfe ihres Geschäfts,

gestiftet auf Anregung des Bäckermeisters C. Mewis, des Schlächtermeisters L. Lefeldt, des Getreidehändlers A. Hülsekopf und des Kaufmanns C. Warncke, durch Beiträge von diesen und mehreren Bürgern und Einwohnern zu Neustrelitz am 17. Oktbr. 1860 zur Erinnerung an die von Sr. K. H. dem Großherzoge entgegengenommene Huldigung der Landstände; Landesherrlich bestätigt und mit Corporationsrechten beliehen 18. Febr. 1861.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. werden alljährlich am 17. Oktbr. dem Statut gemäß verwendet.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Magistrats durch einen aus 7 Personen bestehenden Vorstand, und zwar

einem Mitgliede des Magistrats,
dem im Dienste ältesten Stadtaltermann,
dem Capitain der Schützenzunft,
dem ältesten Kaufmann und
drei Zunft-Alterleuten.

Wilhelm von Normannsche Stiftung,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin, zur Unterstützung christlicher ehrbarer Wittwen und unbescholtener Jungfrauen, die in Neustrelitz ihren Wohnsitz haben und zu den s. g. verschämten Armen gehören,

gestiftet am 11. April 1862 von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren am 5. Oktbr. 1860 verstorbenen einzigen Sohn, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung beliehen 6. Mai 1862.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden alljährlich am 5. Oktober in Raten von 10 Thlr. Gold dem Statut gemäß vertheilt.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii von einem Vorstande, bestehend aus

einem der drei Pastoren.
einem achtbaren, ortskundigen, in Neustrelitz ansässigen Mann der Hof- oder Stadtgemeinde,
drei ehrbaren Frauen, von denen die eine der Hof-, die beiden andern der Stadtgemeinde angehören.

Wittholz-Stiftung

zur Unterſtützung von 4 unbeſcholtenen alten Jungfrauen,

laut Teſtaments der hier verſtorbenen Johanna Wittholz v. 1. Juni 1872, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon und den Privilegien einer frommen Stiftung beliehen 24. Septbr. 1872.

Die Zinſen des Stiftungskapitals von 2000 Thlr. werden in 4 gleichen Raten nach der von dem Magiſtrat mit Zuziehung des 1. Ortspredigers und einiger Damen vorzunehmenden Wahl vertheilt.

Verwaltung unter Oberaufſicht der Landes-Regierung: der Magiſtrat.

Rath Noldeſche Stiftung

zur Unterſtützung von Familien der Unterofficiere des hieſigen Militair-Contingents, Diſtrictshuſaren, Fußgensdarmen und des Unterperſonals des Militair-Collegii in Krankheits- und ſonſtigen Nothfällen, beſonders zu Schulgeldern für Kinder vorgenannter Perſonen, ſowie zu Medicamenten für dieſelben, laut Reg.-Reſcripts vom 31. Decbr. 1868.

Die Zinſen des auf 2219 Thlr. 24 ßl. angeſammelten Kapitals werden beſtimmungsmäßig verwendet.

Verwaltung: das Militair-Collegium.

In Neubrandenburg.

Beckmannſches Legat

laut Teſtaments des Geheimenraths Wedige Chriſtoph Carl Beckmann vom 10. März 1800.

Die Zinſen des Legats von 3000 Thlr. Gold werden unter die Armen dortiger Stadt vertheilt.

Verwalter: die Paſtoren der St. Marienkirche.

Bürger-Hoſpital-Verein

zur Errichtung eines Bürger-Hoſpitals, worin zunächſt den Vereins-Mitgliedern, aber auch andern geeigneten Perſonen beiderlei Geſchlechts, welche wegen Alters oder Gebrechlichkeit verhindert ſind, ihre Berufsgeſchäfte zu betreiben, Wohnung, Unterhalt und Pflege gewährt werden ſoll.

Die Statuten ſind unterm 10. Oktbr. 1865 u. die Abänderungen des § 8 derſelben unterm 5. Mai 1870 Landesherrlich beſtätigt und dem Verein die Rechte einer juriſtiſchen Perſon und das Privilegium der frommen Stiftungen verliehen.

Dem Verein iſt der früher der Oeconomie der St. Marienkirche gehörige, vor der Stadt belegene St Georg in Gemäßheit des Vertrages vom 1. März 1870 mit Landesherrlicher Genehmigung überlaſſen, u. beſitzt derſelbe außerdem

an belegten Kapitalien . . 125 Thlr. Gold u. 12000 M.

Directorium:

Vorſitzender, Advocat Rath Löper.
Kaſſirer, Paſtor Krüger.
Secretair, Calculator Windberg.

Ausſchuß:

15 Perſonen aus den Eximirten und dem Bürgerſtande.

Staatsrath von Lorenzſche Stiftung

zur Unterſtützung unverſchuldet hülfsbedürftiger Perſonen der gebildeten Stände, vom 10. März 1868, Landesherrlich beſtätigt am 10. Mai 1868.

Die Zinſen des Stiftungskapitals von 16000 Thlr. Cour. werden theils zu den beſtimmungsmäßigen Unterſtützungen, theils zur Vergrößerung des Kapitals verwendet.

Oberaufſicht: die Landes-Regierung zu Neuſtrelitz.
Curator: Dr. Victor Siemerling, Kr. Dm. c

In Friedland.

Johannis-Stift,

zur Aufnahme armer ſtädtiſcher Kranken,

gegründet von der Conventualin Marie Berlin 13. Novbr. 1861, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung und einer juriſtiſchen Perſon beliehen 1. März 1862.

Dem Stifte iſt das Brunsſche Armen-Legat von 500 Thlr. Gold durch Magiſtratsbeſchluß vom 14. April 1864 überwieſen, um von deſſen Zinſen arme Kranke zu unterſtützen.

Die Verwaltung geſchieht unter Oberaufſicht des Conſiſtorii zu Neuſtrelitz.

Vorſtand.

Paſtor Horn.
Kaufmann Nadal.
Dr. med. Auguſt Berlin.
Conventualin Marie Berlin.
Die nächſte Aufſicht iſt 2 Diaconiſſinnen übertragen.

Das Hoſpital

zur Unterſtützung alter und verarmter Perſonen aus dem Bürgerſtande.

Patronat:

Der Magiſtrat.

Hoſpital-Collegium:

Inſpector, Senator Kerkow, ad int.
Proviſoren, Kaufmann Kurth.
Carl Wetterſtröm.
Regiſtrator, Stadtſecretair Durchſchlag.

Die Krankenkaſſe,

aus Schenkungen eines unbekannt gebliebenen Wohlthäters der Stadt, vom 6. Juli 1829 u. 12. Juli 1830.

Die Zinſen der Schenkungen von zuſammen 2000 Thlr. Gold werden für arme ſtädtiſche Kranke verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Schultzſche Stiftung

laut letztwilliger Verfügung der Doctorin Schultz, geb. Spiegelberg, vom 10. Juli 1836.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden für arme ſtädtiſche Kranke verwendet.

Verwaltung: unter Oberaufſicht des Magiſtrats, Paſtor Horn als Special-Curator.

In Woldegk.

Rundshornſches Legat.

Das Vermächtniß der Rathsherrn-Wittwe Rundshorn, geb. Meyen, beſteht nach dem Teſtament vom 11. Februar 1828 in einer Hufe Landes, deren Aufkünfte zur einen Hälfte für die Kirche und zur andern Hälfte für die Armen ſtiftungsmäßig verwendet werden.

Verwaltung: die Kirchen-Oeconomie.

Verſchiedene Legate
der Ehefrau des Bürgermeiſters Burchard, geb. Schwarz, vom 21. Oct. 1724;
des Bürgermeiſters Burchard u. ſeiner 2. Ehefrau, geb. Meßlin, vom 10. Juli 1739;
der Wittwe Lindemann, vom 20. März 1754;
der Ehefrau des Bürgermeiſters Weichel;
des Senators Brix, v. 30. Jan. 1809.

Die Aufkünfte dieſer Legate von jährlich 31 Thlr. Gold und 2 Thlr. Cour. werden nach der vom Conſiſtorio unterm 18. Mai 1855 feſtgeſtellten Repartition verwendet:

für Arme	28 Thlr. Gold	1 Thlr. Cour.
zu Schulgeld für arme Kinder	2 „	„ — „ „
zu kirchlichen Zwecken . . .	1 „	„ 1 „ „
	31 Thlr. Gold	2 Thlr. Cour.

Verwaltung: die Kirchenöconomie.

Legat
des Senators Spiegelberg und deſſen Ehefrau, Chriſtiana, geb. Schmollen vom 15. Juli 1767 über 100 Thlr. Gold,

wovon die Zinſen zur Hälfte an die Armen-; zur Hälfte an die Schulkaſſe gezahlt werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Legat
des Senators Brix vom 30. Januar 1809 über 200 Thlr. Gold und 100 Thlr. Gold.

Die Zinſen von 200 Thlr. Gold werden an die Armenkaſſe gezahlt und die Zinſen von 100 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Schenkung
der Präſidentin von Scheve, geb. von Lekow in Berlin vom 12. April 1849 über 1000 Thlr. Cour.,

wovon die Zinſen an den Magiſtrat für ſtädtiſche Arme gezahlt werden.

Verwaltung: der Fideicommißbeſitzer von Canzow.

In Strelitz.

Das Bürger-Hoſpital

zur Aufnahme verarmter Perſonen beiderlei Geſchlechts aus dem Bürgerſtande,

laut Stiftungs-Urkunde vom 2. Oktbr. 1766, Landesherrlich beſtätigt 20. Oktbr. 1766.

Patrone: Die Stadtverordneten.
Proviſoren: Maurermeiſter Müller.
Schuhmacher Bülow.
Betvater: Hülfslehrer Scharff.
Diener: Armendiener Appel.

Verein für hülfloſe Familien,

geſtiftet durch Mitglieder der israelitiſchen Gemeinde am 18. Oct. 1817 für Einwohner dortiger Stadt ohne Unterſchied der Religion.

Einkaufsgeld 3 Thlr. 16 ßl., wöchentlicher Beitrag 4 ßl. Den Mitgliedern werden in Nothfällen Unterſtützungen bis zu 1 Thlr. 24 ßl. pro Woche bewilligt.

Vorſtand:

Director: vac.
Kaſſier: Kaufmann Senator Sanders.
Aſſiſtenten: Kaufmann M. Emanuel.
— M. Alexander.
Secretair: E. Ephraimſon.

Simon Jacobyſches Legat

(vom Ober-Aelteſten Simon Jacoby)

über 200 Thlr. Gold, wovon die Zinſen zu Feuerungsmaterial für chriſtliche Arme daſelbſt verwendet werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Wilhelm und Charlotte von Scheveſche Stiftung

zur Unterſtützung verſchämter Armen der Stadt, des Bauhofs und der Amtsfreiheit, Landesherrlich beſtätigt 2. Mai 1868 u. reſp. 18. Jan. 1870.

Die Zinſen des auf 1000 Thlr. erhöheten Stiftungs-Capitals werden je zur Hälfte am 3. April und am 17. Oct. jeden Jahres beſtimmungsmäßig zu ¾ in der Stadt und zu ¼ auf dem Bauhof und der Amtsfreiheit vertheilt.

Verwalter: Landdroſtin von Scheve, geb. von Heyden-Linden.
Bürgermeiſter Gundlach.
Paſtor Giebner.
Paſtor Genzmer.

In Fürſtenberg.

Quarkowskyſches Legat,

laut Teſtaments des vormal. Feldkaſſen-Rendanten Quarkowsky in Berlin vom April 1801 über
500 Thlr. Cour. zum Beſten der Kirche und
1000 Thlr. Cour. zum Beſten der Armen daſelbſt,

wovon die Zinſen alljährlich am erſten Weihnachtstage beſtimmungsmäßig verwendet werden.

Aus den ſeit 1810 um 1 % erhöheten Zinſen iſt ein Fonds für die Schule zur Anſchaffung von Lehrbüchern gebildet.

Verwalter: der Paſtor zu Fürſtenberg.

Kaufmann Wildbergſches Legat

vom 23. Oktbr. 1849, über ein Capital von 1000 Thlr. Gold, deſſen Zinſen à 4 % alljährlich zu Michaelis an die Armen-Behörde gezahlt und zu Miethsunterſtützungen für Arme, zunächſt für Wittwen, verwendet werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Protzſches Legat
(von der Wittwe des Senators Protz)
vom 13. Mai 1856

über ein Capital von 1000 Thlr. Cour., deſſen Zinſen à 4 % beſtimmungsmäßig zu $^2/_3$ an verarmte, unbeſcholtene Bürger vertheilt, zu $^1/_3$ an den Schulvorſtand zum Ankauf nöthiger und nützlicher Schulbücher, reſp. Bibeln und Geſangbücher, für unbemittelte und fleißige Schüler gezahlt werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Weſenberg.

Das Hoſpital

zur Aufnahme armer und kranker Perſonen, nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 2. Octbr. 1851.

Verwaltungs-Commiſſion,
unter Aufſicht des Magiſtrats:

Senator Düſing.
Stadtſprecher Schröder.
Stadtverordneter Krog.

In Stargard.

Das Hoſpital,

gegründet 1564 von Herzog Ulrich und HöchſtDeſſen Gemahlin Eliſabeth Königl. Prinzeſſin von Dänemark, aus dem zerfallenen Hoſpital St. Jürgen und der Kapelle zum heiligen Geiſte, welche letztere durch Aus- und Anbau neu eingerichtet und mit einer namhaften Geld-Dotation verſehen wurde, „Gott zu Ehren und armen alten kranken Leuten zu Hülfe und Troſt".

Das Hoſpital ſteht unter Schutz und Jurisdiction des Landesherrn und beſitzt auf dem Hufenfelde 7 größere und auf dem Stadtfelde 30 kleinere Grundſtücke, ſowie Capitalien im Betrage von 4433 Thlr. Gold und 3891 Thlr. Cour.

Die in das Hoſpital aufgenommenen Perſonen erhalten Wohnung, den größten Theil ihres Unterhalts, in Krankheitsfällen ärztliche Hülfe und Pflege und im Todesfalle freie Beerdigung. Außerdem werden zahlreiche ordentliche und außerordentliche Unterſtützungen gewährt.

Proviſor: der Paſtor.

Sophaſche Stiftung,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 2. Jan. 1838.

Die Stiftung beſteht in dem von dem verſt. Amts-Zimmermeiſter Sopha im ſ. g. Kleinen Hagen in Erbpacht genommenen Areal von 470½ []R., wovon 12 Gärten gebildet ſind, deren Nießbrauch auf Lebenszeit immer den ihrer Geſellenſchaft nach älteſten 12 Zimmergeſellen mit der Beſtimmung verliehen wird, daß nach dem Ableben eines Theilhabers deſſen etwaige Wittwe noch 2 Jahre vor weiterer Verleihung im Genuß verbleibt.

Verwaltung: das Zimmergewerk.

Rentier Preſtinſches Legat,

1) **laut Teſtaments vom 8. Mai 1868 über 300 Thlr. Cour.,**
von deren Zinſen alljährlich am heiligen Abend vor dem Weihnachtsfeſte nach weiterer Beſtimmung des Armen-Collegii armen Kindern aus Stargard ein Chriſtbaum geſchmückt und dieſelben beſchenkt werden ſollen.

2) **laut Nachtrags zu demſelben Teſtamente vom 17. April 1869 über 200 Thlr. Cour.,**
deren Zinſen der Magiſtrat erheben und alljährlich zu Weihnachten an 12 der ärmſten Wittwer und reſp. Wittwen in Stargard zu gleichen Portionen vertheilen ſoll.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Feldberg.

Droſt Heldſches Legat

laut Teſtaments vom 22. Juli 1858, über 1000 Thlr. Cour., von deſſen Zinſen alljährlich zu Weihnachten an dortige Ortsarme Geſchenke vertheilt werden; genehmigt laut Reg.-Reſcr. vom 13. April 1859.

Verwaltung: unter Oberaufſicht des Amts Feldberg der Gemeinde-Vorſtand und der Paſtor daſelbſt.

Auf dem Lande.

Oberſt Wedig Chriſtoph v. Riebenſches Legat zu Brohm,

laut Teſtaments vom 6. Juni 1748, über 1000 Thlr. Gold, wovon die Zinſen zu 5 % zur Unterſtützung der Gutsarmen in Brohm verwendet werden.

Verwaltung: die Gutsherrſchaft zu Brohm.

Geheimeraths-Präſident Stephan Werner von Dewitzſche Stiftung in Cölpin,

zu verſchiedenen wohlthätigen Zwecken für die Armen und Bedürftigen daſelbſt,

laut Urkunde vom 28 Juni 1792, Landesherrlich beſtätigt 4. Octbr. 1792.

Die Zinſen des Stiftungskapitals von 1792 Thlr. Gold, welches unterm 5./10. Januar 1823 von dem Sohne des Stifters, F. v. Dewitz auf Cölpin auf 2000 Thlr. Gold erhöhet iſt, à 3½ %, werden der Stiftungs-Urkunde gemäß verwendet.

Oberaufſicht: die Gutsherrſchaft zu Cölpin.

Verwaltung: der Paſtor zu Dewitz.

Geheimeraths-Präſident Stephan Werner von Dewitzſche Stiftung in Roggenhagen und Brunn,

zum Beſten der Armen u. Hülfsbedürftigen in den beiden Gütern,

laut Urkunde vom 28. Febr. 1799, Landesherrlich beſtätigt 8. März 1799.

Die Zinſen des Stiftungskapitals von 1000 Thlr. Gold (500 Thlr. Gold für Roggenhagen c. p. und 500 Thlr. Gold für Brunn c. p.) à 4 % werden ſtiftungsmäßig verwendet.

Verwaltung: die betr. Gutsherrſchaft.

Legat
der Präſidentin von Scheve, geb. von Lekow, in Berlin vom 12. April 1849
über 1000 Thlr. Cour.,

wovon die Zinſen an den jedesmaligen Gutsbeſitzer von Canzow für dortige Arme gezahlt werden.

Verwaltung: der Magiſtrat zu Woldegk.

Legate
des Oeconomen Karl Adolph Wilhelm Krick
vom 24. Auguſt 1849.

Die Zinſen der Stiftungscapitalien von 2000 Thaler Gold für die Tagelöhner in Leppin und 1000 Thlr. Gold für die Tagelöhner in Cölpin werden alljährlich an unbeſcholtene, über 50 Jahre alte Tagelöhner in den genannten Gütern vertheilt.

Verwaltung: Der Teſtamentsvollſtrecker Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin unter Oberaufſicht der Landesregierung.

Amtsrath Sauerſche Stiftung in Sabel
über 2000 Thaler Gold,

deren Zinſen halbjährlich an alte hülfsbedürftige Arbeitsleute, männlichen und weiblichen Geſchlechts, vertheilt werden ſollen.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

D. Zur Unterſtützung von Handwerkern.

Roloffs-Stiftung
zu Neuſtrelitz,

zur Unterſtützung hülfsbedürftiger Handwerker und zur Förderung nützlicher Erfindungen im Handwerke in Neuſtrelitz,

geſtiftet vom Bäckermeiſter C. Mewis 17. Febr. und Landesherrlich beſtätigt 19. März 1850.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Gold werden alljährlich nach Ablauf des Antoni-Termins dem Statut gemäß ausgezahlt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Blüthſches Legat
in Neuſtrelitz,

laut Teſtaments des 1790 verſtorbenen Canzleiſecretairs Adolph Friedrich Blüth vom 1. März 1870, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon und der frommen Stiftungen beliehen 2. September 1869.

Die Zinſen des Legats von 300 Thlr. Gold à 4½ % werden beſtimmungsmäßig für elternloſe Knaben in Neuſtrelitz zur Erlernung eines Handwerks verwendet.

Verwaltung: das Stadtgericht.

E. Zur Belohnung von Dienſtboten.

Stiftung zur Belohnung guter Dienſtbotinnen
in Neuſtrelitz

von J. K. H. der Großherzogin-Mutter am 20. Mai 1833 zur Erinnerung an die Säcularfeier der Gründung von Neuſtrelitz.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Gold werden alljährlich am 20. Mai dem Statut gemäß ausgezahlt durch eine Committe, beſtehend aus

einem Mitgliede des Magiſtrats,
einem Mitgliede der Geiſtlichkeit und
drei Hausfrauen, welche J. K. H. HöchſtSelbſt dazu ernennen.

F. Wittwen- und Waiſen-Unterſtützung und Altersverſorgung.

Prediger-Wittwen-Kaſſe
für den Friedlandſchen Werder,

geſtiftet aus den von den Paſtoren Cruſius und Maſch zu Beſeritz und Dahlen 1710 und ſpäter ausgeſetzten Legaten, Landesherrlich beſtätigt und mit dem Privilegio der milden Stiftungen beliehen 14. Juli 1792.

Die Zinſen des 750 Thlr. Gold und 100 Thlr. Cour. betragenden Vermögens werden an die betr. Prediger-Wittwen vertheilt.

Verwalter: Paſtor Suhr zu Dahlen.

Woldegker Prediger-Wittwen- und Waiſen-Kaſſe,
gegründet 5. April 1747, Landesherrlich beſtätigt und mit den Privilegien der frommen Stiftungen beliehen 29. Juni 1747, 16. Februar 1791 und 5. Novbr. 1864.
Verwalter: Zwei Mitglieder der Geſellſchaft und zwar einer der Paſtoren zu Woldegk und einer der Paſtoren auf dem Lande.

Wittwen-Kaſſe der Prediger
in Neubrandenburg,
geſtiftet 31. Januar 1777.
Verwalter: der Paſtor primarius daſelbſt.

Weſenberg-Mirower Prediger-Wittwen- u. Waiſen-Kaſſe,
nach den Landesherrlich beſtätigten revidirten Statuten vom 5. Mai 1860.
Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

Wittwen-Kaſſe der Kaufleute
in Neubrandenburg,
nach den erneuerten, unterm 7. Januar 1871 vom Magiſtrate genehmigten und unterm 23. Januar 1871 Landesherrlich beſtätigten Statuten.
Verwalter: Kaufmann Heinrich Wagner, Vorſteher.
— Adolf Keſſow, —
— Eduard Guba, Kaſſier.

Johann Heinrich Voß-Stiftung
in Neubrandenburg,
zur Unterſtützung bedürftiger Wittwen dortiger Gymnaſiallehrer aus den Zinſen der durch freiwillige Beiträge angeſammelten Capitalien,
in Gemäßheit der Statuten vom 18. Septbr. 1866,
gegründet in Veranlaſſung der am 9. April 1866 von dem Gymnaſium veranſtalteten Erinnerungsfeier an den vor 100 Jahren erfolgten Eintritt Voß's als Zögling in das dortige Gymnaſium, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon und dem Priv. pior. corp. beliehen 12. October 1866.
Das Capital-Vermögen betrug Antonii 1877: 2960 Mk.
Verwaltung: der Gymnaſial-Director, unter Aufſicht des Magiſtrats.

Penſionskaſſe
für Wittwen von Mitgliedern der Freimaurer-Loge zum Friedensbunde in Neubrandenburg,

nach den Statuten vom 22. Mai 1869, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen laut Bekanntmachung vom 7. October 1869.

Verwaltung: unter Oberaufſicht der Loge, der allemal auf 3 Jahre erwählte Vorſtand, beſtehend in einem Vorſitzenden, einem Secretair und einem Kaſſenführer.

Staatsminiſter v. Oertzen-Stiftung
zur Unterſtützung hülfsbedürftiger Wittwen von Schullehrern, namentlich von Landſchullehrern des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

gegründet von dem Seminarlehrer Neubert zu Mirow, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer frommen Stiftung beliehen 17. Mai 1850.

Das Vermögen beträgt: Stiftungs-Capital 500 Thlr. Gold und Guthaben beim Geſammt-Aerar zu Johannis 1865: 729 Thlr. 46 ßl. Cour.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Unterſtützungs-Verein
für Wittwen und Waiſen von Schullehrern im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Die Statuten ſind Landesherrlich beſtätigt und dem Verein zugleich die Rechte einer juriſtiſchen Perſon verliehen 13. Septbr. 1871.

Vorſtand:

Küſter und Schulmeiſter O. Pfitzner in Bredenfelde.
Küſter und Schulmeiſter H. Staffeld in Cantnitz.
Lehrer W. Janell in Neubrandenburg.

Großherzog Georg-Stiftung
zu Neuſtrelitz,
zum Zweck der Alters-Verſorgung für Einwohner des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 17. Juni 1862.

Das Vermögen der Stiftung betrug:
am 1. Juli 1876 . 12998 ℳ.
u. die am 12. Aug. 1876 an 47 Mitglieder gezahlte Dividende 19 ℳ. 20 ₰.

Das Vermögen der nach der Landesherrl. Beſtätigung vom 17. Juni 1865 gebildeten

Kaſſe für Mitglieder unter 27 Jahren

betrug am 1. Juli 1876 . . . . . 2307 M. 79 ß

und zwar Antheil des Fonds der Groß-herzog Georg-Stiftung . . . . 214 M. 14 ß

Guthaben der Mitglieder . . . . . 2077 „ 57 „

Reſerve zur Verwaltung . . . . . 16 „ 08 „

2307 M. 79 ß

Directorium:

Kammer-Ingenieur Schuſter, Vorſitzender.
Hofapotheker Zander.
Rendant Timann, auch Kaſſier.
Kürſchnermeiſter Muſch.
Uhrmacher Schmalfeldt.
Schmiedemeiſter Höcker.
Kaufmann Röwer.

G. Zu verſchiedenen Zwecken.

Simon Jacobyſche Fideicommiß-Stiftung in Strelitz,

(vom Ober-Aelteſten Simon Jacoby)

in Gemäßheit der unterm 14. Juli 1846 Landesherrlich beſtätigten revidirten Stiftungs-Urkunde und reſp. des unterm 4. Aug. 1855 beſtätigten Vergleichs,

zur Ausſtattung von Bräuten, Beſoldung des Landrabbiners, für die jüdiſche Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-Geſellſchaft, zum Beſten der jüdiſchen Armen, für die Nachkommen des Stifters und zur Anſchaffung von Feuerungsmaterial für arme Juden daſelbſt.

Die Verwaltung haben unter Oberaufſicht der Juſtizcanzlei zu Neuſtrelitz 3 Teſtaments-Executoren:

Kaufmann, Senator Aler. Sanders
— H. Jacoby
— H. Hirſch in Waren.

} in Strelitz.

Rettungshaus Bethanien
bei Neubrandenburg,
zur bessernden Erziehung verwahrloseter Knaben,

gegründet zu Rattey von dem mail. Vice-Landmarschall, Kammerherrn von Oertzen auf Rattey im Jahre 1851, eingeweiht am 7. September desselben Jahres, bei der Verlegung nach Neubrandenburg unter Bestätigung der Statuten als juristische Person mit Anweisung des Gerichtsstandes vor dem Stadtgericht zu Neubrandenburg anerkannt 27. Mai 1871, und dort eröffnet 19. Juli 1872.

Se. Königl. Hoheit der hochselige Großherzog Georg bewilligten zur Eröffnung dieser Anstalt unterm 16. Aug. 1851 einen Beitrag von 50 Thlr. Gold.

Die Anstalt steht seit der Eröffnung in Neubrandenburg unter dem Protectorat J. K. H. der Großherzogin Auguste, Höchstwelche dem Rettungshause am 18. November 1872 ein Gnadengeschenk von 1000 Thlr. gewährte. Se. K. H. der Großherzog haben unterm 6. December 1873 zum Besten der Anstalt eine allgemeine jährliche Kirchen-Collecte bewilligt.

Die Stände Stargardschen Kreises haben am 25. November 1872 zunächst auf 5 Jahre eine jährliche Subvention von 200 Thlr. bewilligt.

Seit dem Bestehen der Anstalt bis 7. Septbr. 1876 sind aufgenommen 136 Knaben,

davon entlassen	121	
gestorben	1	
am 7. Septbr. 1876 noch anwesend .	14	136 Knaben.

Im Rechnungsjahr vom 1. Juli 1875/76

betrug die Einnahme	5100 M. 83 ₰	
die Ausgabe	5846 „ 21 „	
mithin blieb der Berechner im Vorschuß mit	745 M. 38 ₰	

Vorstand:

Präsitus Bahr in Woldegk.
Präpositus Uhden zu Kotelow.
Kirchenrath Pastor emer. Horn
Landsyndicus, Rath Ahlers
Schmiedemeister Kapheim
Geheimer Hofrath Nicolai
Rentier P. J. Nahmmacher
Präpositus, Past. prim. Milarch
Pastor Krüger
} in Neubrandenburg.
Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin.

Verwaltungsrath:
Vorſitzender: Präpoſitus, Paſtor prim. Milarch
Schriftführer: Paſtor Krüger
Kaſſirer: Rentier P. J. Nahmmacher
Geheimer Hofrath Nicolai
} in Neubrandenburg.

Die Hausverwaltung liegt dem Hausvater Krüger und deſſen Frau ob, denen zwei Gehülfen und die älteſte Tochter als Gehülfin zur Seite ſtehen.

Kirchenrath Denzinſche Stiftung in Warlin

vom 4. Mai 1867, genehmigt laut Conſiſt. Reſcr. vom 8. Mai 1867. Das Stiftungskapital von 200 Thlr. Cour. erhält der jedesmalige Paſtor zu Warlin für ſeine Amtsdauer zum zinſenfreien Nießbrauch.
Verwaltung: das Conſiſtorium.

Spinnſchule in Neuſtrelitz,

gegründet von der verſtorbenen Poſträthin Lingnau im Herbſt 1845, unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Vorſteher: Hofbuchhändler Barnewitz.
Lehrerin: Wittwe Dietſch.

II. Klein-Kinder-Bewahr-Anſtalten.

In Neuſtrelitz.

Louiſenſtiftung, gegründet 1842 von J. K. H. der Großherzogin Mutter, und unter Höchſtderen Protection.

Vorſtand:
Hofbuchhändler Barnewitz.
Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher.
Verehel. Hofkellermeiſter Progowsky.
Wilhelmine v. Scheve.
Verwittwete Kirchenräthin Wulffleff.

Aufſeherin: Wittwe Dietſch.
Gehülfin: Caroline Platow.
Lehrer Holm.

In Friedland.

S. Armenſchule daſelbſt.

In Woldegk,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Direction: Die Ortsprediger.
Zimmeraltermann Schmidt.

In Strelitz.

Marienſtiftung, unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter:
Vorſteherinnen: Landdroſtin v. Scheve.
Bürgermeiſterin Gundlach.
Senatorin Brunn.
Inſpectorin Wildenow.
Wilhelmine Dücker.
Aufſeherin: Charlotte Korth.
Lehrerin und Gehülfin: Louiſe Neuendorf.

In Fürſtenberg:

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Aufſeherin: Wittwe Wilhelmine Schmidt.

In Weſenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Direction: Der Schulvorſtand.
Ein Frauenverein.
Kaſſier: Cantor a. D. Eulenberg.
Lehrerin: Wittwe Dedlow, geb. Meves.

In Stargard.

Direction: Präpoſitus Nippe und
ein Frauenverein.

In Mirow.

Vorſteherinnen: Paſtorin Becker.
Verehel. Kaufmann Barteld.
Aufſeherin: Friederike Mangelsdorf.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſondern und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commiſſion für die Entwäſſerung der Ländereien,

nach Maßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrlicher Commiſſarius:
Stadtrichter Canzleirath Seip in Neuſtrelitz.

Ritter- und landſchaftliche Deputirte:
Vice-Landmarſchall v. Dewitz auf Cölpin.
Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
deſſen Subſtitut: Bürgermeiſter Voß in Friedland.

2. Officieller Anzeiger, Hof- u. Staats-Handbuch und Intelligenzſachen.

a) Officieller Anzeiger für Geſetzgebung und Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Regiſtratur.

b) Hof und Staats-Handbuch.

Herausgeber: Regierungs-Regiſtrator Hoth.
Druck und Debit vom Buchdruckereibeſitzer Georg Spalding (Firma G. F. Spalding & Sohn) in Neuſtrelitz.

c) Neuſtrelitzer Zeitung.

(Spaldingſches Intelligenzbüreau.)

In Gemäßheit der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 27. November 1849 ſind die bis Ende 1849 unter Redaction der Intelligenz-Expedition erſchienenen Mecklenburg-Strelitzſchen Anzeigen mit der Neuſtrelitzer Zeitung vereinigt.

Herausgeber u. Verleger: Buchdruckereibeſitzer Georg Spalding (Firma G. F. Spalding & Sohn).

3. Commiſſion für die Prüfung der Maurer- und Zimmergeſellen hinſichtlich ihrer Befähigung zur Meiſterſchaft zu Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 16. Decbr. 1849.)

Baumeiſter Pfitzner, Vorſitzender, ad int.
Realſchul-Director Dr. Müller.
Zimmermeiſter Seyberlich.

---

4. Sonntagsſchule für Handwerkslehrlinge zu Neuſtrelitz,

(Regierungs-Reſcript vom 4. Octbr. 1824.)

Bauſchreiber Hacker.
Hofdecorateur Reinecke.

---

5. Gewerbe-Verein zu Neuſtrelitz,

(gegründet 15. April 1846,)

nach der erneuerten Landesherrl. Beſtätigung v. 28. Jan. 1861.

Dem Verein ſind unterm 8. April 1873 die Rechte einer juriſtiſchen Perſon verliehen.

Vorſteher:

Profeſſor Dr. Roloff, 1. Präſes.
Zimmermeiſter Seyberlich, 2. Präſes.
Eichamts-Dirigent Rönbeck.
Advocat Rackow, auch Secretair.
Kupferſchmied Grobbecker, auch Kaſſier.
Maler Dufayel, auch Bibliothekar.
Schmiedemeiſter Höcker.
Hofapotheker Zander.
Hofgoldſchmied v. Behmen.
Apotheker Heuck.
Baumeiſter Pfitzner.

6. Erſparniß-Anſtalten.

a) zu Neuſtrelitz,

nach den unterm 18. Auguſt 1857 und 18. Januar 1861 Landesherrlich beſtätigten neuen Statuten und den unterm 23. October 1873 genehmigten Abänderungen; eröffnet am 6. Juni 1827.

Vorſteher:

Domainenrath Holldorff, Director der Anſtalt.
Hofrath Bahlcke.
Hofrath Dr. Dunkelberg.
Bürgermeiſter Hofrath Fiſcher.
Advocat Cohn.
Kammerherr, Droſt v. Fabrice, zu Strelitz.
Kammer-Secretair, Rath Horn.
Juſtizcanzlei-Regiſtrator Natorp.
Senator Kohrt.
Juſtizrath Dr. Piper.

Kaſſier: Juſtizcanzlei-Canzliſt Winckler.
Secretair: Advocat Genzmer.
Reviſor: Forſtreviſor Krämer.
Kaſſengehülfe: Rentſchreiber Nöbe.
Pedell: Gefangenhaus-Aufſeher Hank.

Von Johannis 1875/76 ſind eingelegt	401,066 ℳ	6 ₰
zurückgenommen	543,847 „	95 „
mehr zurückgenommen als eingelegt	142,781 ℳ	89 ₰

---

b) zu Neubrandenburg,

Landesherrlich beſtätigt reſp. den 10. Juni 1852 und 27. December 1860; eröffnet am 20. Juni 1852.

Vorſteher:

Geheimer Hofrath Nicolai, Director der Anſtalt.
v. Blücher.
Maurermeiſter Beſter.
Rentier Zeſchmar, Dirigent der Belegungs-Committe.
Rentier Kummer.
Kaufmann Guba.
Kaufmann Siehl, Dirigent der Reviſions-Committe.
Advocat Bachmann, auch Rechts-Conſulent.
Rentier Matthies.
Kaſſier: Ferdinand Horn.
Secretair: Eduard Bopp.
Hülfsarbeiter: Carl Roſenow.
Büreaudiener: Bock.

Vermögens-Ueberſicht am 1. Juli 1875.

Activa:		
Capitalien	1,184,093 M. 12 ₰	
Werth der Grundſtücke .	70,253 „ 23 „	
Werth der Mobilien . .	900 „ — „	
Kaſſenbeſtand	11,100 „ 64 „	
		1,266,346 M. 99 ₰
Paſſiva:		
Einlagen	1,182,792 M. 25 ₰	
Zugeſchriebene Zinſen .	40,761 „ 53 „	
Pachtcaution	4,300 „ — „	
		1,227,853 M. 78 ₰
mithin beſteht das Vermögen in		38,493 M. 21 ₰

7. Vorſchuß-Anſtalten.

a) zu Neuſtrelitz,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung der revidirten Statuten v. 25. Febr. 1861 und der Abänderung des §. 5 derſelben vom 17. Februar 1874; eröffnet am 4. Februar 1847.

Directorium:

Eichamts-Dirigent Rönbeck.
Advocat Gundlach.
Kaufmann Maßmann.
Kaufmann Schüder.
Rentier Hintze.
Glaſermeiſter Scharenberg.
Haushofmeiſter Funck.

Reviſions-Committe:

Kammer-Ingenieur Schuſter.
Kaufmann Kelpien.
Kaufmann O. Gieſe.

Kaſſier: Kammer-Regiſtrator Scheel.
Buchhalter: Otto Praaſt ✠ 2. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Reviſor: Kaſſier Schmidt.

Vermögens-Ueberſicht der Vorſchuß-Anſtalt ult. Decbr. 1876.

Activa:				
1. Ausſtehende Forderungen				
a) auf Wechſel	924532,92	Mark,		
b) auf wöchentliche Abzahlungen	9957,21	„		
			934490,13	Mark.
2. Effecten			243155,35	„
3. Zinſen				
a) auf Wechſel	15655,72	Mark.		
b) auf Effecten	6073,75	„		
			21729,47	„
4. Kaſſenbeſtand			24279,00	„
			Summa der Activa	1223653,95 Mark.
Passiva:				
1. Anleihen			1050043,38	Mark.
2. Actien			15000	„
3. Zinſen auf Anleihen			18003,39	„
4. Zinſen a) auf Actien	600	Mrk.		
b) Dividende	1650	„		
			2250	„
			Summa der Passiva	1085296,77 Mark.
			bleibt Vermögen	138357,18 Mark.

b) zu Neubrandenburg (Darlehnskasse),

Landesherrlich bestätigt resp. 14. Juli 1854 und 21. Januar 1862; eröffnet den 3. September 1854.

Vorsteher:

Geheimer Hofrath Nicolai, Director der Anstalt.
Färber Dreyer.
Rentier Nahmmacher, Dirigent der Revisions-Committe.
Dr. Siemerling.
Rentier Zeschmar.
Rentier Bechly.
Kaufmann Siehl.
Rentier Matthies.
Advocat Bachmann, auch Rechtsconsulent.
Secretair: Ferdinand Horn.
Kassier: Eduard Bopp.
Hülfsarbeiter: C. Rosenow.
Büreaudiener: Bock.

Vermögens-Uebersicht am 31. Januar 1876.

Activa:			
Darlehen	285,944 Mark 33 pf.		
Werth der Grundstücke	47,400 „ — „		
Werth der Mobilien	1,400 „ — „		
Kassenbestand	1,063 „ 30 „		
		335,807 Mark 63 pf.	
Passiva:			
Anleihen	296,794 Mark — pf.		
Depositа	2,400 „ — „		
Nicht abgeforderte Zinsen	321 „ 45 „		
		299,515 „ 45 „	
mithin besteht das Vermögen in		36,292 Mark 18 pf.	

c) zu Woldegk,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 11. Septbr. 1861 und dem Regiminalreſcript vom 19. Mai 1868.

(Als Genoſſenſchaft eingetragen.)

Vorſtand:

Vorſitzender: Theodor Schmidt.
Kaſſier: Thierarzt Ketel.
Controleur: Lehrer Freundt.

ultimo December 1876.

Zahl der Mitglieder 143.

Fremde Darlehne	32,167	Mark —	Pf.
Spareinlagen	54,517	„ 75	„
Guthaben der Mitglieder	8,327	„ 82	„
Reſerve-Fonds	1,166	„ 66	„

8. Aſſecuranzen.

a) Brandverſicherungs-Geſellſchaft der Ritterſchaft Stargardſchen Kreiſes,

nach der erneuerten Großherzogl. Beſtätigung v. 31. Jan. 1866

Directorium: die Ritterſchaft des Stargardſchen Kreiſes.
Bevollmächtigter: Vice-Landmarſchall v. Dewitz auf Cölpin.
Syndicus: Landſyndicus Rath Ahlers zu Neubrandenburg.
Secretair und Berechner:
Kreisſecretair Walter in Neubrandenburg.

Zur Deckung der im Jahre 1876 ſtattgehabten und etwa noch vorfallenden Brandſchäden, ſowie event. zur Anſammlung eines Reſervefonds iſt für dies Jahr ein Geſammtbeitrag von 75 Pfennig pro 300 Mark der Beitragsſummen in 2 Repartitionen (31. März und 14. October 1876) ausgeſchrieben worden.

Die Geſammt-Verſicherungsſumme betrug am 14. October 1876:	19,229,322 Mark 50 pf.
die Beitragsſumme:	16,683,560 Mark

b) Brandversicherungs-Gesellschaft der Ritterschaft Mecklenb. und Wendischen Kreises,

nach den unterm 16. März resp. 5. Mai 1863 erfolgten Bestätigungen der revidirten Statuten und den unterm 9. März 1869 und 21. Februar 1874 publicirten Abänderungen.

Directorium: Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft
Berechner: Landes-Einnehmer Köve
} zu Rostock.

---

c) Brandversicherungs-Gesellschaft für die Städte der Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz

nach der unterm 18. Juni 1828 Landesherrlich bestätigten Vereinbarung und den unterm 12. Juli 1866 bestätigten neuen Gesetzen.

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.
Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten Stadt.

---

d) Mecklenburgische Hagel- u. Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg,

nach den erneuerten Landesherrl. Bestätigungen resp. vom 9. April 1866 und 10. October 1867 und den am 3. März 1873 beschlossenen, unterm 26. April 1873 genehmigten Abänderungen.

Directorium:

Amtsrath Willebrandt zu Dewitz, als Vorsitzender.
Gutsbesitzer Gebhardt auf den Ruhnen.
Domainenpächter Burmeister zu Pätow.
Gutsbesitzer, Rittmeister v. Oertzen auf Neddemin.
Gutsbesitzer Koch auf Suckow.
Gutsbesitzer Lübbe auf Kl. Lunow.
Klostergutsbesitzer Beseler zu Anderbeck.
Rittergutsbesitzer Runge auf Alt-Damerow.

Reviſions-Committe:
Gutsbeſitzer Mecklenburg auf Puchow.
Domainenpächter Drewes zu Krickow.
Gutsbeſitzer Amtmann Mylius auf Langlingen.
Gutsbeſitzer Kock auf Babin.

---

1. Secretair, Vorſtand der Kaſſe und des Büreau: Carl Behm, Pr. K. 4.
2. Secretair: Advocat Robert Präfcke,
Calculator: Friedr. Windberg,
Reviſor: Herm. Roſenhagen,
Regiſtrator: Wilhelm Hellwig,
Buchhalter: Georg Kulle,
} in Neubrandenburg.

Die Hagel-Aſſecuranz-Societät hat nach dem Abſchluß vom 2. Septbr. 1876 einen Verſicherungs-Fonds von 58,619,650 Mark und muß für die in dieſem Jahre vorgefallenen Schäden 304,151 Mark 32 pf. mit einem Beitrag von 50 pf. pro Hundert der Verſicherung aufbringen.

Die Mobiliar-Brand-Aſſecuranz-Societät hat nach dem Abſchluß vom 2. September 1876 einen Verſicherungs-Fonds von 238,457,175 Mark. Sie hat für die in dem Jahre vom 2. Sept. 1875/76 vorgefallenen Feuerſchäden, nach dem mit der Immobiliar-Brand-Aſſecuranz-Societät wegen gegenſeitiger Uebertragung der Schäden abgeſchloſſenen Contract, im Ganzen aufzubringen gehabt 349,580 Mark 99 pf. und iſt dazu ein Jahresbeitrag von 14 pf. pro Hundert derjenigen Summe erforderlich geworden, von welcher jeder Intereſſent für ſeine Verſicherung nach Maßgabe der Feuersgefahr ſeiner Localitäten zu den Schäden der Anſtalt zu contribuiren hat.

Die vom Directorium und den Beamten der Hagel- und Mobiliar-Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft mitverwaltete, nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 27. Decbr. 1862 am 1. Jan. 1863 ins Leben getretene

Mecklenb. Immobiliar-Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft in Neubrandenburg

hat nach dem Abſchluß vom 2. Sept. 1876 einen Fonds von 27,034,400 Mark. Nach dem oben erwähnten Contract hat ſie zu den ſämmtlichen von ihr und der Mobiliar-Brand-Aſſecuranz-Societät gemeinſchaftlich zu übertragenden Schäden des Jahres v. 2. Septbr. 1875/76 einen Beitrag von 17½ pf. und außerdem zu den eigenen Verwaltungskoſten 1½ pf., mithin im Ganzen 19 pf.

pro Hundert derjenigen Summe ausgeſchrieben, für welche jeder Intereſſent nach Maßgabe der Feuersgefahr ſeiner verſicherten Gebäude beitragspflichtig iſt.

---

e) Feuerverſicherungs-Verein für Mecklenburg zu Güſtrow,

nach dem unterm 14. September 1871 beſtätigten revidirten Statut und dem unterm 8. Mai 1873 beſtätigten Nachtrag zu demſelben.
(S. den Meckl.-Schwerinſchen Staatskalender.)

---

f) Feuerverſicherungs-Verein für kleinere Landwirthe zu Roſtock,

in Gemäßheit der unterm 9. September 1871 Landesherrlich beſtätigten Statuten und deren Abänderungen vom 16. November 1872.

Director: Kaufmann Berg.
Bevollmächtigter: Aemil Ritter zu Friedrichshöhe.
Vorſitzender des Verwaltungsraths: Kaufmann Schwarz.

---

g) Feuerverſicherungs-Verein Mecklenburgiſcher Lehrer zu Parchim,

nach den Landesherrlichen Beſtätigungen v. 11. Auguſt 1871 und reſp. v. 8. November 1873.

Vorſtand:

Vorſitzender: Organiſt Wilhelm Greve in Parchim.
Secretair: Lehrer Hermann Tarnke in Marnitz.
Kaſſier: Organiſt Theodor Bohn
Beiräthe: Küſter Heinrich Hagemann } in Parchim.
Lehrer Friedrich Wagner

Verſicherungsſumme am 1. September 1876: 5,969,863 Mark.
Mitgliederzahl: 1380.

---

h) **Mobiliar-Brand- u. Hagelſchaden-Verſicherungsgeſellſchaft zu Greifswald,**

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 5. Februar 1846.

Diſtrictsdirector: Ober-Amtmann Schröder zu Grammertin.

---

i) **Vieh-Verſicherungs-Verein für die Forſtbeamten,**

nach dem Allerhöchſt beſtätigten Statut vom 10. Mai 1870 und den Abänderungen v. 23. September 1874.

Vorſtand: Der Oberforſtmeiſter.
2 Oberförſter.
2 Unterförſter.
1 Holzwärter.

Rendant: Der jedesmalige Forſtreviſor.

---

9. Mecklenburgiſcher Patriotiſcher Verein,

nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strelitzſchen Beſtätigung v. 10. Oct. 1817 und den rev. Statuten v. 27. Auguſt 1862.

Protectoren:

Die allerdurchlauchtigſten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Haupt-Directorium:

Graf v. Pleſſen auf Ivenack,
Gutsbeſitzer Hillmann auf Scharſtorf, } Haupt-Directoren.

Profeſſor, Dr. Graf zur Lippe-Weißenfeld in Roſtock, Haupt-Secretair und Kaſſier, auch Redacteur der landwirthſchaftlichen Jahrbücher.

Ehren-Mitglieder:

außerhalb Deutſchland 18, in Deutſchland 43, darunter 7 in Mecklenburg.

Ordentliche Mitglieder:
außerhalb Mecklenburg 18, in Mecklenburg 116.
(S. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.)

---

10. Mecklenb. Strelitzischer landwirthschaftlicher Verein in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der unterm 11. Februar 1873 Landesherrlich bestätigten revidirten Statuten.

Vorsteher:
Graf v. Schwerin auf Göhren.
Rath Löper
Rentier August Blanck } in Neubrandenburg.

---

11. Verein für Mecklenb. Geschichte u. Alterthumskunde zu Schwerin,

nach der Großh. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung vom 13. Septbr. 1835.

Protectoren:
Die allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Präsident: Se. Excellenz, Staatsminister Graf v. Bassewitz.
Vice-Präsident: Staatsrath Dr. Wetzell.
1. Secretair: Geheimer Archivrath Dr. Lisch.
2. Secretair: Archivrath Dr. Wigger.
Rechnungsführer: Minist.-Secretair Dr. Wedemeier.
Bibliothekar: Oberlehrer Dr. Latendorf.
Bilderaufseher: Ministerial-Registrator Lisch.
Repräsentanten: Prorector a. D. Reitz.
Revisionsrath Balck.
Ministerialrath Burchard.
E. v. Kamptz.

Hohe Beförderer 5, Ehren-Mitglieder 3, correspondirende Gesellschaften 125, correspondirende Mitglieder 56, ordentliche Mitglieder 272.

12. Verein der Freunde der Naturgeſchichte in Mecklenburg,

nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Beſtätigung v. 23. April 1870.

Protectoren:

Die allerdurchlauchtigſten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Vorſtand:

Präſident: Hermann v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin, auf Federow.
Secretair: Oberlehrer C. Arndt zu Bützow.
Bibliothekar: Landbaumeiſter Koch ✠ 1. zu Güſtrow.
Ehrenmitglieder: 4, correſpondirende Mitglieder: 29, correſpondirende Geſellſchaften: 101, ordentliche Mitglieder: 285.

---

13. Thierſchutz-Verein zu Neubrandenburg,

beſtätigt 27. April und unterm 28. Novbr. 1865 mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon und dem Privilegio pii corporis beliehen.

Vorſtand:

Bürgermeiſter Ahlers, Vorſitzender.
Rector Dulitz, Stellvertreter des Vorſitzenden.
Lehrer Janell, Schriftführer und Bibliothekar.
Kaufmann Wagner, Kaſſier.

Landſtändiſche Verfaſſung.

Landſtände der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Güſtrow:

1. Im Mecklenburgiſchen Kreiſe,
2. Im Wendiſchen Kreiſe,
3. Im Stargardſchen Kreiſe,

} ſ. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.

A. die Ritterſchaft:
die Beſitzer der landtagsfähigen Rittergüter (2. Theil, 2. Abtheil. sub B.),

B. die Landſchaft:
die Obrigkeiten der 7 Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Strelitz, Fürſtenberg, Weſenberg u. Stargard (2. Theil, Magiſtrate sub B. u. 2. Abtheil. sub C.).

I. Directorium der Ritter- und Landſchaft auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

	wegen des
Ludwig v. Oertzen auf Woltow,	Herzogthums Güſtrow.
Heinrich v. Reſtorff auf Roſenhagen,	— Schwerin.
Felix Graf v. Voß auf Schönau,	— Schwerin.

Arthur Graf v. Bernſtorff auf Wedendorf,	wegen des Herzogthums	Schwerin.
Joſias v. Plüskow auf Kowalz,	—	Güſtrow.
Adolph v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin, auf Gr. Lukow,	—	Güſtrow.
Kammerherr Alexander v. Bülow auf Rodenwalde	—	Schwerin.

Erblandmarſchälle:

a) des Herzogthums Mecklenburg.

Auguſt v. Lützow auf Eickhof.
Vicelandmarſchall, Kammerherr Otto v. Langen auf Neuhof.

b) des Fürſtenthums Wenden.

Johannes v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin auf Penzlin.

c) der Herrſchaft Stargard.

Cuno Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall Friedrich v. Dewitz auf Cölpin.

Deputirter der Stadt Roſtock.

Bürgermeiſter Dr. Ferdinand Crumbiegel.

II. Der Engere Ausſchuß von Ritter- und Landſchaft zu Roſtock.

Landräthe:

Ludwig v. Oertzen auf Woltow, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1875 an.

Kammerherr Alexander v. Bülow auf Rodenwalde, wegen des Herzogthums Schwerin, 1876 auf 3 Jahre gewählt.

Ritterſchaftliche Deputirte:

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg, auf Wieſchendorf, aus dem Mecklenburgſchen Kreiſe, 1876 auf 3 Jahre gewählt.

Kammerherr Adolf Graf v. Baſſewitz, auf Drüſewitz, aus dem Wendiſchen Kreiſe, gewählt auf 3 Jahre von 1874 an.

Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow, aus dem Stargardſchen Kreiſe, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1874 an.

Landſchaftliche Deputirte:

Bürgermeiſter Dr. Ferdinand Crumbiegel, von der Stadt Roſtock.

Bürgermeiſter, Geh. Hofrath Franz Flörke, von der Vorderſtadt Parchim.

Bürgermeiſter Otto Dahſe, von der Vorderſtadt Güſtrow.

Bürgermeiſter, Geh. Hofrath Dr. Friedrich Brückner, von der Vorderſtadt Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Dr. jur. Heinrich Pries.

Land-Syndicus, in specie des Stargardſchen Kreiſes: Advocat Rath Ernſt Ahlers in Neubrandenburg.

Landes-Secretair: Advocat Guſtav Bergemann.
Landes-Archivar und Bibliothekar: Advocat Carl Sohm.
Landes-Einnehmer: Chriſtian Köve.
Gegenſchreiber: Auguſt v. Hagen.
Landkaſten-Secretair: Advocat Carl Bauer.
Reviſor beim Landeskataſter: Hermann Saniter.
Landes-Executoren: Friedrich Maaß, für den Wendiſchen und einſtweilen auch für den mecklenburgiſchen Kreis.
Albert Lehmann zu Neuſtrelitz, für den Stargardſchen Kreis (ſ. Juſtizcanzlei.)
Landes-Pedell: Friedrich Peters.
Landes-Copiiſten: Carl Bülow.
Theodor Luci.
Heinrich Teegler.

III. Der engere Ausſchuß der Ritterſchaft zu Roſtock.

Landräthe:

Ludwig v. Oertzen auf Woltow, wegen des Herzogthums Güſtrow.
Kammerherr Alexander v. Bülow auf Rodenwalde, wegen des Herzogthums Schwerin.

Deputirte:

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieſchendorf, aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.
Kammerherr Adolph Graf v. Baſſewitz auf Drüſewitz, aus dem Wendiſchen Kreiſe.
Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow, aus dem Stargardſchen Kreiſe.

Ritterſchaftlicher Syndicus:

vacat.

IV. Ritter- und Landſchaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Erblandmarſchall Cuno Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall Friedrich v. Dewitz auf Cölpin.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterſchaftlicher Deputirter: Oberhauptmann Wilh. v. Oertzen auf Lübbersdorf.
Städtiſcher Deputirter: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente.

Land-Syndicus: Advocat Rath Ernſt Ahlers in Neubrandenburg.
Ritter- und Landſchafts-Secretair: Ferdinand Walter in Neubrandenburg.
Städtiſcher Secretair: Rathsſecretair Engel in Neubrandenburg.
Landes-Einnehmer: Chriſtian Köve in Roſtock.
Landes-Executor: Albert Lehmann zu Neuſtrelitz.
Kreisbote: Chriſtian Langhals zu Neubrandenburg.

Ständiſche Behörden, Vereine und Inſtitute.

I. Fideicommiß-Behörde zu Roſtock,

nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commiſſarius: Juſtizcanzlei-Director Hermann v. Scheve zu Schwerin.
Kammerherr v. Stralendorff auf Gamehl.
Major a. D., Baron v. Stenglin auf Beckendorf.
Graf v. Pleſſen auf Ivenack.
Syndicus: vacat.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

II. Ritterſchaftlicher Creditverein,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet durch die Verordn. v. 29. Juni 1819, neu conſtituirt im Antonii-Termin 1840.

Haupt-Direction zu Roſtock:

Kammerherr v. Stralendorff auf Gamehl.
Landrath v. Oertzen auf Woltow.
Syndicus: vacat.
Rendant: Heinrich Eggers.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

Kreis-Directoren:

Oberhauptmann Wilhelm v. Oertzen auf Lübbersdorf, im Stargardſchen Kreiſe.

Moritz v. Leers auf Mühlen-Eiren, im Mecklenburgiſchen Kreiſe.

Landrath Freiherr v. Maltzan auf Gr.-Lukow, im Wendiſchen Kreiſe.

Kreis-Deputirte:

Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow,
Kammerherr Heinrich v. Oertzen auf Brunn,
} aus dem Stargardiſchen Kreiſe.

Auguſt v. Flotow auf Kogel,
Friedrich v. Schmidt auf Rothenmoor,
} aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.

Albrecht v. Preen auf Dummerſtorf,
Adolph Freiherr v. Maltzan auf Wuſtrow,
} aus dem Wendiſchen Kreiſe.

III. Jungfrauen-Klöſter.

In den Herzogthümern Mecklenburg,

ſind von der Landesherrſchaft 1572 zur chriſtlichen Auferziehung inländiſcher Jungfrauen der Ritter- und Landſchaft überwieſen, und die von dieſer erwählten Proviſoren und Hauptmänner werden vom Miniſterio beſtätigt.

a) Das Kloſter Dobbertin.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Oberſtlieutenant Heinrich v. Bülow auf Camin, wegen des Herzogthums Schwerin, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1877 an.

Landrath Joſias v. Plüskow auf Kowalz, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1874 an.

Kloſterhauptmann: Rittmeiſter Joachim Graf v. Bernſtorff auf Ventſchow, gewählt auf 6 Jahre von 1876 an.
Syndicus und Richter: Geheimer Canzleirath Heinrich Burmeiſter zu Güſtrow.
Subſtituirter Richter für die Sandprobſtei: Bürgermeiſter Carl Hermes in Röbel.
Küchenmeiſter: Heinrich Schultz.
Amtsſchreiber und Actuarius: Guſtav Lierow.
Forſtinſpector: Theodor Garthe.
Förſter: Johann Stange zu Schwarz.
Heinrich Pflugradt zu Lähnwitz.
Friedrich Zebuhr zu Sietow.
Georg Kaphengſt zu Schwinz.
Ernſt Höfcke zu Meſtlin.
Guſtav Kobow zu Kläden.
Holzwärter: Friedrich Herholz zu Diemitz.
Carl Millahn zu Boſſow.
Wilhelm Agatz zu Darze.
Heinrich Schröder zu Seelſtorf.
Amtsjäger: Wilhelm Stange zu Dobbertin.
Stationsjäger: Ludwig Kobow zu Rum Kogel.
Franz Zebuhr zu Lärz.

2. Der klöſterliche Convent: (234)

(nach den Nummern der Einſchreibung in die Kloſter-Liſte).

Domina, Hedwig v. Schack.

Conventualinnen
zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (33)

(tragen, wie die Domina, ein von der hochſeligen Herzogin Louiſe Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefaßten Bande, mit einem, von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten ſilbernen Stern auf der linken Bruſt.)

(Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.)

*Louiſe v. Preen. 736
Wilhelmine v. Glöden. 750
Baronin Margarethe v. Meerheimb. 784
*Helene v. Lützow. 799
*Wilhelmine v. Ferber. 814
*Henriette v. Baſſewitz. 833
*Johanna v. Bülow. 839
*Amelie v. d. Lanken. 864
*Joſephine v. Wickede. 878
*Charlotte v. Grävenitz. 879
*Ida v. Pentz. 891
*Baronin Friederike v. Hammerſtein. 909
*Thereſe v. Pleſſen. 912
*Auguſte v. Maltzahn. 944
*Mathilde v. Rohr. 954
*Caroline v. Both. 978
*Louiſe v. Baſſewitz. 999
*Bertha v. Kamptz. 1000
*Sophie v. Both. 1024
*Baroneſſe Ina v. Stenglin. 1030
*Auguſte v. Lowtzow. 1050
*Jeannette v. Bülow. 1056
*Frida v. Weltzien. 1068
*Leopoldine v. Flotow. 1069
*Emma v. Winterfeld. 1070
*Margarethe v. Behr. 1071
*Ottilie v. Behr. 1073
*Eliſabeth Baronin v. Maltzahn. 1075
*Auguſte v. Baſſewitz. 1084
*Louiſe v. Oertzen. 1121
*Marie Berlin.
*Clara Moll.
*Henriette Langfeldt.

Zur vollen Geldhebung: (61)

(Dieſe und die, von ihrer Aufnahme ins Kloſter angerechnet, älteſten zwanzig Damen zur halben Geldhebung tragen, laut der Verleihung der hochſeligen Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Baronin Sophie v. Langermann-Erlenkamp. 854
Charlotte v. Blücher. 874
Helene v. Schack. 880
Sophie v. Bülow. 898
Ida v. Oertzen. 901
Henriette v. Reſtorff. 903
Helene v. Bülow. 923
Adelaide v. Winterfeld. 943
Louiſe v. Koppelow. 980
Baronin Auguſte v. Meerheimb. 982
Caroline v. Koppelow. 1007
Cäcilie v. Kahlden. 1021
Wilhelmine v. Scheve. 1025
Pauline v. Lücken. 1027
Louiſe v. Arnim. 1031
Baroneſſe Agnes v. Maltzahn. 1034
Ida v. Blücher. 1078

Hedwig v. Vieregg. 1079
Catharina Baronin v. Hammerſtein. 1086
Suſanne v. Rohr. 1092
Marie v. Blücher. 1106
Eliſabeth v. Mecklenburg. 1109
Anna v. Walsleben. 1112
Adelheid v. Baſſewitz. 1124
Sophie v. Oertzen. 1133
Anna v. Grävenitz. 1139
Ottilie v. Reſtorff. 1141
Bertha v. Oertzen. 1142
Baroneſſe Ottonie v. Stenglin. 1143
Theodora v. Blücher. 1152
Emilie v. Oertzen. 1154
Friederike v. Reſtorff. 1157
Sophie v. Wickede. 1158
Hedwig v. Flotow. 1162
Theodora v. Pleſſen. 1164
Ina v. Bülow. 1165
Julie v. Baſſewitz. 1171
Emilie Bar. v. Hammerſtein. 1176
Louiſe v. Flotow. 1177
Ida v. Oertzen. 1178
Marie Bar. v. Maltzan. 1181
Ida v. Ketelhodt. 1188
Amalie v. Blücher. 1190
Auguſte v. Dewitz. 1191
Louiſe v. Gundlach. 1193
Melanie v. Hobe. 1196
Helene v. Lehſten. 1197
Baron. Anna v. Maltzahn. 1198
Ina v. Flotow. 1211
Mary v. Cramon. 1215
Sophie v. Buch. 1216
Ottilie v. Levetzow. 1218
Auguſte v. Baſſewitz. 1228
Anna v. Winterfeld. 1229
Ida v. Gundlach. 1230
Alexandra v. Oertzen. 1232
Louiſe v. Holſtein. 1234
Marie Gräfin v. Blücher. 1238
Joſephine Baronin v. Maltzan. 1240
Benedicte Flörke.
Wilhelmine Langfeldt.

Zur halben Hebung: (82)

Eveline v. Wickede. 1243
Ina v. Bülow. 1256
Caroline v. Meding. 1258
Baronin Louiſe v. Langermann. 1260
Julie v. d. Kneſebeck. 1266
Bar. Helene v. Stenglin. 1267
Julie v. Holſtein. 1268
Wanda v. Oertzen. 1269
Minna v. Rieben. 1275
Auguſte v. Schuckmann. 1277
Frieda v. Schack. 1281
Johanna v. Weltzien. 1285
Bar. Eliſabeth v. Maltzan. 1287
Ferdinandine v. Rantzau. 1290
Amelie v. Grävenitz. 1293
Louiſe v. Saldern. 1294
Hedwig v. Blücher. 1295

Friederike v. Blücher. 1296
Bar. Bertha v. Stenglin. 1298
Hermine v. Ferber. 1301
Louiſe v. Voß. 1309
Marie v. Zülow. 1314
Anna v. Weltzien. 1315
Caroline v. Blücher. 1316
Marie v. d. Lühe. 1320
Bar. Ottilie v. Maltzahn. 1322
Adelheid v. Schack. 1327
Blanca v. Quitzow. 1328
Hedwig v. Bülow. 1334
Louiſe v. Schuckmann. 1335
Frieda v. Rantzau. 1336
Margarethe v. Bernſtorff. 1337
Alexandrine v. Laffert. 1340
Frieda v. Wickede. 1342
Frieda v. Schuckmann. 1349
Gräfin Aſta v. Blücher. 1352
Louiſe v. Waldow. 1354
Margarethe v. Langen. 1357
Adelheid v. Levetzow. 1359
Margarethe v. Kamptz. 1361
Eliſabeth v. Lowtzow. 1362
Catharina v. Bülow. 1364
Helene v. Holſtein. 1366
Marie v. Waldow. 1368
Gräfin Gertrud v. Schwerin. 1369
Gräfin Eleonore v. Bernſtorff. 1371
Bar. Meta v. Stenglin. 1373
Anna v. Fabrice. 1374
Baronin Alexandra v. Stenglin. 1376
Agnes v. Preſſentin. 1378
Sophie v. Scheve. 1379
Anna v. Meding. 1380
Elsbeth v. Bülow. 1384
Alexe v. Heyden. 1386
Lolo v. Heyden. 1387
Bar. Caroline v. Rodde. 1390
Eliſabeth v. Bülow. 1391
Frieda v. Behr. 1392
Marie v. Fabrice. 1393
Julie v. Dewitz. 1395
Bar. Elsbeth v. Meerheimb. 1397
Hedwig v. Lücken. 1398
Alexandrine v. Müller. 1400
Anna v. Fabrice. 1401
Marie v. Oertzen. 1402
Caroline v. Oertzen. 1404
Wilhelmine v. Gundlach. 1406
Gräfin Anna v. Bernſtorff. 1407
Thekla v. Schack. 1408
Marie v. Blücher. 1409
Louiſe v. Winterfeld. 1410
Hedwig v. Arenſtorff. 1413
Eliſabeth v. Oertzen. 1414
Bar. Helene v. Hammerſtein. 1416
Bar. Mathilde v. Maltzan. 1417
Helene v. Quitzow. 1419
Anna v. Schack. 1420
Caroline v. d. Lühe. 1421
Emma Wüſthof.
Fanny Bölte.
Sophie Paſchen.
Franziska Schmidt.

Zur viertel Hebung: (57)

Helene v. Blücher. 1423
Eliſabeth v. Preen. 1424
Louiſe v. Bülow. 1425
Gertrud v. Meding. 1426
Udi v. Behr. 1429
Marie v. Bülow. 1430
Julie v. Schack. 1431
Anna v. Pleſſen. 1432
Alere v. Storch. 1433
Anna v. Koppelow. 1434
Eliſabeth v. Preſſentin. 1437
Hedwig v. Bülow. 1439
Helene v. Baſſewitz. 1440
Sophie v. Pentz. 1441
Bar. Eliſabeth v. Maltzan. 1442
Marie v. Bülow. 1443
Eliſabeth v. Blücher. 1444
Bar. Hedwig v. Hammerſtein. 1445
Auguſte v. Blücher. 1446
Eliſabeth v. Pritzbuer. 1447
Caroline v. d. Lühe. 1448
Auguſte v. Preſſentin. 1449
Bar. Katty v. Spörcken. 1450
Bar. Friederike v. Hammerſtein. 1451
Louiſe v. Kamptz. 1452
Auguſte v. Bülow. 1453
Gräfin Marie v. Hahn. 1455
Eliſabeth v. Bülow. 1456
Gertrud v. Kardorff. 1457
Lolo v. Bülow. 1458
Margarethe v. Lowtzow. 1459
Marie v. Kamptz. 1460
Wilhelmine v. Levetzow. 1461
Anna v. Engel. 1464
Bar. Thekla v. Hammerſtein. 1466
Caroline v. Bülow. 1467
Agnes v. Vogelſang. 1469
Gräfin Clementine C. v. Schlieffen. 1470
Gräfin Clementine A. v. Schlieffen. 1471
Ida v. Preſſentin. 1472
Marie v. Raven. 1474
Marie v. Winterfeld. 1475
Eliſabeth v. Blücher. 1476
Margarethe v. Flotow. 1478
Bar. Johanna v. Brandenſtein. 1479
Agnes v. Pleſſen. 1480
Wilhelmine v. Bülow. 1481
Olga v. Fabrice. 1482
Bar. Magdalena v. Maltzahn. 1483
Bar. Jutta v. Brandenſtein. 1485
Auguſte v. Vieregge. 1486
Marie v. Oertzen. 1488
Clara v. Oertzen. 1489
Caroline v. Blücher. 1492
Marie v. Rantzau. 1493
Marie v. Moltke. 1494
Gräf. Luiſe v. Baſſewitz. 1495

3. Großherzogliche Penſioniſtinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinſche: (6)

(aus der Entſagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809, Mecklenb.-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Sophie v. Boddien,
Caroline v. Wenckſtern,
Baroneſſe Caroline v. Nettelbladt,
Alexandrine v. Bietinghoff,
} zur vollen Geldhebung.

Joſephine Haupt,
Eliſe Quiſtorp,
} zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzſche: (3)

(aus einer ritter- und landſchaftlichen Bewilligung vom 23. Decbr. 1809, Mecklenburg-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Sophie v. Kardorff,
Margarethe v. Bernſtorff,
S. E. K.
} zur vollen Hebung.

Friederike Kämpffer, zur halben Hebung.

---

b) Kloſter Malchow.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Kammerherr Friedrich v. Bülow auf Rogez, wegen des Herzogthums Schwerin, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1876 an.

Rittmeiſter Otto v. Plüskow auf Ahrenshagen, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1874 an.

Kloſterhauptmann:

Kammerherr Auguſt Baron v. Maltzahn auf Schloß Grubenhagen, wieder gewählt auf 6 Jahre von 1872 an.

Syndicus: Advocat Carl Meyer in Malchow.
Küchenmeiſter: Heinrich Engel.
Oberförſter: Carl Schlange zu Jabel.
Förſter: zu Drewitz, Heinrich Paris.
zu Cramon, Guſtav Beſter.
Amtsjäger: Ernſt Schlange, zu Kloſter Malchow.
Holzwärter: zu Damerow, Carl Behrens.
= Loppin, Joachim Berend.
= Laſchendorf, Johann Gerdes.
= Kraaz, Friedrich Holzmann.
= Jabel, Friedrich Stoll.
= Malckwitz, Auguſt Michael.
= Sembſin, Julius Sievert.

2. Der klöſterliche Convent: (139)

(nach den Nummern der Einſchreibung in zwei Kloſter-Liſten.)

Domina: Friederike Baroneſſe v. Hammerſtein.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

(tragen, wie die Domina, den von der hochſel. Herzogin Louiſe Friederike 1763 geſtifteten Orden pour la vertu an einem rothen mit weiß liſerirten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 erhaltenen Stern auf der linken Bruſt.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.

Friederike v. Glöden.	437	*Sophie v. Grävenitz.	495
*Sophie v. Lücken.	451	*Emma v. Preen.	500
*Julie v. Kahlden.	460	*Auguſte v. Weltzien.	521
Wilhelmine v. Voß.	464	*Ottilie Baroneſſe v. Hammerſtein-Gesmold.	566
*Roſalie v. Oertzen.	478	*Emma v. Flotow.	574
*Amalie v. Arenſtorff.	491	*Auguſte v. Ferber.	584
*Agnes v. Flotow.	492		
*Friederike v. Ferber.	494		

Zur vollen Geld-Hebung: (41)

(dieſe und die, von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet, älteſten 12 Damen der halben Geldhebung tragen laut Verleihungen der Großherzogin Auguſte v. 26. Mai 1853 u. der Großherzogin Marie v. 23. December 1871 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Die im Kloſter wohnhaften, mit einem * bezeichneten Damen genießen die Hebungen und Rechte der Conventualinnen zur vollen Hebung.

Sophie v. d. Lühe. 537
Clara v. Waldow. 557
Marie v. Bülow. 559
Bertha Bar. v. Maltzahn. 580
Adelheid Bar. v. Bülow. 587
*Louiſe v. Plüskow. 591
Louiſe v. Schack. 593
Caroline v. Arnim. 595
Marie v. Bülow. 608
Charlotte v. Raven. 609
Catharine v. Bülow. 614
Eleonore v. Bülow. 617
*Antonie v. Behr. 623
Bertha v. Preen. 626
Erneſtine v. Behr. 627
Eliſabeth v. Bülow. 634
Ottilie Bar. v. Hammerſtein. 638
Wilhelmine v. Oertzen. 651
Louiſe v. Lehſten. 653
Charlotte v. Bülow. 655
Sophie v. Blücher. 666
Hedwig v. Grävenitz. 668
Mathilde v. Oertzen. 669
Julie v. Bülow. 671
Julie v. Mecklenburg. 675
Thereſe v. Hobe. 678
Betty v. Bülow. 680
Thereſe v. Weltzien. 684
Eliſabeth v. Oertzen. 688
Pauline v. Kahlden. 691
Eliſe v. Bülow. 695
Magdalene v. Baſſewitz. 699
Roſalie v. Reſtorff. 702
Mathilde v. Oertzen. 703
Auguſte Bar. v. Hammerſtein. 704
Sophie v. Maltzahn. 706
Minna v. Flotow. 707
Auguſte Bar. v. Maltzan. 708
Mary Bar. v. Hammerſtein. 711
Agnes v. Lücken. 714
Louiſe v. Hobe. 719

Zur halben Hebung: (61)

Ida v. Zülow. 720
Margarethe v. Winterfeld. 734
Ottilie v. Lehſten. 744
Jenny v. Baſſewitz. 752
Ottilie v. Rohr. 753
Eleonore v. Baſſewitz. 760
Marie Bar. v. Stenglin. 761
Eliſabeth v. Dewitz. 767

Hedwig v. Oertzen. 769
Charlotte v. Bülow. 770
Auguſte v. Grävenitz. 771
Auguſte v. Viereck. 772
Marie Bar. v. Maltzan. 777
Louiſe v. Oertzen. 783
Anna v. Rantzau-Horſt. 785
Olga v. Voß. 786
Ottilie v. Weltzien. 790
Clara v. Winterfeld. 791
Sophie v. Boddien. 792
Auguſte v. Schack. 794
Natalie v. Rantzau. 795
Mathilde v. Grävenitz. 798
Louiſe v. Oertzen. 799
Ida v. Schuckmann. 800
Marie v. d. Kneſebeck. 801
Julie v. Schuckmann. 802
Margarethe v. Kamptz. 803
Marie v. Flotow. 804
Anna v. d. Lühe. 805
Helene Gräfin v. Baſſewitz. 807
Ina Gräfin v. Baſſewitz. 808
Catharine v. Quitzow. 809
Charlotte v. Kamptz. 813
Friederike Bar. v. Langermann-Erlenkamp. 815
Margarethe v. Schuckmann. 816
Mathilde Bar. v. Rodde. 818
Emma v. d. Kneſebeck. 819
Frieda Gräfin v. Rittberg. 820
Mathilde v. Heyden. 822
Anna v. Schack. 823
Emma v. Meding. 826
Louiſe v. Zepelin. 829
Eliſabeth v. Preſſentin. 830
Anna v. Oertzen. 833
Emma v. Laffert. 834
Anna v. Lowtzow. 835
Magdalene v. Bülow. 837
Catharine Bar. v. Meerheimb. 838
Caroline v. Zülow. 840
Philippine v. Scheve. 841
Marie v. Stralendorff. 842
Anna v. Blücher. 843
Eliſabeth v. Müller. 844
Auguſte Lüders.
Johanna Flörke.
Caroline Müntzel.
Eliſe Lechler.
Dora Telſchow.
Clara Müller.
Johanna Dolberg.
Friederike Schmidt.

Zur viertel Hebung: (22)

Anna v. Oertzen. 845
Anna v. Waldow. 846
Martha v. Winterfeld. 847
Anna v. Bülow. 850
Olga v. d. Lühe. 851
Eliſabeth v. Dewitz. 852
Louiſe v. Fabrice. 853
Catharine v. Heyden. 854
Alice Gräfin v. Blücher. 855
Emma v. Winterfeld. 856

Bertha v. Oertzen. 858
Anna Marie v. Oertzen. 859
Sophie v. Boddien. 860
Louiſe v. Bülow. 861
Clotilde v. Pleſſen. 862
Margarethe v. Arenſtorff. 863
Martha v. Storch. 866
Margarethe Bar. v. Maltzahn. 867
Louiſe Bar. v. Maltzan. 868
Hedwig v. Meding. 869
Gertrud Bar. v. Hammerſtein. 870
Alexandrine Gräfin v. Baſſewitz. 871

c) Kloſter Ribnitz.

1. Kloſterbeamte:

Proviſoren:

Adolph v. Oertzen auf Remlin, wegen des Herzogthums Güſtrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1875 (Frühjahrslandtag) an.

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieſchendorf, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1877 an.

Senator, Dr. Adolph Simonis, wegen der Stadt Roſtock.

Kloſterhauptmann: vac.

Syndicus: Amtsmitarbeiter Adv. Schultetus in Ribnitz.

Küchenmeiſter: Dr. jur. Paul Berlin.

Kloſterjäger: zu Bockhorſt und Poppendorf, Friedrich Krüger; zu Wulfshagen, Ludwig Treu.

2. Der klöſterliche Convent: (57)

(nach einer im Jahre 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina, Charlotte v. d. Lancken.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (11)

(tragen, wie die Domina, das Herzogl. Ordenskreuz und den Herzogl. Ordensſtern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth liſerirten Bande.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.

*Chriſtiane Burgmann.
*Wilhelmine v. Grävenitz. 26
*Eliſe v. Oertzen. 27
*Jeannette v. Weltzien. 28
*Mathilde Saniter.
*Hermine v. Kamptz. 32
*Bar. Amelie v. Maltzahn. 41
*Blanca v. Schack. 44
*Doris v. Bülow. 45
*Auguſte v. Buch. 60
*Joſephine v. Lehſten. 87

Zur ganzen Geldhebung: (5)

(Dieſe Conventualinnen nebſt den zur vollen Geldhebung und den von ihrer Aufnahme ins Kloſter angerechnet älteſten 6 Damen zur halben Geldhebung tragen laut der Verleihung der hochſel. Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Bernhardine v. Bülow. 17
Bernhardine v. Koppelow. 18
Marianne v. Bülow. 21
Marie v. Baſſewitz. 25

Zur vollen Geldhebung: (7)

Marie v. Oertzen. 35
Bar. Georgine v. Hammerſtein. 40
Ida v. Preen. 43
Louiſe v. Lützow. 47
Caroline F. v. Bülow. 50
Bar. Amelie v. Maltzan. 56
Friederike v. Bülow. 64

Zur halben Hebung: (21)

Marie v. Engel. 65
Sophie v. Zepelin. 68
Marie v. Lowtzow. 72
Helene v. Arnim. 80
Julie v. Pleſſen. 84
Bar. Mathilde v. Langermann. 86
Julie v. Koppelow. 88
Eliſabeth v. Hobe. 91
Ida v. Both. 92
Alexandrine v. Kahlden. 93
Erneſtine v. Baſſewitz. 94
Sara v. Bülow. 95
Adelheid v. Oertzen. 99
Ottilie v. Rohr. 101
Sophie v. Reſtorff. 102
Bar. Franziska v. Hammerſtein. 103
Eliſabeth v. Winterfeld. 106
Bar. Cordula v. Maltzan. 108
Olga v. Oertzen. 109
Franziska Bölckow.
Alwine Wehner.

Zur viertel Hebung: (12)

Hermine v. Pleſſen. 111
Walburgis v. Grävenitz. 114
Eliſe v. Weltzien. 115
Bar. Mathilde v. Rieben. 119
Ina v. Schuckmann. 123
Pauline v. Gundlach. 124
Sophie v. Zülow. 126
Katharina v. Dewitz. 127
Eliſabeth v. Holſtein. 130
Louiſe v. Bülow. 132
Bar. Anna v. Maltzan. 133
Clara v. Laffert. 135

Magiſtrate in den Städten.

A. In der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz.

(Ohne Landſtandſchaft.)

Dirigent: Bürgermeiſter Hofrath Eduard Fiſcher, Kr. Dm. c.
Senatoren: Kaufmann Friedrich Krüger.
Poſthalter Julius Kohrt.
Stadtaltermänner: Auguſt Scharenberg.
Ludwig Muſch.
Mundiſt und Protocolliſt: Friedrich Finck.
Stadtkaſſen-Rendant: Carl Timann.
„ Gegenſchreiber: Auguſt Lehmann.
Hülfsſchreiber: Albert Maaß.
Gasinſpector: Dr. Eduard Fiſcher.
Waagemeiſter: Ludwig Krüger.
Spritzenmeiſter: Arndt, Günter, Dädlow, Dreyer, Commandeur der Turner-Feuerwehr; Apotheker Heuck, Commandeur der Spritze Nr. 5; Scharenberg, Vorſteher der Waſſerzufuhr aus der Waſſerleitung auf dem Markte.
Stadt- und Polizeidiener: Friedrich Dieſtlow.
Theodor Selz.
Friedrich Rüh.
Nachtwächter: Rechlin, Buſe, Jacobs, Piens, Schnell und Reinholz.
Die hier ſtationirten Gensdarmen und die drei Stadt- und Polizeidiener führen nächtlich abwechſelnd die Aufſicht über die Nachtwächter.
Wieſen- u. Garten-Aufſeher: Vogelſang und Knickelbein.
Krankenwärter im Stadtkrankenhauſe: Witt.

B. In den zum Corps der Landſtände gehörigen Städten.

1. Vorderſtadt Neubrandenburg.

Bürgermeiſter: Geheimer Hofrath Dr. Friedrich Brückner.
Wilhelm Ahlers.
Rathsherren: Commerzienrath Carl Loeper.
Guſtav Braun.
Guſtav Brückner.
Kämmerer: Wilhelm Hahn.
Rathsſecretair: Heinrich Engel.
Kämmerei- und Polizei-Secretair, auch Rathsprotocolliſt: Johannes Boldt.
20 freigewählte Bürger-Repräſentanten.
Rathsdiener: Daniel Monneck.
Heinrich Schmidt.
Wilhelm Klinge.
Kämmereidiener: Carl Bäckler.
Stadtjäger: Friedrich Mietzner.
Holzwärter: Albert Sommer jun.
Johann Roloff, auch Torfinſpector.
Gasinſpector: Heinrich Krüger.
Gaſſenvoigt: Carl Lüdemann.
Gartenwächter: Johann Adler.
Theodor Schacht.
Feldhüter: Wilhelm Jacobs.
Friedrich Rochow.
Wallwächter: Wilhelm Schmidt.

Rathskellerpächter: Carl Haupt.
Rathswaagemeiſter: Theodor Benſe.
Krankenhaus-Aufſeher: H. Ladendorf.

Branddirector: Kreisſecretair Walter.
Führer der freiwilligen Feuerwehr: Kaufmann Carl Wöllert.
Spritzenmeiſter: Greve, Jürgens, Boll, Lichtenberg, Krüger, Brehm.

2. Friedland.

Bürgermeiſter: Hermann Voß.
Rathsherren: Carl Kerckow.
Carl Giehrke, auch Stadtſyndicus.
Hermann Schencke.
Stadtſecretair: Friedrich Durchſchlag.
Rathsprotocolliſt ad int.: Max Cordes.
Kämmereiſchreiber: Hermann Arndt.
Stadtabgaben-Erheber: Carl Durchſchlag.
Der Bürger-Ausſchuß von 16 Mitgliedern.
Rathskellerpächter: Carl Zeglien.
Rathswaagemeiſter: Carl Gemberg.
Stadtjäger: Ferdinand Peters.
Rathsdiener: Friedrich Kaſten.
Chriſtian Bruhn.
Ausrufer: Heinrich Ohm.
Jäger zu Schwichtenberg: Heinrich Greve.
Jäger auf der Fleeth: Heinrich Scharck jun.
Jäger zu Schwanbeck: Auguſt Baſſow.

3. Woldegk.

Bürgermeiſter: Guſtav Horn.
Rathsherren: Friedrich Braſch, auch 1. Stadtſecretair.
Ludwig Horn, auch Berechner der Kämmereikaſſe.
Ludwig Kandler.
Zweiter Stadtſecretair: Friedrich Braſch jun.
Der Bürger-Ausſchuß von 12 Mitgliedern.
Rathskellerpächter: } Wilhelm Ruſſow.
Rathswaagemeiſter: }
Rathsdiener und Marktmeiſter: Carl Lampe.
Stadtdiener: Chriſtian Peters.
Stadtjäger: Carl Suhr.

4. Strelitz.

Bürgermeiſter: Heinrich Gundlach.
Rathsherren: Alexander Sanders.
Wilhelm Brunn.
Stadtſecretair: Friedrich Lehnberg.
Stadtkaſſenberechner: Carl Dücker.
Rathsprotocolliſt: Auguſt Heinrichs.
12 Stadtverordnete.
Stadtförſter: Georg Rebe.
Stadtjäger: Heinrich Daſſow.
Forſt- und Jagdwärter: Carl Fiſcher.
Rathsdiener und Rathswaagemeiſter: Carl Gradhandt.
Stadt- und Polizeidiener: Chriſtian Soll.
Theodor Gnevekow. ✠ 3.
Ausrufer: Friedrich Appel.
Nachtwächter: Ad. Rachow, Joh. Kieſow und Joh. Huth, Friedrich Schmidt, letztere beide nur für das Winter-Halbjahr.

5. Fürſtenberg.

Bürgermeiſter: Rath Hermann Bahr.
Rathsherren: Franz Lazarowicz.
Chriſtian Gley.
Stadtkämmerer und Stadtſecretair: Carl Wolff. ✠ 2. — ✠ — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Viertelsmänner: Maurermeiſter Theodor Günter.
Zimmeraltermann Friedrich Horn.
Tuchmacher Albert Gley.
Schuhmachermeiſter Heinrich Schröder.
Rathswaagemeiſter: } Carl Zech.
Rathsdiener: }
Ausrufer: }
Spritzenmeiſter: H. Tönſe, Gau, Segebrecht u. Mai.
Nachtwächter: Schmidt und Papenzin.
Todtengräber: Greuel.

6. Weſenberg.

Bürgermeiſter: Anton Willert.
Rathsherren: Julius Pfitzner, auch Stadtſecretair.
Kämmerer Adolph Grobbecker.
Stadtſprecher: Auguſt Schröder.
Kämmereigegenſchreiber: Friedrich Pohlmann.
7 Stadtverordnete.
Rathswaagemeiſter: Ludwig Tiedt.
Holzwärter: Carl Hagen, auch Alleenwärter.
Carl Frentz.
Spritzenmeiſter: Auguſt Jonas, Fr. Lippert, Ad. Schröder.
Rathsdiener und Armenvoigt: Heinrich Meltz.
Flurwärter: Chriſtian Kohlmetz.
Laternenanzünder: Friedrich Wagenknecht.

7. Stargard.

Bürgermeiſter: Friedr. Scharenberg. ✠ — Kr. Dm. a.
Rathmänner: Wilhelm Schmidt.
Adolph Meinhardt.
Stadtſecretair ad int.: Gerichts-Copiiſt Zachow.
Viertelsmänner: Friedrich Warbehn.
Wilhelm Weſtphal.
Georg Becker.
Johann Klemp.
Stadtwaagemeiſter: Carl Hintzelmann.
Rathsdiener: Carl Fetting.
Stadtjäger und Holzwärter: Carl Timm.

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande.

A. In den Flecken.

1. Mirow.

Commune-Alterleute: Tiſchlermeiſter Friedrich Müther.
Kaufmann Friedrich Mahnfeldt
Kaufmann Eduard Rehberg.
Dr. med. Probſthan.

2. Feldberg.

Gemeinde-Vorſtand,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864 und des unterm 13. Juni 1865 beſtätigten Orts-Statuts vom 14. Mai 1865,

unter Aufſicht des Domanial-Amts:

Hof- und Amtsmaurermeiſter Carl Günther. Kr. Dm. c.
Tiſchlermeiſter Otto Filter.

B. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung vom 2. Aug. 1864 und der beſtätigten Orts-Statute,

unter Aufſicht der Domanial-Aemter, als

Gemeinde-Vorſtände:

die Schulzenräthe, beſtehend je aus 1 Schulzen und 2 Schöffen.

Die einzelnen Gemeinden ſind durch die laufende Nr. vor den Ortsnamen in der Topographie des Domanii bezeichnet.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die reſp. Gutsherrſchaften (2. Th., 2. Abth. B.)

Landesherrlich beſtätigte Juden-Gemeinden.

(Nach Maßgabe des §. 6 der Verordnung vom 28. Januar 1868.)

I. Zu Strelitz.

Aufſichtsbehörde: das Stadtgericht.

Landes-Rabbiner: Dr. Jacob Hamburger.

Gemeinde-Vorſtand:

Aelteſte: Dr. med. Ahrensdorf.
Meier Bock.
Synagogen-Vorſteher: Kaufmann Eduard Ephraimſon.

Gemeinde-Beamte:

Cantor und Religionslehrer: Jacob Korn.
Organiſt: Georg Rackow.
Gemeindediener: Jacob Wittſtock.

Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-Geſellſchaft.

Director: Michaelis Alexander.
Vorſteher: Eduard Ephraimſon.
Kaſſier: Liepmann Pommer.

II. Zu Neuſtrelitz.

Aufſichtsbehörde: das Stadtgericht.

Vorſteher: Julius Jöſſel.

III. Zu Neubrandenburg.

Aufſichtsbeamter: Senator Brückner.

Vorſtand:

Sylveſter Löwenhaupt.
Hermann Wolff.

Gemeinde-Beamter:

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: L. Noa.

IV. Zu Fürſtenberg.

Aufſichtsbehörde: das Stadtgericht.

Vorſitzender: Dr. Götz.
Kaſſenberechner: Magnus Liebenthal.
Synagogen-Vorſteher: Hirſch Gimpel.
Beiſitzer: Joſeph Joſſenheim.
Heimann Hallinger.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Iſidor Behrend.

V. Zu Mirow.

Aufſichtsbehörde: das Amtsgericht.

Vorſteher: Jacoby Heine.
Guſtav Burgheim.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter:
Abraham Philippſon.

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß

der Kabinets- und Domainengüter, der ritterſchaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken.

A. Kabinetsgüter und Domainen.

Nachweiſung.

Auf der einen Seite ſind die Namen der Domanial-Grundſtücke und Güter nach alphabetiſcher Ordnung und gegenüber die der Pächter oder Beſitzer verzeichnet. Die daneben befindliche Zahl giebt die Bevölkerung der Haupt- und Nebenörter nach den Zählungsreſultaten vom 1. December 1875 an. In den vorne mit laufender Nr. bezeichneten Orten des Domanii iſt die Armen- und Gemeinde-Ordnung vom 2. Auguſt 1864 eingeführt; die mit gleichen Nummern bezeichneten Ortſchaften bilden zuſammen eine Gemeinde.

Die Güter, deren Namen mit fetterer Schrift gedruckt ſind, gehören zu dem ritterſchaftlichen Hufen-Kataſter; die Güter, deren Namen mit geſperrten Lettern gedruckt ſind, ſind regulirt. Bei den Domainen-Gütern iſt die Größe des verpachteten Areals in Hectaren, Aren und Quadratmetern, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird, angegeben. Die hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, welche auch für die ritterſchaftlichen und Privatgüter, ſowie für das Fürſtenthum Ratzeburg gelten, bedeuten:

◯ Kirche.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demſelben Ort.
+ Küſterei.
± Schule.
⧺ Küſterei und Schule.
☿ Oberförſter.
♁ Förſter.
♂ Unterförſter.
♀ Holzwärter.
∞ Chauſſeegeld-Hebeſtelle.
Δ Krug.
[Schmiede.
♁ Waſſermühle.
☊ Windmühle.
Om. Oelmühle.
Sm. Schneidemühle.
L. Lohmühle.
W. Walkmühle.
G. Glashütte.
K. Kalkofen.
T. Theerofen.
Z. Ziegelei.
F. Feuerſpritze.
Epſt. Erbpachtſtelle.
Ep. Erbpächter.
Erbpb. Erbpachtbauer.
B. Bauer.
C. Coſſate.
H.E. Hauseigenthümer.
ha = Hektar.
a = Ar.
□m = Quadratmeter.
H. Hufe.
R. Ruthe.
S. Scheffel.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt bei jedem Ort in latein. Schrift, abgekürzt wie folgt, angegeben:

Fldb.	Feldberg.	Old.	Ollendorf.
Frdl.	Friedland.	Otzh.	Oertzenhof.
Frstb.	Fürſtenberg.	Sch.	Schillersdorf.
Fschw.	Fiſcherwall.	Schb.	Schönbeck.
Gl.	Glienke.	Strg.	Stargard.
Grz.	Granzin.	Strl.	Strelitz.
Mln.	Mölln.	Strsb.	Strasburg U. M.
Mr.	Mirow.	Us.	Usadel.
Mz.	Menz.	Wld.	Woldegk.
Nbr.	Neubrandenburg.	Wsb.	Wesenberg.
Nstr.	Neuſtrelitz.		

a) Kabinets-Amt.

(Menſchenzahl im Jahre 1871: 1044, im J. 1875: 983.)

Blumenholz ○ △ Nstr.	Adolph Jürgens. 1 H.E.	89
Blumenholzer Z. Us.	Ziegler Ludwig Glanz.	5
Carlshof Nstr.	Otto Nahmmacher.	13
Chriſtenhof Us.	zu Hohenzieritz. Erbpächter Carl Pfitzner's Erben.	7
Ehrenhof Us.	Wittwe Louiſe Müller geb. Hamann zu Prillwitz.	49
Friedrichshof Us.	2 Ep. 1 H.E.	42
Glambeck ☿ Nstr.		38
Hohenzieritz ○ ⧺ ♂ △ [F. Us.	Louis Hamann, 1 Ep. (Chriſtenhof). 4 Bauern.	306
— — ♂ Us.	Erbpachtmüller Ludwig Bartel's Erben.	
Prillwitz ☉ ⧺ △ [F. Us.	Wittwe Louiſe Müller geb. Hamann.	155
— — Z. Us.	Ziegler vac.	
Sandmühle ♂ Us.	zu Blumenholz. Mühlenmeiſter Auguſt Bartels.	8
Weisdin ○ ⧺ ∞ △ [F Nstr.	Otto Nahmmacher.	113
Wendfeld Us.	Heinrich Fick.	73
Zippelow Us.	Wilhelm Cordua.	85
— — ♂	Erbpachtmüller Ludwig Gau.	

b) Domainen.

1. Amt Feldberg.

(Menſchenzahl im J. 1871: 8475, im J. 1875: 8208.)

1. **Bergfeld** 575 ha 69 a 57 □m ± Δ [F. Old.	Friedrich Cunitz.	146
2. Bredenfelde 768 ha 65 a 28 □m ⊙ ⧺ Δ [F. Wld. — — ♂ 2. ♀	Franz Boldt. 4 H.E.	245
3. **Cantnitz** 866 ha 10 a 91 □m ◯ ⧺ Δ [F. Old. — — ♀	Friedrich Rechlin. Carl Wibelitz. 11 H.E.	320
4. Carpin ± Δ [Old.	Georg Schünemann. 5 B. 4 H.E.	136
5. Carwitz ◯ ⧺ ♀ Δ [F. Fldb.	Freiſchulze Friedrich Ahlgrimm zu Roſenhof. 1 Ep. 5 B. 19 H.E.	333
6. Conow 612 ha 68 a 16 □m ◯ ⧺ [F. Fldb. — — ♀	Hermann Wibelitz.	136
ad 4. Dianenhof ♂ Nstr.	Vollr. Beuthin's Erben.	19
7. **Dolgen** ◯ ± Δ [Old.	6 B. 1 Ep. (Köllershof.) 8 H.E.	271
ad 18. — — T.	Auguſt Kock.	
ad 13. Eulenkrug Δ Strg.	zu Gramelow. Krüger Tiedts Erben.	
8. Feldberg ⊙ + Δ [[♀ F. F. Postamt. — — K. ♂	79 H.E. Müller Ferd. Hoffſchildt.	1042
	Carl Godenſchwager.	
9. Flatow 269 ha 22 a 48 □m Old.	Heinrich Seer.	79
10. **Friedrichsfelde** 207 ha 15 a 9 □m Old.	Friedrich Meier.	57
11. Fürſtenhagen ◯ ± Δ [F. Fldb.	13 B. 1 Ep. 14 H.E.	312

12. Georgenhof Nstr.

13. Gramelow 573 ha 4 a 44□m ◯ ⚹ △ [F. Strg.
14. Grauenhagen 716 ha 3 a 44 □m ⚹ △ [F. Wld.
— — ♀
15. Grünow ⊙ ⚹ ♂ △ [[F. Old.

— — ♀
— — Z.

16. Haſſelförde ⚌ △ [Fldb.
— — ♂ 2. Sm. ♀
17. Hinrichshagen 715 ha 90 a 22 □m ⊙ ⚹ ☿ ∞ △ [F. Wld.
— — ♀
— — Z.

ad 32. **Hoffelde** 213 ha 12 a 91 □m Old.

ad 7. Köllershof Old.

18. **Koldenhof** ⚌ △ [Old.
19. Krüſelin 210 ha 44 a 74 □m Fldb.
— — ♂ Sm.

ad 16. Labee T. Fldb.

20. Läven 483 ha 32 a 25 □m ⚌ ♂ △ [Fldb.
21. Lüttenhagen 249 ha 9 a 61 □m ◯ ⚌ ☿ △ Fldb.
22. Mechow ◯ ⚌ ♂ △ [Fldb.

ſ. Rödlin.
Ep. Carl Doehn. 32
Amtmann Carl Prütz. 2 H.E. 177
Die Erben des Pächters Friedr. Raspe. 244
Müller Wilhelm Benzin.
Freiſchulze Carl Zimmermann. 1 Epſt. (Fabrikbeſitzer F. A. Egels in Berlin). 8 B. 22 H.E. 489
Carl Roloff.
Pachtziegler Heinrich Kittendorf.
2 E. 17 H.E. 243
Friedrich Witte.
Wilhelm Schulz. 1 H.E. 294

Carl Meinke.
Pachtziegler Johann Götz. zu Gr. Schönfeld. 10

zu Dolgen.
4 B. 8 H.E. 183
Louis Lefeldt. 50

Friedrich Lehmann.
Aug. Teetz. 3 H.E. 52
Oberamtmann Herzberg's Erben. 1 H.E. 139
Max Schröder. 4 H.E. 121

2 Ep. 3 B. 9 H.E. 226

23. Neugarten ♁ ♂ Δ [Wld.	27 H.E.	294
24. Neuhaus Wld.	Freiſchulze Schiffscapt. Heinr. Alf. Schopper, Gutsbeſ. Guſt. Herm. Schopper zu Dauenhof in Holſtein und Fabrik. Carl Aug. Schopper in Zeulenroda.	44
25. Neuhof 491 ha 65 a 41 □m ♁ Δ [Fldb.	Ernſt Hoffſchildt. 2 H.E.	147
26. **Ollendorf** 573 ha 13 a 54 □m ∞ Postexpedition.	Amtmann Carl Wendland.	120
27. Oltſchlott 321 ha 84 a 53 □m Wld.	Eduard Schultz.	83
28. Plath ◯ ⫩ Δ [F. Wld.	3 Epſt. (Traumannshof u. Silberberg) 9 B. 8 H.E. Lehnbauer Georg Kobahn.	271
— — ☊	Witt'ſche Erben.	
29. **Rehberg** 762 ha 10 a 59 □m ◯ ♁ Δ Δ [F. Wld.	Heinrich Schroeder. 3 H.E.	282
30. **Rödlin** 730 ha 29 a 25 □m ⊙ ⫩ Δ [F. Nstr.	Heinrich Klänhammer. 1 Epſt. (Georgenhof.)	181
— — ☊	Pachtmüller Joachim Boldt.	
ad 5. Roſenhof Fldb.	zu Carwitz.	
ad 16. Sandkrug Δ Fldb.	zu Haſſelförde. Theod. Beyer. 2 H.E.	51
31. Schlicht 553 ha 68 a 54 □m ♁ Δ [F. Fldb.	Auguſt Weißenborn. 1 H.E.	156
32. **Groß Schönfeld** 543 ha 44 a 66 □m ♁ Δ [F. Old.	Amtmann Georg Funk.	175
ad 28. Silberberg Wld.	zu Plath.	
ad 15. Steinmühle ☊ 2 Sm. Old.	Johann Meinhard.	20
ad 28. Traumannshof Wld.	zu Plath.	

33. Triepkendorf ⊙ ⫩ Δ [F. Fldb. — 11 B. 21 H.E. 438
ad 14. Vogelſang 144 ha 28 a 43 □m Wld. — zu Grauenhagen.
34. Vorheide 344 ha 99 a 16 □m Wld. — Auguſt Schulz. 74
35. Warbende 824 ha 68 a 56 □m ⊙⫩Δ[F. Old. — Ludwig Runge. 2 H.E. 266
— — ♉ ♌ — Friedrich Witt.
36. Watzkendorf 568 ha 47 a 2 □m ◯ ±Δ[F. Old. — Amtmann Fr. Wendland. 152
37. Weitendorf 408 ha 20 a 65 □m ± Δ Old. — Hellmuth Fick. 98

---

2. Amt Mirow.

(Menſchenzahl, incl. des Fleckens Mirow, im J. 1871: 7426, im J. 1875: 7178.)

1. Babke ◯±♂ Sch. — Freiſchulze Gärtnereibeſ. Otto Stephan in Berlin. Viceſchulze, Bauer Herſe. 5 E. 17 H.E. 253
— — K. — Carl Hellwig.
2. Blankenförde ◯ Wsb. — Freiſchulze Auguſt Krage. 6 H.E. 152
— — ♌ — Carl Friedr. Hobe.
3. Buſchhof ± Mr. — Ewald Kettner. 102
4. Canow 284 ha 5 a 8 □m ± ♂ Δ K. Mr. — Auguſt Kaumann. 6 H.E. 2 Häusler. 153
— — ♉ — Carl Kaumann.
5. Neu-Canow ± ♀ Wsb. — 9 H.E. 2 Häusler. Ortsvorſtand Wilh. Krugler. 100
— — Dolbecks T. — Friedrich Rühe.

6. Dalmsdorf F. Grz.

7. Droſedow ◯ ⧺ Wsb

ad 7. Neu-Droſedow Wsb.

8. Fleeth ± Mr.

— — ♂ Sm.

9. Alt-Gaarz ⊙ ⧺ Mr.
Neu-Gaarz 614 ha 74 a 96 □m Mr.

-- — Gehrenſche ♀

10. Granzin ◯ ± [Postagentur.

— — ♂ ♀ Sm.

11. Granzow ± Mr.

12. Grünplan Mr.

ad 10. Henningsfelde Grz.

ad 23. Holm bei Starſow ♂ Mr.

ad 2. Kakeldütt ⧺ △ Wsb.

13. Kotzow 348 ha 14 a 80 □m Mr.

14. Kratzeburg ⊙ ⧺ ♀ △ [Grz.

15 Krienke ± Grz.

Freiſchulze Friedrich Krage. 1 Ep. 1 Epſt. 2 C. 14 H.E. 179

Ep. Friedrich Müller's Erben und noch 2 Ep. 11 H.E. 153

Ep. Otto Stubbendorf. 20

Freiſchulze Ferdinand Prütz. 1 Ep. 7 H.E. 78

Schulz'ſche Erben. 4 H.E. 42

Ludwig Wendland. 63

Ernſt Leo. 5

Viceſchulze: Bauer Chr. Prütz. 2 Ep. 3 C. 21 H.E. 317

Otto Herſe.

Freiſchulze Wilh. Reineke. 3 C. 16 H.E. 177

8 H.E. 2 Häusler. Ortsvorſtand Friedrich Mangelow. 94

zu Granzin. Erbpächter Carl König. 15

Freiſchulze Wilh. Beneke'ſche Erben. 1 Ep. 4 C. 8 H.E. 130

Herm. Petzold. 58

Freiſchulze Ludwig Hoth. 2 C. 13 H.E. 187

9 H.E. mit Pachtacker, 3 H.E. ohne Acker. Ortsvorſteher Carl Kittelmann. 126

16. Leuſſow ◯ ± [Mr. — Freiſchulze Wilh. Gerloff. Freiſchulze Aug. Mantzel. 8 C. 12 H.E. 2 Häusl. 192

Mirow mit dem Amtshof ⊙+☿[[F.F. Schloßfreiheit. Postamt. — Die ehem. Bauhofsländereien ſind parcellirt u. 33 Mirower Flecknern in Erbpacht gegeben. 4 Ep. 110 H.E. 1776

— — Brau- u. Brennerei. 30 ha 67 a 52 □m — Heinrich Reincke.

— — ♀ — Chriſtian Wierth.

17. Mirowdorf ± Mr. — Freiſchulze Ernſt Henning. 6 B. 29 H.E. 1 Häusler. 341

— — ♀ — Wilhelm Freiheit.

ad 21. Neufeld Mr. — zu Roggentin. 4 H.E. 78

18. Peetſch ± Mr. — Freiſchulze Ernſt Stoll. 1 Ep. 5 Hlbb. 2 C. 18 H.E. 2 Häusler. 237

— — T. ♂

ad 24. Pelzkuhl T., auch Straſener oder Palizen T. ♂ Frſtb. — zu Straſen. 28

ad 24. Priepertſche Z. Frſtb. — Lohnziegler Ww. Ahlgrimm, geb. Kohrt. 10

ad 15. Prieſterbaek ♂ Grz. — zu Krienke. 5

19. Qualzow ◯± F. Mr. — Freiſchulze Heinr. Zander. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Halbb. 10 H.E. 4 Häusler. 225

— — Z. Sch. — Viceſchulze: Carl Zander. Lohnziegler Carl Hellwig.

20. Klein Quaſſow 295 ha 10 a 69 □m Wsb. — Anton Reinhold. 36

21. Roggentin ◯ ± [Mr. — Freiſchulze Carl Mantzel. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Hlbb.

22. Schillersdorf ⊙ ⧺ [♂ T. Postagentur.

23. Starsow ± Δ [Mr.

— — Z.

24. Strasen ⊙ ⧺ Δ [T. F. Frstb.

— — ♉ Sm. Frstb.

25. Vietzen 474 ha 48 a 88 □m ◯ ± [Mr.

26. Wustrow ◯ ⧺ Δ [Wsb.

ad 26. Neu-Wustrow.

27. Zartwitz ± Sch.

ad 27. Zartwitzer ehem. Hütte.

ad 27. Zietlitz. Sch.

28. Zirtow 253 ha 63 a 99 □m ◯ ± Wsb.

ad 21. Zwenzower Tannen (Zwenzower Theerofen) ♂ T. Wsb.

12 H.E. 1 Häusler. (Neufeld). 154

Johanne Thedran. Vice-Schulze Joachim Maaß. 2 Epst. 4 E. 10 H.E. 3 Häusler. 193

Freischulze Fr. Polkow. 11 Halbb. 20 H.E. 3 Häusl. 378

Carl Relitz.

Freischulze Carl Bade. 4 Ep. 5 Epst. 5 B. 23 H.E. 2 Häusler. 363

August Russow.

Heinrich Petersen. 6 H.E. 137

Schulze Joach. Rheinsberg. 9 Halbb. 26 HE. 2 Häusler. 313

zu Wustrow.

Ep. Rentier Aug. Hintze in Neustrelitz. 3 H.E. 60

2 H.E. 34

zu Zartwitz. Ep. Hermann Hartleb. 12

Julius Bergemann.

Freischulze Carl Schinn. 7. H.E. 139

7 H.E. 1 Häusler. 78

3. Amt Stargard.

(Menſchenzahl im J. 1871: 9140, im J. 1875: 8903.)

ad 23.	Ahrendshof Strg.	ſ. Gr. Nemerow.
ad 33.	Andreashof Gl.	ſ. Rühlow. Ep. Ernſt Prütz.
1.	Badreſch 529 ha 64 a 40 □m ☉ ⧺ Δ [Otzh. — — ♀	Wittwe Nauck, geb. Siemers. 6 H.E. 222 Ferdinand Klemm.
2.	Ballin 782 ha 17 a 15 □m ◯ ⧺ ♂ Δ [F. Strg. — — Z.	Heinrich Schröder. 272 Lohnziegler Friedr. Ahlgrimm.
	— — ♀	Bauer Peter in Kublank.
3.	Ballwitz ☉ ⧺ Δ [F. Strg.	1 Ep. (Wieſenbrück.) 9 B. 10 H.E. 236
ad 37.	Bannenbrück ♂ Nbr.	zu Pragsdorf.
4.	Bargensdorf ◯ ⧺ Δ [Strg.	2 Ep. 6 B. 8 H.E. 1 Bauerhof der Marienkirche zu Neubrandenburg. Ep. Rudolph Preſtin. (Tannenkrug.) 255
ad 5.	Belvedere Nbr.	zu Broda. Aufſeh. Schelhaſe.
ad 23.	Bornmühle ♂ Strg.	Friedrich Benzin.
ad 23.	Bornshof Strg	Ep. Mühlenmſtr. Benzin zu Bornmühle. — Joachim Schulz.
ad 42.	Brandmühle ♂ 2. Nbr.	Erſparnißanſt. zu Neubrandenbg.
5.	Broda 365 ha 68 a 60 □m ± F. Nbr. — — ♂ L. Om.	Wittwe Wendland, geb. Hammerſchmidt. 99 Franz Moncke in Neubrandenburg.
6.	Klein Daberkow 520 ha 31 a 54 □m ± [Otzh.	Andreas Bahlcke. 111

7. Dewitz 840 ha 71 a 48 □m ⊙ ⧧ ♂ Δ [F. Strg.	Amtsrath Heinrich Willebrandt. 4 C.	321
— — ☋	Erbmüller u. Krüger Carl Rhäse.	
ad 17. Dorotheenhof Otzh.	s. Kublank. Ep. Freischulze Johann Schwieghusen in Kublank.	
ad 26. Ernstfelde Otzh.	s. Pasenow. Ep. Majorin v. Witzleben, geb. Voigt in Berlin.	
8. Friedrichshof 351 ha 85 a Otzh.	Heinrich Foelsch's Erben.	61
ad 17. Funkenhof	zu Kublank.	
9. Georgendorf ± ♀ Δ Gl.	14 H.E.	132
10. Glienke ○ ± Δ [F. Postagentur.	1 Ep. 8 B. 1 Pfarr-Erbpachtbauer. 11 H.E.	260
— — Ober ☋	Bader's Erben.	
— — Unter ☋	Leopold Schnaak.	
11. Golm 797 ha 56 a 77 □m ○ ± Δ [F. Otzh.	Carl Drews. 3 H.E.	218
— — ☋ ☊	Wilhelm Mietzner.	
ad 38. Heidemühle ☋ 2 Sm. 1. Nbr.	separirte Prütz, geb. Altschwager.	
12. Holldorf ± Δ [Strg.	Freischulze Friedr. Krog, dessen Gehöft zu 9 ha 83 a 34 □m vermessen und zu 544 14/16 Rost. Scheffel bonitirt ist. 4 B. 4 H.E.	142
ad 26. Johannesberg. Otzh.	zu Pasenow. Ep. Friedr. Tiedt.	
13. Alt-Käbelich 991 ha 96 a 86 □m ⊙ ⧧ Δ [F. Otzh.	Ludwig Schröder. 1 H.E.	300
— — ☊	August Tesch.	

14. Neu-Käbelich 428 ha 28 a 30 □m ± ♂ Otzh.	Hermann Krog.	125
15. Katzenhagen 311 ha 66 a 71 □m Otzh.	Carl Gerling.	74
16. Krickow 296 ha 42 a 6 □m ± Us.	Bernhard Drewes.	102
— — ſ. g. Pulvermühle.	zu Krickow. Büdner Carl Ahlgrimm.	
17. Kublank ⊙ ⫩ Δ [F. Otzh.	Freiſchulze Johann Schwieghuſen. 1 Ep. (Dorotheenhof. Funkenhof.) 12 B. 1 Pfarrb. 15 H.E.	374
— — ♀	Johann Müller.	
18. Küſſow 458 ha 80 a 22 □m ± Nbr.	Friedrich Kirchſtein.	94
19. Lindow 671 ha 36 a 55 □m incl. 11 ha 68 a 26 □m Kirchenländereien ○ ± Δ [F. Otzh.	Hermann Bahlcke, 5 H.E.	196
20. Loitz 517 ha 41 a 69 □m ○ ± Δ [F. Strg.	Heinrich Fick. 1 H.E.	160
21. Marienhof 299 ha 57 a 50 □m F. Strg.	Gottlieb Weißenborn.	67
— — Z	Pachtziegler Wilh. Behrends.	
ad 30. Meiershof ♂ Nbr.	zu Neu-Rhäſe.	
ad 26. Melkenhof Otzh.	zu Paſenow.	
22. Neetzka 873 ha 83 a 6 □m ○ ± [F. Otzh.	Hermann Hoffmann.	221
— — Δ ♀	Carl Kreienbrinck.	
23. Gr. Nemerow ○ ⫩ Δ [[Z. K. F. Strg.	4 Ep. (Ahrendshof. Bornshof. Stegemannshof.) 10 B. 16 H.E. Lohnziegler und Kalkbrenner Franz Witthol z.	358

ad 23.	— — ♉ Om. (Bornm.)	Friedrich Benzin.
24.	Klein Nemerow 473 ha 18 a 1 □m ⚌ F. Strg. — — ♉ Om.	Ludwig Saur. 125 Carl Berndt.
25.	Neuendorf ⚌ ♂ Δ [Nbr.	3 B. 1 Erbpb. 15 H.E. 210
ad 5.	Neukrug Δ Nbr.	zu Broda. Krüger Joh. Greeſe. 1 H.E.
26.	Paſenow ◯ ⚌ ∞ Δ [F. Otzh.	Freiſchulze Carl Toll. 8 Ep. (Ernſtfelde. Johannesberg. Melkenhof. Tollenhof.) 10 B. 1 Pfarrb. 1 Wedemehof. 8 H.E. 390
	— — ♌	Ludwig Conrad.
27.	Petersdorf ◯ ⚌ ∞ Δ [F. Wld. — — ♌	5 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 5 H.E. 238 David Lücht.
28.	Pragsdorf 923 ha 72 a ◯ ⚌ Δ [F. Nbr. — — ♌ 3.	Wilhelm Knorre. 244 Krüger u. Müller Johann Müller.
29.	Quaſtenberg 657 ha 98 a 76 □m ◯ ⚌ [F. Strg.	Friedr. Bergell. 149
30.	Neu-Rhäſe 251 ha 69 a 10 □m ⚌ [F. Nbr.	Emanuel Boldt. (Meiershof.) 101
31.	Roſenhagen 359 ha 60 a 73 □m F. Strg.	Adolph Harms. 71
32.	Rowa 456 ha 26 a 36 □m ◯ ⚌ ☿ Δ [F. Strg.	Guſtav Müller. 4 H.E. 171
33.	Rühlow ⊙ ⚌ Δ [F. Gl.	3 Ep. Heinr. Wasmund. (C. Prütz zu Andreashof.) 9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E. 296

34. Sabel 423ha 89a 33□m ○ ± ♀ F. Strg.

Ein herrſchaftliches, unter Oberadminiſtration des Conſiſtorii ſtehendes Gut, deſſen Einkünfte das Conſiſtorium zu beſtimmten Zwecken, beſonders zur Beſoldung der Stargardiſchen Kirchen- und Schuldiener, verwendet.

Carl Saur. 1 H.E. 138

35. Schönbeck (Hof) 871 ha. 50 a 48 □m F.

Guſtav Drews. 181

36. — — (Dorf) ⊙ ⫩ ♂ Δ [Poſtagentur.

Freiſchulze Carl Jühlke. Viceſchulze Rademacher Joh. Pagel. 15 H.E. 184

— — ♀ 1.

Friedrich Hoth.

37. Sponholz 669 ha 81 a 37□m ○ ± ∞ [F. Nbr.

Wilhelm Rahmmacher. 211

— — ♂ ♀ Om.

Wilhelm Möller.

38. Stargarder Bauhof, Burg u. Amtshof. Strg.

6 Epſt. 2 Vollb. 2 Büdn. u. 160 Erbpachtgärten u. die Sophaſche Stiftung von 12 Zimmergeſellen-Gärten. 130

— — ♂2. nebſt Om. Sm.

Hermann Beckers Erben. Das ehem. Fürſtl. Hufenfeld, belegen auf dem Weichbilde der Stadt Stargard, beſitzt Heinrich Hardt in Erbpacht.

ad 23. Stegemannshof Strg.

ſ. Gr. Nemerow. Ep. Auguſt Stegemann.

ad 4. Tannenkrug Δ♂∞ Strg. zu Bargensdorf. Heinrich Cordt. 1 H.E.

39. Teſchendorf 877 ha 5 a 69 □m ⊙ ⧺ Δ [F. Strg. —— ♂ 2. Sm. Om. ♀ Carl Prütz. 285

ad 26. Tollenhof Otzh. Ferdinand Cornehl.

ad 5. Vierrade-Mühle ♂ 2. Nbr. zu Paſenow. Moncke's Erben.

40. Warlin 622 ha 95 a 28 □m ⊙ ⧺ Δ [Gl. Carl Blanck. 1 H.E. 213

41. Weitin ⊙ ± ∞ Δ [F. Nbr. 10 Epſt. 1 Pfarrhufenp. 8 B. 23 H.E. 395

ad 3. Wieſenbrück Strg. ſ. Ballwitz. Ep. Friedr. Krog.

42. Wulkenzin ⊙ ⧺ Δ [F. Nbr. 3 Epſt. 8 B. 32 H.E. 479

43. Zirzow 843 ha 67 a 81 □m ◯ ⧺ [F. Nbr. Fritz Drews. 6 H.E. 292

—— ♂ 2. Sm. Om. Nbr. Rudolph Hoffſchildt.

---

4. Amt Strelitz.

(Menſchenzahl im J. 1871: 6508, im J. 1875: 6425.)

1. Below Wsb. — — T. 4 C. 1 H.E. 43 Johann Schnell.

2. Blankenſee ◯ ± ♀ Δ [F. Us. 4 Ep. (Tiedtshof. Zapelshof.) 6 B. 7 H.E. 223 Alexander Bade. 56

3. Blumenhagen 192 ha 70 a 14 □m Nstr.

4. Brückentin Frstb. Ep. Stud. jur. Paul Mehnert in Dresden. 2

ad 23. Buchenhorſt (früher zu Uſerin) Wsb. Erbp. Reinhold Schüttkopf. 18

5. Alt-Buchholz Fschw. Buchholz 563 ha 4 a 14 □m ○ ⧺ ♀ Δ [Fschw.	Louis Rhades.	115
ad 7. Carolinenhof Frstb.	s. Dabelow.	
Christiansburg Strl.	1 H.E. Der Acker ist parcelirt und verpachtet.	12
6. Comthurei Frst.	Ep. Stud. jur. Paul Mehnert in Dresden.	27
7. Dabelow ○ ± ♂ Δ [F. Frstb.	2 Ep. (Carolinenhof.) 3 B. 16 H.E.	293
— — ☋ 2. Sm. Frstb.	Paul Boldt.	
ad 8. Domjüch Mühle ☋ 2. Sm. Strl.	Rentier Grundt's Erben in Neustrelitz.	14
ad 21. Drevin ♂ Strl.	4 H.E.	44
ad 19. Drögen ♂ ∾ Δ Frstb.	Krügerin Wilh. Schröder, geb. Conrad. 1 H.E.	47
ad 10. Düsterfurth (auch Düsterförde oder Quarken-Krug) ∾ Δ Erstb. — — T.	Krüger Friedrich Puchtert. 2 Häuser.	56
8. Fürstensee ○ ⧺ ♂ Δ [Strl.	4 Halbbauern. 21 H.E.	309
ad 26. Gnewitz ♂ Δ Fldb.	4 H.E.	72
— — Bucken Theerof. Strl.	Friedrich Stahl.	23
9. Godendorf ± ♂ Δ [Frstb.	Ep. Friedrich Rütz. 7 H.E.	131
10. — — T.	Heinrich Hoff. 5 H.E.	
ad 10. Godendorfer oder Strelitzer Pap. ☋	Andreas Richard. 1 H.E.	138
ad 10. — — Sm. ☋	Johann Roloff.	
11. Goldenbaum 344 ha 47 a 78 □m ○ ⧺ ♂ Δ [F. Strl.	Heinrich Strübing. 14 H.E. (Willertsmühle)	196
— — ☋ Sm.	Otto Brunswig.	

12. Grammertin 337 ha 77 a 4 □m F. Strl. — Oberamtmann Heinrich Schröder. 61
13. Herzwolde ± ♂ Z. Strl. Kalkhorſt ♂ Strl. — 7 H.E. Lohnz. Th. Stier. 138
ad 17. Lindenberg Nstr. — 9
14. Menow Frstb. — zu Gr. Quaſſow, Ep. Carl Schwarznecker. 18
ad 26. Neubrück △ Strl. — Ep. Johann Beyer. 24
ad 25. Neuhof 233 ha 42 a 47 □m Us. — Carl Behrends. 4 H.E. 45
ad 5. Neuhof ♂ Fschw. — ſ. Wanzka. 50
ad 22. Nonnenmühle Us. — zu Buchholz.
15. Prälank ± ♂ Nstr. — — K. — ſ. Uſadel.
16. Priepert 417 ha 80 a 79 □m ○ ± ♂ △ [Frstb. — 5 H.E. 131
ad 10. Quarkenkrug — Pächter Carl Wittholz.
17. Groß Quaſſow ○ ± ♀ △ F. Nstr. Radelandſche Z. Nstr. — Franz Gößler. 35 H.E. 429
ad 16. Radenſee Frstb. — ſ. Düſterfurth.
ad 18. Rodenkrug Us. — 1 Ep. (Lindenberg.) 8 Hlbb. 20 H.E. 303
18. Rollenhagen 556 ha 97 a 76 □m ○ ± [Nstr. — Pachtziegler Adolph Nicola. 8
ad 19. Schönhorn ♂ Frstb. — zu Priepert.
ad 11. Serrahnſche Berge, ehedem Vogelſang, Schweizerhaus, ♂ △ Strl. — Wilhelm Wasmund. 13
19. Steinförde ± ☿ △ [Frstb. — — ♋ 2. auch Steinhavelſche Mühle genannt. Frstb. — Auguſt Harras. 2 H.E. 143
— 8
— 1 H.E. 37
— 5 H.E. 128
— Georg Moncke.

	Altſtrelitzer Amtsfreiheit.		
	☿ Strl.	16 H.E.	920
	— — ♂	Rentier Grundt's Erben in Neuſtrelitz.	
	— — ♀ holl.	Carl Cunitz.	
	— — Bauhof ⊥.	44 H.E.	
20.	Thurow ◯ ⊣ △ [Z Nstr.	Freiſchulze Hermann Gentzcke. 4 Dreiviertel-Bauern. 9 H.E.	231
	— — T.	Verw. Klemm.	
ad 21.	Groß Trebbow △ ∞ Strl.	Krüger Heinrich Brandt. 1 H.E.	22
21.	Klein Trebbow ⊥ △ Strl.	6 Coloniſten. 17 H.E.	219
22.	**Uſadel** 372 ha 25 a 68 □m ⊥ △ [F. Postagentur.	Pächter Wilh. Wendland. 1 H.E.	128
	— — ♂ 1. (Nonnenmühle).	Wilhelm Sommer.	
23.	Uſerin ◯ ⊣ △ [F. Nstr.	1 Ep. 6 Halbb. 23 H.E. 1 Häusler	300
	— — ♂ 3. Sm. Nstr.	Friedrich Schmidt.	24
ad 11.	Vogelſang Strl.	ſ. Serrahnſche Berge.	
24.	Voßwinkel △ Nstr.	7 Coloniſten. 2 H.E.	51
ad 17.	— — Schleuſe.		5
25.	Wanzka 506 ha 78 a 57 □m ⊙ ⊣ △ [F. Us.	Amtmann Johann Zarnekow. 3 H.E.	262
	— — K.	Kalkbrenner Joh. Werber.	
	— — ♂ 2. Sm.	Heinrich Freiheit.	
ad 28.	— — Pap. ♂ Us.	Wilhelm Müller.	
	Weſenberg. Amtsgebiet ♂ Wsb.	Fiſcherhaus. 3 H.E.	49
	— — ♂ 2.	Geſchwiſter Haaſe.	
ad 3.	**Wilhelminenhof** ♂ Nstr.		
ad 11.	Willertsmühle Strl.	ſ. Goldenbaum.	15

26. Wokuhl ⊙ ⧺ Δ [Strl. — — T.	4 Halbbauern.	20 H.E. 291
	Fr. Stahl zu Gnewitzer T.	
27. Wutschendorf 140 ha 9 a 82 □m Strl.	Wilhelm Piper.	37
28. Zachow ◯ ⧺ ♂ Δ [F. Us.	5 B. 1 Ep. 7 H.E.	148
ad 20. Zechow ♂ Us.		23
29. Zierke ◯ ⧺ Δ Nstr.	13 H.E.	222
30. Zinow 304 ha 37 a 44 □m Nstr.	Wittwe Cordua. 1 H.E.	75

5. Fürstenberger Amtsbezirk.

(Menschenzahl im J. 1871: 118, im J. 1875: 129.)

Fürstenberger Bauhof Frstb.	Ep. Wilhelm Peters.
— — Sm. ♂ 3. L.	Friedrich Greese.
— — W ♂	
— — ♂ 2.	Ludw. Behrens.

B. Ritterſchaftliche und übrige Privatgüter.

(Menſchenzahl im Jahre 1871: 15,055, im Jahre 1875: 14,734, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menſchen.)

Nachweiſung.

Die Namen der Allodial-Güter ſind mit fetterer Schrift gedruckt, ſowie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbeſitzer. Die zum ritterſchaftlichen Kataſter gehörigen Domanial-Güter ſind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbeſitzers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Dem Creditvereine beigetretene Güter ſind durch ein dem Gutsnamen vorgeſetztes Sternchen bezeichnet; Landesherrlich beſtätigte Fideicommiſſe durch F. C.

Die Zahlen 1. 2. 3., die den Namen der Güter vorgeſetzt ſind, bedeuten die ritterſchaftlichen Aemter Fürſtenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterſchaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowſchen Güter-Verzeichniß)

a) contribuable ritterſchaftliche Hufen $448^{1}/_{4}$ H. $35^{20}/_{32}$ Schfl.
b) contribuable Pfarrhufen . . . $23^{1}/_{4}$ H. 25 —

zuſammen $471^{2}/_{4}$ H. $60^{20}/_{32}$ Schfl.

Die römiſche Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutſche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

2) Adolphseck, 2 Erbpb. Schb. — zu Rattey.
2) Alte Mühle, 4915 □R. Frdl. — zu Lübbersdorf. Erbmüller Hirchert.
2) Annenhof Schb. — zu Galenbeck.
2) Ballin mit Rosenhagen, VII. 241. 28. 508,116 □R. ○ ⫩ ♂ Δ [♉ Z. Strg. — ſ. Domainen des Amtes Stargard.
1) Barsdorf mit Zahren, Qualzow, der alten Mühle und Magazin, VI. 68. 30. 875,823 □R. ○ ± ♀ ♉ T. Fschw. — Oberhauptmann Wilh. v. Oertzen und Kammerherr, Droſt Wilh. v. Oertzen zu Feldberg. 194
2) Baſſow, II. 201. 12. 205,612 □R. ○ ± ♀ Gl. — Ferdinand von Michael. 118
3) Bergfeld, IV. 42. 6. 433,759 □R. ± Δ [F. Old. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Bergfavel, 7075 □R. Frdl. — zu Galenbeck.
2) Beſeritz, VII¼. 73. 26. 500,706 □R. ○ ± ♀ Δ [♉ Frdl. — Wilhelm von Lepel. Pr. J. 267
2) Birkfeld, 3 B. Gl. — zu Roggenhagen.
3) Birkhof, 2 Erbpb. Frdl. — zu Dahlen.
3) Blankenhof, II. 1 13/32. 194,441 □R. Mln. — Franz Pogge. Kr. Dm c. 168
3) Blumenhagen, 286. 14. 93,622 □R. Nstr. — ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
3) Blumenholz (Nstr.) mit Sandmühle (Us.), II. 270 264,975 □R. ○ Δ ♉ K. Z — ſ. Kabinetsamt.
1) Blumenow, IV¼. 12 2/32. 457,612 □R. ○ ± Δ [♌ T. Fschw. — Kgl. Preuß. Major a. D. Herm. von Oertzen, Pr J. — Pr. K. 4. — Pr. D. A. — Hz. M. — R. St. A. M. — Kr. Dm. b. 153

1) Boltenhof, I. $10^{16}/_{32}$ 142,512 □R. Fschw.	Paul Büsch.	48
2) Bresewitz (mit der Brille u. der Glashütte), $IV^{1}/_{4}$. $9^{29}/_{32}$. 304,399 □R. ± [Z. Frdl.	Bernhard Brauer.	156
2) *Brohm, $IV^{3}/_{4}$. 66. 1. 302,514 □R. ○ ⧧ Δ [♉ Frdl.	Gebrüder Carl, Alb., Ad., Hans, Helmuth und Eugen von Oertzen.	212
2) *Brunn mit Neuhof, $VIII^{3}/_{4}$ 61. 27. 583,328 □R. ⊙ ± ♀ Δ Gl.	Kammerherr Heinrich von Oertzen. ($^{2}/_{3}$)	297
2) Buchhof, $I^{1}/_{4}$. $44^{10}/_{32}$ 122,908 □R. Nbr.	Ludolf Siemerling.	46
2) Cammin, $III^{1}/_{4}$. 17. 14. 260,120 □R. 2 Epst. ○ ± [♌ Strg.	Hermann Hoth.	121
3) Cantnitz, V. 250. 14. 427,000 □R. ○ ⧧ Δ [♌ Old.	s. Domainen des Amtes Feldberg.	
2) Canzow, II. 235. 26. 172,567 □R., nebst 27,623 □R., welche von dem vormaligen Freischulzen-Acker zu Petersdorf angekauft sind. F C. ○ ± Δ [Wld.	Ernst von Scheve.	123
3) Carlshof, 135. 2. 40,274 □R. Nstr.	s. Kabinetsamt.	
2) Carlshof, ehed. Stubbenkrug, 115. 14. 26,211 □R. Strg.	zu Godenswege.	
2) Carlsluft ♀ Wld.	zu Mildenitz.	
2) Carpin, I. 189. 8. 174,288 □R. ± Δ [Old.	zu Rödlin.	
2) Charlottenhof Schb.	zu Rattey.	
3) Christenhof Us.	zu Hohenzieritz. Erbpächter Pfitzner's Erben.	

2) Cölpin mit Hochcamp, X. 97. 26. 634,512 □R. 4 B. ○ ⧧ ♀ Δ [♌ Z. Strg.	Vicelandmarschall Friedrich **von Dewitz.** (2)	368
2) *Cosa mit Friedberg, III$^{1}/_{2}$. 22. 28. 224,950 □R. Frdl.	Oberhauptmann W. **von Oertzen** u. Rittmeister Georg **von Oertzen.** ✠ — Pr.E.K. — Hz.M. — Kr. Dm. a.	144
2) Cronsberg, I$^{1}/_{2}$. 23$^{20}/_{32}$. 89,975 □R. Wld.	zu Leppin.	
2) *Groß Daberkow, IV$^{3}/_{4}$. 58$^{9}/_{32}$. 458,755 □R. incl. 26,077 □R. geistl. Grundstücke, die nicht im Hufenstande begriffen, vielmehr als immün davon abgeschlagen sind. ⊙ ⧧ Δ [Otzh.	Carl Graf **von Schwerin.** Pr. J.	177
3) **Dahlen,** V$^{1}/_{4}$. 56. 17. excl. 1 Pfarrhufe, 407,631 □R. ⊙ ⧧ Frdl.	Heinrich Stever. (1)	219
1) Dannenwalde mit Pozern, Kalitz und dem Kreuzkrug, V$^{1}/_{2}$. 29. 24. 881,573 □R. und 24,315 □R. Antheil am Wentow-See. ○ ± ♀ Δ [F. Fschw.	Kammerherr Franz **von Waldow.** Pr. J.	180
2) Dewitz mit der alten Meierei und Marienhof, VIII$^{1}/_{4}$. 13. 20. 652,760 □R. ⊙ ⧧ ♂ Δ [♌ Strg.	s. Domainen des Amtes Stargard.	
2) **Dishley,** II. 35$^{30}/_{32}$. 163,854 □R. Frdl.	Rudolph Nauck.	89
3) Dolgen, IV. 41. 26. 325,000 □R. ○ ± Δ [T. Old.	s. Domainen des Amtes Feldberg.	
3) Ehrenhof, I. 113. Us.	zu Prillwitz.	

2) Eichhorſt, incl. Rutheim, VI3/4. 59 18/32. 485,271 □R. ⊙ ⫩ [Gl.
2) Friedberg, 4 Erbpb. Schb.
2) Friedrichsfelde Old.
3) Friedrichshof, 216. 28. 53,284 □R. Us.
2) Friedrichshof, II. 52. 13. 210,722 □R. ± Frdl.
2) *Galenbeck, mit Annenhof und dem Rohrkruge, VI1/4. 30. 19. 908,279 □R. ◯ ± Δ [Frdl.
2) Ganzkow, VII. 73. 18. 458,216 □R. ◯ ± [8 Gl.
2) *Gehren mit Georgenthal, V. 66. 16. 461,621 □R. 2 Erbpb. ⊙ ± Δ Strsb.
2) Genzkow, VII. 112. 12. 402,606 □R. ◯ ± [Frdl.
2) Georgenhof Nstr.
2) Georgenthal Frdl.
2) Georginenau, I1/2. 64. 29. 163,158 □R. Wld.
3) Gevezin, III. 34 23/32. 280,041 □R. ◯ ⫩ [Mln.
3) Glambeck, 135. 2. 150,853 □R. Nstr.
2) Glockſin, III. 86. 4. 212,461 □R. F C. ◯ ± [Nbr.
2) Godenswege mit Carlshof, III1/2. 38. 28. 269,173 □R. ± Strg.
2) Göhren, IV. 20. 25. 343,408 □R., ⊙ ⫩ [♀ Z. Wld.

Max von Engel. (1/2) 238

zu Coſa.
zu Gr. Schönfeld.
ſ. Kabinetsamt.

Schloßhauptmann Adalb. von Gundlach, Pr. J. 98
Landrath von Rieben's Lehnserben. 200

Auguſt von Michael u. Carl von Michael. (1). 219
Landrath von Rieben's Lehnserben. (1/2) 190

Gebrüder Richard u. Rudolph Siemers. (2). 187
zu Rödlin.
zu Gehren.
Wilh. Graf von Schwerin, (ſ. Göhren.) 63
Friedrich Pogge. 167

ſ. Kabinetsamt.

Anton Seip. 118

Wilhelm von Lücken. 137

Wilh. Graf von Schwerin. — Pr. J. 255

Außerdem 6048 □R. $1^{13}/_{32}$.

1) Gramzow, $I^3/_4$. 46. 8. 310,067 □R. F [Z Fschw. — Stadt Woldegk.

2) Haſenkrug, auch Neuekrug Δ Nbr. — Kammerherr Franz **von Waldow**, (ſ. Dannenwalde.) 122

2) *Heinrichswalde, $I^3/_4$. 70. 4. 175,293 □R. ± Frdl. — zu Gr. Miltzow.

2) Hellfeld Nbr. — Landrath **von Rieben's** Lehnserben (ſ. Galenbeck.) 77

2) *Helpt mit Oertzenhof Otzh. und Sophienhorſt, Wld. VII. 109. 6. 580,959 □R. ⊙ ⧺ Δ [♌ — zu Trollenhagen.

2) Hochcamp. Strg. — Vicelandmarſchall Friedrich **von Dewitz.** 387

2) Hoffelde, 295. 29. 93,545 □R. Old. — zu Cölpin.

3) **Hohenmin**, $I^3/_4$. 74. 16. 168,934 □R. Nbr. — zu Gr. Schönfeld.

2) *Hohenſtein, II. 14. 4. 177,066 □R. Frdl. — Herm. Hardt. 94

3) Hohenzieritz mit Chriſtenhof, VII. 122. 28. 612,121 □R. ○ ± ♂ Δ [♉ F. Us. — Rittmeiſter Freiherr Werner **von Brandenſtein.** 80

2) *Holzendorf, III. 219. 23. 220,740 □R. ○ ⧺ ♀ [♌ Otzh. — ſ. Kabinetsamt.

2) * Horns = Hurrah IV. $4^{18}{}_{32}$ 435,072 □R. ♀ Wld. — zu Gr. Miltzow.

2) Jatzke, $VI^3/_4$. 13. 16. incl. der Meierei, jedoch mit Ausſchluß von $497^{10}/_{16}$ Schſln. — Carl Graf **von Schwerin**, (ſ. Gr. Daberkow.) 144

Kammerherr Adolph **von Linſtow.** 226

ſteuerfreier geiſtl. Ländereien. 523,862 □R. 2 Erbpb. F C. ⊙ ⫩ [♀ Frld.

2) Ihlenfeld, V. 271. 19. 411,740 □R. ◯ ± [♀ Nbr.

2) Johannisberg Z. Schb.

1) Kalitz Frstb.

2) **Klockow**, VI¼. 38. 27. 533,473 □R. 1 Erbpb. ◯ ± [♀ Frdl.

2) Kloſter Frdl.

3) Koldenhof, I. 28. 25. 139,000 □R. ± Δ [Old.

2) *Kotelow, mit der neuen Mühle, V¾. 58. 11. 589,058 □R. 2 Erbpb. ⊙ ± ♀ [Frdl.

Krappmühl, 9,086 □R. Nbr.

2) ***Kreckow** mit Schills-Verſteck, V. 60. 8. 299,826 □R. 2 Erbpb. ◯ ± Δ [♀ Otzh.

1) Kreuzkrug ♀ Fschw.

3) ***Krumbeck** (ſtatt Zippelow), II. 7. 26. 528,063 □R. F. C. ◯ ⫩ Δ [♀ Wld.

2) *Leppin mit Cronsberg, IX²/₄. 44. 28. 552,635 □R. F. C. ◯ ± Δ [♀ Strg.

2) Lichtenberg mit Rothehaus,

Amtshauptm. Hans von Michael. 158

zu Wittenborn.

zu Dannenwalde.

Ernſt von Meyenn. 195

zu Salow.

ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

Kammerherr Carl von Oertzen. 263

zu Chemnitz in Mecklenb.-Schwerin. Erbp. Lieutenant a. D. Weimann. 5

Carl Graf von Schwerin. 152

zu Dannenwalde.

Ulrich von Dewitz. 296

Grh. Meckl.-Schwer. Geh. Legationsrath Hellmuth von Oertzen, ⛨ Schwr. M. V. K. 2. — Pr. E K. — Belg. L. 2. S. E. 2. — Kr. Dm. 327

Ludwig Meinke. 172

IV. 225. $24^{10}/_{32}$. 388,783 □R. ○ ⫩ [♀ K. Z. Fldb.

2) Liepen, III. 291. 24. 253,704 □R. ○ ± [Gl.

2) Louiſenhof, I. 166. 1. Gl.

2) *Lübbersdorf mit der Alten Mühle, VII $^3/_4$. $13^{16}/_{32}$. 610,038 □R. 2 Erbpb. ○ ± [♂ Frdl.

2) Marienhof Strg.

2) Matzdorf, III. $11^{17}/_{32}$. 215,599 □R. ± [Schb.

2) *Mildenitz mit Carlsluſt und Scharnhorſt, VII. 23 485,248 □R. 2 Erbpb. ○ ⫩ Δ [Z. Wld.

2) *Groß Miltzow, V. 222. 15. 336,012 □R. excl. der Pertinenzen Holzendorf, Ulrichshof und Haſenkrug. Otzh.

*Kl. Miltzow oder Wüſten Miltzow (nicht vermeſſen) Otzh.

2) Möllenbeck, IV. 184. 3. 322,205 □R. ○ ± [Old.

2) u. 3) Neddemin, $V^1/_2$. 24. 388,410 □R. ⊙ ⫩ [Dampf- Z u. Stärkefabrik. Nbr.

1) Neubau Fschw.

2) Neue Krug, auch Haſenkrug Nbr.

2) Neue Mühle Frdl.

Kammerherr Auguſt **von Heyden-Linden.** ($^1/_2$.) 164 zu Neuenkirchen.

Oberhauptmann Wilhelm **von Oertzen.** 298 zu Dewitz.

Hermann Jürgens. 120

Carl Graf **von Schwerin.** ($^1/_2$.) 241

Ulrich **von Dewitz.** 378

Ulrich **von Dewitz.** 17

Kammerherr Felix **von Borck.** Pr. J. 173

Kgl. Pr. Rittmeiſter a. D. Auguſt **von Oertzen,** ✠ — Pr. K. 3 + — Kr.Dm.b.u.c. — O.Kr. M. — Röm.Kr.Dm. ($^1/_2$) 124 zu Tornow. zu Gr. Miltzow.

zu Kotelow. Erbmüller Greck.

2) Neuenkirchen mit Louiſenhof, VIII. 244. 17. 643,200 □R ☉ ⧺ [♀ Z. Gl.
2) Neuhof, 4 B. Nbr.
1) Neu-Tornow Fſchw.
2) Neverin, V 1/4. 40. 2. 413,969 □R. ☉ ⧺ [♀ Z. Nbr.
3) Nonnenmühle Us.
2) Oertzenhof, 234. 4. 53,231 □R. Postexpedition.
3) Ollendorf, V. 70. 29. 292,052 □R. ∞ Postexpedition.
2) Pleetz (mit der Tannenſchäferei), V 3/4. 49. 3. 343,543 □R. F. C. ♂ ♀ Frdl.
2) **Podewall**, II 1/4. 58 16/32. 177,446 □R. ◯ Nbr.

1) Pozern, III. 7. 20. 488,118 □R. Fſchw.
3) Prillwitz mit Ehrenhof, IV. 3. 25. 340,568 □R. ☉ ⧺ ♂ Δ [Z. F. Us.
2) Quadenſchönfeld, mit Meierei, VI. 42. 27. 471,072 □R. ◯ ± [♀ Z. Old.
1) Qualzow Fſchw.
2) Ramelow, IV 1/4. 16/32. 410,282 □R. ± ♀ T. Frdl.
2) *Rattey mit Charlottenhof u. Adolphseck, VII. 101. 30. 520,016 □R. ◯ ±[♀ Schl.
2) Rehberg mit Vorheide, IV 1/4. 18. 22. 322,389 □R. ◯ ± Δ Δ [Wld.

Heinrich Stever. (1.) 350

zu Brunn.
zu Tornow.
Ulrich **von Behr-Negendanck.** 203
zu Uſadel.
zu Helpt.

ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

Erb-Landmarſchall Graf Cuno **von Hahn.** 150

Ludolf Siemerling und Dr. jur. Otto Siemerling. 89
zu Dannenwalde.

ſ. Kabinetsamt.

Eduard **von Warburg**, Pr. J. 236

zu Barsdorf.
Otto Hoth. 180

Gebrüder Carl, Alb., Ad., Hans, Helmuth u. Eugen **von Oertzen.** 264
ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Riepke, I¼. 53. 19. 99,400 □R. Strg.
1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. K. Fschw.
2) Rödlin mit Georgenhof, jedoch excl. Carpin IV. 42. 26. 868,342 □R. ⊙ ⫩ Δ [♀ Nstr.
2) Roga, VII. 4. 24. 423,539 □R. 4 Erbpb. F C. ⊙ ⫩ [♂ Frdl.
2) Roggenhagen, VIII²/₄. 49. 11. 748,617 □R. ◯ ± [♀ Gl.
2) Rohrkrug, Δ ♀ Schb.
2) Roſenhagen Strg.
3) Roſſow, III¼. 63. 20. 223,562 □R. ◯ ± ♀ Gl.
2) Rothehaus Fldb.
2) Rutheim, I. 13. 29. Gl.
2) Sadelkow mit dem Pfarrgehöfte, VI. 115. 30. 336,733 □R. ◯ ± ♀ Δ [Gl.
2) *Salow mit Kloſter, X. 61. 18. 565,800 □R. ◯ ± ♀ [Z. Frdl.
2) Sandhagen, III¼. 6. 1. 255,156 □R. 12 B. u. C. ◯ ± [♀ Frdl.
Ehemaliger Klockowſcher Antheil, ²/₄ 53. 4. 66,368 □R., welcher aus drei Höfen c. p. beſteht.
3) Sandmühle, ♂ Us.
2) Scharnhorſt Wld.
2) Schills-Verſteck Otzh.

Hermann Hoth. 41
zu Tornow.

ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

Erb-Landmarſchall Graf Cuno von Hahn. (2.) 206

Vicelandmarſchall Friedr. von Dewitz. (²/₃). 296
zu Galenbeck.
zu Ballin.
Kammerherr Heinrich von Oertzen. (¼.) 114
zu Lichtenberg.
zu Eichhorſt.
Altwig von Arenſtorff (2). 173

Oberhauptm. Wilhelm von Oertzen. 239

Marienkirche zu Friedland (1). 294

Oberhauptmann Wilh. von Oertzen, Beſitzer zweier Höfe u. Otto Rohrbeck, Beſitzer des dritten Hofes.
zu Blumenholz.
zu Mildenitz.
zu Kreckow.

2) Groß Schönfeld mit Friedrichsfelde u. Hoffelde, IV. 71. 24. 339,923 □R. ± Δ [Old. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Schönhauſen (mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg), V3/4. 426,864 □R. ○ ± Δ [♀ Z. 4 Erbpb. Strsb. — Heinrich von Michael. 268

2) Schönhof Fldb. — zu Wrechen.

2) **Schwanbeck**, IX1/2. 6. 1. 534,663 □R. 11 Erbpb. ⊙ ∓ Δ [♀ Frdl. — Stadt Friedland (4). 248

2) **Schwichtenberg**, (mit der Förſterei Fleeth), III. 229. 6. 287,618 □R. 8 B. 5 E. ⊙ ± ♀ Δ [♀ Frdl. — Stadt Friedland (1/3). 496

2) Sophienhorſt, I. 1. 5. 62,410 □R. 2 Erbpb. Wld. — zu Helpt.

2) **Staven**, ſteuert von V. 154. 24. und iſt noch nicht vermeſſen. ⊙ ∓ [Gl. — Werner Schläger. 219

2) Stolpe, III. 42. 11. 235,153 □R. ± Old. — Albert von Warburg. 141

2) Stubbenkrug, jetzt Carlshof Strg. — zu Godenswege.

1) Tornow mit Ringsleben, Neu-Tornow und Neubau, VII3/4. 29. 20. 1,201,324 □R. 2 E. ⊙ ∓ ♀ Δ [♂ Fschw. — Auguſt von Buch. 383

2) Tornowhof, II. 3. 18. 140,140 □R. Z. Fldb. — Heinr. Wilh. Röper. 62

2) **Trollenhagen** mit Hellfeld, VII. 41. 21. 446,642 □R. ○ ± [♀ Nbr. — Ludolf Siemerling (1). 232

2) Ulrichshof, I. 49. 8. 65,296 □R. Otzb. — zu Gr. Miltzow.

3) Uſadel mit Nonnenmühle, III. 60. 244,674 □R. ± Δ ♂ Postagentur. — ſ. Domainen des Amtes Strelitz.

2) Voigtsdorf, VI. 19$^{3}/_{32}$. 364,545 □R. incl. $^{1}/_{4}$ Pfarrhufe ○ ± Δ [Otzh. — Ferdinand von Michael sen. und Ferd. von Michael jun. ($^{1}/_{4}$.) 198

2) Vorheide, I. 72. 22. Wld. — zu Rehberg.

2) Watzkendorf, III$^{1}/_{4}$. 25. 22. 238,412 □R. ○ ± Δ [Old. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

3) Weisdin, III. 132. 28. 381,644 □R. ○ ⧺ ∞ Δ F. Nstr. — ſ. Kabinetsamt.

3) Wendfeld, I. 239. 14. 119,875 □R. Us. — ſ. Kabinetsamt.

2) Wendorf, II. 150. 20$^{22}/_{32}$. 183,053 □R. Fldb. — Carl Meinke. 57

3) Wilhelminenhof, I. 114. 22. 321,581 □R. ♂ Nstr. — ſ. Domainen des Amtes Strelitz.

2) *Wittenborn, Frdl.
a) Galenbeckſcher Antheil mit der Pertinenz Johannisberg, I$^{1}/_{2}$. 65$^{15}/_{32}$. 200,385 □R. — Landrath von Rieben's Lehnserben. 149
b) Ehemaliger Klockowſcher Antheil, I$^{1}/_{2}$. 73$^{13}/_{32}$. 194,992 □R. ○ ± K. Z.

2) Wittenhagen, II $^{7}/_{32}$. 179,314 □R. ○ ± [♀ Fldb. — Friedrich Schröder. 101

2) Wrechen mit Schönhof, IV. 150. 312,471 □R. ○ ± [Z. Wld. — Ernſt Seip. 180

1) Zahren Fschw. — zu Barsdorf.

C. Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

a) Städte.

Not. Die mit fetterer Schrift gedruckten Handwerker ſind von der Landesherrſchaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die Reſidenzſtadt Neuſtrelitz,

gegründet vom Herzog Adolph Friedrich III. an Stelle des früheren Dorfes Glieneke 1726, Reſidenz des Landesherrn und Sitz der oberſten Landesbehörden ſeit 1731, zur Stadt erhoben 20. Mai 1733, enthält: 381 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuſer nebſt den dazu gehörenden Neben- und Hintergebäuden. Außerdem befinden ſich in und bei der Stadt: das Großherzogl. Reſidenzſchloß nebſt den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe belegenen Häuſern, das Schauſpielhaus, der Marſtall, das Collegien-Gebäude für die oberſten Landesbehörden, die Schloß- und die Stadtkirche, die katholiſche Kapelle, die Bibliothek mit der Münz- und Alterthümer-Sammlung, 3 Schulhäuſer (Gymnaſium, Realſchule und höhere Mädchenſchule), die Militair-Kaſerne mit ihren Nebengebäuden, das Militair-Lazareth, die Militair-Schwimmanſtalt, das Rathhaus, 2 Kranken-Anſtalten (Carolinenſtift u. ſtädtiſches Krankenhaus), die Kleinkinder-Bewahranſtalt (Louiſenſtift), das Schützenhaus, 2 Badehäuſer für kalte und warme Bäder, 1 ruſſiſches Dampfbad, 2 Bleicherhäuſer, 2 Spritzenhäuſer, 7 Kornſpeicher, 3 Bierbrauereien, der Wildhof, die Hundewärterei und die Faſanerie,

ſowie die Gasanſtalt (Luffsmann), in welcher ſich auch eine Dampfmaſchine befindet, 1 Dampf-Schneidemühle (Hofbauamt), 1 Dampf-Mahl- und Oelmühle (Schüder & Comp.), 1 Dampf-Mahl- und Schneidemühle (Vereinsbank zu Roſtock), 1 Waſſer- und 1 holl. Windmühle (Zantzig), 1 holl. Windmühle (Bock), 1 Fournierſchneide-Dampfmaſchine (Bengelſtorff) und 1 Maſchinenfabrik mit Dampfmaſchine und Eiſengießerei (Maaß).

Die Bevölkerung der Stadt und der dazu gehörigen Ortſchaften betrug

nach der Zählung vom 1. Decbr. 1875: 8525.

Die Garniſon beſtand im Decbr. 1876 aus 683 Mann.

Die Schulen werden von 172 Auswärtigen (141 Knaben 31 Mädchen) beſucht. Die jüdiſche Gemeinde beſteht aus 15 männlichen und 20 weiblichen, zuſammen 35 Perſonen.

Der Kämmerei gehört der Hof Torwitz mit dem Kruge, 2 Wohnhäuſern und 1 Scheune; das renovirte ſ. g. Herrnhaus daſelbſt iſt wiederum in den Beſitz Sr. K. H. des Großherzogs zurückgenommen; 40 Ackerparcelen und die Wieſen bei Torwitz gehören zur Stadt.

Auf dem Parcelen-Acker ſind 5 Ausbaue, der Hill'ſche, der Warncke'ſche, genannt Sophienhof, der Marten'ſche, gen. Rudow, der Schlangen'ſche und der Tack'ſche.

Neben der Schloßſpritze beſitzt die Stadt 4 große Spritzen und eine kleine, 7 zweirädrige Waſſertienen und 3 große vierrädrige Waſſerwagen, ſowie die nöthigen Feuerhaken, Leitern und Eimer. Die ſtädtiſche Feuerwehr beſteht aus 188 Mann; dazu gehört die Turner-Feuerwehr, welche aus 1 Commandeur, 4 Steigern und 18 Pumpenmännern, ſowie die Nachtfeuerwehr, welche aus den 6 Nachtwächtern und deren Vorſteher beſteht.

In der Stadt wohnen 1 Antiquar, 9 Aerzte, 2 Apotheker, beide mit einer Mineralwaſſer-Fabrik, 1 Banquier, 3 Barbiere und 4 Chirurgen II. Klaſſe, 9 Bäckermeiſter und 11 Bäcker, 1 Privatbaumeiſter, 1 Bereiter, 2 Bildhauer, 4 Böttchermeiſter und 2 Böttcher, 3 Brauer, 2 Branntweinbrenner, 3 Brunnen-

macher, 5 **Buchbinder**, 1 Wittwe, 2 Buchdrucker, 2 Buch- Musikalien- und Kupferstich-Händler, 1 **Büchsenmacher**, 2 Bürstenmacher, 4 Conditoren, 2 Cigarrenfabrikanten, 1 Dachdecker, 3 Dämmer, 1 Destillateur, 4 Drechsler, von denen, einer auch eine Maschinenbau-Anstalt und Eisengießerei besitzt, 1 Essigbrauer, 1 Feilenhauer, 1 Fischer, 34 Fuhrleute, 2 Wittwen, 2 Gärtner, 11 Gastwirthe, 1 Gelb- u. Glockengießer, 6 **Glasermeister**, 1 Glaser, 3 Goldschmiede, 1 Graveur, 7 **Grobschmiede**, 3 Schmiede, 1 Grützmacher, 1 Gürtler, 1 Handschuhmacher, 1 Wittwe, 4 Hebammen, 1 Holz-Bildhauer, 2 Holzhändler, 2 **Hutmacher**, 2 Ingenieure, 1 Instrumentenmacher, 37 Kaufleute incl. 4 jüdischer, 3 **Klempnermeister**, 1 Klempner, 1 Wittwe, 1 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 5 Kornhändler, 1 Kupferschmied, 1 **Kürschnermeister**, 2 Kürschner, 2 Lackirer, 3 Lederhändler, 1 Leihhausinhaber, 1 Linnenbleicher, 1 Portrait-, 11 Stubenmaler, 2 **Maurermeister**, 3 Maurer, 2 Maschinenbauer, 1 Messerschmied, 2 **Wind-Müller**, von denen einer auch 1 Wassermühle besitzt, 2 Dampfmüller, 2 **Nagelschmiede**, 1 Opticus, 3 Pantoffelmacher, 1 Parasolmacher, 2 **Perrückenmacher**, 2 Photographen, 6 Putzmacherinnen, 4 Restaurateure, 3 Wittwen, 5 **Sattlermeister**, 20 Schänkwirthe u. Herbergirer, 3 Schiffer, 11 **Schlachtermeister** und 3 Schlächter, 1 Pferdeschlächter, 2 Schleifer, 8 **Schlossermeister** und 3 Schlosser, 43 **Schneidermeister**, 25 Schneider, 14 Schneiderinnen, 2 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 44 **Schuhmachermeister**, 2 Wittwen, 30 Schuhmacher, 2 Schwammmacher, 2 Seiler, 1 Spanreißer, 2 Sporer, 2 Steinhauer, 3 **Stellmachermeister**, 1 Stellmacher, 3 **Stuhlmachermeister**, 1 Wittwe, 1 Stuhlmacher, 5 Tapeziere, 3 Tapisseriehändlerinnen, 2 Thierärzte, 20 **Tischlermeister**, 11 Tischler, 1 Topfbinder, 4 **Töpfermeister**, 1 Töpfer, 13 Trödler, 2 **Tuchmachermeister**, 1 Tuchmacher, 4 **Uhrmachermeister**, 2 Uhrmacher, 2 Vergolder, 11 Victualienhändler, 2 Wittwen, 6 Viehhändler, 5 **Webermeister**, 2 Weber, 2 Weinhändler, 1 Wollsortirer, 1 Wundarzt I. Klasse, 2 Zahnärzte, 1 Zahnkünstler, 2 **Zimmermeister**, 3 Zimmerleute, 1 Zinngießer.

Die Vorderſtadt Neubrandenburg,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 4. Januar 1248, 1622 zur Vorderſtadt des Stargardſchen Kreiſes erhoben. hatte im Decbr. 1871: 7245 und im Decbr. 1875: 7495 Einwohner.

Innerhalb der Stadt ſind volle	Häuſer	253	
dreiviertel	„	7	
halbe	„	145	
viertel	„	185	
achtel	„	83	
			673
Außerhalb der Ringmauern der Stadt			
volle	Häuſer	4	
dreiviertel	„	2	
halbe	„	21	
viertel	„	23	
achtel	„	13	
			63
		zuſammen	736 Häuſer

außer dem Großherzogl. Schloß mit Haupt- und Nebengebäuden und ohne die Kirchen-, Schul- und ſonſtigen öffentlichen ſtädtiſchen Gebäude.

Vor den Thoren ſind 98 Scheunen.

Es befinden ſich in der Stadt 69 Ackersleute, 5 Wittwen, 7 Aerzte, 28 Agenten, 2 Apotheker, 3 Badeanſtalten, 19 Bäcker, 1 Banquier, 5 Barbiere, 1 Baumwollenweber, 1 Bereiter, 1 Bettfedernreiniger, 1 Bildhauer, 1 Bleicher, 7 **Böttcher**, 1 Branntweinbrenner, 2 Brauereien, 5 **Buchbinder**, 2 Buchdrucker, 2 Buchhandlungen, 1 Büchſenmacher, 1 Bürſtenmacher, 3 Cigarrenmacher, 5 Conditoren, 1 Damaſtweber, 1 Dämmer, 3 Deſtillateure, 4 **Drechsler**, 2 Eiſengießereien u. Maſchinenbauanſtalten, 1 **Färber**, 1 Feilenhauer, 3 Fiſcher, 1 Friſeur, 1 Friſeuſe, 28 Fuhrleute, 7 Gärtner, 4 größere Gaſtwirthe, 28 kleinere Gaſt- und Schänkwirthe, 4 Wittwen, 1 Gelbgießer, 6 **Glaſer**, 4 **Goldſchmiede**. — Handlungen: mit Bier 3, Brot 3, Eiſenwaaren 4, Holz 4, Kleidungsſtücken 9, Kohlen 2, Korn 6, Kurzwaaren 3, landwirthſchaftlichen Geräthen 3, Leder und

Schuhmacherartikel 2, Manufacturwaaren 19, Material- u. Colonialwaaren 26, Mehl u. Victualien 9, Milch 1, Möbeln 4, Papier u. Schreibmaterialien 4, Pferden 5, Producten 6, rohem Tabak 1, Tapisseriewaaren 4, Töpferwaaren 1, Vieh 5, Wein 4. — 2 Handschuhmacher, 5 Hebammen, 11 **Hufschmiede**, 3 Hutmacher, 4 Instrumentenstimmer, 3 Kammmacher, 1 Kammerjäger, 1 Kartenfabrikant, 1 **Kleinbinder**, 6 **Klempner**, 3 Korbmacher, 4 **Kürschner**, 3 **Kupferschmiede**, 1 **Lackirer**, 3 Lithographen, 4 **Lohgerber**, 6 Lotterie-Collecteure, 9 **Maler**, 3 Maschinenbauer, 3 **Maurermeister**, 1 Messerschmied, 4 Miethscomtoire, 4 Musiklehrer, 1 Mühlenbauer, 1 Müller, 3 **Nagelschmiede**, 1 Opticus, 3 Orgelbauer, 10 **Pantoffelmacher**, 1 Papierfabrikant, 1 Perückenmacher, 3 Photographen, 1 Pianoforte-Fabrikant, 1 **Posamentier**, 8 Putzmacherinnen, 4 Restaurateure, 7 **Sattler**, 1 Schirmmacher, 28 Schlächter, 4 Schleifer, 8 Schlosser, 63 **Schneider**, 1 Wittwe, 18 Schneiderinnen, 1 Schornsteinfeger, 97 **Schuhmacher**, 1 Wittwe, 1 Seifensieder, 2 **Seiler**, 1 Spediteur, 1 Steinhauer, 11 Stellmacher, 4 Strohhutmacher, 4 **Stuhlmacher**, 5 Tapezierer, 3 Thierärzte, 30 Tischler, 5 **Töpfer**, 2 **Tuchmacher**, 6 Uhrmacher, 1 Vergolder, 15 **Weber**, 2 **Weißgerber**, 1 Wollspinnerei, 1 Wundarzt 1. u. 4 **Wundärzte 2. Klasse**, 3 Zahnärzte, 2 Zeugschmiede, 1 Ziegeldecker, 3 **Zimmermeister**, 2 Zinngießer.

Der Stadt gehören: a) Das Liepzer Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, hat einen Flächeninhalt von 603 ha 60 a 24 □m und ist an den Fischer Melz verpachtet. b) die hinterste Mühle Ch. 3. nebst der Schneide- und Oelmühle hat der Müller Friedrichs in Pacht. c) Die Lohmühle vor dem Stargardschen Thore ist an die Schuhmacherzunft verpachtet. d) Die Papiermühle besitzt die Ehefrau des Papierfabrikanten Krüger, geb. Blauert, in Erbpacht. e) Die Gasanstalt.

Auf der Stadtfeldmark sind 4 Gehöfte errichtet: Monckeshof, dem Hufenbesitzer Franz Moncke, Fünfeichen, dem Advocaten Rath M. Löper, Carlshöhe, dem Kornhändler

C. J. Tiedt und Fritſcheshof, dem Gehöftsbeſitzer H. Fritſche gehörig.

Die Frohnerei gehört dem Friedrich Haack.

An Feuerlöſchungsanſtalten: 6 große und 1 kleine Spritze, 122 lederne Feuereimer, 23 Feuerleitern, 16 Feuerkufen, 6 Waſſerwagen, 11 Feuerhaken.

Die Stadt hat 25 öffentliche und 438 Privatbrunnen.

Friedland,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 29. Februar 1244, hat 534 Häuſer und darunter 196¾ Erben. Vor den Thoren befinden ſich 170 Scheunen. Der Stadt gehören die ritterſchaftlichen Güter Schwichtenberg und Schwanbeck, die Mecklenburgiſche Kavel und der Stadthof, der Marienkirche gehört das Gut Sandhagen. Die Einwohnerzahl betrug nach der Zählung im Decbr. 1871: 5031, im Decbr. 1875: 5086.

Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 30 **Bäcker**, 1 Wittwe, 1 Barbier, 8 Böttcher, 2 Bleicher, 2 Brauer, 1 Brenner, 1 Brunnenmacher, 4 **Buchbinder**, 1 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 5 Chirurgen, 1 Conditor, 8 Cigarrenmacher, 6 **Drechsler**, 3 **Färber**, 1 Wittwe, 2 Fiſcher, 1 Frohnereipächter, 2 Gärtner, 1 Gaſtwirth, 6 Gerber, 6 Glaſer, 2 Goldſchmiede, 1 Grützmacher, 1 Handſchuhmacher, 3 Hutmacher, 9 Herbergirer, 1 Kammmacher, 2 Korbmacher, 40 Kaufleute, 4 Klempner, 1 Knopfmacher, 3 **Kürſchner**, 1 Kupferſchmied, 3 Maler, 3 **Maurermeiſter**, 4 Mehlhändler, 1 Meſſerſchmied, 4, **Müller**, 2 Muſiklehrer, 2 Nagelſchmiede, 13 **Sattler**, 41 **Schlächter**, 1 Wittwe, 2 Schleifer, 10 Schloſſer, 13 Schmiede, 45 **Schneider**, 2 Wittwen, 1 Schornſteinfeger, 96 Schuhmacher, 4 **Seiler**, 1 Stadtmuſikus, 9 **Stellmacher**, 1 Stuhlmacher, 2 Thierärzte. 13 **Tiſchler**, 6 **Töpfer**, 6 **Tuchmacher**, 5 Uhrmacher u. 1 Wittwe, 1 Viehverſchneider, 18 **Weber**, 1 Weinhändler, 3 Ziegeldecker, 1 Zieglermeiſter, 3 **Zimmermeiſter**, 1 Zinngießer.

An Feuerlöſchungsanſtalten ſind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Trageſpritze, 556 lederne Eimer,

30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Kufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 ☿: Müller Henckel, 4 ♀: Behncke, Will, Schramm u. Henckel, 1 Walkmühle: Ballschmiter.

Woldegk,

gegründet vor 1268, zur Stadt erhoben 1271, hat 329 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war nach der Zählung im Decbr. 1871: 2850 und im Decbr. 1875: 2921.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 12 **Bäcker**, 2 Barbiere, 7 **Böttcher** und 1 Wittwe, 1 Buchbinder, 1 Cigarrenmacher, 3 **Drechsler**, 1 Wittwe, 1 Fischer, 5 **Glaser**, 9 **Grobschmiede**, 1 Zeugschmied, 1 Hutmacher, 13 Kaufleute, 1 Krämer, 5 **Kleinschmiede**, 3 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 1 Korbmacher, 1 Ledertauer, 3 Maler, 2 **Maurer**, 7 **Müller**, 2 Maschinenbauer, 1 Nagelschmied, 1 Photograph, 8 **Sattler**, 10 **Schlächter**, 23 **Schneider**, 1 Wittwe, 1 Schornsteinfeger, 1 Schönfärber, 1 Wittwe, 46 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 1 Siebmacher, 3 **Stell-** und **Rademacher**, 1 Stuhlmacher, 5 **Tischler**, 3 **Töpfer**, 3 Uhrmacher, 15 **Weber**, 2 Weißgerber, 3 Ziegeldecker, 1 **Zimmermeister**.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen, 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kämmerei, die beiden andern an die Kirchenöconomie; 1) Franz Heitchen. 2) Hermann Strebelow. 3) Carl Kreienbring. 4) Wilhelm Stoll. 5) Otto Budde. 6) Carl Budde. 7) Julius Hundt.

Der Kirchen-Oeconomie gehört das Gehöft Hermannshof, dem Oeconomen Behnke das Gehöft Johanneshöhe, dem Senator Brasch das Gehöft Friedrichsau, dem Oeconomen Wilhelm Toll das Gehöft Wilhelmshöhe, dem Oeconomen Friedrich Meincke das Gehöft Carolinenhof, dem Ackersmann Carl Schütt das Gehöft Carlsfelde und dem Bäckeraltermann Picht das Gehöft Schönbrunn.

Strelitz,

gegründet vor 1328, zur Stadt erhoben 4. December 1349, Reſidenzſtadt von 1701—1731. In dem auf dem Amtsgebiete belegenen, vom Brande am 25. October 1712 übrig gebliebenen Theile des frühern Reſidenzſchloſſes befindet ſich das 1791 eingerichtete Zucht- u. Landarbeitshaus und die Irren-Pflegeanſtalt.

Die Stadt hat mit Einſchluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuſer, mit Ausſchluß derſelben 322 Häuſer, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Es befinden ſich vor der Stadt ein Bürger-Hoſpital und ein Krankenhaus. Die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im December 1871: 2997, im December 1875: 3070. Der Kämmerei gehört das an den Oeconomen A. Kankelwitz verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 3 Barbiere, 14 **Bäcker**, worunter 2 Wittwen u. 5 nicht zünftig ſind, 4 **Böttcher**, 1 Buchbinder-Wittwe, 2 Dachdecker, 2 **Drechsler**, 2 Färber, 2 Glaſer, 9 **Grobſchmiede**, worunter 2 nicht zünftig ſind, 13 Kaufleute, 5 Klempner, 3 **Kürſchner**, 2 Lohgerber, 3 Maler, 3 **Maurer**, 6 Mehlhändler, 1 Nagelſchmied, 2 **Pantoffelmacher**, 1 Perrückenmacher, 1 **Raſchmacher**, 3 **Sattler**, worunter 1 nicht zünftig iſt, 1 Scheerenſchleifer, 14 **Schlächter**, worunter 4 nicht zünftig ſind, 1 Roßſchlächter, 6 Schloſſer, 12 **Schneider**, worunter 2 nicht zünftig ſind, 1 Schornſteinfeger, 33 **Schuhmacher**, worunter 1 Wittwe und 3 Nichtzünftige, 2 **Seiler**, wovon 1 nicht zünftig iſt, 1 Stell- u. **Rademacher**, 1 Grobrademacher, 5 **Stuhlmacher**, 10 **Tiſchler**, worunter 5 nicht zünftig ſind, 3 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Tuchdecateur, 1 Tuchſcheerer, 1 Uhrmacher, 5 **Weber**, 1 Weinhändler, 2 Weißgerber, 1 **Zimmermeiſter.**

In und bei der Stadt ſind: 1 Dampfſchneidemühle auf dem Etabliſſement Drewesmühlen (Wolter), 1 Dampfſchneidemühle (L. Heldt), 2 Goldleiſtenfabriken (Heldt und Maaß), 4 Cigarrenfabriken (Wittwe Liez, Rambow, L. Rackow u. W. Hacker), 1 Wattenfabrik (G. Granzow)

und das Fabrik-Etabliſſement (Röhrenwalzwerk) Emilienhütte. (Max Hahn.)

Die Kämmerei beſitzt eine Ziegelei; eine Privat-Ziegelei und Steinkalkbrennerei gehört dem Notar Töbe. Die Mühle vor dem Neubrandenburger Thore gehört dem Mühlenmeiſter Cunitz, diejenige vor dem Fürſtenberger Thore dem Advocaten Buttel in Neuſtrelitz.

Die Stadt beſitzt 5 Spritzen, 4 auf Rädern gehende und 12 andere Waſſertienen. Die ſtädtiſche Feuerwehr beſteht aus 78 Mann, welche 3 Spritzen bedienen, und außerdem aus der Turner-Feuerwehr (1 Commandeur, 4 Steiger und 15 Pumpen-Männer), ſowie aus der freiwilligen Bürger-Feuerwehr (1 Commandeur, 4 Steiger und 17 Pumpen-Männer), mit je einer Spritze.

Zur Aufrechthaltung von Ruhe und Ordnung beſteht eine Sicherheitswache von 48 Mann.

Die Frohnerei beſitzt der Lohgerber Rudolph Meynke.

Fürſtenberg,

gegründet und zur Stadt erhoben vor 1318, hatte außer dem Großherzogl. Schloſſe vor dem letzten Brande am 26. Mai 1807 242 Häuſer, nämlich 77 ganze, 119 halbe Häuſer und 46 Buden. Nach Abrechnung der Bauſtellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude ſind gegenwärtig 254 Häuſer vorhanden. Die Menſchenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im Decbr. 1871: 2108, im Decbr. 1875: 2097.

Es wohnen in der Stadt: 38 Ackersleute, von denen 6 ohne ſonſtigen Betrieb, 1 Apotheker, 8 Bäcker, 4 Böttcher, 1 Brauer, 1 Buchbinder, 1 Buchhändler, 1 Büchſenmacher, 1 Chirurgus I. und 2 Chirurgen II. Kl., 7 Cigarrenfabrikanten, 1 Cigarren- u. Weinhändler, 1 Drechsler, 1 Fiſcher, 1 Fiſch- und Holzhändler, 10 Fuhrleute, 3 größere Gaſtwirthe, darunter 1 Wittwe, 4 kleinere Gaſt- u. Schänkwirthe, 2 Gärtner, 2 Glaſer, wovon einer zugleich Spiegelhändler und Goldleiſtenfabrikant, der andere auch Glasſchleifer iſt u. mit Hohlglas handelt, 4 Grobſchmiede, 1 Handſchuhmacher, 2 Hebammen, 1 Holzbildhauer, 7 Holzhänd-

ler, 3 Pferdehändler, 17 **Krämer u. Kaufleute**, darunter 1 Wittwe, 2 Klempner, 1 Korbmacher, 1 Kupferſchmied, 1 Kürſchner, 1 Lohgerber, 3 Maler, 1 **Maurer**, 9 Mehlhändler, 1 Wittwe, 3 Müller, 1 Muſikus, 6 Pantoffelmacher, 1 Photograph, 5 Sattler, 2 Schiffsbaumeiſter, 156 **Schiffer**, 4 **Schlächter**, 1 Schleifer, 4 Schloſſer, 11 **Schneider**, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Schornſteinfeger, 1 Schuh- und Stiefel-Handlung, 18 **Schuhmacher**, worunter 1 Damenſchuh- und Pantoffelmacher, 2 Seiler, 1 Steinſetzmeiſter, 3 Stellmacher, 3 Stuhlmacher, 2 Tapiſſeriewaaren-Handlungen, 1 Thierarzt, 10 **Tiſchler**, 2 Töpfer, 1 Tuchfabrikant, 11 **Tuchmacher**, 1 Tuchſcheerer, 2 Uhrmacher, 6 **Weber**, 1 Weißgerber, 1 Weißwaarenhändler, 1 **Zimmermeiſter**.

Bei der Stadt ſind 1 Dampf-Scheermaſchine, 1 Dampf-Wollſpinnerei, 5 Waſſermühlen, worunter 2 Mahlmühlen, 1 Schneide-, 1 Loh- und 1 Walkmühle, ſowie eine Wollſpinnerei der Tuchmacherzunft, 1 Weißbier-Brauerei. Am See Bahlen befindet ſich ein Kalkofen und eine Dampfſchneidemühle (O. Boy). Die Frohnerei gehört dem Lohgerber Rudolph Meyncke in Strelitz. In der Stadt ſind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdeniker Thore befinden ſich 25 Scheunen.

Auf der Stadtfeldmark ſind 3 Gehöfte errichtet, wovon das eine, Tiefenbrunn, dem Oberamtmann Werner-Linum, das andere, Tannenhof, dem Mühlenmeiſter Holdorff und das dritte dem Ackerbürger L. Seeger gehört.

An Feuerſpritzen hat Fürſtenberg 3 große und 1 kleine, ſowie einen Waſſerzubringer, der auch als Saugeſpritze zu zu benutzen iſt, und 8 Waſſerrädertienen.

Weſenberg,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 1276, hat 201 Häuſer und unter dieſen 102 Erben. Vor den Thoren ſind 82 Scheunen. Die Menſchenzahl betrug im December 1871: 1544, im December 1875: 1563. Der vor dem Märkiſchen Thore an der Havel belegene Steinkalkofen gehört dem Tuchfabrikanten H. Zarges,

die Ziegelei gehört der Stadtkämmerei. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 2955 ha 85 a 74 □m. ♀.

Vor dem Thore befindet ſich ein Hoſpital und ein Magazin, letzteres der Kämmerei gehörig, eine Fabrik zur Anfertigung waſſerdichter Präparate, eine Ziegelei, eine Kalkbrennerei und eine Cementfabrik des Privatbaumeiſters F. Huſtädt in Neuſtrelitz, ſowie eine Ziegelei und Kalkbrennerei des Maurermeiſters Schröder.

Es wohnen hier: 60 Ackersleute, wovon 40 ohne ſonſtigen Betrieb ſind, 1 Apotheker, 1 Barbier, 11 **Bäcker**, von denen 4 backen, 3 **Böttcher**, 1 Chirurg 2. Kl., 2 **Drechsler**, 1 Fiſcher, 1 Gärtner, 5 Gaſtwirthe, 1 Herbergirer, 2 Glaſer, 7 **Grobſchmiede**, 1 Hebamme, 2 Kalkbrenner, 6 Kaufleute, 2 Krämer, 1 Keſſelflicker, 1 Klempner, 2 Maurer, 1 Müller, 2 Sattler, 9 Schiffer, 3 Schlächter, 1 Wittwe, 1 Schleifer, 17 Schneider, 1 Schönfärber, 1 Schornſteinfeger, 47 **Schuhmacher**, 1 Seiler und Poſamentier, 5 **Stellmacher**, 1 **Stuhlmacher**, 4 **Tiſchler**, 1 **Töpfer**, 14 **Tuchmacher**, 1 Uhrmacher, 10 **Garnweber**, 2 Wittwen, 2 Ziegler und 1 **Zimmermann**.

In der Stadt ſind 13 öffentliche und 65 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuerſpritzen, 8 Feuerhaken, 4 Feuerleitern, 2 Waſſerwagen und 8 Waſſerkufen auf Schleifen als Feuerlöſchungs-Geräthſchaften.

Die Frohnerei gehört dem Lohgerber Rudolph Meyncke in Strelitz.

Stargard,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 11. Januar 1259. Die bei der Stadt belegene Burg war ſchon 1170 erbauet.

Die Stadt hat mit Einſchluß der öffentlichen, der Stadt gehörigen Gebäude, ſowie des Schulhauſes und der Armenhäuſer, 224 Häuſer. Die Menſchenzahl war im Decbr. 1871: 1965, im Decbr. 1875: 2013.

In der Stadt ſind: 1 Apotheker, 2 Barbiere, 9 **Bäcker** (1 nichtzünftiger und 1 Wittwe), 4 **Böttcher** (1 nichtzünftiger) und 1 Wittwe, 2 **Bohrſchmiede**, 1 Brunnenmacher, 1 Buchbinder, 2 Cigarrenmacher, 3 Drechsler, 1 Gärtner, 3 Glaſer, (1 nichtzünftiger), 4 **Grobſchmiede**, 9 Kaufleute, 2 Klempner, (1 nichtzünftiger), 3 Kornhändler, 3 Krämer, 2 Kürſchner, 1 Kupferſchmied, 1 Lohgerber, 3 Maler, 2 **Maurermeiſter**, 1 Nagelſchmied, 1 Pantoffelmacher, 1 Raſchmacher, 7 **Sattler** (1 Wittwe), 10 **Schlächter** (2 nichtzünftige), 1 Schleifer, 2 **Schloſſer**, 18 **Schneider** (2 nichtzünftige), 1 Schornſteinfeger, 3 Schön- u. Schwarzfärber, 27 **Schuhmacher** (3 nichtzünftige), 3 Seiler (1 Wittwe), 3 **Stellmacher**, 12 **Tiſchler** (2 nichtzünftige), 3 Töpfer, 28 **Tuchmacher** (unter denen 1 Wittwe und 12, die ihre Profeſſion nicht treiben), 1 Uhrmacher, 20 **Leinen-** und **Baumwollenweber** (1 nichtzünftiger und 1 Wittwe), 1 Watten- u. Korkfabrikant, 1 Weißgerber, 1 Ziegeldecker, 1 **Zimmermeiſter**.

Die bei der Stadt belegene Walkmühle iſt Eigenthum der Tuchmacherzunft; die Lohmühle gehört dem Lohgerber Gertz.

An Feuerlöſchungs-Geräthſchaften beſitzt die Stadt 3 große Spritzen und 1 Trageſpritze, ſowie die nöthigen Feuereimer, Leitern und Waſſerkufen, auch 4 zweirädrige Waſſerwagen.

---

b) Flecken.

Der Marktflecken Mirow,

war 1227 Sitz des Johanniter-Ordens, wurde mit den zu der Comthurei angekauften Gütern und Dörfern nach dem Weſtphäliſchen Friedensſchluß von 1648 ſäculariſirt und in ein Amt verwandelt, welches ſeinen Sitz in Mirow hat.

Der Flecken hat außer den Großherzoglichen Schlöſſern, wovon das neue, zum Landſchullehrer-Seminar eingerichtet geweſene, am 21. Januar 1848 bis auf die Ringmauern abbrannte, an deſſen Stelle jedoch in demſelben Jahre ein neues Seminar-Gebäude wieder aufgeführt iſt, und außer den dazu gehörigen Nebengebäuden, 33 Vollfleckner-, 19 Halbfleckner-

und 56 Büdnerſtellen. Außer dieſen Feuerſtellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuſer gehören, ſind als beſondere herrſchaftliche Gebäude vorhanden: die Dienſtwohnung des Amtsrichters, das Schulhaus, die Lehrerwohnung, das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerei, das Poſthaus, die Wohnung der Amts- und Gerichts-Unterbedienten, und an geiſtlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzoglichen Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, ſowie auch eine jüdiſche Synagoge, und auſterhalb des Fleckens auf dem Amtsgebiete Mirow: der Amtshof und die Oberförſterei, überhaupt 140 Feuerſtellen.

Die Bevölkerung betrug nach der Zählung im December 1871: 1796, im December 1875: 1776. Die jüdiſche Gemeinde beſteht jetzt aus 4 Männern, 4 Ehefrauen, 2 Wittwern, 2 Wittwen, 5 Knaben, 13 Mädchen, zuſammen 30 Perſonen.

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 92 Arbeitsleute, 9 **Bäcker**, 1 Barbier, 1 Binſenflechter, 1 Bleicher, 5 Böttcher, 1 Buchbinder, welcher auch Photograph iſt, 1 Buchdrucker, 1 Dachdecker, 2 Drechsler, 1 Fiſcher, welcher auch einen Holzhandel betreibt, 16 Fuhrleute, darunter 1 Omnibus-Unternehmer, 1 Holz- und Getreidehändler, 5 Gaſtwirthe, von denen einer Goldſchmied und einer Omnibusunternehmer und Poſthalter iſt, 2 Glaſer, welche zugleich Anſtreicher ſind, und von denen einer auch Glasſchleifer und Photograph iſt, 3 Grobſchmiede, 1 Grützmüller, welcher auch Mehlhändler iſt, 2 Haakhändler, 44 verheirathete Handwerksgeſellen, 2 Herbergirer, 8 Kaufleute chriſtlicher, 4 Kaufleute jüdiſcher Religion, 2 Klempner, 2 Kürſchner, 1 Kupferſchmied, 2 Maler, 1 Maurermeiſter, 2 Mehlhändler, 1 Müller, 2 Muſici, 1 Muſiklehrer, 1 Nagelſchmied, 1 Pantoffelmacher, 7 Productenhändler, 3 Putzmacherinnen, 2 Rade- und Stellmacher, 2 Sämereihändler, 3 Sattler, 7 Schänkwirthe, 4 Schlächter, 1 Schleifer, 3 Schloſſer, 14 **Schneider**, 2 Schönfärber 1 Schornſteinfeger, 21 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 1 Stuhlmacher, 10 **Tiſchler**, 3 Töpfer, 1 Uhrenhändler, 2 Uhrmacher, von denen der eine auch Photograph iſt und mit Gold-

und Silberwaaren handelt, 9 **Weber**, 1 Zimmermeiſter, welcher auch eine Dampfſchneidemühle beſitzt. Von vorſtehenden Handwerkern ſind den Zünften nicht beigetreten: 3 Bäcker, 3 Böttcher, 2 Färber, 1 Schlächter, 3 Schneider, 11 Schuhmacher, 1 Stellmacher, 1 Tiſchler, 2 Weber.

Auf der Domanial-Brau- und Brennerei wohnt der Pächter Reincke mit ſeinen Dienſtleuten, und auf der ehemaligen Bauhofsſchäferei vor Mirow wohnen 6 Eigenthümer.

Der Marktflecken Feldberg,

gegründet vor 1300, Sitz des Großherzoglichen Amts, hat 168 Feuerſtellen. Die Menſchenzahl betrug im Decbr. 1871: 1075 im Decbr. 1875: 1042.

Es wohnen daſelbſt außer dem Amts-Perſonale: 1 Arzt für die Waſſerheilkunde u. Schwediſche Gymnaſtik, 1 Apotheker-Wittwe, 43 Arbeitsleute, 3 Bäcker, 1 Barbier, 2 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 1 Schönfärber, 1 Fiſchkarrer, 1 Pachtfiſcher mehrerer Amtsſeen, 6 Fuhrleute, 1 Gärtner, 5 Gaſtwirthe und 2 Schänkwirthe, 1 Herbergirer, 2 Glaſer, 3 Grobſchmiede, 3 Handelsleute, welche theils mit Manufactur-Waaren, theils mit Producten handeln, 24 verheirathete Handwerksgeſellen, 1 Hebamme, 1 Kalkbrenner, 1 Keſſelflicker, 1 Klempner, 2 Korbmacher, 2 Maler, 4 Materialiſten, 1 Maurermeiſter, 5 Mehlhändler, 1 Müller, 3 Pantoffelmacher, 2 Putzwaarenhändler, 4 Sattler, 1 Scheerenſchleifer, der auch mit Material- und Colonial-Waaren handelt, 2 Schlächter, 1 Hausſchlächter, 3 Schloſſer, 9 Schneider, 1 Schornſteinfeger, 10 **Schuhmacher**, 1 Schippenhauer, 2 Seiler, 1 Stellmacher, 1 Tapiſſeriewaarenhändler, 2 Thierärzte, 4 **Tiſchler**, 2 Töpfer, 1 Uhrmacher, 1 Victualienhändler, 5 Weber, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeiſter.

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Landes Regierung.

Staatsminiſterium und Landesregierung zu Neuſtrelitz.

(S. 43.)

Fiscal.

(S. 44.)

Geheimes Archiv.

(S. 44.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Reſcr. v. 14. Juni 1814, inſtallirt den 14. October 1814, iſt die untere obrigkeitliche und adminiſtrirende Behörde des Fürſtenthums in allen Regiminal- und Polizeiſachen und reſſortirt unmittelbar zur Landes-Regierung in Neuſtrelitz. Das ganze Perſonal der Landvogtei bildet in dieſer Beziehung ein Ganzes.

Vorſitzender: Oberlanddroſt, Kammerherr Friedrich Graf von Eyben. — R. Stan. 1. — Pr. R. A. 2. — O. E. K. 3.

Hofrath Hugo Wohlfahrt.

Juſtizamts-Aſſeſſor Kammerjunker Carl von Arnim.

Auditor: Rechtscandidat Claus von Oertzen.

Subalternen.

Actuarien: Auguſt Dufft.
Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.
Regiſtrator: Guſtav Arndt.
Canzliſt: Carl Bartold.
Copiiſt: Julius Wieſe.

Landvogtei-Unterbediente.

Executor: Carl Staack ✠1. Kr. Dm. c.
Landreiter: Carl Staffeldt ✠3. — Kr. Dm. b. in Schönberg für die Vogtei Schönberg.
Friedrich Kutzbach ✠2 in Schönberg für die Vogtei Rupensdorf.
Wilhelm Struck ✠2 in Carlow, für die Vogtei Stove.
Theodor Krüger ✠2 zu Schlagsdorf, für die Vogtei Schlagsdorf.
In der Vogtei Mannhagen beſorgt der Förſter Wilhelm Solvie die Landreitergeſchäfte.
Pedell: Johann Wiencke ✠1. — Kr. Dm. c.
Untervogt: Chriſtian Schmöcker.
Polizeivogt: Auguſt Bedele auf dem Domhofe bei Ratzeburg.

Lehnkammer.

Die Lehnkammer in Neuſtrelitz.
(S. 44.)

Finanz-Verwaltung.

Die Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.
(S. 45.)
Berechner der Hauptkaſſe: Steuerrath Georg Grapow zu Schönberg.

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.

1. Ober-Appellations-Gericht zu Roſtock.

(S. 46.)

2. Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz.

(S. 47.)

B. Niedergerichte.

1. Juſtiz-Amt der Landvogtei zu Schönberg,

das, mit Ausnahme der Schriftſäſſigen und der unter den Patrimonialgerichten Stehenden, die Juſtiz-Behörde für alle Einwohner in erſter Inſtanz, wie auch die Hypothekenbehörde iſt. Hypothekenbehörde für die Allodialgüter Alt- und Neu-Horſt iſt die Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz.

Vorſitzender: Hofrath Hugo Wohlfahrt.
Aſſeſſoren c. v.: Kammerjunker Carl von Arnim.
Ulrich Horn.
Auditor: Rechtscandidat von Oertzen.
Actuarius: Auguſt Dufft.
Regiſtrator und Copiiſt: Guſtav Arndt.
Copiiſt: Julius Wieſe.

Unterbediente,
wie bei der Landvogtei.

2. Patrimonial-Gerichte in den Allodial-Gütern.

Dodow, Horſt: Vereintes ritterſchaftliches Gericht zu Wittenburg. (Advocat Krüger).

Torisdorf: das Juſtizamt zu Schönberg, nach der unterm 9. Mai 1863 erneuerten Vereinbarung vom 3. September 1842.

C. Advocaten und Notare,

bei der Großherzogl. Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz immatriculirt.

Schönberg.

Georg Dufft, N.
Theodor Kindler, N.
Richard Rackow, N. Kr. Dm. c.
Ewald Wohlfahrt, N. Kr. Dm. a. — S. V. M. m. Schw.
Not. Amtsverwalter a. D. Ludwig Hahn.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium:

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.
(S. 58.)

Die Leitung des kirchlichen Bauweſens

iſt dem Domainen-Amte zu Schönberg durch Reg.-Reſcr. vom 24. Januar 1855 übertragen.

Superintendent:

Conſiſtorialrath Dr. Hermann Ohl in Neuſtrelitz.

Ratzeburger Synode,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Febr. 1839)

nebſt den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter, (16,343.)
(8 Kirchen 9 Pfarren, 56 Landſchulen.)

Propſt: Johannes Rußwurm.

Expedient: Lehrer Holſt.

Die Stellung und der Geſchäftskreis des Propſten iſt durch die Bekanntmachung vom 6. Oktbr. 1859 und die demſelben ertheilte Inſtruction beſtimmt.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit gesperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort iſt deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1875 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorangeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter, und S. Schulmeiſter.

1) a. Ratzeburger Domhof mit den Häuſern am Palmberg, b. Bäk, (1 Waſſer-, 4 Kupfermühlen, 1 Krug und 16 Häuſer) Meierei Römnitz und Römnitzer Kalkofen. (462.)

Paſtor: Propſt Johannes Rußwurm, in Herrnburg 21. Nov. 1841, auf dem Domhofe 1. Mai 1859.

a. Heinrich Mette, O.
Joachim Holſt, Vorſänger.
Friedrich Ottilie, K.
Auguſt Bedele, Kirchenvogt.

b. Georg Greve, S.

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof mit der Feldziegelei, Chauſſeehaus. (3122.)

B. Zur erſten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr. Bünsdorf, b. Kl. Siemz mit dem Chauſſeehauſe, c. Lindow, d. Lockwiſch, Hof, Dorf und Mühle, e. Niendorf, Ollndorf, Rabensdorf, Hof und Dorf, f. Retelsdorf, g. Sabow und h. Wahlsdorf. (1199.)

Paſtor prim.: Carl Kämpffer, als Hülfsprediger auf dem Domhof 28. Aug. 1853, in Schönberg 29. Juni 1856.

Daniel Hempel, C.
Joachim Meier, O.
Heinrich Schulze, K., auch Lehrer an der Stadtſchule.

a. ad int. zu Schönberg.
b. Hans Grevsmühl, S.
c. Heinrich Boye, S.
d. Ernſt Meinke, S.
e. Joachim Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Ollndorf, Bechelsdorf, Raddingsdorf und Törpt.)
f. Peter Ollrogge, S.
g. Peter Behnke, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Rabensdorf.)
h. Heinrich Richter, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

a. Boitin = Resdorf, b. Gr.=Siemz, c. Kl.=Bünsdorf, d. Kleinfeld, e. Malzow, f. Petersberg, g. Rupensdorf, h. Raddingsdorf, i. Rottensdorf, k. Törpt, l. Torisdorf, m. Weſterbeck. (1057.)

Paſtor: Georg Fiſcher, 12. Juli 1863.

Cantor, Organiſt und Küſter: vid. erſte Pfarre.

a. combinirt mit Kl.=Miſt: Heinrich Oldörp, S.
b. Joachim Maaß, S. (unterrichtet auch die Kinder u Torisdorf.)
c. ad int. zu Schönberg.
d. Johann Woiſin, S.
e. p. t. combinirt mit Kleinfeld.
f. Joachim Ollrogge, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Weſterbeck.)
g. Ernſt Wicht, S.
h. vid. Niendorf.
i. vid. Niendorf.
k. vid. Niendorf.
l. vid. Gr.=Siemz.
m. vid. Petersberg.

3) a. Carlow, Pogez, Samkow, Stove, Stovermühle, b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, Mauriner Papiermühle, e. Neſchow. (1678.)

Paſtor: Kirchenrath Johannes Pumplün, introducirt zu Ziethen 3. Mai 1835, zu Carlow 2. April 1848.

a. Adolph Güttner, K. u. S.
Gehülfen: Auguſt Woiſin.
Emil Müller.
b. Johann Spehr, S.
c. Auguſt Güttner, S.
d. mit Carlow combinirt.
e. Joachim Meier (Nebenſchulmeiſter).

4) a. Demern, b. Gr.-Rünz, Kl.-Rünz, Röggelin mit der Ziegelei, Schaddingsdorf (und Woitendorf im Mecklenburg-Schwerinſchen Amte Rehna.) (678.)

Paſtor: Senior Archivrath Dr. phil. Carl Maſch, 1. Juli 1838.

a. Ludwig Bohn, K. u. S.
b. Heinrich Lohſe, S.

5) a. Herrnburg, Lenſchow, b. Duvenneſt, c. Gr.-Miſt, d. Kl.-Miſt, e. Palingen, f. Wahrſow, Hof und Dorf, Lüdersdorf, (und das Lübeckſche Gut Brandenbaum). (1712.)

Paſtor: Eugen Langmann, 4. Januar 1874.

a. David Wegener, K. u. S.
Gehülfe: Heinrich Claſen.
b. Daniel Brüggemann, K. u. S.
c. Hans Holtdorf, S.
d. combinirt mit Boitin-Resdorf. S.
e. Heinrich Dunker, S.
f. Johann Bruhn, S.

6) a. Schlagsdorf, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl. Molzahn, Gr. Molzahn, d. Rieps mit den Büdnereien, e. Schlag-Resdorf, Perückenkrug, f. Sülsdorf, g. Thandorf, h. Wendorf, i. Heilige Land, (k. das Lübecker Kloſterdorf Utecht), obere Kupfermühle auf der Baek. (2146.)

Paſtor: Adolph Gerling, zu Schönberg 1. October 1854, in Schlagsdorf 28. Juni 1863.

a. Heinrich Carlau, K., S. u. O.
Gehülfe: Wilhelm Ollmann.
b. Carl Stuth, S.
c. Joachim Simon, S.
d. Heinrich Oldenburg, S.
Gehülfe: Joachim Simon.
e. Joachim Dierck, S.
f. Wilhelm Ollmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Wendorf.)
g. Joachim Otte, S.
h. combinirt mit Sülsdorf: Wilh. Ollmann, S.
i. Johann Wilms, S., ad int.
(k. Johann Jahncke, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardowiek, Hohemiele, Lauen nebſt Meierei, b. Daſſower Siechenhaus, Schwanbeck, Zarnewenz, Hof und Chauſſeehaus bei Zarnewenz, c. Sülsdorf, d. Teſchow. (1653.)

Paſtor: Hermann Ohl, 26. April 1868.

a. Wilhelm Woiſin, K. u. S.
Gehülfe: Wilhelm Leweke.
b. Heinrich Hempel, S. und Siechenmeiſter.
c. Heinrich Stuth, S.
d. Hermann Ihlenfeld, S.

8) a. Ziethen, b. Baek, (1 Schulhaus, 1 Kupfermühle, 3 Krüge und 18 Häuſer) Mechow, Hof und Dorf, und Wietingsbeck mit dem Chauſſeehauſe. (736.)

Paſtor: Johannes Eulenberg.

a. Joachim Piper, K. u. S.
b. Georg Greve, S.

Folgende Ratzeburgiſche Dörfer ſind nach fremden Oertern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesſeitigrn Landesregierung vocirt, eingeführt oder beſtätigt ſind:

Nach Cammin in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Wittenburg:
Dodow. (125.)
Paſtor Clodius.

Nach Lübſee in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Gadebuſch:
a. Grieben. b. Lübſeerhagen, Blüſſen und Menzendorf, Hof und Dorf. (498.)
Paſtor: A. Schmidt.
a. Asmus Lenſchow, S.
Gehülfe: Heinrich Lenſchow.
b. Peter Calließ, S.

Nach Mummendorf in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Grevismühlen:
Papenhuſen, Rodenberg und Rüſchenbeck. (107.)
Paſtor: Grohmann.

Nach Rehna in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Gadebuſch:
Falkenhagen. (122.)
Präpoſitus J. J. G. Bauer und Paſtor W. E. F. Wehner.
Heinrich Lüth, S.

Nach Muſtin im Herzogthum Lauenburg:
Lankow. (124.)
Paſtor: Conſiſtorial-Aſſeſſor C. Hanewinkel.
Heinrich Güttner, S.

Nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:
Horſt und Neu-Horſt. (227.)
Paſtor Hagen.

Nach Ruſſe, im Gebiet der Stadt Lübeck:
a. Mannhagen, der Hammer, Panten und b. Walksfelde. (697.)
Paſtor: Heinrich Lindenberg.
a. Carl Schulze, S.
b. Heinrich Hemping, S.

Candidaten des Predigtamts.

(S. 77.)

Kirchen-Oeconomien.

Ratzeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe ſämmtlicher Gelder bei dem Dom-Aerario, unter Oberaufſicht und Leitung des Propſten Rußwurm, iſt dem Steuerrath Grapow in Schönberg übertragen.

Schönberg: Paſtor prim. Kämpffer.

Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufſeher: vac.

Siechenmeiſter: Heinrich Hempel.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Oeconomie.

Schulweſen.

1. Stadtſchulen in Schönberg.

Scholarchat,

angeordnet in Gemäßheit des allerhöchſten Reſcripts vom 7. Juni 1846.

Hofrath Wohlfahrt.
Paſtor prim. Kämpffer.
Director Dr. Franz Schildt.
Rector Weſemann.

Real- und Bürgerſchule,

anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechtigte höhere Bürgerſchule. (Reichsgeſetzblatt vom 14. September 1871.)

(Landesherrlich beſtätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Director: Dr. Franz Schildt.

Lehrer: Prorector Dr. Guſtav Juling.
Wilhelm Conow.
Alfred Horn.
Dr. Emil Wunder.

Lehrer: Cantor Daniel Hempel.
Guſtav Wilhelm.
Johann Warnke.
Heinrich Schulze.
Wilhelm Schaer.
Wilhelm Kelling.
Den Turnunterricht ertheilen 2 vom Scholarchat beſtimmte Lehrer.
Schuldiener: Joachim Behrens.

Mädchenſchule.

(Landsherrlich beſtätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Rector: Carl Weſemann.
Lehrer: Johannes Wegener.
Friedrich Stoppel.
Lehrerin: Amalie Oertling.
Betty Schlebuſch.

---

2. Ortsſchule,
conceſſionirte Privatſchule für Mädchen,
auf dem Domhof zu Ratzeburg.

Lehrer: Joachim Holſt.

---

3. Landſchulen.
Landſchulcommiſſion,
angeordnet durch § 1 der revidirten Schulordnung vom 29. Auguſt 1872.

Vorſitzender: Ober-Landdroſt Graf v. Eyben zu Schönberg.
Propſt Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.
Pedell: Wiencke.

Berechner der Landſchulkaſſe: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

(Die einzelnen Landſchulen ſind unter den betr. Parochien angegeben.)

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium zu Neuſtrelitz.

(S. 90.)

Baumeiſter: Friedrich Rickmann.

Domainen-Amt

der Landvogtei zu Schönberg,

beſorgt alle öconomiſchen und Cameral-Geſchäfte im Fürſtenthum und reſſortirt in allen dahin einſchlagenden Angelegenheiten zunächſt zum Kammer- und Forſt-Collegio zu Neuſtrelitz.

Oeconomiſcher Beamter: Oberlanddroſt Graf von Eyben.
Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.
Regiſtrator: vacat.
Canzliſt: Carl Bartold.

Unterbediente:

wie bei der Landvogtei.

Die Forſt- und Jagd-Verwaltung

ſteht unter der obern Leitung des Kammer- und Forſt-Collegii zu Neuſtrelitz.

Inſpection.

Oberförſter Carl Hottelet zu Schönberg.

Forſtdiſtricte.

1. Rupensdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Rupensdorf excl. derjenigen von Palingen, Teſchow und Boitin-Resdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herrnburg.

Förſter: Oberförſter Hottelet zu Schönberg.
Holzwärter: Forſthülfsaufſeher Hermann Deſſau in Lenſchow.

2. Schlagsdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Schlagsdorf, incl. des Boitin-Resdorfer Zuſchlags, und der Rupensdorfer Vogtei.

Förſter: Carl Blanck zu Schlagbrügge.

Holzwärter: Hülfsaufſeher Hermann Rieck zu Römnitz.

„ Hermann Lemcke zu Ziethen.

3. Stover Forſt.

Das Stover und Carlower Forſtrevier enthält die Zuſchläge der Vogtei Stove, desgleichen die Lindower, Törpter und Gr. Siemzer Zuſchläge in der Vogtei Schönberg.

Förſter: Theodor Joachymi zu Carlow.

4. Schönberger Forſt.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohemieler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtei Schönberg, zwiſchen der Trave und dem Maurine-Fluß belegen, excl. Herrnburg und incl. der eingeſchloſſenen Feldmarken der Vogtei Rupensdorf, Palingen und Teſchow.

Förſter: Wilhelm Polle zu Hohemiele.

5. Mannhagener Forſt.

Förſter: Wilhelm Solvie.

Die fünf Forſtreviere haben an Forſtgrund folgenden Flächeninhalt:

1.	Forſtrevier	Schönberg-Rupensdorf	245,850	□R.	Lübſch.
2.	—	Schlagsdorf	343,900	„	„
3.	—	Carlow	198,019	„	„
4.	—	Hohemiele	330,650	„	„
5.	—	Mannhagen	33,900	„	„
		zuſammen	1,152,319	□R.	Lübſch.

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die ordentliche Steuer und Contribution wird zu Ratzeburger Hauptkaſſe erhoben.

Receptor und Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg, auch Berechner des Landesfonds.

2. Die außerordentliche Steuer zur Unterhaltung des Militair-Contingents, jetzt zur Tragung der Bundes-Matricular-Laſten und zur Unterſtützung der Chauſſeebauten im Fürſtenthum Ratzeburg nach dem betr. Edicte.

Unter Leitung der Landvogtei, Receptor und Berechner: Amtsverwalter Spieckermann zu Schönberg.

3. Die Gewerbeſchein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen in Gemäßheit der Verordnung vom 16. Dec. 1869 wird unter Leitung der Gewerbe-Commiſſion von der Landvogtei erhoben und zur Ratzeburger Hauptkaſſe abgeführt.

II. Reichs-Steuern und Zölle.

1. (S. 105 u. 108.)

Schönberg. Steuer-Receptur.

Einnehmer: Auguſt Tamms. Schw.M.D.K.4. — Bad.Ged.Med. Steuer-Aufſeher zu Schönberg: Hermann Drall. Schw. M. D. K. 4. — Pr. Er. K. (beritten.)

Für die Controle der innern indirecten Steuern:
Ober-Steuer-Controleur: Friedr. Schleich zu Schwerin.

---

2. Die Wechſel-Stempel-Steuer, in Gemäßheit des Bundes-Geſetzes vom 10. Juni 1869, wird durch die Poſt-Verwaltung zu Schönberg erhoben und zur Bundeskaſſe berechnet.

Poſt- und Telegraphen-Verwaltung.

Kaiſerliche Ober-Poſtdirection zu Schwerin.

(S. 100.)

Kaiſerliche Poſt-Anſtalten.

1. Poſt-Amt 2. Klaſſe zu Schönberg.

(Poſt- und Telegraphen-Anſtalt.)

Poſtmeiſter: Wilhelm Sodemann. Kr. Dm. c.

Telegraphiſt: Hermann Schröder. Schw. M. D. K. 3. — Pr. Cr. K. — Kr. Dm. a.

Poſteleve: Friedrich Stüve.

Poſtgehülfe: Carl Ahrens.

2. Poſtagentur zu Carlow.

Poſtagent: Johann Borchert.

Landbriefträger: Joachim Präfcke. Pr. E. K. — Pr. Cr. K. — Kr. Dm. a.

Militair-Etat.

(S. 111.)

Commiſſarien

für die Geſtellung der Mobilmachungspferde.

(Bekanntmachung vom 15. Mai 1869.)

Für den Bezirk und Abnahmeort Schönberg,

vom Militair: Ein Officier des 1. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 17.

vom Civil: Ober-Landdroſt Graf v. Eyben zu Schönberg.

Stellvertreter: Ober-Amtmann Stamer zu Mechow.

Kreis-Commiſſariat

für die Kriegsleiſtungen und deren Vergütung zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Juli 1869 und Reſcript vom 2. Novbr. 1869.)

Amtmann Wicke zu Demern.

Hauswirth Burmeiſter zu Rodenberg.

Protocollführer: Canzliſt Bartold.

Militair-Recrutirung.

(S. 118.)

Erſatz-Commiſſion

für den Aushebungs-Bezirk des Fürſtenth. Ratzeburg zu Schönberg.

Militair-Vorſitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur, Oberſt z. D. v. Pentz in Neuſtrelitz.

Civil-Vorſitzender: Ober-Landdroſt Graf v. Eyben zu Schönberg.
Außerordentliche Mitglieder
a) vom Militair: Ein Linien-Infanterie-Officier.
b) vom Civil: Ober-Amtmann Stamer zu Mechow.
Bürgermeiſter Bicker in Schönberg.
Schulze Burmeiſter in Bechelsdorf.
Pedell: Wiencke.

Landwehr-Compagnie-Bezirk Schönberg.
Das ganze Fürſtenthum Ratzeburg (17,006).
Bezirks-Feldwebel: Friedrich Witt in Schönberg.

Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei wegen Abwendung der Vagabonden und Abſtellung der Bettelei ſind Commandos von Diſtrictshuſaren nebſt einem Unterofficier ſtationirt und zwar

in Schönberg Wachtmeiſter Ludwig Renter. ✠ 1. — Kr. Dm. c.
„ „ 1 Huſar, 1 Fußgensdarm.
„ Carlow 1 „ — „
„ Schlagsdorf 1 „ — „
1 Unteroff., 3 Huſar., 1 Fußgensdarm.

Commiſſarius für das Fürſtenthum Ratzeburg:
Ober-Landdroſt Graf v. Eyben zu Schönberg.

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen.

(Bau-Departement S. 91.)

Oberaufſicht: die Landvogtei zu Schönberg.

Specialaufſicht und techniſche Leitung: Baumeiſter Rickmann zu Schönberg.

1. Chauſſee von Schönberg nach Ratzeburg bis Ziethen, 19½ Km (2,629 M.)

(Die Entfernungen ſind nach dem neuen Maße, 7500 Meter = 1 Meile, angegeben.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:

Abth. I. Georg Volkmann zu Hebeſtelle Kl. Siemz.

Abth. II. Wilhelm Schliemann zu Hebeſtelle Wietingsbeck.

Chauſſee-Wärter:

Abth. I. Peter Gode.

Abth. II. Asmus Bollow.

(In den betreffenden Hebeſtellen wohnhaft.)

2. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Schwerin-Lübecker Chauſſee (von Rabensdorf bis Schlutup), 15 Km (1,996 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer für die Strecke von Rabensdorf bis Schlutup:

Joachim Tralow in Schönberg.

Büdner Heinrich Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:

Friedrich Eckner in Schönberg.

Peter Buſch in Selmsdorf.

3. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Wismar-Lübecker Chauſſee (von Daſſow bis Selmsdorf) 10½ Km (1,04 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:

Büdner Heinrich Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:

Ludwig Ohf in Schwanbeck.

B. Wege-Commiſſion

für die unchauſſirten Heer-, Commercial- und Landſtraßen,
nach der Wege-Ordnung vom 10. Auguſt 1841.

Ober-Landdroſt, Graf von Eyben zu Schönberg, Dirigent.
Amtmann Wicke zu Demern.
Hauswirth, Schulze Burmeiſter in Bechelsdorf.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium

zu Neuſtrelitz.
(S. 133.)
(Medicinal-Ordnung vom 22. October 1859.)

Phyſicat:

(Impforte in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 27. Mai 1875 zum Reichs-Impfgeſetz vom 8. April 1874:
Carlow, Demern, Herrnburg, Mannhagen, Menzendorf, Petersdorf, Rieps, Schlagsdorf, Schönberg, Selmsdorf, Gr. Siemz, Zarnewenz, Ziethen.
Die Impfärzte ſind mit einem * bezeichnet.

Land-Phyſicus: Rath Dr. Carl Marung, Kr. Dm. c., in Schönberg.
Phyſicats-Chirurgus: Dr. Ludwig Barlach, in Ratzeburg.

Aerzte:

*Rath Dr. Marung, auch Land-Phyſicus,
*Dr. Max Marung, Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Cr. K. — Bayr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. } in Schönberg.
Dr. Ludwig Barlach, in Ratzeburg
*Dr. Friedrich Arndt zu Domhof Ratzeburg.

Chirurgen und Barbiere:

Emil Leichert, Kr. Dm. c.
Wildfang's Wittwe.
Heinrich Fick.

Thierarzt:

Rudolph Reimer in Schönberg.

Apotheker:

Theodor Herold zu Domhof Ratzeburg.
Wilhelm Saß's Wittwe in Schönberg.

Hebammen:

Schönberg: geſchiedene Söhlbrandt.
verehel. Eckmann.
verehel. Sievers.
Carlow: verehel. Greve.
Selmsdorf: verehel. Ollhöft.
Sahmkow: verehel. Meiborg.
Herrnburg: Margarethe Wilms.
verehel. Peters.
Schlagsdorf: verehel. Schulz.
Rieps: verehel. Albrecht.
Auf der Bäck und dem Domhofe: verehel. Denker zu Ziethen.
Für die Vogtei Mannhagen: verehel. Zimmermann auf dem Hammer.

Armen-Weſen

in Gemäßheit der Verordnung vom 9. Novbr. 1808 sequ.
unter Controle, Oberaufſicht und Direction der Landvogtei zu Schönberg.

Berechner der Armenkaſſen:

1. Krämer Wilhelm Schrep in Schönberg.
2. Paſtor Ohl in Selmsdorf.
3. — Langmann in Herrnburg.
4. — Kirchenrath Pumplün in Carlow.
5. Senior Maſch in Demern.
6. Schulmeiſter Ollmann in Sülsdorf.
7. Paſtor Eulenberg in Ziethen.
8. Schulmeiſter Hemping in Walksfelde.

Beurkundung des Perſonenſtandes und Eheſchließung.

(Reichsgeſetz v. 6. Febr. 1875 u. Ausführungs-Verordn. v. 14. Aug. 1875.)

Civilſtands-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

S. 2. Theil, 1. Abtheilung.

Standes-Aemter.

Verordnung vom 20. December 1875.

(Die zu den einzelnen Standesamtsbezirken gehörenden Ortſchaften ſind im Ortsregiſter in der betr. Spalte mit der gleichen Nr. des Standesamts bezeichnet.)

Standesämter:	Standesbeamte:
I. Carlow	Pfarrackerpächter Pumplün.
II. Demern	Amtmann Wicke.
III. Dodow	Gutsbeſitzer v. Grävenitz auf Waſchow.
IV. Falkenhagen . .	Lehrer Lüth.
V. Herrnburg . . .	Kaufmann Kleinfeldt.
VI. Horſt	Kammerherr v. Treuenfels auf Neuhof.
VII. Lankow	Schulzen-Anerbe Kähler.
VIII. Lübſeerhagen . .	Schulze Egert.
IX. Mannhagen . .	Vice-Schulze Brüggemann.
X. Domhof Ratzeburg	Maurermeiſter Spolert.
XI. Rüſchenbeck . . .	Schulze Wigger.
XII. Schlagsdorf . .	Kaufmann Siebenmark sen.
XIII. Schönberg . . .	Bürgermeiſter Bicker.
XIV. Selmsdorf . . .	Krämer Buſchow.
XV. Ziethen	Schulze Hauſchild.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Miſſions-Verein
für das Fürſtenthum Ratzeburg,
zur Ausbreitung des Evangeliums unter den Heiden,
nach den unterm 4. Juni 1857 Landesherrlich beſtätigten Statuten.

Vorſtand.
Die ſämmtlichen Paſtoren des Fürſtenthums,
und davon
Präſes: Propſt Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.
Secretair: Paſtor primar. Kämpffer zu Schönberg.

Superintendent Dr. Petraeus'ſches Legat
beim Dom zu Ratzeburg, vom 8. Juli 1640.

Die Zinſen des Legats von 1500 Mk. Cour. werden jährlich zu Martini an die Paſtoren, Küſter und Armenhäusler gezahlt.

Verwalter: Propſt Rußwurm.

Rickſches Legat zu Ziethen,
geſtiftet von der 1747 verſtorbenen Rittmeiſterin Rick,
Pächterin von Mechow.

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. N²/₃ werden zur Hälfte der Kirche, zur Hälfte dem Paſtor zu Ziethen gezahlt.

Verwalter: der Paſtor zu Ziethen.

B. Zu Studien-Zwecken.

Dom-Stipendium,
geſtiftet von dem wailand Durchlauchtigſten Herzog Adolph Friedrich IV.

Der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839 gemäß wird der Betrag des Stipendii jährlich mit 50 Thlr. N²/₃ oder 58 Thlr. 16 ßl. Cr. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Dompropſt Ludolph v. Schackſches Stipendium,
laut Teſtaments von 1598 und der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Mk. Lübſch werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus der Ratzeburger Hauptkaſſe gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Chorbeneficien-Stipendium,
geſtiftet von Sr. K.-H. dem Hochſeligen Großherzog Georg, nach dem Reſcr. vom 5. März 1839.

Die Zinſen von 1000 Mk. Lübſch Chorbeneficien-Geldern werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Anm. Die vorſtehenden 3 Stipendien werden von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog durch die Landesregierung und die beiden letztern in der Regel zuſammen verliehen.

C. Armen- und Krankenpflege und Unterſtützung.

Hoſpital zu Domhof Ratzeburg,
eingerichtet 1609.

Das Hoſpital iſt mit Capitalien dotirt, und beſtehen zum Beſten desſelben außerdem folgende Legate:

v. Parkentinſches Legat von 50 Mk., geſtiftet 1624 von der Gattin des Domherrn v. Parkentin;

Petraeusſches Legat von 50 Mk., geſtiftet 1625 von der Gattin des Superintendenten Dr. Petraeus;

Superintendent Dr. Petraeusſches Legat, ſ. sub A.;

Legatum Mecklenburgicum über 20 Thlr. Lüb. Cour., geſtiftet 2. April 1655 von dem Herrn Carl Georg von Mecklenburg, Canonic. Raceb.

Verwalter: Propſt Rußwurm.

Siechenhaus bei Daſſow,

geſtiftet im 13. Jahrhundert, zuletzt neu erbauet 1688.

Das Siechenhaus iſt mit Capitalien und Ländereien dotirt.

Berechner: Steuerrath Grapow in Schönberg.

Siechenmeiſter: H. Hempel, auch Schulmeiſter.

Ekengren-Stiftung in Schönberg

(von dem am 2. Juli 1873 verſtorbenen Pächter Ekengren zu Hof Wahrſow)

zur Unterſtützung verwahrloſter und verwaiſter armer Kinder im Fürſtenthum Ratzeburg.

Die Stiftung iſt laut Landesherrlicher Beſtätigung vom 30. Januar 1872 mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen. Die Zinſen des Stiftungs-Kapitals von 2000 Thlr. Cour. (6000 Mk.) werden beſtimmungsmäßig verwendet.

Oberaufſicht:

Die Landes-Regierung zu Neuſtrelitz.

Verwaltungsrath:

Paſtor prim. Kämpffer in Schönberg.

Amtsverwalter a. D. Hahn in Lübeck, zugleich Secretair und Berechner.

Pächter Hörcher zu Hof Wahrſow.

Färbermeiſter Breuel in Schönberg.

Paſtor Langmann in Herrnburg.

D. Wittwen-Unterſtützung.

Paſtor Zanderſches Legat zu Carlow

von 1722 über 200 Thlr. N²/₃, wovon die Zinſen an die Prediger-Wittwen des Fürſtenthums vertheilt werden.

Verwalter: der Paſtor zu Carlow.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſonderen und gemeinnützigen Zwecken.

1. Officielle Anzeigen und Intelligenzſachen.

a) Officieller Anzeiger für Geſetzgebung und Staatsverwaltung im Fürſtenthum Ratzeburg.
Redaction: die Regiſtratur der Landvogtei.

b) Wöchentliche Anzeigen für das Fürſtenthum Ratzeburg.
Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

2. Eichungsamt zu Schönberg.

Eichamts-Dirigent: Rönbeck zu Neuſtrelitz.
Eichmeiſter: Uhrmacher Ludwig Vogel zu Schönberg.

3. Commiſſion für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkeſſeln und transportablen Dampfmaſchinen zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Mai 1863, Bekanntm. vom 28. September 1863.)

Baumeiſter Rickmann.
Realſchullehrer Prorector Dr. Juling.

4. Gewerbe-Commiſſion.

(S. 179.)

5. Sonntags- und Feierabends-Schule

für Handwerkslehrlinge in Schönberg,

nach den von der Landvogtei beſtätigten Statuten, eröffnet Oſtern 1858.

Oberaufſicht:

Die Landvogtei.

Vorſtand:

Baumeiſter Rickmann.
Tiſchlermeiſter Holz.
Lehrer Schär.

6. Gewerbeſchule des Feierabend

zu Domhof Ratzeburg,

zur Fortbildung für Geſellen und Lehrlinge ꝛc.

gegründet im Jahre 1850.

Vorſteher: Lehrer Joachim Holſt.

7. Erſparniß- und Vorſchuß-Anſtalt in Schönberg,

nach den am 13. April 1869 Landesherrlich beſtätigten Statuten und der am 3. Januar 1870 genehmigten Abänderung; eröffnet am 24. Juni 1869.

Directorium:

Oberamtmann Stamer zu Mechow.
Senator Auguſt Spehr in Schönberg.
Kürſchnermeiſter Gartz in Schönberg.
Schulze Wigger in Rüſchenbeck.
Hauswirth Burmeiſter in Sülsdorf.

Reviſions-Committe:

Amtmann Breuel zu Selmsdorf.
Baumeiſter Rickmann in Schönberg.
Maurermeiſter H. Burmeiſter in Schönberg.

Secretair: Advocat Rackow in Schönberg.
Anſtalts-Beamter: H. Stoffers in Schönberg.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1876.

A. Ersparniß-Anstalt.

Activa:			Passiva:		
1. Kapitalconto	189300 Mark	— pf.	1. Conto der Einleger	180881 Mark	99 pf.
2. Kassenbestand	962 "	45 "	2. Actienkapital	9000 "	— "
3. Utensilienconto	360 "	— "	3. Einjährige Zinsen hierauf à 4 %.	360 "	— "
Sa. der Activa	190622 Mark	45 pf.	Sa. der Passiva	190241 Mark	99 pf.
Sa. der Passiva	190241 "	99 "			
Bleibt Vermögen	380 Mark	46 pf.			

B. Vorschuß-Anstalt.

Activa.			Passiva.		
1. Vorschüsse .	141085 Mark	— pf.	1. Anleihen . .	1451825 Mark	60 pf.
2. Effecten .	1340704 "	14 "	2. Actien . .	18000 "	— "
3. Zinsen auf Effecten . .	3540 "	37 "	3. Zinsen auf Anleihen . .	5205 "	93 "
4. Kassenbestand .	6834 "	37 "	4. Zinsen auf Wechsel . .	432 "	2 "
Sa. der Activa	1492163 Mark	88 pf.	5. Zinsen a. auf Actien 720 Mark. b. Dividende 270 Mark.	990 "	— "
Sa. der Passiva	1476453 "	55 "	Sa. der Passiva	1476453 Mark	55 pf.
bleibt Vermögen	15710 Mark	33 pf.			

8. Assecuranzen.

Allgemeine Feuer-Assecuranz-Societät für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 11. März 1862 Landesherrlich bestätigten neuen Statuten vom 5. März 1862.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Direction:

Präses: Gastwirth Franz Fick
Secretair: Senator Fritz Stüve } in Schönberg.

Nach dem Rechnungs-Abschluß pro 1. Mai 1876 betrug

Einnahme	54560 Mark	10 pf.	
Ausgabe	19457 "	40 "	
Ueberschuß . . .	35102 "	70 "	
Die Gesammtversicherungssumme betrug 1874	18860565 Mark.		
stieg 1875 auf	19391250 "		
vermehrte sich mithin um	530685 Mark.		

Hagel-Verſicherungs-Geſellſchaft für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den unterm 24. März 1847 und reſp. 13. Decbr. 1860 Landesherrlich beſtätigten Statuten.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Landvogtei.

Vorſtand:

Präſes: Kaufmann Asmus Wigger, } in Schönberg.
Secretair: Rathmann Heincke }

Nach dem Rechnungsabſchluß pro 1875 betrug

Einnahme	5061	Mark 43 pf.
Ausgabe	4856	„ 50 „
Beſtand	204	Mark 93 pf.

Die Verſicherungsſumme von 193 Intereſſenten betrug 1218670 Mark. An Beitrag waren 40 pf. pro 100 Mark Verſicherungsſumme zu zahlen.

Vieh-Verſicherungs-Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den unterm 23. April 1862 Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 1. März 1862 und der Erweiterung derſelben vom 6. Septbr. 1864.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Landvogtei.

Director: Handelsmann Lorenz Vock in Schönberg.
Alterleute: Hauswirth Lenſchow in Grieben.
„ Kröger in Lockwiſch.
„ Arndt in Gr. Siemz
„ Damm in Sülsdorf.
„ Claſen in Schlagbrügge.
Secretair: Rathmann W. Heincke.

Nach dem Rechnungsabſchluß pro 1875 betrug

Einnahme	8769	Mark 60 pf.
Ausgabe	8622	„ 86 „
Beſtand	146	Mark 74 pf.

Die Verſicherungsſumme von 310 Mitgliedern in 64 Ortſchaften betrug 470910 Mark. Die Entſchädigung erſtreckte ſich auf 15 Pferde u. 21 Kühe, und war hierzu incl. Verwaltungskoſten ein Beitrag erforderlich in 3 Hebungen von reſp. 50, 70 und 70 pf. pro 100 Mark der Verſicherungsſumme.

Verſicherungs-Verein gegen die Lungenſeuche des Rindviehs im Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 10. Februar 1859 und reſp. 13. Decbr. 1860 beſtätigten Statuten.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Landvogtei.

Direction:

Ober-Landdroſt Graf v. Eyben zu Schönberg.
Domainenrath v. Hobe zu Schönberg.
Secretair: vac.

9. Landwirthſchaftlicher Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 4. Januar 1857 und reſp. 13. December 1860 beſtätigten Statuten.

Vorſtand:

Präſes: Oberlanddroſt Graf v. Eyben
Vice-Präſes: Domainenrath v. Hobe } zu Schönberg.
Secretair: Pächter Burmeiſter in Rabensdorf.

Magiſtrat

der amtsſäſſigen Stadt Schönberg.

Bürgermeiſter Ludwig Bicker.
Rathmänner: Fritz Stüve.
Wilhelm Heincke.
Quartiersmänner: Wilhelm Gartz, Zimmermeiſter Chriſtian Egert und Hofſchmied Friedrich Dräger.
Spritzenmeiſter der 4 Stadt- reſp. Societätsſpritzen: Bürger Wasmund, Stoffers, Meß, Ollmann, Söhlbrand und Rahn.
Rohrleiter bei denſelben: Sattlermeiſter Baer u. Schuhmacher Stree.

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfſchaften, der Städte und der Allodialgüter.

Zufolge der ſtattgehabten Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürſtenthums Ratzeburg incl. der Ortſchaften Dodow, Horſt und Torisdorf im J. 1871: 17,006, im J. 1875: 16,343.

Nach ſtattgehabter Vermeſſung hat das Fürſtenthum Ratzeburg mit Ausſchluß der Privatgüter Torisdorf, Horſt und Dodow einen Flächeninhalt von 15,830,670 □R. oder 6¼ □Meilen. Davon haben inne:

1.	Die Dorfſchaften	11,346,249	□R.
2.	Die Kirchen, Pfarren ꝛc.	213,005	„
3.	Die Kammer-Pachtungen	3,119,097	„
4.	Die Großherzoglichen Forſten	1,152,319	„

Die nicht regulirten Dörfer ſind mit geſperrten Lettern gedruckt. Bei den Meiereihöfen iſt der verpachtete Flächen-Inhalt nach □R. angegeben, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird. Wegen der den Ortsnamen hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, ſ. pag. 222.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt bei jedem Ort in latein. Schrift abgekürzt, wie folgt, angegeben:

Schb.	Schönberg.	Lbck.	Lübeck.
Crl.	Carlow.	Mlln.	Mölln.
Rhn.	Rehna.	Rtzb.	Ratzeburg.
Dssw.	Dassow.	Schl.	Schlutup.
Wttbg.	Wittenburg.	Gr.	Grönau.

A. Vogteien.

1. Vogtei Schönberg.

(Menſchenzahl im J. 1871: 6694, im J. 1875: 6465.)

Bardowiek Schb.	3 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Heinrich Möller. 67
Blüſſen Schb.	5 Vollh. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Lenſchow. 79
Gr. Bünsdorf ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Heinrich Lenſchow. 79
Kl. Bünsdorf ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Friedrich Grevismühl. 79
Daſſower Siechenhaus Schb.	zu Schwanbeck.
Falkenhagen ± [Rhn.	8 Vollh. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Siebenmark. 122
Grieben ± [Schb.	9 Vollh. 2 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Heinr. Renzow 154
Hohemiele ⊙ Schb.	zu Dorf Selmsdorf. 10
Kleinfeld ± Schb.	5 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Hans Burmeiſter. 58
Lindow ± Schb.	6 Vollh. Schulze: Chriſtian Nieſe. 102
Lübſeerhagen ± Schb.	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: S. Egert. 68
Malzow ± Schb.	8 Vollh. 2 Büdner. Schulze: Joachim Maaß. 98
Menzendorf, Dorf [ΔΔF. Schb.	4 Vollh. 9 Büdner. Vice-Schulze: Block. 127
— — Hof 157,116 □R.	Wittwe Langermann geb. Karſtien. 70
Papenhuſen Dssw.	2 Vollh. Schulze: Mathias Wigger. 25
Rabensdorf, Dorf Δ Schb.	2 Vollh. 4 Büdn. Schulze: Johann Boy. 55
— — Hof 96,009 □R. Schb.	Carl Burmeiſter. 47

Retelsdorf ± Schb.

Rodenberg Dssw.

Rottensdorf ± Schb.

Rüſchenbeck Dssw.

Sabow ± Schb.

Schönberg, in der Stadt ⊙ ♯ ± ± ☿ ∞ F. F. F.
— — Amtsgebiet.
— — Bauhof 209,633 □R.

— — Ziegelei.
— — W. ♂ h. ♀ Oel-♂ ♂
Schwanbeck mit dem Daſſower Siechenhauſe ± Dssw.

Selmsdorf, Dorf ⊙ ♯ ∞ 4 Δ [F. Schb.

— — ♀
— — ♀
— — Hof 276 ha 97a 49□m.
Gr. Siemz ± Schb.

Kl. Siemz ± ∞ Schb.

Sülsdorf ± [Schb.

Teſchow ± Schb.

6 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Peter Grevismühl. 81
4 Hüfn. Schulze: Heinrich Buſch. 49
3 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Peter Boy. 53
2 Hüfn. Schulze: Heinrich Wigger. 33
6 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Hans Grevsmühl. 140
8 Ackerbürger. 2899

124
PächterinWittweAmtmann Drevs, geb. Ruſch, auch Pächterin der Branntweinbrennerei. 99
Pächter Carl Fehmerling.
Pächter Fritz Wieſchendorf.
5 Vollh. 1 Käthn. 3 Büdn. Schulze: Johann Siebenmark. 147
8 Hüfn. 3 Halbh. 57 Büdn. (incl. Doppelbüdn.) Schulze: Joach. Faaſch. 772
Müller Michaelſen.
Müller Krickhohn.
Pächt. Johannes Breuel. 60
6 Vollh. Schulze: Heinrich Burmeiſter. 97
7 Vollh. 2 Büdn. Schulze: Carl Kähler. 102
11 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joachim Voß. 195
7 Hüfn. 1 Käthn. Schulze: Hans Sterley. 144

Törpt Schb.	5 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: J. G. Lohſe. 67
Zarnewenz ∞ Δ Schb.	5 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Hans Sterley. 119
— — Hof 61,072 □R.	Peter Drews' Erben. 44

2. Vogtei Rupensdorf.

(Menſchenzahl im J. 1871: 2793, im J. 1875: 2704.)

Bechelsdorf Schb.	4 Hfn. 3 Büdn. Schulze: Joachim Burmeiſter. 79
Boitin-Resdorf ± Δ Schb.	2 Voll-, 4 Dreiviertelhüfn. 6 Büdn. Vice-Schulze: Oldörp. 141
Duvenneſt ± Δ Gr.	5 Halbh. 1 Viertelh. 3 Büdn. Schulze: Hans Wittfoth. 101
Herrnburg ⊙ ∓ 4 Δ [F. Lbck.	8 Vollh. 1 Käthn. 30 Büdn. Schulze: Joh. Grieben. 520
— — ♂	Ludwig Röper.
Lauen, Dorf Δ Schl.	Erbpächter J. Prüß, der die Geſchäfte eines Ortsvorſtehers verſieht. 1 Hfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Heinrich Dräger. 95
Lenſchow 159 ha 65 a 63 □m ♀ Δ Gr.	1 Büdner. ſ. Wahrſow. 31
Lockwiſch, Dorf ± Δ [Schb.	9 Hüfn. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Oldörp. 207
— — Hof 138,840 □R.	Theodor Hempel. 75
— — Δ ♀ ♂	Adolph Capell.
Lüdersdorf Δ Schb.	5 Voll- 2 Halbh. u. 16 Büdn. Schulze: Hans Lühr. 208
Kl. Miſt Δ Schb.	5 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Joachim Planthaber. 109
Niendorf ± Schb.	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joachim Ollrogge. 82

Ollndorf △ Schb. — 5 Hüfn. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Freytag. 138

Valingen ± △ [Schb. — 14 Voll- 1 1/3 Hüfn. u. 12 Büdn. Schulze: Hans Mett. 375

— — ♉ ♌ — Erbmüller: Friedrich Menz.

Petersberg ± △ [Schb. — 7 Hfn. 1 3/4 Hfn. 2 1/3 Hfn. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Mett. 127

Rupensdorf ± Schb. — 4 Vollh. 1 Käthn. 5 Büdn. Viceſchulze Carl Hagen. 126

Wahlsdorf ± Schb. — 5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joachim Freytag. 69

Wahrſow, Dorf ± [Schb. — 4 Hüfn. 1 Halbh. 8 Büdn. Vice-Schulze: Heinrich Blanck. 159

— — Hof 316 ha 1 a 77 □m. — Wilhelm Hörcher. 62

Weſterbeck Schb. — ſ. Hof Lockwiſch.

3. Vogtei Stove.

(Menſchenzahl im J. 1871: 2499, im J. 1875: 2356.)

Carlow ⊙ ∓ ♎ 4 △ [F. Postagentur — 8 Voll- 3 Halbh. 8 Gr.-, 3 Kl.-Käthner, 12 Büdn. Schulze: Joachim Holſt. 540

Cronscamp ± △ Crl. — 6 Hüfn. 15 Büdn. Schulze: Joachim Freitag. 172

Demern, Dorf ⊙ ∓ △ [F. Rhn. — 1 Voll- 1 Halbh. 1 1/3- 2 1/4- 1 1/8 Hüfn. 1 Käthn. u. 6 Büdn. Schulze: Joachim Hartmann. 153

— — Hof 390 ha 73 a 36 □m. — Amtmann Wilhelm Wicke. 90

Klocksdorf ± Crl. — 4 Hüfn. 4 Halbh. 8 Büdn. Schulze: Asmus Ahrend. 234

Kuhlrade ± Crl. — 4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Peter Kreutzfeldt. 109

Maurin ♂ △ Crl.	zu Neſchow, 1 Büdn.
Neſchow ± △ [Crl.	Pächter Wilhelm Wieſchendorff in Stove. 17
	4 Hüfn. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Joachim Ahrend. 112
Pogez △ Crl.	7 Hüfn. 9 Büdn. Schulze: Joachim Holſt. 203
Röggelin 161,759 □R. Rhn.	ſ. Stove. 33
— — Z.	Joachim Schröder. 11
Groß-Rünz ± △ [Crl.	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Heinrich Riekhof. 159
Kl. Rünz 158,104 □R. Crl.	Heinrich Ruſch. 80
Samkow △ Crl.	5 Hüfn. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Adolph Wigger. 142
Schaddingsdorf Rhn.	3 Hüfn. 1 Halbh. 1½ Hüfn. 8 Büdn. Schulze: Joachim Lütjohann. 152
Stove, Hof 176,670 □R. Crl.	Amtmann Friedrich Kaiſer's Erben. 116
— Dorf ♂ ♀ △ [Crl.	Wilhelm Wieſchendorff. 1 Büdn., der zugleich Schmied iſt. 33

4. Vogtei Schlagsdorf.

(Menſchenzahl im J. 1871: 3817, im J. 1876: 3677.)

Bäk oder Mühlenbäk ± 4 △. 34 Häuſer.	25 Büdn. Ortsvorſteher: H. Spolert. 347
— — 1 ♂	Heinrich Penkow.
— — 6 Kupfer-♂	Kammer- und Forſt-Collegium zu Neuſtrelitz.
Campow ± △ Rtzb.	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Joachim Bollow. 105
Domhof bei Ratzeburg mit dem Palmberg ⊙ + ± Rtzb.	Ortsvorſteher: Joh. Spolert. 225
Heilige Land ± Rtzb.	zu Schlagsdorf 11 Büdn. 100
Hoheleuchte Rtzb.	zu Campow 2 Büdner. 35

Lankow ± Rtzb.

Mechow, Dorf Δ [

— — Hof 303,768 □R. Rtzb.

Groß-Miſt ± Δ [Schb.

Groß-Molzahn 303,886 □R. Δ [Rtzb.

Klein-Molzahn ± Δ Rtzb.

Neuhof 176,366 □R. Rtzb.

Perückenkrug Schb. Rtzb.

Raddingsdorf Schb.

Rieps ± Δ [Schb.

Römnitz, Hof 101,415 □R. — — ♂ ♀ Rtzb.

Schlagbrügge ♃ Rtzb.

Schlag-Resdorf ± Δ Rtzb.

Schlagsdorf, Dorf ⊙ ⫩ 3 Δ [F Rtzb.

— — ☊

— — Hof 122,766 □R.

Sülsdorf ± Gr.

3 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Heinrich Kähler. 124

2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn. Schulze: Heinr. Völckner. 56

Ober-Amtmann Heinrich Stamer. 127

8 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Oldenburg. 147

Carl Hancke. 1 Büdn. 162

4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Hans Parbs. 91

Auguſt Staeding. 87

zu Schlag-Resdorf, 2 Büdn. 12

4 Vollh. 1 Halbh. u. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Borchert 62

9 Voll- und 1 Halbh. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Stein. 189

Theodor Hildebrandt. 76

Heinrich Vorbeck.

6 Hüfn 4 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Oldenburg. 177

7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn. Schulze: Joachim Ollmann 181

4 Hüfn. 6 Halbh 7 Käthn. 20 Bd. Schulze: Heinrich Ollmann. 514

Müller Glamann in Ratzeburg.

Eduard Sick. 44

6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Hans Meyer. 117

Thandorf ♄△[Rtzb.	9 Vollh. 4 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Joachim Otte. 237
Wendorf ♄ F. Schb.	5 Voll- 1 Halb- u. 1 Drittelh. 2 Bdn. Schulze: Joachim Böttcher. 70
Wietingsbeck 131,542 □R. ∞ △ Rtzb.	ſ. Mechow Hof. 73
Ziethen ☉♯♀△△[Rtzb.	3 Hüfn. 6 Käthn. 5 kl. Käthn. 12 Bdn. Schulze: Heinrich Hauſchild. 319

5. Vogtei Mannhagen.

(Menſchenzahl im J. 1871: 722, im J. 1875: 697.)

Hammer, Mlln.	9 Erbp. 3 Büdner. Ortsvorſteher Johann Hannemann. 174
— — Kupfer- ♂△	Adolph Capell.
— — Pap. ♂	Adolph Capell.
Mannhagen ♄♁△[F. Mlln.	1 Freiſchulze, 6 Hfn. 3 Käthn. 6 Büdner. Vice-Schulze Chriſtian Brügge-mann. 227
— — ♂	Erbmüller Friedr. Meyen.
Panten Mlln.	8 Hüfn. 3 Käthn. 1 Büdn. Bauervogt: Franz Ehlers. 176
Walksfelde ♄△ Mlln.	5 Hfn. 5 Bdn. Bauervogt: vac., Vice-Schulze Johann Willhöft. 120

B. Städte.

1. Domhof und Palmberg bei Ratzeburg,

dem 1154 gegründeten Bisthum Ratzeburg zum Sitz angewiesen 1158; der Palmberg ist 1459 hinzugekauft.

Es befinden sich dort außer der Domkirche, den Schul- u. früheren Collegien-Gebäuden, Hospital und sonstigen kirchlichen und Pfarr-Gebäuden 20 Privat-Wohnhäuser, im Ganzen 30 bewohnte Gebäude.

Die Menschenzahl war im Decbr. 1871: 239, im Decbr. 1875: 225, und wohnen daselbst neben der Großherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- und Schulbedienten u. s. w. 1 Apotheker, 1 Arzt, 2 Bleicher, 1 Böttcher, 1 Fährmann, 1 Gärtner, 1 Maler, 1 Maurermeister, 1 Schneider, 1 Schuhmacher, 5 Tagelöhner, 1 Tischler, 1 Zimmermeister.

2. Stadt Schönberg,

gegründet vor 1219, zur amtssässigen Stadt erhoben 26. April 1822, ist der Sitz der Behörden für das Fürstenthum Ratzeburg, und befinden sich in derselben mit Ausschluß der Landvogtei-Gebäude und deren Umgebungen 301 Häuser incl. Doppelhäuser, 14 Hinterhäuser und 4 Buden. ⊙ ⧺ ⧺ ⧺ Die Menschenzahl war im December 1871: 3019, im December 1875: 2899. Die Feldmark ist regulirt. Die Ziegelei vor dem Siemzer Thore gehört den Schmiedemeister Carl Köhlerschen Erben.

Es wohnen in der Stadt: 6 Ackerbürger, 1 Ackerpächter, 2 Aerzte, 1 Apotheker, 10 **Bäcker**, worunter 2 nicht backen, 1 Bildhauer, 2 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 4 **Böttcher**, worunter 1 Wittwe, 2 Bürstenmacher, 4 Barbiere, 2 Chirurgen 2. Klasse, 5 Cigarrenfabrikanten, 2 Conditoren, worunter 1 Wittwe, 12 Frachtfahrer und Fuhrleute, 2 Gärtner, worunter 1 Wittwe, 12 Gastwirthe und Krüger, worunter 4 Wittwen, 4 **Glaser**, 3 Goldschmiede, 5 **Grobschmiede**, 1 Handschuhmacher und Bandagist, 3 Hebammen, 1 **Holz-Drechsler-Wwe.** und 3 **Holz-** und **Horndrechsler**, 1 Hutmacher, 6 Kaufleute, 19 Krämer,

worunter 4 Wittwen, 3 **Klempner**, 2 Korbmacher, 6 Kiepenmacher, 1 Korkſchneider, 1 Kupferſchmied, 3 Kürſchner, 1 Lederhändler, 2 Lohgerber, 6 Maler, 2 Maſchinenbauer, 3 **Maurermeiſter**, worunter eine Wittwe, 3 Mützenmacher, 1 Muſikus, 3 Nagelſchmiede, worunter 1 Wittwe, 1 Optikus, 1 Papp- und Schieferdecker, 1 Pfarrländerei-Pächter, 8 Pferde-, Fett- u. Hornviehhändler, 1 Photograph, 16 Produktenhändler, 3 Reifer, 4 **Sattler** u. Tapezirer, 2 Scheerenſchleifer und Siebmacher, 1 Schirmmacher, 20 **Schlächtermeiſter** und 2 Freiſchlächter, 4 **Schloſſer**, 27 **Schneidermeiſter** und 5 Freiſchneider, 2 Schönfärber und Drucker, 3 Schornſteinfeger, worunter 1 Wittwe, 44 **Schuhmachermeiſter** und 6 Freiſchuſter, 4 **Stell-** und **Rademacher**, 1 Tabacksfabrikant, 1 Thierarzt, 15 **Tiſchler** und 6 Freitiſchler, 3 Töpfer, 2 Tuchmacher, 6 Uhrmacher, 1 Viehverſchneider, 24 **Webermeiſter**, worunter 1 Dammaſt-, 3 Baumwollenweber und 2 Freiweber, 1 Weinhändler, 4 **Zimmermeiſter**, 1 Ziegler.

Die Frohnerei gehört dem Eigenthümer Friedrich Witting.

C. Allodialgüter,

welche weder vermeſſen noch bonitirt ſind.

(Menſchenzahl im J. 1871: 481; im J. 1875: 444.)

Dodow F. C. Wttg. — Second-Lieutenant Friedr. **von Grävenitz**, ✠. Pr. E. K. — Kr. Dm. a. 125

Horſt, Neu-Horſt } Mlln. Rtzb. — Kammerherr Carl **von Treuenfels**. 227

Torisdorf F. C. Schb. — Droſt Carl **von Gundlach**. 92

Vierter Theil.

I.

Genealogiſches Verzeichniß

der Familien

der

europäiſchen

und

der von ihnen abſtammenden

auswärtigen

Souveraine.

1877.

I.

Anhalt.

(Evangeliſch.)

Herzog **Leopold Friedrich Franz Nicolaus**, geb. 29. April 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Leopold Friedrich**, 22. Mai 1871, verm. 22. April 1854 mit

Antoinette Charlotte Marie Joſephine Caroline Frida, geb. 17. April 1838, des verſt. Herzogs **Eduard** von Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) **Leopold Friedrich Franz Ernſt**, Erbprinz, geb. 18. Juli 1855.
2) **Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander**, geb. 19. Auguſt 1856.
3) **Eliſabeth Marie Friederike Amalie Agnes**, geb. 7. Septbr. 1857, verlobt am 29. Decbr. 1876 mit dem Erbgroßherzog **Adolph Friedrich** von Mecklenburg-Strelitz.
4) **Eduard Georg Wilhelm Maximilian**, geb. 18. April 1861.
5) **Aribert Joſeph Alexander**, geb. 18. Juni 1864.
6) **Alexandra Thereſe Marie**, geb. 4. April 1868.

Schweſtern:

1) **Friederike Amalie Agnes**, geb. 24. Juni 1824; ſ. Sachſen-Altenburg.
2) **Marie Anna**, geb. 14. September 1837; ſ. Preußen.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des Prinzen **Georg Bernhard** (geb. 21. Februar 1796, verm. 6. Auguſt 1825 mit der am 14. Januar 1829 verſt. Prinzeſſin **Caroline** von Schwarzburg-Rudolſtadt; geſt. 16. October 1865.)

Tochter:

Louiſe, geb. 22. Juni 1826.

2) Des Prinzen **Friedrich Auguſt** (geb. 23. Septbr. 1799, geſt. 4. December 1864) Wittwe:
Marie Louiſe Charlotte, des verſt. Landgrafen **Wilhelm** von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. September 1832.

Töchter:

1) **Adelheid Marie**, geb. 25. Dec. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzog **Adolf** von Naſſau.
2) **Bathildis Amalgunde**, geb. 29. Decbr. 1837, verm. 30. Mai 1862 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Schaumburg-Lippe.
3) **Hilda Charlotte**, geb. 13. December 1839.

Im Mannesſtamm erloſchene Linie

Anhalt-Bernburg.

Herzogs **Alexander Carl** (geb. 2. März 1805, geſt. 19. Aug. 1863), letzten Herzogs von Anhalt-Bernburg Wittwe:
Herzogin **Friederike Caroline Juliane**, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Octbr. 1811, verm. 30. October 1834.

Schweſter:

Wilhelmine Louiſe, geb. 30. October 1799; ſ. Preußen.

Baden.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Friedrich Wilhelm Ludwig**, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold**, 24. April 1852, verm. 20. September 1856 mit **Louiſe Marie Eliſabeth**, geb. 3. December 1838, des Deutſchen Kaiſers, Königs **Wilhelm** von Preußen Tochter.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 9. Juli 1857.
2) **Sophie Marie Victoria**, geb. 7. Auguſt 1862.
3) **Ludwig Wilhelm Carl Friedrich Berthold**, geb. 12. Juni 1865.

Geſchwiſter:

1) **Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie**, geb. 6. Decbr. 1820; ſ. Sachſen-Coburg-Gotha.
2) **Wilhelm Ludwig Auguſt**, geb. 18. Decbr. 1829, verm. 11. Februar 1863 mit

Maria Maximilianowna Romanowska, geb. 16. Oct. 1841, des verſt. Herzogs **Maximilian** von Leuchtenberg Tochter.

Kinder:

1) **Sophie Marie Louiſe Joſephine Amalie**, geb. 26. Juli 1865.
2) **Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm**, geb. 10. Juli 1867.

3) **Carl Friedrich Guſtav Wilhelm Maximilian**, geb. 9. März 1832, morgn. verm. 17. Mai 1871 mit **Roſalie** Louiſe, Freiin von Beuſt, Gräfin von Rehna, geb. 10. Juni 1845.
4) **Marie Amalie**, geb. 20. Novbr. 1834, verm. 11. Sept. 1858 mit **Ernſt**, Fürſten zu Leiningen.
5) **Cäcilie Auguſte** (jetzt **Olga Feodorowna**), geb. 20. Sept. 1839; ſ. Rußland.

Vaters Geſchwiſter.

1) Des Markgrafen **Wilhelm Ludwig Auguſt** (geb. 8. April 1792, verm. 16. Oct. 1830, geſt. 11. Oct. 1859) und der Prinzeſſin **Eliſabeth Alexandrine Conſtanze** (geb. 27. Februar 1802, geſt. 5. December 1864), Tochter des verſt. Herzogs **Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg.**

Töchter:

1) **Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe,** geb. 7. Auguſt 1834; ſ. Lippe.
2) **Pauline Sophie Eliſabeth Marie,** geb. 18. Decbr. 1835.
3) **Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane,** geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit dem Fürſten **Hermann zu Hohenlohe-Langenburg.**

2) Markgraf **Maximilian Friedrich Johann Ernſt,** geb. 8. December 1796.

Des am 8. December 1818 verſt. Großherzogs **Carl Ludwig Friedrich** und der Prinzeſſin **Stephanie Louiſe Adrienne** (geb. 28. Auguſt 1789, geſt. 29. Januar 1860), Adoptiv-Tochter des Kaiſers **Napoleon I.**

Töchter:

1) **Joſephine Friederike Louiſe,** geb. 21. October 1813, ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
2) **Marie Amalie Eliſabeth Caroline,** geb. 11. Oct. 1817, verm. 23. Febr. 1843 mit **William Alexander,** Herzog von Hamilton und von Brandon in Schottland und England und Herzog von Chatellerault in Frankreich; Wittwe 15. Juli 1863.

Bayern.

(Katholiſch.)

König **Ludwig II. Otto Friedrich Wilhelm**, geb. 25. Auguſt 1845, ſucc. ſeinem Vater, dem König **Maximilian II. Joſeph**, 10. März 1864.

Bruder:

Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar, geb. 27. April 1848.

Mutter:

Königin **Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig**, Prinzeſſin von Preußen, geb. 15. October 1825, vermählt 12. October 1842; Wittwe 10. März 1864.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Luitpold Carl Joſeph Wilhelm Ludwig**, geb. 12. März 1821, vermählt 15. April 1844 mit **Auguſte Ferdinande Louiſe Marie Johanne Joſephe**, des Großherzogs **Leopold II.** von Toscana Tochter (geboren 1. April 1825); Wittwer 26. April 1864.

Kinder:

1) **Ludwig Leopold Joſeph Maria Aloys Alfred**, geb. 7. Januar 1845, verm. 20. Februar 1868 mit
Marie Thereſe Henriette Dorothea, Erzherzogin von Oeſterreich-Eſte, Prinzeſſin von Modena, geb. 2. Juli 1849.

Kinder:

1) **Ruprecht Maria Luitpold Ferdinand**, geb. 18. Mai 1869.
2) **Adelgunde Marie Auguſte Thereſe**, geb. 17. Oct. 1870.
3) **Maria Ludwiga Thereſe**, geb. 6. Juli 1872.
4) **Carl Maria Luitpold**, geb. 1. April 1874.
5) **Franz Maria Luitpold**, geb. 10. Octbr. 1875.

2) **Leopold Maximilian Joſeph Maria Arnulph**, geb. 9. Februar 1846, verm. 20. April 1873 mit

Giſela Louiſe Marie, geb. 12. Juli 1856, Tochter des Kaiſers **Franz Joſeph I.** von Oeſterreich.

Töchter:

1) **Eliſabeth Marie Auguſte**, geb. 8. Januar 1874.
2) **Auguſte Marie Louiſe**, geb. 28. April 1875.
3) **Thereſe Charlotte Mariane Auguſte**, geb. 12. Nov. 1850.
4) **Franz Joſeph Arnulph Adalbert Maria**, geb. 6. Juli 1852.

2) **Adelgunde Auguſte Charlotte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe**, geb. 19. März 1823; Herzogin-Wittwe von Modena.

3) Des am 21. September 1875 verſt. Prinzen **Adalbert** (geb. 19. Juli 1828, vermählt 25. Auguſt 1856) Wittwe: **Amalie Philippine**, geb. 12. Octbr. 1834, des verſt. Infanten **Franz de Paula** von Spanien Tochter.

Kinder:

1) **Ludwig Ferdinand Maria Carl Heinrich Adalbert**, geb. 22. October 1859.
2) **Alphons Maria Franz**, geb. 24. Januar 1862.
3) **Maria Iſabella Louiſe Amalia Elvira Blanca Eleonore**, geb. 31. Auguſt 1863.
4) **Elvira Alexandra Maria Cäcilia Clara Eugenia**, geb. 22. November 1868.
5) **Clara**, geb. 11. October 1874.

Großvaters, wail. Königs Ludwig Carl Auguſt Schweſtern

aus des Königs **Maximilian I. Joſeph** zweiter Ehe mit **Caroline**, des Erbprinzen **Carl Ludwig** von Baden Tochter (geſt. 13. November 1841):

1) **Amalie Auguſte**, geb. 13. Novbr. 1801, verm. 21. Nov. 1822 mit dem König **Johann** von Sachſen; Wittwe 29. October 1873.

2) **Marie Anna Leopoldine Wilhelmine**, geb. 27. Januar 1805, verm. 24. April 1833 mit dem König **Friedrich Auguſt** von Sachſen; Wittwe 9. Auguſt 1854.

3) **Ludovica Wilhelmine**, geb. 30. Auguſt 1808, vermählt 9. Sept. 1828 mit dem Herzog **Maximilian Joſeph** in Bayern; ſ. unten.

Herzoglich Bayriſche Linie, ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Maximilian Joſeph, Herzog in Bayern, Sohn des am 3. Auguſt 1837 verſt. Herzogs **Pius**, geb. 4. Decbr. 1808, verm. 9. September 1828 mit

Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Auguſt 1808, des verſt. Königs **Maximilian I. Joſeph** von Bayern Tochter.

Kinder:

1) **Ludwig Wilhelm**, geb. 21. Juni 1831, morgan. verm. 28. Mai 1857 mit Henriette, Freifrau von Wallerſee.

2) **Caroline Thereſe Helene**, geb. 4. April 1834, vermählt 24. Auguſt 1858 mit **Maximilian**, Erbprinzen von Thurn und Taxis; Wittwe 26. Juni 1867.

3) **Eliſabeth Amalie Eugenie**, geb. 24. December 1837, verm. 24. April 1854 mit **Franz Joſeph I.**, regierendem Kaiſer von Oeſterreich.

4) **Carl Theodor**, geb. 9. Aug. 1839, verm. 1) 11. Febr. 1865 mit **Sophie Marie Friederike**, geb. 15. März 1845, des verſt. Königs **Johann** von Sachſen Tochter; Wittwer 9. März 1867, 2) 29. April 1874 mit

Marie Joſephe, Prinzeſſin von Braganza, geb. 19. März 1857.

Tochter erſter Ehe:

1) **Amalie Marie**, geb. 24. December 1865.

Töchter zweiter Ehe:

2) **Sophie Adelheidis Ludovica Maria**, geb. 22. Febr. 1875.

3) **Eliſabeth Valeria Gabriele Maria**, geb. 25. Juli 1876.

5) **Marie Sophie Amalie**, geb. 4. October 1841, vermählt p. p. 8. Januar und in Perſon 3. Februar 1859 mit dem König **Franz II.** beider Sicilien.

6) **Mathilde Ludovica**, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861 mit **Ludwig Maria**, Grafen von Trani, Prinzen beider Sicilien.

7) **Sophie Charlotte Auguſte**, geb. 22. Febr. 1847, verm. 28. Sept. 1868 mit dem Prinzen **Ferdinand** von Orleans, Herzog von Alençon.

8) **Maximilian Emanuel**, geb. 7. December 1849, verm. 20. September 1875 mit

Marie Louiſe Friederike Amalie, des Prinzen **Auguſt** von Sachſen-Coburg Tochter, geb. 23. Octbr. 1848.

Sohn:

Siegfried Auguſt Maximilian Maria, geb. 10. Juli 1876.

Belgien.

(Katholiſch.)

König **Leopold II. Ludwig Philipp Maria Victor**, geboren 9. April 1835, ſucc. am 10. December 1865 ſeinem Vater, dem König **Leopold I.**, Prinzen von Sachſen-Coburg und Gotha (geb. 16. Decbr. 1790), vermählt in erſter Ehe mit **Charlotte**, Prinzeſſin von Großbritannien (geſt. 6. Novbr. 1817), in zweiter mit **Louiſe** (geſt. 11. October 1850), **Ludwig Philipp's**, Königs der Franzoſen, Tochter), verm. p. p. 10. und perſönl. 22. Aug. 1853 mit

Marie Henriette Anna, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 23. Auguſt 1836, des verſt. Erzherzogs **Joſeph** von Oeſterreich, Palatinus von Ungarn, Tochter.

Töchter:

1) **Louiſe Marie Amalie**, geb. 18. Februar 1858, ſ. Sachſen-Coburg-Gotha.

2) **Stephanie Clotilde Louiſe Herminie Marie Charlotte**, geb. 21. Mai 1864.

3) **Clementine Albertine Maria Leopoldina**, geb. 30. Juli 1872.

Geſchwiſter:

1) **Philipp Eugen Ferdinand Leopold Georg**, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837, verm. 25. April 1867 mit **Marie Louiſe Alexandrine Caroline**, geb. 17. Novbr. 1845, des Fürſten **Carl Anton** von Hohenzollern-Sigmaringen Tochter.

Kinder:

1) **Balduin Leopold Philipp Maria Carl Anton Joſeph Louis**, geb. 3. Juni 1869.
2) **Henriette Marie Charlotte Antoinette**, geb. 30. November 1870.
3) **Joſephine Carola Marie Albertine**, geb. 18. Octbr. 1872.
4) **Albert Leopold Clemens Maria Mainrad**, geb. 8. April 1875.

2) **Marie Charlotte Amalie Auguſte Victoria Clementine Leopoldine**, geb. 7. Juni 1840; ſ. Oeſterreich.

Braſilien.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Pedro II. de Alcántara Johann Carl Leopold**, geb. 2. Decbr. 1825, ſucc. 7. April 1831 in Folge der Thronentſagung ſeines Vaters, des am 24. Septbr. 1834 verſt. Kaiſers **Pedro I. de Alcántara**, übernimmt die Regierung in Perſon am 23. Juli 1840, verm. p. p. 30. Mai und perſönlich 4. September 1843 mit

Thereſe Chriſtine Marie, des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien Tochter, geb. 14. März 1822.

Tochter:

Iſabella Chriſtiana Leopoldina Auguſta Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, Kronprinzeſſin, geb. 29. Juli 1846, verm. 15. October 1864 mit dem Prinzen **Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton** von Orleans, Grafen von Eu; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Sohn:

Prinz Du Grand Pará, geb. 15. October 1875.

Schweſtern:

1) Januaria, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit Ludwig Carl Maria Joſeph, Grafen von Aquila, Sohn des verſt. Königs Franz I. beider Sicilien.

2) Franziska Caroline, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Prinzen von Joinville; ſ. Frankreich Haus Orleans.

(Die übrigen Verwandten, ſ. Portugal.)

Braunſchweig.

(Lutheriſch.)

Herzog Auguſt Ludwig Wilhelm Maximilian Friedrich, auch Herzog von Oels, geb. 25. April 1806, übernimmt die Regierung in Folge der von den Agnaten getroffenen Feſtſtellung der Regierungs-Verhältniſſe am 25. April 1831, nachdem ſein Bruder, Herzog Carl (geb. 30. Octbr. 1804, geſt. 18. Auguſt 1873) die Herzogl. Braunſchweigſchen Lande im September 1830 verlaſſen hatte.

Dänemark.

(Lutheriſch.)

König Chriſtian IX., Prinz zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, durch Thronfolgegeſetz vom 31. Juli 1853 zum Prinzen und Thronfolger von Dänemark erklärt, ſucc. dem König Friedrich VII. Carl Chriſtian am 15. Novbr. 1863; verm. 26. Mai 1842 mit

Louiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie, des verſt. Landgrafen Wilhelm zu Heſſen-Caſſel Tochter; geb. 7. September 1817.

Kinder:

1) Chriſtian Friedrich Wilhelm Carl, Kronprinz, geb. 3. Juni 1843, verm. 28. Juli 1869 mit

Louiſe Joſephine Eugenie, Prinzeſſin von Schweden, geb. 31. October 1851.

Kinder:

1) Chriſtian Carl Friedrich Albert Alexander Wilhelm, geb. 26. September 1870.
2) Chriſtian Friedrich Carl Georg Waldemar Axel, geb. 3. Auguſt 1872.
3) Louiſe Caroline Joſephine Sophie Olga Thyra, geb. 17. Februar 1875.
4) Ein Prinz, geb. 8. Octbr. 1876.

2) Alexandra Caroline Marie Charlotte Louiſe Julie, geb. 1 December 1844; ſ. Großbritannien.
3) Chriſtian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geb. 24. December 1845; ſ. Griechenland.
4) Maria Sophie Friederike Dagmar, geb. 26. November 1847; ſ. Rußland.
5) Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna, geb. 29. Sept. 1853.
6) Waldemar, geb. 27. October 1858.

Die am 15. Novbr. 1863 im Mannesſtamm erloſchene Königl. Linie.

1.

Des wail. Königs Chriſtian VIII. Friedrich, (geſt. 20. Jan. 1848) Wittwe 2. Ehe.

Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, des verſt. Herzogs Friedrich Chriſtian von Schleswig-Holſtein-Auguſtenburg Tochter, verm. 22. Mai 1815.

2.

Des wail. Königs Friedrich VI. und ſeiner am 21. März 1852 verſt. Gemahlin Marie Sophie Friederike, Tochter des verſt. Landgrafen Carl von Heſſen-Caſſel, Töchter:

1) Caroline, geb. 28. Oct. 1793, verm. 1. Aug. 1829 mit Friedrich Ferdinand, Erbprinzen von Dänemark; Wittwe 29. Juni 1863.
2) Wilhelmine Marie, geb. 18. Jan. 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem wail. König Friedrich VII., geſchieden 6. Sept. 1837; wieder verm. 19. Mai 1838 mit dem Herzog Carl von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

Frankreich.

(Katholiſch.)

Vormals regierende Dynaſtien:

A. Königshaus Bourbon.

1. Der ältere Bourboniſche Zweig.

Des wail. Königs Carl X. Enkel:

Heinrich Carl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, Graf von Chambord, geb. 29. Sept. 1820, Sohn des verſt. Herzogs Carl Ferdinand von Berry, verm. per proc. 7. und in Perſon 16. November 1846 mit

Marie Thereſe Beatrix, Prinzeſſin von Modena, geb. 14. Juli 1817.

2. Das Haus Orleans.

Des wail. Königs der Franzoſen, Ludwig Philipp, Grafen von Neuilly (geb. 6. Octbr. 1773, geſt. 26. Auguſt 1850) und ſeiner Gemahlin Marie Amalie, des verſt. Königs Ferdinand I. beider Sicilien Tochter, geſt. 24. März 1866.

Nachkommen:

1) Des Herzogs von Orleans, Ferdinand Philipp, (geb. 3. September 1810, geſt. 13. Juli 1842) und der Herzogin Helene Louiſe von Mecklenburg-Schwerin (geb. 24. Jan. 1814, geſt. 18. Mai 1858).

Söhne:

1) Ludwig Philipp Albert von Orleans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838, verm. 30. Mai 1864 mit Infantin Marie Iſabelle, des Herzogs Anton von Montpenſier (ſ. u. sub 6) Tochter, geb. 21. Sept. 1848.

Kinder:

1) Marie Amalie Louiſe Helene von Orleans, geb. 28. September 1865.

2) Louis Philipp Robert, Herzog von Orleans, geb. 6. Februar 1869.
3) Helene von Orleans, geb. 16. Juni 1871.

2) Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. November 1840, verm. 11. Juni 1863 mit
Franziska Marie Amalie von Orleans, geb. 14. Aug. 1844, des Prinzen von Joinville (ſ. u. sub 4) älteſter Tochter.

Kinder:

1) Marie Amalie Franziska Helene von Orleans, geb. 13. Januar 1865.
2) Robert Franz Ludwig Ferdinand Maria, geb. 11. Januar 1866.
3) Auguſt, geb. 16. October 1867.
4) Margarethe, geb. 25. Jan. 1869.
5) Ein Prinz, geb. 4. September 1874.

2) Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Oct. 1814, verm. 27. April 1840 mit Victoria Auguſte Antoinette, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 14. Februar 1822; Wittwer 10. Nov. 1857.

Kinder:

1) Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton von Orleans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842, vermählt 15. October 1864 mit
Iſabella, Kronprinzeſſin von Braſilien. (ſ. Braſilien.)
2) Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844, verm. 28. Sept. 1868 mit Sophie Charlotte Auguſte, des Herzogs Maximilian Joſeph in Baiern Tochter, geb. 22. Februar 1847.

Kinder:

1) Louiſe Victoria Marie Amalie Sophie von Orleans, geb. 9. Juli 1869.
2) Philipp Emanuel Maximilian Maria Endes von Orleans, geb. 28. Januar 1872.

3) **Margarethe Adelaide Marie** von Orleans, geb. 16. Februar 1846, verm. 15. Januar 1872 mit dem Fürſten Czartoryski.

4) **Blanche Marie Amelie** von Orleans, geb. 28. October 1857.

3) **Marie Clementine Caroline Leopoldine Clotilde** von Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen **Auguſt** von Sachſen-Coburg-Gotha.

4) **Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria** von Orleans, Prinz von Joinville, geb. 14. Aug. 1818, verm. 1. Mai 1843, mit **Franziska Caroline**, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 2. Aug. 1824.

Kinder:

1) **Franziska Marie Amalie** von Orleans, geb. 14. Aug. 1844 (ſ. oben sub 1, 2).

2) **Peter Philipp Johann Maria** von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. 4. November 1845.

5) **Heinrich Eugen Philipp Ludwig** von Orleans, Herzog von Aumale, geb. 16. Januar 1822, verm. 25. November 1844 mit **Marie Caroline Auguſte**, Prinzeſſin beider Sicilien, Tochter des verſt. Prinzen **Leopold** von Salerno, geb. 26. April 1822; Wittwer 6. December 1869.

6) **Anton Maria Philipp Ludwig** von Orleans, Herzog von Montpenſier, geb. 31. Juli 1824, verm. 10. Oct. 1846 mit **Marie Louiſe Ferdinande**, Infantin von Spanien, geb. 30. Januar 1832.

Kinder:

(Infanten von Spanien.)

1) **Marie Iſabelle Franziska d'Aſſis**, geb. 21. September 1848, verm. mit dem Grafen von Paris (ſ. oben sub 1).

2) **Marie Chriſtine Franziska**, geb. 29. October 1852.

3) Maria Iſabella Franziska, geb. 24. Juni 1860.
4) Antonio Maria Luis Felipe, geb. 23. Februar 1866.

B. Haus Bonaparte.

Napoleon Eugen Louis Johann Joſeph, geb. 16. März 1856, Sohn des am 9. Januar 1873 zu Chislehurſt in England verſt. Kaiſers der Franzoſen Napoleon III. (geb. 20. April 1808)

Mutter:

Eugenie Marie von Guzmann, Gräfin von Téba, geb. 5. Mai 1826, verm. mit Kaiſer Napoleon III. am 29. Januar 1853, Wittwe 9. Januar 1873.

Großvaters Bruders,

des ehemaligen Königs Hieronymus von Weſtphalen und der Prinzeſſin Katharina von Württemberg,

Kinder:

1) Mathilde Lätitia Wilhelmine, geb. 27. Mai 1820, verm. 1841 mit dem Fürſten Anatole Demidoff von San Donato, Wittwe 18. Mai 1870.
2) Napoleon Joſeph Carl Paul, geb. 9. Sept. 1822, verm. 30. Januar 1859 mit

Clotilde, geb. 2. März 1843, des Königs Victor Emanuel II. von Italien Tochter.

Kinder:

1) Napoleon Victor Hieronymus Friedrich, geb. 18. Juli 1862.
2) Napoleon Joſeph Ludwig Hieronymus, geb. 16. Juli 1864.
3) Marie Lätitia Eugenie Catharine Adelaide, geb. 20. Dec. 1866.

Griechenland.

(Lutheriſch.)

Georg I., König der Hellenen, Prinz von Dänemark, geb. 24. Decbr. 1845, nimmt die von der griechiſchen National-Verſammlung ihm angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der drei Schutzmächte (Frankreich, Großbritannien und Rußland) 5. Juni 1863 zu London unterzeichneten Protocolls am 6. Juni zu Kopenhagen an, wird für volljährig erklärt am 27. Juni und übernimmt die Regierung 31. Oct. 1863; verm. 27. Oct. 1867 mit

Olga Conſtantinowna, des Großfürſten Conſtantin Nicolajewitſch von Rußland Tochter, geb. 3. September 1851.

Kinder:

1) **Conſtantin Demoſthenes Heinrich**, Kronprinz, Herzog von Sparta, geb. 2. Auguſt 1868.
2) **Georg**, Graf von Korfu, geb. 25. Juni 1869.
3) **Alexandra**, geb. 30. Auguſt 1870.
4) **Nicolaus**, geb. 21. Januar 1872.
5) **Marie**, geb. 3. März 1876.

(Eltern und Geſchwiſter ſ. Dänemark.)

Großbritannien.

(Reformirt.)

Königin Alexandrine Victoria I., Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, Kaiſerin von Indien, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen **Eduard**, Herzogs von Kent (geſt. 23. Januar 1820), ſucc. ihrem Oheim, dem König **Wilhelm IV.**, am 20. Juni 1837, verm. 10. Februar 1840 mit dem Prinzen **Franz Albert Auguſt Carl Emanuel** von Sachſen-Coburg-Gotha, (geb. 26. Auguſt 1819, Prinz-Gemahl 25. Juni 1857); Wittwe 14. Dec. 1861.

Kinder:

1) **Victoria Adelaide Louiſe**, Prinzeß-Royal, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Jan. 1858 mit dem Prinzen **Friedrich**

Wilhelm, jetzigen Kronprinzen des Deutſchen Reichs und von Preußen. (ſ. Preußen.)

2) **Albert Eduard**, Prinz von Wales, Herzog zu Sachſen, Herzog von Cornwall, geb. 9. Nov. 1841, verm. 10. März 1863 mit **Alexandra Caroline Marie Charlotte Louiſe Julie**, geb. 1. Dec. 1844, des Königs **Chriſtian IX.** von Dänemark Tochter.

Kinder:

1) **Albert Victor Chriſtian Edward**, geb. 8. Jan. 1864.
2) **Georg Friedrich Ernſt Albert**, geb. 3. Juni 1865.
3) **Louiſe Victoria Alexandra Dagmar**, geb. 20. Febr. 1867.
4) **Victoria Alexandra Olga Mary**, geb. 6. Juli 1868.
5) **Maud Charlotte Mary Victoria**, geb. 26. Nov. 1869.

3) **Alice Maud Mary**, geb. 25. April 1843; ſ. Großh. Heſſen.

4) **Alfred Ernſt Albrecht**, Herzog von Edinburg, geb. 6. Auguſt 1844, verm. 23. Januar 1874 mit **Marie Alexandrowna**, geb. 17. October 1853, Tochter des Kaiſers **Alexander II.** von Rußland.

Kinder:

1) **Alfred Alexander Wilhelm Ernſt Albert**, geb. 15. Oct. 1874.
2) Eine Prinzeſſin, geb. 29. Octbr. 1875.
3) Eine Prinzeſſin, geb. 25. Novbr. 1876.

5) **Helene Auguſte Victoria**, geb. 25. Mai 1846; ſ. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

6) **Louiſe Caroline Alberta**, geb. 18. März 1848, verm. 21. März 1871 mit **John Douglas Sutherland**, Marquis of Lorne, älteſtem Sohn des Herzogs von Argyll.

7) **Arthur William Patrick Albrecht**, geb. 1. Mai 1850.

8) **Leopold Georg Duncan Albert**, geb. 7. April 1853.

9) **Beatrice Mary Victoria**, geb. 14. April 1857.

Großvaters, wail. Königs **Georg III.** von Großbritannien und Irland und der Königin **Charlotte**, Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz, Nachkommen:

1) Des wailand **Ernſt Auguſt**, Herzogs von Cumberland, Königs von Hannover, Nachkommenſchaft; ſ. Hannover.

2) Des wail. **Adolph Friedrich**, Herzogs von Cambridge, Wittwe: **Auguſte Wilhelmine Louiſe**, des verſt. Landgrafen **Friedrich** von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 25. Juli 1797, verm. 7. Mai 1818; Wittwe 8. Juli 1850.

Kinder:

1) **Georg Friedrich Wilhelm Carl**, Herzog von Cambridge, geb. 26. März 1819.
2) **Auguſte Caroline Charlotte Eliſabeth Marie Sophie Louiſe**, geb. 19. Juli 1822, Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.
3) **Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth**, geb. 27. Nov. 1833, verm. 12. Juni 1866 mit **Franz Paul Carl Ludwig Alexander**, Herzog v. Teck; (ſ. Württemberg.)

Hannover.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Evangeliſch.)

König **Georg V. Friedrich Alexander Carl Ernſt Auguſt**, geb. 27. Mai 1819, König von Hannover, Königl. Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunſchweig und Lüneburg, folgt ſeinem Vater, dem König **Ernſt Auguſt** (geb. 5. Juni 1771), 18. Nov. 1851 in der Regierung des Königreichs Hannover, verm. 18. Febr. 1843 mit

Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, des verſt. Herzogs **Joſeph** von Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) **Ernſt Auguſt Wilhelm Adolph Georg Friedrich**, Kronprinz, geb. 21. September 1845.
2) **Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Thereſe**, geb. 9. Januar 1848.
3) **Marie Erneſtine Joſephe Adolphine Henriette Thereſe Eliſabeth Alexandra**, geb. 3. December 1849.

(Vaters Geſchwiſter ꝛc., ſ. Großbritannien.)

Heſſen.

A. Heſſen. (Kurhaus.)

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Reformirt.)

Landgraf **Friedrich Wilhelm Georg Adolph**, geb. 26. Nov. 1820, Sohn des Landgrafen **Wilhelm** (geb. 24. December 1787, geſt. 5. Sept. 1867) und der Landgräfin **Charlotte** (geb. 30. October 1789, geſt. 28. März 1864) des verſt. Erbprinzen **Friedrich** von Dänemark Tochter, vermählt 28. Januar 1844 mit **Alexandra Nicolajewna**, Großfürſtin von Rußland, Wittwer 10. Auguſt 1844, wieder vermählt 26. Mai 1853 mit

Marie Anna Friederike, des Prinzen **Friedrich Carl Alexander** von Preußen Tochter, geb. 17. Mai 1836.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl**, geb. 15. Oct. 1854.
2) **Eliſabeth Alexandra Marie Charlotte Louiſe**, geb. 13. Juni 1861.
3) **Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg**, geb. 25. Januar 1863.
4) **Friedrich Carl Ludwig Conſtantin**, geb. 1. Mai 1868.
5) **Marie Polixene**, geb. 29. April 1872.

Schweſtern:

1) **Marie Louiſe Charlotte**, geb. 9. Mai 1814; ſ. Anhalt.
2) **Louiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie**, geb. 7. Sept. 1817; ſ. Dänemark.

3) **Auguſte Friederike Marie Caroline Julie**, geb. 30 Oct. 1823, vermählt 1. Juni 1854 mit **Carl Friedrich**, Baron von Bliren-Fineke, Stammherrn zu Dallund; Wittwe 6. Januar 1873.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Georg Carl**, geb. 14. Januar 1793.
2) **Louiſe Caroline Marie Friederike**, geb. 9. April 1794, vermählt 4. April 1833 mit dem Königl. Hann. General-Lieutenant, Grafen **Georg** von der Decken; Wittwe 19. Aug. 1859.
3) **Marie Wilhelmine Friederike**, geboren 21. Januar 1796; des Großherzogs **Georg** von Mecklenburg-Strelitz Wittwe.
4) **Auguſte Wilhelmine Louiſe**, geb. 25. Juli 1797; ſ. Großbritannien.

Schweſter des am 6. Januar 1875 verſt. Kurfürſten **Friedrich Wilhelm**:

Marie Friederike Wilhelmine Chriſtine, geb. 6. September 1804, Herzogin von Sachſen-Meiningen.

Nebenlinien des Kurhauſes.

Heſſen-Philippsthal.

(Reformirt.)

Landgraf **Ernſt Eugen Carl**, geb. 20. Decbr. 1846, Sohn des am 12. Febr. 1868 verſt. Landgrafen **Carl**.

Bruder:

Carl Alexander, geb. 3. Februar 1853.

Mutter:

Landgräfin **Marie Alexandrine Auguſte Louiſe Eugenie Mathilde**, des verſt. Herzogs **Eugen** von Württemberg Tochter,

geboren 25. März 1818, verm. 9. October 1845, Wittwe 12. Februar 1868.

Heſſen-Philippsthal-Barchfeld.

(Reformirt.)

Landgraf **Alexis Wilhelm Ernſt**, geb. 13. September 1829, Sohn des am 17. Juli 1854 verſt. Landgrafen **Carl Auguſt Philipp Ludwig**, verm. 27. Juni 1854 mit **Marie Louiſe Anna**, (geb. 1. März 1829), des Prinzen **Friedrich Carl Alexander** von Preußen Tochter, geſchieden 6. März 1861.

Geſchwiſter:

1) **Bertha Wilhelmine Caroline Louiſe Marie**, geb. 26. Oct. 1818 (Tochter erſter Ehe des verſt. Vaters mit **Auguſte Charlotte**, Prinzeſſin von Hohenlohe-Ingelfingen), verm. 27. Juni 1839 mit dem Erbprinzen, jetzigen Fürſten **Ludwig** von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.
2) **Friedrich Wilhelm**, geb. 3. Oct. 1831, verm. 27. Dec. 1857 mit **Marie Auguſte**, Prinzeſſin von Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 22. Auguſt 1839, des Kurfürſten von Heſſen Tochter, geſchieden 18. März 1872, wieder verm. 16. Auguſt 1873 mit

Juliane, geboren 5. Januar 1842, Tochter des Fürſten zu Bentheim-Steinfurt.

Kinder erſter Ehe:

1) **Friedrich Wilhelm**, geb. 2. November 1858.
2) **Carl Wilhelm**, geb. 18. Mai 1861.
3) **Sophie Gertrude Auguſte Bertha Eliſabeth**, geb. 8. Juni 1864.
4) **Caroline Louiſe**, geb. 12. December 1868.

Kinder zweiter Ehe:

5) **Bertha Louiſe Ottilie Auguſte Adelheid Marie**, geb. 25. October 1874.
6) **Clodwig Alexis Ernſt**, geb. 30. Juli 1876.

B. Heſſen und bei Rhein.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Ludwig III.**, geb. 9. Juni 1806, Mitregent ſeit 5. März 1848, ſucc. 16. Juni 1848 ſeinem Vater, dem Großherzog **Ludwig II.**, verm. 26. Decbr. 1833 mit **Mathilde**, Prinzeſſin von Bayern, (geb. 30. Auguſt 1813); Wittwer 25. Mai 1862.

Geſchwiſter:

1) **Carl Wilhelm Ludwig**, geb. 23. April 1809, vermählt 22. October 1836 mit

Marie Eliſabeth Caroline Victorie, Prinzeſſin von Preußen, geb. 18. Juni 1815.

Söhne:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Carl**, geb. 12. Septbr. 1837, verm. 1. Juli 1862 mit

Alice Maud Mary, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. April 1843.

Kinder:

1) **Victoria Eliſabeth Mathilde Alberta Marie**, geb. 5. April 1863.
2) **Eliſabeth Alexandra Louiſe Alice**, geb. 1. November 1864.
3) **Irene Marie Louiſe Anna**, geb. 11. Juli 1866.
4) **Ernſt Ludwig Carl Albert Wilhelm**, geboren 25. November 1868.
5) **Victoria Alix Helena Louiſe Beatrix**, geboren 6. Juni 1872.
6) **Maria Victoria Feodora Leopoldine**, geboren 24. Mai 1874.

2) **Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander**, geb. 28. November 1838.
3) **Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Guſtav Ferdinand**, geb. 16. November 1845.

2) **Alexander Ludwig Georg Friedrich Emil**, geb. 15. Juli 1823, verm. 28. October 1851 mit

Julie, Prinzeſſin von Battenberg, geb. 12. November 1825, des verſt. Grafen **Moritz** von Hauke Tochter.

Kinder:

(Prinzen und Prinzeſſinnen von Battenberg.)

1) **Marie Caroline**, geb. 15. Juli 1852, verm. 29. April 1871 mit **Guſtav**, Grafen von Erbach-Schönberg.
2) **Ludwig Alexander**, geb. 24. Mai 1854.
3) **Alexander Joſeph**, geb. 5. April 1857.
4) **Heinrich Moritz**, geb. 5. October 1858.
5) **Franz Joſeph**, geb. 24. September 1861.

3) (**Maximiliane Wilhelmine Auguſte Sophie**) **Marie Alexandrowna**, geb. 8. Auguſt 1824, vermählt 28. April 1841 mit **Alexander II.**, Kaiſer von Rußland.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holſtein (Schleswig-Holſtein).

(Mittelſt Patents vom 12. Januar 1867 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

I.

A. Die Königlich Däniſche Linie.

(im Mannesſtamm ausgeſtorben mit König **Friedrich VII.** von Dänemark 15. November 1863; ſ. Dänemark.)

B. Die Sonderburgiſche Linie.

1. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

(Lutheriſch.)

Herzog **Friedrich Chriſtian Auguſt**, geb. 6. Juli 1829, ſucc. 11. März 1869, verm. 11. September 1856 mit

Adelheid Victoria Amalie Louiſe Marie Conſtanze, geb. 20. Juli 1835, des verſt. Fürſten Ernſt zu Hohenlohe Langenburg Tochter.

Kinder:

1) Auguſte Victoria Friederike, geb. 22. Oct. 1858.
2) Victoria Friederike Auguſte Marie Caroline Mathilde, geb. 25. Januar 1860.
3) Ernſt Günther, Erbprinz, geb. 11. Auguſt 1863.
4) Feodora Louiſe Sophie Adelheid Henriette Amalie, geb. 8. April 1866.
5) Feodora Adelheid Helene Louiſe Caroline Guſtava Pauline Alice Jenny, geb. 3. Juli 1874.

Geſchwiſter:

1) Caroline Amalie, geb. 15. Januar 1826.
2) Friedrich Chriſtian Carl Auguſt, geb. 22. Januar 1831, verm. 5. Juli 1866 mit

Helene Auguſte Victoria, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. Mai 1846.

Kinder:

1) Chriſtian Victor Albert Ludwig Ernſt Anton, geb. 14. April 1867.
2) Albert Johann Carl Friedrich Alfred Georg, geb. 26. Februar 1869.
3) Victoria Louiſe Sophie Auguſta Amalia Helena, geb. 3. Mai 1870.
4) Franziska Joſepha Louiſe Auguſte Marie Chriſtiane Helene, geb. 12. Auguſt 1872.
5) Ein Prinz, geb. 20. Juni 1876.

3) Henriette Caroline Chriſtiane Auguſte Emilie Eliſabeth, geb. 2. Auguſt 1833, vermählt 28. Februar 1872 mit dem Geheimen Medicinalrath Profeſſor Dr. Esmarch in Kiel.

Vaters Geſchwiſter.

1) Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, Wittwe des Königs Chriſtian VIII. von Dänemark.

2) Des am 2. Juli 1865 verſt. Prinzen **Friedrich Emil Auguſt**, geb. 23. Auguſt 1800, vermählt 1) mit der am 10. Sept. 1858 verſt. **Henriette**, Gräfin von Daneſkjold-Samſöe; 2) 3. November 1864 mit **Marie Eſther Lee**, Fürſtin von Noer, geb. 3. October 1838.

Sohn erſter Ehe:

Friedrich Chriſtian Carl Auguſt, Graf von Noer, geb. 16. Nov. 1830, verm. 17. Mai 1870 mit Carmelita Eiſenblat aus Hamburg.

Großvaters Bruders, des verſt. Prinzen **Friedrich Carl Emil** Töchter aus deſſen Ehe mit **Sophie Eleonore Friederike von Scheel:**

1) **Charlotte Louiſe Dorothea Joſephine**, geb. 24. Jan. 1803.
2) **Pauline Victoria Anna Wilhelmine**, geb. 9. Februar 1804.

2. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutheriſch.)

Herzog **Carl**, geb. 30. Sept. 1813, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzoge **Wilhelm**, 17. Februar 1831, vermählt 19. Mai 1838 mit

Wilhelmine Marie, Prinzeſſin von Dänemark, geboren 18. Januar 1808.

Geſchwiſter:

1) **Friederike Caroline Juliane**, geboren 9. October 1811, verwittwete Herzogin von Anhalt-Bernburg.
2) **Friedrich**, geb. 23. October 1814, vermählt 16. October 1841 mit

Adelheid Chriſtine Juliane Charlotte, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821.

Kinder:

1) **Marie Caroline Auguſte Ida Louiſe**, geb. 27. Febr. 1844.

2) **Friedrich Georg Wilhelm Carl**, geb. 12. Oct. 1855.
3) **Louiſe Caroline Juliane**, geb. 6. Januar 1858.
4) **Marie Wilhelmine Louiſe Ida Friederike**, geb. 31. Auguſt 1859.
5) **Albert Chriſtian Adolph Carl Eugen**, geb. 15. März 1863.

3) **Wilhelm**, geb. 10. April 1816.
4) **Chriſtian**, geb. 8. April 1818, König von Dänemark.
5) **Louiſe**, geb. 18. November 1820.
6) **Julius**, geb. 14. October 1824.
7) **Johann**, geb. 5. December 1825.

II.

Haus Holſtein-Gottorp.

A. Die ältere ſeit 1762 auf den ruſſiſchen Kaiſerthron erhobene Linie (ſ. Rußland).

B. Die mittlere, von 1751—1818 in Schweden regierende Linie:

Prinz **Guſtav**, Prinz von Waſa, geboren 9. November 1799, des am 7. Februar 1837 verſt. ehemaligen Königs **Guſtav Adolph's IV.** von Schweden und der Prinzeſſin **Friederike Dorothee Wilhelmine** von Baden Sohn, verm. 9. Novbr. 1830 mit Prinzeſſin **Louiſe Amalie Stephanie** von Baden, Wittwer 19. Juli 1854.

Tochter:

Caroline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Auguſt 1833, verm. 18. Juni 1853 mit dem König von Sachſen.

C. Die jüngſte, ſeit 1774 in Oldenburg regierende Linie (ſ. Oldenburg).

Italien.

(Katholiſch.)

König **Victor Emanuel II. Maria Albert Eugen Ferdinand Thomas**, geb. 14. März 1820, ſucc. als König von Sardinien 23. März 1849 in Folge der Thronentſagung ſeines am 28. Juli 1849 verſt. Vaters, des Königs **Carl Albert Amadeus**, nimmt kraft Geſetzes vom 17. März 1861 den Titel als König von Italien an, verm. 12. April 1842 mit **Adelheid Franziska**, Erzherzogin von Oeſterreich (geb. 3. Juni 1822); Wittwer 20. Januar 1855.

Kinder:

1) **Clotilde Marie Thereſe Louiſe**, geb. 2. März 1843, vermählt 30. Januar 1859 mit dem Prinzen **Napoleon**; ſ. Frankreich.

2) **Humbert Rayner Charles Emanuel Jean Maria Ferdinand Eugen**, Kronprinz, Prinz von Piemont, geb. 14. März 1844, verm. 22. April 1868 mit

Margaretha Marie Thereſe Jeanette, Prinzeſſin von Savoyen, geb. 20. November 1851.

Sohn:

Victor Emanuel Ferdinand Maria Januarius, Prinz von Neapel, geb. 11. November 1869.

3) **Amadeus Ferdinand Maria**, Herzog von Aoſta, geboren 30. Mai 1845, nimmt 4. December 1870 die ihm vom ſpaniſchen Volke angebotene Krone von Spanien an, legt ſie 11. Februar 1873 wieder nieder und kehrt nach Italien zurück; verm. 30. Mai 1867 mit **Maria**, Prinzeſſin dal Pozzo della Ciſterna (geb. 9. Auguſt 1847); Wittwer 8. November 1876.

Söhne:

1) **Emanuel Philibert Victor Eugen Albert Genova Joſeph Maria**, Herzog von Apulien, geb. 13. Januar 1869.

2) **Victor Emanuel Turin Johann Maria**, Graf von Turin, geb. 24. November 1870,

3) **Ludwig Amadeus Joſeph Maria Ferdinand Franz**, geb. 31. Januar 1873.

4) **Marie Pia**, geb. 16. Oct. 1847, Königin von Portugal.

Bruders,

des wailand Prinzen **Ferdinand Maria Albert Amadeus**, Herzogs von Genua (geb. 15. Nov. 1822), Wittwe:

Marie Eliſabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830, des verſt. Königs **Johann** von Sachſen Tochter, verm. 22. April 1850; Wittwe 10. Februar 1855.

Kinder:

1) **Margaretha Marie Thereſe Jeanette** von Savoyen, geb. 20. November 1851, Kronprinzeſſin von Italien, ſ. o.

2) **Thomas Albert Victor** von Savoyen, Herzog von Genua, geb. 6. Febr. 1854.

Des wail. Königs **Victor Emanuel I.** Töchter:

1) **Marie Thereſie Ferdinande Pia**, geb. 19. Septbr. 1803, verm. 15. Auguſt 1820 mit dem Herzog **Carl II. Ludwig** von Parma.

2) **Marie Anna Caroline Pia**, geb. 19. September 1803, Kaiſerin von Oeſterreich.

Nebenlinie von Savoyen-Carignan.

Des am 30. Juni 1785 verſt. Prinzen **Eugen Maria Ludwig** Nachkommen (durch Königl. Decret vom 28. April 1834 zu Prinzen und Prinzeſſinnen von Savoyen-Carignan und für ſucceſſionsfähig erklärt):

Eugen Emanuel Joſeph Maria Paul Franz Anton, geb. 14. April 1816.

Liechtenſtein.

(Katholiſch.)

Fürſt **Johann II. Maria Franz Placidus**, geb. 5. October 1840, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Aloys Joſeph**, 12. November 1858.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſie Joſephe**, geb. 20. Septbr. 1834, verm. 29. Octbr. 1860 mit **Ferdinand**, Grafen von Trautmannsdorff-Weinsberg.
2) **Caroline Joſephine**, geb. 27. Febr. 1836, verm. 3. Juni 1855 mit dem Prinzen **Alexander** von Schönburg-Hartenſtein.
3) **Sophie Marie Gabriele Pia**, geb. 11. Juli 1837, verm. 4. Mai 1863 mit **Carl**, Fürſten zu Löwenſtein-Wertheim-Rochefort.
4) **Aloyſia**, geb. 13. Auguſt 1838, verm. 22. Mai 1864 mit **Heinrich**, Grafen von Fünfkirchen.
5) **Ida**, geb. 17. September 1839, verm. 4. Juni 1857 mit dem Erbprinzen **Adolph** zu Schwarzenberg.
6) **Marie Henriette**, geb. 6. Juni 1843, verm. mit **Alfred**, Prinzen von Liechtenſtein (ſ. u. sub 2, 1).
7) **Anna**, geb. 26. Februar 1846, verm. 22. Mai 1864 mit **Georg Chriſtian**, Fürſten zu Lobkowitz.
8) **Thereſe Marie Joſepha Martha**, geb. 28. Juli 1850.
9) **Franz de Paula Maria Carl Auguſt**, geb. 28. Auguſt 1853.

Mutter:

Franziska, Gräfin von Kinsky, geb. 8. Aug. 1813, verm. 8. Auguſt 1831 mit dem am 12. November 1858 verſt. Fürſten **Aloys Joſeph**.

Vaters Geſchwiſter:

1) Marie Joſephe, geb. 11. Januar 1800.
2) Franz de Paula Joachim Joſeph, geb. 25. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1841 mit Julie, Gräfin Potocka.

Söhne:

1) Alfred, geb. 11. Juni 1842, verm. 26. April 1865 mit Marie Henriette, Prinzeſſin von Liechtenſtein (ſ. o.)

Kinder:

1) Franziska Marie Johanna, geb. 21. Aug. 1866.
2) Franz, geb. 25. Januar 1868.
3) Aloys Maria Adolph, geb. 17. Juni 1869.
4) Thereſe, geb. 9. October 1871.
5) Johann, geb. 6. Januar 1873.
6) Alfred, geb. 6. April 1875.

2) Aloys, geb. 18. Novbr. 1846, verm. 27. Juni 1872 mit Miß Mary For.

Töchter:

1) Sophie, geb. 29. März 1873.
2) Julie, geb. 24. Juli 1874.
3) Henriette, geb. 6. Juli 1875.

3) Heinrich Carl Auguſt, geb. 16. November 1853.

3) Des am 14. October 1871 verſt. Prinzen Carl Johann Nepomuk Anton, (geb. 14. Juni 1803, verm. 10. Septbr. 1832) und ſeiner Gemahlin Roſalie, geb. Gräfin Grünne, (geſt. 20. April 1841),

Söhne:

1) Rudolph, geb. 28. December 1833, verm. 28. Mai 1859 mit Clara, Gräfin Sermage.
2) Philipp Carl, geb. 17. Juli 1837, verm. mit Marianne, geb. Gräfin Marcolini; Wittwer 4. Juni 1864.

Sohn:

Carl, geb. 27. September 1862.

4) **Henriette**, geb. 1. April 1806, verm. 1. October 1825 mit dem Grafen **Joſeph Huniady**; Wittwe 9. März 1869.
5) **Friedrich**, geb. 21 September 1807.
6) Des am 27. Juni 1864 verſtorbenen Prinzen **Eduard** (geb. 22. Februar 1809) und der am 1. September 1869 verſt. **Honoria**, Gräfin von Choloniewska,

Sohn:

Aloys, geb. 25. Juni 1840, verm. 26. Novbr. 1870 mit **Anna Franziska Auguſte**, geb. 13. Mai 1849, des Grafen **Adolph** von Degenfeld-Schonburg Tochter.

Söhne:

1) **Friedrich Aloys Johannes Maria**, geb. 12. Septbr. 1871.
2) **Eduard Victor Maria**, geb. 2. Septbr. 1872.

7) **Auguſt Ignaz**, geb. 22. April 1810.
8) **Ida Leopoldine Sophie Marie Joſephe Franziska**, geb. 12. Septbr. 1811, verm. 30. Juli 1832 mit dem Fürſten **Carl** von Paar.

Nachkommen des Urgroßvaters-Bruders, Prinzen
Carl Borromäus Joſeph:

1) Des am 7. April 1865 verſt. Prinzen **Carl Franz Anton** (geboren 23. October 1790) und ſeiner Gemahlin Gräfin **Franziska** von Wrbna-Freudenthal (geſt. 6. Juli 1863).

Kinder:

1) **Marie Anna**, geb. 25. Auguſt 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürſten von Trautmannsdorff-Weinsberg, Wittwe 31. März 1859.
2) **Carl Rudolph**, geb. 19. April 1827.
3) **Eliſabeth**, geb. 13. November 1832, verm. 12. Juni 1858 mit **Hugo**, Altgrafen zu Salm-Reifferſcheidt.
4) **Franziska**, geb. 30. Octbr. 1833, verm. 14. Auguſt 1865 mit **Joſeph Leonhard Balthaſar**, Prinz von Arenberg.

5) **Marie**, geb. 19. September 1835, vermählt 5. April 1856 mit **Ferdinand**, Fürſten von Kinsky zu Wchinitz und Tettau.
6) **Rudolph**, geb. 18. April 1838.

2) Des am 24. März 1819 verſt. Prinzen **Moritz Joſeph**

Tochter:

Leopoldine, geb. 4. Novbr. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit **Ludwig**, Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Günther Friedrich Woldemar**, geb. 18. April 1824, ſucc. ſeinem am 8. December 1875 verſt. Bruder, dem Fürſten **Leopold**, verm. am 9. Novbr. 1858 mit
Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe, geboren 7. Auguſt 1834, des wailand Markgrafen **Wilhelm** von Baden Tochter.

Geſchwiſter:

1) **Chriſtine Louiſe Auguſte Charlotte**, geb. 9. Novbr. 1822.
2) **Marie Caroline Friederike**, geb. 1. December 1825.
3) **Emil Hermann**, geb. 4. Juli 1829.
4) **Carl Alexander**, geb. 16. Januar 1831.
5) **Caroline Pauline**, geb. 2. October 1834.

Wittwe

des am 8. December 1875 verſt. Fürſten **Leopold**:

Eliſabeth, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852, des verſt. Fürſten **Albert** von Schwarzburg-Rudolſtadt Tochter.

Mecklenburg-Schwerin.

(Lutheriſch.)

(S. I. Theil.)

Mecklenburg-Strelitz.

(Lutheriſch.)

(S. I. Theil.)

Modena.

Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Des am 20. Novbr. 1875 verſt. Herzogs **Franz V. Ferdinand Geminian**, Erzherzog von Oeſterreich-Eſte, (geb. 1. Juni 1819, ſucc. 21. Januar 1846 ſeinem Vater, dem Herzog **Franz IV.**) Wittwe:

Adelgunde Auguſte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe, Prinzeſſin von Bayern, geb. 19. März 1823, verm. 30. März 1842.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſe Beatrix**, geb. 14. Juli 1817, Erzherzogin von Oeſterreich, verm. p. p. 7. und perſönlich 16. Novbr.

1846 mit **Heinrich**, Herzog von Bordeaux, Grafen von Chambord.

2) Des am 15. Decbr. 1849 verſt. Bruders, des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor**, (geb. 19. Juli 1821) Wittwe: **Eliſabeth Franziska Marie**, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatinus von Ungarn, Tochter, geb. 17. Januar 1831, verm. 4. October 1847, Wittwe 15. December 1849, wieder verm. 18. April 1854 mit **Carl Ferdinand**, Erzherzog von Oeſterreich.

Tochter:

Marie Thereſe Henriette Dorothea, geb. 2. Juli 1849, verm. 20. Febr. 1868 mit **Ludwig Leopold**, Prinzen von Bayern.

3) **Marie Beatrix Anna Franziska**, geb. 13. Febr. 1824, verm. 6. Februar 1847 mit **Don Juan Carlos Maria**, Infanten von Spanien.

Naſſau.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Lutheriſch.)

Herzog **Adolph Wilhelm Carl Auguſt Friedrich**, geboren 24. Juli 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Wilhelm Georg Auguſt Heinrich Belgicus**, 20. Auguſt 1839, verm. 1) 31. Januar 1844 mit **Eliſabeth Michaelowna**, Tochter des verſt. Großfürſten **Michael** von Rußland, geb. 26. Mai 1826, Wittwer 28. Januar 1845; 2) 23. April 1851 mit

Adelheid Marie, Tochter des verſt. Prinzen **Friedrich Auguſt** zu Anhalt-Deſſau, geb. 25. December 1833.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Wilhelm Alexander**, Erbprinz, geb. 22. April 1852.
2) **Hilda Charlotte Wilhelmine**, geb. 5. November 1864.

Geſchwiſter:

a) aus des Vaters erſter Ehe mit **Charlotte Louiſe Friederike Amalie**, des verſt. Herzogs **Friedrich** zu Sachſen-Altenburg Tochter:

1) **Marie Wilhelmine Friederike Eliſabeth**, geb. 29. Januar 1825, verm. 20. Juni 1842 mit dem Fürſten zu Wied; Wittwe 5. März 1864.

b) aus des Vaters zweiter Ehe mit **Pauline**, Tochter des Prinzen **Paul** von Württemberg:

2) **Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane**, geb. 12. Auguſt 1831, verm. 26. September 1853 mit **Georg Victor**, Fürſten von Waldeck.
3) **Nicolaus Wilhelm**, geb. 20. September 1832, morgn. vermählt 1. Juli 1868 mit **Natalie** von Puſchkin, Gräfin von Merenberg.
4) **Sophie Wilhelmine Mariane Henriette**, geb. 9. Juli 1836, verm. 6. Juni 1857 mit dem Prinzen, jetzigen König **Oscar II.** von Schweden und Norwegen.

Neapel; ſ. Sicilien.

Niederlande.

(Reformirt.)

König **Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig**, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Limburg, geb.

19. Februar 1817, ſucc. 17. März 1849 ſeinem Vater, dem König **Wilhelm II.**, verm. 18. Juni 1839 mit **Sophie Friederike Mathilde**, Prinzeſſin von Württemberg, geb. 17. Juni 1818.

Söhne:

1) **Wilhelm Nicolaus Alexander Carl Heinrich**, Kronprinz, Prinz von Oranien, geb. 4. September 1840.
2) **Wilhelm Alexander Carl Heinrich Friedrich**, geb. 25. Auguſt 1851.

Geſchwiſter:

1) **Wilhelm Friedrich Heinrich**, geb. 13. Juni 1820, verm. 19. Mai 1853 mit **Amalie Maria da Gloria Auguſte**, geb. 20. Mai 1830, des verſt. Herzogs **Bernhard** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach Tochter; Wittwer 1. Mai 1872.
2) **Wilhelmine Marie Sophie Louiſe**, geb. 8. April 1824, verm. 8. October 1842 mit dem Großherzog von Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Friedrich Wilhelm Carl**, geb. 28. Februar 1797, verm. 21. Mai 1825 mit **Louiſe Auguſte Wilhelmine Amalia**, Prinzeſſin von Preußen (geb. 1. Februar 1808), Wittwer 6. December 1870.

Tochter:

Wilhelmine Friederike Anna Eliſabeth Marie, geb. 5. Juli 1841, verm. 18. Juli 1871 mit **Wilhelm**, Fürſten zu Wied.

2) **Wilhelmine Friederike Louiſe Mariane**, geb. 9. Mai 1810, verm. 14. Septbr. 1830 mit dem Prinzen **Albrecht** von Preußen, geſchieden 28. März 1849.

Oeſterreich.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Franz Joſeph I. Carl**, Apoſtoliſcher König von Ungarn, König von Böhmen, Dalmatien, Croatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien, Illyrien ꝛc., geb. 18. Auguſt 1830, ſucc. ſeinem Oheim, dem Kaiſer **Ferdinand I.**, in Folge der Abdications-Urkunde desſelben und der Verzichtleiſtung ſeines Vaters, Erzherzogs **Franz Carl Joſeph**, 2. Decbr. 1848, als König von Ungarn gekrönt am 8. Juni 1867, verm. 24. April 1854 mit

Eliſabeth Amalie Eugenie, des Herzogs **Maximilian Joſeph** in Bayern Tochter, geb. 24. December 1837.

Kinder:

1) **Giſela Louiſe Marie**, geb. 12. Juli 1856; ſ. Bayern.
2) **Rudolph Franz Carl Joſeph**, Kronprinz, geb. 21. Aug. 1858.
3) **Marie Valerie Mathilde Amalie**, geb. 22. April 1868.

Brüder:

(Erzherzöge von Oeſterreich.)

1) Des Erzherzogs **Ferdinand Maximilian Joſeph**, (geb. 6. Juli 1832, zum Kaiſer von Mexico proclamirt 10. April 1864, geſt. 19. Juni 1867) Wittwe:

Marie Charlotte Amalie Auguſte Victoria Clementine Leopoldine, des verſt. Königs **Leopold I.** der Belgier Tochter, geb. 7. Juni 1840, verm. 27. Juni 1857.

2) **Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 30. Juli 1833, verm. 1) 4. Novbr. 1856 mit **Margaretha**, geb. 24. Mai 1840, des verſt. Königs **Johann** von Sachſen Tochter, Wittwer 15. Septbr. 1858; 2) p. p. 16. und perſönl. 21. Octbr. 1862 mit **Marie Annunciata Iſabella**, geb. 24. März 1843, des verſt. Königs **Ferdinand II.** beider Sicilien Tochter; Wittwer 4. Mai 1871; 3) 23. Juli 1873 mit **Marie Thereſia**, Infantin von Portugal, geb. 24. Aug. 1855.

Kinder zweiter Ehe:

1) Franz Ferdinand Carl Ludwig Joſeph Maria, geb. 18. December 1863.
2) Otto Franz Joſeph Carl Ludwig Maria, geb. 21. April 1865.
3) Ferdinand Carl Ludwig Joſeph Johann Maria, geb. 27. December 1868.
4) Margarethe Sophie Maria Annunciata Thereſe Caroline Louiſe Joſephine Johanna, geb. 13. Mai 1870.

Tochter dritter Ehe:

5) Maria Annunciata Adelheid Thereſia Michaela Carolina Louiſe Pia Ignatia, geb. 31. Juli 1876.

3) Ludwig Joſeph Anton Victor, geb. 15. Mai 1842.

Vater:

Erzherzog Franz Carl Joſeph, geb. 7. Decbr. 1802, verm. 4. November 1824 mit Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, Prinzeſſin von Bayern, geb. 27. Jan. 1805, Wittwer 28. Mai 1872.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des am 29. Juni 1875 verſt. Kaiſers Ferdinand I. Carl Leopold Joſeph Franz Marcellin, geb. 19. April 1793, verm. p. p. 12. und perſönlich 27. Februar 1831, Wittwe: Marie Anna Caroline Pia, Prinzeſſin von Sardinien, geb. 19 September 1803.
2) Marie Clementine Franziska Joſephe Albine, geb. 1. März 1798; ſ. Sicilien.

Großvaters, Kaiſer Franz I., Brüder und deren Nachkommen:

1) Kinder des am 18. Juni 1824 verſt. Erzherzogs Ferdinand Joſeph Baptiſt (Großherzog Ferdinand III. von Toscana); ſ. Toscana.
2) Kinder des am 30. April 1847 verſt. Erzherzogs Carl Joſeph Ludwig und ſeiner am 29. December 1829 verſt.

Gemahlin **Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine**, Prinzeſſin von Naſſau-Weilburg.

1) **Albrecht Friedrich Rudolph**, geb. 3. Auguſt 1817, verm. 1. Mai 1844 mit **Hildegard Louiſe Charlotte Thereſe Friederike**, Prinzeſſin von Bayern, geb. 10. Juni 1825; Wittwer 2. April 1864.

Tochter:

Marie Thereſia Anna, geb. 15. Juli 1845; ſ. Württemberg.

2) Des am 20. November 1874 verſt. Erzherzogs **Carl Ferdinand**, (geb. 29. Juli 1818, verm. 18. April 1854) Wittwe:

Eliſabeth Franziska Marie, geb. 17. Januar 1831, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatin von Ungarn, Tochter, Wittwe des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor** ſeit 15. December 1849; ſ. Modena.

Kinder:

1) **Friedrich Maria Albrecht**, geb. 4. Juni 1856.
2) **Marie Chriſtina Deſideria**, geb. 21. Juli 1858.
3) **Carl Stephan Eugen**, geb. 5. September 1860.
4) **Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria**, geb. 21. Mai 1863.

3) **Marie Caroline Ludovica Chriſtine**, geb. 10. Sept. 1825, verm. 21. Februar 1852 mit Erzherzog **Rayner**; (ſ. u. sub 4, 4).

4) **Wilhelm Franz Carl**, geb. 21. April 1827, Großmeiſter des Deutſchen Ordens.

3) Des am 13. Januar 1847 verſt. Erzherzogs **Joſeph Anton**, Palatinus von Ungarn, **Kinder dritter Ehe** mit **Marie Dorothea Wilhelmine Caroline** (geſt. 30. März 1855), des Herzogs **Ludwig** von Württemberg Tochter:

1) **Eliſabeth Franziska Marie**, geb. 17. Januar 1831, vermählt 1) 4. October 1847 mit Erzherzog **Ferdinand**

Carl Victor, (ſ. Modena), Wittwe 15. December 1849; 2) 18. April 1854 mit Erzherzog Carl Ferdinand, Wittwe 20. November 1874.

2) Joſeph Carl Ludwig, geb. 2. März 1833, vermählt 12. Mai 1864 mit

Marie Adelheid Clotilde Amalie, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 8. Juli 1846.

Kinder:

1) Marie Dorothea Amalia, geb. 14. Juni 1867.
2) Margarethe Clementine Marie, geb. 6. Juli 1870.
3) Joſeph Auguſt Victor Clemens Maria, geb. 9. Auguſt 1872.
4) Ladislaus Philipp Maria Vincenz, geb. 16. Juli 1875.

3) Marie Henriette Anna, geb. 23. Auguſt 1836; Königin der Belgier.

4) Des Erzherzogs Rayner Franz Joſeph Johann Michael Hieronymus, (geſt. 16. Januar 1853), ehemaligen Vicekönigs des lombardo-venetianiſchen Königreichs Söhne:

1) Leopold Ludwig, geb. 6. Juni 1823.
2) Ernſt Carl Felix Maria Rayner Gottfried Cyriac, geb. 8. Auguſt 1824.
3) Sigismund Leopold Rayner Maria Ambroſius Valentin, geb. 7. Januar 1826.
4) Rayner Ferdinand Maria, geb. 11. Januar 1827, verm. 21. Februar 1852 mit

Marie Caroline Ludovice Chriſtine, geb. 10. Septbr. 1825, des verſt. Erzherzogs Carl von Oeſterreich Tochter, (ſ. oben).

5) Heinrich Anton, geb. 9. Mai 1828, verm. 4. Febr. 1868 mit Leopoldine Hofmann, Gräfin von Waideck.

Ur-Großvaters Bruders, des Erzherzogs Ferdinand Kinder; ſ. Modena.

Oldenburg.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Nicolaus Friedrich Peter**, geb. 8. Juli 1827, ſucc. 27. Februar 1853 ſeinem Vater, dem Großherzog **Paul Friedrich Auguſt**, verm. 10. Februar 1852 mit **Eliſabeth Pauline Alexandra**, geb. 26. März 1826, des verſt. Herzogs **Joſeph** zu Sachſen-Altenburg Tochter.

Söhne:

1) **Friedrich Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 16. Nov. 1852.
2) **Georg Ludwig**, geb. 27. Juni 1855.

Halb-Geſchwiſter:

a) Schweſter aus der erſten Ehe des Vaters mit Prinzeſſin **Adelheid**, des Fürſten **Victor** von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter,

1) **Eliſabeth Marie Friederike**, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Aug. 1855 mit **Maximilian**, Freiherrn von Waſhington.

b) Bruder aus der dritten Ehe des Vaters mit Prinzeſſin **Cäcilie**, des verſt. Königs **Guſtav IV. Adolph** von Schweden Tochter,

2) **Anton Günther Friedrich Elimar**, geb. 23. Jan. 1844.

Vaters-Bruders, des am 27. Decbr. 1812 verſt. Prinzen **Peter Friedrich Georg** und der Großfürſtin **Catharina** von Rußland (nachmaligen Königin von Württemberg)

Sohn:

Conſtantin Friedrich Peter, geb. 26. Auguſt 1812, verm. 23. April 1837 mit **Thereſe Wilhelmine Friederike Iſabelle**, des verſt. Herzogs **Wilhelm** von Naſſau Tochter, geb. 17. April 1815, Wittwer 8. Dec. 1871.

Kinder:

1) **Alexandra Friederike Wilhelmine (Alexandra Petrowna)**, geb. 2. Juni 1838; ſ. Rußland.
2) **Nicolaus Friedrich Auguſt**, geb. 9. Mai 1840, morgn. verm. 29. Mai 1863 mit **Marie**, Gräfin v. Oſternburg.

3) **Alexander Friedrich Conſtantin**, geb. 2. Juni 1844 verm. 19. Januar 1868 mit

Eugenie, Prinzeſſin von Leuchtenberg, geb. 1. April 1845.

Sohn:

Georg Friedrich Peter, geb. 21. November 1868.

4) **Conſtantin Friedrich Peter**, geb. 9. Mai 1850.

5) **Thereſe Friederike Olga**, geb. 30. März 1852.

Papſt.

Pius IX., vorher **Johann Maria** aus der gräflichen Familie Maſtai Feretti, geb. zu Sinigaglia 13. Mai 1792, Biſchof von Imola ſeit 17. Decbr. 1832, Cardinal 14. Decbr. 1840, zum Papſt erwählt 16. Juni 1846, gekrönt 21. Juni 1846.

Cardinals-Collegium: 6 Cardinal-Biſchöfe, 43 Cardinal-Prieſter, 8 Cardinal-Diaconen, } 57.

Parma.

(Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Herzog **Robert I. Carl Ludwig Maria**, geb. 9. Juli 1848, Herzogs **Carl III.** (geſt. 27. März 1854) und der **Louiſe Maria Thereſe** von Bourbon, Tochter des verſt. Herzogs von Berry (geſt. 1. Febr. 1864), Sohn, verm. 5. April 1869 mit

Maria Pia, Prinzeſſin von Sicilien, geb. 2. Auguſt 1849.

Kinder:

1) **Maria Louiſe**, geb. 17. Januar 1870.

2) **Louiſe Marie Annunciata Henriette Thereſe**, geboren 24. März 1872.

3) **Heinrich Maria Albert Ferdinand Carl Pius Ludwig Antonin**, Erbprinz, geb. 13. Juni 1873.

4) **Marie Immaculata**, geb. 21. Juli 1874.

5) **Joſeph Maria Pierre Paul François**, geb. 30. Juni 1875.

6) **Marie Thereſe**, geb. 15. October 1876.

Geſchwiſter:

1) **Margarethe Marie Thereſia Henriette**, geb. 1. Januar 1847, verm. 4. Februar 1867 mit **Carl Maria**, Infanten von Spanien.
2) **Alix Marie Caroline**, geb. 27. Decbr. 1849; ſ. Toscana.
3) **Heinrich Carl Ludwig Georg**, Graf von Bardi, geb. 12. Februar 1851, verm. 25. November 1873 mit **Louiſe**, Prinzeſſin beider Sicilien, Wittwer 23. Auguſt 1874, wiedervermählt 15. October 1876 mit

Adelgunde de Jeſus Maria von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 10. Nov. 1858.

Großeltern:

Carl II. Ludwig, Herzog, geb. 22. December 1799, ſucc. in Lucca 13. März 1824, tritt Lucca am 5. October 1847 an Toscana ab, ſucc. in Parma, Piacenza und Guaſtalla 26. Dec. 1847 und legt die Regierung am 14. März 1849 zu Gunſten ſeines Sohnes, des verſt. Herzogs **Carl III.**, nieder, verm. 15. Auguſt 1820 mit

Marie Thereſie Ferdinande, Tochter des verſt. Königs **Victor Emanuel I.** von Sardinien, geb. 19. Sept. 1803.

Portugal.

(Katholiſch.)

König **Ludwig I. Philipp Maria Ferdinand**, geb. 31. Oct. 1838, ſucc. 11. Novbr. 1861 ſeinem Bruder, dem König **Pedro V. de Alcántara**, verm. p. p. 27. September und perſönlich 6. October 1862 mit

Marie Pia, geb. 16. October 1847, des Königs **Victor Emanuel II.** von Italien Tochter.

Söhne:

1) **Carl**, Kronprinz, Herzog von Braganza, geb. 28. Sept. 1863.
2) **Alphons**, Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Geſchwiſter:

1) **Marie Anna Leopoldine**, geb. 21. Juli 1843; ſ. Sachſen.
2) **Antonie Marie Ferdinanda**, geb. 17. Februar 1845; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
3) **Auguſt Maria Ferdinand**, Herzog von Coimbra, geboren 4. November 1847.

Vater:

König **Ferdinand Auguſt Franz Anton**, Herzog von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 29. Octbr. 1816, verm. p. p. 1. Jan. u. perſönl. 9. April 1836 mit der wail. Königin **Maria II. da Gloria** von Portugal; Wittwer 15. November 1853.

Mutter-Geſchwiſter: ſ. Braſilien.

Großvaters, Kaiſers **Pedro I.** von Braſilien, **Bruder**, Sohn Königs **Johann IV.** von Portugal:

Des Infanten **Don Miguel** (geb. 26. October 1802, geſt. 14. November 1866) Wittwe:

Adelheid Sophie Amalie Louiſe, Prinzeſſin von Löwenſtein-Wertheim-Rochefort, geb. 3. April 1831, verm. 24. Sept. 1851.

Kinder:

1) **Maria das Neves Iſabel**, geb. 5. Auguſt 1852; ſ. Spanien.
2) **Miguel Maria Carl**, geb. 19. September 1853.
3) **Maria Thereſa de Concepcione**, geb. 24. Aug. 1855; ſ. Oeſterreich.
4) **Maria Joſepha**, geb. 19. März 1857; ſ. Bayern.
5) **Adelgunde de Jeſus Maria**, geb. 10. November 1858; ſ. Parma.
6) **Maria Anna**, geb. 13. Juli 1861.
7) **Maria Antonia**, geb. 28. November 1862.

Preußen.

(Evangeliſch.)

König **Wilhelm I.** (Friedrich Wilhelm Ludwig), Deutſcher Kaiſer und König von Preußen, geb. 22. März 1797, Regent ſeit 9. October 1858, ſucc. 2. Januar 1861 ſeinem Bruder, dem König Friedrich Wilhelm IV., gekrönt 18. October 1861, nimmt die deutſche Kaiſerwürde an 18. Januar 1871, verm. 11. Juni 1829 mit

Marie Louiſe Auguſta Catharina, Prinzeſſin von Sachſen-Weimar-Eiſenach, geb. 30. September 1811.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl**, Kronprinz des Deutſchen Reichs und von Preußen, geb. 18. Octbr. 1831, verm. 25. Januar 1858 mit

Victoria Adelheid Marie Louiſe, Prinzeß-Royal von Großbritannien, geb. 21. November 1840.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Victor Albert**, geb. 27. Januar 1859.
2) **Victoria Eliſabeth Auguſte Charlotte**, geb. 24. Juli 1860.
3) **Albert Wilhelm Heinrich**, geb. 14. Auguſt 1862.
4) **Friederike Amalie Wilhelmine Victoria**, geboren 12. April 1866.
5) **Joachim Friedrich Ernſt Waldemar**, geb. 10. Febr. 1868.
6) **Sophie Dorothea Ulrike Alice**, geb. 14. Juni 1870.
7) **Margarethe Beatrix Feodora**, geb. 22. April 1872.

2) **Louiſe Marie Eliſabeth**, geb. 3. December 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem Großherzog Friedrich von Baden.

Geſchwiſter aus des Vaters, weil. Königs Friedrich Wilhelm III. (geb. 3. Auguſt 1770, geſt. 7. Juni 1840) Ehe mit Königin Louiſe geb. Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz (geſt. 19. Juli 1810):

1) **Friedrich Carl Alexander**, geboren 29. Juni 1801, verm. 26. Mai 1827 mit

Marie Louiſe Alexandrine, des verſtorbenen Großherzogs Carl Friedrich von Sachſen-Weimar-Eiſenach Tochter, geboren 3. Februar 1808.

Kinder:

1) **Friedrich Carl Nicolaus**, geb. 20. März 1828, verm. 29. November 1854 mit

Marie Anna, Prinzeſſin von Anhalt, geb. 14. Septbr. 1837.

Kinder:

1) **Marie Eliſabeth Louiſe Friederike**, geb. 14. Septbr. 1855.
2) **Eliſabeth Anna**, geb. 8. Februar 1857.
3) **Louiſe Margarethe Alexandra Victoria Agnes**, geb. 25. Juli 1860.
4) **Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold**, geb. 14. November 1865.

2) **Marie Louiſe Anna**, geb. 1. März 1829, vermählt 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen **Alexis** von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld; geſchieden 6. März 1861.
3) **Marie Anna Friederike**, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit dem Landgrafen **Friedrich Wilhelm Georg Adolph** von Heſſen.

2) **Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene**, geb. 23. Februar 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem am 7. März 1842 verſt. Großherzoge **Paul Friedrich** von Mecklenburg-Schwerin.
3) Des am 14. Octbr. 1872 verſt. Prinzen **Friedrich Heinrich Albrecht**, (geb. 4. Octbr. 1809, verm. 14. Septbr. 1830 mit **Mariane Wilhelmine Friederike Louiſe**, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 9. Mai 1810, geſchieden am 28. März 1849.)

Kinder:

1) Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai 1837, verm. 19. April 1873 mit
Marie Friederike Leopoldine, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 2. Auguſt 1854.

Söhne:

1) Wilhelm Ernſt Alexander Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 15. Juli 1874.
2) Ein Prinz, geb. 27. September 1876.

2) Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth Alexandrine, geb. 1. Februar 1842, verm. 9. December 1865 mit Friedrich Wilhelm Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des am 28. Dec. 1796 verſt., mit der Prinzeſſin Friederike Caroline Sophie von Mecklenburg-Strelitz, nachmaliger Königin von Hannover (geſt. 29. Juni 1841), vermählt geweſenen Prinzen Friedrich Ludwig Carl Sohn:
Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30. Octbr. 1794, geſt. 27. Juli 1863. Deſſen Wittwe:
Wilhelmine Louiſe, Herzogs Alexis Friedrich Chriſtian von Anhalt-Bernburg Tochter, geb. 30. October 1799, verm. 21. November 1817.

Söhne:

1) Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geboren 21. Juni 1820.
2) Friedrich Wilhelm Georg Ernſt, geb. 12. Febr. 1826.

2) Des Prinzen Friedrich Wilhelm Carl (geb. 3. Juli 1783, geſt. 28. September 1851, verm. 12. Januar 1804 mit Prinzeſſin Amalie Marie Anna, Landgrafen Friedrich Ludwig Wilhelm von Heſſen-Homburg Tochter, geb. 14. Oct. 1785, geſt. 14. April 1846) Kinder:

1) **Marie Eliſabeth Caroline Victorie**, geb. 18. Juni 1815; ſ. Heſſen und bei Rhein.
2) **Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig**, geb. 15. October 1825, verm. 12. October 1842 mit dem Kronprinzen, nachherigen König **Maximilian II.** von Bayern; Wittwe 10. März 1864.

Hohenzollern-Sigmaringen.

(Durch Staatsvertrag vom 7. Decbr. 1849 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Katholiſch.)

Fürſt **Carl Anton**, geb. 7. Septbr. 1811, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Carl Anton Friedrich**, in Folge der Ceſſion deſſelben vom 27. Auguſt 1848, legt die Regierung zu Gunſten des Königs von Preußen am 6. April 1850 nieder; verm. 21. October 1834 mit

Joſephine, Prinzeſſin von Baden, geb. 21. October 1813.

Kinder:

1) **Leopold Stephan Carl Anton Guſtav Eduard Thaſſilo**, Erbprinz, geb. 22. Sept. 1835, verm. 12. Sept. 1861 mit **Antonie Marie Ferdinanda**, geb. 17. Februar 1845, des Königs Ferdinand von Portugal Tochter.

Söhne:

1) **Wilhelm Auguſt Carl Joſeph Ferdinand Pedro Benedict**, geb. 7. März 1864.
2) **Ferdinand Victor Albert Mainrad**, geb. 24. Aug. 1865.
3) **Carl Anton Friedrich Wilhelm Ludwig**, geboren 1. September 1868.

2) **Carl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig**, geb. 20. April 1839, Fürſt von Rumänien, verm. 15. Nov. 1869 mit **Pauline Eliſabeth Ottilie Louiſe**, Prinzeſſin zu Wied, geb. 29. December 1843.
3) **Friedrich Eugen Johann**, geb. 25. Juni 1843.

4) **Marie Louiſe Alexandrine Caroline**, geb. 17. Novbr. 1845, Gräfin von Flandern; ſ. Belgien.

Schweſtern:

1) **Annunciata Caroline Joachime Antonie Amalie**, geb. 6. Juni 1810, Wittwe des Prinzen **Friedrich** von Hohenzollern-Hechingen 13. Decbr. 1847, wieder verm. 2. Febr. 1850 mit Johann Stäger von Waldburg.
2) **Friederike Wilhelmine**, geb. 24. März 1820, verm. 5. December 1844 mit dem Marquis Pepoli.

Stiefmutter:

Catharine Wilhelmine Marie Joſephe, Prinzeſſin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, verw. Gräfin von Ingelheim, geb. 19. Januar 1817, verm. 14. März 1848; Wittwe 11. März 1853.

Hohenzollern-Hechingen.

(Im Mannesſtamm erloſchen.)

Des wail. Prinzen **Xaver** Tochter:

Friederike Joſephine, geb. 7. Juli 1795, Wittwe des Grafen Vetter von der Lilie ſeit 16. Mai 1853.

Des wail. Prinzen **Hermann** Tochter:

Marie Anna Caroline, geb. 29. Juni 1808.

Reuß.

(Lutheriſch.)

I. Reuß ältere Linie zu Greiz.

Fürſt **Heinrich XXII.**, geb. 28. März 1846, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Heinrich XX.**, 8. November 1859 unter Vormundſchaft ſeiner Mutter und tritt die Regierung nach

erlangter Volljährigkeit ſelbſt an 28. März 1867, verm. 8. October 1872 mit

Ida Mathilde Adelheid, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 28. Juli 1852.

Schweſtern:

1) Chriſtiane Hermine Louiſe Henriette, geb. 25. December 1840, verm. 29. April 1862 mit dem Prinzen Hugo zu Schönburg-Waldenburg.
2) Marie Henriette, geb. 19. März 1855, verm. 17. Juli 1875 mit Friedrich, Erbgrafen zu Iſenburg-Büdingen.

II. Reuß jüngere Linie zu Schleiz.

Fürſt Heinrich XIV., geb. 28. Mai 1832 ſucc. 11. Juli 1867 ſeinem Vater, dem Fürſten Heinrich LXVII., verm. 6. Februar 1858 mit

Pauline Louiſe Agnes, geb. 13. October 1835, des wailand Herzogs Eugen von Württemberg Tochter.

Kinder:

1) Heinrich XXVII., Erbprinz, geb. 10. November 1858.
2) Eliſabeth Adelheid Helene, geb. 27. October 1859.

Schweſter:

Anna Caroline Louiſe Adelheid, geb. 16. December 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen Adolph von Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Wittwe 3. September 1874.

Mutter:

Sophie Adelheid Henriette, Prinzeſſin von Reuß-Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800, vermählt 18. April 1820; Wittwe 11. Juli 1867.

Nebenlinien.

I. Reuß-Schleiz-Köſtritz.

Fürſt **Heinrich LXIX.**, geb. 19. Mai 1792, ſucc. 15. Sept. 1856, verm. 5. November 1834 mit

Mathilde Harriet Locke, geb. 12. Mai 1804.

Nachkommenſchaft der Großvaters-Brüder:

1) Des wail. Fürſten **Heinrich IX.**

Deſſen Sohnes, des wail. Fürſten **Heinrich XLIV.**, Söhne:

a) erſter Ehe von **Wilhelmine Friederike Marie Auguſte Eleonore**, Freiin von Geuder, genannt Rabenſteiner.

1) Des wail. Prinzen **Heinrich LX.** Töchter:

1) **Caroline Henriette**, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen **Carl Alexander** Pückler von Groditz.

2) **Marie Wilhelmine Johanne**, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen **Eberhard** zu Stolberg-Wernigerode, Wittwe 8. Auguſt 1872.

2) Des Prinzen **Heinrich LXIII.** (geb. 18. Juni 1786, verſt. 27. September 1841, verm. in erſter Ehe 21. Februar 1819 mit **Eleonore**, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geſt. 14. März 1827) Wittwe zweiter Ehe:

Caroline, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. December 1806, verm. 11. Mai 1828.

Kinder erſter Ehe:

1) **Johanne Eleonore Friederike Eberhardine**, geb. 25. Jan. 1820, verm. 20. Juli 1843 mit dem Prinzen **Ferdinand** von Schönaich-Carolath.

2) **Heinrich IV.**, geb. 26. April 1821, verm. 27. December 1854 mit **Louiſe Caroline**, Tochter des verſt. Fürſten **Heinrich XIX.** von Reuß-Greiz, Wittwer 21. Mai 1875.

Kinder:

1) Heinrich XXIV., geb. 8. Decbr. 1855.
2) Eleonore Caroline Gasparine Louiſe, geb. 22. Auguſt 1860.
3) Eliſabeth Johanna Auguſte Dorothea, geb. 2. Januar 1865.

3) Heinrich VII., geb. 14. Juli 1825, verm. 6. Februar 1876 mit
Marie Alexandrine Anna Sophie Auguſte Helene, geb. 20. Januar 1849, des Großherzogs Carl Alexander von Sachſen-Weimar Tochter.

Kinder zweiter Ehe:

4) Des Prinzen Heinrich XII. (geb. 8. März 1829, geſt. 15. Auguſt 1866) und ſeiner am 25. Sept. 1869 mit dem Prinzen Heinrich XIII. (ſ. sub 5) wieder vermählten Gemahlin Anna Caroline, Gräfin von Hochberg-Fürſtenſtein,

Sohn:

Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859.

5) Heinrich XIII., geb. 18. September 1830, verm. 25. Septbr. 1869 mit
Anna Caroline, Gräfin von Hochberg-Fürſtenſtein, Wittwe des Prinzen Heinrich XII. (ſ. sub 4), geb. 23. Juli 1839.

6) Des Prinzen Heinrich XV. (geb. 5. Juli 1834, verm. 26. November 1863, geſt. 23. December 1869) Wittwe
Luitgarde, des Grafen Wilhelm zu Stolberg-Wernigerode Tochter, geb. 30. Auguſt 1838.

Töchter:

1) Margarethe Caroline Eliſabeth, geb. 1. Oct. 1864.

2) Auguſte Marie Louiſe, geb. 7. Febr. 1866.
3) Gertrud Erneſtine Eleonore, geb. 20. Juli 1867.
4) Anna Marie, geb. 4. November 1868.

7) Anna Eliſabeth, geb. 9. Januar 1837, verm. 22. Auguſt 1863 mit Otto, Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

b) zweiter Ehe mit Auguſte Amalie Leopoldine, Freiin von Riedeſel:

3) Heinrich LXXIV., geb. 1. November 1798, verm. 1) 14. März 1825 mit Clementine, Gräfin von Reichenbach-Goſchütz, Wittwer 10. Juni 1849; 2) 13. September 1855 mit

Eleonore, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Februar 1835.

Sohn erſter Ehe:

1) Heinrich IX., geb. 3. März 1827, verm. 12. Mai 1852 mit

Anna, Freiin von Zedlitz-Leipe, geb. 12. Auguſt 1829.

Kinder:

1) Heinrich XXIII., geb. 17. November 1855.
2) Heinrich XXVI., geb. 15. December 1857.
3) Marie Clementine Jenny Anna, geb. 7. Februar 1860.
4) Heinrich XXIX., geb. 20. Mai 1862.
5) Heinrich XXX., geb. 25. November 1864.

Kinder zweiter Ehe:

2) Heinrich XXV., geb. 27. Auguſt 1856.
3) Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.
4) Emma Eliſabeth, geb. 10. Juli 1860.
5) Heinrich XXXI., geb. 10. December 1868.

2) Des wailand Grafen **Heinrich XXIII.** Nachkommen und zwar ſeines Enkels, Sohnes des verſt. Grafen **Heinrich LV.**, des wail. Fürſten **Heinrich II.** und der **Clotilde**, Gräfin von Caſtell,

Söhne:

1) **Heinrich XVIII.**, geb. 14. Mai 1847.
2) **Heinrich XIX.**, geb. 30. Auguſt 1848.
3) **Heinrich XX.**, geb. 17. Juni 1852.

II. Reuß-Lobenſtein-Ebersdorf.

Des letzten Fürſten, **Heinrich LXXII.**, Schweſter:

Sophie Adelheid Henriette, geb. 28. Mai 1800, verm. mit dem regierenden Fürſten Reuß jüng. Linie **Heinrich LXVII.**, Wittwe 11. Juli 1867.

Rußland.

(Griechiſche Confeſſion.)

Kaiſer **Alexander II. Nicolajewitſch**, geb. 29. April 1818, ſucc. ſeinem Vater, dem Kaiſer **Nicolaus I. Pawlowitſch**, 2. März 1855, verm. 28. April 1841 mit

Marie Alexandrowna, vorher **Maximiliane Wilhelmine Auguſte Sophie Marie**, geb. 8. Auguſt 1824, des verſt. Großherzogs **Ludwig II.** von Heſſen Tochter.

Kinder:

Großfürſten und Großfürſtinnen von Rußland:

1) **Alexander Alexandrowitſch**, geb. 10. März 1845, 24. April 1865 zum Cäſarewitſch und Thronfolger proclamirt, verm. 9. November 1866 mit

Marie Feodorowna (Marie Sophie Friederike Dagmar), geb. 26. November 1847, des Königs **Chriſtian IX.** von Dänemark Tochter.

Kinder:

1) Nicolaus Alexandrowitſch, geb. 18. Mai 1868.
2) Georg Alexandrowitſch, geb. 9. Mai 1871.
3) Xenia Alexandrowna, geb. 6. April 1875.

2) Wladimir Alexandrowitſch, geb. 22. April 1847, verm. 28. Auguſt 1874 mit

Marie Pawlowna (Marie Alexandrine Eliſabeth Eleonore), geb. 14 Mai 1854, des Großherzogs Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin Tochter.

Söhne:

1) Alexander Wladimirowitſch, geb. 31. Aug. 1875.
2) Cyrill Wladimirowitſch, geb. 12. October 1876.

3) Alexis Alexandrowitſch, geb. 14. Januar 1850.
4) Marie Alexandrowna, geb. 17. October 1853, ſ. Großbritannien.
5) Sergius Alexandrowitſch, geb. 11. Mai 1857.
6) Paul Alexandrowitſch, geb. 3. October 1860.

Geſchwiſter:

Großfürſten und Großfürſtinnen von Rußland:

1) Olga Nicolajewna, geb. 11. September 1822; Königin von Württemberg.
2) Conſtantin Nicolajewitſch, geb. 21. September 1827, verm. 11. September 1848 mit

Alexandra Joſephowna (Alexandra Friederike), geb. 8. Juli 1830, des verſt. Herzogs Joſeph zu Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) Nicolaus Conſtantinowitſch, geb. 14. Februar 1850.
2) Olga Conſtantinowna, geb. 3. September 1851; ſ. Griechenland.
3) Vera Conſtantinowna, geb. 16. Februar 1854; ſ. Württemberg.
4) Conſtantin Conſtantinowitſch, geb. 22. Aug. 1858.

5) Dmitri Conſtantinowitſch, geb. 13. Juni 1860.
6) Wiatſcheslaw Conſtantinowitſch, geb. 13. Juli 1862.

3) Nicolaus Nicolajewitſch, geb. 8. Auguſt 1831, vermählt 6. Februar 1856 mit
Alexandra Petrowna, vorher Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. 2. Juli 1838, des Prinzen Conſtantin Friedrich Peter von Oldenburg Tochter.

Söhne:

1) Nicolaus Nicolajewitſch, geb. 18. November 1856.
2) Peter Nicolajewitſch, geb. 22. Januar 1864.

4) Michael Nicolajewitſch, geb. 25. October 1832, verm. 28. Auguſt 1857 mit
Olga Feodorowna, vorher Cäcilie Auguſte, geb. 20. Sept. 1839, des verſt. Großherzogs Leopold von Baden Tochter.

Kinder:

1) Nicolaus Michailowitſch, geb. 26. April 1859.
2) Anaſtaſia Michailowna, geb. 28. Juli 1860.
3) Michael Michailowitſch, geb. 16. October 1861.
4) Georg Michailowitſch, geb. 23. Auguſt 1863.
5) Alexander Michailowitſch, geb. 13. April 1866.
6) Sergius Michailowitſch, geb. 7. October 1869.
7) Alexius Michailowitſch, geb. 28. December 1875.

Vaters-Bruders, des am 9. Sept. 1849 verſt. Großfürſten Michael Pawlowitſch (geb. 9. Februar 1798) und der am 2. Februar 1873 verſt. Großfürſtin Helene, Prinzeſſin von Württemberg (geb. 9. Januar 1807),

Tochter:

Catharina Michailowna, geb. 28. Auguſt 1827, verm. 16. Februar 1851 mit dem Herzog Georg Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig von Mecklenburg-Strelitz, Wittwe 20. Juli 1876.

Sachſen.

I. Albertiniſche Linie.

(Königliches Haus Sachſen.)

(Katholiſch.)

König **Friedrich Auguſt Albert**, geb. 23. April 1828, ſucc. 29. October 1873 ſeinem Vater, dem König **Johann**, verm. 18. Juni 1853 mit

Caroline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Aug. 1833, des Prinzen Guſtav von Waſa Tochter.

Geſchwiſter:

1) **Marie Eliſabeth Maximiliane**, geb. 4. Februar 1830, Wittwe des Herzogs von Genua; ſ. Italien.
2) **Friedrich Auguſt Georg**, geb. 8. Auguſt 1832, vermählt 11. Mai 1859 mit

Marie Anna, Infantin von Portugal, geb. 21. Juli 1843.

Kinder:

1) **Mathilde Marie Auguſte Victoria Leopoldine Caroline Louiſe Franziska Joſepha**, geb. 19. März 1863.
2) **Friedrich Auguſt Johann Ludwig Carl Guſtav Gregor Philipp**, geb. 25. Mai 1865.
3) **Marie Joſepha Louiſe Philippine Eliſabeth Pia Angelika Margarethe**, geb. 31. Mai 1867.
4) **Johann Georg Pius Carl Leopold Maria Januarius Analectus**, geb. 10. Juni 1869.
5) **Max Wilhelm Auguſt Albert Carl Georg Odo**, geb. 17. November 1870.
6) **Albert Carl Anton Ludwig Wilhelm Victor**, geb. 25. Februar 1875.

Mutter:

Königin **Amalie Auguſte**, Prinzeſſin von Bayern, geboren 13. November 1801, verm. per proc. 10. und perſönlich 21. November 1822, Wittwe 29. October 1873.

Vaters Bruders:

wail. Königs Friedrich Auguſt II. Wittwe:

Marie Anna Leopoldine, geb. 27. Januar 1805, des verſt. Königs Maximilian Joſeph von Bayern Tochter, verm. 24. April 1833; Wittwe 9. Auguſt 1854.

II. Erneſtiniſche Linie.

Sachſen-Weimar-Eiſenach:

(Lutheriſch.)

Großherzog Carl Alexander Auguſt Johann, geb. 24. Juni 1818, ſucc. ſeinem Vater, Großherzog Carl Friedrich, 8. Juli 1853, verm. 8. October 1842 mit

Wilhelmine Marie Sophie Louiſe, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder:

1) Carl Auguſt Wilhelm Nicolaus Alexander, Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844, verm. 26. Auguſt 1873 mit

Pauline Ida Marie Olga Henriette, geb. 25. Juli 1852, Tochter des Herzogs Hermann von Sachſen-Weimar; ſ. u.

Sohn:

Wilhelm Ernſt Carl Alexander, geb. 10. Juni 1876.

2) Marie Alexandrine Anna Sophie Auguſte Helene, geb. 20. Januar 1849, ſ. Reuß-Schleiz-Köſtritz.

3) Eliſabeth Sibylle Marie Dorothea Louiſe Anna Amalie, geb. 28. Februar 1854.

Schweſtern:

1) Marie Louiſe Alexandrine, geb. 3. Februar 1808; Prinzeſſin Carl von Preußen.

2) Marie Louiſe Auguſte Catharine, geb. 30. Sept. 1811; ſ. Preußen.

Vaters Bruders:
des wail. Herzogs Carl Bernhard, Kinder:

1) Wilhelm Auguſt Eduard, geb. 11. October 1823, verm. 27. Novbr. 1851 in morganatiſcher Ehe mit Lady Auguſte Gordon Lennox, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter.
2) Hermann Bernhard Georg, geb. 4. Auguſt 1825, verm. 17. Juni 1851 mit

Auguſte Wilhelmine Henriette, des verſt. Königs Wilhelm I. von Württemberg Tochter, geb. 4. October 1826.

Kinder:

1) Pauline Ida Marie Olga Henriette Catharine, geb. 25. Juli 1852; ſ. oben.
2) Wilhelm Carl Bernhard Hermann, geb. 31. Decbr. 1853.
3) Bernhard Wilhelm Georg Hermann, geb. 10. Oct. 1855.
4) Alexander Wilhelm Bernhard Carl, geb. 22. Juni 1857.
5) Ernſt Carl Wilhelm, geb. 9. Auguſt 1859.
6) Olga Marie Ida Sophie Paulina Auguſta, geb. 8. Septbr. 1869.

3) Friedrich Guſtav Carl, geb. 28. Juni 1827, vermählt in morganatiſcher Ehe 14. Februar 1870 mit Freiin Pierina von Neupurg.

Sachſen-Meiningen.

(Lutheriſch.)

Herzog Georg II., geb. 2. April 1826, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog Bernhard Erich Freund, in Folge deſſen Reſignation 20. September 1866, vermählt 18. Mai 1850 mit Charlotte, Prinzeſſin von Preußen

(geb. 21. Juni 1831), Wittwer 30. März 1855; wieder verm. 23. October 1858 mit **Feodore**, des verſt. Fürſten zu Hohenlohe-Langenburg Tochter (geb. 7. Juli 1839); Wittwer 10. Febr. 1872, morgan. wieder verm. 18. März 1873 mit Ellen Freifrau von Heldburg.

Kinder erſter Ehe:

1) **Bernhard Friedrich Wilhelm Albert Georg**, Erbprinz, geb. 1. April 1851.
2) **Marie Eliſabeth**, geb. 23. September 1853.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Ernſt Bernhard Victor Georg**, geb. 27. Sept. 1859.
4) **Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich**, geb. 12. October 1861.

Schweſter:

Auguſte Adelheid Louiſe Caroline Ida, geb. 6. Aug. 1843; ſ. Sachſen-Altenburg.

Eltern:

Herzog **Bernhard Erich Freund**, geb. 17. December 1800, ſucc. 24. December 1803, regiert ſeit 17. December 1821, reſignirt zu Gunſten ſeines Sohnes, des Erbprinzen **Georg**, 20. September 1866, verm. 23. März 1825 mit

Marie Friederike Wilhelmine Chriſtiane, Prinzeſſin von Heſſen-Caſſel, geb. 6. September 1804.

Sachſen-Altenburg.

(Vormals Hildburghauſen.)

(Lutheriſch.)

Herzog **Ernſt Friedrich Paul Georg Nicolaus**, geb. 16. Sept. 1826, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Georg Carl Friedrich**, 3. Auguſt 1853, verm. 28. April 1853 mit

Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, des verſt. Herzogs **Leopold** von Anhalt Tochter.

Tochter:

Marie Friederike Leopoldine Georgine, geb. 2. Aug. 1854, ſ. Preußen.

Bruder:

Moritz Franz Friedrich Conſtantin Heinrich Auguſt Alexander Carl, geb. 24. Octbr. 1829, verm. 15. Octbr. 1862 mit Auguſte Adelheid Louiſe Caroline Ida, geb. 6. Aug. 1843, des Herzogs Bernhard von Sachſen-Meiningen Tochter.

Kinder:

1) Marie Anna, geb. 14. März 1864.
2) Eliſabeth Marie Auguſte Agnes, geb. 25. Jan. 1865.
3) Margarethe Marie Agnes, geb. 22. Mai 1867.
4) Ernſt Bernhard Georg Johann Carl Friedrich Peter Albert, geb. 31. Auguſt 1871.
5) Louiſe Charlotte Marie Agnes, geb. 11. Aug. 1873.

Vaters Brüder:

1) Des am 25. Novbr. 1868 verſt. Herzogs Joſeph Georg Friedrich Ernſt Carl, geb. 27. Aug. 1789, verm. 24. April 1817 mit Louiſe Amalie Wilhelmine Philippine, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter (geb. 28. Juni 1799, geſt. 28. November 1848)

Töchter:

1) Marie Alexandrine Wilhelmine Catharine Thereſie Henriette Louiſe Pauline Eliſabeth Friederike Georgine, geb. 14. April 1818, Königin von Hannover.
2) Henriette Friederike Thereſe Eliſabeth, geb. 9. Oct. 1823.
3) Eliſabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, Großherzogin von Oldenburg.
4) Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Eliſabeth, geb. 8. Juli 1830, verm. 11. Sept. 1848 mit Conſtantin Nicolajewitſch, Großfürſten von Rußland.

2) Des am 16. Mai 1852 verſt. Prinzen **Eduard Carl Wilhelm Chriſtian** (geb. 3. Juli 1804)

Kinder erſter Ehe

von Amalie, Prinzeſſin von Hohenzollern-Sigmaringen:

1) **Thereſe Amalie Caroline Joſephine Antoinette**, geb. 21. December 1836; ſ. Schweden.

2) **Antoinette Charlotte Marie Joſephine Caroline Frida**, geb. 17. April 1838, verm. 22. April 1854 mit dem damaligen Erbprinzen, jetzigen Herzog von Anhalt.

Kinder zweiter Ehe

von **Louiſe Caroline**, Prinzeſſin von Reuß-Greiz:

3) **Albert Heinrich Joſeph Carl Victor Georg Friedrich**, geb. 14. April 1843.

4) **Marie Gasparine Amalie Antoinette Caroline Charlotte Eliſabeth Louiſe**, geb. 28. Juni 1845; ſ. Schwarzburg-Sondershauſen.

Sachſen-Coburg-Gotha.

(Lutheriſch.)

Herzog **Ernſt II. Auguſt Carl Johann Leopold Alexander Eduard**, geb. 21. Juni 1818, ſucc. 29. Jan. 1844 ſeinem Vater, dem Herzoge **Ernſt I. Anton Carl Ludwig**, verm. 3. Mai 1842 mit

Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie, Prinzeſſin von Baden, geb. 6. December 1820.

Bruders,

des am 14. December 1861 verſt. Prinzen **Albrecht Franz Auguſt Carl Emanuel** Wittwe und Nachkommen, ſ. Großbritannien.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des wail. Prinzen **Ferdinand Georg Auguſt** Kinder:
   1) **Ferdinand Auguſt Franz Anton**, geb. 29. October 1816, verm. p. p. 1. Januar und perſönlich 9. April 1836 mit Königin **Maria II. da Gloria**, Wittwer 15. November 1853; ſ. Portugal.
   2) **Auguſt Ludwig Victor**, geb. 13. Juni 1818, vermählt 20. April 1843 mit
   Clementine, geb. 3. Juni 1817, Tochter des wailand Königs der Franzoſen **Ludwig Philipp**.

Kinder:

   1) **Philipp Ferdinand Maria Auguſt Raphael**, geb. 28. März 1844, verm. 4. Februar 1875 mit
   Louiſe Marie Amalie, geb. 18. Febr. 1858, Tochter des Königs der Belgier.
   2) **Auguſt Ludwig Maria**, geb. 9. Auguſt 1845, verm. 15. December 1864 mit **Leopoldina Thereſa Franziska**, des Kaiſers **Pedro II.** von Braſilien Tochter, Wittwer 7. Februar 1871.

Söhne:

      1) **Pedro Auguſt Luiz**, geb. 19. März 1866.
      2) **Auguſt Leopold Philipp**, geb. 6. December 1867.
      3) **Joſeph Fernando Franzisco**, geb. 21. Mai 1869.
      4) **Ludwig Guſtav Clemens**, geb. 15. September 1870.
   3) **Marie Adelheid Clotilde Amalie**, geb. 8. Juli 1846; ſ. Oeſterreich.
   4) **Marie Louiſe Franziska Amalie**, geb. 23. Octbr. 1848; ſ. Bayern.
   5) **Ferdinand Maximilian Carl Leopold**, geboren 26. Februar 1861.

3) **Leopold Franz Julius**, geb. 31. Januar 1824 morgan. verm. 23. April 1861 mit **Conſtanze**, Freifrau von Ruttenſtein.

2) Des wail. Prinzen **Leopold**, Königs der Belgier, Nachkommen; ſ. Belgien.

Schaumburg-Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Adolph Georg**, geb. 1. Auguſt 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Georg Wilhelm**, 21. November 1860, verm. 25. October 1844 mit

Hermine, Prinzeſſin von Waldeck und Pyrmont, geboren 29. September 1827.

Kinder:

1) **Hermine**, geb. 5. October 1845; ſ. Württemberg.
2) **Georg Albrecht**, Erbprinz, geb. 10. October 1846.
3) **Peter Hermann**, geb. 19. Mai 1848.
4) **Ida Mathilde Adelheid**, geb. 28. Juli 1852; ſ. Reuß ältere Linie.
5) **Otto Heinrich**, geb. 13. September 1854.
6) **Adolph Wilhelm Victor**, geb. 20. Juli 1859.

Geſchwiſter:

1) **Mathilde Auguſte Wilhelmine Caroline**, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit dem Herzog **Eugen** von Württemberg; Wittwe 8. Januar 1875.

2) **Adelheid Chriſtine Juliane Charlotte**, geb. 9. März 1821, verm. 16. October 1841 mit dem Prinzen **Friedrich** von Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

3) **Ida Marie Auguſte Friederike**, geb. 26. Mai 1824.

4) **Wilhelm Carl Auguſt**, geb. 12. December 1834, verm. 30. Mai 1862 mit

Bathildis Amalgunde, des verſt. Prinzen **Friedrich Auguſt** von Anhalt Tochter, geb. 29. December 1837.

Kinder:

1) **Charlotte Marie Ida Louiſe Hermine Mathilde**, geb. 10. October 1864.
2) **Franz Joſeph Leopold Adolph Wilhelm**, geb. 8. Oct. 1865.
3) **Friedrich Georg Wilhelm Bruno**, geb. 30. Januar 1868.
4) **Chriſtian Albrecht Gaëtano Carl Wilhelm**, geb. 24. October 1869.
5) **Maximilian Auguſt Jaroslav Adalbert Hermann**, geb. 13. März 1871.
6) **Bathildis Marie Leopoldine Anna Auguſte**, geb. 21. Mai 1873.
7) **Friederike Adelheid Marie Louiſe Hilda Eugenie**, geb. 22. September 1875.

5) **Eliſabeth Wilhelmine Auguſte Marie**, geb. 5. März 1841, verm. 30. Januar 1866 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Hanau; geſchieden im Juli 1868.

Schwarzburg-Rudolſtadt.

(Lutheriſch.)

Fürſt **Georg Albert**, geb. 23. Novbr. 1838, ſucc. 26. Nov. 1869 ſeinem Vater, dem Fürſten **Albert**.

Schweſter:

Eliſabeth, geb. 1. October 1833, verm. 17. April 1852 mit **Leopold**, Fürſten zur Lippe, Wittwe 8. December 1875.

Vaters Bruders, des Fürſten **Friedrich Günther**, (geb. 6. Nov.

1793, geſt. 28. Juni 1867) Kinder 2. Ehe mit **Helene**, Gräfin von Reina, des verſt. Prinzen **Wilhelm** zu Anhalt Adoptiv-Tochter (geb. 1. März 1835, geſt. 6. Juni 1860):

1) **Helene**, Prinzeſſin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.
2) **Günther Sizzo**, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Großvaters Bruders, des Prinzen **Carl Günther** Sohn:

Des am 1. Juli 1875 verſt. Prinzen **Franz Friedrich Adolph** Wittwe:

Mathilde, Prinzeſſin von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. November 1826, verm. 27. September 1847.

Kinder:

1) **Marie Caroline Auguſte**, geb. 29. Januar 1850, verm. 4. Juli 1868 mit dem Großherzoge **Friedrich Franz** von Mecklenburg-Schwerin.
2) **Günther Victor**, geb. 21. Auguſt 1852.
3) **Thekla**, geb. 12. Auguſt 1859.

Schwarzburg-Sondershauſen.

(Lutheriſch.)

Fürſt **Günther Friedrich Carl**, geb. 24. September 1801, ſucc. ſeinem Vater, dem am 22. April 1837 verſt. Fürſten **Günther**, in Folge deſſen Reſignation vom 19. Auguſt und 3. September 1835, verm. 1) 12. März 1827 mit **Caroline Irene Marie**, Tochter des verſt. Prinzen **Carl** von Schwarzburg-Rudolſtadt, Wittwer 29. März 1833; 2) 29. Mai 1835 mit **Friederike Alexandrine Marie Mathilde**, Prinzeſſin von Hohenlohe-Oehringen (geb. 3. Juli 1814), geſchieden 5. Mai 1852.

Kinder erſter Ehe:

1) **Eliſabeth Caroline Louiſe**, geb. 22. März 1829.

2) **Carl Günther**, Erbprinz, geb. 7. Auguſt 1830, verm. 12. Juni 1869 mit

Marie Gasparine Amalie Antoinette Caroline Charlotte Eliſabeth Louiſe, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 28. Juni 1845.

3) **Günther Leopold**, geb. 2. Juli 1832.

Kinder zweiter Ehe:

4) **Marie Pauline Caroline Wilhelmine Louiſe Auguſte**, geb. 14. Juni 1837.

Vaters Bruders, des am 16. November 1842 verſt. Prinzen **Johann Carl Günther** und deſſen am 30. October 1875 verſt. Gemahlin, Prinzeſſin **Güntherine Friederike Charlotte Albertine**

Tochter:

Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Septbr. 1816, verm. 26. Februar 1856 mit dem Baron von Jud; Wittwe 13. Januar 1864.

Schweden und Norwegen.

(Lutheriſch.)

König **Oscar II. Friedrich**, geb. 21. Januar 1829, ſucc. 18. Septbr. 1872 ſeinem Bruder, dem König **Carl XV. Ludwig Eugen**, verm. 6. Juni 1857 mit

Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne:

1) **Oscar Guſtav Adolph**, Kronprinz, Herzog von Wermland, geb. 16. Juni 1858.

2) **Oscar Carl Auguſt**, Herzog von Gotland, geb. 15. November 1859.

3) **Oscar Carl Wilhelm**, Herzog von Weſtgotland, geb. 27. Februar 1861.

4) **Eugen Napoleon Nicolaus**, Herzog von Nerike, geb. 1. Auguſt 1865.

Geſchwiſter:

1) **Charlotte Eugenie Auguſte Amalie**, geb. 24. April 1830.

2) Des Prinzen **Nicolaus Auguſt**, Herzogs von Dalekarlien (geb. 24. Auguſt 1831), Wittwe:

Thereſe Amalie Caroline Joſephine Antoinette, Prinzeſſin zu Sachſen-Altenburg, geb. 21. December 1836, verm. 16. April 1864, Wittwe 4. März 1873.

3) Des am 18. September 1872 verſt. Königs **Carl XV.**

Tochter:

Louiſe Joſephine Eugenie, geb. 31. October 1851; ſ. Dänemark.

Sicilien.

(Mit dem Königreich Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Franz II. Maria Leopold, König beider Sicilien, geb. 16. Januar 1836, ſucc. 22. Mai 1859 ſeinem Vater, König **Ferdinand II. Carl**, verm. p. p. 8. Januar und perſönlich 3. Februar 1859 mit

Marie Sophie Amalie, des Herzogs **Maximilian** in Bayern Tochter, geb. 4. October 1841.

Stiefgeſchwiſter

aus 2. Ehe wail. Königs Ferdinand II. mit Erzherzogin Marie Thereſe Iſabelle von Oeſterreich, (geſt. 8. Aug. 1867):

1) Ludwig Maria, Graf zu Trani, geb. 1. Auguſt 1838, verm. 5. Juni 1861 mit

Mathilde Ludovica, des Herzogs Maximilian in Bayern Tochter, geb. 30. September 1843.

Tochter:

Marie Thereſe Madelaine, geb. 15. Januar 1867.

2) Alphons Maria Joſeph Albert, Graf von Caſerta, geb. 28. März 1841, verm. 8. Juni 1868 mit

Marie Antonie Joſephine, des verſt. Prinzen Franz de Paula, Grafen von Trapani, Tochter, geb. 16. März 1851 (ſ. unten).

Kinder:

1) Ferdinand Pius Maria, geb. 25. Juli 1869.
2) Carl Maria Franz de Aſſiſi, geb. 10. November 1870.
3) Marie Immaculata Chriſtine, geb. 30. October 1874.

3) Maria Immaculata Clementine, geb. 14. April 1844; ſ. Toscana.

4) Des Prinzen Gaëtan Maria Friedrich, Grafen von Girgenti (geb. 12. Januar 1846), Wittwe:

Maria Iſabella Franziska, Infantin von Spanien, geb. 20. December 1851, verm. 13. Mai 1868, Wittwe 26. November 1871.

5) Maria Pia, geb. 2. Auguſt 1849; ſ. Parma.

6) Pascal Maria Johann, geb. 15. September 1852.

Vaters Geſchwiſter aus des Großvaters zweiter Ehe:

1) Marie Chriſtine, geb. 27. April 1806; ſ. Spanien.

2) Marie Antonie, geb. 19. December 1814; ſ. Toscana.

3) Thereſe Chriſtine Marie, geb. 14. März 1822, ſ. Braſilien.

4) Ludwig Carl Maria Joſeph, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit

Januaria Marie Johanne Charlotte, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 11. März 1822.

Söhne:

1) Ludwig Maria Ferdinand, geb. 18. Juli 1845.

2) Philipp Ludwig Maria, geb. 12. Auguſt 1847.

5) Franz de Paula Ludwig Emanuel, Graf von Trapani, geb. 13. Auguſt 1827, verm. 10. April 1850 mit

Marie Iſabella, Prinzeſſin von Toscana, geb. 21. Mai 1834.

Töchter:

1) Marie Antonie Joſephine, geb. 16. März 1851, ſ. oben.

2) Marie Caroline Joſephine Ferdinande, geb. 20. März 1856.

Großvaters Bruder:

Des Prinzen Leopold Johann Joſeph Michael, Prinzen von Salerno (geb. 2. Juli 1790), Wittwe:

Marie Clementine, des verſt. Kaiſers Franz I. von Oeſterreich Tochter, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli 1816, Wittwe 10. März 1851.

Spanien.

(Katholiſch.)

König **Alphons XII. Franz de Aſſiſi Ferdinand Pius**, geb. 28. November 1857.

Schweſtern:

(Infantinnen von Spanien.)

1) **Maria Iſabella Franziska**, geb. 20. Decbr. 1851, ſ. Sicilien.
2) **Maria del Pilar Berenguela Iſabella de Aſſiſi**, geb. 4. Juni 1861.
3) **Maria della Paz Johanna Amalie**, geb. 23. Juni 1862.
4) **Maria Eulalia Franziska de Aſſiſi Margaretha Roberta Iſabella**, geb. 12. Februar 1864.

Eltern:

Königin **Marie Iſabella II. Louiſe**, geb. 10. October 1830, ſucc. 29. Sept. 1833 ihrem Vater, dem König **Ferdinand VII.**, verzichtet 25. Juni 1870 auf den Thron zu Gunſten ihres Sohnes **Alphons**, Prinzen von Aſturien (**Alphons XII.**), verm. 10. October 1846 mit dem

König **Franz de Aſſiſi Maria Ferdinand**, geb. 13. Mai 1822, Sohn des Infanten **Franz de Paula** von Spanien ſ. unten sub 2, 2).

Mutter-Schweſter:

Marie Louiſe Ferdinande, geb. 30. Januar 1832, verm. 10. October 1846 mit dem Herzog von Montpenſier; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Großmutter (mütterlicher Seits):

Marie Chriſtine, Tochter des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien, geb. 27. April 1806, verm. 11. December 1829 mit dem König **Ferdinand VII.**, Wittwe 29. Sept. 1833; wieder verm. 13. October 1844 mit Don **Fernando Munoz**, Herzog von Rianzarès, Wittwe 12. September 1873.

Großvaters Brüder, Infanten von Spanien:

1) Des Infanten **Carl Maria Iſidor** (geb. 29. März 1788, geſt. 10. März 1855)

Sohn erſter Ehe:

mit **Maria Franziska**, des Königs **Johann VI.** von Portugal Tochter:

Johann Carl Marie Iſidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Februar 1847 mit

Marie Beatrix Anna Franziska von Modena, geb. 13. Februar 1824.

Söhne:

1) **Carl Maria**, geb. 30. März 1848, verm. 4. Febr. 1867 mit

Margaretha Maria Thereſia Henriette, des verſt. Herzogs **Carl III.** von Parma Tochter, geb. 1. Jan. 1847.

Kinder:

1) **Blanca** von Caſtilien, **Maria de la Concepcione Thereſa**, geb. 7. Septbr. 1868.
2) **Jayme Ferdinando Alfonſo Carlos Juan Felipe**, Prinz von Aſturien, geb. 27. Juni 1870.
3) **Elvira Maria Thereſe Henriette**, geb. 28. Juli 1871.
4) **Marie Beatrix Thereſe Charlotte**, geb. 21. März 1874.

5) **Marie Alix Ildefonſa**, geb. 29. Juni 1876.

2) **Alphons**, geb. 12. Sept. 1849, verm. 26. April 1871 mit

Maria das Neves Iſabel, Prinzeſſin von Braganza, Tochter des verſt. Infanten Don Miguel, geb. 5. Auguſt 1852.

2) Des Infanten **Franz de Paula** (geb. 10. März 1794, geſt. 13. Aug. 1865), verm. 1) 11. Juni 1819 mit **Louiſe**, Prinzeſſin beider Sicilien (geb. 24. Octbr. 1804, geſt. 29. Januar 1844), 2) 1851 mit Donna **Tereſa Arredondo** (geſt. 29. December 1863).

Kinder erſter Ehe:

1) **Iſabella Ferdinande Franziska Joſephe**, geb. 18. Mai 1821, vermählt 26. Juni 1841, mit **Ignaz**, Grafen Gurowsky.
2) **Franz de Aſſiſi Maria Ferdinand**, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin **Iſabella**.
3) Des am 12. März 1870 verſt. Infanten **Heinrich Maria Ferdinand**, Herzogs von Sevilla, geb. 17. April 1823, verm. 6. Mai 1847 mit **Helena de Caſtellvi y Shelly**, Wittwer 29. December 1863.

Kinder:

1) **Heinrich Pius**, geb. 3. Octbr. 1848.
2) **Albert Heinrich**, geb. 22. Februar 1854.
3) **Marie Iſabelle**, geb. 28. September 1858.

4) **Louiſe Thereſe Franziska Marie**, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit **Joſeph**, Herzog von Seſſa.
5) **Joſephe Ferdinande Louiſe**, geb. 25. Mai 1827, vermählt 28. Juni 1848 mit Don **José Güell y Renté**.

6) **Marie Chriſtine Iſabelle**, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. November 1860 mit Infant **Sebaſtian** (ſ. u.).
7) **Amalie Philippine**, geb. 12. Octbr. 1834, ſ. Bayern.

Urgroßvaters Bruders-Sohns,

des am 13. Februar 1875 verſt. Infanten **Sebaſtian Gabriel** von Bourbon und Braganza (geb. 4. November 1811), Wittwe zweiter Ehe:

Marie Chriſtine Iſabelle, Tochter des Infanten **Franz de Paula** (ſ. oben), verm. 19. November 1860.

Söhne zweiter Ehe:

1) **Franz Maria Iſabel**, geb. 20. Auguſt 1861.
2) **Pedro Maria Thereſa Iſabel**, geb. 12. Decbr. 1862.
3) **Luis Jeſus Maria Iſabel José**, geb. 17. Jan. 1864.
4) **Alfonſo Maria Iſabel Franzisco Eugenio**, geb. 15. November 1866.

Toscana.

(Mittelſt Decrets vom 22. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Großherzog **Ferdinand IV. Salvator Maria Joſeph Johann**, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 10. Juni 1835, folgt ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold II.**, in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde vom 21. Juli 1859, vermählt 1) 24. Novbr. 1856 mit **Anna Marie** geb. 4. Jan. 1836 geſt. 10. Februar 1859) des verſt. Königs **Johann** von Sachſen Tochter, 2) verm. 11. Januar 1868 mit

Alix Marie Caroline, Prinzeſſin von Parma, geb. 27. Dec. 1849.

Tochter erſter Ehe:

Marie Antoinette Leopoldine, geb. 10. Januar 1858.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Leopoldo Ferdinando Salvatore Maria Giuſeppe**, geb. 2. December 1868.
2) **Louiſe Antonia Maria Thereſa**, geb. 2. September 1870.
3) **Joſeph Ferdinand Salvator**, geb. 24. Mai 1872.
4) **Peter Ferdinand Salvator Carl**, geb. 12. Mai 1874.

Geſchwiſter:

aus des Vaters zweiter Ehe:

1) **Marie Iſabella Annunciata Johanne Joſephe**, geb. 21. Mai 1834; ſ. Sicilien.
2) **Carl Salvator Maria Joſeph Johann**, geb. 30. April 1839, verm. 19. September 1861 mit

Marie Immaculata Clementine, Prinzeſſin beider Sicilien, geb. 14. April 1844.

Kinder:

1) **Marie Thereſe Antonie**, geb. 18. September 1862.
2) **Leopold Salvator Maria**, geb. 15. October 1863.
3) **Franzesco Salvator Maria**, geb. 21. Auguſt 1866.
4) **Carolina Maria Immaculata**, geb. 5. September 1869.
5) **Albrecht Salvator Maria**, geb. 22. November 1871.
6) **Marie Antonie Immaculata**, geb. 18. April 1874.

3) **Marie Louiſe Anna Antoinette Appollonia**, geb. 31. October 1845, verm. 31. Mai 1865 mit **Carl**, Fürſten zu Iſenburg-Birſtein.
4) **Ludwig Salvator Maria Joſeph**, geb. 4. Auguſt 1847.
5) **Johann Nepomuk Maria**, geb. 25. November 1852.

Mutter:

Des am 29. Januar 1870 verſt. Großherzogs **Leopold II.**, Erzherzogs von Oeſterreich (geb. 3. Octbr. 1797) Wittwe: **Marie Antonia Anna**, geb. 19. Decbr. 1814, verm. 7. Juni 1833, des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien Tochter.

Großvaters-Geſchwiſter: ſ. Oeſterreich.

Türkei.

(Muhamedaniſch.)

Großſultan **Abdul-Hamid Khan**, geb. 22. Septbr. 1842, ſucc. ſeinem Bruder, dem Großſultan **Murad V.** 31. Aug. 1876.

Geſchwiſter:

1) Sultan **Mehemmed-Murad-Effendi**, geb. 21. Sept. 1840, ſucc. ſeinem Oheim, Großſultan **Abdul-Aziz-Khan** 30. Mai 1876, wird des Thrones entſetzt 31. Auguſt 1876.
2) **Fatimé-Sultane**, geb. 1. November 1840, vermählt 1) 11. Auguſt 1853 mit **Ali-Ghalib-Paſcha**, Wittwe 30. October 1858; 2) 24. März 1859 mit **Mehemed-Noury-Paſcha**.
3) **Refigé-Sultane**, geb. 6. Februar 1842, verm. 21. Juli 1857 mit **Ethem-Paſcha**.
4) **Djémlé-Sultane**, geb. 18. Auguſt 1843, verm. 3. Juni 1858 mit **Mahmud-Gelal-Eddin-Paſcha**.
5) **Mehemmed Reſchad-Effendi**, geb. 3. November 1844.
6) **Ahmed Kémaleddin-Effendi**, geb. 3. December 1847.
7) **Béhigé-Sultane**, geb. 16. Juli 1848, verm. im Oct. 1859 mit **Huſni-Paſcha**.
8) **Mehemmed-Buhran-Uddin-Effendi**, geboren 23. Mai 1849.
9) **Nur-Eddin-Effendi**, geb. 14. April 1851.
10) **Senihé-Sultane**, geb. 21. November 1851.

11) Fehimé-Sultane, geb. 26. Januar 1855.
12) Chéhimé-Sultane, geb. 1. März 1855.
13) Süleiman-Effendi, geb. 12. Januar 1861.

Vaters Schweſter:

Adilé-Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit Mehemmed-Ali-Paſcha.

Vaters Bruders,

des am 4. Juni 1876 verſt. Großſultans Abdul-Aziz-Khan (geb. 9. Februar 1830) Kinder:

1) Yuſſuf-Izzeddin-Effendi, geb. 9. October 1857.
2) Saliha-Sultane, geb. 10. Auguſt 1862.
3) Mahmud-Djemil-Eddin, geb. 20. November 1862.
4) Mechmed-Selim, geb. 8. October 1866.
5) Abdul-Medjid, geb. 27. Juni 1868.

Waldeck.

(Lutheriſch.)

Georg Victor, geb. 14. Januar 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Georg Friedrich Heinrich, 15. Mai 1845 unter mütterlicher Vormundſchaft, tritt die Regierung an 17. Auguſt 1852, verm. 26. September 1853 mit

Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831, des verſt. Herzogs Wilhelm von Naſſau Tochter.

Kinder:

1) Pauline Emma Auguſte Hermine, geb. 19. Oct. 1855.
2) Georgette Henriette Marie, geb. 23. Mai 1857.
3) Adelheid Emma Thereſe, geb. 2. Auguſt 1858.
4) Helene Friederike Auguſte, geb. 17. Februar 1861.
5) Friedrich Adolph Hermann, Erbprinz, geb. 20. Jan. 1865.
6) Louiſe Eliſabeth Hermine Erica Pauline, geb. 6. September 1873.

Schweſtern:

1) Auguſte Amalie Ida, geb. 21. Juni 1824, vermählt 15. Juni 1848 mit Alfred, Grafen zu Stolberg-Stolberg.

2) Hermine, geb. 29. Sept. 1827; ſ. Schaumburg-Lippe.

Vaters Brüder:

1) Des am 19. Juli 1846 verſt. Prinzen Carl Wittwe:

Amalie Henriette Julie, Gräfin zu Lippe-Biesterfeld, geb. 4. April 1814, verm. 13. März 1841.

Söhne:

1) Albrecht Georg Bernhard Carl, geb. 11. December 1841, verm. 2. Juni 1864 mit Miß Dora Gage, Gräfin von Rhoden.

2) Erich Georg Hermann Conſtantin, geb. 20. December 1842.

3) Heinrich Carl Auguſt Hermann, geb. 20. Mai 1844.

2) Des am 6. Oct. 1876 verſt. Prinzen Hermann Wittwe:

Agnes, Gräfin von Teleki-Szék, geb. 2. October 1814, verm. 2. September 1833.

Württemberg.

(Lutheriſch.)

König Carl Friedrich Alexander, geb. 6. März 1823, ſucc. ſeinem Vater, dem König Wilhelm I. Friedrich Carl, 25. Juni 1864, verm. 13. Juli 1846 mit

Olga Nicolajewna, Großfürſtin von Rußland, geb. 11. Sept. 1822.

Schweſtern:

a) aus der zweiten Ehe des Vaters mit Catharina Paulowna, Großfürſtin von Rußland, geſt. 9. Jan. 1819:

1) Marie Friederike Charlotte, geb. 30. October 1816, verm. 19. März 1840 mit Alfred, Grafen von Neipperg, Wittwe ſeit 16. November 1865.

2) Sophie Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, Königin der Niederlande.

b) aus der dritten Ehe des Vaters mit der Königin **Pauline**, des verſt. Herzogs **Ludwig** von Württemberg Tochter, geſt. 10. März 1873:

3) **Catharine Friederike Charlotte**, geb. 24. Auguſt 1821, verm. 20. November 1845 mit dem Prinzen **Friedrich** von Württemberg (ſ. unten).

4) **Auguſte Wilhelmine Henriette**, geb. 4. October 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen **Hermann** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Vaters Bruders Nachkommen:

Des Herzogs **Paul Carl Friedrich Auguſt** (geb. 19. Januar 1785, geſt. 16. April 1852, Kinder:

1) Des am 9. Mai 1870 verſt. Prinzen **Friedrich Carl Auguſt** (geb. 21. Februar 1808) Wittwe:
Catharine Friederike Charlotte, verm. 20. Nov. 1845, Schweſter des Königs; (ſ. oben).

Sohn:

Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848.

2) **Friedrich Auguſt Eberhard**, geb. 24. Januar 1813.

Großvaters Brüder Nachkommen:

1) Des Herzogs **Ludwig Friedrich Alexander**, geſt. 20. Sept. 1817, Sohn:
Alexander Paul Ludwig Conſtantin, geb. 9. September 1804, verm. 2. Mai 1835 mit der Gräfin von Hohenſtein, geb. Gräfin Rhédey von Kis-Rhéde, Wittwer 1. October 1841.

Kinder:

(Fürſten und Fürſtinnen von Teck.)

1) **Claudine Henriette Marie Agnes**, geb. 11. Febr. 1836.

2) **Franz Paul Carl Ludwig Alexander**, vermöge Königl. Entſchließung vom 16. Sept. 1871 in den Herzoglichen Stand unter Beibehaltung ſeines bis-

herigen Prädicats Durchlaucht mit der Beſtimmung erhoben, daß jeder Erſtgeborene ſeiner männlichen Nachkommen, ſobald er Haupt der Familie wird, den Namen und Titel eines Herzogs von Teck erben ſoll, geb. 27. Auguſt 1837, verm. 12. Juni 1866 mit

Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth, Prinzeſſin von Großbritannien, des wail. Herzogs von Cambridge Tochter, geb. 27. November 1833.

Kinder:

1) **Victoria Mary Auguſte Louiſe Olga Pauline Claudine Agnes**, geb. 26. Mai 1867.
2) **Adolph Carl Alexander Edward Albert George Ludwig Philipp Ladislaus**, geb. 13. Auguſt 1868.
3) **Franz Joſeph Leopold Friedrich**, geb. 9. Jan. 1870.
4) **Alexander Auguſt Friedrich Wilhelm Alfred Georg**, geb. 14. April 1874.

3) **Amalie Joſephine**, geb. 12. Novbr. 1838, verm. 24. October 1863 mit **Paul**, Freiherrn von Hügel.

2) Des Herzogs **Eugen Friedrich Heinrich** (geb. 21. Nov. 1758, geſt. 20. Juni 1822) Söhne:

1) Herzogs **Friedrich Eugen Carl Paul Ludwig** (geb. 8. Jan. 1788, geſt. 16. Sept. 1857), Wittwe 2. Ehe:

Helene, Prinzeſſin von Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. November 1807, verm. 11. September 1827.

Kinder erſter Ehe:

mit **Caroline Friederike Mathilde**, des wailand Fürſten **Georg** zu Waldeck Tochter (geb. 10. April 1801, geſt. 13. April 1825):

1) **Marie Alexandrine Auguſte Louiſe**, geb. 25. März 1818; ſ. Heſſen-Philippsthal.

2) Des am 8. Januar 1875 verſt. Herzogs **Eugen Wilhelm Alexander Erdmann**, (geb. 25. December 1820, verm. 15. Juli 1843) Wittwe:

Mathilde Auguſte Wilhelmine Caroline, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 11. September 1818.

Kinder:

1) **Wilhelmine Eugenie Auguſte Ida**, geb. 11. Juli 1844, ſ. unten sub 5.
2) **Eugen Wilhelm Georg**, geb. 20. Aug. 1846, verm. 8. Mai 1874 mit

Vera Conſtantinowna, Großfürſtin von Rußland, geb. 16. Februar 1854.

Töchter:

Elſa Mathilde Marie,
Olga Alexandra Marie, } geb. 1. März 1876.

3) **Pauline Mathilde Ida**, geb. 11. April 1854.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Wilhelm Nicolaus**, geb. 20. Juli 1828.
4) **Alexandrine Mathilde**, geb. 16. December 1829.
5) **Nicolaus**, geb. 1. März 1833, vermählt 8. Mai 1868 mit

Wilhelmine Eugenie Auguſte Ida, des Herzogs Eugen von Württemberg Tochter, geb. 11. Juli 1844; ſ. oben.

6) **Pauline Louiſe Agnes**, geb. 13. October 1835; ſ. Reuß-Schleiz.

2) Des am 25. November 1860 verſt. Herzogs **Friedrich Paul Wilhelm** (geb. 25. Juli 1797) und der am 20. December 1870 verſt. Herzogin **Marie Sophie Dorothea**, Prinzeſſin von Thurn und Taxis, (geb. 4. März 1800, verm. 17. April 1827)

Sohn:

Wilhelm Ferdinand Maximilian Carl, geb. 3. Sept. 1828, verm. 16. Febr. 1876 mit

Hermine, geb. 5. October 1845, des Fürſten **Adolph Georg** von Schaumburg-Lippe Tochter.

3) Des Herzogs **Wilhelm Friedrich Philipp**, (geb. 27. Dec. 1761, geſt. 10. Aug. 1830) Kinder, Grafen und Gräfinnen von Württemberg.

1) Des Grafen **Chriſtian Friedrich Alexander** (geſt. 7. Juli 1844) Kinder aus der Ehe mit

Helene Antonie Joſephine, Gräfin von Feſtetics-Tolna, geb. 1. Juni 1812:

1) Graf **Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joſeph Ladislaus Eberhard**, geb. 25. Mai 1833.
2) Gräfin **Wilhelmine Pauline**, geb. 24. Juli 1834.
3) Gräfin **Pauline**, geb. 8. Auguſt 1836, vermählt 25. April 1857 mit **Maximilian Heinrich Adam** von Wuthenau aus dem Hauſe Gleſien, geb. 21. Juni 1834.

2) Des am 17. Juli 1869 verſt. Grafen **Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand**, Herzogs von Urach, Grafen von Württemberg, (geb. 6. Juli 1810, Wittwer 1. April 1857 von **Theodolinde**, Prinzeſſin von Leuchtenberg) Wittwe:

Floreſtine Gabriele Antoinette, Prinzeſſin von Monaco, geb. 22. October 1833, verm. 15. Februar 1863.

Töchter erſter Ehe:

1) **Auguſte Eugenie Wilhelmine**, geb. 27. Decbr. 1842, verm. 4. Octbr. 1865 mit **Parcival Rudolph**, R.-Grafen von Enzenberg, Wittwe 1. Jan. 1874.
2) **Mathilde Auguſte Pauline**, geb. 14. Jan. 1854, verm. 2. Febr. 1874 mit **Don Paul Joſeph Ange**, Fürſten von Viano.

Söhne zweiter Ehe:

3) **Wilhelm Carl Floreſtan**, geb. 3. März 1864.

4) **Carl Joſeph Wilhelm Floreſtan Gero Crescentius**, geb. 15. Februar 1865.

4) Des Herzogs **Alexander Friedrich Carl** (geb. 24. April 1771, geſt. 4. Juli 1833) und der Herzogin **Antoinette Erneſtine Amalie**, geb. Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Saalfeld (geb. 28. Auguſt 1779, geſt. 14. März 1824) Sohn:

Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20. December 1804, verm. 17. Octbr. 1837 mit **Marie Chriſtine Caroline Adelheid Franziska Leopoldine**, des wail. Königs der Franzoſen **Ludwig Philipp**, Tochter; Wittwer 2. Jan. 1839.

Sohn:

Philipp Alexander Maria Ernſt, geb. 30. Juli 1838, verm. 18. Jan. 1865 mit

Marie Thereſia Anna, geb. 15. Juli 1845, des Erzherzogs **Albrecht Friedrich Rudolph** von Oeſterreich Tochter.

Kinder:

1) **Albrecht Maria Alexander Philipp Joſeph**, geb. 23. December 1865.
2) **Maria Amalie Hildegard Philippine Thereſe Joſephine**, geb. 24. December 1865.
3) **Marie Iſabelle Philippine Thereſe Mathilde Joſephine**, geb. 31. Auguſt 1871.
4) **Robert Martin Clemens Philipp Joſeph**, geb. 14. Januar 1873.

II.

Verzeichniß

derjenigen

deutſchen vormals reichsſtändiſchen

fürſtlichen und gräflichen Häuſer,

deren Häuptern

durch die Bundesbeſchlüſſe vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den ſouverainen Fürſtenhäuſern reſpective das Prädicat „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden iſt.

1. Fürſtliche Häuſer.

Arenberg (Herzog).
Auersperg.
Bentheim-Steinfurt.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
Colloredo-Mannsfeld.
Croy-Dülmen (Herzog).
Dietrichſtein. (im Mannsſtamm erloſchen.)
Eſterházy von Galántha.
Fürſtenberg.
Fugger-Babenhauſen.
Hohenlohe-Langenburg.
— Oehringen.
— Kirchberg.
— Waldenburg-Bartenſtein.
— Waldenburg-Jagſtberg.
— Waldenburg-Schillingsfürſt.
Iſenburg-Birſtein.
Kaunitz-Rietberg. (im Mannsſtamm erloſchen.
Khevenhüller-Metſch.
Leiningen.
Leyen.
Lobkowitz.
Löwenſtein-Wertheim-Freudenberg.
— Wertheim-Rochefort oder Roſenberg.
Looz und Corswarem (Herzog).
Metternich-Winneburg.
Oettingen-Spielberg.
— Wallerſtein.
Roſenberg.
Salm-Salm.
— Kyrburg.
— Horſtmar.
— Reifferſcheidt-Krautheim.
— Reifferſcheidt-Dyck.
Sayn-Wittgenſtein-Berleburg.

Sayn-Wittgenſtein-Sayn.
— — Hohenſtein.
Schönburg-Waldenburg.
— Hartenſtein.
Schwarzenberg.
Solms-Braunfels.
Solms-Lich u. Hohen-Solms.
Starhemberg.
Thurn u. Taxis.
Trauttmannsdorff.
Waldburg-Wolfegg-Waldſee.
— Zeil-Trauchburg.
— — Wurzach.
Wied.
Windiſchgrätz.

2. Gräfliche Häuſer.

Bentinck.
Caſtell-Rüdenhauſen.
Erbach-Erbach.
— Fürſtenau.
— Schönberg.
Fugger-Kirchberg-Weiſſenhorn.
— Glött.
— Kirchheim.
Giech.
Görtz.
Harrach.
Iſenburg-Philippseich.
— Büdingen.
— — Wächters-bach.
— — Meerholz.
Königsegg-Aulendorf.
Kuefſtein.
Leiningen-Billigheim.
— Neudenau.
— Weſterburg (Alt).
— Weſterburg (Neu).
Neipperg.
Ortenburg.
Pappenheim.
Platen-Hallermund.
Pückler-Limpurg.
Quadt-Wykradt.
Rechberg.
Rechteren-Limpurg.
Schäsberg.
Schönborn-Buchheim.
— Wieſentheid.
Schönburg-Glauchau.
Solms-Laubach.
— Rödelheim.
— Wildenfels.
Stadion-Thannhauſen.
— Warthauſen.
Stolberg-Roßla.
— Stolberg.
— Wernigerode.
Wallmoden-Gimborn.
Wurmbrand.

III. Deutſches Reich,

in Grundlage der in Nr. 16 des Bundesgeſetzblattes pro 1871 publicirten Verfaſſung vom 16. April 1871.

1. Mitglieder des Reichs und deren Stimmführung im Bundesrath.

(Artikel 6.)

Königreich Preußen	mit 17	Stimmen.
Königreich Bayern.	„ 6	„
Königreich Sachſen	„ 4	„
Königreich Württemberg	„ 4	„
Großherzogthum Baden	„ 3	„
Großherzogthum Heſſen	„ 3	„
Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin .	„ 2	„
Großherzogthum Sachſen-Weimar . . .	„ 1	„
Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz . .	„ 1	„
Großherzogthum Oldenburg	„ 1	„
Herzogthum Braunſchweig	„ 2	„
Herzogthum Sachſen-Meiningen	„ 1	„
Herzogthum Sachſen-Altenburg	„ 1	„
Herzogthum Sachſen-Coburg-Gotha . .	„ 1	„
Herzogthum Anhalt	„ 1	„
Fürſtenthum Schwarzburg-Rudolſtadt . .	„ 1	„
Fürſtenthum Schwarzburg-Sondershauſen	„ 1	„
Fürſtenthum Waldeck	„ 1	„
Fürſtenthum Reuß, ältere Linie	„ 1	„
Fürſtenthum Reuß, jüngere Linie . . .	„ 1	„
Fürſtenthum Schaumburg-Lippe	„ 1	„
Fürſtenthum Lippe	„ 1	„
Freie und Hanſeſtadt Lübeck	„ 1	„
Freie und Hanſeſtadt Bremen.	„ 1	„
Freie und Hanſeſtadt Hamburg	„ 1	„
	58	Stimmen.

G

2. Reichs-Präſidium.
(Artikel 11—19.)

Se. Majeſtät der König von Preußen, Deutſcher Kaiſer.

---

3. Reichskanzler:
Se. Durchlaucht Fürſt von Bismarck.

4. Bundesrath:
Bevollmächtigter für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz: Geheimer Legationsrath v. Prollius.

5. Reichstag.
(Artikel 30—32.)

Abgeordneter für Mecklenburg-Strelitz: Gutsbeſitzer Pogge auf Blankenhof.

6. Reichsbehörden.

A. Reichskanzler-Amt:

Präſident: Se. Excellenz Staatsminiſter Hofmann.

Disciplinar-Kammer zu Schwerin,
für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

Präſident: Juſtizcanzleidirector v. Scheve.
Mitglieder: Ober-Poſtdirector v. Pritzbuer.
Militair-Intendanturrath Flatau.
Canzleirath und General-Auditeur Kues.
Kammerrath v. Abercron.
Juſtizrath v. Monroy.

B. Auswärtiges Amt:

Staatsſecretair: Se. Excellenz Staatsminiſter v. Bülow.

Fünfter Theil.

Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

1876.

Januar 7. Einberufung des Landtages nach Sternberg zum 16. Februar.

— 8. Publicandum, betr. die Standesamtsbezirke Domhof Ratzeburg, Schlagsdorf und Ziethen.

— — Abreise Sr. K. H. des Großherzogs nach St. Petersburg und Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Italien.

— 11. Bekanntmachung, betr. Abänderungen der Postordnung.

— 15. Publicandum, betr. die Landespolizei gegen Bettler und Vagabonden.

— 17. Ministerialerklärung wegen der Vereinbarung mit Schwerin hinsichtlich der Ausübung der staatlichen Aufsichtsrechte über die auf hiesigem Gebiete belegenen Strecken der meckl. Friedrich-Franz-Eisenbahnen.

— 22. Bekanntmachung, betr. die Führung der Recrutirungs-Stammrollen.

— 25. Publicandum, betr. die Prüfung der Apothekergehülfen.

— — Bekanntmachung, betr. die Großh. Prüfungsbehörde für die Apothekergehülfen.

— — Bekanntmachung, betr. den Anschluß an das Impfinstitut in Schwerin.

— 29. Bekanntmachung, betr. die Vergütung für Naturalverpflegung im Jahre 1876.

Februar 3. Bekanntmachung, betr. die Vereinbarungen mit Italien und Belgien wegen Wegfalls der Trauerlaubnißſcheine.

— 16. Feierliche Eröffnung des allgemeinen Landtags in der Kirche zu Sternberg nach einem einleitenden Gottesdienſte.

Landtags-Propoſitionen:

I. Die ordinaire Landes-Contribution und der Landes-Beitrag.

II. Bewilligung des Edictes zur Deckung der Bedürfniſſe der Central-Steuerkaſſe.

III. Fortſetzung der Verhandlungen wegen Verwendung der franzöſiſchen Kriegskoſten-Entſchädigungsgelder und Ablöſung von Stolgebühren.

— 22. Rückkehr Sr. K. H. des Großherzogs aus St. Petersburg.

März 4. Rückkehr S. K. H. des Erbgroßherzogs aus Italien.

— 8. Steueredict für das Jahr vom 1. Juli 1876/77.

— 9. Schluß des Landstags zu Sternberg.

Landtags-Abſchied:

Was I., die ordentliche Landescontribution und den Landesbeitrag für den Zeitraum vom 1. Juli 1876 bis Ende Juni 1877 betrifft, ſo haben S. K. H. der Großherzog die Publication des betreffenden Edictes bereits befohlen.

Anlangend II., die Deckung der Bedürfniſſe der Central-Steuerkaſſe für den Zeitraum v. 1. Juli 1876 bis Ende Juni 1877, ſo haben Se. K. H. behufs Erhebung der bewilligten Steuer nach dem Modus des unter'm 18. Juni 1874 publicirten Contributionsedictes im vollen edictmäßigen Betrage gleichfalls das Erforderliche verfügt und werden der Centralſteuerdirection den genehmigten Etat zur Nachachtung zugehen laſſen.

Anlangend III., die Fortsetzung der Verhandlung wegen Verwendung der französischen Kriegskosten-Entschädigungsgelder und Ablösung von Stolgebühren, so haben Se. K. H. nur ungern die ablehnende Erklärung der getreuen Stände entgegengenommen, wollen aber die Hoffnung nicht aufgeben, daß es gelingen wird, darüber durch spätere Verhandlungen zu einer Verständigung zu kommen.

März 9—11. Reise J. J. K. K. H. H. des Großherzogs und des Erbgroßherzogs nach Berlin zur 100jährigen Geburtstagsfeier der hochseligen Königin Luise von Preußen.

— 14. Bekanntmachung, betr. die Ausführung trigonometrischer Feldarbeiten.

— 16. Bekanntmachung, betr. die Wahl von Mitgliedern der Fideicommißbehörde.

— 18. Bekanntmachung, betr. den Weiterbau der Berliner Nordeisenbahn.

— 19. Feierliche Audienz des Königl. Preußischen Geh. Legationsrathes v. Wentzel aus Hamburg zur Ueberreichung seines Creditivs als außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister am hiesigen Großherzogl. Hofe.

— 25. Bekanntmachung, betr. die Zeugnisse über den Besitz des eisernen Kreuzes.

— 28. Bekanntmachung, betr. die Thätigkeit der Gensdarmerie pro 1875.

April 8. Abreise J. J. K. K. H. H. der Großherzogin und des Erbgroßherzogs nach England.

— 20. Bekanntmachung, betr. die Marschverpflegungsgelder pro 1876.

Mai 2. Bekanntmachung, betr. die Einwechselung der außer Cours gesetzten Scheidemünzen der Thalerwährung.

— 2. Bekanntmachung, betr. eine Abänderung des Re-

glements vom 13. Aug. 1872 für die baulichen Einrichtungen in den Städten und Vorſtädten.

Mai 4. Bekanntmachung, betr. die Anmeldung dienſtpflichtiger unabkömmlicher Beamter.

— 16. Eröffnung eines Kaiſerl. Telegraphenamtes in Fürſtenberg.

— 22. Bekanntmachung, betr. Abänderung der Inſtruction für die Standesbeamten.

— — Verordnung, betr. die Befugniß der Handelsgeſellſchaften und eingetragenen [Genoſſenſchaften zum Erwerb von Grundeigenthum.

— — Verordnung, betr. die zur Erhaltung und Verbeſſerung der ſtädtiſchen Löſchanſtalten zu zahlenden Beiträge.

— 23. Zuſatzverordnung zu der Revid. Verordnung vom 20. Juli 1875, betr. den Fiſchereibetrieb in den Binnengewäſſern.

— 24. Verordnung, betr. die Zuſtändigkeit der Criminalgerichte für die im § 361, 2 des Strafgeſetzbuches bezeichnete Uebertretung.

— 31. Verordnung zur Ausführung des Reichsgeſetzes vom 7. April 1876 über die eingeſchriebenen Hülfskaſſen.

Juni 1. Mittags 2 Uhr. Ableben Ihrer Hoheit der Frau Herzogin Caroline zu Mecklenburg.

— — Verordnung wegen des Trauergeläutes.

— 4. Ankunft J. H. der Prinzeſſin Hilda von Anhalt aus Deſſau.

— — Ankunft S. H. des Prinzen Georg] Alexander zu Mecklenburg aus St. Petersburg.

— 5. Rückkehr JJ. KK. HH. der Frau Großherzogin und des Erbgroßherzogs aus England.

— 6. Ankunft JJ. KK. HH. des Großherzogs und des Erbgroßherzogs von Mecklenburg-Schwerin, ſowie Sr. H. des Herzogs Wilhelm.

Juni 6. Abends 6 Uhr. Trauergottesdienſt in der Schloßkirche zu Neuſtrelitz.

— 7. Morgens 7 Uhr. Ueberführung der hochfürſtlichen Leiche J. H. der hochſeligen Herzogin Caroline nach Mirow, unter dem Geleite Sr. K. H. des Erbgroßherzogs.

— — Ankunft Sr. K. H. des Prinzen Wilhelm von Heſſen. Abreiſe des Abends.

— — Mittags 12½ Uhr. Feierliche Beiſetzung in Mirow. Außer den angekommenen hochfürſtlichen Perſönlichkeiten waren anweſend: als Vertreter Sr. Maj. des Deutſchen Kaiſers der Königl. Preuß. Viceoberſtallmeiſter von Rauch, J. Maj. der Deutſchen Kaiſerin der Königl. Preuß. Kammerherr Graf von Schwerin-Göhren, Sr. Maj. des Königs von Dänemark Contreadmiral Irminger, J. Maj. der Königin von Dänemark Kammerherr von Caſtenskiold, Sr. K. H. des Kronprinzen von Dänemark der Adjutant Capitain Lund, Sr. Maj. des Königs der Hellenen Admiral Sachturis.

— — Abreiſe der Allerhöchſten Schweriner Herrſchaften.

— 13. Abreiſe Sr. H. des Prinzen Georg Alexander zu Mecklenburg.

— 15. Ankunft J. H. der Prinzeſſin Friedrich von Anhalt.

— 17. Bekanntmachung, betr. Statutenänderung der Meckl. Immobiliar-Braudverſicherungsgeſellſchaft in Neubrandenburg.

— 20. Bekanntmachung, betr. den Umtauſch beſchädigter oder unbrauchbar gewordener Reichskaſſenſcheine.

— — Morgens 5½ Uhr. Ableben Sr. Hoheit des Herzogs Georg zu Mecklenburg in St. Petersburg.

— — Verordnung wegen des Trauergeläuts.

— 25. Ankunft J. Kaiſ. Hoheit der Großfürſtin Catharina, verwittweten Herzogin Georg nebſt den hochfürſtlichen Kindern.

Juni 26. Ankunft der Leiche Sr. H. des hochſeligen Herzogs Georg in Dannenwalde, von wo dieſelbe über Fürſtenberg und Strelitz und von dort unter Begleitung Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Mirow in das Großherzogl. Schloß gebracht wurde.

— — Ankunft Sr. K. H. des Großherzogs von Meckl.-Schwerin und J. Kaiſ. H. der Großfürſtin Wladimir von Rußland.

— 27. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs und Sr. H. des Herzogs Paul Friedrich von Mecklenb.-Schwerin.

— — Mittags 12 Uhr. Feierliche Beiſetzung der Leiche Sr. H. des Herzogs Georg im Großh. Erbbegräbniß zu Mirow. Außer den fürſtlichen Herrſchaften nahmen Theil: in Vertretung Sr. Maj. des Deutſchen Kaiſers der K. Pr. Generallieutenant von Rauch, J. Maj. der Deutſchen Kaiſerin der K. Pr. Kammerherr Graf von Schwerin-Göhren, Sr. Maj. des Kaiſers von Rußland der Kaiſ. Ruſſ. Botſchafter in Berlin von Oubril, der Kaiſ. Ruſſ. Legationsſecretair Baron Budberg und der Kaiſ. Flügeladjutant Graf Adlerberg, Sr. K. H. des Landgrafen von Heſſen Allerhöchſtdeſſen Ordonnanzofficier Lieutenant von Baumbach, JJ. HH. des Herzogs und der Herzogin von Naſſau Kammerherr von Boſe.

— — Abreiſe der Allerhöchſten Schweriner Herrſchaften.

— — Zuſatzverordnung zum Revid. Contributionsedict vom 18. Juni 1874.

— 30. Abmarſch der hieſigen Großh. Batterie zu den Schießübungen bei Lockſtedt. Rückkehr 29. Aug.

Juli 4. Abreiſe J. Kaiſ. H. der Großfürſtin Catharina, verw. Herzogin Georg nebſt den Hochfürſtlichen Kindern.

— 9. Empfang der ritterſchaftlichen und landſchaftlichen Deputation zur Condolenz wegen der Trauerfälle.

Juli 10. Abreiſe J. K. H. der Großherzogin nach Kepp-ſchloß, Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Eng-land und J. H. der Prinzeſſin Friedrich von An-halt nach Deſſau.

— 13. Bekanntmachung, betr. das Carolinenſtift hieſelbſt.

— 15. Bekanntmachung, betr. die Einwechſelung der außer Cours geſetzten Scheidemünzen der Thalerwährung.

— 16. Abreiſe Sr. K. H. des Großherzogs nach England.

— 18. Bekanntmachung, betr. die diesjährigen Truppen-übungen.

— — Bekanntmachung, betr. die Militair-Abſchätzungs-Commiſſion.

— 20. Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung mit Preußen über den obligatoriſchen Schulbeſuch.

— 21—24. Beſuch J. K. H. der Großherzogin-Mutter Alexandrine von Meckl.-Schwerin.

— 22. Verordnung, betr. die auf Grund der Enteignungs-geſetze zu Eiſenbahnen abgetretenen Grundſtücke und deren Beziehungen zu den Hypothekengeſetzen.

— 29. Bekanntmachung, betr. die Einziehung des Papier-geldes einzelner deutſcher Bundesſtaaten.

Auguſt 7. Bekanntmachung, betr. die Herſtellung von Weg-weiſern.

— 10. Abreiſe J. K. H. der Großherzogin-Mutter nach Rumpenheim und J. H. der Prinzeſſin Hilda von Anhalt nach Deſſau.

— 12. Landesherrliche Beſtätigung der Neuen Statuten der Allgem. Feuerverſicherungsgeſellſchaft für das Fürſtenthum Ratzeburg.

— 17. Bis zum 28. Auguſt waren in Neuſtrelitz ein-quartiert der Regimentsſtab, der Stab des 1. u. 3. Bataillons Großh. Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89, ſo-wie das 1. Bataillon und die 9. und 10. Com-pagnie des 3. Bataillons deſſelben Regiments.

— 18. Bekanntmachung, betr. die Doppelverſicherung von Gebäuden.

August 23. Bekanntmachung, betr. die Königl. Eisenbahn-Commission für die Berliner Nordbahn.

— 25. Verordnung, betr. die Eintragung auf den eigenen Namen.

— 28. Ausmarsch des hiesigen Bataillons zu den Herbstmanövern. Rückkehr 17. Septbr.

Septbr. 2. Ausmarsch der hiesigen Batterie zum Manöver. Rückkehr 19. Septbr.

— 6. Bis zum 8. Septbr. waren in Neustrelitz einquartiert: der Regimentsstab, der Stab des 1. und 2. Bataillons des Großh. Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89, sowie das 1. und 2. Bataillon, ferner der Regimentsstab und 2 Escadrons des 1. Großh. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 17 und endlich der Stab der 1. Abth. Holst. Feldartill.-Reg. Nr. 24, sowie die 2. Batterie desselben.

— 20. Publicandum, betr. die Frankirung der Briefpostsendungen an die Kaiserlichen Vertretungen im Auslande.

— 23. Publicandum, betr. den Literinhalt des Möllner Scheffels.

Octbr. 2. Verordnung, betr. die Musterung und Aushebung der Mobilmachungs-Pferde.

— 5. Ausschreibung des allgemeinen Landtags nach Malchin.

— 14. Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung mit Sachsen über den obligatorischen Schulbesuch.

— 15. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs aus England

— 16. Durchreise J. Kais. H. der Großfürstin Catharina mit den hochfürstlichen Kindern von Remplin nach Mirow und zurück.

— 17. Ankunft JJ. KK. HH. der Großherzogin-Mutter und der Prinzessin Mary, Herzogin von Teck aus Rumpenheim in Remplin.

— 19. Rückkehr Sr. K. H. des Großherzogs aus Biarritz.

Octbr. 19. Bekanntmachung, betr. das Formular für die Versicherungs-Anzeigen der Agenten.

— — Bekanntmachung, betr. die Einberufung des deutschen Reichstags.

— 27. Verordnung, betr. die Polizei-Aufsicht.

— 28. Bekanntmachung, betr. die Einziehung der Rentei-Kassenscheine.

— 30. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Rumpenheim zur Beisetzung Sr. H. des Prinzen Friedrich zu Hessen. Rückkehr 2. Nov.

Novbr. 6. Ankunft J. K. H. der Frau Großherzogin-Mutter, J. K. H. der Prinzessin Mary Herzogin von Teck nebst höchstderen Prinzessin-Tochter Fürstin Mary aus Remplin in Neustrelitz. Abreise der Letzteren am 11. Novbr.

— 7. Ankunft Sr. K. H. des Prinzen Wilhelm von Württemberg. Abreise am 10. Novbr.

— — Verordnung zur Abänderung der Elementarschulordnung in Neustrelitz in Betreff des Schulzwanges.

— 8. Ankunft J. Kais. H. der Großfürstin Catharina, verw. Herzogin Georg mit den hochfürstlichen Kindern aus Remplin. Abreise nach St. Petersburg 11. Novbr.

— 9. Publicandum, betr. die Reichstagswahl.

— 11. Bekanntmachung, betr. die Einwechselung der außer Cours gesetzten Zweithaler- und Eindrittelthaler-Stücke deutschen Gepräges.

— 15. Feierliche Eröffnung des allgemeinen Landtages in der Stadtkirche zu Malchin.

Landtags-Propositionen:

1) Die ordinaire Landescontribution und der Landesbeitrag.
2) Bewilligung des Edictes zur Deckung der Bedürfnisse der Centralsteuerkasse.
3) Berathung über die Herstellung der durch die Reichsgesetzgebung für die Justiz erforderlich

werdenden Gebäude und über die Deckung der dadurch entstehenden Kosten.

Novbr. 16. Publicandum, betr. die Erkennung und Vollstreckung der in der Ersatzordnung angedroheten Strafen.

— 17. Publicandum, betr. die Wanderheuschrecken.

— 21. Publicandum, betr. die Banknoten der National-bank zu Luxemburg.

Decbr. 2. Publicandum, betr. die Reichstagswahl.

— 6. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Berlin und Dessau. Rückkehr 15. Decbr.

— 12. Steuer-Edict für das Jahr 1877/78.

— 15. Schluß des Landtags zu Malchin.

Landtags-Abschied:

Was I., die ordentliche Landescontribution und den Landesbeitrag für den Zeitraum vom 1. Juli 1877 bis Ende Juni 1878 betrifft, so haben Se. K. H. der Großherzog die Publication des betr. Edicts bereits befohlen.

Anlangend II., die Deckung der Bedürfnisse der Centralsteuerkasse für den Zeitraum vom 1. Juli 1877 bis Ende Juni 1878, so haben Se. K. H. zur Erhebung der bewilligten Steuer nach dem Modus des unter'm 18. Juni 1874 publicirten Contributions-Edictes im Betrage von 4/5 der edict-mäßigen Sätze gleichfalls das Erforderliche verfügt und werden der Central-Steuerdirection den geneh-migten Etat zur Nachachtung zugehen lassen.

Anlangend endlich III., die Herstellung der durch die Reichsgesetzgebung für die Justiz erforderlich werdenden Baulichkeiten und die Deckung der da-durch entstehenden Kosten, so haben Se. K. H. die den landesherrlichen Anforderungen entsprechende ständische Erklärung, wonach Allerhöchstdenselben gegen Uebernahme der Kosten der Errichtung und Unterhaltung sämmtlicher Gerichte des stargardschen

Kreiſes die Summe von 300,000 Mk. aus den Kriegsentſchädigungsgeldern überwieſen werden, auch die bisher für das Ober-Appellationsgericht zu Roſtock in ordinario übertragenen Koſten in demſelben Umfange für das Ober-Landesgericht fortgezahlt werden ſollen, gern entgegengenommen ꝛc.

Decbr. 15. Verordnung, betr. die Prolongation der zeitweiligen Ermäßigung der Schleuſengelder.

— 21. Bekanntmachung, betr. die Reichstagswahl.

— 28. Bekanntmachung, betr. die Aufſtellung von Sterbeliſten für das Erſatzgeſchäft durch die Standesbeamten.

— — Publicandum, betr. die Legitimationspapiere der naturaliſirten Staatsangehörigen der Vereinigten Staaten von Nordamerika.

— — Abreiſe Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Deſſau.

— 29. Allerhöchſtdeſſen Verlobung mit J. H. der Prinzeſſin Eliſabeth von Anhalt, älteſten Prinzeſſin-Tochter Sr. H. des regierenden Herzogs von Anhalt.

— 30. Publicandum, betr. die Frankatur der amtlichen Correſpondenz.

II. a) Ver

der vom 1. Advent 1875/76 im Großherzog des Fürſtenthums Ratzeburg, Geborenen,

A. In den Städten und in dem Flecken Mirow.	Geboren m.	w.	zuſ.	Geſtorben m.	w.	zuſ.
Neuſtrelitz, Hofgemeinde. . .	6	11	17	5	13	18
Stadtgemeinde. .	128	124	252	104	81	185
Neubrandenburg und Broda	132	117	249	114	126	240
Friedland	76	80	156	68	57	125
Woldegk	53	58	111	34	28	62
Strelitz	64	67	131	52	60	112
Stargard nebſt der Burg ꝛc.	39	33	72	27	25	52
Fürſtenberg	50	51	101	34	37	71
Weſenberg	28	25	53	24	20	44
Mirow	29	26	55	18	24	42
Summa	605	592	1197	480	471	951
B. Auf dem platten Lande und in Feldberg.						
In der Neuſtrelitzer Synode	138	139	277	98	63	161
" " Neubrandenburger. .	101	114	215	68	63	131
" " Friedländer.	91	93	184	70	55	125
" " Stargarder.	169	150	319	101	81	182
" " Woldegker	183	154	337	113	90	203
" " Weſenberg-Mirower	111	106	217	70	54	124
Summa	793	756	1549	520	406	926
In den Städten u. in Mirow	605	592	1197	480	471	951
Zuſammen	1398	1348	2746	1000	877	1877

z e i ch n i ß

thum Mecklenburg=Strelitz, mit Ausschluß Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

Copulirte Paare.	Confirmirt			Unter den Gebornen			Unter den Gestorbenen				
	m.	w.	zus.	uneheliche	Zwill. Paare.	Drillinge.	zw. 80=90 Jahr.	zw. 90=100 Jahren	durch Ungl.=fälle	durch Selbstmord.	an epidem. Krnkh.
6	13	7	20	—	—	—	3	—	—	—	1
44	80	68	148	28	6	—	8	2	6	2	14
51	85	73	158	20	2	—	9	2	4	3	26
26	60	56	116	18	4	—	8	1	2	1	—
24	25	29	54	12	2	—	5	—	—	2	—
26	37	37	74	21	—	—	9	2	1	3	—
11	17	14	31	9	1	—	4	—	1	—	8
20	21	26	47	5	2	—	5	1	1	—	—
9	16	17	33	3	—	—	1	—	1	—	—
15	26	21	47	8	—	—	2	1	—	—	—
232	380	348	728	124	17	—	54	9	16	11	49
59	100	82	182	45	3	—	9	1	9	2	11
63	63	75	138	32	5	—	3	—	2	2	14
50	52	47	99	27	1	—	14	1	—	2	1
74	88	80	168	43	9	—	5	—	4	2	15
55	84	99	183	65	3	—	10	1	6	3	11
46	45	80	125	24	1	—	2	1	4	1	—
317	432	463	895	236	22	—	43	4	25	12	52
232	380	348	728	124	17	—	54	9	16	11	49
579	812	811	1623	360	39	—	97	13	41	23	101

b) Ver

der vom 1. Advent 1876 bis 31. December litz mit Ausſchluß des Fürſtenthums Ratze

A. In den Städten und in dem Flecken Mirow.	Geboren			Geſtorben		
	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.
Neuſtrelitz, Hofgemeinde . . .	2	1	3	1	1	2
Stadtgemeinde . .	5	9	14	3	12	15
Neubrandenburg und Broda	8	6	14	6	6	12
Friedland	2	2	4	9	4	13
Woldegk	5	7	12	1	3	4
Strelitz	4	4	8	7	7	14
Stargard nebſt der Burg ꝛc.	3	4	7	2	2	4
Fürſtenberg	2	1	3	1	3	4
Weſenberg	2	2	4	4	1	5
Mirow	2	—	2	4	8	12
Summa	35	36	71	38	47	85
B. Auf dem platten Lande und in Feldberg.						
In der Neuſtrelitzer Synode	12	4	16	11	5	16
" " Neubrandenburger . .	12	13	25	7	5	12
" " Friedländer	3	4	7	5	6	11
" " Stargarder	15	6	21	6	8	14
" " Woldegker	12	10	22	13	10	23
" " Weſenberg-Mirower	10	11	21	6	5	11
Summa	64	48	112	48	39	87
In den Städten u. in Mirow	35	36	71	38	47	85
Zuſammen	99	84	183	86	86	172

z e i ch n i ß

1876 im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz, Geborenen, Gestorbenen, Copulirten ꝛc.

Copulirte Paare.	Confirmirt			Unter den Gebornen			Unter den Gestorbenen				
	m.	w.	zus.	uneheliche	Zwill. Paare.	Drillinge.	zw. 80-90 Jahr.	zw. 90-100 Jahren	durch Ungl.-fälle	durch Selbstmord.	an epidem. Krnkh.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	1
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6
10	—	—	—	7	1	—	2	1	1	—	9
2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	2
3	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	9
3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—
9	—	—	—	18	—	—	—	—	—	1	11
10	—	—	—	7	1	—	2	1	1	—	9
19	—	—	—	25	1	—	2	1	1	1	20

c) Verzeichniß

der Geborenen, Gestorbenen, Copulirten, Communicanten und Confirmirten im Fürstenthum Ratzeburg vom 1. October 1875 bis 30. September 1876.

Geboren			Unter d. Geborenen sind		Gestorben				Cop.	Communicanten				Confirmirte		
m.	w.	zus.	unehl.	Zwill. Paare	Alter.	m.	w.	zus.	Paare		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
					Todtgeborne	10	5	15								
					0— 1 Jahr	34	31	65		A.						
					1— 10 =	22	19	41		Oeffentliche Communion	2597	3049	5646	182	121	303
					10— 20 =	10	7	17								
241	231	472	53	2	20— 30 =	9	9	18	120							
					30— 40 =	5	13	18		B.						
					40— 50 =	10	6	16								
					50— 60 =	16	18	34		Privat- und Kranken-Communion	70	123	193			
					60— 70 =	35	16	51								
					70— 80 =	31	25	56								
					80— 90 =	13	8	21								
					90—100 =	1	1	2								
Sa. 241	231	472	53	2		196	158	354	120		2667	3172	5839	182	121	303
A. d. auswärts eingepfarrten Dörfern		50	7	1				38	22				1349			39
überall		522	60	3				392	142				7188			342

d) Verzeichniß

der Geborenen, Gestorbenen, Copulirten, Communicanten und Confirmirten im Fürstenthum Ratzeburg vom 1. October bis 31. December 1876.

Geboren			Unter d. Gebornen sind		Gestorben				Cop.	Communicanten				Confirmirte		
m.	w.	zus.	unehl.	Zwill. Paare	Alter.	m.	w.	zus.	Paare		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
					Todtgeborne	2	2	4								
					0— 1 Jahr	14	5	19		A.						
					1— 10 =	10	12	22		Oeffentliche Communion	1485	1628	3113			
					10— 20 =	1	1	2								
64	54	118	16	4	20— 30 =	1	4	5	58					—	1	1
					30— 40 =	—	2	2								
					40— 50 =	2	—	2		B.						
					50— 60 =	4	2	6		Privat- und Kranken-Communion	27	58	85			
					60— 70 =	5	3	8								
					70— 80 =	8	7	15								
					80— 90 =	1	4	5								
					90—100 =	1	2	3								
Summa: 64	54	118	16	4		49	44	93	58		1512	1686	3198		1	1
A. d. ausw. eingepfarrten Dörfern 8	8	16	2					6	11				503			
überall: 72	62	134	18	4				99	69				3701			1

bb

Ueberſicht

der Geborenen und Geſtorbenen im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz vom 1. Advent 1866 bis 1. Advent 1876.

Vom u. bis zum 1. Advent	Herzogthum Strelitz			Fürſtenthum Ratzeburg			Zuſammen		
	geb.	geſt.	mehr geb.	geb.	geſt.	mehr geb.	geb.	geſt.	mehr geb.
1866—1867	2642	1745	897	580	428	152	3222	2173	1049
1867—1868	2626	1962	664	541	394	147	3167	2356	811
1868—1869	2591	1736	855	544	426	118	3135	2162	973
1869—1870	2608	1700	908	562	417	145	3170	2117	1053
1870—1871	2483	1683	800	590	408	182	3073	2091	982
1871—1872	2556	2021	535	544	537	7	3100	2556	542
1872—1873	2620	1758	862	555	404	151	3175	2162	1013
1873—1874	2717	1752	965	518	408	110	3235	2160	1075
1874—1875	2437	1698	739	558	406	152	2995	2104	891
1875—1876	2746	1877	869	522	392	130	3268	2269	999

Verzeichniß der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Jahre 1876,

(nach den Standesregistern).

	Eheschließungen	Geburten überhaupt.			Lebend geboren ehelich.			Lebend geboren unehelich.			Lebend geboren überhaupt.			Todt geboren ehelich.			Todt geboren unehel.			Todt geboren überhaupt			Sterbefälle incl. Todtgeb.		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I. Städte.																									
1. Neustrelitz	54	134	132	266	123	110	233	6	21	27	129	131	260	5	1	6	—	—	—	5	1	6	113	92	205
2. Neubrandenburg	52	120	112	232	110	97	207	7	11	18	117	108	225	3	4	7		—	—	3	4	7	113	116	229
3. Friedland	41	74	72	146	69	64	133	5	8	13	74	72	146	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67	55	122
4. Woldegk	28	52	58	110	43	51	94	6	5	11	49	56	105	1	1	2	2	1	3	3	2	5	36	29	65
5. Strelitz	29	51	61	112	47	50	97	4	8	12	51	58	109	—	3	3	—	—	—	—	3	3	41	46	87
6. Fürstenberg	16	41	43	84	38	39	77	1	2	3	39	41	80	2	2	4	—	—	—	2	2	4	29	30	59
7. Wesenberg	14	26	26	52	26	24	50	—	2	2	26	26	52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	20	44
8. Stargard	11	41	35	76	33	30	63	5	4	9	38	34	72	3	1	4	—	—	—	3	1	4	25	26	51
Summa:	245	539	539	1078	489	465	954	34	61	95	523	526	1049	14	12	26	2	1	3	16	13	29	448	414	862
II. Cabinetsamt	10	27	23	50	20	19	39	5	4	9	25	23	48	2	—	2	—	—	—	2	—	2	12	5	17
III. Dom.-Aemter																									
1. Amt Feldberg	60	168	141	309	137	115	252	18	23	41	155	138	293	10	3	13	3	—	3	13	3	16	125	91	216
2. „ Mirow	55	140	128	268	119	105	224	18	17	35	137	122	259	3	5	8	—	1	1	3	6	9	86	77	163
3. „ Stargard	94	185	157	342	151	131	282	23	23	46	174	154	328	8	3	11	3	—	3	11	3	14	101	88	189
4. „ Strelitz incl. Fürstenb. A. B.	38	117	125	242	98	99	197	15	20	35	113	119	232	4	6	10	—	—	—	4	6	10	78	71	149
Summa:	247	610	551	1161	505	450	955	74	83	157	579	533	1112	25	17	42	6	1	7	31	18	49	390	327	717
IV. Ritterschaftl. und übrige Privatgüter	93	227	229	456	176	182	358	43	44	87	219	226	445	6	3	9	2	—	2	8	3	11	152	127	279
A. Herzogth. Mecklb.-Strelitz in Summa:	595	1403	1342	2745	1190	1116	2306	156	192	348	1346	1308	2654	47	32	79	10	2	12	57	34	91	1002	873	1875
B. Fürstenthum Ratzeburg	135	269	265	534	224	230	454	38	31	69	262	261	523	6	4	10	1	—	1	7	4	11	215	184	399
Gesammt-Summe des Großherzogthums	730	1672	1607	3279	1414	1346	2760	194	223	417	1608	1569	3177	53	36	89	11	2	13	64	38	102	1217	1057	2274

Uebersicht

der ortsanwesenden Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach der Zählung vom 1. December 1875, verglichen mit der Zählung vom 1. December 1871.

	Die Seelenzahl betrug							
	1875		1871		1875 mehr		1875 weniger	
	im Einzeln	im Ganzen	im Einzeln	im Ganzen	im Einz	im Gnz	im Einz.	im Ganz.
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.								
A. Städte:								
1. Neustrelitz	8525		8470		55			
2. Neubrandenburg.	7495		7245		250			
3. Friedland	5086		5031		55			
4. Woldegk	2921		2850		71			
5. Strelitz.	3070		2997		73			
6. Fürstenberg . . .	2097		2108		—		11	
7. Stargard	2013		1965		48			
8. Wesenberg	1563		1544		19			
		32770		32210		571		11
B. Kabinetsamt.		983		1044				61
C. Domanium incl. Incamerata:								
1. Amt Feldberg . .	8208		8475		—		267	
2. „ Mirow. . .	7178		7426		—		248	
3. „ Stargard .	8903		9146		—		237	
4. „ Strelitz incl. Fürstenb. Amtsbezirk.	6554		6626		—		72	
		30843		31667		—		824
D. Ritterschaft, städtische und Oeconomiegüter		14734		15055				321
Summa		79330		79976		571		1217
II. Fürstenthum Ratzeburg		16343		17006				663
Totalsumme		95673		96982		571		1880
								571
								1309

IV. Postcourse.

a) Im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.		Ankunft nach Stunden	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.		Personengeld. M.	₰
Von Altstrelitz nach								
Berlin	102	6° 30′ fr.	6° 55′ N.	10¾	6° 30′ fr.	6° 30′ N.	10	20
Fürstenberg . . .	17	»	»	1½	4° 15′ fr.	4° 10′ N.	1	70
Gransee.	39	»	»	4	1° 55′ fr.	1° 50′ N.	3	90
Neustrelitz	4	6° — ′ fr.	5° 45′ N.	½	6° — ′ fr.	6° 25′ N.	—	40
do., Localpost . .	4	7° 30′ fr.	10° — ′ V.		8° 5′ V.	10° 35′ V.		
		12° — ′ M.	2° — ′ N.		12° 35′ N.	2° 35′ N.		
		4° — ′ N.	6° — ′ N.	½	4° 35′ N.	6° 35′ N.	—	30
		8° — ′ N.	10° — ′ Ab.		8° 35′ Ab.	10° 35′ Ab.		
Von Feldberg nach								
Neustrelitz . . . . (über Ollendorf)	31	2° — ′ N.		3¼	7° 15′ fr.		3	10
Ollendorf	11	2° — ′ N.		1	9° 30′ V.		1	10
do. Botenpost. . .	11	6° 30′ fr.		2¼	3° 25′ N.		—	—

Von Friedland									
nach									
Glienke	12	2° 15′ N.			1¼	9° 15′ Ab.		1	20
Neubrandenburg . .	24	2° 15′ N.			2½	8° —′ N.		2	40
Oertzenhof	17	7° —′ fr.	11° 40′ W.		1¾	11° 30′ W.	2° 45′ N.	1	70
Sarnow (Botenpost)	11	2° —′ fr.			—	4° 30′ fr.		—	—
Schönbeck	10	7° —′ fr.	11° 40′ W.		1	12° 15′ N.	3° 30′ N.	1	—
Von Fürstenberg									
nach									
Altstrelitz	17	4° 15′ fr.	4° 10′ N.		1½	6° 30′ fr.	6° 55′ N.	1	70
Berlin	85	8° 15′ W.	8° 50′ N.		9	6° 30′ fr.	6° 30′ N.	8	50
Gransee	22	»	»		2¼	1° 55′ fr.	1° 50′ N.	2	20
Neustrelitz	21	4° 15′ fr.	4° 10′ N.		2	6° —′ fr.	6° 25′ N.	2	10
Lychen	12	5° —′ fr.						1	20
Von Glienke									
nach									
Friedland	12	9° 15′ Ab.			1¼	2° 15′ N.		1	20
Neubrandenburg . .	12	3° 40′ N.			1¼	8° —′ N.		1	20
Von Granzin									
nach									
Neustrelitz (Botenpost)	—	9° W.			2¾	2° 30′ N.		—	—
Von Mirow									
nach									
Neustrelitz (Beförderung von Postsendungen aller Art durch Privat-Personen-Fuhrwerk.)	24	9° —′ W.			2¾	7° —′ N.			

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.		Ankunft nach Stunden	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.		Personengeld. M.	₰
Röbel	20	3° — ′ N.		3	5° 30′ fr.		2	—
Wesenberg (Beförderung von Postsendungen aller Art durch Privat-Personen-Fuhrwerk.)	11	9° — ′ V.		1¼	8° 40′ Ab.			
Schillersdorf (Botenpost)	8	8° — ′ V.		1½	6° — ′ V.			
Von Neubrandenburg nach								
Demmin	50	2° 30′ N.		5¼	6° — ′ V.		5	—
Friedland	24	8° — ′ Ab.		2½	2° 15′ N.		2	40
Glienke	12	8° — ′ Ab.		1¼	3° 40′ N.		1	20
Neustrelitz	27	11° 15′ V. 7° 50′ N.	2° 30′ N.	2¾	6° 45′ V. 8° 30′ Ab.	2° 15′ N.	2	70
Penzlin	15	11° 15′ V.	2° 30′ N.	1½	7° 15′ V.	3° 30′ N.	1	50
Stargard	10	11° 15′ V.	8° — ′ A.	1	8° — ′ V.	3° 45′ N.	1	—

Treptow a./T. . .	17	2° 30′ N.		2	10° 30′ W.		1	70
(Eine weitere Beförderung von Postsendungen aller Art findet durch Privat-Personen-Fuhrwerk statt.)	17	7° 45′ N.	2° 30′ N.	2½	6° 45′ W.			
Usadel	15	11° 15′ W.	7° 50′ N.	1½	8° — ′ W. 9° 45′ N.	3° 30′ N.	1	50
Von Neustrelitz nach								
Altstrelitz	4	6° — ′ fr.	6° 25′ N.	½	6° — ′ fr.	5° 45′ N.	—	40
Altstrelitzer Localpost	4	8° 5′ W. 12° 35′ N. 4° 35′ N. 8° 35′ Ab.	10° 35′ W. 2° 35′ N. 6° 35′ N. 10° 35′ Ab.	½	7° 30′ fr. 12° — ′ M. 4° — ′ N. 8° — ′ N.	10° — ′ W. 2° — ′ N. 6° — ′ N. 10° — ′ Ab.	—	30
Berlin	106	6° — ′ fr.	6° 25′ N.	11	6° 30′ fr.	6° 30′ N.	10	60
Feldberg	31	7° 15′ W.		3¼	2° — N.		3	10
Fürstenberg . . .	21	6° — ′ fr.	6° 25′ N.	2	4° 15′ fr.	4° 10′ N.	2	10
Gransee	43	〃	〃	4½	1° 55′ fr.	1° 50′ N.	4	30
Granzin (Botenpost)	—	2° 30′ N.		2¾	9° W.		—	—
Löwenberg	56	6° — ′ fr.	6° 25′ N.	6	12° 25′ fr.	12° 25′ N.	5	60
Lübz	105	7° 10′ fr.		11½	4° 35′ fr.		10	50
Ludwigslust . . .	147	〃		16½	11° 45′ Ab.		14	70
Malchow	67	〃		7½	8° 50′ fr.		6	70
Mirow (Beförderung von Postsendungen aller Art durch Pri-								

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. M.	₰
vat-Personen-Fuhrwerk)	24	7° —' N.	2¾	9° —' V.	—	—
Neubrandenburg	27	6° 45' fr. 2° 15' N. 8° 30' Ab.	2¾	11° 15' V. 2° 30' N. 7° 50' N.	2	70
Ollendorf	20	7° 15' fr.	2	3° 15' N.	2	—
Oranienburg	75	6° —' fr. 6° 25' N.	8	10° 30' V. 10° 30' Ab.	7	50
Parchim	119	7° 10' fr.	13¼	3° —' fr.	11	90
Penzlin	16	»	1¾	2° 35' N.	1	60
Plau	89	»	10	6° 25' fr.	8	90
Usadel	12	6° 45' V. 2° 15' N. 8° 30' N.	1¼	12° 50' N. 4° 5' N. 9° 25' N.	1	20
Waren	44	7° 10' fr.	5	11° 20' V.	4	40
Wesenberg (Beförderung von Postsendungen aller Art durch Privat-Personen-Fuhrwerk)	13	7° —' N.	1½	10° 30' V.	—	—
Woldegk	41	7° 15' fr.	4¼	1° —' N.	4	10
Von Oertzenhof nach Friedland	17	11° 30' V. 2° 45' N.	1¾	7° —' fr. 11° 40' V.	1	70
Schönbeck	7	» »	¾	8° 5' V. 12° 45' N.	—	70

Woldegk (Beförderung von Briefen u. Fahrpostsendungen mittelst Privat-Personenfuhrwerks) . .	—	11° 15′ V.	2° 35′ N.	8° 10′ N.	¾	9° 20′ V.	12° 50′ N.	4° 35′ N.	—	—
Von Ollendorf nach										
Feldberg	11	9° 30′ V.			1	2° —′ N.			1	10
dito Botenpost .	„	3° 25′ N.			2¼	6° 30′ fr.			—	—
Neustrelitz	20	3° 15′ N.			2	7° 15′ V.			2	—
Woldegk	21	9° 20′ V.			2	1° —′ N.			2	10
Von Schillersdorf nach										
Mirow (Botenpost) .	8	6° —′ V.			1½	8° —′ V.			—	—
Von Schönbeck nach										
Friedland	10	12° 15′ N.	3° 30′ N.		1	7° —′ fr.	11° 40′ V.		1	—
Oertzenhof	7	8° 5′ V.	12° 45′ N.		¾	11° 30′ V.	2° 45′ N.		—	70
Von Stargard nach										
Neubrandenburg . .	10	8° —′ V.	3° 45′ N.		1	11° 15′ V.	8° —′ N.		1	—
Von Usadel nach										
Neubrandenburg . .	15	8° —′ V.	3° 30 N.	9° 45′ N.	1½	11° 15′ V.	2° 30′ N.	7° 50′ N.	1	50
Neustrelitz	12	12° 50′ N.	4° 5′ N.	9° 25′ N	1¼	6° 45′ V.	2° 15′ N.	8° 30′ N.	1	20

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. M.	₰
Von Wesenberg nach						
Mirow (Beförderung von Neustrelitz Postsendungen aller Art durch Privat-Personenfuhrwerk.)	11	8° 40′ A	1¼	9° —′ V.		
	13	10° 30′ V	1½	7° —′ Ab.		
Von Woldegk nach						
Neustrelitz	41	1° —′ N.	4¼	7° 15′ fr.	4	10
Ollendorf	21	1° —′ N.	2	9° 20′ V.	2	10
Prenzlau	27	5° 15′ fr.	2¾	9° 5′ A.	2	70
Oertzenhof (Beförderung von Briefen und Fahrpostsendungen mittelst Privat-Personenfuhrwerk)	—	9°20′V. 12°50′N. 4°35′N.	¾	11°15V. 2°35′N. 8°10′A.		

b) Im Fürstenthume Ratzeburg.

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. M.	₰
Von Carlow nach						
Schönberg (Botenpost)		4° 30′ fr.	2½	8° —′ V.	—	—
Von Schönberg nach						
Carlow (Botenpost) .		8° —′ V.	2½	4° 30′ fr.	—	—
Dassow	8	10° 35′ V. 8° 15′ N.	1¼	7° 45′ V. 3° 15′ N.	—	80
Rehna (Beförd. v. Postsachen d. Priv.-Pers. Fuhrwerk)	11	10° 15′ V. 7° 55′ N.	1¼	7° —′ V. 3° 25′ N.	—	—
(im Anschluß an die Rehna-Schweriner u. Schwerin-Rehn. Personenpost [Gadebusch, Rosenberg, Schwerin]).						

V. Eisenbahn-Züge.

Großherzogliche Friedrich-Franz-Eisenbahnen.

A. Richtung Straßburg-Lübeck.	Kilometer. Entfernung ab Straßburg.	Personenzug. Nr. 1.	Gemischter Zug. Nr. 3.	Schnellzug. Nr. 5.	Gemischter Zug. Nr. 7.	Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck 1. Kl.	2. Kl.	3. Kl.	4. Kl.
		U. M. Tgsz.	U. M. Tgsz.	U. M. Tgsz.	U. M. Tgsz.	M. ₰	M. ₰	M. ₰	M. ₰
Anschlüsse in Straßburg.						v. Neubrandenburg ab:			
Abf. Stralsund			5 20 Mg.	— —	12 45 Nm.	14 40	10 70	7 30	3 50
„ Stettin			6 55 „	10 30 Mg.	3 47 „	8 50	6 30	4 40	2 10
„ Berlin			— —	8 40 „	1 — „ PZ	16 20	12 10	8 20	4 —
„ Pasewalk			8 27 „	11 38 „	4 59 „	4 80	3 50	2 50	1 30
Ank. Straßburg			8 57 „	12 2 Nm.	5 28 „	3 20	2 30	1 60	— 80
Abf. Straßburg			9 7 „	12 12 „	5 36 „				
„ Oertzenhof	12,0		9 27 „	12 28 „	5 54 „	2 10	1 50	1 10	— 60
„ Sponholz	26,9		9 46 „		6 12	— —	— —	— —	— 20
Ank. Neubrandenburg	34,0		9 56 „	12 56 „	6 20 „				
Abf. Neubrandenburg			10 1 „	1 6 „	6 24 „	— —	— —	— —	— —
„ Mölln	48,0		10 22 „	1 25 „	6 44 „	1 30	— 90	— 70	— 40
„ Stavenhagen	67,4		10 51 „	1 48 „	7 10 „	3 —	2 10	1 60	— 80
„ Malchin	78,6	5 30 Mg.	11 11 „	2 5 „	7 31 „	4 —	2 80	2 10	1 10
„ Teterow	92,6	5 55 „	11 36 „	2 27 „	7 55 „	5 20	3 70	2 70	1 40

Abf. Lalendorf	105,9	6	15	Mg.	11	57	"	2	44	"	8	17	Nm.	6	50	4	60	3	40	1	70
" Güstrow	121,7	6	39	"	12	22	Nm.	3	7	"	8	43	"	7	90	5	60	4	10	2	10
Ank. Bützow	135,0	6	56	"	12	39	"	3	22	"	9	—	"	9	10	6	40	4	70	2	40
Abf. Bützow		7	10	"	12	52	"	3	49	"	10	8	Abs.								
" Schwaan	149,3	7	38	"	1	21	"	4	20	"	10	34	"	10	40	7	30	5	40	2	70
Ank. Rostock	166,0	8	5	"	1	47	"	4	50	"	11	—	"	11	90	8	40	6	20	3	10
Abf. Bützow		7	26	"	12	54	"	3	32	"	9	15	"								
" Warnow	145,5	7	43	"	1	12	"	—	—		9	40	"								
" Blankenberg	158,1	8	5	"	1	36	"	3	58	"	10	3	"	11	20	7	90	5	80	2	90
" Ventschow	167,3	8	19	"	1	51	"	—	—		10	19	"								
Ank. Kleinen	175,6	8	32	"	2	3	"	4	17	"	10	34	"	12	70	9	—	6	60	3	30
Abf. Kleinen		10	8	"	2	29	"	4	30	"	—	—	"								
Ank. Wismar	191,2	10	34	"	2	54	"	4	55	"	—	—	"	14	20	10	—	7	40	3	70
Abf. Kleinen		8	42	"	2	20	"	4	28	"	10	46	"								
" Schwerin	192,1	9	13	"	3	45	"	4	50	"	11	21	"	14	20	10	—	7	40	3	70
" Zachun	208,1	9	36	"	4	13	"	Ank		unft.	11	49	"								
Ank. Hagenow	220,4	9	54	"	4	34	"	—	—		12	10	Nchs.	16	80	11	80	8	70	4	40
Abf. Kleinen		8	46	"	2	15	"	4	25	"											
" Bobitz	184,4	9	2	"	2	31	"	4	37	"				13	50	9	50	7	—	3	50
" Grevesmühlen	198,3	9	26	"	2	53	"	4	53	"				14	80	10	40	7	70	3	90
" Schönberg	215,7	9	52	"	3	19	"	5	14	"				16	30	11	50	8	50	4	30
Abf. Lüdersdorf	223,8	10	5	"	3	32	"	—	—					—	—	—	—	—	—	—	—
Ank. Lübeck	234,9	10	19	"	3	47	"	5	36	"				18	10	12	70	9	40	4	70
Anschlüsse in Lübeck.																					
Abf. Lübeck		10	30	"	3	52	"	5	45	"			PZ	23	20	16	50	12	—	6	10
Ank. Hamburg		12	8	Mtg.	5	53	Ab.	7	3	"			CZ	23	60	16	90	12	40	—	—

A. Richtung Straßburg-Lübeck.	Kilometer.	Personenzug. Nr. 1.			Gemischter Zug. Nr. 3.			Schnellzug. Nr. 5.			Gemischter Zug. Nr. 7.			Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck							
		U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	1. Kl.		2. Kl.		3. Kl.		4. Kl.	
														M.	₰	M.	₰	M.	₰	M.	₰
Anschl. in Hagenow.														v. Neubrandenburg ab							
Abf. Hagenow		10	24	Mg.	5	9	Nm.				12	27	Mg								
Ank. Wittenberge		11	51	Nm.	6	24	Ab.				1	41	"								
" Berlin		3	15	"	9	15	"				2	50	" PZ	22	10	15	80	11	60	5	90
" Magdeburg		3	13	"	10	43	"						" SZ	23	10	16	50	12	10	—	—
" Leipzig		6	44	"	2	54	Mg.				5	30	" PZ	31	20	23	40	17	20	8	70
Abf. Hagenow		10	11	Mg.	4	46	Nm.						" SZ	35	10	25	30	18	50	—	—
Ank. Büchen		11	34	"	5	58	Ab.				5	43	"	30	80	22	40	16	—	—	—
" Hannover		9	15	Ab.	1	18	Mg.				8	30	"	40	30	28	80	20	—	—	—
" Hamburg		1	15	Nm.	7	35	Ab.						"								
											3	3	"								
											3	23	"								
											3	49	"	20	70	14	70	10	90	5	50
											3	48	Nm.	33	80	24	60	17	50	—	—
											4	45	Mg.	24	40	17	50	12	90	6	50
B. Richtung Lübeck-Straßburg.		Gem. Zug. Nr. 2			Schnellzug. Nr. 4.			Gem. Zug. Nr. 6.			Pers.-Zug. Nr. 8.			bis Neubrandenburg							
Anschlüsse in Hagenow.																					
Abf. Hamburg		9	45	Nchm.				7	50	Mg.				24	40	17	50	12	90	6	50
		11	45	"																	
" Hannover via Hohnst.		—	—	"				3	35	Ns.											
								11	15												
" " via Stendal		5	14	"	kein Anschl.						11	—	Mg.	33	80	24	60	17	50	—	—
" Büchen		12	46	Mg.																	
		11	12	Nchm.				9	13	Mg.	4	9	Nm.	20	70	14	70	10	90	5	50
Ank. Hagenow		2	58	Mg.				—	—		5	4	"								
		3	17	Nchm.																	
Abf. Leipzig		1	—	"				—	—		12	30	"	40	30	28	80	20	—	—	—
" Magdeburg		7	20	"				6	—		3	35	Mg.	30	80	22	40	16	—	—	—
" Berlin		9	45	"				8	—				PZ	32	—	23	30	17	20	8	70
		11	30	"							3	30	SZ	35	10	25	30	18	50	—	—

| | Entfernungen von Lübeck. | | |

B. Richtung Lübeck-Straßburg.	Kilometer.	Gemischter Zug. Nr. 2.			Schnellzug. Nr. 4.			Gemischter Zug. Nr. 6.			Personen-Zug. Nr. 8.			Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck			
		U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	1. Kl.	2. Kl.	3. Kl.	4. Kl.
														M. ₰	M. ₰	M. ₰	M. ₰
Abf. Schwaan	114,2	6	52	V.	10	29	V.	2	52	Nm.	8	43	Ab.	10 40	7 30	5 40	2 70
Ank. Bützow		7	10	"	10	52	"	3	14	"	9	6	"				
Abf. Bützow		7	22	"	11	16	"	3	46	"	10	9	"				
" Güstrow	113,2	7	46	"	11	37	"	4	16	"	10	33	"	7 90	5 60	4 10	2 10
" Lalendorf	129,0	8	10	"	12	—	"	4	46	"	10	58	"	6 50	4 60	3 40	1 70
" Teterow	142,3	8	33	"	12	21	Nm.	5	14	"	11	22	"	5 20	3 70	2 70	1 40
" Malchin	156,3	8	57	"	12	43	"	5	44	"	11	42	"	4 —	2 80	2 10	1 10
" Stavenhagen	167,5	9	17	"	1	2	"	6	9	Ab.	(Ank unft)			3 —	2 10	1 60	— 80
" Mölln	186,9	9	43	"	1	27	"	6	43	"				1 30	— 90	— 70	— 40
Ank. Neubrandenburg	200,9	10	1	"													
Abf. Neubrandenburg		10	9	"	1	48	"	7	9	"							
" Sponholz	208,0	10	20	"				7	21	"				— 80	— 60	— 40	— 20
" Oertzenhof	222,9	10	47	"	2	19	"	7	51	"				2 10	1 50	1 10	— 60
Ank. Straßburg	234,9	11	3	"	2	35	"	8	10	"				3 20	2 30	1 60	— 80
Anschlüsse in Straßburg.																	
Abf. Straßburg		11	8	"	2	41	"	8	20	"							
Ank. Pasewalk		11	34	"	3	8	"	8	54	"				4 80	3 50	2 50	1 30
" Berlin		3	32	Nm.	6	30	Ab.							16 20	12 10	8 20	4 —
" Stettin		1	—	"	4	29	Nm.	10	21	"				8 50	6 30	4 40	2 10
" Stralsund		2	10	"				11	52	"				14 40	10 70	7 30	3 50

VI. Alphabetiſches Regiſter

der pag. 10—307

im Hof- und Staats-Handbuch aufgeführten Namen.

A.

Adam, Dr., Lehrer 119
Adermann, Adv. 48. 55
— Wegebaurath 125
Adler, Schloßmädchen 24
— Aufſeherin 27
— Gartenwächter 213
Agatz, Kloſter-Holzwärter 201
Ahlbach, Reviſor 106
Ahlers, Bürgermſtr. 48. 51
53. 56. 82. 193. 198 213
— Landſyndicus, Rath 51. 52
53. 56. 178. 187. 196. 198
— Adv. 56
— Cand. d. Theol. 78
Ahlgrim, Feldwebel 16
Ahlgrimm, Küchenſchreiber 25
— Schornſteinfeger 93
— Poſtmeiſter 102
— Landw.-Bez.-Feldw. 116
— Freiſchulze 223
— Lohnziegl.-Wwe. 228
— Lohn-Ziegler 230
— Büdner 232
Ahrend, Hof-Buchdr. 35
— Schulze 302
— Schulze 303
Ahrendt, Lakai 32
Ahrens, Baumeiſter 130
— Poſtgehülfe 284
Ahrensdorf, Arzt 134. 147
Ahrndt, Poſtgehülfe 100
Albrecht, Telegraphiſt 103
— Hebamme 288
Alexander, Kaufmann 169. 218
Alm, Diaconiſſin 160
Alroth, Hoftiſchler 36
Alwarth, Lehrer 84
Appel, Schulmſtr. 67
— Gymnaſ.-Lehrer 84
— Armendiener 147. 169. 215
d'Aragão, Braſ. Gen.-Conſ. 18
Arendt, Stallburſche 38
v. Arenſtorff, Convent. 204
— „ 207
— „ 210
— Gutsbeſitzer 249
Arndt, Gartenknecht 26
— Küſter 74
— Lehrer 86
— Arzt 134
— Realſchullehrer 193
— Spritzenmeiſter 212
— Kämmereiſchreiber 214
— Regiſtrator 270. 271
— Arzt 287
— Hauswirth 296
v. Arnim, Kammerjunker u. Aſſeſſor 23. 269. 271
— Convent. 202
— „ 208
— „ 211
Asmis, penſ. Cantor 77
— Cand. d. Theol. 77
Auerbach, Hofmeſſerſchmied 35
Auguſtin, Bahnhofs-Inſp. 16

B.

Baack, Vorreiter 30
Bachmann, Adv. 56. 105. 184 186
— Rector 77. 87. 147
Bade, Freischulze 150. 229
— Pächter 235
Bader's Erben, Erbmüller 231
Bäber, Dr. Conrector 83
Bäckler, Kämmereidiener 213
Bährens, Unterförster 97
Baer, Rohrleiter 297
Bahlcke, Hofrath 37. 55. 183
— Arzt 140. 142
— Andr., Pächter 230
— Herm., Pächter 232
Bahr, Rath 51. 53. 57. 86. 92 118. 121. 147. 215
— Präpos. 71. 85. 146. 152 178
Bahrdt, Lehrerin 81
Balck, Revisionsrath 192
Baljöhr, Hofmusikus 28
Ballin, Postschaffner 101
Ballschmiter, Walkmüller 258
Barca, Ober-Post-Kassen-Rendant 100
Barclay de Tolly-Weymarn, Fürst 12
Baresel, Reitknecht 33
Barkow, Küster 66. 84
Barlach, Arzt 287
Barnewitz, Hofbuchhdl. 29. 154 163. 179
Bartel, Postgehülfe 102
Bartelb, Stadtger.-Hülfsact. 47
— Organist 61. 86
— Amtsschreiber 92
— Vorsteherin 180
Bartelb, Schulmeister 62
Bartels Erben, Erbpacht-müller 222
Bartels, Müller 222
Bartold, Rector 77. 86
— Canzlist 270. 281. 284
Gr. v. Bassewitz, Minister-Präsident 21. 192
— ritterschaftl. Dep. 196. 197
— Convent. 205
— „ 209
— „ 209
— „ 210
v. Bassewitz, Convent. 202
— „ 202
— „ 202
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 205
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 211
— „ 211
Bassow, Copiist 50
— Schulmstr. 67
— Jäger 214
Bastian, Chirurg 136
— Hebamme 137
Bauer, Landkasten-Secr. 197
— Präpositus 278
Baumann, Lehrerin 86
Bechly, Rentier 186
Becker, Protonotair 46
— Pastor 63
— Küster 73
— Pastor 74. 88. 148
— Viertelsmann 147. 216
— Pastorin 180
Beckers Erben, Müller 234
Beckström, Semin.-Dir. 77. 88
— Cand. d. Theol. 78

Bedele, Polizei- u. Kirchen-vogt 270. 274
Beetz, Ober-Zollrath 106
Behm, Secr. 189
v. Behmen, Hofgoldschm. 35. 182
Behn, Pastor 76
Behncke, Postgehülfe 102
— Hebamme 141
— Müller 258
Behnke, Gehöftsbesitzer 258
— Schulmstr. 275
Behnsen, Garderobejungfer 32
v. Behr, Convent. 202
— " 202
— " 204
— " 205
— " 208
— " 208
v. Behr-Negendanck, Guts-Besitzer 150. 248
Behrend, jüd. Religionslehr. 219
Behrends, Schloßdiener 34
— Amtspolizeidiener 50 92
— Holzwärter 96
— Pachtziegler 232
— Krüger 237
Behrens, Lakai 24
— Lehrer 86
— Landbriefträger 102
— Klost. Holzwärter 207
— Mühlenbesitzer 239
— Schuldiener 280
Beier, Gerichtsdiener 50
Bellenbaum, Schornsteinfeger 94
Belling, Tel.-Stat.-Verw. 103
Benckesche Erben, Freischulze 227
Bendschneider, Polizeidien. 121
Benduhn, Commissionsrath 39
Bengelstorff, Mundkoch 25
— Hoftischler 36. 253
— pens, Hundewärter 37
— Unterförster 97
Bense, Chirurgus 136. 213
Benzin, Kutscher 29
— Lehrer 86
— Standes-Beamter 150
— Müller 223
— Müller 230. 233
Berend, Klost.-Holzwärter 207
Berg, Schulmeister 64
— Kaufmann 190
Bergell, Pächter 233
Bergemann, Landes-Secr. 197
— Pächter 229
Bergfeld, Pastor 70
Bergholtz, Amtsschreiber 92
Bergholz, Lakai 24
Berlin, Advocat 56
— Pastor 66
— Arzt 137. 167
— Convent. 167. 202
— Kloster-Küchenmeister 210
Berndt, Müller 233
v. Bernstorff, Convent. u Pensionistin 204. 206
Gr. v. Bernstorff, Regier.-Rath 22. 23. 43. 44
— Jagdjunker und Forst-practicant 96. 109. 114
— Landrath 295
— Klosterhauptmann 201
— Convent. 204
— " 204
v. Besak, Kaiserl. Russischer Oberst ꝛc. 13
Beschorner, Königl. Sächs. Finanzprocurator 15
Beseler, Klostergutsbesitzer 188
Bester, Unterförst. 98
— " 98
— Maurermstr. 184
— Klosterförster 207
Beuthin's Erben, Müller 223
Beyer, Vorreiter 30
— Schulmeister-Gehülfe 67
— Erbkrüger 225

Beyer, Erbpächter 237
Bibow, Chirurgus 138
Bicker, Bürgermeiſter 285
289. 293. 297
Bielefeld, Lakai 24
Biermann, Landbriefträger 102
Biſchoff, Steueraufſeher 107
Blanck, Reitknecht 30
— Kammerdiener 32
— Lakai 32
— O.-A.-Ger.-Rath 46
— Cantor 68. 87
— Pächter 150. 235
— Rentier 192
— Förſter 282
— Vice-Schulze 302
Blank, Poſtagent 103
v. Blazekovic, K. K. Oeſterr. Hauptm. 14
Bleiſt, Alleewärter 95
Block, Thierarzt 137
— Vice-Schulze 299
v. Blücher, Juſtizcanzlei-Director 22. 47. 54. 144
— Kammerherr ꝛc. 22
— Gutsbeſitzer 130
— Sparkaſſen-Vorſteher 184
— Convent. 202
— „ 202
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 204
— „ 204
— „ 204
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 208
— „ 209
Gr. v. Blücher, Convent. 203
— „ 204
— „ 209
Blühdorn, Kutſcher 29
Blum, Hebamme 138
Blumenhagen, Thierarzt 138
Blumhagen, Chirurg 138
Boccius, Geh. Kammerr. z. D. 90
— Ober-Zollrath 106
Bock, Gymn.-Lehrer 80
— Bureaudiener 105. 184. 186
— Gem.-Aelteſter 218
— Mühlenbeſitzer 253
v. Boddien, Hof-Marſchall a. D. 12. 36
— Kloſt.-Penſioniſtin 206
— Convent. 209
— Convent. 210
Bode, Ober-Telegr. 103
v. Bodenhauſen, Herzogl. Anhalt. Kammerherr 13
Bölckow, Convent. 211
Bölte, Convent. 204
Böttcher, Schulze 305
Bohm, Paſtor 64
— Collaborator 77. 83
Bohn, Organiſt 190
— Küſter 276
Bohnſtädt, Küſter 64
— Schulmeiſter 73
Boldt, Gerichtsdiener 48
— Pächter 149. 223
— Kämmereiſekr. 213
— Pachtmüller 225
— Pächter 233
— Müller 236
Boll, Spritzenmſtr. 214
Bollmann, Chauſſeewärter 129
Bollow, Gerichtsſecr. 49. 50. 185
— Chauſſeewärter 286
— Schulz 303
v. Boltenſtern, Apotheker 137
Boltmann, Lehrer 84

Bombe, Steueraufſeher 108
Bonhard, Diaconiſſin 160
Bopp, Secr. ꝛc. 184. 186
Borchert, Poſtagent 284
— Schulze 304
v. Borck, Kammerherr 22. 118
131. 247
Bordier, Hebamme 140
Bormann, Küper 26
Born, Kaufm. 146
v. Boſe, Freiherr ꝛc. 13
Boſſart, Paſtor 66. 145
v. Both, Kammerherr 20. 22. 23
— Convent. 202
— " 202
— " 211
Boy, Dampfſchneidemühlbeſ. 261
— Schulze 299
— " 300
Boye, Schulmſtr. 275
Baron. v. Brandenſtein,
Convent. 205
— " 205
Frh. v. Brandenſtein, Guts-
mitbeſitzer 118. 245
Brandt, Hofſchuhmacher 36
— Küſter 65
— " 73
— Unterförſter 97
— " 98
— Krüger 238
Braſch, Rathsherr 48. 56. 146
214. 258
— Stadtſecr. 214
Brauer, Schloßdiener 24
— Schleuſenaufſ. 132
— Gutsbeſitzer 242
Braun, Hofmuſikus a. D. 36
— Stadtger.-Diener 48. 122
— Pförtner 48. 50. 123
— Senator 79. 213
— Unterförſter 110
Breeſt, Schulmſtr. 64
Breeſt, Küſter 65
— Schulmſtr. 65
— " 74
— Küſter 75
Brehm, Thierarzt 137
— Spritzenmeiſter 214
Breithaupt, Paſtor 61
Bremer, Hebamme 135
— " 141
Breuel, Färber 292
— Amtm. 294
— Pächter 300
Breutz, Hofhandſchuhmacher 35
Brockmann, Schloßmädchen 34
Bröcker, Schulmeiſter. 63
Bröder, Stadtſprecher 146
v. Broich, Königl. Preuß.
Major 14
Bruce, Großbrit. Marine-
Kapitain 15
Brückner, Senator 48. 56. 104
119. 213. 219
— Geh. Hofrath 51. 53. 55
196. 213
— Rath, Dr. 136
— Arzt 136
Brüggemann, Schulmſtr. 276
— Vice-Schulze 289 305
Brünslow, Stand.-Beamt. 150
Bruhn, Sem. Hausverw. 88
— Hausmutter 88
— Rathsdiener 214
— Schulmeiſter 276
Bruhns, Arzt 137
Brunn, Senatorin 180
— Senator 215
Brunnemann, Waſchmädchen 27
Brunswig, Adv. 55
— Rath, Dr. 134. 135. 142. 145
— Müller 236
v. Buch, Convent. 203
— " 210
— Rittergutsbeſ. 250

Buchin, Schulmeister 69
Budde, O.A.G.-Vice-Präs. 12. 46
— Gastwirth 85
— Müller 258
— „ 258
v. Bülow, Staatsminister a. D. ꝛc. 11. 37
— Hauptm. a. D. 17. 38
— Hofmarschall 20. 23. 27
— Oberstallmeister 20. 29
— Hofdame a. D. 36
— Kammerjunker 36
— Sec.-Lieuten. 115
— Stand.-Beamt. 150
— Landrath 195. 196. 197
— Kloster-Provisor 200
— „ 206
— Convent. 202
— „ 202
— „ 202
— „ 202
— „ 203
— „ 203
— „ 204
— „ 204
— „ 204
— „ 204
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 208
v. Bülow, Convent. 208
— „ 208
— „ 209
— „ 209
— „ 209
— „ 210
— „ 210
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
Bar. v. Bülow, Convent. 208
Bülow, Küster 72
— Postgehülfe 102
— Schuhmacher 169
— Copiist 197
Bünger, Stadtverordneter 147
Büsch, Gutsbesitzer 242
Büttner, Polizeidiener 121
Bunge, Postsecr. 100
Burchard, Ober-Steuer-Inspector a. D. ꝛc. 37. 56
— Notar 56
— Hauptamts-Assistent 108
— Ministerialrath 192
Burgheim, Vorsteher 219
Burghof's Wwe., Apotheker 140
Burgmann, Convent. 210
v. Burgsdorff, Königl. Preuß. Oberstlieutnant 14
Burmeister, Hülfsschulmstr. 75
— Postschaffner 101
— Domänenpächter 188
— Geh. Canzleirath 201
— Hauswirth 284. 285. 287
— „ 294
— Schulze 285. 300
— Maurermeister 294
— Pächter 297. 299
— Schulze 299
— „ 301

Buſch, Hebamme 137
— Chauſſeewärter 286
— Schulze 300
Buſchow, Chauſſeegeld-Einnehmer 126
— Stand.-Beamt. 289
Buſe, Schulmſtr. 71
— Holzwärter 96
Buſe, Nachtwächter 212
Buttel, Adv. 55. 260
Buttermann, Hoflieferantin 35
— Kaufmann 185

C.

(ſ. event. auch unter K.)

Calließ, Schulmſtr. 278
Capell, Mühlenbeſitzer 301
— " 305
Carl, Thierarzt 137
Carlau, Lehrer u. Küſter 75. 87
— Organiſt 277
de Caters, Conſul a. D. 14
Chemnitz, Lakai 24
Claſen, int. Chauſſeegeld-Berechner 126
— Schulmeiſter-Gehülfe 276
— Hauswirth 296
Cleve, Küſter 61
Clodius, Paſtor 278
Cohn, Adv. 55. 154. 161. 183
Colbatz, Armenvorſteher 146
Collin, Profeſſor 77. 81
Conow, Schulmſtr. 73
— Lehrer 77. 279
Conrad, Chirurgus 139
— Hebamme 139
— Müller 233
Cordes, Rathsprotocolliſt 214
Cordt, Krüger 235
Cordua, Pächter 150. 222
— Pächterin 239
Cornehl, Müller 235
v. Cramon, Convent. 203
Crossthwaite, früher Königl. Großbritann. Conſul 13
Crumbiegel, Bürgermſtr. 195. 196
Cunitz, Pächter 223
— Müller 238
— " 260
Curth, Hofmuſikus 27
— Küſter 63. 83
— Lehrer 88
Cust, Lady in waiting 31

D.

Dabbert, Küchenmädchen 32
v. Dachröden, Hausmarſchall 21
Dädlow, Spritzenmeiſter 212
Dahms, Schulmſtr. 74
Dahſe, Bürgermeiſter 196
Damm, Hauswirth 296
Daniel, Baurath 27. 91
Daſſow, Stadtjäger 215
Dautwiz, Hofgärtner 25. 26
Dedlow, Lehrerin 180
Degener, Poſtſchaffner 102
Dehne, Rechnungsbeamter ꝛc. 15. 17. 111. 159
Denker, Hebamme 288
Dervieu, General-Conſul 18
Deſſau, Unterförſter 98
— Forſthülfsauſſ. 281
v. Dewitz, Aſſeſſor 43
— Vice-Landmarſchall 51. 104 181. 187. 195. 198. 243 245. 249
— Convent. 203
— " 204
— " 208
— " 209
— " 211
— Gutsbeſitzer 246. 247
Dieckmann, Küſter 66
— Schulmſtr. 73

Diedrich, Gefangenwärter 47
Dierck, Schulmſtr. 277
Dierking, Kaſſier 106
Dieſow, Kammerjungfer 31
Dieſtlow, Stadtdiener 212
Dietrich, Unterförſter 96
Dietrichs, Schulmſtr. 71
Dietſch, Gärtner 26
— Lehrerin 179
Dietze, Lehrerin 85
Dippe, Miniſterialrath 119
Döhn, Erbpächter 224
Dörbandt, Paſtor 69
Dörſchner, Hebamme 135
Dolberg, Convent. 209
Donner, Hebamme 135
v. Dormus, K.K. Oeſtr. General-Major 12
Doß, Schulmſtr. 69
Drall, Steueraufſeher 283
Dräger, Gartenknecht 34
— Hofſchmied 35. 297
— Schulze 301
Drägert, Unterförſter 98
— Schuhmachermſtr. 145
Drevs, Amtmann-Wittwe 300
Drewes, O.-A.-Ger.-Pedell 46
— Pächter 189. 232
Drews, Stadtger.-Sekr. 48
— Telegraphenbote 103
— Diaconiſſin 156
— Pächter 150. 234
— " 231
— " 235
— Erben, Pächter 301
Dreyer, Heſſiſcher Hofrath, Dr. med. 13
— Färber 186
— Spritzenmeiſter 212
Drücker, Stadtverordneter 147
Dücker, Hülfslehrerin 86. 180
— Armen-Secr. ꝛc. 146. 215
Düfahel, Maler 145. 182
Dühr, Profeſſor 84
v. Düring, K. Hann. Rittmeiſter a. D. 13
Düſel, Stadtverordneter 85
Düſing, Roßarzt 29. 135
— Poſtverwalter 102. 170
Dufft, Actuar 270. 271
— Advocat 272
Dulitz, Rector 83. 193
Dultz, Apotheker 135
Dunckel, Poſtverwalter 102
Dunkelberg, Hofrath 17. 38. 55 183
Dunker, Schulmeiſter 276
Durchſchlag, Amtsgerichts-Actuar 49
— Stadtſecr. 56. 167. 214
— Standes-Beamter 149
— Stadtabg.-Erheber 214

E.

Ebel, Küſter 73
Ebert, Kaſtellan 34
— Kaſtellanin 34
Eckmann, Hebamme 288
Eckner, Chauſſeewärter 286
Eckſtein, Rentſchr. 29. 45. 118
Egels, Fabrikbeſitzer 223
Egert, Schulze 289. 299
— Quartiersmann 297
Eggers, Stabsarzt 17. 113. 134
— Rendant 199
Ehlers, Bauervogt 305
Ehrcke, Schulmſtr. 72
Ehrich, Briefträger 101
Eichbaum, Ober-Steuer-Controleur 108
Eichler, Schuldiener 82
Eiſemann, Hofmuſikus 27
Emanuel, Kaufmann 169

v. Enckevort, Königl. Pr. Prem.-Lieuten. 14
v. Engel, Kammerrath 22.23.45 90. 91
— Gutsbeſitzer 119. 149. 244
— Convent. 205
— „ 211
Engel, Hofbuchbinder 35
— Rathsſekr. ꝛc. 56. 198. 213
— Küchenmeiſter 207
Engholm, Reſ.-Lieuten. 114
Enterlein, Zahnarzt 136
Ephraimſon, Vorſteh. 146. 169 218
Erdmann, Stallburſche 34
Erxleben, O.-Appell.-Rath 46
Eulenberg, Cantor 37. 180
— Paſtor 277. 288
Evers, Steuer-Inſpector 106
Ewald, Schloßdiener 25
— Lehrer 83
Gr. v. Eyben, Oberlanddroſt 12 21. 269. 280. 281. 284. 285 287. 297

F.

Faaſch, Chauſſeegld.-Einn. 286
— Schulze 300
v. Fabrice, Landdroſt 21. 92. 95 117. 119. 121. 150. 167
— Droſt 22. 92. 110. 117. 118 121. 122. 143. 150. 183
— Convent. 204
— „ 204
— „ 204
— „ 205
— „ 209
Fahrnow, Schulmſtr. 76
Farina, Hoflieferant 39
Farnow, Hebamme 137
Farre, Hoflieferant 39
Feldmann, Conſul a. D. 14
Fehmerling, Ziegeleipächter 300
v. Ferber, Convent. 202
— „ 204
— „ 207
— „ 207
Fetting, Rathsdiener 216
Fick, Pächter 222
— „ 226
— „ 232
— Chirurg 287
— Gaſtwirth 295
Fiedler, Kammerjungfer 31
— Hofſchuhmacher 35
— Chirurgus 134
Fielitz, Schulm. Geh. 74
Filter, Gemeinde-Vorſteher 217
Finck, Magiſtr.-Protokolliſt 212
Fincke, Kammerfrau 32
Fiſcher, Gartenknecht 26
— Bibliothekverwalter und Gasinſpector 29. 212
— Hofrath 55. 79. 81. 121 144. 179. 183. 212
— Paſtor 71. 85
— Forſtwärter 215
— Paſtor 275
Flemming, Chauſſeewärter 129
Flörke, Geh. Hofrath 196
— Convent. 203
— „ 209
v. Flotow, Kreis-Deput. 200
— Convent. 202
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 205
— „ 207
— „ 207
— „ 208
— „ 209
Foelſch's Erben, Pächter 231
Fölſchow, Lehrer 84
Förſter, Hofmuſikus 27

v. Follenius, Rittmeister 14
Franck, Reg.-Registr. a. D. 37
— Schulmstr. 76
— Postassistent 101
Frank, Unterförster a. D. 37
Frehse, Pastor 71
— Chirurgus 138
Freiheit, Müller 228
— Müller 238
Freitag, Schulze 302
Frentz, Holzwärter 216
Frerichs, Geh. O.-Med.-Rath ꝛc. 13
Freundt, Schulmstr. 70
— Küster 71. 85. 187
— Briefträger 101
Freytag, Pastor 67
— Schulze 302
— " 302
Friedeberg, Gebr., Hof-Juwel. 39
Friedemann, Geh. Commerzienrath 38
Friedlieb, Dr., Geh. Sanit. Rath 15
Friedrichs, Müller 256
Fritsche, Gehöftsbes. 257
Frodien, Adv. 56
Funck, Haushofmeister 25. 185
— Pastor 73
— Prorector 84
— Hebamme 141
Funk, Hof-Stuhlmacher 36
— Pastor 74
— Physicus 136. 138
— Amtmann 225

G.

Gätcke, Ober-Telegraphist 100
Gäthke, Schulmstr. 65
Galenbeck, Chausseewärter 129
Garlipp, Thierarzt 135
Garthe, Baurath 132
— Forstinspector 201
Gartz, Kürschnermstr. 294
— Quartiersmann 297
Garz, Postgehülfe 102
Gasau, Tel.-Secr. 103
Gaschow, Wagenmeister 30
Gau, Lakai 32
— Spritzenmeister 215
— Erbpachtmüller 222
Gebel, Arzt 88. 141. 142
Gebert, Postverwalter 102
Gebhardt, Gutsbesitzer 188
Geier, Hebamme 140
Geist, pens. Stadtschreiber 38
Gemberg, Waagemeister 214
Gendrich, Schloßmädchen 29
— Kutscher 24
Genschow, Sekretair 34
— Schulmeister 62
Gentzcke, Freischulze 238
Genzken, Präpositus 74. 75. 79 87. 147
— Cand. d. Theol. 78
Genzmer, Adv. 55. 91. 183
— Pastor 60. 85. 146. 170
— " 65
Georg, Füllenwärter 30
Gerber, Rector 85
Gerdes, Klost.-Holzwärter 207
Gerhardt, Pastor 73
Gerlach, Organist 63
Gerling, Pächter 232
— Pastor 277
Gerlitz, Lehrerin 84
Gerloff, Freischulze 228
Gernentz, Küchenmädchen 25
Gerth, Chirurg. 134
Gertz, Lohgerber 263
Gewiese, Chausseewärter 128
Giebner, Pastor 60. 79. 85 123. 143. 146. 170

Giehrke, Stadtſyndic. 48. 56. 119 214
Gieſe, Wagenwaſcher 30
— Poſtſchaffner 101
— Kaufmann 185
Gieſeke, Dr., Schuldirector 119
Gimpel, Synag.-Vorſteh. 219
Glamann, Müller 304
Glanz, Ziegler 222
Gley, Gartenknecht 26
— Viertelsmann 147. 215
— Rathsherr 215
v. Glöden, Premierlieut. 112
— Convent 202
— „ 207
Gnevekow, Stadtdiener 215
Gode, Chauſſeewärter 286
Godenſchwager, Kalkbrenner 223
Godenſchweger, Schulmſtrgeh. 61
— Amtsreiter 92
Godenswege, Hebamme 139
Göbeler, Lehrer u. Organiſt 66. 84
— Lehrerin 84
Goeden, Phyſicus 137
Görner, Kammerfrau 31
— Kammerſängerin 36
Görſchner, Cantor 66. 84
Gößler, Pächter 237
Götz, Ober-Med.-Rath 133. 134 141
— Arzt 134. 142. 147. 219
— Ackersmann 146
— Pachtziegler 224
Götze, Aſſeſſor 48. 51. 52. 53. 56 79. 120. 121
— Cand. d. Theol. 77
Gothmann, Chauſſeegeldeinn. 128
Gotsmann, Lehrer ꝛc. 61. 86
— Unterförſter 98
— Hebamme 139
Gottſchick, Diaconiſſin 156
Grabert, Steueraufſeher 108
Grabow, Schleuſenwärter 132
Gradhandt, Rathsdiener 215
v. Grävenitz, Kammerherr 22. 23
— Hofdame 31
— Convent. 202
— „ 203
— „ 203
— „ 207
— „ 209
— „ 209
— „ 210
— „ 211
— Lieutenant 289. 307
Granzow, Schloßmädchen 24
— Schulmſtr. 74
— Wattenfabrik. 259
Grapow, Oberförſter 96
— Steuerrath 161. 270 279. 280. 283. 291. 292
Graß, Hauptamts-Aſſiſt. 107
Graßhof, Pr.-Lieutenant 113
Greck, Erbmüller 247
Greeſe, Krüger 233
— Müller 239
Greuel, Todtengräber 215
Greve, Hebamme 140
— Organiſt 190
— Spritzenmeiſter 214
— Jäger 214
— Schulmſtr. 274. 278
— Hebamme 288
Grevismühl, Schulze 299
— „ 300
Grevsmühl, Schulmſtr. 275
— Schulze 300
Griben, Schulze 301
Grimm, K. Ruſſ. Staatsrath 13
Grobbecker, Kupferſchmied 182
— Kämmerer 216
Grohmann, Paſtor 278
Gronauer, Küſter 64
Grosſchopff, Arzt 136. 142
Groth, Hofuhrmacher 36
— Paſtor 65

Grühn, Lehrerin 83
Grundtsche Erben 236. 238
Guba, Kaufmann 175. 184
Günter, Viertelsmann 147. 185 215
— Spritzenmstr. 212
— Hof- u. Amtsmaurermeister 35. 89. 149. 217
Güttner, Küster 276
— Schulmstr. 276
— Schulmstr. 278
Gulomy, Professor 39
Gundlach, Hofdrechsler 35
— Bürgermeister 48. 56. 85. 118 122. 131. 146. 150. 161 170. 215
— Advocat 55. 185
— Küster 70
— Chirurgus 140
— Bürgermeisterin 180
v. Gundlach, Convent. 203
— " 203
— " 204
— " 211
— Schloßhauptmann 244
— Drost 307

H.

Haack, Küster 66
— Frohnereibesitzer 257
Haase, Lakai 24. 31
— Aufseher 123
— Oconom 132
— Thierarzt 138
— Krankenwärterin 143
— Geschwister Müller 238
Haberlandt, Hebamme 135
Hackbusch, Lehrerin 84
Hacker, Bauschreiber 27. 182
— Wäscherin 27
— Lehrer 83
— Schulmstr. 64
Hacker, Cigarrenfabrikant 259
Häfke, Küster 89
Härer, Chausseewärter 129
Hagemann, Landgestütsknecht 30
— Schulmstr. 67
— Schulmstr. 70
— Küster 190
v. Hagen, Gegenschreiber 197
Hagen, Vice-Wachtmeister 120
— Holzwärter 216
— Pastor 278
— Viceschulze 302
Hagendorf, Torfaufseher 95
Gr. v. Hahn, Erblandmarschall 195. 198. 248. 250
— Convent. 205
Hahn, Kammersängerin 27
— Landgestütsknecht 30
— Amtsverw. a. D. 38. 272 292
— Kämmerer 56. 213
— Oberförster 99
— Fabrikbesitzer 260
Haker, Schulmstr. 70
Hallinger, Beisitzer 219
Hamann, Hebamme 140
— Pächter 222
Hamburger, Landrabbiner 218
Hammer, Chirurgus 134
Frhr. v. Hammerstein-Equord, Oberförster 97
v. Hammerstein, verw. Staatsminister 159
Br. v. Hammerstein, Convent. 202
— Convent. 203
— " 203
— " 204
— " 205
— " 205
— " 205
— " 208
— " 208
— " 208

Br. v. Hammerstein, Convent. 210
— Convent 211
— " 211
— Domina 207
Br. v. Hammerstein-Gesmold, Convent. 207
Hampe, Standes-Beamter 149
Hanck, Hofschuhmacher 35
— Amtsdiener 107
Hancke, Pächter 304
Hanewinkel, Pastor und Consist.-Assessor 278
Hank, Gefangenhauswärter und Aufseher 47. 91. 183
Hannemann, Ortsvorsteher 305
Hanssen, Professor ꝛc. 13
Frhr. v. Hanstein, Kammerherr 21
Hardow, Landgestütsknecht 30
Hardrath, Schulmstr. 61
Hardt, Chausseewärter 128
— Erbpächter 234
— Gutsbesitzer 245
Harms, Lakai 24. 31
— Pächter 233
Harnack, Reitknecht 30
Harras, Pächter 118. 237
Hartleb, Erbpächter 229
Hartmann, Schleusenwärter 132
— Schulze 302
Hasse, Professor ꝛc. 13
Hast, Postsecretair 100
Hauck, Pastor 64
Hauff, Aufseherin 28
v. Haugwitz, Kammerjunk. 23. 109
Haupt, Kloster-Pension. 206
— Rathskellerpächter 213
Hauschild, Schulze 289 305
Heidrich, Küster 67
v. Hein, Landwehrlieut. 115
Heincke, Rathmann 296. 297
Heine, Vorsteher 219
Heinrichs, Pastor 66
— Rathsprotokollist 215
Heise, Schulmstr. 74
— Torfaufseher 95
— " 95
— " 95
— Chausseegeld-Erheber 126
Heitchen, Müller 258
Held, Chirurgus 136
Heldt, Goldleistenfabrikant 259
Helfft, siehe Friedemann, Hof-Banquier 40
Hellwig, Schloßdiener 25
— Kutscher 29
— Hof-Buchdrucker 35
— Registrator 189
— Kalkbrenner 226
— Lohnziegler 228
Hempel, Cantor 274. 280
— Schul- u. Siechenmstr. 277. 279. 280. 292
— Pächter 301
Hemping, Schulmstr. 278. 288
Henck, Lehrerin 83
Henckel, Müller 258
Henne, Hebamme 135
Henning, Stallbursche 30
— Freischulze 228
Hennings, Schulmstr. 61
— " 72
Herdtmann, Organist 66
Herholz, Klost.-Holzwärter 201
Hermes, Bürgermstr. 201
Herold, Apotheker 288
Herse, Viceschulze 226
— Müller 227
Herzberg, Hof-Maurermstr. 35
— Oberamtmann, Erben 224
Heuck, Apotheker 133. 135. 182 212
Heyden, Apotheker 139
v. Heyden, Hofdame 32
— Convent. 204
— " 204
— " 209

v. Heyden, Convent. 209
v. Heyden-Linden, Gutsbesitzer 247
Heyen, Schulmeister 72
Hildebrandt, Pächter 304
Hilgert, Unterförster 97
— Holzwärter 98
Hill, Gehöftsbesitzer 253
Hillmann, Gutsbesitzer 191
Hinrichs, Hof-Spediteur 36
Hintze, Zahlmeister 16
— Chausseegeld-Einnehmer 125
— Hebamme 135
— Rentier 185. 229
Hintzelmann, Waagemstr. 216
Hirchert, Küster 72
— Erbmüller 241
Hirsch, Kaufmann 177
Hirsekorn, Zahnarzt 136
Hitzig, K. Preuß. Geh. Regierungsrath 15
v. Hobe, Domainenr. 38. 297
— Convent. 203
— " 208
— " 208
— " 211
Hobe, Müller 226
v. Hochstetter, Hofdame a. D. 36
Höcker, Theater-Inspector 28
— Schmiedemeister 177. 182
Höfke, Kloster-Förster 201
Hörcher, Pächter 292. 302
Hörter, Leibreitknecht 36
Hoff, Kirchen-Oecon. ꝛc. 79
— Theerschweler 236
Hoffmann, Pächter 232
Hofffchildt, Pächter 225
— Müller 223
— Müller 235
Holdorff, Domainenrath 38. 183
— Müller 261
Hollnagel, Chausseegeld-Einnehmer 128
Holm, Cantor 61. 86
— Lehrer 82. 145. 179
Holst, Lehrer 273. 274. 280. 294
— Schulze 302
— " 303
Holstein, Schulmstr. 67
v. Holstein, Sec.-Lieuten. 113
— Minist.-Rath 131
— Convent. 203
— " 203
— " 204
— " 211
Holtdorf, Schulmstr. 276
Holtz, Telegraphist 103
Holz, Hülfsaufseher 97
— Tischlermeister 294
Holzmann, Klosterholzw. 207
Hoppe, A. H., Controleur 108
Horn, Kirchenrath 37. 178
— Rathsherr 48. 146. 214
— Bürgermeister 48. 51. 52. 53 56. 79. 85. 118. 121. 146 151 181. 214
— Kammersecr., Rath 55. 90 118. 183
— L. Pastor 60. 81. 151. 160
— G. Pastor 65. 84. 167
— Schulmstr. 68
— " 70
— Cand. d. Theol. 77
— Lehrer 85
— Calculator 105
— Viertelsmann 147. 214
— Kassier u. Secr. 184. 186
— Assessor 271
— Lehrer 279
Hornke, Chirurgus 138
Hoth, Regier.-Registr. 10. 20 43. 55. 181
— Reserve-Lieutenant 114
— Freischulze 150. 227

Hoth, Müller 234
— Gutsbeſitzer 242. 249
— Gutsbeſ. 248
Hottelet, Oberförſter 281
Hundt, Müller 258
Huſtädt, Privatbaumſtr. 262
Huth, Nachtwächter 215
Hutloff, Thierarzt 141

J.

Jackwitz, Stadtger.-Secret. 48
Jacobowsky, Hofmuſikus 27
Jacobs, Schneidermſtr. 28
— Schulmſtr. 69
— Lehrer 87
— Amtsreiter 92
— Nachtwächter 212
— Feldhüter 213
Jacoby, Stadtger.-Aſſeſſor 47
55. 117. 118. 124. 144
— Cand. d. Theol. 77
— Lehrer 83
— Kaufmann 177
Jähnecke, Stellmachermſtr. 180
v. Jagow, Hausmarſchall 12
20. 23. 145. 160
— Hausmarſchallin 161
Jahn, Hauptamts-Contr. 107
v. Jahn, Major 119
Jahncke, Juſtiz-Canzl.-Cop. 47
144
Jahnke, Schulmeiſter 67
277
Janell, Rector 77. 88
— Lehrer 83. 176. 193
Jaques, Conſul 19
Jarchow, Chauſſeewärter 129
v. Jasmund, Hauptm. a. D.
17. 38
Jenſſen, Chauſſgld.-Pächter 127
Ihlenfeld, Kammerdiener 31
Ihlenfeld, Kammerjungfer 32
— Schulmeiſter 277
Joachymi, Büchſenſpanner 23
109
— Hofjäger 23. 109
— Mundkoch 32
— Unterförſter 98
— Förſter 282
Jöſſel, Vorſteher 218
John, Hülfslehrerin 81
Jonas, Gärtner 34
— Spritzenmeiſter 216
Jühlke, Freiſchulze 234
Jürgens, Poſtſekret. 101
— Spritzenmeiſter 214
— Pächter 222
— Gutsbeſitzer 247
Juling, Dr., Prorector 279. 293
Jungnickel, Küchenmädchen 25

K.

(ſ. event. auch unter C.)

Kabel, penſ. Unterförſter 37
Kadow, Hebamme 138
— Standes-Beamter 150
Kählcke, Schloßmädchen 24
— Pedell 29. 111
— Lehrerin 87
Kähler, Schulze 289. 304
— Schulze 300
Kälcke, Hafenmeiſter 132
Kämpfer, Collaborator 83
Kämpffer, Kloſt.-Penſioniſt. 206
— Paſtor 274. 279. 290. 292
v. Kahlden, Convent. 202
— „ 207
— „ 208
— „ 211
Kaiſer, Amtspolizeidiener 92
Kaiſer's, Amtmann, Erben 303
Kammann, Lakai 24
v. Kamptz, Oberförſter 21. 97

v. Kampß, Sec.-Lieut. 113
— E. 192
— Convent. 202
— " 204
— " 205
— " 205
— " 209
— " 209
— " 210
Kanckelwitz, Küster 28. 60. 81
— Schulmstr. 63
— Cand. d. Theol. 77
— Pächter 259
Kandeler, Bauschreiber a. D. 36
— Hauptamts-Assistent 108
— Küster 72
— Rathsherr 85. 146. 214
Kannengießer, Stallmeister 29
— Professor 39
Kannitz, Landbriefträger 101
Kapheim, Schmied 178
Kaphengst, Kloster-Förster 201
v. Kardorff, Conv. 205
— Kloster-Pensionistin 206
Grf. Karolyi, Oester. außerordentl. Gesandter 18
Karpf, Ober-Steuer-Insp. 107
Kasten, Rathsdiener 214
Kaumann, Mühlenmeister 226
— Pächter 226
Kegel, Chausseewärter 131
Keil, Posteleve 101
Keller, Telegraphist 103
Kelling, Lehrer 280
Kelpin, Kaufmann 185
Kerckow, Senator 145. 167. 214
Kessow, Kaufmann 175
Ketel, Amtschirurg. a. D. 38. 147
— Thierarzt 140. 187
v. Ketelhodt, Convent. 203
Frh. v. d. Kettenburg, Kammerherr 21
Kettner, Erbpächter 226
Kiencke, Postschaffner 101
Kienlein, Pförtner 50
Kiesow, Nachtwächter 215
Kindler, Schornsteinfeger 94
— Advocat 272
Kirchstein, Pächter 232
Kirschbaum, Schulmstr. 75
Kittelmann, Lakai 24. 31
— Ortsvorsteher 227
Kittendorf, Pachtziegler 224
Klänhammer, Pächter 150. 225
Klei, Schulmstr. 62
Kleim, Thierarzt 139
Frh. v. Kleimayrn, K. K. Oesterr. wirkl. Kämmerer u. Major i. d. A. 14
Kleinfeldt, Standesbeamter 289
Kleinhardt, Amtsreiter 92
v. Kleist, Generalmajor 12
Klemm, Müller 230
— Theerschwelerin 238
Klemp, Viertelsmann 147. 216
Kley, Küster 65
Klinge, Rathsdiener 213
Klöckner, Unterförster 97
— Chausseegeldpächterin 127
Klughardt, Kapellmeister 27
Knebusch, Büchsenspanner 23. 109
— Koch 25
— Regierungsregistrator 43
— Unterförster 97
Knebuß, Lehrer 81. 82
Kneiffel, Collaborator 83
v. d. Knesebeck, Convent. 203
— Convent. 209
— " 209
Knickelbein, Aufseher 212
Knispel, Schulmstr. 69
— " 69
— " 69
Knoll, Küster 69
— Postgehülfe 102
Knorre, Pächter 233

Knuth, Hofmusikus 28
Kobahn, Lehnbauer 225
Kober, Postdirector 15. 102
Kobow, Unterförster 98
— Forst-Hülfsauff. 99
— Kloster-Stat.-Jäger 201
— Klosterjäger 201
Koch, Gutsbesitzer 188
— Landbaumeister 193
Kock, Gutsbesitzer 189
— Theerschweler 223
Köhler, Hebamme 135
— 's Erben 306
Köhn, Schulmstr. 68
— Postschaffner 101
Köller, Schubmachermstr. 148
Köncke, Schulmstr. 67
König, Consistor.-Copiist u. Pedell 58. 82
— Lehrerin 86
— Erbpächter 227
Köppel, Geh. Medic.-Rath 14. 29 32. 120. 135. 142. 159. 160
— Bauconducteur 39
— Forstpract. 96. 115
— Arzt 134
Köppen, Amtsschreiber 92
Köppler, Arzt 137
Köster, Schulmstr. 69
Köve, Landes-Einn. 188. 197. 198
Kohlmetz, Flurwärter 216
v. Kohlrausch, Königl. Hannov. Oberst-Lieuten. 12
Kohn, Schornsteinfeger 94
Kohns, Chausseearbeiter 128
Kohrt, Senator ꝛc. 183. 212
Kolbatz, Leibkutscher 29
Kolloff, Schloßdiener 24
— Chausseegeld-Einn. 127
Kolp, Postmeister 102
Koopmann, Schulmstr. 275
Kootz, Schulmstr. 63
— Pastor 69
Kootz, Küster 71
— " 71
— " 73
— Conrector 77. 86
— Lehrer 83
Kophal, Pförtner 48
v. Koppelow, Convent. 202
— Convent. 202
— " 205
— " 211
— " 211
v. Korff, Baron, Kais. Russ. Stabsrittmeister 15
Korn, jüd. Cantor 218
Kort, Hof-Jäger 23. 109
— Hebamme 135
Korth, Aufseherin 180
Kortüm, Pastor 70
Kosack, Schuldiener 84
Krämer, Forstrevis. 91. 109. 183
Krage, Freischulze 226
— " 227
Krause, Schornsteinfeger 93
Kreienbrinck, Schulmstr. 76
— Chausseewärter 129
— Müller 232
Kreienbring, Müller 258
Kreutzfeldt, Schulze 302
Krickhohn, Müller 300
Kriedemann, Hebamme 140
Kröger, Hauswirth 296
Krog, Chausseewärter 129
— Stadtverordn. 170
— Freischulze u. Erbpächter 231. 235
— Pächter 232
Krohn, Chausseewärter 128
Krüger, Lakai 23. 24
— Lakai 24
— Gestütsknecht 30
— Hofbäcker 35
— Pförtner 49
— Pastor 63. 82. 166. 178. 179

Krüger, Küster 68
— Lehrer ꝛc. 87. 89
— Amtsreiter 92
— Landwehr-Bezirks-Feldwebel 116
— Chausseewärter 129
— Kaufm., Rendant 145
— Kaufm. u. Senator 150.212
— Hausvater 179
— Klosterjäger 210
— Waagemeister 212
— Gasinspector 213
— Spritzenmeister 214
— Papierfabrik. 256
— Landreiter 270
— Adv. 272
— Holzwärter 282
Krugler, Ortsvorstand 226
Kruse, Garderobefrau 24
— Schloßmädchen 34
— Chausseewärter 129
— " 129
Kühne, Consul a. D. 14
— Gartenwärter 26
— Geh. Secr., Hofr. 43. 44. 124
— Schulmstr. 66
— " 70
— Küster 76
Kühnel, Gymn.-Lehrer 83
Kugler, Küster 75
Kuhblank, Lehrer 83
Kuhlow, Landbriefträger 101
Kulle, Buchhalter 189
Kulow, Stallbursche 30
— Hebamme 138
Kumm, Unterförster a. D. 37
— Unterförster 98
Kummer, Rentier 184
Kurth, Kaufmann 167
Kurtze, Professor 80
Kusch, Schulvorsteher 89. 148
Kutzbach, Landreiter 270

L.

Ladendorf, Krankenhausaufs. 213
Ladewig, Professor 37
Ladwig, Chirurgus 141
v. Laffert, Convent. 204
— Convent. 209
— " 211
Lagemann, Schloßdiener 34
Lampe, Rathsdiener 214
v. d. Lancken, Domina 210
Landt, Viertelsmann 147
Langbein, pens. Conrector 37. 77
— Pastor 64
— " 65
Lange, Wäscherin 27
— Laufmädchen 31
— Hoffriseur 35
— Küster 61
v. Langen, Vice-Landmarsch. 195
— Convent. 204
Br. v. Langermann-Erlenkamp, Convent. 202
— Convent. 203
— " 209
— " 211
Langermann, Pächterin 299
Langfeldt, Convent. 202
— " 203
Langhals, Kreisbote 198
Langmann, Schulmstr. 63
— Cantor 75. 87
— Pastor 276. 288. 292
v. d. Lanken, Kammerherr 21
— Lieutenant a. D. 38
— Convent. 202
Latendorf, Stadtger.-Protok. 47
— Amtsger.-Act. 50
— Küster 75
— Chirurg. 134
— Oberlehrer 192
Laue, Unterförster 96

v. Launay, Graf, Italien. außerordentl. Geſandter 18
Lawrenz, Rector 77. 81. 151
Lazarowicz, Rathsherr 49. 215
Lazarus, Adv. 57
Lebbin Lehrerin 84
Lechler, Convent. 209
v. Leers, Kammer- u. Stall-junker 36
— Kreisdirector 200
Leetſch, Chauſſeegld.-Einn. 126
Lefeldt, Pächter 224
Lehmann, Hofmuſikus 28
— Landes-Executor 47. 111. 144. 197. 198
— Glaſermſtr. 146
— Standes-Beamter 151
— Stadtkaſſen-Gegenſchreiber 212
— Müller 224
Lehnberg, Hebamme 135
— Stadtſecret. 215
v. Lehſten, Convent. 203
— Convent. 208
— " 208
— " 210
Leichert, Chirurg. 287
Lembke, penſ. Ger.-Secret. und Oeconomus 37
Lemcke, Schloßdiener 24
— Wäſcherin 27
— Schulmſtr.-Gehülfe 61
— Hülfsaufſeher 282
Lenſchow, Schulmſtr. 278
— Schulmſtr.-Geh. 278
— Hauswirth 296
— Schulze 299
— " 299
Lenthe, Rector 84
Lenz, Hofmuſikus 27
— Hoftapezier 36
— Paſtor 72
Leo, Müller 227
v. Lepel, Gutsbeſitzer 149. 241
Leppin, Hülfslehrer 67
— Küſter 67
— Armenvater 146
v. Levetzow, Convent. 203
— " 204
— " 205
Lewecke, Schulmeiſtergeh. 277
Lewerentz, Schulmſtr. 62
Lewerenz, Hülfspedell 145
Lichtenberg, Spritzenmeiſter 214
Liebenthal, Kaſſenberechner 219
Liebhard, Schulmeiſtergeh. 74
Lierow, Amtsſchreiber 201
Liez, Cigarrenfabrik. Wwe. 259
de Lima, Braſilian. außerord. Geſandter 18
Lindenberg, Paſtor 278
Lindig, Oberlehrer 124
Lindſtädt, Hebamme 141
v. Linſtow, Kammerherr 21. 245
zur Lippe, Graf, Prof. ꝛc. 191
Lippert, Spritzenmſtr. 216
Liſch, Hofchirurg. 29. 134
— Geh.-Archivrath 192
— Miniſt.-Regiſtrator 192
v. Löben, Steuer-Einn. a. D. 38
— Sec.-Lieuten. 113
— II. Sec.-Lieut., Adjut. 114
Löper, Commerz-Rath 39. 213
— Adv. Rath 51. 52. 53. 56. 166. 192. 256
Löſchburg, Schulmſtr. 72
Löſcher, Convent. 203
Löwenhaupt, Vorſteher 219
Lohſe, Schulmeiſter 276
— Schulze 301
Lorentz, Adv. 55
— Oberförſter 98
— Kab.-Amts-Secr. 110
Lorenz, Lehrerin 81
— Schulrath 119
— Milit.-Oberarzt a. D. 134

v. Lowtzow, Convent. 202
— Convent. 204
— „ 205
— „ 209
— „ 211
Luci, Copiiſt 197
Lübbe, Gutsbeſitzer 188
Lübcke, Arzt 136
Lücht, Müller 233
v. Lücken, Prem.-Lieut. 112
— Gutsbeſitzer 119. 244
— Convent. 202
— „ 204
— „ 207
— „ 208
Lüdemann, Armendiener 145. 213
Lüders, Convent. 209
Lüdicke, Apotheker 141
v. d. Lühe, Oberhofmſtr. 20. 21. 31
— Prem.-Lieuten. 112
— Convent. 204
— „ 204
— „ 205
— „ 208
— „ 209
— „ 209
Lühr, Küſter 72
— Schulze 301
Lüth, Schulmſtr. 278. 289
Lütjohann, Schulze 303
Lütke, interim. Küſter 64
v. Lützow, Erblandmarſch. 195
— Convent. 202
— „ 211
Luffsmann, Gasanſtaltsbeſ. 253
Luther, Organiſt 60. 81
Lutz, Haushofmeiſter 25

M.

Maaß, Tafeldecker 26
— Geſtütsknecht 30
Maaß, Copiiſt 49
— Amtsſchreiber 92
— Landbriefträger 101
— Poſtgehülfe 101
— Landbriefträger 102
— Aufſeher 123
— Hebamme 140
— Pedell 145
— Standes-Beamter 149
— Landes-Executor 197
— Hülfsſchreiber 212
— Viceſchulze 229
— Maſchinenfabrik. 253
— Goldleiſtenfabrik. 259
— Schulmſtr. 275
— Schulze 299
Mäcker, Hülfsſchulmeiſter 60
— Schulmſtr. 71
— „ 74
Mätzig, Emma, Lehrerin 83
— Clara, „ 83
Mahn, Cantor 63. 83
— Lehrer 83
Mahnfeldt, Com.-Alterm. 148
150. 217
Mai, Hofſchleifer 35
— Spritzenmeiſter 215
Malchow, Poſtſchaffner 101
v. Malortie, Rittmeiſter 14
v. Malotki, Oberſtl. 15. 17. 112
Br. v. Maltzahn, Kloſter-hauptm. 21. 206
Br. v. Maltzahn, Convent. 202
— „ 202
— „ 202
— „ 203
— „ 204
— „ 205
— „ 208
— „ 210
— „ 210
v. Maltzahn, Convent. 208
Frhr. v. Maltzan, Präſident 193

Frhr. v. Maltzan, Landrath 195
200
— Erblandmarſchall 195
— Kreisdeput. 200
Br. v. Maltzan, Convent. 203
— Convent. 203
— „ 203
— „ 204
— „ 205
— „ 208
— „ 209
— „ 210
— „ 211
— „ 211
— „ 211
Mangelow, Ortsvorſteher 227
Mangelsdorf, Aufſeherin 180
Mann, Ober-Appell.-Rath 46
— Küſter 60
v. Manteuffel, General-Major ꝛc 118
Manthe, Schulmſtr. 61
Mantow, Ober-Controleur 106
Mantzel, Schulmſtr. 74
— Thierarzt 135
— Freiſchulze 228
— „ 228
Martens, Gehöftsbeſitzer 253
Marung, Arzt 115. 287
— Land-Phyſic. Rath 287
Marr, Subrector 84
Maſch, Senior 15. 276. 288
— Hebamme 139
Maßmann, Kaufmann 185
Matthies, Rentier 184. 186
v. Matthieſſen, Major z. D. 17. 115
Matz, Krankenwärterin 143
Mau, Büreaudiener 106
— Chirurgus 138
Mayer, Paſtor 65
Mecklenburg, Gutsbeſitzer 189
v. Mecklenburg, Kloſterprovifor 196. 197. 210
v. Mecklenburg, Convent. 203
— „ 208
v. Meding, Convent. 203
— Convent. 204
— „ 205
— „ 209
— „ 210
Br. v. Meerheimb, Convent. 202
— Convent. 202
— „ 204
— „ 209
Mehnert, Erbpächter 235. 236
Meiborg, Hebamme 288
Meier, Pächter 223
— Organiſt 274
— Nebenſchulmſtr. 276
Meinck, Steuer- u. Zoll-Inſp. 108
Meincke, Schulmſtr. 67
— Küſter 72
— Pedell 106
Meinhard, Rathmann 216
— Müller 225
Meinke, Standes-Beamter 149
— Müller 224
— Gutsbeſitzer 246
— „ 251
— Gehöftsbeſitzer 258
— Schulmſtr. 275
Melone, Laufmädchen 31
Meltz, Poſtſekret. 101
— Rathsdiener 147. 216
— Fiſcher 256
Menz, Erbmüller 302
Menzel, Poſtgehülfe 100
Mercker, Amtsverwalt. 92. 132
— Arzt 136
Merry y Colom, K. Span. Geſandter 19
Meſſerknecht, Hebamme 140
Meß, Spritzenmſtr. 297
Mett, Schulze 302
— „ 302
Mette, Organiſt 274

Meußer, Krankenwärter 143
Mewis, Schmiedemſtr. 146
Meyen, Erbmüller 305
v. Meyenn, Gutsbeſitzer 246
Meyer, Schloßdiener 24
— Hof-Spritzenmſtr. 36
— Amtsreiter a. D. 37
— Reg.-Secr. 43. 44. 55. 144 149
— Küſter 71. 152
— Dr., Oberlehrer 119
— Kloſter-Syndicus 207
— Schulze 304
Meyncke, Regierungs-Copiiſt 44
— Frohnereibeſitzer 260. 261 262
Michael, Kaſtellan 24
— Reitknecht 30
— Poſtaſſiſtent 100
— Standes-Beamter 150
— Kloſt.-Holzwärter 207
v. Michael, Gutsbeſitzer 149. 244
— " 241
— Guts-Mitbeſitzer 244
— Amtshauptmann 246
— Gutsbeſitzer 250
— " 251
— Guts-Mitbeſitzer 251
Michaelis, Profeſſor 80
Michaelſen, Müller 300
Miekow, Stallburſche 30
Mieritz, Schulmſtr. 64
Miertz, Silberwäſcherin 26
— Köchin 123. 143
Mietzke, Hofmuſikus 27
Mietzner, Schulmſtr. 68
— Lehrer 84
— Unterförſter 96
— Hülfsaufſeher 99
— Stadtjäger 213
— Müller 231
Milarch, Paſtor ꝛc. 63. 82. 178 179
Millahn, Kloſt.-Holzwärt. 201
Moeller, Ob.-Appell.-Rath 46
Möller, Unterförſter 96
— Müller 234
— Schulze 299
Möncke, Schulmeiſter 72
Mönk, Standes-Beamter 150
Mohrmann, Chauſſeegeld-Pächterin 125
Mohrow, Ober-Telegr. 100
Moldenhauer, Hebamme 140
Moldt, Regiſtrator 106
— Reviſor 106
v. Molière, Hofdame 31
Moll, Advocat 56
— Convent. 202
Moltke, Convent. 205
Moncke, Mühlenbeſ. ꝛc. 230. 256
— " 237
Moncke's Erben, Mühlenbeſ. 235
Monneck, Rathsdiener 213
de Moyard, Belg. Leg.-Rath 13
Mühlenbock, Steuerdiener a. D. 38
Müller, Aufſeher 24
— Kapelldiener 28
— Garderobejungfer 31
— Hof-Hutmacher 35
— Oberförſter a D. 37
— Regier.-Canzliſt 43. 44
— Stadtrichter 47. 48. 51. 52 55. 121. 154
— Stadt- u. Amts-Ger.-Actuar 49. 50
— Gerichtsdiener 49. 122
— Hülfslehrer 69
— Schulmſtr. 76
— Realſchul-Dirct. 81. 182
— Stadtrepräſ. 82
— Arzt 115. 139. 142
— Chauſſeewärter 129
— Bürgermeiſter 130
— Arzt 138. 139. 141
— Krankenwärter 143

Müller, Maurermeister 169
— Convent. 209
— Pächterin 222
— Müller 232
— Krüger u. Müller 233
— Pächter 233
— Papiermühlenbes. 238
— Schulmeister Geh. 276
Müller's Erben, Erbpächt. 227
v. Müller, Convent. 204
— " 209
Mülling, Schulmeister 67
Münster, Hebamme 139
Müntzel, Convent. 209
Müther, Com.-Alterm. 148. 217
Musch, Kürschnermeister und Stadtalterm. 177. 212
Musow, Tafeldecker-Geh. 26
Mussehl, Schulmstr. 67
Muszkiewicz, Hoflieferant 39
v. Mutius, Königl. Preuß. Rittmeister 15
Mylius, Amtmann 189

N.

Nadal, Kaufmann 167
Nätebusch, Adv. 56
Nahmmacher, Hoflieser. 35
— Pastor 68
— Rector 77. 87
— Pächter 119. 234
— Rentier 178. 179. 186
— Pächter 222
Natorp, Justizcanzlei-Registr. 47. 54. 55. 78. 183
Naubert, Organist 63. 83
Nauck, Pächterin 230
— Gutsbesitzer 243
Naumann, Consist.-Rath 28. 29 58. 60. 145. 151
Nebe, Sattler 85
— Stadtförster 215
Br. v. Nettelbladt. Kloster-Pensionistin 206
Neubert, Sem.-Oberlehrer 88. 148 151
— Lehrerin 88
Neuendorf, Stabstrompeter 16
Neuendorff, Lehrerin 180
Neumann, Mädchen 32
— Schulmstr. 65
— Telegraphenbote 101
Nicola, Pachtziegler 237
Nicolai, Geh. Hofrath 55. 104 178. 179. 184. 186
Niehr, Hofmusikus 28
Nielandt, Copiist 106
Niemann, Schloßmädchen 34
Niemax, Schulmeister 69
Niese, Schulze 299
v. Niesewand, Königl. Preuß. Major 14
v. Niewolski, Kaiserl. Russ. Eisenb.-Stationschef 15
Nippe, Präpositus 68. 79. 87 147. 180
Noa, jüd. Religionslehrer 219
Nöbe, Hofmusikus 27
— Rentschreiber 45. 183
Frh. v. Nordenflycht, Oberforstmeister 22. 23. 90. 91 96. 161
— Sec.-Lieutenant 113
Br. Nothomb, Belgischer außerordentl. Gesandter 18
Nürnberg, Postdirector 101 107
Numers, Kais. Russ. Geh. Rath 12

D.

Oertling, Lehrerin 280
v. Oertzen, Schloßhauptm. 12. 20
— W., Droſt 14. 22. 89. 92 95. 121. 131. 161. 241
— Kammerrath 14. 21. 90. 91
— Rittmſtr. a. D. 14. 117. 150 188. 247
— Kammerherr 21
— „ 21. 150 196. 197. 200. 246
— Kammerherr 21. 117. 200 242. 249
— Kammerherr 22
— C., Kammerherr, Droſt 22 88. 92. 95. 121. 131. 148 161
— Oberförſter 97. 110
— Rittmeiſter a. D. 115. 243
— Major a. D. 117. 118. 242
— Oberhauptmann 117. 198 200. 241. 243. 247. 249
— Dr. jur. 150
— verw. Staatsminiſter 159
— Geh. Legationsrath 173 178. 246
— Landrath 194. 196. 197. 199
— Conventualin 202
— „ 202
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 204
— „ 204
— „ 204
— „ 205
— „ 205
— „ 207
— „ 208
v. Oertzen, Convent. 208
— „ 208
— „ 208
— „ 209
— „ 209
— „ 209
— „ 209
— „ 209
— „ 210
— „ 210
— „ 210
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— Kloſter-Proviſor 210
— Gebrüder 242. 248
— Auditor 269. 271
Oeſten, Amtsger.-Actuar 49. 57
— Hofrath 50. 57
Ohf, Chauſſeewärter 286
Ohl, Superintend. 28. 58. 79 151. 273
— Paſtor 277. 288
Ohm, Ausrufer 214
v. Oldenburg, Pr.-Lieut. a. D. 38
Oldenburg, Lehrer 80. 81
— Ober-Zolldirect. 106
— Sec.-Lieuten. 113
— Schulmſtr. 277
— Schulze 304
— „ 304
Oldörp, Rentmeiſter 45
— Schulmeiſter 76
— „ 275
— Schulze 301
— Viceſchulze 301
Ollhöft, Hebamme 288
Ollmann, Schulmſtr. 277. 288
— Schulmeiſtergeh. 277
— Spritzenmeiſter 297
— Schulze 304
— „ 304
Ollrogge, Schulmſtr. 275

Ollrogge, Schulmſtr. 275
— Schulze 301
Oppermann, Poſtſchaffner 101
Ortmann, Torfaufſeher 95
Otte, Schulmſtr. 277
— Schulze 305
Ottilie, Küſter 274
Otto, Hofgraveur 35
— Poſtſecret. 101
v. Oubril, Ruſſ. außerordentl. Geſandter 19

P.

Pabſt, Sanitätsrath 38
v. Päpke, Domainenrath 38
Pätow, Landwehr-Lieuten. 115
Pagel, Hof-Zahnarzt 29. 135
— Poſtgehülfe 102
— Vice-Schulze 234
Palm, Schloßkoppelwärter 26
Panckow, Schulm.-Geh. 69
Papenzin, Nachtwächter 215
Parbs, Schulze 304
Paris, Lehrer 84
— Lehrerin 84
— Kloſterförſter 207
Paſchen, Convent. 204
Paul, Subrector ꝛc. 82
Peeck, Standes-Beamter 149
Peetſch, Tiſchler 145
Pegeler, Kutſcher 33
Pegelow, Chauſſeewärter 129
Peitzner, Kammer-Reviſor 45
91. 122. 143
Penkow, Müller 303
v. Pentz, Oberſt z. D. 14. 17
114. 118. 119. 284
— Convent. 202
— „ 205
Pentzlin, Schulmſtr. 73
— Chauſſeegeld-Einnehm. 126
Perlewitz, Lehrer 88
v. Perponcher-Sedlnitzki, Graf, K. Preuß. Hofmarſchall 13
Peter, Schleuſenwärter 132
— Bauer 230
Peters, Pförtner 48
— Schulmſtr. 61
— Küſter 66
— Schulmeiſter 74
— Telegr.-Leit.-Aufſ. 103
— Ob.-Medic.-Rath 123. 133
134. 141. 142. 143. 154
— Chirurgus 134
— Pedell 197
— Stadtjäger 214
— Stadtdiener 214
— Erbpächter 239
— Hebamme 288
v. Petersdorff, Kammerherr 13
22. 23
Peterſen, Apotheker 135. 185
— Pächter 229
Petſchler, Hof-Goldſchm. 36
Petzold, Pächter 227
v. Peucker, Kaiſ. Ruſſ. Garde-Stabscapitain 15
Pfeiffer, Kammerdiener 32
Pfitzner, Senator 49. 57. 216
— Schulmeiſtergehülfe 63
— Küſter 69
— „ 70. 176
— Baumſtr. 91. 124. 132. 182
— Chauſſeewärter 129
Pfitzner's Erben, Erbpächt. 222
242
v. Pflugk, Kammerherr 13
Pflugradt, Kloſterförſter 201
v. Philippsborn, Legat.-Secr. 37
Philippſon, Religions-Lehrer ꝛc. 219
Picht, Gehöftsbeſitzer 258
Piens, Nachtwächter 212
Pietſch, Chauſſeewärter 129

Piper, Geh. Rath 12. 23. 43. 45
— Justizrath 47. 58. 124. 149 183
— Pächter 239
— Küster u. Schulmstr. 278
Pittius, Kammer-Copiist 90
Plagemann, Polizei-Insp. 122
Planthaber, Schulze 301
Platow, Gehülfin 179
v. Plessen, Forstmstr. a. D. 22
— Convent. 202
— „ 203
— „ 205
— „ 205
— „ 210
— „ 211
— „ 211
Gr. v. Plessen, Gutsbesitz. 191. 199
Plöse, Hof-Büchsenmacher 35
Plümeke, Pastor 67
— Thierarzt 140
— Gastwirth 148
v. Plüskow, Landrath 195. 200
— Kloster-Provisor 206
— Convent. 208
Pogge, Gutsbesitzer 241
— „ 245
Pohlmann, Stadtverordneter ꝛc. 147. 216
Polkow, Freischulze 229
Polle, Schulmstr. 71
— Förster 282
Pollmer, Cand. d. Th-ol. 78
Pommer, Kassier 218
Portzehl, Cant. u. Org. 61. 86
Praast, Hofmusikus 28
— Buchhalter 185
Präfcke, Advocat 56. 161. 189
— Pastor 62
— Landbriefträger 284
Prange, Regier.-Canzl. 32. 43. 44
v. Preen, Kreis-Deput. 200
— Convent. 202
v. Preen, Convent. 205
— „ 207
— „ 208
— „ 211
Prehn, Hoffourier 23
v. Pressentin, Convent. 204
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 209
Prestin, Erbpächter 230
Pries, Landsyndicus 196
v. Pritzbuer, Ober-Postdir. 100
— Convent. 205
Probsthan, Rector a. D. 37
— Arzt 88. 141. 142. 148 217
Progowsky, Hofkellermstr. 16. 26
— verehel. Hofkellermeister 179
v. Prollius, außerordentl. Gesandter 19
Prozell, Kirchenrath 37
Prüssel, Küster 61
— Chirurgus 134
Prüß, Erbpächter 301
Prütz, Pächter 150. 235
— Amtmann 224
— Freischulze 227
— Vice-Schulze 227
— Erbpächter 230. 233
— Mühlenbesitzerin 231
Puchtert, Unterförster 98
— Krüger 236
Püschel, Hoflieferant 39
Puls, Advocat 57
Pumplün, Pastor, Kirchenrath 276. 288
— Standes-Beamter 289
Pustir, Kammerdiener 31
— „ 31
— Bauschreiber 91. 95

Q.

Quiſtorp, Kloſterpenſioniſtin 206
v. Quitzow, Convent. 204
— " 204
— " 209

R.

Rabe, Briefträger 101
Rachow, Nachtwächter 215
Rackow, Advocat 55. 182
— Lehrer 86. 218
— Cigarrenfabr. 259
— Advocat 272. 294
Radeloff, Lehrer 84
Radloff, Stallburſche 30
— Paſtor emer. 37
— Paſtor 64
— Cand. d. Theol. 78
— Cammercop. 90
Räth, Hofſchneider 35
Rahn, Küſter 63
— Spritzenmeiſter 301
Rahne, Landbaumeiſter 91
Rambow, Cigarrenfabrik. 259
v. Rantzau, Convent. 203
— " 204
— " 205
— " 205
— " 209
— " 209
— " 209
Raspe, Advocat 56
— 's Erben, Pächter 224
Raſſow, Lehrerin 83
Raßmann, Hundewärter 109
Rathkens, Thierarzt 140
Rathmann, Lehrerin 86
— Chauſſeewärter 128
v. Rauch, Kammerherr 21
v. Raven, Convent. 205
— " 208
Rechlin, Schloßdiener 24
— Unterförſter 98
— Nachtwächter 212
— Müller 223
Reglin, Chauſſeewärter 128
Rehberg, Com.-Altm. 147. 217
Rehländer, Hofſchneider 35
Reimer, Thierarzt 287
Reincke, Schulmeiſter 69
— Briefträger 101
— Brauerei-Pächt. 228. 265
Reinecke, Hofdecorateur 35. 182
— Küſter 66
Reineke, Freiſchulze 227
Reinhardt, Collaborator 83
Reinhold, Pächter 228
Reinholz, Nachtwächter 212
Reinke, Paſtor 70
Reißmann, Unterförſter 96
Reith, Hoffattler 35
Reitz, Prorector a. D. 192
Relitz, Ziegler 229
Remus, Gerichtsdiener 49
Renter, Hebamme 135
— Vice-Wachtmeiſter 285
Renzow, Schulze 299
v. Reſtorff, Landrath 194
— Convent. 202
— " 203
— " 203
— " 208
— " 211
Reuſchel, Kirchenrath 37
— Commerz-Rath 39
Reutz, Kaiſ. Ruſſ. Generalmajor 12
Rhades, Pächter 236
Rhäſe, Erbmüller 231
Rheinsberg, Landgeſtütsknecht 30
— Schulze 229
Richard, Papiermüller 236

Richter, Schulmſtr. 62
— Poſtmeiſter 102
— Poſtmeiſter 102. 185
— Schulmeiſter 275
Rickmann, Baumeiſter 281. 286. 293. 294
Riebel, Apotheker 140
v. Rieben's Lehnserben 244. 245. 251
v. Rieben, Stadtrichter 48. 79. 121. 150
— Convent. 203
Bar. v. Rieben, Convent. 211
Rieck, Organiſt u. Cant. 71. 85
— H., Gymn.-Lehrer 77. 84
— C., Gymn.-Lehrer 89
— Lehrerin 87
— Hülfsaufſeher 282
Riekhof, Schulze 303
Riemann, Schloßdiener 24
Riſch, Schulmſtr. 68
— „ 73
Gr. v. Rittberg, Convent. 209
Ritter, Bevollmächtigter 190
Rochow, Feldhüter 213
Rodatz, Poſtrath 100
Rodde, Conſul 19
Bar. v. Rodde, Convent. 204
— „ 209
Rode, Tiſchlermeiſter 148
Röber, Aufſeher 123
Röhl, Armenvorſteher 145
Röhring, Küſter 69
— Hebamme 140
Rönbeck, Eichamts-Dirigent 124. 182. 185. 293
— Eichmeiſter 124
Rönnberg, Schloßmädchen 34
Röper, Gutsbeſitzer 250
— Mühlenbeſitzer 301
Röſer, Kirchenvorſteher 79
Röwer, Kaſtell.-Diener 24
— Küſter 61
Röwer, Poſtdirector 100
— Kaufmann 177
Rogge, O.-A.-Ger.-Canzl. 46
— Amtsger.-Copiiſt 50
Rohmann, Schulmſtr. 74
v. Rohr, Convent. 202
— „ 203
— „ 208
— „ 211
v. Rohr-Wahlen-Jürgaß, K. Pr. Sec.-Lieuten. 15
Rohrbeck, Hofbeſitzer 249
Roloff, Profeſſor 81. 124. 182
— Poſtagent 103
— Dr. Aſſiſtenzarzt 115
— Holzwärter 213
— Müller 223
— „ 236
Rommel, Lehrer 86
Roſchke, Hebamme 137
v. Roſen, Baron, Kaiſerl. Ruſſ. Oberhofmeiſter 11
Roſenberg, Hebamme 136
v. Roſenberg, Freiherr, Pr. Geſandter a. D. 12
v. Roſenberg-Gruszczynski, K. Preuß. Gen.-Lieut. 17
Roſenhagen, Notar 56. 189
Roſenow, Hülfsarbeit. 184. 186
Roſſow, Hofgärtner 26
Rudolphi, Medicin.-Rath 133. 134. 160
Rüdiger, Paſtor 73
Rüh, Stadtdiener ꝛc. 212
Rühe, Lakai 24. 31
— Theerſchweler ꝛc. 98. 226
Rühring, Vorreiter 30
Rütz, Ober-Poſtſecret. 101
— Erbpächter 236
Ruhland, Portier 34
Runge, Amtsrichter 49. 52. 53. 57
— Paſtor 61. 79. 86. 147

Runge, Rittergutsbeſitzer 188
— Pächter 226
Ruſch, Pächter 303
Ruſcheweyh, penſ. Lehrerin 37
Ruſſell, Großbrit. außerord. Geſandter 18
Ruſſow, Rathskellerpächter 214
— Schleuſenwärter 132
— Mühlenbeſitzer 229
Rußdorf, Lehrer 83
Rußwurm, Cand. d. Theol. 77
— Cand. d. Theol. 78
— Propſt 273. 274. 279. 280 290. 292
Ruſt, Commerzienrath 39
Rutenick, Adv. 55. 154
— Cantor 89
v. Ruville, Kgl. Pr. General-Major 12. 17

S.

Säkkow, Lehrerin 85
Salchow, Chauſſeeg.-Einn. 126
— Chirurg. 136
v. Saldern, Convent. 203
Salinger, Hofſchornſteinfeger 35 94
v. Samſon-Himmelſtjerna, Kaiſ. Ruſſ. Collegien-Aſſeſſor 15
Sanders, Kfm. u. Sen. 48. 85 146. 169. 177. 215
Sandes v. Hoffmann, Hauptmann 112
Sandhack, Stallburſche 30
Sandmann, Chauſſeeg.-Einn. 128
— Arzt 140. 142
Saniter, Reviſor 197
— Convent. 210
Sarow, Schulmeiſtergehülfe 62
Saß, Gerichtsdiener 50
— Apotheker-Wittwe 288
Sauber, Hülfsſchulmeiſter 75
Sauer, Schloßdiener 24
Saur, Amtsrichter 49. 50. 57. 122
— Pächter 233
— „ 234
Sauerwein, Dr., Gym.-Dir. 82
Schabow, Gerichtsdiener 47
Schacht, Pförtner 48
— Gartenwächter 213
v. Schack, Domina 201
— Conventualin 202
— „ 203
— „ 204
— „ 204
— „ 204
— „ 205
— „ 208
— „ 209
— „ 209
— „ 210
Schäfer, Leibkutſcher 34
Schäffer, Futtermeiſter 16. 30
— Ger.- u. Polizeidien. 49. 122
— Unterförſter 96
— „ 96
Schaer, Lehrer 280. 294
Scharck, Jäger 214
Scharenberg, Garderobejungf. 32
— Juſtizcanzl.-Secr., Rath 47 54. 55. 58. 78
— Bürgermeiſter 49. 57. 114 150. 216
— Oberförſter 98
— Stadt-Alterm. 185. 212
Scharff, Commerzienrath 39
— Schulmſtr. 66
— Hebamme 137
— Hülfslehrer 169
Scheel, Hofmarſchall-Amts-Sekretair 23

Scheel, Mundkoch 25
— Kammer-Registrator 90. 91. 125. 145. 185
— Amtsverwalter 92
Schelhase, Aufseher 25. 230
Schencke, Senator 214
Schenke, Trompeter 16
Scherping, int. Schulmstr. 70
v. Scheve, Landdrostin 170. 180
— Convent 179. 202
— Canzleidirector 199
— Convent. 204
— „ 209
— Gutsbesitzer 242
v. Schierstedt, Hauptmann 112
Schildt, Realschuldirector 279
Schindler, Buchhändler 16
Schinn, Pastor 62
— Freischulze 229
Schläger, Gutsbesitzer 250
Schlange, Unterförster 97
— Unterförster 98
— Kloster-Oberförster 207
— Klost.-Amtsjäger 207
Schlebusch, Lehrerin 280
Schleich, O.-St.-Controleur 283
Grf. v. Schlieffen, Convent. 205
— „ 205
Schliemann, Chausseegeld-Einnehm. 286
Schlosser, Ob.-Postsecr. 100
— Apotheker 133. 137
Schmalfeldt, Uhrmacher 177
Schmidt, Holzhofaufseher 24
— Kutscher 34
— Regierungsrath 43. 159
— Kassier 45. 185
— Schulmeister 65
— „ 66
— „ 68
— „ 72
— Schulrath 80. 81. 151. 154
— Zimmeralterm. 79. 180
Schmidt, Unterförster 98
— Postsecretair 101
— Steueraufseher 107
— Chirurg. 134
— Schuhmachermstr. 146
— Stuhlmachermeister 146
— Aufseherin 180
— Vorsitzender 187
— Convent. 204
— „ 209
— Rathsdiener 213
— Wallwächter 213
— Nachtwächter 215
— „ 215
— Rathmann 216
— Müller 238
— Pastor 278
v. Schmidt, Kreisdeput. 200
Schmöcker, Untervogt 270
Schmuhl, Lehrer 81
— Schuldiener 83
— Hülfslehrer 86
Schnaak, Müller 231
Schnauffer, Schornsteinfeger 94
Schnell, Küster 68
— „ 70
— Schulmstr. 74
— Lehrer 87
— Hülfslehrer 88
— Holzwärter 98
— Chausseewärter 129
— Hebamme 135
— Nachtwächter 212
— Theerschweler 235
Schönbeck, Pastor 73. 89
— Rector 77. 85. 86
Schock, Chausseewärter 129
Schopper, Freischulze 225
— Gutsbesitzer 225
— Fabrikant 225
v. Schrader, Sec.-Lieutenant 113
Schrader, Ober-Reg.-Rath 106
Schramm, Müller 258

Schreiber, Pastor 70
Schreiner, Hofmusikus 28
Schrey, Krämer 288
Schriever, Schulmstr. 75
Schröder, Hülfsorganist 28. 60
— Advocat 56
— Küster 65
— Schulmstr. 74
— Lehrer 87
— Post-Rath 100
— Oberamtmann 118. 151
191. 237
— Chausseegeld-Einn. 127
— Schleusenwärter 132
— Hebamme 141
— " 141
— Viertelsmann 147. 185. 215
— Pächter 150. 231
— Stadtverordneter 170. 216
— Kloster-Holzw. 201
— Spritzenmeister 216
— Pächter 224
— " 225
— " 230
— Krügerin 236
— Gutsbesitzer 251
— Maurermstr. 262
— Telegraphist 284
— Ziegler 303
v. Schröter, Major 17
Schubert, K. Sächs. Concertmeister 15
— Kammersängerin 39
v. Schuckmann, Convent. 203
— " 204
— " 204
— " 209
— " 209
— " 209
— " 211
Schüder, Kaufmann 185
— & Comp., Dampfmühlenbesitzer 253
Schümann, Hebamme 138
Schünemann, Stand.-Beamt. 150
— Müller 223
Schütt, Schulmstr. 66
— Gehöftsbesitzer 258
Schüttkopf, Erbpächter 235
v. d. Schulenburg, K. Preuß. Hauptmann 14
Schulenburg, Pastor 72. 152
Schultetus, Klosterfyndicus 210
Schultz-Leitershofen, Kurdir. 15
Schultz, Hoftuchmacher 36
— Küster 69
— Unterförster 97
— Hebamme 140
— Kloster-Küchenmstr. 201
— Ed., Pächter 225
Schulz, pens. Unterförster 37
— Küster 62
— Schulmstr. 62
— " 70
— " 70
— " 72
— Schulmstr. Geh. 76
— Lehrer 85
— " 86
— Unterförster 96
— " 97
— " 97
— " 99
— Holzwärter 98
— Chirurg. 134
— Hebamme 139
— Standes-Beamter 149
— Pächter 149. 224
— " 226
— Erbpächter 230
— Hebamme 288
Schulz's Erben, Mühlenbes. 227
Schulze, Küster 274
— Schulmeister 278
— Lehrer 280
Schumacher, Schulmstr. 66

Schumann, Adv. 56
— Schulmstr. 61
Schuster, Kammer-Ingenieur 91 177. 185
Schwartz, Landgestütsknecht 30
— Küster 66
Schwarz, Lakai 24
— Schulmstr. 73
— Chirurg. 139
— Kaufmann 190
Schwarzer, Hebamme 140
Schwarznecker, Erbpächter 237
Schwemer, Pianistin 39
Schweppe, Stallmeister 29
Schwerdtfeger, Hebamme 135
Gr. v. Schwerin, Gutsbesitzer 13. 149. 192. 244
— Gutsbesitzer 149. 243. 245 246. 247
— Convent. 204
Schwetzky, Ober-Zollsecr. 106
Schwieghusen, Freisch. 231. 232
Schwiening, Stand.Beamt. 150
Schwinck, Küster 62
Schwing, Postgehülfe 102
Schwink, Schulmstr. 65
Frh. v. Seckendorff, Hauptm. z. D. 115. 161
v. Seebach, Hauptmann 113
Seegebrecht, Spritzenmstr. 215
Seeger, Gehöftsbesitzer 261
Seegert, Landreiter a. D. 38
v. Seeler, Königl. Preuß. Oberst z. D. 14. 17
Seer, Pächter 223
Seip, Canzleir. 47. 181
— Gutsbesitzer 244
— Gutsbesitzer 251
Selmer, Mundschenk 26
— Amtsrichter 49. 57
— Pastor 72
Selz, Stadtdiener 212
Sempert, Stand.-Beamter 151
Seyberlich, Stadtger.-Secr. 48 122
— Lehrerin 82
— Kammer-Registr. 90. 91
— Amtsverwalter 92
— Zimmermstr. 182
Sick, Pächter 304
Siebenmark, Stand.-Beamt. 289
— Schulze 299
— „ 300
Siebert, Canzleisecretair 19
— Regier.-Pedell 44. 45. 124
Siefert, Wachtmeister 38
Siegmon, Armenvorst. 145
Siehl, Kaufmann 184. 186
Siemerling, Adv. 48. 56
— Dr. philos. 166. 186
— Gutsbesitzer 242. 248. 250
— Dr. jur., Gutsmitbes. 248
Siemers, Chausseegeld-Pächterin 127
— Wegebaumeister 130
— Gebrüder 244
Siemssen, Raths-Secr. a. D. 56
— Oberförster 96
Sievers, Hebamme 288
Sievert, Briefträger 101
— Kloster-Holzwärter 207
Siewert, Schulmstr. 69
Simon, Schulmstr. 277
— Schulmstr.-Geh. 277
Simonis, Senator 210
Siordet, Consul 19
Sodemann, Postmeister 284
Söhlbrandt, Hebamme 288
— Spritzenmeister 297
Sohm, Landes-Archivar 197
Soll, Stadtdiener 215
Solvie, Förster 270. 282
Sommer, Holzwärter 213
— Müller 238
Sonnberg, Schulmstr. 63

Sonnenberg, Unterförſter 97
— " 97
— " 99
Sothmann, Stallburſche 34
Spalding, Hof=Buchbinder ꝛc. 35
181
Sparſchuh, Hausbeſitzer 145
Spehr, Schulmſtr. 276
— Senator 294
Spieckermann, Organ. und
Cantor 74. 88
— Amtsverwalter 270. 281
283
Spiegel, Silberwäſcherin 26
Bar. v. Spörcken, Convent. 205
Spohnholtz, Poſtſecret. 100
Spolert, J. Ortsvorſteher 289
303
— H. " 303
Springborn, Landgeſtütskn. 30
— Hebamme 140
Staack, Executor 270
Städing, Pächter 304
Staffeld, Schulmſtr. 64
— Heinr., Küſter 70. 176
— Schulmeiſtergehülfe 70
— C., Küſter 74. 88
Staffeldt, Landreiter 270
Staffelt, Küſter 62
— Schulmſtr. 63
— Küſter 70
Stahl, Theerſchweler 236. 239
Stamer, Poſteleve 101
— Reſerve=Lieut. 114
— Ober=Amtmann 284. 285
294. 304
Stampa, Hebamme 140
Stange, Gym.=Lehrer 84
— Kloſterförſter 201
— Kloſter=Amtsjäger 201
Stannius, Portugieſiſcher
Gen.=Conſ. 19
Starke, Garten=Inſp. 26
Stapel, Jäger 33
Stegelmann, Lehrer 84
Stegemann, Schloßdiener 24
— Kammer=Pedell 90
— Erbpächter 234
v. Stegmann und Stein, K.
Pr. Rittmeiſter 14
Stein, Küchenmädchen 25
— Kammer=Pedell 90. 109
110. 122. 133. 143
— Schulze 304
Steinführer, Conrector 78. 85
Steinwedel, Hebamme 135
v. Stenglin, Oberſt=Lieuten.
z. D. 119
Br. v. Stenglin, Major a.D. 199
— Convent. 202
— " 203
— " 203
— " 204
— " 204
— " 204
— " 208
Stepahn, Freiſchulze 226
Sterley, Schulze 300
— " 301
v. Steuber, Reiſemarſchall 14
20. 22. 32
Stever, Reſervelieut. 114
— Gutsbeſitzer 243. 248
Stiebler, Briefträger 101
Stiegmann, Schleuſenwärt. 132
Stier, Lohnziegler 237
Störzel, O.=Appell.=Ger.=
Rath 46
Stoffers, Sparkaſſenbeamt. 294
— Spritzenmſtr. 297
Stoll, Wund= u. Zahnarzt 136
— Kloſt.=Holzwärter 207
— Freiſchulze 228
— Müller 258
Stolte, Lehrer 77. 81
— Lehrer 87

Stolterfoth, Diaconiſſin 156
Stoppel, Lehrer 280
v. Storch, Convent. 205
— " 210
v. Stralendorff, Kammerherr 199
— Convent. 205
Straſen, Badewärter 27
— Nebenkutſcher 30
— Küſter 61
— Amtsreiter 92
— Armenpfleger 145
Strauch, Cantor 37
Strauß, Lehrerin 81
Strebelow, Müller 258
Stree, Rohrleiter 297
Strelow, Gärtner-Geh. 26
Strenge, Gymnaſialdirector 84
Struck, Landreiter 270
Strübing, Pächter 236
Stubbendorf, Erbpächter 227
Stüber, Paſtor 76
Stüve, Poſteleve 284
— Senator 295. 297
Stuth, Schulmſtr. 277
— " 277
Stutz, Schulmeiſtergehülfe 73
Süß, Sec.-Lieutenant 16
Suhr, Gerichtsdiener 51
— Paſtor 66. 171
— Schuhmachermeiſter 146
— Stadtjäger 214
Sump, Schulmſtr. 70
Sumpf, Schulmeiſter 74
v. Sydow, Herzogl. Sachſen-Altenb. Hofmarſchall 13

T.

Tack, Gehöftsbeſitzer 253
Tamm, Hebamme 135
Tamms, Einnehmer 283
Tarnke, Lehrer 190
v. Taube, Kaiſ. Ruſſiſcher Collegienrath 13
Teegler, Landescopiiſt 197
Teetz, Theerſchweler 224
Teetzmann, Chauſſg.-Einn. 125
Tegler, Hebamme 141
Telſchow, Diaconiſſin 160
— Convent. 209
Tengler, Schornſteinfeger 93
Teſch, Müller 231
v. Tettau, Oberſt 13
— Hauptmann 112
Thede, Stadtger.-Secret. 47.50 55
Thedran, Aufſeherin 161
— Freiſchulzengehöftsbeſ. 229
Theetz, Schulmſtr. 70
Thiel, Landw.-Lieut. 115. 131
Thiele, Paſtor emer. 37
— Schulmeiſter 64. 150
— " 75
Thieme, interim. Chauſſgld.-Berechner 126
Thilo, Oeconomierath 38
Thimian, Wirthſchafter 26
Thuer, Wundarzt 134
Tiburtius, Chirurgus 134
Tichatſchek, Kammerjänger 39
Tiedecke, Schornſteinfeger 93
Tiedemann, O.-A.-Gerichts-Secret. 46
Tiedt, Garderobefrau 24
— Lakai 33
— Chauſſeewärter 129
— Rathswaagemeiſter 216
— Erben, Krüger 223
— Erbpächter 231
— Kornhändler 257
Tilſe, Hauptamts-Aſſiſtent 107
Timann, Stadtk.-Rend. 177.212
Timm, Schulmſtr. Geh. 61
— Schulmſtr. 75
— Küſter u. Poſtagent 76. 103
— Stadtjäger 216
Töbe, Notar 57. 160

Tönſe, Stadtverordn. 146
— Spritzenmeiſter 215
Töppel, Prorector 82
Toll, Freiſchulze 233
— Gehöftsbeſitzer 258
Tolkmitt, Poſtinſpector 100
Tomaſini, Concertmeiſter 27
Topp, Kaffeeköchin 25
Tralow, Chauſſgld.-Einn. 286
Tredt, Reitknecht 30
v. Treskow, K. Pr. General-Lieutenant 12
Treu, Kloſterjäger 210
v. Treuenfels, Gutsbeſ. 289.307
Trotſche, O.-A.-G.-Präſ. 46
Trottnow, Gerichtsdiener 49
— Lehrer 81
Twachtmann, Rath 37. 55
Twieg, Küſter 62
— " 64

U.

Uenz, Gerichtsdiener 50
Uhden, Präpoſitus 65. 67. 178
Uhlenbrock, O.-A.-G.-Canzl. 46
Ulrich, Ober-Steuerinſpect. 108
Unger, Schulrath 37
Unverzagt, Unterförſter 98
Utech, Unterförſter 96
— Forſthülfsaufſeher 99
Uterharck, Landrentmſtr. 45

V.

Vesper, Telegraph. 101
Vick, Diaconiſſin 160
Viechelmann, Eiſenb.-Dir. 124
v. Viereck, Convent. 209
v. Vieregg, Convent. 203
v. Vieregge, Convent. 205
Viering, Apotheker 138
v. Vietinghoff, Kloſt.-Penſioniſtin 206
Vietzens, Lehrerin 83
— Poſt-Director 101
Villatte, Gymn.-Lehrer 80. 154
Vock, Handelsmann 296
Völckner, Schulze 304
Völlner, Gärtner 26
— Amtsverwalter 57. 92
— Poſtverwalter ꝛc. 102. 126
Vogel, Eichmeiſter 293
Vogelſang, Waſchmädchen 27
— Aufſeher 212
v. Vogelſang, Convent. 205
Voigt, Paſtor 68
— Küſter 73
— Unterförſter 96
— Steueraufſeher 108
— Wildmeiſter 109
Volkmann, Küſter 72
— Schulmeiſter 75
— Chauſſeegeld.-Einn. 286
Vorbeck, Müller 304
v. Voß, Kammer-Präſident 12. 20. 45. 90. 91. 109. 110. 117
— Droſt a. D. 21
— Kammerherr 22
— Oberjägermeiſterin 161
— Convent. 204
— " 207
— " 209
Gr. v. Voß, Landrath 194
Voß, Bürgermeiſter 48. 79. 84. 115. 181. 214
— Küſter 62
— Apotheker 135
— Schulze 300

W.

Wachenhuſen, Poſt-Baurath 100
Wachhals, Hauptamts-Rendant 107
Wachsmuth, Hebamme 137
Wagenführer, Poſtagent 103
Wagenknecht, Laternenanz. 216

Wagner, Hofschuhmacher 35
— Chirurgus 134
— Lehrer 190
— Kaufm. 175. 193
Waldästel, Professor 82
v. Waldow, Kammerherr 21
243. 245
— Convent. 204
— " 204
— " 208
— " 209
Wallbarth, Schuldiener 86
v. Walsleben, Convent. 203
Walter, Kreis-Secr. 51. 56. 105
187. 198. 214
Walther, Arzt 136
Warbehn, Viertelsm. 147. 216
v. Warburg, Gutsbesitzer 248
— Gutsbesitzer 250
Ward, Großbrit. Gen.-Conf. 18
Warncke, Pächter 26
— Schulmstr. 62
— Schulmeister-Gehülfe 62
— Schulmstr. 73
— " 73
— Küster 75
— Schulmstr. 76
— Gymnas.-Lehrer 77. 80
— Zahlmeister 113
— Gehöftsbesitzer 253
Warnke, Lehrer 280
v. Wasmer, Sec.-Lieut. 114
Wasmund, Erbpächter 233
— Krugbesitzer 237
— Spritzenmstr. 297
Weber, O.-A.-Rath a. D. 37
— Post-Assistent 102
Weberstedt, Postinspector 100
Wedel, Hofmusikus 27
Wedemeier, Minist.-Secr. 192
Wegener, Küster 276
— Lehrer 280
Wegner, Gartenknecht 34
Wehner, Convent. 211
— Pastor 278
Weidner, Postsekretair 100
Weiglin, Hofmusikus 27
Weimann, Erbpächter 246
Weinrich, Pastor 75
Weirell, Kastellanin 24
Weißenborn, Hofmusikus 28
— Pächter 225
— " 232
Wellert, Küchenmädchen 25
Welsch, Hofrath 38
v. Weltzien, Convent. 202
— " 203
— " 204
— " 207
— " 208
— " 209
— " 210
— " 211
v. Wenckstern, Oberst 13. 17
22. 27. 111. 161
— Klost.-Pensionistin 206
Wende, Arzt 123. 132. 134
142. 143. 147
Wendland, Rath, Dr. 140. 142
— Pächter 149. 227
— Fr., Amtmann 150. 226
— C., Amtmann 225
— Pächterin 230
— Pächter 238
Wendt, Pastor 62
v. d. Wense, Kammerherr 14. 22
v. Wentzel, Königl. Preuß. außerordentl. Gesandter 19
Wentzel, Oberförster 97
Werber, Unterförster 96
— Kalkbrenner 238
Werner, Portier 17. 91
— Just.-Canzl.-Pedell 47. 54
144
— Consistor.-Rath 58. 59. 64
79. 144. 159. 160

Werner, Paſtor 66
— Oberamtm. 261
v. Werthern, Landw.-Lieut. 115
Weſemann, Rector 77. 279. 280
— Lehrer 81
Weſtphal, Nachtwächter 92
— Viertelsmann 147. 216
Wetterſtröm 167
Wetzell, Staatsrath 192
Wetzſtein, Paſtor 75
— Lehrer 77. 81
Wibelitz, Pächter 223
— " 223
Wicht, Schulmſtr. 275
Wicke, Amtmann 118. 284. 287 289. 302
v. Wickede, Hauptmann 112
— Convent. 202
— " 203
— " 203
— " 203
Wieck, Haupt.-Kaſſ.-Rend. 130
Wiechmann, Reitknecht 34
Wiegert, Schulmſtr. 62
Wiencke, Pedell 270. 280. 285
Wierth, Müller 228
Wieſchendorff, Pächter 303
Wieſe, Copiiſt 270. 271
Wigger, Archivrath 192
— Schulze 289. 294. 300
— Kaufmann 296
— Schulze 299
— " 303
Wilck, Chauſſeegeld-Einn. 127
— Hebamme 135
Wilcke, Gerichtsdiener 48
— Gerichtsdiener 48
Wildenow, Inſpector 122. 123 143
— Inſpectorin 180
Wildfang's Wittwe, Chir. 287
Wilhelm, Schulmeiſter u. Poſtagent 76. 103
Wilhelm, Lehrer 280
Wilk, Stadtpoſtbote 101
Wilke, Küſter 70
Will, Müller 258
Willebrand, Amtsrath 149. 188 231
Willert, Bürgermeiſter 49. 57 87. 114. 121. 151. 216
— Unterförſter 99
Willhöft, Vice-Schulze 305
Wilms, int. Schulmſtr. 277
— Hebamme 288
Winckler, Juſtiz-Canzlei-Canzliſt 47. 183
Windberg, Not. 56. 166. 189
Windſcheffel, Pol.-Inſpect. 121
Winkel, Lehrer 81
— Diakoniſſin 160
Winkelmann, Kochburſche 25
— Lakai 32
v. Winterfeld, Convent. 202
— Convent. 202
— " 203
— " 205
— " 208
— " 209
— " 209
— " 209
— " 211
Wiſchendorf, Mühlenpächter 300
Wiſcher, Sec.-Lieut. 114
Witt, Hebamme 141
— Krankenwärter 212
— Erben, Müller 225
— Müller 226
— Bezirks-Feldwebel 285
Witte, Küſter 61
— Arzt 140
— Müller 224
Wittfoth, Schulze 301
Wittholz, Lohnziegler 232
— Kalkofen-Pächter 237
Witting, Frohnereibeſitzer 307

Wittſtock, Gem.-Diener 218
v. Witzendorff, Stadtrichter 47 50. 121. 144
v. Witzleben, Majorin 231
Wöllert, Kaufmann 214
Wohlfahrt, Hofr. 269. 271. 279
— Advocat 272
Woiſin, Schulmſtr. 275
— Schulm. Geh. 276
— Küſter 277
Wolff, Profeſſor 13. 39
— Polier 24
— Kämmerer ꝛc. 122. 147. 149 215
Wolffram, Kaſtellanin 25
Wollenzin, Schulmſtr. 64
— Hebamme 138
Wolter, Standes-Beamter 150
— Dampfſchneidemüller 259
Wooſt, Schornſteinfeger 93
Wrede, Unterförſter 96
Wrege, Schleuſenwärter 132
Wüſtenberg, Kammerfrau 36
— Reg.-Copiiſt 44
Wüſthoff, Convent. 204
Wulffleff, Kirchenräthin 179
Wunder, Dr., Lehrer 279
Wundermann, Schloßmädchen 34
v. Wuſſow, Sec.-Lieuten. 113
Wuſtrow, Reg.-Pedell 44. 45. 149

Y.

v. Yorry, Major a. D. 17. 38

Z.

Zachow, Gerichts-Copiiſt 49. 50 216
Zander, Muſikdirector 28. 60. 81
— Hof-Apotheker 29. 135. 177 182
— Untervogt a. D. 38
— Adv. 55
— Vice-Schulze 150. 228
— Freiſchulze 228
Zantzig, Lehrer 87
— Müller 253
Zapel, Schulmſtr. 69
Zarges, Tuchmacher 261
Zarnekow, Amtmann 150. 238
Zaſtrow, Bürgermſtr. 130
Zebuhr, Kloſterförſter 201
— Kloſt.-Stat.-Jäger 201
Zech, Rathsdiener 147. 215
Zeglien, Rathskellerpächter 214
v. Zehender, Medic.-Rath 38
v. Zepelin, Convent. 209
— „ 211
Zerener, Prem.-Lieuten. 15
Zeſchmar, Hoflieferant 35
— Rentier 184. 186
Ziehe, Paſtor 64
Ziehm, Adv. 56
Zielſtorff, Secr. 199
Zilcher, Copiiſt 106
Zimmermann, Freiſchulze 223
— Hebamme 288
Zoſſenheim, Beiſitzer 185. 219
v. Zülow, Hauptmann 39
— Convent. 204
— „ 208
— „ 209
— „ 211

Oerter-Register
des
Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
A.						
Adolphseck	Ritterſch.	241	72	—	149	1
Ahrendshof	Doman.	230	68	138	149	2
Alte Mühle, zu Lübbersdorf	Ritterſch.	241	67	—	150	21
Alte Mühle, zu Barsdorf	"	241	61	141	150	47
Altſtrelitz (Strelitz)	Stadt	259	60	133	150	44
Andreashof	Doman.	230	64	138	150	35
Annenhof	Ritterſch.	241	67	—	149	14
B.						
Babke	Doman.	226	76	141	150	36
Badreſch	"	230	72	139	149	1
Bäk (auch Mühlenbäk)	Ratzeburg	303	274	—	289	X.XII
			277			XV.
Ballin	Doman.	230	73	138	149	18
— Unterförſterei	"	241	70	138		
Ballwitz	"	230	68	138	149	2
Bannenbrück	"	230	63	138	150	51
Bardowiek	Ratzeburg	299	277	—	289	XIV
Bargensdorf	Doman.	230	68	138	150	40
Barsdorf	Ritterſch.	241	61	141	150	47
Baſſow	"	241	66	137	150	34

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Phyſicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Bechelsdorf	Ratzeburg	301	274	—	289	XIII
Below	Doman.	235	75	133	151	53
— Theerofen	"	235	60	133	150	45
Belvedere	"	230	63	138	150	27
Bergfeld	"	223 241	62	133	149	16
Bergkavel	Ritterſch.	241	—	—		
Beſeritz	"	241	66	137	149	6
Birkfeld	"	241	65	—	150	42
Birkhof	"	241	66	—	149	6
Blankenförde	Doman.	226	76	141	150	36
Blankenhof	Ritterſch.	241	65	136	151	56
Blankenſee	Doman.	235	69	133	150	49
Blüſſen	Ratzeburg	299	278	—	289	VIII
Blumenhagen	Doman.	235 241	62	133	150	32
Blumenholz	Kab.-Amt	222 241	62	135	150	32
Blumenow	Ritterſch.	241	61	141	150	47
Boitin-Resdorf	Ratzeburg	301	275	—	289	XIII
Boltenhof	Ritterſch.	242	61	141	150	47
Bornmühle	Doman.	230	68	138	149	2
Bornshof	"	230	68	138	149	2
Brandmühle	"	230	65	138	151	56
Bredenfelde	"	223	70	139	149	3
Breſewitz	Ritterſch.	242	68	137	150	39
Brille, zu Breſewitz	"	242	68	—	150	39
Broda	Doman.	230	63	138	150	27
Brohm	Ritterſch.	242	67	137	150	37
Brückentin	Doman.	235	61	133	151	54
Brunn	Ritterſch.	242	64	136	149	4
Buchenhorſt	Doman.	235	60	133	150	45
Buchhof	Ritterſch.	242	64	136	150	25
Buchholz, Alt-	Doman.	236	61	133	149	10
Buchholz	"	236	61	133	149	10
Bünsdorf, Groß-	Ratzeburg	299	274	—	289	XIII
Bünsdorf, Klein-	"	299	275	—	289	XIII
Buſchhof	Doman.	226	75	141	149	13

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Ständes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
C.						
Cammin	Ritterſch.	242	69	136	150	33
Campow	Ratzeburg	304	277	—	289	XII
Canow	Doman.	226	75	141	150	43
Canow, Neu-	"	226	75	141	150	43
Cantnitz	"	223 242	70	139	149	3
Canzow	Ritterſch.	242	71	139	151	55
Carlow	Ratzeburg	302	276	—	289	1
Carlsfelde	Städtiſch	258	71	—	151	55
Carlshof	Kab.-Amt	222 242	62	135	150	32
Carlshof (frh. Stubbenkrug)	Ritterſch.	242	—	—	150	33
Carlshöhe	Städtiſch	256	63	136	150	26
Carlsluſt	Ritterſch.	242	72	—	149	5
Carolinenhof	Doman.	236	61	133	151	54
Carolinenhof	Städtiſch	258	71	—	151	55
Carpin	Doman.	223 242	69	133	150	33
Carwitz	"	223	73	139	149	9
Charlottenhof	Ritterſch.	242	72	—	149	1
Chriſtenhof	Kab.-Amt	222 242	62	135	150	32
Chriſtiansburg	Doman.	236	60	133	—	—
Cölpin	Ritterſch.	243	71	136	149	7
Comthurei	Doman.	236	61	133	151	54
Conow	"	223	73	138	149	9
Coſa	Ritterſch.	243	67	137	150	37
Cronsberg	"	243	72	—	149	15
Cronscamp	Ratzeburg	302	276	—	289	1
D.						
Dabelow	Doman.	236	61	133	151	54
Daberkow, Groß-	Ritterſch.	243	72	137	149	5
Daberkow, Klein-	Doman.	230	72	139	149	1

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Dahlen	Ritterſch.	243	66	137	149	6
Dalmsdorf	Doman.	227	76	141	150	22
Dannenwalde	Ritterſch.	243	61	141	150	47
Daſſower Siechenhaus, zu Schwanbeck	Ratzeburg	299	277	—	289	XIV
Demern	"	302	276	—	289	II
Dewitz	Doman.	231	71	138	149	7
		243				
Dianenhof	"	223	69	133	150	33
Diſhley	Ritterſch.	243	66	137	149	6
Dodow	Ratzeburg	307	278	—	289	III
Dolbeck's Theerofen (Neu-Canower Theerofen)	Doman.	226	75	141	150	43
Dolgen	"	223	62	139	149	16
		243	74		150	48
Domhof bei Ratzeburg mit Palmberg	Ratzeburg	306	274	—	289	X
		303				
Domjüch-Mühle	Doman.	236	60	133	150	45
Dorotheenhof	"	231	71	139	150	23
Drevin	"	236	60	133	150	45
Drewesmühlen	Städtiſch	259	60	133	150	44
Drögen	Doman.	236	61	—	149	10
Droſedow	"	227	75	141	151	53
Droſedow, Neu-	"	227	75	141	150	45
Düſterförde (Quarkenkrug)	"	236	60	133	151	54
			61			
Duvenneſt	Ratzeburg	301	276	—	289	V
E.						
Ehrenhof	Kab.-Amt	222	62	135	150	32
		243				
Eichhorſt	Ritterſch.	244	66	137	149	8
Emilienhütte	Städtiſch	260	60	133	150	44
Ernſtfelde	Doman.	231	71	139	151	55
Eulenkrug	"	223	69	139	150	50

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Ständes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
F.						
Falkenhagen	Ratzeburg	299	278	—	289	IV.
Fasanerie	Städtisch	252	59	133	150	29
Feldberg (Flecken)	Doman.	223 265	73	139	149	9
Flatow	"	223	69	139	150	50
Fleeth	"	227	74	141	150	24
Fleeth (Försterei)	Rittersch.	250	68	—	150	39
Friedberg	"	244	67	—	150	37
Friedland	Stadt	257	65	137	149	12
— — Kavel	Städtisch	257	66	137	149	12
Friedrichsau	"	258	71	—	151	55
Friedrichsfelde	Doman.	223 244	69	133	150	33
Friedrichshöh, zu Schönhausen	Rittersch.	250	72	—	149	1
Friedrichshof	Kab.-Amt	222 244	62	135	150	32
Friedrichshof	Doman.	231	71	139	150	23
Friedrichshof	Rittersch.	244	67	137	150	37
Fritscheshof	Städtisch	257	63	136	150	26
Fuchsberg, zu Schönhausen	Rittersch.	250	72	—	149	1
Fünfeichen	Städtisch	256	63	136	150	26
Fürstenberg	Stadt	260	61	133	149	10
— — Amtsgebiet	Doman.	239	61	133	149	10
Fürstenhagen	"	223	73	139	149	11
Fürstensee	"	236	60	133	150	45
Funkenhof	"	231	71	139	150	23
G.						
Gaarz, Alt-	"	227	75	141	149	13
Gaarz, Neu-	"	227	75	141	149	13
Galenbeck	Rittersch.	244	67	137	149	14
Ganzkow	"	244	64	135	149	4
Gehren	"	244	67	137	149	14
Gehrensche Mühle, siehe Gaarz (Neu-)	Doman.	227	75	141	149	13
Genzkow	Rittersch.	244	67	137	150	19

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Georg, St.	Städtisch	—	63	136	150	26
Georgendorf	Doman.	231	63	138	150	51
Georgenhof	"	224	69	133	150	33
		244				
Georgenthal	Ritterſch.	244	67	—	149	14
Georginenau	"	244	72	139	149	15
Gevezin	"	244	65	136	151	56
Glambeck	Kab.-Amt	222	62	135	150	32
		244				
Glienke	Doman.	231	64	138	150	35
Glockſin	Ritterſch.	244	64	136	150	31
Gnewitz mit dem Theerofen	Doman.	236	61	133	151	54
Godendorf mit Papier- und Schneidemühle u. Th.-Of.	"	236	61	133	151	54
Godenswege	Ritterſch.	244	69	136	150	33
Göhren	"	244	72	139	149	15
Goldenbaum	Doman.	236	62	133	149	16
Golm	"	231	71	139	150	23
Gothiſches Haus	Ritterſch.	—	72	—	149	5
Gramelow	Doman.	224	69	139	150	50
Grammertin	"	237	61	133	151	54
Gramzow	Ritterſch.	245	61	141	150	47
Granzin	Doman.	227	76	141	150	22
Granzow	"	227	74	141	150	24
Grauenhagen	"	224	72	139	149	15
Grieben	Ratzeburg	299	278	—	289	VIII
Grünow	Doman.	224	62	139	149	16
Grünplan	"	227	75	141	150	43
H.						
Hammer	Ratzeburg	305	278	—	289	IX
Haſenkrug (Neue Krug.)	Ritterſch.	245	72	—	149	17
Haſſelförde	Doman.	224	74	139	150	48
Heidemühle	"	231	63	138	150	27
Heilige Land	Ratzeburg	303	277	—	289	XII
Heinrichswalde	Ritterſch.	245	67	137	150	37
Hellfeld	"	245	64	—	150	25
Helpt	"	245	72	137	149	17

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Henningsfelde	Doman.	227	76	141	150	22
Hermannshof	Städtisch	258	71	—	151	55
Herrnburg	Ratzeburg	301	276	—	289	V
Herzwolde	Doman.	237	62	133	149	16
Hinrichshagen	"	224	73	139	149	18
Hinterste Mühle	Städtisch	256	63	136	150	26
Hochcamp	Ritterſch.	245	71	—	149	7
Hoffelde	Doman.	224	69	133	150	33
		245				
Hohe Leuchte	Ratzeburg	303	277	—	289	XII
Hohemiele	"	299	277	—	289	XIV
Hohenmin	Ritterſch.	245	64	136	150	25
Hohenstein	"	245	67	137	150	37
Hohenzieritz	Kab.-Amt.	222	62	135	150	32
		245				
Holldorf	Doman.	231	68	138	149	2
Holm	"	227	74	141	150	24
Holzendorf	Ritterſch.	245	72	137	149	17
Hopfenburg	Städtisch	—	63	136	150	26
Horns-Hurrah	Ritterſch.	245	72	137	149	5
Horst	Ratzeburg	307	278	—	289	VI
Horst, Neu-	"	307	278	—	289	VI
J.						
Jatzke	Ritterſch.	245	67	137	150	19
Ihlenfeld	"	246	64	136	150	28
Johannesberg	Doman.	231	71	139	151	55
Johanneshöhe	Städtisch	258	71	—	151	55
Johannisberg	Ritterſch.	246	67	—	—	—
K.						
Käbelich, Alt-	Doman.	231	70	139	150	20
Käbelich, Neu-	"	232	70	139	150	20
Kakeldütt	"	227	76	141	150	36
Kalitz	Ritterſch.	246	61	—		
Kalkhorst	Doman.	237	60	133	150	45

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Katzenhagen	Doman.	232	71	139	150	23
Kavel, (Friedland. Kavel)	Städtisch	257	66	137	149	12
Kleinfeld	Ratzeburg	299	275	—	289	XIII
Klockow	Ritterſch.	246	67	137	150	21
Klocksdorf	Ratzeburg	302	276	—	289	1
Kloſter	Ritterſch.	246	—	—	150	38
Köllershof	Doman.	224	62	139	149	16
Koldenhof	"	224 246	62	139	149	16
Kotelow	Ritterſch.	246	67	137	150	21
Kotzow	Doman.	227	75	141	149	13
Krappmühl	Ritterſch.	246	65	136	151	52
Kratzeburg	Doman.	227	76	141	150	22
Kreckow	Ritterſch.	246	72	137	149	17
Kreuzkrug	"	246	61	—	150	47
Krickow	Doman.	232	68	138	149	2
Krienke	"	227	76	141	150	22
Krüſelin	"	224	74	139	150	48
Krumbeck	Ritterſch.	246	70	139	149	3
Kublank	Doman.	232	71	139	150	23
Küſſow	"	232	63	138	150	51
Kuhlrade	Ratzeburg	302	276	—	289	1
L.						
Labee	Doman.	224	74	139	150	48
Läven	"	224	74	139	150	48
Lankow	Ratzeburg	304	278	—	289	VII
Lauen	"	301	277	—	289	XIV
Lenſchow	"	301	276	—	289	V
Leppin	Ritterſch.	246	72	136	149	15
Leußow	Doman.	228	74	141	150	24
Lichtenberg	Ritterſch.	246	70	139	149	3
Liepen	"	247	66	136	149	8
Liepzer Bruch, (Nonnenhof)	Städtisch	256	68	—	149	2
Lindenberg	Doman.	237	60	133	150	45
Lindow	"	232	67	139	150	37
Lindow	Ratzeburg	299	278	—	288	XI

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Lockwisch	Ratzeburg	301	278	—	289	XIII
Loitz	Doman.	232	70	138	150	46
Louisenhof	Ritterſch.	247	64	—	150	28
Lübbersdorf	"	247	67	137	150	21
Lübseerhagen	Ratzeburg	299	278	—	289	VIII
Lüdersdorf	"	301	276	—	289	V
Lüttenhagen	Doman.	224	70	139	149	3
— Oberförsterei	"	—	73	—	149	9
M.						
Magazin, zu Barsdorf	Ritterſch.	241	61	—	150	47
Malzow	Ratzeburg	299	275	—	289	XIII
Mannhagen	"	305	278	—	289	IX
Marienhof	Doman.	232	71	138	149	7
		247				
Marly	Städtiſch	259	60	—	150	44
Matzdorf	Ritterſch.	247	72	137	149	1
Maurin	Ratzeburg	303	276	—	289	1
Mechow	Doman.	224	74	139	150	48
Mechow	Ratzeburg	304	277	—	289	XV
Meiershof	Doman.	232	65	138	151	56
Melkenhof	"	232	71	139	151	55
Menow	"	237	61	133	149	10
Menzendorf	Ratzeburg	299	278	—	289	VIII
Mildenitz	Ritterſch.	247	72	137	149	5
Miltzow, Groß-	"	247	72	137	149	17
Miltzow, Klein- auch Wüsten-	"	247	72	137	149	1
Mirow (Flecken)	Doman.	228	74	141	150	24
		263				
Mirowdorf	"	228	74	141	150	24
Mist, Groß-	Ratzeburg	304	276	—	289	V
Mist, Klein-	"	301	276	—	289	V
Möllenbeck	Ritterſch.	247	69	139	150	33
Molzahn, Groß-	Ratzeburg	304	277	—	289	XII
Molzahn, Klein-	"	304	277	—	289	XII
Monckeshof	Städtiſch.	256	63	136	150	26
Mühlenbäk, (Bäk)	Ratzeburg	303	274	—	289	X. XII
			277			XV

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
N.						
Neddemin	Ritterſch.	247	64	136	150	25
Neetzka	Doman.	232	71	139	150	23
Nemerow, Groß-	"	232	68	138	149	2
Nemerow, Klein-	"	233	68	138	149	2
Neſchow	Ratzeburg	303	276	—	289	I
Neubau	Ritterſch.	247	61	—	150	47
Neubrandenburg	Vord. Stadt	255	63	—	150	26
Neubrück	Doman.	237	61	133	151	54
Neue Krug, (Haſenkrug)	Ritterſch.	247	—	—	149	17
Neue Mühle	"	247	67	—	150	21
Neuendorf	Doman.	233	65	138	151	52
Neuenkirchen	Ritterſch.	248	64	136	150	28
Neufeld	Doman.	228	76	141	150	36
Neugarten	"	225	70	139	149	3
Neuhaus	"	225	70	139	149	3
Neuhof, (im Amte Feldberg)	"	225	73	139	149	9
Neuhof, (im Amte Strelitz)	"	237	69	133	150	49
Neuhof, (im Amte Strelitz)	"	237	61	133	149	10
Neuhof	Ritterſch.	248	64	—	149	4
Neuhof	Ratzeburg	304	277	—	289	XII
Neukrug	Doman.	233	63	138	150	27
Neuſtrelitz	Reſidenzſt.	252	59	133	150	29
Neverin	Ritterſch.	248	64	136	150	31
Niendorf	Ratzeburg	301	278	—	289	XIII
Nonnenhof, auch Liepzer Bruch	Städtiſch	256	68	—	149	2
Nonnenmühle, auch Uſadelſche Mühle	Doman.	237 238 248	62	133	150	32
O.						
Oertzenhof	Ritterſch.	248	72	—	149	17
Ollendorf	Doman.	225 248	62	139	149	16
Ollndorf	Ratzeburg	302	278	—	289	XIII
Oltſchlott	Doman.	225	73	139	149	18

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
P.						
Palingen	Ratzeburg	302	276	—	289	V
Palmberg, (Ratzeb. Domh.)	"	303	274	—	289	X
		306				
Panten	"	305	278	—	289	IX
Papenhusen	"	299	278	—	289	XI
Pasenow	Doman.	233	71	139	151	55
Peetsch	"	228	74	141	150	24
Pelzkuhl Th. O. (Strasenscher Th. O.)	"	228	75	141	150	43
Perückenkrug	Ratzeburg	304	277	—	289	XII
Petersberg	"	302	275	—	289	XIII
Petersdorf	Doman.	233	70	139	150	20
Plath	"	225	72	139	149	15
Pleetz	Ritterfch.	248	66	137	150	34
Podewall	"	248	64	136	150	25
Pogez	Ratzeburg	303	276	—	289	I
Pozern	Ritterfch.	248	61	—	150	47
Prälank	Doman.	237	60	133	150	30
Pragsdorf	"	233	63	138	150	51
Priepert	"	228	75	133	150	43
		237		141		
Priesterbäk	"	228	76	141	150	22
Prillwitz	Kab.-Amt	222	62	135	150	32
		248				
Pulvermühle, zu Krickow	Doman.	232	68	138	149	2
Q.						
Quadenschönfeld	Ritterfch.	248	69	139	150	50
Qualzow	Doman.	228	75	141	150	36
Qualzow	Ritterfch.	248	61	—	150	47
Quarkenkrug (Düsterförde)	Doman.	237	60	133	150	46
Quassow, Groß-	"	237	60	133	150	45
Quassow, Klein-	"	228	75	141	151	53
Quastenberg	"	233	68	138	150	41

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
R.						
Rabensdorf	Ratzeburg	299	278	—	289	XIII
Raddingsdorf	"	304	275	—	289	XIII
Radelandsche Ziegelei	Doman.	237	59	133	150	30
Radensee	"	237	75	133	150	43
Ramelow	Ritterſch.	248	66	137	150	38
Rattey	"	248	72	137	149	1
Ratzeburger Domhof	Ratzeburg	303	274	—	289	X
Rehberg	Doman.	306 225 248	73	139	149	18
Resdorf, Boitin (Boit. Resd.)	Ratzeburg	301	275	—	289	XIII
Resdorf, Schlag (Schl. Resd.)	"	304	277	—	289	XII
Retelsdorf	"	300	278	—	289	XIII
Rhäse, Neu-	Doman.	233	65	138	151	56
Riepke	Ritterſch.	249	69	136	150	33
Rieps	Ratzeburg	304	277	—	289	XII
Ringsleben	Ritterſch.	249	61	—	150	47
Rodenberg	Ratzeburg	300	278	—	289	XI
Rodenkrug	Doman.	237	69	133	150	49
Rödlin	"	225 249	69	133	150	33
Röggelin	Ratzeburg	303	276	—	289	II
Römnitz	"	304	274	—	289	X
Roga	Ritterſch.	249	66	137	150	34
Roggenhagen	"	249	65	137	150	42
Roggentin	Doman.	228	76	141	150	36
Rohrkrug	Ritterſch.	249	67	—	149	14
Rollenhagen	Doman.	237	69	133	150	49
Roſenhagen	"	233 249	73	138	149	18
Roſenhof	Doman.	225	73	139	149	9
Roſſow	Ritterſch.	249	65	136	150	42
Rothehaus	"	249	70	—	149	3
Rottensdorf	Ratzeburg	300	275	—	289	XIII
Rowa	Doman.	233	68	138	149	3
Rudow	Städtiſch	253	59	—	150	29
Rühlow	Doman.	233	64	138	150	35

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Rünz, Groß-	Ratzeburg	303	276	—	289	II
Rünz, Klein-	"	303	276	—	289	II
Rüschenbeck	"	300	278	—	289	XI
Rupensdorf	"	302	275	—	289	XIII
Rutheim	Rittersch.	249	66	—	149	8
S.						
Sabel	Doman.	234	68	138	150	41
Sabow	Ratzeburg	300	274	—	289	XIII
Sadelkow	Rittersch.	249	64	137	150	35
Salow	"	249	66	137	150	38
Samkow	Ratzeburg	303	276	—	289	I
Sandhagen	Rittersch.	249 257	68	137	150	39
Sandkrug	Doman.	225	74	139	150	48
Sandmühle	Kab.-Amt	222 249	62	135	150	32
Schaddingsdorf	Ratzeburg	303	276	—	289	II
Scharnhorst	Rittersch.	249	72	—	149	5
Schillersdorf	Doman.	229	75	141	150	36
Schill's Versteck	Rittersch.	249	72	—	149	17
Schlagbrügge	Ratzeburg	304	277	—	289	XII
Schlag-Resdorf	"	304	277	—	289	XII
Schlagsdorf	"	304	277	—	289	XII
Schlicht	Doman.	225	73	139	149	9
Schönbeck	"	234	67	139	150	37
Schönberg (Stadt)	Ratzeburg	300 306	274	—	289	XIII
— — Bauhof	"	300	274	—	289	XIII
Schönbrunn	Städtisch	258	71	—	151	55
Schönfeld, Groß-	Doman.	225 250	69	133	150	33
Schönfeld, Quaden-	Rittersch.	248	69	139	150	50
Schönhausen	"	250	72	137	149	1
Schönhof	"	250	73	—	149	11
Schönhorn	Doman.	237	61	133	150	43

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Schwanbeck	Ritterſch.	250 257	66	137	150	38
Schwanbeck	Ratzeburg	300	277	—	289	XIV
Schweizerhaus	Doman.	237	60	133	150	45
Schwichtenberg	Ritterſch.	250 257	68	137	150	39
Selmsdorf	Ratzeburg	300	277	—	289	XIV
Serrahnſche Berge (auch Schweizerhaus)	Doman.	237	60	133	150	45
Siemz, Groß-	Ratzeburg	300	275	--	289	XIII
Siemz, Klein-	"	300	274	—	289	XIII
Silberberg	Doman.	225	72	—	149	15
Sophienhof	Städtiſch	253	59	—	150	29
Sophienhorſt	Ritterſch.	250	72	—	149	17
Sponholz	Doman.	234	63	138	150	51
Stargard	Stadt	262	78	138	150	40
— — Bauhof ꝛc.	Doman.	234	68	138	150	41
Starſow	"	229	74	141	150	24
Staven	Ritterſch.	250	65	137	150	42
Stegemannshof	Doman.	234	68	138	149	2
Steinförde	"	237	75	133	150	43
Steinhavelſche Mühle (Steinförde)	"	237	75	133	150	43
Steinmühle	"	225	62	133	149	16
Stolpe	Ritterſch.	250	69	139	150	50
Stove	Ratzeburg	303	276	—	289	I
Straſen	Doman.	229	75	141	150	43
Straſenſche Theerofen, (Pelzkuhl-Theerofen)	"	228	—	141	150	43
Strelitz, Alt-	Stadt	259	60	133	150	44
— — Amtsfreiheit und Bauhof	Doman.	238	60	133	150	45
Strelitz, Neu-	Reſidenzſt.	252	59	133	150	29
Stubbenkrug (Carlshof)	Ritterſch.	250	—	—	150	33
Sülsdorf	Ratzeburg	300	277	—	289	XIV
Sülsdorf	"	304	277	—	289	XII

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
T.						
Tannenhof	Städtisch	261	61	—	149	10
Tannenkrug	Doman.	235	68	138	150	41
Tannenschäferei, zu Pleetz	Ritterſch.	248	66	—	150	34
Teſchendorf	Doman.	235	70	138	150	46
Teſchow	Ratzeburg	300	277	—	289	XIV
Thandorf	"	305	277	—	289	XII
Thurow	Doman.	238	60	133	150	45
Tiedtshof, zu Blankenſee	"	235	69	133	150	49
Tiefenbrunn	Städtisch	261	61	—	149	10
Törpt	Ratzeburg	300	275	—	289	XIII
Tollenhof	Doman.	235	71	139	151	55
Torisdorf	Ratzeburg	307	275	—	289	XIII
Tornow	Ritterſch.	250	61	141	150	47
Tornow, Neu-	"	248	61	—	150	47
Tornowhof	"	250	73	139	149	9
Torwitz	Städtisch	253	60	—	150	29
Traumannshof	Doman.	225	72	—	149	15
Trebbow, Groß-	"	238	60	133	150	45
Trebbow, Klein-	"	238	60	133	150	45
Triepkendorf	"	226	74	139	150	48
Trollenhagen	Ritterſch.	250	64	136	150	25
U.						
Ulrichshof	"	251	72	—	149	17
Uſadel mit der Mühle (auch Nonnenmühle)	Doman.	238 251	62	133	150	32
Uſerin	"	238	60	133	150	45
V.						
Vierrade-Mühle	Doman.	235	63	138	150	27
Vietzen	"	229	75	141	149	13
Vogelſang, (i. Amte Feldb.)	"	226	72	139	149	15
Voigtsdorf	Ritterſch.	251	72	137	149	1

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Vorheide	Doman.	226 251	73	139	149	18
Voßwinkel nebst Schleuse	"	238	60	133	150	45
W.						
Wahlsdorf	Ratzeburg	302	274	—	289	XIII
Wahrsow	"	302	276	—	289	V
Walksfelde	"	305	278	—	289	IX
Wanzka mit Mühle und Papiermühle	Doman.	238	69	133	150	49
Warbende	"	226	69	139	150	50
Warlin	"	235	63	138	150	51
Watzkendorf	"	226 251	69	139	150	50
Weisdin	Kab.-Amt	222 251	62	135	150	32
Weitendorf	Doman.	226	73	139	149	9
Weitin	"	235	65	138	151	52
Wendfeld	Kab.-Amt	222 251	62	135	150	32
Wendorf	Ritterſch.	251	70	139	149	3
Wendorf	Ratzeburg	305	277	—	289	XII
Weſenberg	Stadt	261	75	133	151	53
Weſenberger Amtsgebiet	Doman.	238	75	133	151	53
Weſterbeck	Ratzeburg	302	275	—	289	XIII
Wieſenbrück	Doman.	235	68	138	149	2
Wietingsbeck	Ratzeburg	305	277	—	289	XV
Wilhelminenhof	Doman.	238 251	62	133	150	32
Wilhelmshöhe	Städtiſch	258	71	—	151	55
Willertsmühle	Doman.	238	62	133	149	16
Wittenborn	Ritterſch.	251	67	137	150	21
Wittenhagen	"	251	73	139	149	9
Wokuhl	Doman.	239	61	133	151	54
Woldegk	Stadt	258	71	139	151	55
Wrechen	Ritterſch.	251	73	139	149	11

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Phyſicat.	Standes-Aemter.	
		Pagina.			Pag.	No.
Wulkenzin	Doman.	235	65	138	151	56
Wuſtrow	"	229	75	141	150	43
Wuſtrow, Neu-	"	229	75	141	150	43
Wutſchendorf	"	239	62	133	149	16
Z.						
Zachow	Doman.	239	69	133	150	49
Zahren	Ritterſch.	251	61	—	150	47
Zapelshof, zu Blankenſee .	Doman.	235	69	133	150	49
Zarnewenz	Ratzeburg	300	277	—	289	XIV
Zartwitz und Zartwitzer ehemalige Hütte	Doman.	229	75	141	150	36
Zechow	"	239	60	133	150	45
Zierke	"	239	59 60	133	150	30
Ziethen	Ratzeburg	305	277	—	289	XV
Zietlitz	Doman.	229	75	141	150	36
Zinow	"	239	60	133	150	45
Zippelow	Kab.-Amt	222	62	135	150	32
Zirtow	Doman.	229	74	141	150	24
Zirzow	"	235	65	138	151	52
Zwenzower Tannen oder Theerofen	"	229	75	141	151	53

Nachträge und Berichtigungen.

Th. 1, pag.	29, Z.	5 v. o.	Dr. phil. Eduard Fiſcher iſt ge-	
„ 1, „	212, „	13 v. o.	ſtorben.	
„ 1, „	29, „	11 v. u.	Beim Oberſtallmeiſter v. Bülow iſt hinzuzufügen: A. A. B. 2 a.	
„ 1, „	35, „	23 v. o.	Einzuſchalten iſt Hof-Photograph Herm. Krull.	
„ 1, „	37, „	16 v. o.	Paſtor Thiele iſt geſtorben.	
„ 1, „	39, „	1 v. u.	Einzuſchalten iſt Hof-Juwelier Johannes Wohack in Frankfurt a. M.	
„ 1, „	45 hinter Z. 11	v. o.	Hoffriſeur Sr. K. H. des Erbgroßherzogs Adolf Behrends.	
„ 2, „	63 „	3 v. u.	Hülfslehrer Julius Pfitzner in Georgendorf fällt weg, dafür: Wilhelm Stäbener.	
„ 2, „	63 „	2 v. u.	Wilhelm Gotsmann iſt zum Schulmeiſter-Gehülfen in Sponholz ernannt.	
„ 2, „	69 „	15 v. o.	Hülfslehrer Carl Müller iſt zum Küſter und Schulmeiſter in Wanzka ernannt.	
„ 2, „	87 „	9 v. u.	Lehrer Rudolph Schnell iſt entlaſſen. An ſeine Stelle tritt Julius Pfitzner.	
„ 2, „	134 „	18 v. o.	Einzuſchalten iſt *Dr. Paul Ber-	
„ 2, „	142 „	10 v. o.	ner in Weſenberg.	
„ 2, „	170 „	3 v. u.	Statt Senator Düſing muß es heißen: Pfitzner.	
„ 3, „	229 „	11 v. o.	Iſt einzuſchalten Viceſchulze Bauer Fr. Bartelt.	
„ 3, „	272 „	1 v. u.	Add.: Not. Juſtizamtsaſſeſſor Horn.	

Th. 3, pag. 270 hinter Z. 4 v. o. Zum Regiſtrator bei der Landvogtei und dem Domainenamte zu Schönberg
„ 3, „ 281 „ Z. 13 v. o. iſt der Amtsſchreiber Carl Köppen in Strelitz ernannt.
„ 4, „ 19 Z. 14 u. 15 v. u. Die beiden Prinzeſſinen Töchter des Herzogs von Edinburg heißen Marie und Victoria Melita.
„ 4, „ 24 „ 9 v. o. Herzog Carl von Heſſen u. bei Rhein iſt am 20. März geſtorben.
„ 4, „ 48 „ 9 v. o. Prinzeſſin Carl von Preußen iſt am 18. Januar geſtorben.
„ 4, „ 57 „ 11 v. o. Der Sohn des Großfürſten Wladimir von Rußland Alexander iſt geſtorben.
„ 4, „ 81 „ 19 v. o. Prinz Wilhelm von Württemberg iſt am 15. Febr. vermählt mit Prinzeſſin Marie zu Waldeck u. Pyrmont.
„ 4, „ 83 „ 9 v. o. Herzog Eugen von Württemberg iſt geſtorben.

Ver

der vom 1. Adv … oßherzog des Fürstenthu … borenen,

					estorben	
A. In den Städten … dem Flecken Miro…					w.	zus.
Neustrelitz, Hofgemein…				5	13	18
Stadtgeme…				4	81	185
Neubrandenburg und …				4	126	240
Friedland				8	57	125
Woldegk				4	28	62
Strelitz				2	60	112
Stargard nebst der B…				7	25	52
Fürstenberg				4	37	71
Wesenberg				4	20	44
Mirow				8	24	42
S…				0	471	951
B. Auf dem platten … und in Feldberg.						
In der Neustrelitzer Synode	138	139	277	98	63	161
" " Neubrandenburger . .	101	114	215	68	63	131
" " Friedländer	91	93	184	70	55	125
" " Stargarder	169	150	319	101	81	182
" " Woldegker	183	154	337	113	90	203
" " Wesenberg-Mirower	111	106	217	70	54	124
Summa	793	756	1549	520	406	926
In den Städten u. in Mirow	605	592	1197	480	471	951
Zusammen	1398	1348	2746	1000	877	1877